Nr. 1 57. Jahrgang 11. Januar 2007 An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST

Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Vor 121 Jahren wurde der „Arnsberger Verschönerungsverein" neu gegründet

von VOLKER HANSMANN

Eine Rarität ist die kunstvoll gestaltete Mitgliedskarte des Arnsberger Verschönerungs- und Vogelschutzvereins aus dem Jahre 1891, ausgestellt für das Mitglied Regierungs-Sekretär Wilhelm Schaltenberg von der Königstraße. Schaltenberg war der Verfasser der 1888 im amtl. Auftrag bei der Buchdruckerei F.W. Becker erschienenen Sammlung von „Polizeiverordnungen des Reg. Bez. Arnsberg". Neben der zeitgenössischen Darstellung der Schlossruine trägt die Mitgliedskarte auch noch die Original – Unterschriften von Forstrat Ernst Ehmsen und Gymnasial Professor Andreas Henze, beide 1833 geboren. Der Arnsberger Verschönerungs- und Vogelschutzverein wurde 1885 mit dem Ziel neu gegründet, Spazierwege anzulegen, Ruhebänke aufzustellen und Bäume anzupflanzen. Der damalige Vorsitzende war Major von Kerlen.

Forstrat Ernst Friedrich Alwin Ehmsen aus Rendsburg, der 1884 von Hannover, wo er als Forstmeister der dortigen Regierung tätig war, ins schöne Sauerland zur Bez. Reg. Arnsberg kam, war sogleich im „geschäftsführenden Ausschuss" tätig. Sein Beruf führte ihn durch das Land und er erkannte die besondere Zweckmäßigkeit der Anlagen von Wanderwegen, ihre Markierungen für kleine und größere Wanderstrecken sowie die Notwendigkeit fortdauernder Pflege und Hege.

Mit dem Gleichgesinnten, Prof. Feaux de Lacroix, begründete er am 26. Mai 1890 in Alt-Arnsberg einen „Touristenverein", der schon 21 Abteilungen aufwies, als im Januar 1891 in Hagen offiziell der „Sauerländische Gebirgsverein" (SGV) gegründet und Ernst Ehmsen einstimmig zum Vorsitzenden gewählt wurde.

Ehmsen verstarb am 19. März 1893 in Göttingen und wurde in Großen-Aspe (Schleswig-Holstein) beigesetzt. Der SGV baute ihm zu Ehren das Ehmsen-Denkmal (auch Flüsterhäuschen genannt) im Eichholz.

Prof. Andreas Henze, Försterssohn aus Viernau im Eichsfeld, war einer der populärsten Lehrer am Gymnasium Laurentianum zu Arnsberg, und war für die naturwissenschaftlichen Fächer berufen. Seine Schüler nannten ihn liebevoll „Atömchen". Seit 1876 in Alt-Arnsberg lehrend, war er fast 50 Jahre Leiter der „meteorologischen Station" in Alt-Arnsberg.

Der Naturhistorische Verein Alt-Arnsberg baute aus Anlass seines 80-jährigen Bestehens 1874 auf dem damals schmucken Neumarkt eine Wettersäule mit Barometer, Hydrometer und Thermometer, später auch mit schreibendem Barographen (Luftdruckmesser). Schmiedeeiserne Himmelsrichtungsanzeiger bildeten die schmucke Krönung des sehenswerten Wetterhäuschens. Professor Henze wurde am 21. Mai 1895 zum Ritter des Roten-Adler-Ordens 4. Klasse, später 2. Klasse erhoben. Außerdem war er Träger des Kronen-Ordens 3. Klasse.



Professor Henze

Die Stadt Arnsberg machte den Gelehrten 1919 zum Ehrenbürger und benannte eine Straße, die Henzestraße nach ihm. Über Henze´s Beruf als Theologe ist sehr wenig geschrieben worden. Seine Priesterweihe erhielt er am 20. August 1861, als 28- Jähriger. 1911 konnte er sein 50-jähriges Priester-Jubiläum feiern. Zum Festessen im Hotel Husemann wurde laut „Speisen Folge" folgendes zu Tisch gebracht: Kraftsuppe; Filet, umlegt mit Gemüse; Steinbutt mit Butter und Kartoffeln; Puter mit Salat und Compot; Eis; Butter und Käse.

Am 20. August 1921 konnte Professor Henze sein diamantenes (60 Jahre) Priesterjubiläum feiern. „Atömchen" Professor Henze verstarb am 24. Mai 1925.



Eine Mitgliedskarte aus dem Jahre 1892

Rechtsanwälte und Notarin

Überörtliche Sozietät **Kraas, Bienstein & Elvers-Klingeberg**

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53 59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66 E-mail: Kraas-Bienstein@t-online.de
Fax: 0 29 37 / 22 33 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12 59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06 E-mail: Bienstein-Kraas@t-online.de
Fax: 0 29 03 / 85 00 07 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt und Fachanwalt
für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- *Mietrecht*
- *Landwirtschaftsrecht*

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin und Notarin
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- *Erbrecht*
- *Grundstücksrecht*

Martin Bienstein
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- *Bau-, Architekten- und Werkvertragsrecht*
- *Handels- und Gesellschaftsrecht*
- *Forderungseinzug / Inkasso*

Ihr E-Check-Partner
BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71
Ihr Elektrofachbetrieb für:
Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
Daten-Netzwerktechnik
Elektro-Heizung
Einbruchmeldeanlagen
Brandmeldeanlagen
Beleuchtungsanlagen
Blitzschutz
SPS-Steuerungen
Gebäudekommunikation

Kammerpräsident Willy Hesse ehrte verdiente Meisterinnen und Meister

Der Präsident der Handwerkskammer Willy Hesse, ehrte traditionsgemäß in seiner Funktion vor Weihnachten 16 „Diamantmeister" (60 Jahre) und 93 „Goldmeister" (50 Jahre). Die Festhalle der Bürgerschützen war für diesen Ehrentag der Handwerksmeister in einem winterlichen Zauber geschmückt worden. Der Präsident Willy Hesse würdigte in seiner Rede besonders die Aufbauleistung, die die Jubilare nach Kriegsende geleistet haben sowie den enormen Beitrag zum Deutschen Wirtschaftswunder der 50er Jahre. Persönlich hätten sich die Meisterinnen und Meister damals entschieden: aufzustehen, nach vorn zu sehen, neue Wege gehen – kurz: Die Meisterprüfung ablegen und aktiv den Neubeginn mitgestalten. Gerade in den frühen Nachkriegsjahren sei ihre Leistung ein wichtiger Beitrag für den Wiederaufbau, für Arbeits- und Ausbildungsplätze, für die Grundlagen unseres heutigen Wohlstands gewesen. Sie hätten die nächste Generation Meisterinnen und Meister aus Ruinen heraus auf den Weg in die Zukunft gebracht und der ersten Nachkriegsgeneration den Weg ins Handwerk gewiesen. Der Alt-Arnsberger Friseurmeister Paul Hansknecht bekam den „Diamantenen Meisterbrief" von Kammerpräsident Willy Hesse überreicht.



Der 84-jährige Friseurmeister Paul Hansknecht

Paul Hansknecht ist vor 70 Jahren bei seinem Vater Franz „in die Lehre gegangen" und absolvierte seine Meisterprüfung am 4. Dezember 1946. Der heute 84-jährige Paul Hansknecht nimmt immer noch regen Anteil am Alt-Arnsberger Stadtgeschehen, bediente all seine Kunden in Gesprächen diplomatisch gleich, egal ob er Professor oder Straßenfeger war, und diese eloquente Eigenschaft macht ihn bis heute so beliebt. Gegründet wurde der Salon am Glockenturm durch Franz Hansknecht, später übernahm Paul Hansknecht die Führung, danach Sohn Peter. Heute ist bereits durch Britta Hansknecht die 4. Meister- Generation im Salon Hansknecht tätig und das dürfte wohl in unserem Raum einzigartig sein.

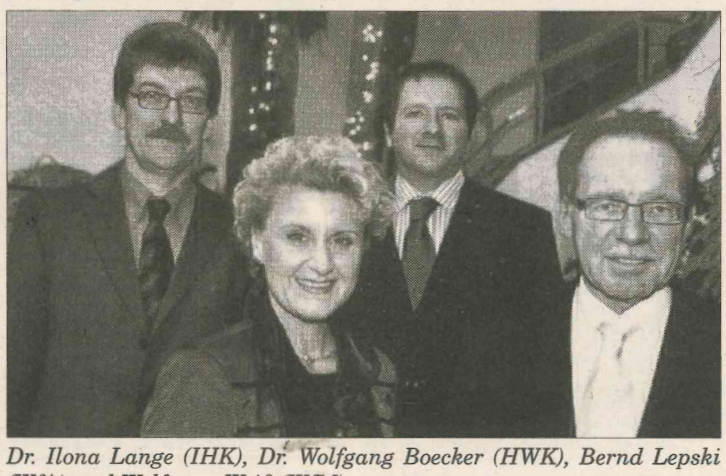
VOHA

Der einfache Weg, der eigene Boss zu werden

Auf dem Weg in die wirtschaftliche Selbstständigkeit liegen für Gründer bekannter weise viele Stolpersteine. Zahlreiche Formulare sind hier zu beschaffen und viele Vorbereitungsmaßnahmen einzuleiten. Berater für den Schritt in die Selbstständigkeit gibt es zwar viele, doch für welche sollte man sich entscheiden. Zu diesem Zweck tun sich die IHK, die HWK sowie die Wirtschaftsförderer der Städte Arnsberg und Meschede zusammen.

Existenzgründer erhalten künftig eine Gründungsberatung aus einer Hand. „Nach der Zertifizierung der Handwerkskammer Arnsberg, nach ISO 9001, erhalten künftig Existenzgründer eine Gründungsberatung aus einer Hand", so der Geschäftsführer der Handwerkskammer Dr. Wolfgang Boecker. In den so genannten „Startercentern" bekommen die Bosse von Morgen schneller, effizienter und unkomplizierter denn je Antworten auf ihre Fragen. Der „Startercenter-Gedanke" entspringt einer Qualitätsoffensive im Bereich der Gründungsberatungen und dient gleichzeitig dem lästigen Bürokratieabbau.

Partner der Startercenter in der Region Hochsauerland sind die Industrie- und Handelskammer



Dr. Ilona Lange (IHK), Dr. Wolfgang Boecker (HWK), Bernd Lepski (WfA) und Wolfgang Weiß (WfM)

Arnsberg, Hellweg-Sauerland, Königstraße 18-20, die Handwerkskammer am Brückenplatz 1, die Wirtschaftsförderung GmbH, Rathausplatz 2 und die Wirtschaftsförderung in Meschede, Von Stephan-Str. 2. An diesen Standorten werden auch die betriebswirtschaftlichen Gründungsberatungen durchgeführt. Die Beratungen, die übrigens kostenlos angeboten werden, erfolgen auch auf Wunsch beim „Kunden vor Ort".

VOHA

Über 75 Jahre Ihr Frisör
für die ganze Familie
seit 1928
HANSKNECHT
Damen- und Herren-Salon
59821 Arnsberg · Alter Markt 25 · ☎ 0 29 31/30 47
FRISIERSALON AM GLOCKENTURM
HANSKNECHT

Heft 27 der Heimatblätter – in jeder Hinsicht ein gelungenes Werk

Mit 36 Beiträgen, zusammengestellt von 21 Schreibern, ist das Heftchen mit 96 Seiten informativ und unterhaltsam für jeden Heimatfreund. Auf Seite 65 berichtet Dr. Jürgen Richter von dem Poesie-Pfad in Rumbeck. Hier ein kleiner Auszug aus dem Bericht von Dr. Richter: Der Poesie-Pfad Rumbeck ist eine Idee von Förster Wolfram Blanke. Seine Idee war es, Naturerleben durch den sensiblen Blick der Dichter zu vertiefen und Dichtung durch den Blick in die Waldwirklichkeit lebendig werden zu lassen. Als Wolfram Blanke (Landesbetrieb Wald und Holz-Forstamt Arnsberg) im Mai 2005 anlässlich des Frühlingssalons der Literarischen Gesellschaft Arnsberg an mich mit der Idee eines Poesiepfades herantrat, hatte er den Rundweg durch das Mühlbachtal als Weg für die Lyrik längst gefunden. Der Weg in das Mühlbachtal bei Rumbeck ist in seiner Vegetation und Landschaft höchst abwechslungsreich. Er führt in das alte Waldwiesental, das von den Prämonstratenserinnen des nahen Klosters Rumbeck zu intensiver Holz-, Wasser- und Fischwirtschaft genutzt wurde. Spuren von Dämmen der Fischteiche und Wassergräben zur Sicherung des Wasserhaushaltes sind am Weg noch gut zu erkennen. Die von den Nonnen gepflegte Vielfältigkeit der hier erlebbaren Waldlandschaft hat bereits die preußischen Förster bei der Säkularisation vor über 200 Jahren beeindruckt. Das Mühlbachtal steht heute unter Naturschutz und beherbergt unter anderem ein Bodendenkmal. Der Weg am Mühlbach zeichnet sich durch moderate Steigung und einen komfortablen Ausbau aus. Er ist auch mit Rollstühlen befahrbar und als Rundweg von zwei Kilometer Länge für jeden zu bewältigen. Blanke wandte sich an die Literarische Gesellschaft Arnsberg mit der Bitte um eine dauerhafte Partnerschaft zwischen Landesbetrieb Wald und Holz NRW mit der Literarischen Gesellschaft Arnsberg. Die erste Kooperation bestand in der Auswahl passender Gedichte zu den Plätzen in der sehr abwechslungsreichen Natur. Wie man den Poesie-Pfad findet: Hinter dem Gasthof Hoffmann nach rechts in das Mühlbachtal bis zum Waldparkplatz. So weit der kleine Auszug aus Dr. Richters Bericht. Es soll immer noch einige Bürger unserer Heimatstadt geben, die diesen einmaligen Pfad noch nicht erkundet haben. Also, es wird Zeit. VOHA



Förster Wolfram Blanke, der die Idee zu dem Poesie-Pfad hatte

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-J. Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.100 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Telefon 02937/2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 24 vom 1.1.2007.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.

Bei Hunzingers Tannen machten Spritzgebäck und „Arnsberger Tropfen" die Runde

Zu der 27. Silvesterwanderung lud zum Jahresende der SGV ein. Wanderführer Alfred Kriegel, der die Gruppe zum 6. Mal durch unsere Gefilde führte, trug bei „Hunzingers Tannen" ein Gedicht (Jahreswechsel), von der aus Wennigloh stammenden Prosaistin Maria Voss-Gerling, die 1955 verstarb, vor. Zunächst führte der Wanderweg von der Teutenburg über den „Karrenweg" hinauf durch das „Bärensiepen" weiter durch die „Düstere Steimke" zu den Tennisplätzen. In den Verschnaufpausen der 3-stündigen Wanderung reichte Elfriede Kriegel selbstgebackenes und ihr Alfred den beliebten „Arnsberger Tropfen". Wie beliebt die Silvesterwanderung ist, zeigt die jährlich steigende Teilnehmerzahl. VOHA



Die Wandergruppe an „Hunzingers Tannen"

Ihr qualifiziertes Pflegeteam im Hochsauerland
MOBI DOC GmbH
www.mobidoc.de
Besuchen Sie hier auch unseren Stellenmarkt
Rund um die Uhr erreichbar:
Arnsberg/ Neheim-Hüsten
Tel. 0 29 31 / 93 81 21
Meschede
Tel. 0 29 03 / 85 26 60
Sundern/Eslohe
Tel. 0 29 33 / 7 97 19



KLAKAG hat mit Hans Rath jetzt auch einen Eventarius

Unsere "Kleine Arnsberger Karnevalsgesellschaft" (KLAKAG) hat jetzt in ihren Reihen auch ein Eventarius. Hans Rath vom Alten Markt, besser bekannt geworden als "Käse-Mogul" (Prinz 2005), ist der Mann für diese neue Position. Für alle die vor 1916 geboren sind und sich unter "Eventarius" nichts vorstellen können, sei gesagt, dass es sich hier um ein "Veranstaltungs-Manager", oder noch leichter gesagt, um ein "Durchführungs-Macher" handelt. Für diese Aufgabe hat sich Hans Rath schon bestens bewährt, denken wir nur an den Erfolgsstand der KLAKAG auf dem Alt-Arnsberger Weihnachtsmarkt, dessen Erfolg auf Hänschens "Käseplatte" gewachsen ist. Hans Rath wird auch als kommissarisch bestellter Präsident durch die Prinzenproklamation am 20. Januar führen.

So, und nun etwas aus der Alt-Arnsberger Karnevals-Geschichte: In der Geschichte der Fastnacht, über Jahre hinaus "Narrensberger Fastnacht" genannt, gibt es mancherlei bemerkenswerte Daten, und hier wird mancher staunend den Kopf schütteln, wenn man ihm erzählt, dass Aufzeichnungen darüber sogar schon zig Jahrhunderte zurückreichen. Jetzt am 25. Januar 2007 sind es genau 435 Jahre her, dass der damalige Landdrost von Westfalen, Caspar von Fürstenberg, in seinem Tagebuch, dass heute noch im Schlossarchiv der Familie von Fürstenberg zu Herdringen aufbewahrt wird, über die "althergebrachte Fastnacht zu Arnsberg" berichtet, wobei ihm selbst "überaus viel Ehr erzeyget worden" ist. Der Landdrost schloss seinen ersten Bericht mit dem Vermerk "Tantzen und singen war kein schandt..." ab. Eine zu Arnsberg veröffentlichte "Polizeyverordnung" des Kurfiirsten Ernst von Bayern vom Jahre 1596, ferner die "Staedtische Verfassung" von 1608, sowie Aufzeichnungen im Brüchtenregister (Strafregister) von 1649 (nach dem 30 jährigen Krieg) und von 1698, ebenso Verbote des Kurfiirsten Josef Klemens (1723) berichten gar manches von den Sitten und Gebräuchen der Narrensberger und der Sauerländischen Fastnacht. Ab 1800 können wir Berichte und Schilderungen schon dem nach und nach erscheinenden Arnsberger Zeitungen entnehmen. Seit 1818 gibt es sogar eine Polizeiakte über Fastnacht. Darin sind Jahr für Jahr (bis 1888) alle Personen verzeichnet, die sich für die Fastnachtsumzüge maskiert haben und deshalb Maskenbilletts tragen mussten. Manche honorige Bürger, die auch Sinn für einen Spaß hatten.. . Die Zahl der Anhänger närrischen Treibens nahm von Jahr zu Jahr zu, und so kam wie selbstverständlich, dass sich 1860 ein Fastnachts-Verein bildete, der sich nach seinem fröhlichen Schlachtruf "Mäntau" (Nur zu) benannte. Dieser "Mäntau-Verein" blieb fortan für das Narrensberger Fastnachtsgeschehen richtungweisend, weil er sich mit richtigen Organen aufbaute, denen eine Satzung zugrunde lag. Erster Gecken-Oberst war W. Kolkmann (Haupt-Agent der Schlesischen Feuerversicherung), Gecken-Vize-Oberst W. Stein, (Buchdrucker) und Schatzvogt der Sattlermeister C. Hannen. Sie wurden "Der Dreiköpfige" genannt. Die Zeitungen brachten über die Regsamkeit der "Mäntau" lobende Berichte. Die Umzüge, immer am Fastnachtssonntag, befassten sich immer genau wie heute noch, mit aktuellen Arnsberger Themen. So, nun genug aus der früheren Geschichte, wir sehen uns spätestens bei der Prinzenproklamation, die in diesem Jahr verspricht "einfach Spitze" zu werden. Bis denne. VOHA



Die KLAKAG-Girls Evelin Kirchberg und Ingrid Marten waren 1971 ein Augenschmaus bei der Prinzenproklamation

Henneke Touristik seit 1927
Preisknüller-Reise
4 Tage Leipzig und Dresden
Erleben Sie Kunst und Kultur pur bei dieser großartigen und preisgünstigen Städtetour: die lebhafte Messestadt Leipzig und das barocke Schmuckkästchen Dresden.
08. – 11. Februar 2007
Fahrt im Komfort-Reisebus * 3 x Übernachtung im 5****-Hotel „WESTIN" zentral in Leipzig * 3 x reichhaltiges Frühstücksbüffet * Ausflug nach Dresden * Gelegenheit zum Besuch der Frauenkirche und des Grünen Gewölbes * viel Freizeit für eigene Unternehmungen in Leipzig * Stadtführung Leipzig -
p.P. im Doppelzimmer
Zuschlag EZ + 69 nur € 189
...und viele tolle Reisen mehr!
Fragen Sie nach unserem neuen Katalog!
BUS TEAM
Henneke Touristik GmbH & Co. KG Dieselstraße 16 59823 Arnsberg
Tel. 02931 - 52540 Fax. 02931 - 525455 www.henneke-touristik.de

Zins-Gutschein
4,0 % p.a. Sparzinsen für db FestzinsSparen.
Schon ab 2.500 Euro erhalten Sie diesen attraktiven Festzins für Gelder, die sich noch nicht auf Konten der Deutschen Bank befinden! Laufzeit 1 Jahr.


Bitte bis zum 28.02.2007 im Investment- und FinanzCenter Alt-Arnsberg einlösen!
Investment & FinanzCenter Alt-Arnsberg
Clemens-August-Straße 15 · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 - 52 68-0
Leistung aus Leidenschaft. Deutsche Bank

Provinzial-Geschäftsstelle Thomas seit einem Jahrzehnt erfolgreich am Alten Markt

„immer da, immer nah", so lautet das Motto der Westfälischen Provinzial – Versicherung. Der gebürtige Alt-Arnsberger Jürgen Thomas, hatte 1997 die Leitung der Geschäftsstelle von dem damaligen Geschäftsstellenleiter Paul Vorberg übernommen. „Eine Entscheidung, die ich nie bereut habe", so der 49- jährige Versicherungs-Fachmann Jürgen Thomas.

„Gereizt hat mich vor allem die Machbarkeit , eine selbstständige Tätigkeit mit dem persönlichen Kundenkontakt zu verbinden". Jürgen Thomas, der seit 1994 in Diensten der Westfälischen Provinzial steht, kennt den Geschäftsstellenvertrieb auch von der anderen Seite: Bevor er seine Tätigkeit bei uns in Arnsberg aufnahm, war er als Firmenkundenspezialist für die Betreuung der Geschäftsstellen in der Bezirksdirektion Arnsberg zuständig. Sein Handwerk hat er „von der Pike auf" gelernt, denn seit 32 Jahren ist er in der Versicherungsbranche handlungsorientiert. 1974 hat Jürgen Thomas seine Ausbildung zum Versicherungskaufmann begonnen, anschließend ließ er sich zusätzlich beim Bildungswerk der Versicherungswirtschaft (BWV) zum Versicherungsfachmann ausbilden.

Heute betreut Jürgen Thomas in seiner Geschäftsstelle am Alten Markt einen Bestand von weit über 5.000 Verträgen. Tatkräftig unterstützt wird er dabei von seiner Frau Annette Thomas, die als Kundenbetreuerin tätig ist, und seiner Schwägerin Beate Schlinkmann, die als Vertriebsassistentin den reibungslosen Ablauf des Geschäftsstellenvertriebes strukturiert.

„Mein Team ist einer der Gründe, warum mir meine Arbeit auch heute noch genauso viel Spaß macht, wie vor 10 Jahren", lobt der symphatische Jürgen Thomas seine Mitarbeiterinnen. So steht den Kunden das bewährte Team, der Familienbetrieb Thomas, mit fachgerechter Sachkenntnis in allen Versicherungsfragen zur Verfügung.

Versichert bei Jürgen Thomas, das heißt, in allen Lebensbereichen optimal geschützt zu sein. In der Provinzial – Geschäftsstelle von Jürgen Thomas am Alten Markt, wird der Schutz für jeden Einzelnen so konzipiert, wie die Wünsche, Pläne und Bedürfnissee des Kunden es verlangen.

Für die vielen unterschiedlichen Kundengruppen gibt es individuelle und flexible Programme. „Das Junge-Leute-Programm" zum Beispiel: hier kann mit günstigen Konditionen vielen Berufsanfängern der Rücken gestärkt werden. Die breite Angebotspalette der Geschäftsstelle von Jürgen Thomas umfasst ausgefeilte Konzepte für Privatkunden, Firmenkunden und Landwirte bis hin zum Versicherungsschutz für Existenzgründer. Zusätzlich zu einer optimalen Beratung werden in dem Versicherungsbüro am Alten Markt alle Produkte der Provinzial Versicherung angeboten.

Die Produkte der Provinzial Versicherung werden immer wieder in Wirtschaftsmagazinen wie Capital, Wirtschaftswoche und durch die Experten der Stiftung Warentest für „Sehr Gut" befunden. Neben den Produkten und der Beratung steht selbstverständlich die prompte Abwicklung von Schadensfällen. In vielen Fällen kann die Abwicklung direkt per Scheck unkompliziert reguliert werden.

„Mein Team ist einer der Gründe, warum mir meine Arbeit heute noch genau so viel Spaß macht, wie vor 10 Jahren", lobt Jürgen Thomas seine Frau Annette und seine Schwägerin Beate Schlinkmann. Jürgen Thomas ist bei uns in Alt-Arnsberg nicht nur als Fachmann für maßgebende Versicherungslösungen bekannt, sondern auch als ehemaliger Karnevalsprinz und als Schützenkönig, woran er und seine Frau Annette gern zurück denken. Privat ist Jürgen Thomas begeisterter Sporttaucher. Dazu begibt er sich regelmäßig in unsere Seen im Sauerland „auf Tauchstation". Also, „immer da, immer nah". Ihre Provinzial – Geschäftsstelle Jürgen Thomas am Alten Markt. VOHA

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Starker Service ganz in Ihrer Nähe.
Die Provinzial – zuverlässig wie ein Schutzengel.



Ihre Provinzial-Geschäftsstelle
Jürgen Thomas
Alter Markt 17
59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31 / 2 32 25
thomas.provinzial@
gmx.de



Seit dem 1. Januar 1997 erfolgreich am Alten Markt. Jürgen Thomas, seine Frau Annette (links) und Schwägerin Beate Schlinkmann

Aus alter Zeit!

Firma Grothoff und Schulte

Im Jahre 1908 gründete der Fachmann für die Herstellung von Metallwaren aus Leichtmetall und Stahlblech, Franz Grothoff mit seinem Schwager Franz Schulte die Firma Grothoff und Schulte. Sie errichteten auf dem Gelände der Wannestraße 11 in Niedereimer eine Fabrik zur Herstellung von Rein-Aluminium-Kochgeschirren und anderen Haus- und Küchengeräten. Wegen der Herstellung von Kochtöpfen wurde die Firma auch „Pottloch" genannt.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die fast ausschließlich aus Niedereimer kamen und zu den alteingesessenen Familien zählten, waren u.a. Willi Klaus, Willi Krewitt, Josef Zimmermann, Ferdinand Vehre, Fritz Voß und Johannes Zander, die dem Unternehmen über Jahrzehnte die Treue hielten. Der Bruder von Franz Grothoff, Fritz Grothoff, beteiligte sich bald nach der Gründung der Firma auch an dem kleinen Unternehmen. Die Inhaber engagierten sich auch in den Vereinen und der Gemeinde von Niedereimer. So waren Franz und Fritz Grothoff Mitbegründer des Turnvereins von Ninive.

Fritz Grothoff gründete einige Jahre nach 1908 in Hachen die Firma Fritz Grothoff, eine Aluminium Kokillengießerei, in der die für die Herstellung von Kochgeschirren benötigten Beschläge und Essbestecke hergestellt wurden.

Der Krieg 1914/18 unterbrach die gesamte Fertigung. Es musste eine Produktion zur Herstellung von Zündern, vornehmlich aus Zinnguss, eingerichtet werden. Da Franz Schulte zum Militärdienst einberufen wurde, lag die Führung des Betriebes allein in den Händen von Franz Grothoff. Sofort nach Kriegsende wurde die Alugeschirrproduktion wieder aufgenommen. 1920 schied Fritz Grothoff aus dem Unternehmen aus und konzentrierte sich ausschließlich auf seinen Betrieb in Hachen. Da durch den verlorenen Krieg die Inlandsnachfrage zu gering war, um die Produktionskapazitäten auszulasten, wurden Exportverbindungen aufgenommen, die sehr erfolgreich verliefen. Gleichzeitig wurden 2 Omnibusse angeschafft und eine Lizenz erworben, mit dem Zweck, eine regelmäßige Fahrmöglichkeit zwischen dem Kern von Alt-Arnsberg und dem noch früher weit abgelegenen Bahnhof zu schaffen.

Die im Jahre 1923 eintretende Inflation führte gerade wegen der Exporte zu sehr großen Verlusten, von denen sich die Firma nicht mehr erholen konnte. Die Produktion von Alu-Geschirren wurde eingestellt. Franz Schulte schied im Jahre 1927 aus dem Unternehmen aus und Fritz Grothoff, der aus Anlass des Baues der Sorpetalsperre sein Unternehmen in Hachen verkaufen musste, trat in die Firma ein. Er war in der Lage, der Firma Grothoff und Schulte das dringend benötigte Kapital zuzuführen. Es wurde eine Produktion zur Herstellung von Wärmeisolierbeschlägen für Kochgeschirre eingerichtet. Das Busunternehmen wurde an einen Verwandten, Herrn Anton Henneke verkauft, der es bis über die Kriegsjahre 1939/45 hinaus betrieb und dessen Sohn Franz-Anton Henneke (Tünn), es weiter erfolgreich ausbaute.

Im März 1933 starb Fritz Grothoff unerwartet. Da durch das Aufkommen der Kunststoffe Wärmeisoliergriffe aus Stahlblech weniger Verwendung fanden, stellte Franz Grothoff, der die Firma nun alleine fortführte, die Fertigung auf Fahrradgepäckträger und Parkstützen aus Stahlblech um.

Der 2. Weltkrieg erzwang die Einstellung der Produktion und ihre Umstellung auf die Fertigung von Gasmaskenfiltergehäusen, MG- Patronengurte und andere Teile für die Wehrmacht. Die männlichen Mitarbeiter wurden nahezu vollständig zum Kriegsdienst eingezogen und durch Mitarbeiterinnen ersetzt. Die älteste Tochter von Franz Grothoff, Marie-Theres, heute Frau Kuhn aus Neheim, unterstützte ihren Vater in dieser schwierigen Zeit in der Führung des Betriebes in ganz hervorragender Weise und sicherte so das Weiterbestehen des Unternehmens. Zu dieser Zeit war auch ein Arthur Jordan in dem Betrieb beschäftigt, der mit einem kleinen Wanderzirkus in Niedereimer Station machte und bei Grothoff und Schulte wegen finanziellen Schwierigkeiten, um Arbeit bat. Die Familie Grothoff kümmerte sich sehr um den jungen Artisten, der lange Jahre in Niedereimer sesshaft wurde. Arthur Jordan wurde auf dem Friedhof in Niedereimer beigesetzt.

Nach Kriegsende konnte nach einigen Wochen Stillstand die alte Vorkriegsproduktion wieder aufgenommen werden, nachdem Franz Grothoff mit dem Sohn des 1933 verstorbenen Bruders Fritz, dem Dipl. Ing. Werner Grothoff die Firma Grothoff und Schulte GmbH gegründet hatte. Diese GmbH führte die vor dem Krieg betriebene Fertigung der Fahrradteile weiter. Franz Grothoff, der neben seiner Familie nur einen Lebensziel hatte, die Firma Grothoff und Schulte auf einen guten Weg zu halten und sein ganzes Leben danach einrichtete, immer für die Belange der Mitarbeiter zur Verfügung zu

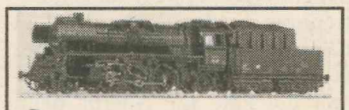


Franz Grothoff

sein, starb nach einer Tätigkeit von 44 Jahren für seine Firma im Jahre 1952 und Dipl. Ing. Werner Grothoff führte das Unternehmen später mit dem geänderten Namen Grothoff GmbH alleine weiter.



Für 25-jährige Betriebszugehörigkeit wurden v. lks. Johannes Zander, Fritz Voß und Ferdinand Vehre geehrt.



Das Spielwaren-Fachgeschäft mit der guten Beratung!

SPIELWAREN BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 1757

premio
Reifen-Service by Goodyear

Unsere Service-leistungen

- Achsvermessung
- Bremse
- Stoßdämpfer
- Auspuff
- Hauptuntersuchung/Abgasuntersuchung
- Reifenservice

... und vieles mehr

Ferdinand Schulte GmbH
Dieselstraße 5
Arnsberg · Tel. 02931/6044

Pelze
Viele Einzelteile stark reduziert!
pelz+mode Reiss
Samt-Nutria-Jacke mit Präge-leder ~~1790,-~~ 790
Samt-Nerzpfoten-Jacke mit Leder ~~2340,-~~ 990
Merinitos-Lamm Wende-jacke ~~1175,-~~ 490
Clemens-August-Straße 19
59821 ARNSBERG
Telefon 0 29 31-1 04 40
Fuchs-Boa ~~98,-~~ 49,-
Nerzstreifen-Weste ~~1290,-~~ 490,-
Tibet-Lamm mit Kaputzenkragen ~~180,-~~ 75,-

Werner Grothoff galt als ein guter Chef, der für jede Mitarbeiterin und jeden Mitarbeiter ein offenes Ohr hatte. Neben den vielen portugiesischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die in großer Anzahl dem Betrieb angehörten, waren im Büro, Veronika Kresimon, Peter Grothoff, Helga Küllmer, Ursula Lammert, Maria Zander, Angelika Röttger, Lotte Wommelsdorf und viele mehr beschäftigt. Besonders freute es Werner Grothoff, wenn die Damen frischen Kaffee aufgebrüht hatten, denn der Duft des Kaffee´s stimmte Werner Grothoff in das unermessliche.

Werner Grothoff richtete später eine Druckgussfertigung zur Herstellung von Alu-Parkstützen für Fahrräder und für Druckgussteilen für die Fahrzeug- und Leuchtenindustrie ein, bis er Anfang der 80er Jahre aus Altersgründen seine Firma an das Zinndruckguss- Unternehmen Schött aus Menden verkaufte. Werner Grothoff machte den Verkauf unter einer Bedingung wirksam, dass die Fertigung am Standort Niedereimer bleibt und alle Beschäftigten übernommen würden.

Im Januar 1989 ereignete sich in den frühen Morgenstunden ein Großbrand, der große Teile der Produktionsanlagen zerstörte. Die Firma Schött bekam wegen der Wohnbebauung behördlicherseits keine Genehmigung mehr, am Standort Ninive zu produzieren und so wurde die Produktion nach Menden verlegt.

In den einstigen Betriebsstätten ist heute Theo´s Zweiradtreff und die Metallwarenfabrik Met-Loh angesiedelt. VOHA

Alle Beiträge aus den letzten 10 Jahren finden Sie in unserem Buch:
Aus alter Zeit
von Volker Hansmann
276 Seiten · Preis € 20,-
Erhältlich im Buchhandel, bei Schreibwaren Röhrig und in der Provinzial-Vers.-Agentur Thomas.

Mit DJ Ötzi Geburtstagsständchen für den KiKa produziert

Drei junge Choristen des Gerd-Schüttler-Chors schnupperten Fernsehluft

Drei junge Sänger des Gerd-Schüttler-Chores der Musikschule Hoch-sauerlandkreis wurden jüngst durch den Kontakt von Christina Schulte-Huermann (DAS Tanzstudio) zu einer Berliner Agentur ausgewählt, gemeinsam mit DJ Ötzi in einer Fernsehsendung mitzuwirken. Anlass ist das 10jährige Bestehen des KiKa, des Kinderkanals von ARD und ZDF. Produziert wurde die Geburtstagssendung im Phantasialand in Brühl.

Alina, Carolin und Benedikt probten zunächst in Arnsberg fleißig mit Chorleiter Dr. Peter Sölken und Tanzcoach Tina Schulte-Huermann, bevor es dann nach Brühl ging. Dort hieß es für die drei Nachwuchssänger zunächst „ab in die Maske“. Nach dem Kennenlernen der drei anderen Kinder, die mitwirkten, und einem Warm-Up mit der Produktionsleiterin des KiKa ging es zum Drehort. Dort trafen die sechs Sänger auf das Moderatorenteam Singa Gätgens, Malte Arkona und den neuen Löwenzahn-Darsteller Guido Hammesfahr. Natürlich gab es von den Profis Autogramme und mutmachende Worte für die aufgeregten Youngsters. Dann endlich kam auch DJ Ötzi, mit dem die sechs Kinder das Geburtstagslied „Wir feiern Geburtstgasparty“ singen. Gemeinsam mit DJ Ötzi junior marschierten nun die Sänger in der Geburtstagsparade mit.

Dass Fernsehproduktionen harte Arbeit sind, bekamen die drei Arnsberg zu spüren: Bei Temperaturen um 5 Grad C wurde die Parade insgesamt fünfmal mit jeweils anderen Kameraeinstellungen und -führungen gedreht.

Nach getaner Arbeit gab es Geschenke zur Belohnung. Für die Nachwuchstalente war dies sicherlich ein erlebnisreicher und interessanter Tag. Ausgestrahlt wird die Sendung am 01.01.07 um 17:00Uhr auf dem KiKa. Mit dabei sind außer DJ Ötzi mit Alina, Carolin und Benedikt auch Monrose, Jeanette Biedermann und US5.

Pressehinweis zur Sendung:
http://www.presseecho.de/vermischtes/NA3730916435.htm



ALLES MIT GEBRO HERWIG
Bevor Sie kalte Füße kriegen
HEIZUNG
GEBRO HERWIG
HAUS TECHNIK
Obereimer 12 · 59821 Arnsberg
Telefon 02931- 5212-0 · www.gebro-herwig.de
SANITÄR · HEIZUNG · ELEKTRO · KLIMA

Maßprobleme? Unsere Tore passen immer!



Normstahl
GARAGENTORE
Metallbau
Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006
www.kunstschmiede-finke.de

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Ein Jahr 2007, in dem Ihre Wünsche erfüllt, Sie gesund und zufrieden bleiben, und Ihnen Glück und Erfolg beschieden ist, wünsche ich Ihnen, liebe Leserinnen und Leser in der ersten Ausgabe der „ARNSBERGER POST“ im NEUEN JAHR!!!

Nur Lob für Krippenausstellung

Die Mühen und vielen Stunden der Vorbereitung und Organisation haben sich gelohnt. Die Krippenausstellung in der Rodentelgenkapelle – hier mochte man gar nicht wieder herausgehen- in der Kirche, wo sogar eine Krippe der stellvertr. Bürgermeisterin Rosemarie Goldner zu sehen war, und im Pfarrheim, hier stachen besonders die Miniaturkrippen von Manfred Wetter ins Auge, waren eine bunte Mischung, was Herkunft, Kulturkreis oder auch Herstellungsjahr betrafen.

Auch das Rahmenprogramm mit „Lebender Krippe“, Veranstaltungen des St. Ursula-Gymnasiums und der Bruchhausener Grundschule, konnte sich sehen lassen. Dazu ein fein dekoriertes Pfarrheim , das zum Kaffeetrinken einlud, sowie der Glühwein- u. Würstchenstand draußen hinter der Kirche. Und da über 500 Eintrittskarten verkauft und der Verkauf oben beschriebener Buden gut war, ist en statthafter Betrag für die Kolpingsfamilie übrig geblieben.

Vielleicht hätte man sich mehr Bruchhausener Bürger als Gäste gewünscht. Die Besucherzahl an auswärtigen Gästen lag bei weit über 50%!!!

Aber alles in allem eine gelungene Veranstaltung, die durch den Besuch von Schulklassen und Seniorengruppen am Montag von insgesamt ca. 1000 kleinen u. großen Bürgerinnen u. Bürgern besucht wurde. Auch wenn ich mich wiederhole, Kolpingveranstaltungen werden von der Bevölkerung u.a. dank guter Öffentlichkeitsarbeit u. Vorbereitung und Organisation immer gut angenommen.

Freude über „Basar-Überschuss“

Der Vereinsring freut sich über den großen Überschuss bei der Veranstaltung „Musik u. Basar m Advent“ Anfang Dezember in der Schützenhalle. Ein Erlös von ca. 2300 Euro konnte erzielt werden. Das sind etwa 600 Euro mehr als letztes Jahr. Bei der Cafeteria, beim Losverkauf, und bei den freiwilligen Spenden nach dem Weihnachtskonzert konnten erheblich höhere Beträge registriert werden. Allen, die zu diesem großartigen Ergebnis beigetragen haben, gilt der Dank des Vereinsringsvorstandes mit Ewald Hille an der Spitze.

So können 600 EURO an die Straßenkinder in Brasilien, 600 EURO an den kath. Kindergarten, 600 EURO an den städt. Kindergarten und ca. 500 EURO an den Vereinsring verteilt werden. Der Vereinsring benötigt das Geld u.a. für Kosten beim Martinszug, Osterfeuer, Seniorennachmittag im Herbst usw. Besonders bei den Kindergärten, die für jede auch noch so kleine Spende sehr dankbar sind, weil wegen fehlender finanzieller Mittel an allen Ecken u. Enden gespart werden muß, ist die Freude riesengroß.

Trotzdem sollte bei der nächsten Vereinsringsitzung am Montag, den 2.April über den Gesamtablauf der Veranstaltung mal nachgedacht werden. So waren z.B. fast alle Verkäufer der Stände mit dem Erlös unzufrieden. Einige standen sogar mit leeren Händen da. Und das bei stundenlangem Aufbau, ca. 6 Stunden Öffnung der „Buden“, und anschließend wieder Abbau. Das kann man keinem zumuten. So haben einige schon anklingen lassen, nächstes Jahr ihre Weihnachtsartikel nicht mehr anzubieten.

Der Besuch war sehrgut. Man sieht es an dem Überschuss. Die musikalischen Darbietungen wurden nur bedingt angenommen. Da muß absolute Ruhe herrschen, besonders bei den Auftritten der Chöre, aber das ist bei so einer Veranstaltung fast unmöglich. Allein schon weil ja alle Stände, Theken u. Imbisseinrichtungen geöffnet sind.

Fußball – gestern u. vorgestern

Ein großes Fußballjahr liegt hinter uns. Auch wir „Enten“ waren im Sommer 4 Wochen gefesselt vom „Sommermärchen“. Obwohl es für mich kein Märchen war. Dafür waren die meisten Spiele – die Fußballspiele sollten bei einer Fußball-WM ja eigentlich das Wichtigste sein – zu schwach. Die Spiele unserer Mannschaft machten da (vielleicht) eine Ausnahme. Herzerfrischender Offensivfußball wurde am Ende mit dem 3. Platz belohnt. Aber ein Märchen wäre der WM-Titel gewesen, sind wir mal ehrlich.

Wie stark wir wirklich sind, zeigt die Bundesliga Woche für Woche- leider nur Mittelmaß. Zur europäischen Spitzenklasse fehlt doch noch einiges...

Vor 30 Jahren, im Jahre 1977, liebe Bruchhausener Fußballfreunde, erlebte der Fußball im „Entendorf“ ein Highlight. Die 1. Mannschaft wurde Kreismeister bei 23 Siegen, 6 Unentschieden und nur 1 Niederlage und stieg in die Bezirksliga auf. Die einzige Niederlage gab's zu Hause gegen Hüsten 09 II mit 0 : 3, weil Hüstens I., die in der Oberliga spielte, spielfrei hatte, und so mehrere Spieler in der Reserve aushelfen konnten. Am Ende hat's ihnen aber nichts genützt. Hüsten wurde mit 9 Punkten Rückstand Zweiter.

Aus Anlass des runden Jubiläums wäre es eigentlich angebracht, eine Wiedersehensfeier in den Monaten April - Juni der Spieler u. Offiziellen zu organisieren. Man könnte gemeinsam ein Bundesligaspiel besuchen, eine Fahrt nach Köln mit Schifffahrt auf dem Rhein oder ins Sauerland mit Abschluss-Essen im Vereinslokal Körner, wo sich die Frauen auch dazu gesellen könnten oder, oder, oder... Es gibt viele Möglichkeiten. Interessenten können zu einer Vorbesprechung am Freitag, den 19.Januar um 18.00 Uhr ins Vereinslokal Körner kommen. Auch der Schreiber dieser Zeilen, damals Fußballgeschäftsführer, wird tatkräftig bei der Organisation helfen.

BIG-BAND der Bundeswehr kommt zum 50-sten!!!

Das 50-jährige Bestehen des Bruchhausener Musikvereins wird mit Recht gebührend gefeiert. Vorsitzender Antonius Reuther und seine Mit –„Streiter“, damit ist nicht sein Bruder gemeint, haben in monatelanger Arbeit ein interessantes und vielfältiges Programm für 2007 ausgearbeitet. Die letzten organisatorischen Feinheiten werden bald abgeschlossen sein. Die erste Veranstaltung der Musiker in ihrem Jubiläumsjahr liegt mit dem Neujahrsempfang am 7.1. bereits hinter uns.

Zunächst das absolute Highlight. Am Mittwoch, den 7. März gastiert die durch viele Fernsehauftritte bekannte Musik – und Show-Band der Bundeswehr bei uns im „ENTRENDORF“. Bei der Deutschland-Tournee wurde nach vielen Verhandlungen auch Bruchhausen unter 200 Orten, die sich beworben hatten, ausgewählt. Es wird eine Show, wie sie unsere Schützenhalle noch nie erlebt hat. Das kann ich Ihnen , liebe Mitbürger und Musikfreunde aus nah und fern schon mal verraten. Das Motto lautet: „ Wir machen Musik“! Nur eine Be-

2 Partner
gemeinsam für Sie stark!

Fiedler & Schmidt GmbH
sanitär heizung klima
Clemens-August-Str. 43
Arnsberg
Tel. 02931 10815
Fax 02931 23382

- Heizungs-, Sanitär-, Lüftungsinstallationen
- Klempnerarbeiten
- Barrierefreie Bad-/WC-Installation
- Heizungs- u. Badmodernisierungen
- Regenwassernutzung
- Erdwärme/Wärmepumpen
- Holzfeuerung (Pellets, Scheitholz, Hackschnitzel)
- Solartechnik
- Gebäudetechnik
- Kundendienst – Wartung (Wartungsverträge) – Reparatur

Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG
Tiergartenstr. 35 · Arnsberg
Tel. 02931 21466
Fax 02931 23211
info@elektrobetrieb-schmidt.de
www.elektrobetrieb-schmidt.de

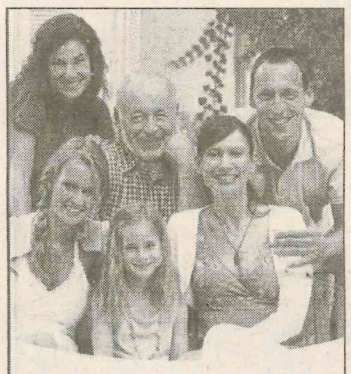
- Hausgeräte-Reparaturen und Verkauf
- Elektro-Installation in Wohn-, Gewerbe- und Industriebereichen
- Kommunikations- u. ISDN-Anlagen
- BK- und SAT-Anlage
- Netzwerktechnik
- Steuerungstechnik
- Elektro-Heizungsanlagen
- Fotovoltaik-Anlagen
- Steuerungsinstallation für Gas- und Ölheizungsanlagen
- E-Check-Partner

Notdienst auch an Sonn- und Feiertagen

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25

Guter Kundendienst
RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731
Die rettende Nummer bei Service-Kummer
0 29 31 / 1 07 31

merkung zeigt schon, dass es ein außergewöhnlicher Musikabend wird. Die normale Bühne wird als Zuschauerrang genutzt. Die Bühne für die Musiker wird am Haupteingang der Halle aufgebaut, also es wird alles um 180 Grad gedreht. Die Zuhörer schauen demnach zur Krellstraße. Der Vorverkauf hat begonnen. Es werden – der Plan steht noch nicht ganz genau fest - ca. 600 – 800 Gäste Einlas finden. Beginn ist um 20.00 Uhr. Die Halle ist ab 18.30 Uhr geöffnet. Und da der Reinerlös dieses Wohltätigkeitskonzertes für unsere Kindergärten bestimmt ist, tun Sie mit dem Kauf einer Eintrittskarte auch noch ein gutes Werk!!!
Am 25.3. findet dann das beliebte Wunschkonzert unseres Musikvereins natürlich auch in der Schützenhalle statt. Dann folgt am 4. u. 5.Mai das Jubiläumsmusikfest. Am Freitag ist der Kommersabend mit Ansprachen u. Ehrungen. Für den Samstag haben schon 14 Musikvereine mit über 400 Musikern zugesagt. An beiden Tagen ist der Eintritt frei. Am 7. Juni findet dann das Sommerfest in gemütlicher Atmosphäre auf dem Schützenhof statt. Ein derart volles Programm innerhalb 8 Wochen zu organisieren, verdient schon im voraus Respekt u. Anerkennung. Und wenn man bedenkt, wie oft der Musikverein in einem Jahr kostenlos aktiv ist (Osterfeuer, Fronleichnamsprozession, Schützenfestmontag, Martinszug, Volkstrauertag, Weihnachtsblasen usw.) dann kann man den Frauen u. Männern des Vereins nur wünschen, dass alle Veranstaltungen gut besucht werden und erfolgreich sind.


Für alle Lebensphasen eine sichere Lösung
Für Ihren maßgeschneiderten Versicherungsschutz gibt es eine flexible und kompetente Lösung: die MultiPlus Privat-Police der Zurich Gruppe. Sie brauchen nur eine Police, zahlen einen Beitrag und haben einen Ansprechpartner. Egal, in welcher Lebensphase Sie sich befinden, unser Baustein-System sichert Sie umfassend gegen Risiken im privaten Bereich ab. Sprechen Sie mit uns.
Hauptagentur
Lutz Prohaska
Am Hölzchen 8
59823 Arnsberg
Tel.: 02931 6058

Vor 10 Jahren - Neue Ruhrbrücke

Ja es stimmt, liebe „Entendörfler“, 1997, also seit 10 Jahren steht sie nun schon da. Unsere neue Hebreme-Brücke über die Ruhr. 1995 wurde sie von der Stadt wegen Baufälligkeit gesperrt. Der Abriss war beschlossen, eine neue Brücke war nicht geplant.
Dann gab es eine beispiellose Bürgerinitiative, bei der Meinolf Reuther federführend war, und über 500 Bürger bei einer Protestkundgebung ihre Unterschrift leisteten. Dann baute die Bundeswehr eine Behelfsbrücke, dank der Unterstützung u.a. von Hans-Jürgen Müller. Schließlich wurde eine neue Brücke gebaut, die im Juni 1997 mit einem großen Brückenfest von den Pastören Hermes u. Weiss eingeweiht wurde. Wie bedeutend diese Brücke für Wanderer, Radfahrer u. erholungssuchende Menschen ist, zeigte sich jüngst an den zurückliegenden Feiertagen. Hunderte überquerten das Bauwerk in beide Richtungen. Auch das ist Lebensqualität, dass man den Wald nicht nur von außen sehen kann, sondern dass man über eine Brücke hinein gehen kann. Deshalb gibt Meinolf Reuther an dieser Stelle den Dank zum 10-jährigen Bestehen an alle Bürger, die sich irgendwie an den Protestkundgebungen und Neubau beteiligt haben, gerne weiter. Meinolf, wie wäre es denn mit einem neuerlichen Brückenfest mit Bratwurst u. Blasmusik zum Jubiläum. Am 2. bzw. 23.Juni ist noch kein Termin im Dorfkalender vermerkt...
Fotos von der Brückensprengung u. Neubau hängen im Vereinsringskasten an der Klausenstraße gegenüber der Kirche.

BEILAGEN
ab 3,5 Cent

ADAM
Bedachungen
Maria-Kahle-Weg 5
59759 Arnsberg
Tel. 0 29 32/3 54 34
www.adam-bedachungen.de

Feuerwehr: Agathafeier

Am 27. u. 28. Januar findet das „Hochfest“ der Feuerwehr, die AGATHAFEIER in der Schützenhalle statt. Am Samstagabend feiern die „Blauröcke“ mit Musik u. ihren Frauen sowie der Jgd.-Feuerwehr u. den Alterskameraden. Neben einem Abendessen findet auch eine Tombola statt. Am Sonntagmorgen findet ein Dankhochamt statt. Danach geht es mit dem Bruchhausener Blasorchester in die Halle. Anschließend gemütlicher Frühschoppen. Natürlich werden auch wieder verdienstvolle Bruchhausener Feuerwehrmänner von der Stadt geehrt. Welcher der vier Leitsätze „ Die Feuerwehren retten, löschen, bergen, schützen bei dieser Veranstaltung im Vorderrund steht ist unschwer zu erraten. Aber den tapferen Wehrleuten sei eine harmonische Feier gegönnt.
In der nächsten Ausgabe am 7. Februar steht der Karneval im Vordergrund. Ob bis dahin der Winter eingetroffen ist...?
Mit freundlichen Grüßen
Heinz-Werner Hoffmann
Krellstr. 11

Für tiefen, erholsamen Schlaf gemacht.
www.lattoflex.com

lattoflex
Das Tiefschlafbett mit dem Sensoflügel.
Das einzige Bettsystem mit dem Sensoflügel.
Jetzt bei uns testen!
Möbel EBERT
Clem.-Aug.-Str. 62 · Arnsberg
Tel. 0 29 31 - 1 21 23

Kostenloser Probeunterricht * 2 - 4 Schüler pro Gruppe
Verstehen + können
Private Nachhilfe- + Förderschule
Hannelore Banszerus
Arnsberg * Clemens-August-Str. 3
02931 / 23 744
Einzelunterricht
Verträge ohne Anmeldegebühr und Mindestlaufzeit

Optik marx
Brillen
Hörgeräte
Kontaktlinsen
59821 Arnsberg · Rumbecker Str. 16
Tel. 0 29 31 / 1 02 67 · Fax 2 18.74
www.optik-marx.de
P Kundenparkplatz
Preisgünstig durch gemeinsamen Einkauf mit 1500 Fachgeschäften!

Restemarkt Widayweg 6 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
Ständig über 10.000 qm Teppichbodenreste zu Schnäppchenpreisen in allen Farben und Qualitäten

Das Neueste aus Uentrop

Zum neuen Jahr

Ein neues Jahr beginnt. Es lädt uns ein, mutig und hoffnungsvoll aufzubrechen. Unsere Zukunft erwartet uns. Es wird spannend, wenn wir gespannt bleiben auf Neues im neuen Jahr. Wir können an Leben dazu gewinnen, wenngleich unsere Lebenszeit sich immer weiter verkürzt, Stunde um Stunde, Tag um Tag, Jahr für Jahr. Denn das Leben wird wertvoller durch gelebte Werte. Die Werte sind entscheidend, nicht die Zahl der Jahre. Doch wir werden wieder erfahren, dass manches uns daran hindern will, so zu sein, wie wir sein sollen und können. Lassen wir uns aber nicht entmutigen. Hindernisse, die sich manchmal wie Mauern in unserem Leben aufrichten, gilt es geduldig zu überwinden. Auf dem Weg von der Knospe zur Blüte braucht es Geduld. Ungeduld und Eile beschädigen die Wurzeln. Wenn Geduld mit Humor verbunden ist, wird es leichter, zu warten und auszuharren. „Humor und Geduld sind die Kamele, mit denen wir durch jede Wüste kommen." Unser Leben kann und soll blühen und das immer und für immer.

In diesem Sinne wünsche ich allen Leserinnen und Lesern des „Neuesten aus Uentrop" für das kommende Jahr 2007 Gesundheit, Glück, Geduld, Mut und Zufriedenheit.

Herzlichst, Ihr K.R.

Bilder für die Chronik

In einer Urkunde des Grafen Heinrich von Arnsberg, datiert vom 27. September 1207, wird Uentrop erstmals nachweislich erwähnt. Das Dorf feiert also in diesem Jahr sein 800jähriges Bestehen. Aus diesem Grund soll im Herbst ein Festakt stattfinden. Außerdem ist beabsichtigt, eine Chronik zu erstellen. Dafür benötigt der Arbeitskreis „Dorfgeschichte" leihweise alte Fotos und interessante alte Dokumente, die nach Erstellung der Chronik garantiert zurückgegeben werden. Ansprechpartner ist Ortsheimatpfleger Fritz Vetter, Dorfstraße 30, 59823 Arnsberg-Uentrop, Tel.: 02931-10678, Mobil: 01601573281.



Die Hälfte ihrer Amtszeit liegt bereits hinter ihnen. Das Königspaar des Schützenvereins Uentrop e.V., Christoph Schüttler und Anke Luedtke wünscht allen Schützenschwestern und Schützenbrüdern ein gesundes, erfolgreiches und fröhliches Jahr 2007. Beide freuen sich schon heute auf das Uentroper Schützenfest, welches in diesem Jahr vom 15. bis 17. Juni (drittes Juniwochenende) gefeiert wird.



Stolz sind die Uentroper Kirchenbesucher auf die Weihnachtskrippe (Bild) in der Sankt Josef Kapelle. Der alljährliche Aufbau ist mit viel Arbeit verbunden. Deshalb sei zu Beginn des neuen Jahres allen Helferinnen und Helfern sowie auch denen, die die Kapelle schmücken und reinigen, herzlich gedankt.

Timo ist nun Ministrant

In einem feierlichen Gottesdienst nahm Propst Dr. Achim Funder am 4. Adventssonntag Timo Neumeister in den Kreis der Uentroper Ministranten auf. Der Propst bedankte sich in einer kurzen Ansprache bei Sabrina Schröer und deren Helferinnen für die gute und erfolgreiche Arbeit innerhalb der Messdienergruppe Sankt Josef Uentrop.



Das Dach der Uentroper Schützenhalle nach dem Einbau der Solaranlage.

Solaranlage am Netz

Pünktlich zum Ende des Jahres 2006 wurde die Solaranlage auf dem Dach der Uentroper Schützenhalle fertig gestellt. Der so erzeugte Strom wird ab sofort in das RWE-Netz eingespeist. Nun hoffen die Schützen auf viel Sonnenschein in den kommenden Jahren. K.R.

HESSE
Dach Wand Abdichtungen
Dammstraße 5 · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 52 13-0
Telefax 0 29 31 / 52 13-20
willy-hesse@t-online.de

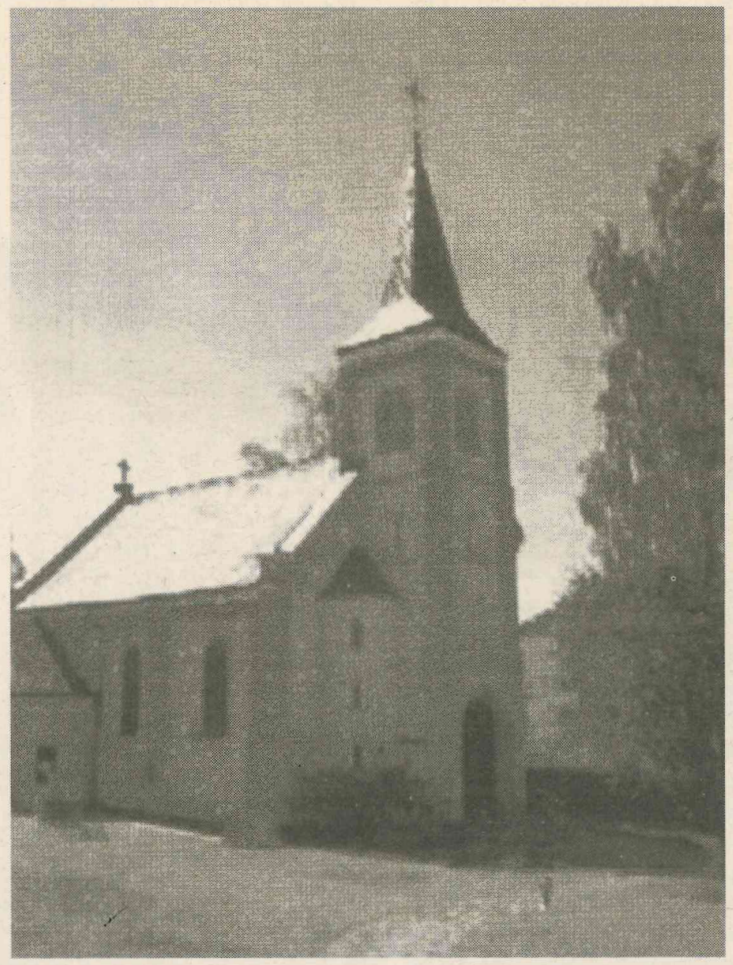
Wir machen Druck:
Privat- und Geschäftsdrucksachen
Formulare · Plakate
Vereinsfestschriften
Prospekte · Bücher
Endlospapiere · Stempel
Verlag "Arnsberger Post"
Druckerei + Verlag
Franz-Josef Molitor
Am Sonnenstück 21
59823 Arnsberg-Oev.
Tel. 02937/2480
Fax 02937/2482
Kontakt: franz-josef.molitor@schm.info

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 1-2007

Oeventroper KURIER

Nachweihnachtliches Konzert am 14.1. und 15 Uhr in der evangelischen Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

Zu einem nachweihnachtlichen Konzert lädt der Oeventroper Gesangverein für Sonntag, den 14. Januar um 15 Uhr alle Leserinnen und Leser ganz herzlich ein.
Das Konzertleitung liegt in den bewährten Händen des Dirigenten Paul-Peter Kuhlmann.
Die Programmfolge mit den Mitwirkenden:
Oeventroper Gesangverein: Froh die Stunde
Orgel Hildegard Fantini: Improvisationen zum Advent
Oeventroper Gesangverein: O Heiland reiß die Himmel auf - Wiegelied der Hirten
Kinderchor der Musikschule des HSK: Weihnachten ist nicht mehr weit - An das Postamt Wolke 7
Orgel Hildegard Fantini: Improvisation zu Weihnachten
Solisten Iris Jänsch, Bernhard Kraas, Klavier Marc Kuhlmann: Still a Bach Christmas
Lied der Gemeinde: Kommet ihr Hirten - Süßer die Glocken nie klingen
Solistin Iris Jänsch, Klavier Marc Kuhlmann: Cantique de Noel
Kinderchor der Musikschule des HSK: Tannenzweig - Es ist für uns eine Zeit angekommen
Oeventroper Gesangverein: Leise rieselt der Schnee - Alle Jahre wieder - Stille Nacht, Heilige Nacht -
Solistin Iris Jänsch, Klavier Marc Kuhlmann: Have yourself a merry little Christmas
Lied der Gemeinde: Wie schön leuchtet der Morgenstern
Oeventroper Gesangverein: Tochter Zion - 3. Strophe mit Gemeinde.
Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei - es wird aber nach dem Konzert um eine Spende gebeten.



Die Dietrich-Bonhoeffer-Kirche an der B 7 ist Austragungsort des Konzertes.



Sparclub spendete 312,79

Jahr für Jahr spenden die Mitglieder des Sparclubs in der Bergklause auf ihrer obligatorischen Weihnachtsfeier für einen caritativen Zweck. In diesem Jahr ging das Geld an die Pfarrerin der ev. Kirchengemeinde, Frau Claudia Schäfer, die dieses Geld für die Erhaltung des ev. Gemeindezentrums gut gebrauchen kann, wenn es auch nur ein Tropfen auf den heißen Stein ist. Initiator Hermann-Josef Theune (Schalla) und Gastwirt Len van Rossen haben das Geld kurz vor Weihnachten an Frau Schäfer überreicht.

Tischlerei
STEPHAN BRUHN
Möbel nach Maß · Innenausbau ·
Parkett · Holz- und
Kunststoff-Fenster · Haustüren ·
Holz-Treppen · Küchen
Auf der Heide 11
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. 02937/2435 · Fax: 02937/2388

Weihnachtskonzert 2006 – ein herausragendes Ereignis

(ej) Um es vorweg zu nehmen: Es war eines der längsten, und – wie zahlreiche Zuhörer urteilten - eines der schönsten Weihnachtskonzerte in der jetzt siebenzwanzigjährigen Geschichte dieser Reihe in der Oeventroper Pfarrkirche.

Weit über zwei Stunden harrten selbst die vielen Besucher aus, die keinen Sitzplatz mehr erlangen konnten. Und sie wurden nicht enttäuscht. Trotz der Länge – es kam nie ein Gefühl der Langeweile auf. Im Gegenteil: Die über 150 Mitwirkenden hatten sich gründlich vorbereitet und verstanden es, mit ihrem abwechslungsreichen Programm die Kleinen und die Großen in ihren Bann zu ziehen.

Mit „Böhmische Weihnacht" führte die Musikkapelle, nach Zahl und Qualität gewachsen, unter der Stabführung von Walter Allebrodt in ausdrucksvoller Spielweise in die fröhlichen, aber auch meditativen Aspekte der Vorweihnachtszeit. Dies gelang ihr auch hervorragend bei „Choral alpin" und „Classic Tun", die später erklangen.

Nach der Begrüßung erscholl das bekannte „Te Deum" von M.-A. Charpentier, vierhändig an der Orgel vorgetragen von Diana Kirst und Sören Schönert, bestens eingestellt durch ihren Lehrer Klaus Remy.

Da waren der Kükenchor, der Spatzenchor und der Aufbauchor, die gemeinsam unter der Leitung von Simone Nurk (Stein) eine Kostprobe aus ihrem kürzlich aufgeführten Mini-Musical „Mitten in der Nacht" mit viel Bewegung und Freude zum Besten gaben. Mit gleicher Begeisterung wussten die jungen Mitglieder des Vorchesters des Musikvereins zu gefallen, die sich u. a. an Variationen eines Themas von W. A. Mozart wagten, geleitet von Thomas Schmitz. Schmitz dirigierte auch die Jugendkapelle, die besonders für das Stück „Ich gehör' nur mir" aus dem Musical „Elisabeth", hervorragend interpretiert von Nicola Echterhoff, Mezzosopran, verdienten Beifall erhielt.

N. Echterhoff gelang es auch diesmal wieder, mit ihrer klangvollen Stimme die Zuhörer zu begeistern, als sie J. S. Bachs „Bereite dich, Zion" vortrug, an der Orgel begleitet von Nicolas Weigl, der sie auch bei ihrem gekonnten Flötenvortrag (Partita 2 von Telemann) mit gefühlvollem Cembaloklang unterstützte.

Der Kolpingchor hatte sich zwei traditionelle, modern gesetzte Weisen vorgenommen, von denen besonders das Tiroler Lied „Hirten, ihr Hirten", begleitet von Stephanie Rath, Flöte, und Anina Hildebrand, Klarinette, gut ankam. Im Mozartjahr bot der Frauensingkreis mit starker Ausdruckskraft, der Leitung von Erhard Jaekel aufmerksam und präzise folgend, u. a. Mozarts Stück „Auf der Andacht heil'gem Flügel". Dem Musikgenie huldigte auch das Oeventroper Gitarren-Duo, Jörg Decker und Helmut Bauerdick, als es – echt „mozartesk" fröhlich und gekonnt musizierend - den ersten Satz aus „Eine kleine Nachtmusik" präsentierte.

Zu den vielen Höhepunkten dieses Konzertes zählte sicher auch der Auftritt des Kinder- und Jugendchores mit seinen fast vierzig Sängerinnen und Sängern. Sie meisterten dynamisch und rhythmisch eindrucksvoll zwei schwierige vier- bis fünfstimmige zeitgenössische Weihnachtslieder, arrangiert von Chorleiter Erhard Jaekel, mit denen sie die Zuhörer begeisterten. Ebenso aufhorchen ließ der „Junge Chor", als unter dem Dirigat von Jörg Decker die von ihm arrangierten Stücke „Tears in Heaven" und das mitreißende „Joyfull" erklangen.

Ein facettenreiches, niveauvolles Programm, für das der Vorsitzende des Pfarrgemeinderates, Fritz Sommer, und Pastor Ernst Thomas den Mitwirkenden herzlich dankten, endete mit G. F. Händels „Tochter Zion", gemeinsam machtvoll dargeboten von den 40 Musikanten



Küken-, Spatzen- und AufbauchorSänger in voller Aktion

Günstiges
Forward - Darlehen
Reservieren Sie sich die aktuellen Niedrigzinsen - schon bis zu 36 Monate im Voraus:
z.B. 4,45 %* p.a. nominal
* effektiver Jahreszins: 4,54 %, 10 Jahre Zinsfestschreibung, 1-10 % Tilgung p.a, für erstrangige Hypothekendarlehen bis 70 % des Beleihungswertes, Stand: 29.12.2006, Konditionen und Modalitäten freibleibend
- ab 100.000 EUR
- Sondertilgung bis zu 5 % p.a.
- kein Forward-Aufschlag !!!
Ihr Ansprechpartner:
THR
Thomas Röttger
Hasenackerweg 23 , 59823 Arnsberg
Tel. 02937 / 551 , www.thr-online.de

FASSADEN
Klaus HACHMANN Malermeister
Feuchte Außenwände oder Schimmelpilz?
Sichern Sie sich die Wertbeständigkeit Ihres Hauses durch geeignete Wärmedämmmaßnahmen durch unseren Fachbetrieb. Wir erstellen Ihnen gerne ein unverbindliches Angebot.
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Telefon 0 29 37/ 23 24

Diethelm Müller - Inh. Klaus Heimann
sanitär heizung klima
- Moderne Heiztechnik
- Individuelle Badgestaltung
- Komplette Sanierungsprogramme zum Festpreis
Kirchstraße 23 - 59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37/4 55 · Fax 24 95
e-Mail: shkmueller@t-online.de
24-Stunden-Notdienst 0171/3 19 07 49

und 80 Chorsängerinnen und –sängern. Lang anhaltender Beifall belohnte die Akteure für ihre Mühen.
Bei aller Qualität der Darbietungen: Bei einigen Stücken fehlte leider der Bezug zu dem, was Advent und Weihnachten ausmachen sollten. Vielleicht im nächsten Jahr?
An Spenden – für die musikalische Jugendarbeit der evangelischen und der katholischen Gemeinde bestimmt – kam der erfreuliche Betrag von € 850,- zusammen.



Der "Hauptchor" des Kinder- und Jugendchores



Flötistinnen der Jugendkapelle



Wortmann
Ihre Schreiner
GmbH & Co. KG
Mitglied der Oeventroper Werbegemeinschaft
Mitinhaber
Thorsten Stein
Möbel · Küchen · Treppen · Türen
Parkett · Bauschreinerei · Holz- u. Kunststoff-Fenster
Schreinerei Wortmann, Endorfer Str. 7, 59846 Sundern
Telefon 0 29 33 - 58 04 · Fax 0 29 33 - 58 02

Glösinger Kompanie hat jetzt 780 Mitglieder

94 kamen zur Generalversammlung - "Mecke" und "Stutzi" verstärken den Vorstand

Mit 94 Besuchern war der Speisesaal bei der Generalversammlung der Glösinger Kompanie so gut wie ausverkauft.
Nach der Begrüßung durch Kompanieführer Thomas Kropf gedachte man der verstorbenen Schützenbrüder.
Als Nächstes wurde die Liste der neu aufgenommen Mitglieder verlesen, von denen leider nur 2 zur Versammlung erschienen waren.
Zur Jubilarehrung für 25-jährige Mitgliedschaft waren erschienen: Thomas Roth, Martin Findeklee, Peter Gierse und Martin Stuhldreher (Foto), nicht erschienen waren Alfonso Adriano, Dieter Beckmann, Markus Schieferstein, Hubertus Schürmann, Karl-Heinz Sommer und Mathias Tschepel.
Im Anschluß daran erfolgten die Geschäftsberichte des Kompanieführers, des stellvertretenden Geschäftsführers Frank Göckelerdes, des Kassierers Norman von der Hövel, des Seniorenvertreters Helmut Vollmer sowie der Bericht von Sebastian Schrewe als Jugendvertreter, der dies auf besonders humorvolle und clevere Art erledigte; bei solchem Nachwuchs braucht man sich um die Kompanie keine Sorgen machen.
Manfred Beckmann berichtete über die Kassenprüfung und stellte den Antrag auf Entlastung des Kassierers sowie des gesamten Vorstandes; diese wurde einstimmig erteilt.
Zu Ergänzungsmitgliedern als Kassenprüfer wurden Dieter Koßmann und Ingo Beckmann gewählt.
Für den zur Bruderschaft gewechselten Geschäftsführer Martin Brüggemann wurde sein Stellvertreter Frank Göckeler für den vakanten Posten vorgeschlagen. Frank hatte schon bei der Verlesung seines Geschäftsberichtes gezeigt, das er für dieses Amt geradezu prädestiniert ist. "Gerne" nahm er die Wahl an.
Zum seinem Stellvertreter wurde Martin Stuhldreher gewählt. Als neuer Besitzer verstärken weiterhin Jan-Peter Schott (Mecke) und der neue 2. Standartenträger Stefan Schürmann das junge Vorstandsteam. Heinz-Helmut Vollmer wurde erneut zum Seniorenvertrer gewählt.
Weiterhin wurde auf die nächsten Veranstaltungen hingewiesen als da wären die Sebastiansfeier am 20.1. und der Kompaniekarneval am 3. Februar.
Für beide Veranstaltungen wurde kräftig geworben und bei 780 Mitgliedern darf man mit zahlreichem Erscheinen rechnen.
Schützenoberst Johannes Bette begrüßte die Versammlungsteilnehmer und entrichtete ihnenseine herzlichsten Grüße zum neuen Jahr; auch er bat ebenfalls um gute Beteiligungaam Patronatsfest; während der hl. Messe wird eine von Hermann Reiter geschnitzte Sebastians-Statue geweiht. fjm

INCUS
Goldschmiede
Ich stehe Ihnen mit folgenden Leistungen zur Verfügung:
• Entwerfen und Anfertigen von Schmuckstücken sowie Umsetzen Ihrer eigenen Ideen (Gold, Silber, Platin)
• Reparaturen und Umarbeitungen Ihrer Schmuckstücke
• Uhrenreparaturen und Batteriewechsel
Natürlich können Sie auch fertige Stücke aus meiner aktuellen Kollektion auswählen.
Catrin Petrikat
Gold- und Silberschmiedemeisterin
Kirchstraße 40 · Oeventrop



Kompanieführer Thomas Kropf (r.) mit den erschienenen Jubilaren.

Oeventroper Kompanie sonnt sich im Glück

Mit Schützenkönig und Bruderschaftspokal hatte man im letzten Jahr deutlich die Nase vorn

54 Mitglieder waren zur Generalversammlung der Oeventroper Schützenkompanie erschienen. Von Seiten des Vorstandes konnte auf ein erfolgreiches Jahr zurückgeblickt werden. Nach vielen Jahren konnte der Bruderschaftspokal wieder nach Oeventrop geholt werden und mit Martin Klauke stellte die Kompanie im Sommer den Schützenkönig. Für den "König der Herzen" hatte sich die Kompanie etwas ganz besonderes einfallen lassen. Nachdem er in den vergangenen Jahren viele Vögel beim Schützenfest kaputt geschossen hatte (so Kompanieführer Andreas Kraas), hat man ihm nun von Bauerdicks Fritz einen eigenen Vogel in Originalgröße bauen lassen. Sprachlos nahm Martin dieses Präsent vom Vorstand entgegen.

Kassierer Martin Rüther erklärte in seinem Kassenbericht, dass aufgrund gut gelaufener Feste wieder ein Kassenüberschuß erwirtschaftet worden ist. Im Rahmen der Umbaumaßnahmen in der Schützenhalle soll nach Karneval auch die Oeventroper Theke renoviert werden. Hierfür genehmigte die Versammlung eine Ausgabe bis 2.000 Euro. Die gesamten Arbeiten werden in Eigenregie vom Vorstand durchgeführt.

Mit Florian Heße wurde der Vorstand um einen Beisitzer aufgestockt. Florian wird in Zukunft als Fähnrich die Kompaniefahne tragen.

Auf Antrag eines Schützenbruders wurde darüber diskutiert, ob Schützenbrüder, die vor der Einführung der Ehrungen für 25- und 50-jährige Mitgliedschaft schon so lange in der Kompanie Mitglied waren, die Möglichkeit haben, die Ehrennadeln käuflich zu erwerben. Laut Versammlungsbeschluß von 2004 war eine rückwirkende Ehrung aus Kostengründen nicht realisierbar. Die anwesenden Mitglieder stimmten darüber ab, dass diese Abzeichen ab sofort von den interessierten Mitgliedern für 5 Euro gekauft werden können.

Zum Abschluß der Versammlung erwähnte der Kompanieführer noch, dass am 21. April diesen Jahres ein Seniorennachmittag für die Schützen der Oeventroper Kompanie stattfinden wird. Die Einladungen dazu werden rechtzeitig verteilt. AE



Strahlend nimmt Schützenkönig Martin Klauke (r.) den neuen Königsvogel vom Kompanieführer Anmdreas Kraas entgegen.

MSC schaute auf ein erfolgreiches Jahr zurück

Am Freitag, den 05. Januar hielt der MSC Oeventrop seine Jahreshauptversammlung im Vereinslokal "Sauerländischer Hof" ab.

Zahlreiche Mitglieder waren erschienen und die Tagesordnung war gefüllt mit zahlreichen Ehrungen und der außerordentlichen Wahl eines neuen Kassierers und eines stellvertretenden Kassierers.

Der erste Vorsitzende Rolf Schönert jun. konnte auf ein sehr erfolgreiches Jahr 2006 zurückblicken:

Die Mannschaft I der Kart-Jugendgruppe belegte in der Sauerlandmeisterschaft den 2. Platz. Niklas Pöttgen belegte in der Mitteldeutschen Meisterschaft des ADAC den 5. Platz in seiner Klasse und wurde Meister der Klasse 3 im Sauerland-Pokal.

Zudem wird der MSC-Oeventrop in 2007 wieder Ausrichter des Sauerland-Pokals sein.

Auch die Rallye-Cross-Fahrer konnten einige Erfolge verzeichnen. Im Rahmen der Deutschen Meisterschaft des DRCV belegte Claas Behrenbeck in der Klasse O (Langstrecke) den 5. Platz, Marc Wrede in der Klasse 11 den 3. Platz und in der Klasse 7 wurde Jörg Raßau Deutscher Meister. Zusätzlich wurde der MSC Oeventrop auf der Siegerehrung des DRCV am 04.11.2006 in Oelde für die beste Veranstaltung in 2006 geehrt.

Nach langjähriger, vorbildlicher Vorstandsarbeit stellte Hubert Trompetter seinen Posten als Kassierer zur Verfügung. Auch Ludwig Wirth als stellvertretender Kassierer trat zurück. Zum neuen Kassierer wurde Sven Kinze gewählt, zu seiner Stellvertreterin Heike de Haan. Als neuer stellvertretender Schriftführer wurde Benedikt Schönert gewählt.

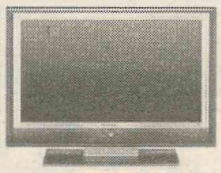
Den Kameradschaftspreis in 2006 gewann Benedikt Schönert knapp vor Jochen Wrede, dritter wurde Johannes Schmidt, gefolgt von Marc Rosenkranz und Thomas Kaiser.

Für 40-jährige Mitgliedschaft konnten Johannes Schmidt, Burkhard Hachmann und Peter Walenta geehrt werden.

Heike de Haan

OEVENTROP
hier lebe ich - hier kauf ich auch ein!

Joachim Dolle
Schreinerei - Bestattungen
59823 Arnsberg-Oeventrop
Heidemoor 12 · Telefon 02937/422



HDTV Vorführung der neuste Grundig LCD - TV Gerät

Eigene Autorisierte Werkstatt für LCD + Plasma TV !!
Im Servicefall keine Hot Line, denn ich komme sofort !
Inzahlungnahme Ihres alten TV Gerätes möglich

Ihr Fachmann für Top Beratung und gutem Service

Hanses Service Center
Tv - Video - HiFi - Sat - Tv
59823 Oeventrop Glösingerstr. 94 ☎ 02937 6696

Alle Seiten finden Sie im Internet unter:
www.arnsbergerpost.de

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper



Adventskonzert des MGV Cäcilia

Ein abwechslungsreiches und besinnliches Adventskonzert hatte der MGV Cäcilia wieder einmal zusammengestellt. Neben dem Frauenchor „Harmonie" Freienohl, dem Projektchor „Quartett plus" Freienohl und dem Ensemble „HOT B" aus Affeln begeisterten die Sopranistin Ulrike Storm und Bariton Bernhard Kraas, begleitet von Niklas Weigl (beide Oeventrop), das Publikum. Erstmals zeigten Helena Sporing und Lena Lingenauber aus Fleckenberg ihr Können auf der Querflöte. Aufgelockert wurde das Programm durch zwei Weihnachtsgeschichten von Kirsten Hardekopf.



Trommel und Flöten aus Altpapier

Das Freienohler Tambourcorps war wieder aktiv unterwegs. Diesmal jedoch nicht zum Musizieren sondern zum Arbeitseinsatz. Sie sammelten im ganzen Ort Altpapier ein. Dieses wird demnächst gegen Flöten und Trommeln für Jungmusiker "eingetauscht".



Abschiedsständchen der Borkumkapelle

Mit „Muss i denn, muss i denn zum Städtele hinaus" und dem „Borkumlied" brachte die Borkumkapelle ihrem Mitglied Manfred Neise ein Abschiedsständchen. Am 20. Januar schließt er sein Geschäft in Freienohl. Ab Februar übernimmt er dann den Herrenausstatter Becker in der Mescheder Fußgängerzone.



Letzter Arbeitstag im Hallenbad

Diesen Anblick gibt es vorerst nicht mehr. Denn seit Beginn des neuen Jahres ist der neue Arbeitsplatz von Margot Eue im Mescheder Bad. In über 30 Jahren, davon die letzten vierzehn Jahre an der Kasse, ist ihr das Freienohler Bad ans Herz gewachsen. Umso schwerer fiel ihr der Abschied.



U 40 Sänger überraschen Chorleiter

Die Jungsänger des MGV Liedertafel bringen jedes Jahr vor Weihnachten fünf Ständchen. Sie sind eine Art Belohnung an verdiente Freienohler und Liedertäfler, die viel für den Ort oder den Gesang geleistet haben. Das erste Ständchen bekam diesmal Gerd Hesse. Die Sänger hatten sich bereits eine Stunde früher als vereinbart getroffen, um ihren Chorleiter zu überraschen. Das Foto zeigt die U40 Sänger vorm Haus von Sangesbruder Willi Göddecke, der sich ebenfalls über den Gesang sehr erfreute.



Sternsinger unterwegs

Die Aktion des Dreikönigssingens ist in diesem Jahr einem Kindergarten in Brunava in Lettland gewidmet. Hierfür zogen 43 Kinder in 15 Gruppen durch Freienohl. Neben dem ersungenem Geld spendeten die Sternsinger auch einen Teil ihrer Süßigkeiten für ein Kinderheim in Kasachstan.

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ

maas
MALERFACHBETRIEB

MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de

Die Fachmann-Seite

Autovermietung

Autovermietung
GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-960 660

Bauplanung

Ingenieurbüro für Bauwesen
Dipl.-Ing. Elmar Aufderbeck
Forstweg 10 · 59823 Arnsberg
Telefon 0 29 37 / 82 98 37

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK
MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

SCHIPECK
Klinkerbau · Bausanierung
59872 Meschede-Freienohl
Tel. 02937/81207, priv. 6075

Bäckerei · Konditorei

Theo Stratenschulte
Ihr Schnitzer-Bio-Bäcker
4 x in Arnsberg

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Hermann Riese
Ringstr. 70-72, 59821 Arnsberg
Telefon 02931/10792

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Kirchstraße 56

Feinkost + Weine

HEIERMANN
Rumbecker Str 4, 02931-14620

Finanzen

BHW R. Horstmann
Rumbecker Str. 4, 02931-526912

Fliesenleger

LEWE GMBH
Im Ufer 14 - Tel. 02937/1747

Jürgen Hümmecke
Fliesenlegermeister
Unterm Römberge 28
Telefon 21795
59821 Arnsberg

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
Niedereimerfeld 33
59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax

Parkett-Leben
Preiswerte Bodenverlegung
Renovierung von Altböden
Parkettlegermeister B.-M. Risch
Tel. 0 29 37/82 75 10
Arnsberg-Oeventrop

Haarverlängerung

diederich
Tel.: 02937 6477
Haarverlängerung

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Hochzeitskarten

Über 500
der schönsten
Hochzeitskarten
finden Sie in unseren Musterbüchern!
(Auch zum Eigendruck auf dem PC lieferbar!)
Druckerei + Verlag "Arnsberger Post"
Franz-Josef Molitor
Am Sonnenstück 21 - Tel. 02937/2480
59823 Arnsberg-Oeventrop

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Rumbecker Str. 4, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE • ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
(02931) 17 00 Fax 3885

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Norbert Liesenfeld
Hellefelder Str. 133, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Bruno Bause
Burgweg 2, Tel. 02931/3748

Küchen- u. Wohnideen

JPape Küchen und Wohnideen
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Rumbecker Str. 4, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Maler/Lackierer

Klaus **HACHMANN** Malermeister
- Fassadenanstrich
- Vollwärmeschutz
- Gerüstbau
- moderne Raumgestaltung

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335

Maßkonfektion vom Fachmann

ALLES ZUM VERSCHENKEN
Modehaus Knecht
...weil der Preis stimmt!

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Huß & Knauer
Dieselstraße 13, Tel. 3414

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

ÖKO-Anbieter

KORK, HOLZ & Co.
fachliche Beratung in angenehmem Ambiente; Ihr **NATUR-FACHMARKT MENGLER,** Baarstr. 121, Iserlohn, Tel. 02371-4942.
www.mengler-parkett.de
SIE SIND HERZLICHST WILLKOMMEN!

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Radio · Fernsehen

TV:Mommertz
Service u. Verkauf
Telefon 0 29 31 / 47 31

VERKAUF & REPARATUR
SEPPELFRICKE HAUS- UND KÜCHENTECHNIK
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKi
HiFi · VIDEO · TV · CENTER
HAUSGERÄTE · ELEKTRO · SERVICE
TELEKOMMUNIKATION
Zwei Meisterbetriebe
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Schreinerei

Josef Beleke
Clem.-Aug.-Str. 69, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Bernd Dölle
Wennigloher Str. · Tel. 3743

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Arnsberg, Clem.-Aug.-Str. 43
Tel. 02931-10815

Stuckgeschäft

Tillmann GmbH
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Piusstr. 6, Telefon 02931/10793
Reparaturen

Dieter Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 03/63 84 & 0 29 37/10 18

Textil + Mode

Blessenohl
Freienohl, Hauptstraße 22

URKUNDEN

Urkunden
zu allen Anlässen:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Nr. 2 57. Jahrgang 1. Februar 2007 An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST

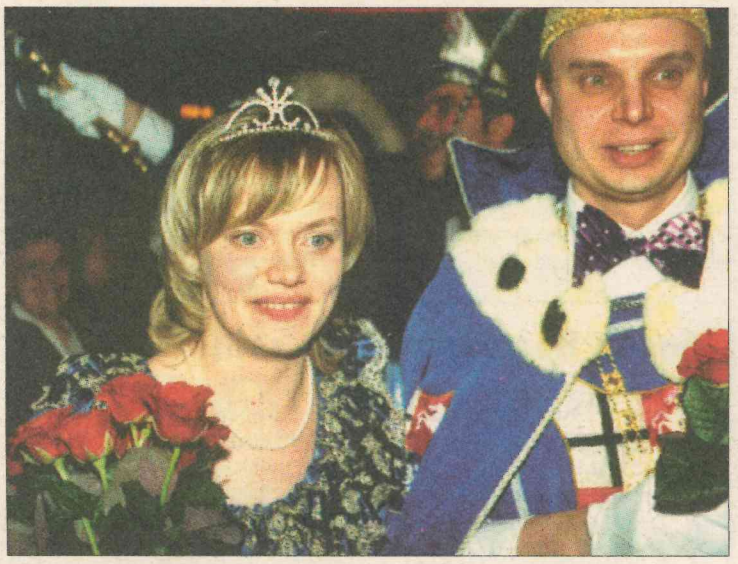
Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Wahnsinnsstimmung beim Empfang des Prinzenpaares

von VOLKER HANSMANN

Das versprochene Super – Programm, welches im Vorfeld von Sitzungspräsidenten und Käse-Mogul Hans Rath und Kanzler Klaus Horst Meier zur Prinzenproklamation angekündigt war, wurde in jeder Hinsicht gehalten. Hier kann man ohne Umschweife behaupten, dass die KLAKAG-Prinzenproklamation 2007 an frühere Glanzzeiten anknüpfte.

Eine bis auf den letzten Platz besetzte Festhalle, ein bombastisches Programm und ein Prinzenpaar wie aus dem Märchenbuch, welches bei den fröhlich ausgelassenen Narrensberger fassungslose Begeisterung auslöste. Seit 54 Jahren regiert das Alt-Arnsberger Narrenvolk wieder ein Prinzenpaar, die in die Geschichte als „Die jungen Altstädter" eingehen werden. Letzteres war im Jahr 1953; Bubi Wollmeiner und Edeltraud Jacobs geb. Köster. „Es war an der Zeit, uns Alt-Arnsberger mal wieder etwas Besonderes zu bieten", waren die Worte von



Das Arnsberger Prinzenpaar Melanie und Detlef Orth



Kinderprinzenpaar "Emil, der Rhythmische" u. "Sina, die Tierliebe"

Rechtsanwälte und Notarin

Überörtliche Sozietät **Kraas, Bienstein & Elvers-Klingeberg**

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53 ***59823 Arnsberg***
Tel.: 0 29 37 / 66 66 ***E-mail: Kraas-Bienstein@t-online.de***
Fax: 0 29 37 / 22 33 ***Homepage: www.Kraas-Bienstein.de***

Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12 ***59872 Meschede***
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06 ***E-mail: Bienstein-Kraas@t-online.de***
Fax: 0 29 03 / 85 00 07 ***Homepage: www.Kraas-Bienstein.de***

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Mietrecht
- Landwirtschaftsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin und Notarin
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Erbrecht
- Grundstücksrecht

Martin Bienstein
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Bau-, Architekten- und Werkvertragsrecht
- Handels- und Gesellschaftsrecht
- Forderungseinzug / Inkasso

Aschermittwoch, 21. Februar 2007, Beginn 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr, Festhalle an der Promenade in Arnsberg

FDP
Die Liberalen

Minister Prof. Dr. Andreas Pinkwart
Minister für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie

NRW zieht an
Mit Tempo und klarem Kurs

FDP
Die Liberalen

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71
Ihr E-Check-Partner

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Beleuchtungsanlagen
- Elektro-Heizung
- Blitzschutz
- Einbruchmeldeanlagen
- SPS-Steuerungen
- Brandmeldeanlagen
- Gebäudekommunikation

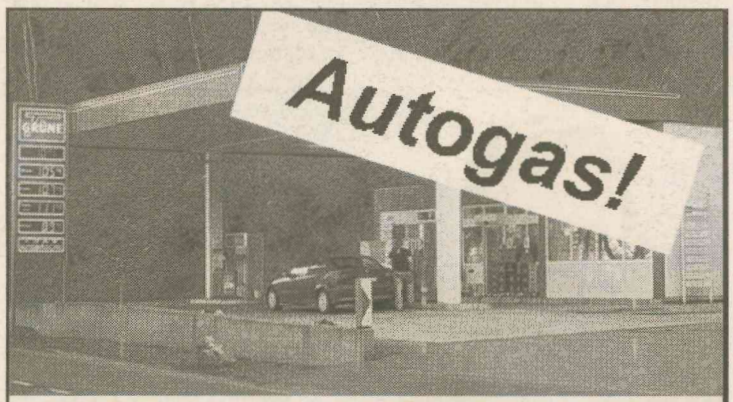


Reimann´s Hänschen mit seiner Sandra – ist dies dass nächste Prinzenpaar?



Kinderprinzessinnen-Vater, Spiegel´s Johannes „Käppe", setzte sein charmantestes Lächeln bei der Proklamation ein.

Hans Rath. Doch wer ist dieses Traumpaar?
Detlef Orth (32) ist bei uns in der Neustadt aufgewachsen. Von Beruf ist er Speditionskaufmann und ist seit 1998 bei der Firma Trilux-Lenze als Disponent der Versandabteilung zuständig. Seine Leidenschaft gehört den BMW-Autos – zum Leidwesen seiner Frau – eine übertriebene Liebe.
Detlef ist Mitglied der 1. Kompanie der Bürgerschützen. Seine Frau und Prinzessin Melanie (32), kommt aus der Alt-Arnsberger Spiegel-Dynastie und ist ein echtes Altstädter Mädchen. Die gelernte Zahnarzthelferin wohnt mit ihrem Prinzgemahl und Tochter Sina im Majestäten-Chalet am Alten Markt. Melanie´s Motto: „Träume nicht Dein Leben – Lebe Deinen Traum". Als Detlef und Melanie gefragt wurden, ob sie Interesse hätten, als Prinzenpaar zu fungieren, zögerten sie keine Sekunde. Melanie´s Worte: „Wenn schon eine Prinzessin in der Familie, dann sollen es auch gleich zwei sein".
Am 18. Februar, beim „Lindwurm der Freude", können das große und das kleine Prinzenpaar bewundert werden. Aber die Prinzessinnen nicht verwechseln, denn sie sehen sich wie aus dem (Spiegel) Gesicht geschnitten ähnlich. KLAKAG – Helau – Mäntau !!!



Jetzt Neu: Im Niedereimerfeld
Rufen Sie uns an!
Tel: 02931/52410
WestfalenGas
GRÜNE

Riesen Hermann ehrte seinen Enkel

Das Alt-Arnsberger Kinderprinzenpaar der KLAKAG (Foto siehe Titelseite), Prinz Emil und Prinzessin Sina stammen von waschechten „Old Narrensberger" Familien ab. Prinz Emil „der Rhythmische" mit bürgerlichen Hausname Riggelsen, ist der Enkel von Riese´n Hermann (Quako) s. Seite 4, der 1964 das Narrenzepter als „Der Leuchtende" mit seiner Tollitute Renate Riese schwang. Opa Hermann überraschte sein Enkel mit seinem Orden aus dem Jahr 1964 und heftete ihn unter tosendem Beifall an Emil´s Brust. Prinzessin Sina „die Tierliebe" heißt mit bürgerlichen Name Orth und ist die Enkelin von Spiegel´s Johannes (Käppe), den man entweder in seiner Anstreicher-Kluft, Schützentracht oder in Verwandlung der Vogelbau-Kommission kennt. VOHA

Wer nicht inseriert wird vergessen!!!

2 Partner
gemeinsam für Sie stark!

Fiedler & Schmidt GmbH
Clemens-August-Str. 43
Arnsberg
Tel. 02931 10815
Fax 02931 23382

- Heizungs-, Sanitär-, Lüftungsinstallationen
- Klempnerarbeiten
- Barrierefreie Bad-/WC-Installation
- Heizungs- u. Badmodernisierungen
- Regenwassernutzung
- Erdwärme/Wärmepumpen
- Holzfeuerung (Pellets, Scheitholz, Hackschnitzel)
- Solartechnik
- Gebäudetechnik
- Kundendienst – Wartung (Wartungsverträge) – Reparatur

Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG
Tiergartenstr. 35 · Arnsberg
Tel. 02931 21466
Fax 02931 23211
info@elektrobetrieb-schmidt.de
www.elektrobetrieb-schmidt.de

- Hausgeräte-Reparaturen und Verkauf
- Elektro-Installation in Wohn-, Gewerbe- und Industriebereichen
- Kommunikations- u. ISDN-Anlagen
- BK- und SAT-Anlage
- Netzwerktechnik
- Steuerungstechnik
- Elektro-Heizungsanlagen
- Fotovoltaik-Anlagen
- Steuerungsinstallation für Gas- und Ölheizungsanlagen
- E-Check-Partner

Notdienst auch an Sonn- und Feiertagen

Averbeck
Augenoptik und Hörgeräteakustik
Contactlinsen
59821 Arnsberg — Brückenplatz 5
Tel. 02931/ 10486 — Fax 02931/16387
e-mail: Averbeck@euronet-server.com

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-J. Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.100 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Telefon 02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 24 vom 1.1.2007.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.



Kinderprinzen-Eltern, Harald und Marion Riggelsen gefiel die Proklamation prächtig.



Helma Koch und Schwester Hannelore schunkelten nach den Klängen der Powerländer.



Zwei Freundinnen, die verstehen (F)feste zu feiern: Annette und Ingrid.

25% Förderung und mehr?

Das gibt´s – mit der UniProfiRente!

Union Investment



Mitspielen und gewinnen:
www.bring-mich-ins-trockene.de

STIFTUNG WARENTEST
TESTSIEGER
Im Test: Riester-Fondssparpläne von acht Anbietern
FINANZtest 10/2002
www.finanztest.de

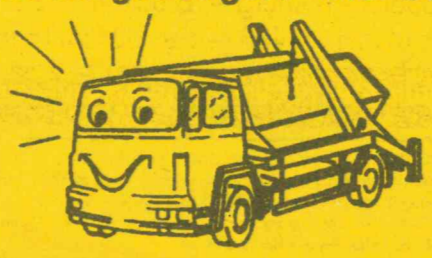
Bringen Sie Ihre Schäfchen ins Trockene mit unserem Testsieger für Ihre Zukunftsvorsorge.

Gestalten Sie Ihre Zukunft selbst! Sprechen Sie uns an!

Volksbank Arnsberg-Sundern eG
www.vb-arnsberg-sundern.de

Alle Seiten finden Sie im Internet unter:
www.arnsbergerpost.de

Wo anders günstiger? Viel Glück...



Container-Dienst COTTIN
Tel.: 0 29 31/67 70



Und wenn wir an Urlaub denken, dann denken wir wirklich an alles:
Angebote aller großen Reiseveranstalter, Individualreisen, Flüge mit namhaften Airlines, Kreuzfahrten. Dazu das Wichtigste: die kompetente Beratung. Sie haben es gut!

TUI ReiseCenter
Touristic-Center Brand & Hoppe GmbH & Co. KG
Arnsberg – Burgstrasse 1 · Tel. 0 29 32/ 2 10 75 · Fax 8 19 65
Arnsberg – Steinweg 2 · Tel. 0 29 31/ 20 49 · Fax 1 66 36
Unser Reiseportal: **www.ferien.de**



Karin und Heinz Hahn vor dem großen Finale.



Marielle Hoevel und Christa Ulmke-Kleist strahlten beim Empfang des Prinzenpaares



Riese´n Hermann blies die „KLAKAG-Hymne“ mit dem Susaphon









Caritas-Verband Arnsberg-Sundern e.V.

www.caritas-arnsberg.de

caritas

Caritas-Seniorenzentrum Arnsberg
Ringlebstraße 27 · 59821 Arnsberg
☎ 02931/806-8

– 80 stationäre Pflegeplätze
– 6 Kurzzeitpflegeplätze
– 56 betreute Seniorenwohnungen
– 12 Tagespflegeplätze

Caritas-Altenheim Klostereichen
Rumbecker Holz 13a · 59759 Arnsberg-Hüsten
☎ 02932/956-0

– 113 stationäre Pflegeplätze

Caritas-Altenheim St. Franziskus
Rotbuschweg 2 · 59846 Sundern
☎ 02933/945-0

– 96 stationäre Pflegeplätze
– 2 Kurzzeitpflegeplätze
– 21 betreute Seniorenwohnungen (direkt gegenüber)

Hospiz Raphael

Stationäres Hospiz
Ringlebstraße 20
59821 Arnsberg
☎ 02931/806-650

Ambulanter Hospizdienst
Hellefelder Straße 27-29
59821 Arnsberg
☎ 02931/806-614

Ambulante Alten-, Kranken und Familienpflege

Sozialstation Arnsberg
☎ 02931/806-609

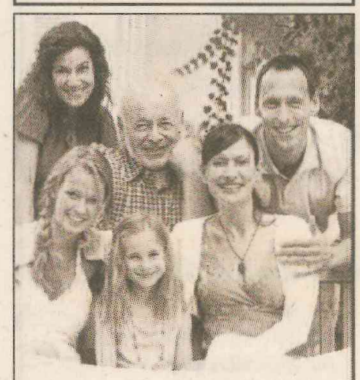
Sozialstation Neheim
☎ 02932/83065

Sozialstation Hüsten
☎ 02932/53001

Sozialstation Sundern
☎ 02933/79011

Hausnotruf-Dienst
☎ 02931/806-9 oder 611

Wer nicht inseriert wird vergessen!!!



Für alle Lebensphasen eine sichere Lösung

Für Ihren maßgeschneiderten Versicherungsschutz gibt es eine flexible und kompetente Lösung: die MultiPlus Privat-Police der Zurich Gruppe. Sie brauchen nur eine Police, zahlen einen Beitrag und haben einen Ansprechpartner. Egal, in welcher Lebensphase Sie sich befinden, unser Baustein-System sichert Sie umfassend gegen Risiken im privaten Bereich ab. Sprechen Sie mit uns.

Hauptagentur
Lutz Prohaska
Am Hölzchen 8
59823 Arnsberg
Tel.: 02931 6058
lutz@prohaska-online.de

KFZ-Spezialist für alle Automarken



Keine Sorge! Wir reparieren alles

- **Inspektion** mit Mobilitätsgarantie
- **AU/TÜV**
- **Ölwechsel**
- **Bremsen**
- **Stoßdämpfer**
- **Klimaanlagen** (Einbau + Wartung)
- **Standheizungen**
- **Auspuff**
- **Reifen**

Jetzt auch: Autogas-Umrüstung!!

BOSCH Service

und vieles mehr

Hechler & Schütz
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 9
(0 29 31) 7 73 70
Gegenüber Praktiker-Baumarkt

Henneke Touristik seit 1927

Saison-Eröffnungsfahrt

Deutsche Eifel und Belgische Ardennen

Fahren Sie mit uns in den Frühling und erleben Sie die schönsten Regionen im Dreiländereck Deutschland – Belgien – Niederlande mit vielen Höhepunkten: Führung Monschau und historische Senfmühle * Besichtigung Kaiserstadt Aachen * Rundfahrt durch die malerischen Ardennen mit der größten Tropfsteinhöhle Europas und den Wassergärten von Schloss Annevoie * Führung Lüttich * Rundfahrt auf der Formel1-Rennstrecke von Spa * Kaffee und Kuchen * Führung Bad Münstereifel * 4 x Übernachtung/Frühstücksbüffet im 3***-Hotel Mercure in Aachen * 4 x Abendessen, u.a. im Brauhaus Aachen und in der Abtei de Stavelot * Taxi-Transfer ab/bis Haustür

BusTeam

22. – 26. März 07 ab € 484.00

Henneke Touristik GmbH & Co. KG Dieselstraße 16 59823 Arnsberg
Tel. 02931-52540 · Fax 02931-525455 · email: kontakt@henneke-touristik.de

Einigkeit bei den Muffrikaner Schützen

Vorstandswahlen bildeten einen wichtigen Punkt auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Schützenbruderschaft St. Hubertus Muffrika. Vorsitzender Werner von Canstein zeigte sich erfreut, 68 stimmberechtigte Mitglieder begrüßen zu können. von Canstein, der bereits dem „Muffrikaner Bataillon“ 6 Jahre als Vorsitzender vorsteht, wurde für 2 weitere Jahre in seinem Amt bestätigt. Für den 1. Geschäftsführer Wolfgang Heitner, wurde Benno Wolfgang Ecker gewählt. Hauptmann Jürgen Hümmecke , der bereits 10 Jahre als Hauptmann fungiert, ist für 2 weitere Jahre bestätigt worden. Genau 25 Jahre nach dem Tod seines Vaters Alfons Hümmecke, der ebenfalls die Funktion des Hauptmanns in Muffrika (1961-1972) bekleidete, ist damals Sohn Jürgen gewählt worden.

Bestätigt wurde auch Matthias Korte als 1. Kassierer. Nach 25-jähriger Vorstandstätigkeit, zuletzt als Beisitzer, gab Hubert Vornweg sein Amt ab. Für ihn ist Markus Schäfer in den Vorstand berufen. Bei den Ehrungen konnten zahlreiche Mitglieder Orden und Urkunden entgegennehmen. Die St. Hubertus Bruderschaft Muffrika zählt zur Zeit 526 Mitglieder. Nach den Tagesordnungspunkten stimmte Vorsitzender Werner von Canstein das Lied „Hurra, ich bin ein Jägersmann vom Muffrikaner Bataillon“ an. Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein, reichten die Vorstandsdamen, mit Königin Beate Krebs voran, leckere Schnittchen an die anwesenden Mitglieder und der Vorsitzende machte noch einmal auf die Karnevalsveranstaltung am 10. Februar aufmerksam. Also man sieht sich, mit oder ohne Pappnase. Muffrika Helau! Bis denne. VOHA



Das Schützenkönigspaar Beate Krebs und Karl-Heinz Vierkante mit Erk Assmann (links), der seit 40 Jahren Muffrikaner Schütze ist.



Hauptmann Jürgen Hümmecke, vor dem Königspaarbild seines Vaters Alfons, der 1966/67 mit Paula Conzen die Muffrikaner regierte.

Ortsparteitag der Arnsberger FDP

Christoph Dammermann von der Landschaftsversammlung Westfalen-Lippe kommt

Ihren diesjährigen ordentlichen Ortsparteitag veranstaltet die Arnsberger FDP im "Waldhaus-Rodelhaus" in Neheim. Es stehen der Geschäftsbericht, die Rechenschaftsberichte und der Bericht aus der Ratsfraktion auf der Tagesordnung.

Als Gast wird Christoph Dammermann, stv. Vorsitzender der FDP-Fraktion in der Landschaftsversammlung Westfalen-Lippe, erwartet. Dammermann gilt als großes politisches Talent des hiesigen Bezirksverbandes Westfalen-Süd.

Die Arnsberger Liberalen laden zum ordentlichen Ortsparteitag am Donnerstag, 25. Januar 2007, um 19.30 Uhr im "Waldhaus-Rodelhaus" (Zu den drei Bänken, 59757 Arnsberg) herzlich ein. Der Parteitag ist öffentlich.

SANIEREN MIT SYSTEM UND KOMPETENZ
Wir lösen Ihre Probleme rund ums und im Haus.
Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.
SCHIPECK
KLINKER - KAMINE - FASSADEN
Roland Skrzypeck Bauingenieur
Christine-Koch-Str. 57
59872 Meschede-Freienohl
Telefon: 0 29 37 - 8 12 07
Telefax: 0 29 37 - 8 12 08
Tel. priv.: 0 29 03 - 60 75

ALLES MIT GEBRO HERWIG
Bevor Sie kalte Füße kriegen
HEIZUNG
GEBRO HERWIG
HAUS TECHNIK
Obereimer 12 · 59821 Arnsberg
Telefon 02931- 5212-0 · www.gebro-herwig.de
SANITÄR · HEIZUNG · ELEKTRO · KLIMA

Ihr qualifiziertes Pflegeteam im Hochsauerland
MOBI DOC® GmbH
www.mobidoc.de
Besuchen Sie hier auch unseren Stellenmarkt
Rund um die Uhr erreichbar:
Arnsberg/ Neheim-Hüsten
Tel. 0 29 31 / 93 81 21
Meschede
Tel. 0 29 03 / 85 26 60
Sundern/Eslohe
Tel. 0 29 33 / 7 97 19

Aus alter Zeit!

Kolonialwarengeschäft Haake

Eines der ältesten Geschäftshaushalte bei uns in Alt-Arnsberg ist das derer der Familie Haake. Der Stamm der Familie geht bis in das 13. Jahrhundert zurück. Das Stammhaus der Familie Haake, nach Angabe von dem Familienchronist Josef Haake, gestorben am 12. Mai 1823, befand sich als Wachtturm und später als Häuschen umgebaut, an der alten Stadtmauer, direkt über dem Femegerichtsplatz. Die Haaken waren Vögte und Silberbewahrer des Schlosses zu Arnsberg. Das Schloss war mit dem Hause der Haaken durch ein unterirdischen Gang verbunden. In diesem besagten Gang kam der damalige Vogt Haake 1762 bei der Zerstörung des Schlosses durch die Feinde, wahrscheinlich bei Rettung des ihrer Obhut anvertrauten Silbers, trotz mehrmals versuchter Rettung um.

Am 13. Dezember 1790 kaufte Wilhelm Haake von Engelbert Hüser das heutige Haaken Anwesen an der Schlossstraße für 18 Taler und eröffneten dort ein Kolonialwarengeschäft. Deren Sohn Norbert, mit seiner Frau Elisabeth, übernahm später das Geschäft. Die Familie Haake hatte die Konzession, im Hause Schnaps zu brennen. Fuhrmänner, die mit ihren Pferdefuhrwerken in Richtung Soest fuhren, kamen mit ihren Gespannen, wenn sie durch den Fuhrweg mussten, an Haaken Haus nicht vorbei, ohne sich erst einmal mit ein paar Schnäpse zu stärken. Auch die Kirchgänger aus Breitenbruch, die auf Schuster´s Rappen den Hin- und Zurückweg bewältigen mussten, machten bei Haaken Rast. In dem damaligen großen Hausflur standen zwei große lange Bänke, auf denen nicht nur die Kirchgänger Platz fanden, sondern auch der tägliche Besuch. In den Geschäftsunterlagen befinden sich noch Quittungen, auf denen z.B. Kautabak für 1 Taler steht. 1876 war Norbert Haake Schützenkönig der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft, seine Königin war Anna Jensch. Nach dem Tode von Norbert Haake, folgten zunächst seine Frau Elisabeth, dann der gleichnamige Sohn als Haus- und Geschäftsvorstand. In all den Jahren wurden die Geschäftsräume ständig vergrößert, erweitert und so weit es ging modernisiert. In der vierten Generation sind es bis Dezember 1996 Reinold und Anna Haake, geb. Bruder gewesen, die die lange Geschäftstradition aufrecht erhalten haben, bis auch sie aus Altersgründen aufgeben mussten. VOHA

Cigarren und Tabake
Colonialwaaren
Wwe. N. Haake
Arnsberg!

Damalige Zeitungsanzeige.

Lassen Sie Ihre Beilage nicht in der Masse unter gehen! Bei uns „fällt sie noch auf!“

Alle Beiträge aus den letzten 10 Jahren finden Sie in unserem Buch:
Aus alter Zeit
von Volker Hansmann
276 Seiten · Preis € 20,-
Erhältlich im Buchhandel, bei Schreibwaren Röhrig und in der Provinzial-Vers.-Agentur Thomas.



Norbert Haake als Schützenkönig im Jahre 1876

Viele Rückenschmerzen lassen sich vermeiden
lattoflex
MÖBEL EBERT
CLEMENS-AUGUST-STR. 62
59821 ARNSBERG
TEL. 0 29 31 / 1 21 23
FAX 0 29 31 / 41 82

Guter Kundendienst
RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731
Die rettende Nummer bei Service-Kummer
0 29 31 / 1 07 31

Wir machen Druck:
Privat- und Geschäftsdrucksachen
Formulare · Vereinsfestschriften
Prospekte · Bücher · Endlospapiere
Stempel
Verlag der “Arnsberger Post”
Druckerei + Verlag
Franz-Josef Molitor
Am Sonnenstück 21
59823 Arnsberg-Oev.
Tel. 02937/2480
Fax 02937/2482

Verstehen + können
Kostenloser Probeunterricht * 2 - 4 Schüler pro Gruppe
Private Nachhilfe- + Förderschule
Hannelore Banszerus
Arnsberg * Clemens-August-Str. 3
02931 / 23 744
Einzelunterricht
Verträge ohne Anmeldegebühr und Mindestlaufzeit

Albert ist verliebt in die Kulleraugen seines Trabis

„Ein wichtiges Stück Automobilgeschichte“, nennt der Alt-Arnsberger Albert Mendelin die Historie seines 20 Jahre alten Trabant. Die Geschichte des früheren DDR-Kultautos und die dazugehörenden Anekdoten faszinieren ihn immer wieder aufs Neue. Der Blick des kleinen gelb/beigen Wagens mit weißem Dach ist erwartungsvoll. Groß und kugelrund stehen die Scheinwerfer leicht nach vorn. Der 59-Jährige Albert Mendelin von der Wilhelm Münker – Straße steht stolz neben seiner Erungenschaft, zeigt begeistert auf die kleine Marke auf der Motorhaube: Es ist ein „S“, das für Sachsenring Automobilwerke steht.

Den kleinen Trabant mit seiner Karosserie aus Duroplast – einem Kunststoff aus Phenolharz und Baumwolle- hat der Finanzbeamte 1993 in Ost-Berlin erworben. „Ein solches Schätzchen ist ein Stück Antediluvium, das man für die Nachwelt erhalten muss“, ist der Alt-Arnsberger überzeugt. Anekdoten rund um den Kleinwagen mit Zweitakt-Motor kennt Albert Mendelin, der von seinen Freunden auch „Leo“ genannt werden darf, in Hülle und Fülle. „Der Trabi als technisches Kulturgut der DDR hat neu etwa 18.000 Ostmark gekostet. Der Clou ist, dass er gebraucht meist teurer war“, erklärt der Nordik Walker und Abfahrtsskifahrer der „Arnsberger Post“. Und erzählt von einer ungewöhnlichen Form der Auktion, die überall in der DDR regelmäßig und inoffiziell unter dem Namen „Ostmarkt“ stattfand. „Das war eine Art Automarkt, bei dem ein Trabi mit leicht geöffneten Fenster zum Verkauf angeboten wurde“, sagt Albert Mendelin. Die Angebote seien auf einem Stück Papier durch den Scheibenschlitz in den Wagen geworfen worden. Das höchste habe dann den Zuschlag erhalten. Den meist höheren Gebrauchtwagenpreis erklärt sich Albert Mendelin mit der damals langen Lieferzeit für neue Trabis von bis zu 18 Jahren!

„Ich aber, habe mein Trabi ganz legal aus privater Hand erworben“, so der Trabi-Fan, der sein „Teil“ einmal auf einem Pkw-Transporter gen Osten zur Generalüberholung gebracht hat. Und auch der Ersatzteilmarkt florierte auf ungewöhnliche Weise: über Mundpropaganda, wusste Albert Mendelin zu erzählen. „Auf eine Reparatur mussten Trabi-Besitzer bis zu ein Jahr warten, da ging es so natürlich um einiges schneller.“ Ohnehin seien Reparaturen für gewöhnlich vom Fahrer selbst durchgeführt worden. Um das zu verdeutlichen, blättert Albert Mendelin in einer Bedienungsanleitung und zeigt einige Seiten mit Reparaturhinweisen. Sein Type „de Luxe 601“ aus dem Werk Zwickau, hat bereits die 100.000 überschritten. „Gelegentlich lege ich auch gern bei kleinen Reparaturen selbst Hand an und dabei kann ich so wunderbar abschalten“, so Albert Mendelin. Sein „Schätzchen“ wird es ihm danken – mit einem Blick aus seinen großen drolligen und kugelrunden Kulleraugen. VOHA



Albert Mendelin vor seinem Trabi-Schatz, der 20 Lenze auf dem Buckel hat.

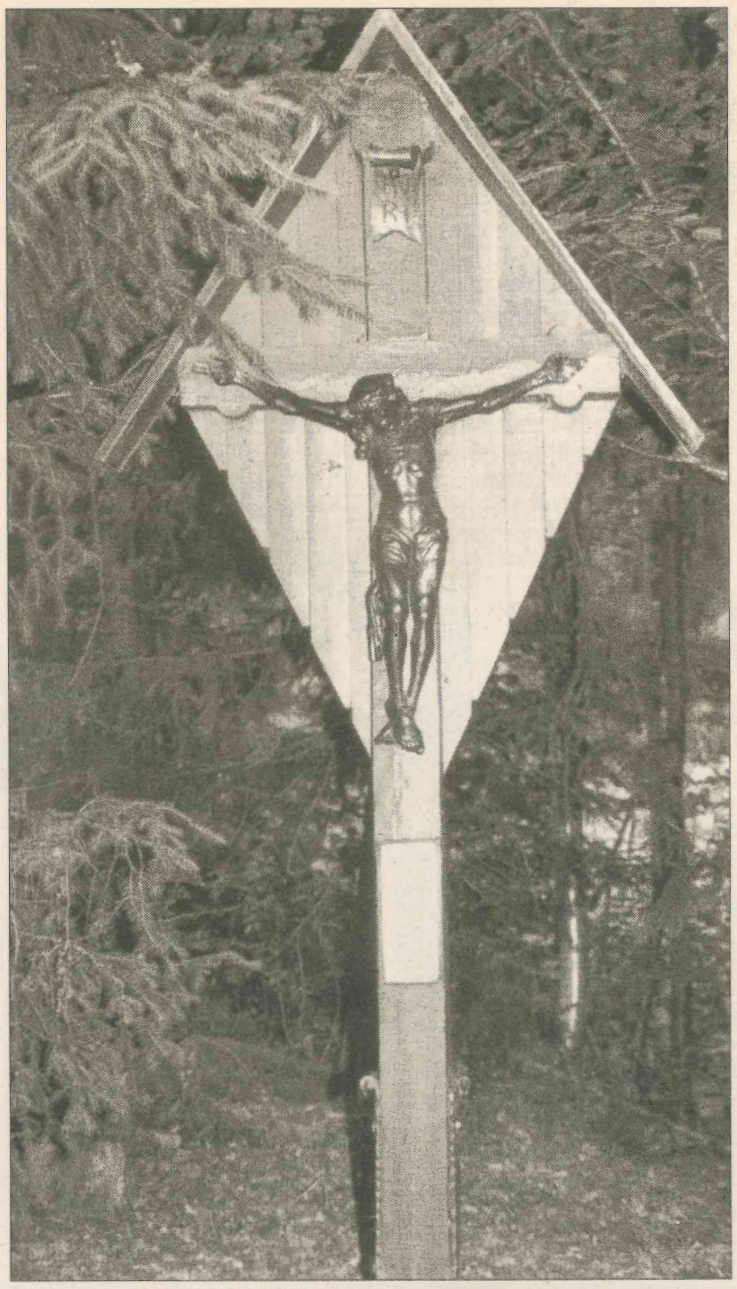
premio
Reifen-Service by Goodyear
• Achsvermessung
• Bremse
• Stoßdämpfer
• Auspuff
• Hauptuntersuchung/Abgasuntersuchung
• Reifenservice
... und vieles mehr
Ferdinand Schulte GmbH
Dieselstraße 5
Arnsberg · Tel. 02931/6044

Balkon-Verglasung
ein zusätzlicher Wohnraum
● Wind- und Wetterschutz
● Schalldämmung,
● Wärmewirkung
● reinigungsfreundlich
● unauffällig,
● einbruchhemmend
Brüggemann GmbH
Schreinerei Innenausbau
Kunststoff-Fensterbau
Maßarbeit aus Meisterhand seit 1958
Schneidweg 3 · 59872 Meschede
Tel. 02 91 / 27 12 · 02 91 / 5 15 34

Maßprobleme? Unsere Tore passen immer!
Normstahl GARAGENTORE
Metallbau Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006
www.kunstschmiede-finke.de

Auf dem Seltersberg stand das Kreuz an den Bluttannen

Das Kreuz auf dem Seltersberg stand früher zwischen zwei großen Fichten. Im Volksmund führten diese den Namen "Bluttannen". Leider sind sie im Laufe der Zeit abgeholzt worden. Sie waren seinerzeit zur Erinnerung an die Ermordung eines jungen Mädchens gepflanzt worden. Dieses war auf dem Landsberger Hof in Stellung und war mit einem jungen Mann verlobt, der auf einem Bauernhof in Wennigloh als Knecht diente. Dieser war seiner Braut untreu geworden. Als er auf einem Spaziergang auch sie verführen wollte, setzte sie seiner sündhaften Begierlichkeit ein standhaftes Nein entgegen. Ihr Widerstand steigerte seine Leidenschaft zur besinnungslosen Wut. Als das Mädchen sich seinem Drängen entziehen wollte, stach er es nieder. Die Leiche des Mädchens verscharrte er zwischen den beiden Fichten im Boden und deckte sie mit Laub zu. Dann entfloh er der Stelle seiner grausigen Tat. Sein Gewissen aber, trieb ihn wieder an den Ort des Geschehens zurück. Es ließ ihm Tag und Nacht keine Ruhe. Er wollte deshalb in die weite Welt wandern. In der Ferne hoffte er Vergessen und Ruhe zu finden. In die Rinde der einen Fichte schnitzte er zum Abschied das Monogramm seines Opfers, in die Rinde der anderen aber sein eigenes. Bevor er aber seine Arbeitsstelle verlassen konnte, wurde er verhaftet. Bei einer Jagd, die an einem der nächsten Tage stattfand, scharrte ein Hund an der Stelle des Verbrechens. Ein Jäger wurde durch die Unruhe des Hundes aufmerksam. Man grub nach und fand die Leiche. Die Nachforschungen führten schnell zur Festnahme und Verurteilung des Mörders. Als er unter dem Galgen stand, bat er als letzte Vergünstigung um die Erlaubnis, ein Lied vortragen zu dürfen, in dem er seine Untat schilderte. Reuig und gefasst erlitt er dann seine Strafe. Es soll die letzte Hinrichtung bei uns in Alt-Arnsberg gewesen sein. Die Fichte mit dem Namenszeichen des ermordeten Mädchens wuchs prächtig heran. Die andere aber wollte viele Jahre nicht recht gedeihen. Sie blieb kümmerlich und klein. Als nach vielen Jahren auch sie zu wachsen begann, sagte das Volk: "Die Seele des Mörders habe endlich Ruhe gefunden". Das Lied, das er unter dem Galgen gesungen hatte und früher in Arnsberg allgemein bekannt war, beginnt: "Es ging wohl ein verliebtes Paar in einem Wald spazieren. Der Jüngling, der ihr untreu war, wollt sie im Wald verführen..... VOHA



Haben Sie schon das Buch:



Ingrid Kannengießer
Änderungsschneiderei
Druckknöpfe + Nietknöpfe für Anoraks, Jeans usw. verschiedene Größen u. Sorten
Wir reparieren und kürzen Reißverschlüsse nach Maß!
Durchgehend geöffnet v. 8.30-18.00 Uhr außer Samstag
Gutenbergplatz 52
59821 Arnsberg Telefon 0 29 31 / 1 52 77

Heute gebracht - morgen gemacht
OEVENTROP
- EFEUWEG 8 -
Telefon 0160 99 64 53 77
Mo.-Fr. 15.00-18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 12.30 Uhr
SCHUH 4NN fußgerecht
Schuhreparatur · Schnelldienst

Wosberg
INDIVIDUELLE GASTLICHKEIT
Jeden ersten Dienstag Afterwork-Buffet in der Festhalle
um Voranmeldung wird gebeten!
Kultur schmiede Arnsberg
Jeden Mittwoch ab 19.00 Uhr Kultur pur
Tel. 0 29 31 / 39 19
und 1 01 38
wosberg@t-online.de
Vorankündigung:
Donnerstag, 15.2.: Weiberfastnacht ab 18 Uhr -
Karnevalssonntag, 18.2.: nach dem Umzug ab 16 Uhr
„Jubel & Trubel" in der Festhalle mit DJ TOM

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25

Vor 50 Jahren verließ der letzte Kleinschnittger die Hammerweide

Der Konstrukteur Paul Kleinschnittger, nannte sein entwickeltes Auto nach seinem Namen, weil er „klein und schnittig“ war. Ab 1949 wurden auf der Hammerweide ca. 6000 dieser Fahrzeuge gebaut. Für 1.995 Mark war der 125er zu haben. Die Luxusausführung mit Reservereifen, Blinker und sonstigen Extras kostete 230 Mark Aufpreis. In Zeiten der Hochkonjunktur hatte der Wagen bis zu drei Jahren Lieferzeit. Der Kleinwagen war mit einem 6 PS – Zweitakt – ILO – Motor ausgestattet der 75 Km/h fuhr. Der Verbrauch lag bei ganze 2,5 Liter. Legendär waren die Transporte der Fahrzeuge von der Hammerweide zur Verladung in Waggons am Alt-Arnsberger Güterbahnhof. Die erste Variante war ein Borgward als Zugfahrzeug, der in einer Doppel –Reihe, 14 „Kleinschnittger“ mit Fahrern, im Schritttempo hinter sich her zog. Die zweite Variante war ein VW- Transporter, der ein Wagen auf dem Dach trug und 4 weitere auf einem Autotransport-Anhänger hatte. Die damalige Konkurrenz wie, „Goggo“, „Goliath“, „Lloyd“, „Maico“ oder „Messerschmidt“, machten den Arnsberger Automobil-Fabrikanten Paul Kleinschnittger schwer zu schaffen. Nach Schließung des Werkes im Jahr 1957, zog die Firma Theodor Dahlmann aus Neheim in die Werkshallen. Vor wenigen Wochen verschwanden die letzten Erinnerungen an die ehemalige Automobilfabrik auf der Hammerweide, denn die „Sauerländer Spanplatten“ haben das Gelände erworben und die Gebäude abreißen lassen. Paul Kleinschnittger und seine Frau Hedwig, verbrachten ihren Lebensabend in Bontkirchen, wo sie auch ihre letzte Ruhestätte fanden. VOHA



Bleibt Geschichte – der Kleinschnittger

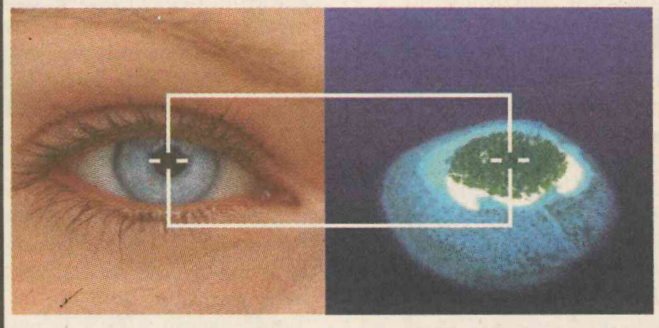
Relaxed Vision Center Optik-Marx

Seit vielen Jahren steht der Name Optik-Marx bei uns in Alt-Arnsberg für Service und fachliche Kompetenz rund um das Thema „gutes Sehen“.
Die traditionelle Kundennähe verbunden mit modernen Konzepten. Vor kurzer Zeit erfolgte im Hause Optik-Marx die Zertifizierung zum Relaxed Vision Center.
Mit der Zeiss Relaxed Vision Technologie erfolgt eine punktgenaue Vermessung aller wichtigen Daten für das Zusammenspiel von Augen und Brillengläsern.
Bisher musste sich das Auge dem Brillenglas anpassen, jetzt passt sich das Brillenglas dem Auge an. Das Ergebnis sind maßgefertigte Brillengläser und daher Schluss mit Sehstress und müden, überanstrengten Augen.
Das barrierefreie Ladenlokal von Optik-Marx an der Rumbecker Straße lädt ein, sich über die neue Technologie zu informieren. Eine Brille ist heutzutage sowohl ein Medizin – Produkt, als auch modisches Accessoire. Bei Optik-Marx wird mit Hilfe modernster Technik eine fundierte augenoptische Untersuchung durchgeführt und festgestellt, welche Gläser den besten Ausgleich für die Sehschwäche bieten.
Wer Sport treibt, sollte darüber nachdenken, zu einer der Sportart angemessenen Brille zu greifen. Alternativ zu jeder Art von Brille bieten sich Kontaktlinsen an. Bei Optik-Marx kann mit einem Spezialgerät eine Hornhauttopografie erstellt werden.
An die ganz jungen Brillenträger hat Optik-Marx auch gedacht, denn hier werden mit den Kindern mit viel Geduld und Gelassenheit die passenden Brillen ausgewählt.
Die eigene Werkstatt mit modernsten Geräten macht rasche und individuelle Verglasungsarbeiten möglich. Bei Optik-Marx wird eben das gesamte Spektrum der Augenoptik angeboten.



Augenoptikermeisterin Freya Marx bei der Zertifizierung im Hause Optik-Marx

Optimieren Sie Ihr Sehen.



Als Relaxed Vision Center bieten wir Ihnen entspannteres, brillantes Sehen

Optik marx
Brillen
Hörgeräte
Kontaktlinsen
59821 Arnsberg · Rumbecker Str. 16
Tel. 0 29 31 / 1 02 67 · Fax 2 18 74
P Kundenparkplatz

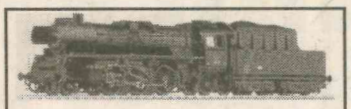
ZEISS
Relaxed Vision Center

Sparkassen: Gut für das Sauerland

Sparkassendirektoren präsentierten im Sunderland-Hotel ihr Erfolgsmenü

Aperitif:
Sorbet „Partner der Region"
Vorspeise:
erfrischende Komposition aus Kompetenz und Engagement
Hauptgericht:
schmackhafte Kombination von guten Produkten und guten und fairen Preisen
Dessert:
1 Million Euro für die Region

Die Vorstandsvorsitzenden der Sparkassen Arnsberg-Sundern, Hochsauerland, Meschede und Schmallenberg zogen eine erste Bilanz für das vergangene Geschäftsjahr.
„Wir sind mit der Entwicklung sehr zufrieden", so Norbert Runde, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Arnsberg-Sundern. „Vor allem macht es uns froh zu sehen, dass sich die Konjunktur spürbar erholt hat und die meisten Unternehmen optimistisch in das neue Jahr gegangen sind."
Mehr als erfolgreich beurteilen die Sparkassen den neuen gemeinschaftlichen Werbeauftritt der Sparkassenorganisation. Die mit attraktiven Konditionen ausgestatteten, gemeinschaftlich beworbenen Produkte im Kredit- und Einlagengeschäft wurden gut angenommen.
Insgesamt hat sich in 2006 die Kreditnachfrage gegenüber dem Vorjahr nochmals deutlich erhöht. Insbesondere im gewerblichen Bereich zeigt sich, dass die Investitionsfreudigkeit der heimischen Unternehmen weiter zunimmt. Zudem ist eine Entspannung auf dem Arbeitsmarkt spürbar, was die Sparkassen auf weiterhin gute Entwicklungen hoffen lässt.
Bei der traditionellen Herbstbefragung der Industrie- und Handelskammer meldeten Unternehmen aller Branchen mehrheitlich gute Geschäfte, wobei auch die heimischen Händler bei der Beurteilung der Aussichten Optimismus an den Tag legen.
Wie Heinz-Dieter Neumann, Vorstandsvorsitzender der Stadtsparkasse Schmallenberg erklärt, lassen sich die verbesserten wirtschaftlichen Rahmenbedingungen deutlich an der hohen Investitionsbereitschaft der heimischen Unternehmen erkennen. 180 Mio. € (+ 30 %) haben die Sparkassen den Unternehmen finanziert und zur Sicherung und zur Schaffung von heimischen Arbeitsplätzen beigetragen. Damit haben sich die Sparkassen, nach dem sie auch in den vergangenen schwierigen Jahren ein verlässlicher Partner der heimischen Wirtschaft waren, als konstanter Förderer der Region erwiesen. „Wir werden auch künftig der Motor für die heimische Wirtschaft im Hochsauerland sein", so Neumann.
Im Kreditgeschäft mit der Privatkundschaft sei, so Neumann, eine starke Nachfrage nach privaten Anschaffungskrediten zu verzeichnen. Auch hier mache sich – neben dem Mehrwertsteuereffekt – eine größere Kaufbereitschaft spürbar bemerkbar. „Den Sparkassen ist es gelungen, sich im Bereich der Konsumfinanzierungen wieder stärker ins Spiel zu bringen. Hier haben wir unsere Kunden davon überzeugt, dass es sich lohnt, mit der Sparkasse über die Anschaffung von neuen Möbeln oder den Kauf eines Autos zu sprechen. Denn unsere Konditionen sind mehr als attraktiv und konkurrenzfähig. Dazu gibt es noch kompetente und persönliche Beratung, und die ist im Top-Preis von 4,99 % schon inbegriffen."
Im gesamten Baufinanzierungsgeschäft stehen derzeit im Wesentlichen Modernisierungen, Renovierungs-, Aus- und Umbaumaßnahmen im Vordergrund der vielen Finanzierungen, während Kauf und Neubau von Immobilien weniger prägnant sind. Erhebliche Tilgungsleistungen unserer Kunden führten letztlich zu einer geringeren Bestandsausweitung als im Vorjahr.
Insgesamt ist das Kreditgeschäftsvolumen der Sparkassen im Hochsauerlandkreis in 2006 um 4,9 % auf 2,1 Mrd. € gestiegen. Insgesamt wurden Kredite und Darlehen in Höhe von 410 Mio. € neu bewilligt.
Die Bilanzsumme der vier Sparkassen belief sich zum Jahresende 2006 auf fast 3 Milliarden Euro.
Im Laufe des Jahres 2006 hat sich das Zinsniveau deutlich erhöht. Der Anstieg im kurzfristigen Laufzeitbereich war stärker als bei den langfristigen Zinsen, sodass Ende 2006 die Zinsstrukturkurve nahezu einer flachen Gerade glich. Schwerpunktmäßig erfolgten die Geldanlagen in Geldmarktkonten, Zertifikaten und Investmentfonds. „Wir haben unsere Kunden durch Kompetenz + Preis" überzeugt und Zuwächse erzielt, die überdurchschnittlich hoch sind. Wie nah wir am Markt sind, sieht man an unseren Konditionen. Wir haben Anfang 2006 mit 2,55 % begonnen, jetzt aktuell können unsere Kunden ihre Gelder für 3,55 % im Jahresbereich anlegen.", so Wagner.
Auch Wertpapieranlagen standen in der Gunst der Kunden. Inklusive Kurssteigerungen stieg das Depotvolumen auf 630 Mio. €. Im Bereich der Investmentfonds standen die risikoärmeren Dach-Fonds der DEKA im Mittelpunkt. Aber auch das Interesse an strukturierten Zertifikate stieg merkbar an.
"Es hat sich in 2006 gezeigt, dass „die schmackhafte Kombination von guten Produkten und guten und fairen Preisen" unseren Kunden gut gemundet hat," so Wagner. Das führte dazu, dass sich die Guthaben unserer Kunden auf Konten und in Wertpapierdepots um fast 90 Mio. € erhöht haben.
In 2007 werden die Themen Gesundheits- und Altersvorsorge weiterhin ein hohes Gewicht behalten. Maßgeschneiderte Lösungen der Sparkassen sorgen für die individuellen Bedürfnisbefriedigung der Kunden. Die Angebote der Verbundpartner LBS und Provinzial runden das Komplettpaket ab. Wie wichtig den Sauerländern die Altersvorsorge ist, lässt sich an dem eindruckvollen Zuwachs im Bereich der Lebensversicherungen beweisen: Verträge in Höhe von fast 40 Mio. € (24 % Zuwachs) wurden für die Zukunftssicherung abgeschlossen.
Sparkassendirektor Heinz-Dieter Tschuschke präsentierte für die Sparkassen im Hochsauerlandkreis eine eindrucksvolle Bilanz des Engagements auf einem Gebiet, das in dieser Form von keiner anderen Bank besetzt wird. „Als erfolgreiche Unternehmen leben wir bürgerschaftliches Engagement und helfen da, wo Hilfe nötig ist. Auch hier sind wir konkurrenzlos gut. Das ist unsere Tradition."
Das hohe gemeinnützige Engagement der vier Sparkassen zeigt sich in besonderem Maße dadurch aus, dass fast 400 Projekte mit über 1 Million unterstützt wurden. Damit sind die Sparkassen der bedeutendste Förderer von Kunst, Kultur, Sport und Sozialem im Hochsauerlandkreis.
Die Leistungen der Sparkassen brachte Tschuschke auf den Punkt: „Ob wirtschaftlich, sozial oder kulturell – ohne das Engagement der Sparkassen im Hochsauerlandkreis wäre vieles in unserer Region nicht mehr möglich. Darin zeigt sich der besondere Wert der Sparkassen für ihre Region." Dabei ist die finanzielle Hilfe nur eine Seite, denn soziales Engagement hat viele Facetten.
Neben guten Ergebnisse in ihren Bilanzen zählt für die Sparkassen die Qualität des gesellschaftlichen Lebens in der Region. Und ganz besonders dann, wenn es um das Gedeihen und die Interessen der Kinder und Jugendlichen geht. Die Sparkassen im Hochsauerlandkreis haben sich bei ihrem beachtlichen Engagement einem Grundsatz verschrieben: Soziales Engagement muss nachhaltig wirken. Die Spitzenstellung der Sparkassen unter den Banken im Hochsauerlandkreis resultiert nicht nur aus ihrer wirtschaftlichen Kraft. Sie ist das Abbild des Vertrauens, das sie in der Bevölkerung genießen. Keine unbedeutende Rolle spielt darüber hinaus, dass sich 50 % der Sparkassenbeschäftigten in ihrer Freizeit ehrenamtlich engagieren und dazu beitragen, ein gesellschaftlich aktives Lebensumfeld zu gestalten und zu erhalten.
„Wir können selbstbewusst sagen, dass mit der Sparkasse, ihrer Nähe, ihrer Persönlichkeit und ihrer Verbundenheit mit der Heimat die Region reicher und lebenswerter ist", so die Sparkassenvorstände unisono.


Das Spielwaren-Fachgeschäft mit der guten Beratung!
SPIELWAREN BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 1757

Pelz - Natur zum Wohlfühlen
Neuanfertigungen
Neugestaltungen
Reparaturen
pelz+mode Reiss
Clemens-August-Straße 19
59821 ARNSBERG
Telefon 0 29 31-1 04 40

umweltfreundliche
FARBEN
für
Hobbymaler
Heimwerker
HELLMICH
FARBEN BODENBELÄGE TAPETEN
Clemens-August-Str. 60 ARNSBERG

Die Fachmann-Seite

Autovermietung

Autovermietung
GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-960 660

Bauplanung

Ingenieurbüro für Bauwesen
Dipl.-Ing. Elmar Aufderbeck
Forstweg 10 · 59823 Arnsberg
Telefon 0 29 37 / 82 98 37

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK
MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

SCHIPECK
Klinkerbau · Bausanierung
59872 Meschede-Freienohl
Tel. 02937/81207, priv. 6075

Bäckerei · Konditorei

Theo Stratenschulte
Ihr Schnitzer-Bio-Bäcker
4 x in Arnsberg

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Hermann Riese
Ringstr. 70-72, 59821 Arnsberg
Telefon 02931/10792

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Kirchstraße 56

Feinkost + Weine

HEIERMANN
Rumbecker Str 4, 02931-14620

Finanzen

BHW R. Horstmann
Rumbecker Str. 4, 02931-526912

Fliesenleger

LEWE GMBH
Im Ufer 14 - Tel. 02937/1747

Jürgen Hümmecke
Fliesenlegermeister
Unterm Römberge 28
Telefon 21795
59821 Arnsberg

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
Niedereimerfeld 33
59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax

Parkett-Leben
Preiswerte Bodenverlegung
Renovierung von Altböden
Parkettlegermeister B.-M. Risch
Tel. 0 29 37/82 75 10
Arnsberg-Oeventrop

Haarverlängerung

diederich
Tel.: 02937 6477
Haarverlängerung

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Hochzeitskarten

Über 500
der schönsten
Hochzeitskarten
finden Sie in unseren
Musterbüchern!
(Auch zum Eigendruck auf dem PC lieferbar!)
Druckerei + Verlag "Arnsberger Post"
Franz-Josef Molitor
Am Sonnenstück 21 - Tel. 02937/2480
59823 Arnsberg-Oeventrop

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Rumbecker Str. 4, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE • ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
(02931) 17 00 Fax 38 85

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Norbert Liesenfeld
Hellefelder Str. 133, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Bruno Bause
Burgweg 2, Tel. 02931/3748

Küchen- u. Wohnideen

JPape
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131
Küchen und Wohnideen

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Rumbecker Str. 4, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Maler/Lackierer

Klaus HACHMANN
Malermeister
- Fassadenanstrich
- Vollwärmeschutz
- Gerüstbau
- moderne Raumgestaltung

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335

Maßkonfektion vom Fachmann

30% **Rausverkauf** 70%
Die größten
50% **Wintergeschenke aller Zeiten**
Modehaus Knecht
Oeventrop

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Huß & Knauer
Dieselstraße 13, Tel. 3414

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

ÖKO-Anbieter

KORK, HOLZ & Co.
fachliche Beratung
in angenehmem Ambiente;
Ihr **NATUR-FACHMARKT**
MENGLER, Baarstr. 121,
Iserlohn, Tel. 02371-4942.
www.mengler-parkett.de
SIE SIND HERZLICHST
WILLKOMMEN!

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Radio · Fernsehen

TV:Mommertz
Service u. Verkauf
Telefon 0 29 31 / 47 31

VERKAUF & REPARATUR
Miele
sowie Geräte weiterer Hersteller
PIWINSKI
Zwei Meisterbetriebe
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Schreinerei

Josef Beleke
Clem.-Aug.-Str. 69, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Bernd Dölle
Wennigloher Str. · Tel. 3743

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Arnsberg, Clem.-Aug.-Str. 43
Tel. 02931-10815

Stuckgeschäft

Tillmann GmbH
Außen- u. Innenputz - Altbau-sanierung und Vollwärmeschutz
Piusstr. 6, Telefon 02931/10793
Reparaturen

Dieter Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbau-sanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 03/63 84 & 0 29 37/10 18

Textil + Mode

Blessenohl
Freienohl, Hauptstraße 22

URKUNDEN

Urkunden
zu allen Anlässen:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Karneval ist angesagt, liebe Bruchhausener Mitbürgerinnen u. Mitbürger. Auch bei uns im "Entendorf" gibt es wie jedes Jahr, mehrere karnevalistische Höhepunkte. Mit der "Weiberfastnacht" haben wir "Enten" nicht mehr viel "am Hut". Bis vor einigen Jahren allerdings, war u.a. das "Hotel z. Post" ein Treffpunkt erster Klasse an diesem "Frauentag". Alle Räume platzten aus den Nähten. Aus den nahe gelegenen Industriegebieten strömten ab ca. 16.00 Uhr, wenn die Firmen u. Geschäfte (u.a. Famila) "schlossen", die "Weiber" (und auch viele Männer) nach "Simon's Fritz". Warum das total abgeflaut ist, weiß der Schreiber dieser Zeilen auch nicht zu beantworten. Auch die Kinder, die an diesem "Lüttke-Fastnacht" mit einem selbstgebastelten, einem Kreuz ähnelnden "Split" von Haus zu Haus gehen und ein bekanntes Lied singen, in dem um eine Wurst gebeten wird, werden immer weniger. Früher, bis in die 60-er, wurde nämlich bei vielen Leuten im November und eben im Februar, zur Karnevalszeit, ein Schwein geschlachtet. Aber das ist wohl nicht der Grund für den Rückgang des Kindersingens.

Kolping, TuS u. MGV singen wieder mal HELAU!

Den Anfang der Großveranstaltungen macht am kommenden Samstag, den 10.Febr.die Kolpingsfamilie in KÖRNER'S DORDFSCHÄNKE.
Über das Spitzenprogramm mit echten "Karnevals-Profis" braucht man nicht mehr näher eingehen. Das Motto heißt: " Kolping feiert ohne Pause, heute steigt die nächste Sause!" Lachsalven u. Stimmung sind garantiert. Beginn ist um 18.53Uhr. Kostüme erwünscht. Bei ca. 130 verkauften Karten ist der Saal voll. Deshalb bitte schnell Tickets besorgen.
Am 16.2. folgt der große "SCHWARZ-GELBE ABEND" des TuS Bruchhausen in der großen Schützenhalle. Einlass ab 18.33 Uhr - Beginn. 19.29 Uhr. Das Team um Lutz Hecking, mit Daniel Kemper, Dominik Strocka u. Ingo Radomski wird besonders die mittleren Jahrgänge, aber auch die der älteren und der jungen TuSler, bei der Programmgestaltung berücksichtigen. Es lohnt sich, in der wunderbar geschmückten Schützenhalle dem bunten Karnevalstreiben beizuwohnen. Das Motto lautet: "Wird auch in Deutschland alles teuer, beim TuS gibt's Spaß trotz Mehrwertsteuer"! Übrigens, nach dem Programm werden 1 Stunde lang Getränke zu günstigen Preisen angeboten. Kostüme erwünscht. Die "Inhaber" der schönsten Kostüme bekommen tolle Preise.
Einen Tag später (17.2.) findet der große KINDERKARNEVAL des TuS statt. Tänze, Polonaise, Schunkelrunden, Büttenreden und zum Schluss eine Kinderdisco, werden die Kids sicher zum Lachen bringen bzw. gut unterhalten. Selbstverständlich sind die Eltern, Opas u. Omas auch eingeladen. Wichtig: Auch auf Kinder, die nicht im TuS sind, freut man sich beim TuS-Kinderkarneval. Die Fußballabteilung im TuS 02 zeichnet für Vorbereitung u. Durchführung der Veranstaltung verantwortlich. Besonders bedankt sich IVONNE WEBER, die eine der Hauptorganisatorinnen ist, bei den vielen Eltern und anderen lieben Menschen, die viele Stunden geholfen haben, und während des Nachmittags im "Einsatz" sind, damit diese Riesen-Kids-Fete durchgeführt werden kann. Beginn: 14.01 Uhr - Ende: 18.31 Uhr!!! Eintrittspreise wie ANNO DAZUMAL.
Kinder zahlen 1 EURO, Erwachsene 2 EURO !!! Natürlich werden zur Stärkung auch Pommes, Hamburger usw. angeboten. Übrigens, das Programm wird von den Kindern selbst gestaltet. Wünschen wir den Kindern u. den Organisatoren bei so viel Engagement einen fröhlichen Karnevals-Nachmittag.
Die Sängerinnen u. Sänger des MGV bzw. gemischten Chores, der übrigens seit der JHV dem MGV am 6. Januar angeschlossen ist, proben schon seit einiger Zeit, um ihren Mitgliedern und anderen Karnevalsfreunden ein interessantes Programm darbieten zu können. Termin ist Samstag, der 17.2. ab 19.00 Uhr im "HOTEL zur POST". Bei allen "Sitzungen" werden natürlich auch Bruchhausener "Persönlichkeiten" aufs "Korn" genommen.

Termine und Veranstaltungen

Freitag, 23.2. hat der Taubenverein "Vereinte Freunde" im Vereinslokal "Hotel z. Post" seine Jahreshauptversammlung. Begin: 19.30 Uhr. Die Jahresdienstbesprechung der Feuerwehr ist eine Tag später am 24.2. im Feuerwehrhaus. Vom 26.2. - 2.3. können die Kids für die Kindergärten angemeldet werden und am 2.März findet der Weltgebetstag der KFD statt.

Mittwoch, 7.3.: BIG-BAND der Bundeswehr

Wie schon in der letzten Ausgabe der "ARNSBERGER POST" erwähnt, gastiert auf ihrer Deutschland-Tournee die BIG-BAND d. Bundeswehr am 7.3 in unserer großen, geheizten Schützenhalle. 700 Besucher werden Platz haben. Es gibt keine nummerierten Plätze. "Wer zuerst kommt, malt zuerst". Ab 18.30 Uhr ist Einlass. Beginn des Konzertes ist um 20.00 Uhr. Nach ca. einer Stunde 30 Minuten Pause, ende der Benefizveranstaltung gegen 22.30 Uhr. Getränke nur vor der Veranstaltung, in der Pause und nachher. Der Vorverkauf läuft auf Hochtouren u.a. bei Tabakwaren, Presse, Lotto-Toto Michael Schäfer und allen aktiven Musikern. Die Big-Band spielt Schlager, Hits, Evergreens u. Swing. Vielleicht erinnern sich die älteren Musikfreunde noch an 1982? Damals war die Big-Band unter der Leitung von Günter Noris schon einmal bei uns im "Entendorf". Die Halle war restlos ausverkauft. Übrigens, Altbundeskanzler Helmut Schmidt hat die Band vor "zig" Jahren ins Leben gerufen...

Kirchliche Jahresstatistik u. Kollekten aus 2006

Die Kirchengemeinde St. Maria Magdalena gibt folgendes bekannt. In Klammern die Zahlen aus 2005.
Zu Gotteskindern durch das Sakrament der Taufe wurden im Jahre 2006 10 Kinder (15). Zur Erstkommunion gingen 30 Jungen u. Mädchen (26). Trauen ließen sich 12 Paare (6). Sterbefälle hatten wir 15 zu verzeichnen (14). Kirchenaustritte gab es nur einmal (2). Neuaufnahmen auch einmal.(0)
Bei der weihnachtlichen Aktion ADVENIAT kamen 2628 Euro zusammen (2545).
Für Misereor wurden 1179 Euro gespendet (1126). Die Sternsinger haben den stolzen Betrag von 4500 EURO "ersungen". Nur 2003 war es mit 4675 Euro noch etwas mehr. Allerdings waren es 2002 bei eisglatten Straßen und nicht ausreichend Gruppen nur 1800 EURO!!! Der Vorstand der Kirchengemeinde und Pastor Röttger danken al-

akzente präsentiert: POP Art - A Cappella aus Arnsberg

Konzert in der Kulturschmiede am 24. Februar

Am 24. Februar 2007 präsentiert das Gesangsensemble "akzente" sein neues Programm "POP Art - A Cappella aus Arnsberg" in der Arnsberger Kulturschmiede. Wie schon der Titel verrät, legen die Sänger dieses Mal einen besonderen Schwerpunkt auf die Pop-Musik. Wer jedoch die akzente kennt, weiß, dass auch der humoristische Aspekt nicht zu kurz kommen wird und die ein oder andere Überraschung auf die Zuschauer wartet.
Im Mittelpunkt des Programms steht die Suche nach der wahren Liebe. Ob dieser Weg erfolgreich begangen werden kann, wird sich jedoch erst nach einer abwechslungsreichen musikalischen Reise, bei der sich die akzente mit ihrem Publikum dem Thema Liebe von allen Seiten nähern, herausstellen.
Nach dem Konzert laden die akzente ihre Gäste ein, noch in der Kulturschmiede zu verweilen und den Abend bei Getränken und einem kleinen Imbiss ausklingen zu lassen.



Beginn des Konzerts ist um 19.30h, Einlass ist ab 19.00h. Der Eintritt beträgt 10 Euro.
Karten für "POP Art - A Cappella aus Arnsberg" sind erhältlich am Samstag, den 03. Februar 2007 ab 10 Uhr im Tagungsraum des Restaurants "Zum Landsberger Hof", Alter Markt 18.
Infos auch unter www.akzente-music.de.

Lassen Sie Ihre Beilage nicht in der Masse unter gehen!
Bei uns „fällt sie noch auf!“

len Spendern recht herzlich. Übrigens, ich habe im Archiv eine Bemerkung gefunden, dass im Jahre 2002 Pastor R. Hohmann nach den Weihnachtsgottesdiensten über die Menschenmengen gestaunt hat, in dem er sagte:" Wo kommen denn die Leute alle her?" Damals, im Jahre 2002, waren die Gottesdienste so voll, wie schon seit vielen Jahren nicht mehr. Dieses Jahr war das (leider) nicht so. Vielleicht lag das an den Uhrzeiten, was aber nicht so einfach zu ändern ist, da wir nun ein Pastoralverbund Röhr-Ruhr sind.

Neujahrsempfang

Schön dekoriert war der Speiseraum der Schützenhalle beim Neujahrsempfang am 7.1. , den der Musikverein ausrichtete. Ca. 100 Gäste aus allen Vereinen, den kirchlichen Institutionen u. Parteien waren der Einladung gefolgt. Das Jgd.-Orchester unter der Leitung von Kapellmeister Heiko Britten spielte zunächst einen Begrüßungsmarsch. Danach hieß der 1.Vorsitzende des Musikvereins Antonius Reuther, die Besucher willkommen. In einem kurzen Überblick informierte er über die Festivitäten des Vereins in 2007 zum 50-jährigen Bestehen: 7.3. BIG-BAND d. Bundeswehr in der Schützenhalle - 25.3. Wunschkonzert - 4./5.Mai Jubiläumsmusikfest - 7.6.(Fronleichnam) Sommerfest - 25.8. JHV in der Dorfschänke Körner. Anschließend hielt der Vereinsringsvorsitzende Ewald Hille Rückschau auf das alte Jahr und gab einen Ausblick auf 2007. Ein großes Lob erhielt Heinz Reuther, der im abgelaufenen Jahr als 2. Vorsitzender großes Engagement gezeigt hat und u.a. die Seniorenfahrt zusammen mit seinem Bruder Antonius bestens organisiert hat. Mit 200 Teilnehmern, die einen schönen Tag am und auf dem Baldeney-See verbracht hatten, wurde gar eine Rekordmarke erzielt.

Stefan van Bargen vom Musikverein wurde als 2. Vorsitzender des Vereinsrings für 2007 vorgestellt. Trotz oben erwähnter großer Aufgaben im Jubiläumsjahr hat sich der Musikverein bereit erklärt, den 2. Vorsitzenden zu stellen. Das zeigt den Einsatz der Musiker zum Wohle der Bruchhausener Bürger!!!

Ewald Hille erwähnte noch, dass die Veranstaltung "Musik u. Basar" gut verlaufen ist. Insgesamt, wie schon erwähnt, blieben 2300 Euro übrig. Hille dankte außerdem Antonius Reuther, Frank Neuhaus, Heinz-Werner Hoffmann, und ganz besonders Hallenwart Hans Wirth für ihren Einsatz.

Das Projekt "Selbstbestimmtes Wohnen im Alter" soll in 2007 nach Möglichkeit Baureife erhalten. Hierfür wurde im letzten Jahr unter dem Vorsitz von Alfons Hahne eigens der Verein "Im Dorfe alt werden" gegründet. 280.000 EURO werden die Kanalbaumaßnahmen der Straßen "Zum Grünnen" u. Erntestraße kosten. Diese Arbeiten werden auch dieses Jahr durchgeführt.

Zum Schluss wünschte Ewald Hille allen Vereinen viel Glück und Erfolg für 2007 und hofft auf zwei Einweihungsfeiern beim vor wenigen Wochen begonnenen Neubau eines Sportheims des TuS und einer SGV-Hütte oberhalb des Friedhofes.

Generalversammlung der Sänger

In jedem Jahr die erste Veranstaltung hält der "MGV-Eintracht" mit der JHV ab.

Der seit drei Jahren bestehende gemischte Chor mit der Vorsitzenden BETTINA REUTHER wurde in den "MGV-Eintracht" aufgenommen.

Das Ziel der Jungsängerfahrt im Juni ist das Kegler - u. Partyzentrum Legden im Münsterland. In den Herbstferien wird es Fahrt zusammen mit den Frauen der aktiven Sänger geben. In den Vorstand gewählt wurden: 2.Vors. Winfried Heimann, 2. Gesch.-Führer Hans Walter Dransfeld, 2. Kassierer Markus Gersthagen, 2. Inv.-Verwalter Christopher Schauerte, Fähnerich Klaus Grüter, Beisitzer Landwirt Josef Grüter, Fahnenoffiziere Thomas Grüter u. Markus Gersthagen. Bei der Abstimmung zur Teilnahme am Leistungssingen gab es 23 Ja-Stimmen und zwei Enthaltungen. Über alle Termine der Sänger u. Sängerinnen informiert Hauptgeschäftsführer Raimund Dransfeld immer vorbildlich und aktuell im Schaukasten des MGV-EINTRACHT, der an der Seite des "Hotel z. Post" hängt.

Jetzt ist der Winter zumindest was die Temperaturen angeht. doch noch eingetroffen, zumindest für ein paar Tage...

Fröhliche Karnevalstage wünscht die "Arnsberger Post".

Mit freundlichen Grüßen

Heinz - Werner Hoffmann

Krellstr. 11

Jahreshauptversammlung des MGV Concordia 1864

Der amtierende Vorsitzende Bernd Koch verabschiedete sich gleich zu Beginn der Versammlung nach 12 Jahren im Amt als Vorsitzender mit einem kurzen Rückblick. Er war Vorsitzender „unter" den Chorleitern Jochen Walter, Katia Rickert, Paul-Peter Kuhlmann und schließlich Reiner Werdite. Er erinnerte an viele erfolgreiche und schöne Konzerte und Veranstaltungen, wie z.B. das traditionelle Brunnensingen am Maximilianbrunnen.

Geehrt für 50 Jahre Concordia wurden Heinz Kellner und Paul Heinz Jochheim und für 25 Jahre Stefan Huneke.

Nach der Einnahme eines schmackhaften Grünkohlessens wurde mit der Tagesordnung begonnen. Dem Protokoll des letzten Jahres und dem Bericht über das vergangenen Vereinsjahr wurde interessiert zugehört. Aufgrund der Kassenlage hat es sich der Kassierer Jürgen Schmidt nicht nehmen lassen, eine Runde aus der Vereinskasse zu spendieren. Das Defizit lag 2006 unter 1% und erfüllte damit die EU-Haushaltskriterien. Es wird für 2007 ein ausgeglichener Haushalt angestrebt!

In dem Bericht des Chorleiters dankte Reiner Werdite ganz besonders den aktiven Sängern für die Disziplin in der Probenarbeit und den Zusammenhalt in der „Concordia-Familie".

Bei den Wahlen zum Vorstand wurden Dieter Schmitz neu zum 1. Vorsitzenden, Lutz Prohaska zum 2. Vorsitzenden, Uwe Rehberg zum Vertreter der fördernden Mitglieder und Bernd Koch zum Vertreter der aktiven Mitglieder gewählt. Der neue Vorsitzende Dieter Schmitz dankte dem scheidenden Vorsitzenden Bernd Koch mit einigen persönlichen Worten für die langjährige Vorstandsarbeit und freute sich, dass er dem Vorstand auch weiterhin als Beisitzer erhalten bleibt. In Ihrem Ämtern bestätigt wurden: Jürgen Schmidt (Kassierer), Herbert Beleke (Notenwart) und Bernd Weber (Vertreter der fördernden Mitglieder)

Höhepunkte des neuen Vereinsjahres werden das traditionelle Brunnensingen am 12.06.2006 und die Sängerfahrt zum „Thüringer Biermarkt" nach Erfurt sein.

Zum Abschluss bedankte sich Dieter Schmitz für die harmonische und fröhliche Versammlung.



v.l.n.r.: *Bernd Koch (scheidender Vorsitzender), Heinz Kellner (50 Jahre Concordia), Stefan Huneke (25 Jahre Concordia), Paul Heinz Jochheim (50 Jahre Concordia), Dieter Schmitz (1. Vorsitzender)*

Immer eine gute Adresse!
Hotel zur Post

FREMDENPENSION FAMILIE THULFAUT
RESTAURANT 59759 ARNSBERG-
VOLLAUTOMATISCHE BRUCHHAUSEN
BUNDESKEGELBAHN TELEFON 0 29 32/96 29-0
PARTYSERVICE TELEFAX 0 29 32/96 29-99

Restemarkt Widayweg 6 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
Ständig über 10.000 qm Teppichbodenreste zu Schnäppchenpreisen in allen Farben und Qualitäten

Das Neueste aus Uentrop

Uentrop feiert Karneval

Spätestens am Karnevalssamstag wird der Bazillus Carnevalensis auch die Uentroper Närrinnen und Narren infizieren. An diesem Tag steigt um 19.11 Uhr in der Schützenhalle die Karnevalssitzung mit Prinzenproklamation des Schützenvereins Uentrop e.V.. Jung und alt werden dabei sein, wenn im Rampenlicht der närrischen Bühne der neue Prinz Karneval proklamiert wird. Zuvor heißt es jedoch für die amtierende Prinzessin „Roswita die pfeifende Keglerin" (Roswita Drepper) Abschied zu nehmen. Bezüglich der Prinzennachfolge waren in den vergangenen Jahren selbst die meisterhaften Gerüchteverbreiter und die geübten Prognosenaufsteller auf dem falschen Weg. Auch in diesem Jahr werden die Verantwortlichen bis zur letzten Sekunde dicht halten und nicht verraten, wer der oder die Auserwählte sein wird. Nach der Prinzenproklamation rollt unter dem Sitzungsmotto „UENTROPER SAFARITOUR" ein ca. zweistündiges Programm Schlag auf Schlag von der Bühne in die närrische Halle. Einige Namen, die bekannter weise für närrische Qualität bürgen, seien hier schon jetzt verraten: Klaus Hofstetter, Guido Stiller, die Uentroper Jugendlichen und die Prinzengarde. Nur weil die Akteure auf ein Honorar verzichten, sind die niedrigen Eintritts- und Getränkepreise möglich. Durch das närrische Programm führt in bewährter Manier Sitzungspräsident Manfred Hochstein. Unterstützt wird er dabei von Zeremonienmeister und Schützengeck Jens Rappold. Für echte Karnevalsstimmung bis in den frühen Morgen sorgen wie im Vorjahr die „Pauerländer". Zu der Veranstaltung sind nicht nur Uentroper sondern auch Freunde und Gäste von nah und fern herzlich eingeladen. Eintrittskarten sind nur an der Abendkasse erhältlich. Ein Kartenvorverkauf findet nicht statt. Kostümierte Närrinnen und Narren sind besonders herzlich willkommen.



Sitzungspräsident Manfred Hochstein (Bild) wird mit viel Power durch den närrischen Abend in der Uentroper Schützenhalle führen.



Die Uentroper Safari Tour begleitet natürlich auch der Nachwuchs.



Prinzessin „Roswita die pfeifende Keglerin" (Roswita Drepper) freut sich mit ihrem Vorgänger Manfred Pollmeier (rechts) über dessen Motto: „Einmal Prinz, immer Prinz."

Generalversammlung der Schützen

Die Generalversammlung des Schützenvereins Uentrop e.V. findet am Samstag, dem 3. Februar 2007 um 20.00 Uhr in der Schützenhalle statt. Der Vorstand bittet um rege Beteiligung.

Festakt „800 Jahre Uentrop"

Der Festakt „800 Jahre Uentrop" findet am Samstag, den 06. Oktober 2007 in der Schützenhalle statt. Nähere Einzelheiten wird der Arbeitskreis „800 Jahre Uentrop" zu gegebener Zeit bekannt geben.

In eigener Sache

Einen Bildbericht über die Karnevalssitzung mit Prinzenproklamation des Schützenvereins Uentrop e.V. finden sie in der nächsten Ausgabe der Arnsberger Post unter dem „Neuesten aus Uentrop". K.R.



20 + C + M + B + 07 (Christus Mansionem Benedictum – Gott segne dieses Haus-) schrieben die Sternsinger an die Haustüren.



In diesem Jahr sammelten die Sternsinger (Bild) für Kinder in Armut.

Uns ist's, als wär's erst gestern gewesen!

Dabei sind wir am 6. Februar schon 5 Jahre in Oeventrop!

MENETEKEL

Kirchstr. 54 · 59823 Arnsberg-Oeventrop

Aus diesem Grund möchten wir am 9.2.07 ein Bierchen o. Sektchen mit Euch trinken!

Fam. Herda & Team

Warsteiner – Die Kronen unter den Bieren

A. Blessenohl Getränkefachgroßhandel

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 2-2007

Oeventroper KURIER

Patronatsfest mit Weihe der St.-Sebastianus-Figur

Unter großer Beteiligung feierten die Schützenbrüder im Beisein vieler Familienmitglieder ihr diesjähriges Patronatsfest in der Schützenhalle.
Im Sternenmarsch, begleitet von loderndern Fackeln waren die drei Kompanien zur Schützenhalle marschiert. Dort fand anschließend der feierliche Gottesdienst unter Mitwirkung der Fahnenabordnungen des Oeventroper Schützenwesens und der musikalischen Gestaltung durch die Oeventroper Musikkapelle statt.
Zum Ende des Gottesdienstes wurde dann die von Hermann Reiter erstellte hölzerne Figur des Hl. Sebastian durch Pfarrer Ernst Thomas gesegnet und anschließend ihrer Bestimmung übergeben.



Hermann Reiter (Bild) erläuterte ausführlich, wie es zur Erstellung dieser Figur gekommen war: An der Mosel hatte er anläßlich eines Urlaubs durch Zufall einige mächtige Eichenbalken ausfindig gemacht, die aus dem Abriß eines baufälligen Hauses stammten und traditionell als "Martinsfeuer" verbrannt werden sollten. Dieser Gedanke ließ dem schnitzenden Künstler keine Ruhe, da er es als Schande ansah, drei-, vier- oder gar fünfhundert Jahre alte Eichenbalken zu verbrennen. Zum Glück konnte er die Verantwortlichen von der Unsinnigkeit ihres Vorhabens abbringen und man erlaubte ihm sogar, sich einige Balken mit nach Hause zu nehmen, um sie dort zu Kunstwerken zu verarbeiten.
Lange Zeit war er sich nicht darüber im Klaren, zu was er die historischen Balken verarbeiten sollte, bis ihn plötzlich beim Gottesdienst bei der letztjährigen Sebastiansfeier die große Erleuchtung kam, der Bruderschaft einen hölzernen Schutzpatron zu schnitzen.
Entschlossen ging er ans Werk und erstellte in mehrwöchiger Arbeit diese herrliche Figur, die nun in einer Vitrine in der Schützenhalle zu bewundern ist Nach dem Gottesdienst wurde in einer kurzen Diasporamashow noch einmal ein Blick in den achten Band der Schützenchronik geworfen und Kilian Henke zeigte ein paar Bilder von den Sturmschäden des vergangenen Donnerstag, in dem es durch den Orkan "Kyrill" die größten Waldschäden aller Zeiten in NRW gegeben hat und von dem auch Oeventrop heimgesucht wurde. fjm



Pfarrer Ernst Thomas segnet die von Hermann Reiter geschnitzte St. Sebastianus-Figur.

Diethelm Müller - Inh. Klaus Heimann
sanitär heizung klima
- *Moderne Heiztechnik*
- *Individuelle Badgestaltung*
- *Komplette Sanierungsprogramme zum Festpreis*

Kirchstraße 23 - 59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37/4 55 · Fax 24 95
e-Mail: shkmueller@t-online.de
24-Stunden-Notdienst 0171/3 19 07 49

Tischlerei STEPHAN BRUHN
Möbel nach Maß · Innenausbau · Parkett · Holz- und Kunststoff-Fenster · Haustüren · Holz-Treppen · Küchen
Auf der Heide 11
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. 02937/2435 · Fax: 02937/2388

30% 70% 50%
Rausverkauf
Die größten Wintergeschenke aller Zeiten
Modehaus Knecht
Oeventrop

92 Dinscheder Schützen kamen zur Versammlung

Am 13. Januar fand die Generalversammlung der Schützenkompanie Dinschede im Speisesaal der Schützenhalle statt. Neben den Regularien wie Geschäfts- und Kasssenbericht standen Neuwahlen im Kompanievorstand auf der Tagesordnung. Dabei wurde Christian Röttger wieder für vier weitere Jahre zum Kompanieführer gewählt. Ebenfalls wurde der Kassierer Keith Püttmann, der stellv. Geschäftsführer Tim Spielmann und der Beisitzer Michael Schürmann in ihren Ämtern bestätigt.
Für den Seniorenvertreter Willi Röttger geht es mit dieser Wahl bereits ins 13. Amtsjahr. Aus beruflichen Gründen schieden Fähnrich Stefan Gierse, Jugendvertreter Jan Hachmann und der Beisitzer Kilian Henke aus dem Vorstand aus. Neuer Fähnrich ist Fabian Hirnstein. Das Amt des Jugendvertreters übernimmt Jan Raseke. Timo Spiegel rückt als Beisitzer in den Kompanievorstand. Insgesamt nahmen 92 Schützen an der Generalversammlung teil.
Nach der guten Resonanz wird es auch im Jahr 2007 wieder den Seniorenstammtisch geben. In harmonischer Runde treffen sich die Schützen ab 60 Jahre im „alten Gasthof Dicke" und schwelgen oftmals in Erinnerungen vom früheren Kompanieleben. Der nächste Stammtisch findet am Mittwoch den 07.März ab 17:00 Uhr statt.
Nächster Tagesordnungpunkt war der Dinscheder Karneval. Hierüber berichten wir auf der nächsten Seite ausführlicher.
Im Anschluss an die Versammlung wurde noch ein Diaporama vom letzten Dorfturnier gezeigt, wo die Dischecder Schützen Fußball-Dorfmeister wurden.

RüHa



Kompanieführer Christian Röttger (r.) präsentiert den kompletten Vorstand.

Wortmann
Ihre Schreiner
GmbH & Co. KG
Mitglied der Oeventroper Werbegemeinschaft
Mitinhaber
Thorsten Stein
Möbel · Küchen · Treppen · Türen
Parkett · Bauschreinerei · Holz- u. Kunststoff-Fenster
Schreinerei Wortmann, Endorfer Str. 7, 59846 Sundern
Telefon 0 29 33 - 58 04 · Fax 0 29 33 - 58 02

Einladung zum Glösinger Karneval

Ein tolles Programm wartet auf die Besucher

Es ist wieder soweit. Am Samstag, 3. Februar 2007 lädt die Schützenkompanie Glösingen alle Närrinnen und Narren "auf die Halle" in Oeventrop ein. Die Glösinger Kompanie eröffnet somit die diesjährige Karnevalssession.
Um 19:00 Uhr wird das bunt gemischte und durch eigene Akteure gestaltete Programm durch den Karnevalspräsidenten eröffnet.
Im Anschluss an ein durch Höhepunkte gespicktes Programm wird die allseits bekannte Life-Band "Groovy" aus Züschen ab 21:00 Uhr die Stimmung aufnehmen und mit musikalischen Highlights zum kräftigen Feiern und Tanzen bis in die Morgenstunden einladen.
Für alle interessierten Närrinnen und Narren ist die Halle bereits ab 18:00 Uhr geöffnet.

Günstiges
Forward - Darlehen
Reservieren Sie sich die aktuellen Niedrigzinsen - schon bis zu 36 Monate im Voraus:
z.B. 4,55 %* p.a. nominal
* effektiver Jahreszins: 4,65 %, 10 Jahre Zinsfestschreibung, 1-10 % Tilgung p.a, für erstrangige Hypothekendarlehen bis 70 % des Beleihungswertes, Stand: 15.01.2007, Konditionen und Modalitäten freibleibend
- ab 100.000 EUR
- Sondertilgung bis zu 5 % p.a.
- kein Forward-Aufschlag !!!
Ihr Ansprechpartner:
THR
Thomas Röttger
Hasenackerweg 23 , 59823 Arnsberg
Tel. 02937 / 551 , www.thr-online.de

INCUS
Goldschmiede
Ich stehe Ihnen mit folgenden Leistungen zur Verfügung:
• Entwerfen und Anfertigen von Schmuckstücken sowie Umsetzen Ihrer eigenen Ideen (Gold, Silber, Platin)
• Reparaturen und Umarbeitungen Ihrer Schmuckstücke
• Uhrenreparaturen und Batteriewechsel
Natürlich können Sie auch fertige Stücke aus meiner aktuellen Kollektion auswählen.
Catrin Petrikat
Gold- und Silberschmiedemeisterin
Kirchstraße 40 · Oeventrop


Sonnenkollektor
Die Sonne schreibt keine Rechnung
Buderus
GÜNTER Bräutigam
59823 Arnsberg-Oeventrop
Hertweg 6
Heizung
Sanitär
Solaranlagen
Regenwassernutzung
Die ideale Verbindung zu Ihrer Solaranlage!
Telefon : 02937/6846
Fax: 02937/827178

GB112 W
Ihr Partner wenn's um Solarenergie geht!

Joachim Dolle
Schreinerei - Bestattungen
59823 Arnsberg-Oeventrop
Heidemoor 12 · Telefon 02937/422

Dinscheder Comedy-Party am 10.02.

Karneval mit neuem Konzept

Am Samstag, den 10.02.2007 findet die große Dinscheder Comedy Party in der Schützenhalle Oeventrop statt, zu dem die gesamte Bevölkerung recht herzlich eingeladen ist. Beginn ist um 19:00 Uhr, Einlass ab 18:00 Uhr.
Die Vorbereitungen für die Karnevals-Party laufen bereits seit Wochen in vollen Zügen. Wie immer wird das Programm ausschließlich von eigenen Akteuren gestaltet. Ein Höhepunkt folgt dem anderen. In einer Art "Standup-Comedy" geben die Akteure spontan ihre Büttenreden, Sketsche und Gesangsauftritte mitten im Publikum zum Besten. Auch die Tanzgarde und die Showtanzgruppe dürfen natürlich nicht fehlen. In lockerer Form wechseln sich Comedyauftritte und Partymusik ab. Das Narrenvolk darf sich auf neue kreative Ideen freuen. Zudem sind von Anfang an die Theken geöffnet. Für die musikalische Unterhaltung sorgt wieder das „Calimero Quartett". Die Band sorgt schon vor und während den einzelnen Auftritten für die richtige Partystimmung. Nach dem Comedy - Programm kann noch kräftig das Tanzbein geschwungen werden, so das einer tollen Karnevals-Party nichts mehr im Wege steht.
Alle Interessenten ab 60 Jahren können sich bei Willi Röttger (02937/6012) bis zum 10.Februar um 13.00 Uhr einen Platz in den ersten Reihen reservieren.
Schon jetzt wünscht Euch der Vorstand einige vergnügliche Stunden beim närrischem Treiben bei der Dinscheder Comedy Party.



Familie sucht in Glösingen oder Dinschede eine
Wohnung
mit 2 Kinderzimmern bis 500 € KM.
Tel. 02937-828649

Schützenbruderschaft feiert Karneval - Tanzparty auf der Halle

Alaaf , Helau Ihr Jecken alle, zum Karneval geht's auf die Halle !!

Am Karnevalssamstag den 17.02.07 ab 20.00 Uhr feiert die Schützenbruderschaft ihre diesjährige Karnevalsparty auf der Halle.
Für kölsche Lieder, gute Stimmung und die Erfüllung möglichst vieler Musikwünsche werden die DJ´s Christian Neuhaus und Peter Nolte so richtig ins Zeug legen. Beide sind in Oeventrop bestens bekannt, sorgen sie doch schon seit mehreren Jahren, unter anderem bei der Oeventroper Bierparty für beste Stimmung auf der Halle.
Nach dem Hippieauftritt im vergangenen Jahr, tüftelt man in den Reihen des Bruderschaftsvorstandes schon kräftig an der neuen Kostümierung - auch hier darf man sich überraschen lassen.
Die gesamte Bevölkerung ist zu dieser Party herzlich eingeladen.





Finanzierung

Jeder hat Wünsche, Pläne und Ziele. Wir helfen Ihnen dabei, diese zu verwirklichen.
Abgestimmt auf Ihre persönliche Situation entwickeln wir mit Ihnen zusammen eine individuelle Finanzierungsplanung. Fragen Sie uns!

Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG

Tel.: 0 29 37 / 96 96 - 0 www.spadaka-oeventrop.de

Finanzielle Absicherung im Pflegefall

Im Pflegefall reicht der gesetzliche Schutz meist nicht aus - Private Pflegezusatzversicherung ergänzt die Grundleistungen der Pflegeversicherung

Schon heute sind mehr als zwei Millionen Menschen in Deutschland nach einem Unfall oder einer Krankheit pflegebedürftig. Sie müssen nicht selten zu Hause oder in einem Heim betreut werden - häufig sogar rund um die Uhr. Diese intensive Pflege kostet viel Geld, und der Staat zahlt häufig nicht einmal die Hälfte. Was viele auch nicht wissen: Ist das persönliche Vermögen aufgebraucht, werden die nächsten Verwandten zur Kasse gebeten. Mit einer privaten Zusatzversicherung lässt sich die finanzielle Lücke schließen.

Etwa 350.000 Pflegebedürftige sind jünger als 60 Jahre. Darunter sind pro Jahr allein 40.000 Schlaganfall-Opfer. Und täglich werden hier zu Lande durchschnittlich 20 Kinder in Verkehrsunfälle verwickelt und bleiben ein Leben lang behindert. "Besonders wenn der Pflegefall völlig unerwartet oder bei jungen Menschen eintritt, ist die finanzielle Unabhängigkeit wichtig", sagt Norbert Tomczyk von der AXA.

Gute Pflege ist teuer

Wie wichtig eine umfassende Absicherung gegen Pflegebedürftigkeit ist, verdeutlicht eine Beispielrechnung für die sogenannte zweite Pflegestufe: Kommt der Pflegedienst täglich für drei Stunden ins Haus, um einen Patienten zu versorgen, kostet das monatlich 1.950 Euro. Die gesetzliche Pflegeversicherung übernimmt davon aber nur 921 Euro. Den restlichen Betrag von mehr als 1.000 Euro muss der Patient oder seine Familie selbst zahlen. Bei stationärer Pflege kann der Eigenanteil sogar noch wesentlich höher ausfallen", erläutert Tomczyk.

Auch Stiftung Warentest hat zuletzt im April 2006 auf die Notwendigkeit einer privaten Pflegeergänzungsversicherung hingewiesen. Denn nur eine zusätzliche Absicherung verhindert, dass ein Pflegefall die Familie finanziell zu sehr belastet. Der Vergleich lohnt sich! Weil die Angebote der Privatversicherer unterschiedlich sind, ist es ratsam, sich vor der Entscheidung genau zu informieren. Beispielsweise sollte der Versicherte darauf achten, dass der Anbieter die Einordnung in eine der drei Pflegestufen so übernimmt, wie sie - in der Regel vom medizinischen Dienst der Krankenkassen - bestimmt wurde. Wichtig ist außerdem, dass der Versicherer für die erbrachte Pflegeleistung keine Kostennachweise verlangt. Stattdessen sollte allein die ermittelte Pflegestufe zugrunde gelegt werden. So bleibt der Aufwand für den Versicherten möglichst gering.

Optimale Vorsorge für den Pflegefall

Der Staat zahlt im Pflegefall oft nicht einmal die Hälfte der Kosten. Für den Großteil müssen Sie selbst aufkommen, und zwar mit Ihrem gesamten Vermögen. Sorgen Sie deshalb jetzt privat vor! **Finanzielle Sicherheit** bietet die ergänzende Pflegeversicherung von AXA. Und das schon für kleines Geld.



Wir beraten Sie gern persönlich – rufen Sie uns an!

AXA Generalvertretung
Norbert Tomczyk
Kirchstraße 20 · 59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37/82 70 60 · Fax: 0 29 37/82 70 62
E-Mail: norbert.tomczyk@axa.de



Oeventroper Dorfkalender ab sofort nur noch 8 €

Vorbesprechung

Der Schuljahrgang 1951-52 trifft sich zur Vorbesprechung am Donnerstag, den 8. März um 20 Uhr im Kolpinghaus. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten! ES

Am 14. 2. ist Valentinstag!

Blumen + Floristik
Manicke
Inh. Elke Schneidewind
Oeventrop · Kirchstr. 40
Tel. 0 29 37 / 64 94

Aufderbeck
Ingenieurbüro für Bauwesen
Dipl.-Ing. Elmar Aufderbeck
Forstweg 10
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. 029 37 / 82 98 37
www. ingenieurbuero-aufderbeck.de

Konstruktiver Ingenieurbau
BauPlanung · BauLeitung
BauStatik · BauPhysik
Wohnhausbau · Industriebau
Brückenbau · Landwirtschaftsbau
Betonprüfung · Feuchtemessung
Energieberater · Energieausweis
Blower Door · Brandschutz
Wertermittlung · Gebäudegutachten

Ein donnerndes HELAU und viel Vergnügen beim diesjährigen Karneval!





FASSADEN
Klaus HACHMANN
Malermeister
Feuchte Außenwände oder Schimmelpilz?
Sichern Sie sich die Wertbeständigkeit Ihres Hauses durch geeignete Wärmedämmmaßnahmen durch unseren Fachbetrieb. Wir erstellen Ihnen gerne ein unverbindliches Angebot.
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Telefon 0 29 37/ 23 24

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper

Freienohler Narrentempel öffnet seine Tore

Unter dem Motto "22 Jahre sind geschafft, weiter geht´s mitvoller Kraft" - feiern die Freienohler Karnevalisten am Samstag, 10. Februar 2007 ihre große Prunk- und Galasitzung in der Schützenhalle. Pünktlich um 19.31 Uhr erfolgt die Eröffnung durch Präsident Wilfried. In mehr als drei Stunden Programm heißt es dann: „Bühne frei der Narretei". Pointenreiche Büttenreden und Sketsche strapazieren dann wieder die Lachmuskeln. Kinderprinzen-, Senatoren- und Prinzengarde zeigen ihre schwungvollen Gardetänze und präsentieren mit prachtvollen Kostümen die neuen Showtänze. Gespannt darf jeder sein, welcher verdienstvolle Bürger aus Freienohl als neuer Senator ausgezeichnet wird. Die Spannung erreicht ihren Höhepunkt bei der Bekanntgabe des Nachfolgers von Frank I. dem „Be-Ein-Druckenden" (Balla). Wie gewohnt will das Männerballett „Die Tönnchen" die Halle (Bühne) zum Beben bringen, bevor mit der schon traditionellen Hitparade das große Finale beginnt. Die musikalische Begleitung übernimmt wieder die Showband und Tanzkapelle „Hartwitten".



Der scheidende Prinz Frank I. hat für sein Narrenvolk noch eine Überraschung parat

Einlass zum lustigen Treiben ist ab 18:31Uhr. Karten gibt es im Vorverkauf zu 6 Euro (Jugendkarten 4 Euro) bei der Sparkasse - und bei der Volksbank Freienohl sowie bei der Postagentur Frontzek (Plus-Markt) und bei den Vorstandsmitgliedern: Wilfried Matten, Tel. 02903-1089, Thomas Schröder, Tel. 0175-7016613, Rene Kok, Tel. 0170-6282463, Karl-Heinz Kordel, Tel. 02903-1794, Susanne u. Stefan Droste, Tel. 02903-852585, Silke Peste, Tel. 02903-41130 und Tina und Uli Schwefer, Tel. 02903-2121.



Das neue Kinderprinzenpaar Oliver Kohaupt und Janina Raifarth komplettiert die Freienohler Tollitäten.



***Kyrill** hat auch im Ohl gegenüber dem Sportlerheim gewütet und mehrere hohe Fichten umgepustet. Doch wie ein Wunder blieben der Sportplatzzaun sowie ein dort geparktes Fahrzeug unbeschädigt. Mit vereinter Nachbarschaftshilfe wurden die Bäume in handliche Stücke gesägt und von der Straße entfernt.*



Schutzhundausbildung

Von weitem sieht es für den Betrachter immer sehr gefährlich aus. Doch der Hund beißt ganz gezielt in den Armschutz des Ausbilders. Bis es jedoch so weit ist bedarf es einer Menge Training bei der Schutzhundausbildung des Schäferhundevereins.



Schneller und pünktlicher sollen die Waffel bei der 2. Waffelbackaktion des St. Nikolauskindergartens am Sonntag, 11. Februar ausgeliefert werden. Von 14 – 17 Uhr wird das Backwerk nach Hause geliefert. Die Bestellungen werden unter Tel. 6860 entgegengenommen. Der Erlös kommt den Kinder zu Gute. Das Bild zeigt die fleißigen Helfer bei der letzten Aktion im November 2006.



Der Küppelturm hat den Orkan Kyrill scheinbar ohne größere Schäden überstanden. Lediglich der Weihnachtsstern ist ein wenig verbogen und hat zwei Leuchtstofflampen verloren. Auf die Schutzhütte neben dem Turm sind zwei Fichten gefallen. Aber die Hütte steht noch und sieht von weitem heile aus.

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ

maas
MALERFACHBETRIEB

MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de


WSV-Extra
...alles muß raus!
bis zu 60% reduziert
bis zu 70% reduziert
Teppichland Meschede
Jahnstraße 54 · Telefon (0291) 3697
FERTIGPARKETT · LAMINAT · KORKPARKETT · LINOLEUM · CV-BELÄGE
TEPPICHBODEN · TAPETEN · FARBEN · TEPPICHE · MALERBEDARF
Teppichland Meschede
Öffnungszeiten: Montag–Freitag 9.00-19.00 Uhr · Samstag 9-16.00 Uhr

Nr. 3 57. Jahrgang 1. März 2007 An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST

Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Am 7.7.2007 liegt Heiraten voll im Trend

Volker und Silke sagen ein unvergessliches „Ja"

von VOLKER HANSMANN

Diesen Hochzeitstag werden Volker Schmöle (43) und seine Noch-Freundin Silke Kullik (36) nie verbaseln. Am 7.7.2007 wollen sich die beiden das „Ja" - Wort geben. „Das passt ganz gut", freut sich das Hochzeitspaar in spe, „schließlich kennen wir uns schon sehr lange und die „7" hat uns bis jetzt immer Glück gebracht." Zehn weitere Paare haben sich beim Arnsberger Standesamt ebenfalls einen Trauungstermin an diesem ganz besonderen Samstag reserviert. „An dem Heirats-Rekord vom 9.9.1999 kommen wir nicht heran", so Monika Knoche, eine Arnsberger Standesamtbeamtin. Obwohl Monika Knoche und Reinhard Wortmann, ebenfalls Standesamtbeamter, an diesem Tag mehr zu tun haben als gewöhnlich, wird bei der Zeremonie nicht gekürzt. „Wir machen hier schließlich keine Fließbandarbeit", lacht Monika Knoche. 25 bis 30 Minuten dauert der rein formelle Teil für das Hochzeitspaar. Danach bleibt genügend Zeit, um miteinander in aller Ruhe auf das junge Glück anzustoßen. Für Volker Schmöle und Silke Kullik wird es um 15 Uhr an besagtem Tag ernst. Anschließend wollen sie im Kreis der Familie und Freunden feiern. Der IT- System Kaufmann und die Bibliothek – Angestellte kennen sich zwar bereits seit 15 Jahren, aber so richtig gefunkt hat es auf einer Fete vom Motorradclub. Seitdem sind sie unzertrennlich. Gescherzt hat der gebürtige Enser schon vor zwei, drei Jahren: „Am 7.7.2007 heirate ich dich." Aus Spaß wurde schnell ernst. Den Heiratsantrag hat Volker seiner Silke mit Hilfe einer SMS und einer gemeinsamen Freundin gemacht – ganz romantisch. „Nach kurzer Bedenkzeit", lacht die sympathische Silke, habe sie dann „Ja" gesagt. „Dass wir heiraten wollen, war schon lange klar. Aber als Volker mich dann wirklich gefragt hat, war ich doch etwas überrumpelt", sagt Silke Kullik. Die erste Aufregung hat sich schnell gelegt, jetzt planen die Beiden ihre Hochzeit in aller Ruhe – ein paar Wochen Zeit haben sie ja noch.



Silke Kullik und Volker Schmöle heiraten am 7.7.07. Für sie ist es ein Traumtermin.

Ihr qualifiziertes Pflegeteam im Hochsauerland

MOBI DOC® GmbH
www.mobidoc.de
Besuchen Sie hier auch unseren Stellenmarkt

Rund um die Uhr erreichbar:
Arnsberg/ Neheim-Hüsten
Tel. 0 29 31 / 93 81 21
Meschede
Tel. 0 29 03 / 85 26 60
Sundern/Eslohe
Tel. 0 29 33 / 7 97 19

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25

Rechtsanwälte und Notarin
Überörtliche Sozietät **Kraas, Bienstein & Elvers-Klingeberg**

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53 · 59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66 · E-mail: Kraas-Bienstein@t-online.de
Fax: 0 29 37 / 22 33 · Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12 · 59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06 · E-mail: Bienstein-Kraas@t-online.de
Fax: 0 29 03 / 85 00 07 · Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Mietrecht
- Landwirtschaftsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin und Notarin
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Erbrecht
- Grundstücksrecht

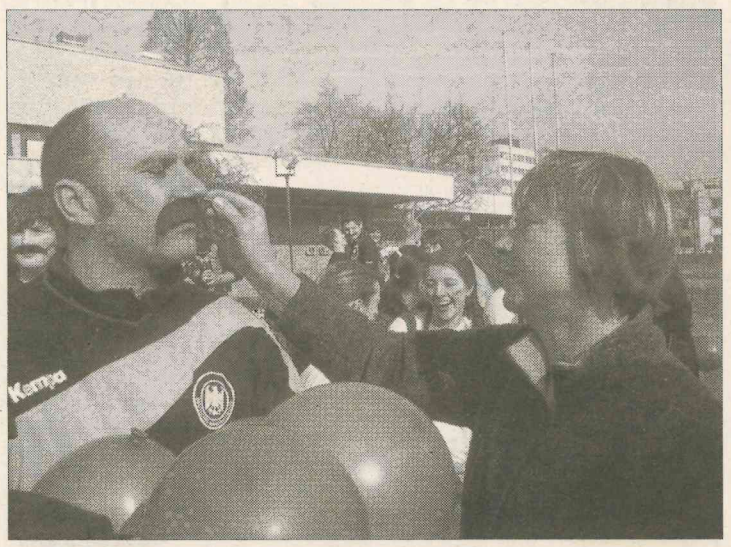
Martin Bienstein
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Bau-, Architekten- und Werkvertragsrecht
- Handels- und Gesellschaftsrecht
- Forderungseinzug / Inkasso

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71
Ihr E-Check-Partner

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Elektro-Heizung
- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Blitzschutz
- SPS-Steuerungen
- Gebäudekommunikation

Schnappschüsse vom "Lindwurm der Freude"

Narren stellten Alt-Arnsberg auf den Kopf. Als karnevalistischer Magnet für die Narren rund um Groß-Arnsberg entpuppte sich einmal mehr die Narrenhochburg Alt-Arnsberg mit ihrem „Lindwurm der Freude" der mehr als 20.000 fröhlich gestimmte Jecken in seinen Bann zog. Hier eine kleine Nachlese, eingefangen von Volker Hansmann.



Die TV- Handballer wurden noch kurz vor dem Umzug geschminkt



Seit 15 Jahren mit dabei: Die Hl. Kreuz Gemeinde



Die Gäste vom Beckmann´s Pub als Pokerface



Als Neandertaler gingen die Mitglieder der Schießsportgruppe Niedereimer

Wir kochen auch für „SIE"
täglich heiß und frisch auf den Tisch!
Das Henkelmännchen
Gaststätte Bergklause 02937-290058 od. 828420
Wir liefern auch nach Arnsberg!

Kostenloser Probeunterricht * 2 - 4 Schüler pro Gruppe
Verstehen + können
Private Nachhilfe- + Förderschule
Hannelore Banszerus
Arnsberg * Clemens-August-Str. 3
02931 / 23 744
Einzelunterricht
Verträge ohne Anmeldegebühr und Mindestlaufzeit

Averbeck
Augenoptik und Hörgeräteakustik
Contactlinsen
59821 Arnsberg — Brückenplatz 5
Tel. 02931/ 10486 — Fax 02931/16387
e-mail: Averbeck@euronet-server.com

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-J. Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.100 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Telefon 02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 34 vom 1.1.2007.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.



Freistaat Jägerkaserne hatten die Teutenburg als Motiv



Immer wieder nett anzusehen: Der Kleingartenverein Lüsenberg als Clowns



MdL Gerd Stüttgen mit Gattin Petra sowie Hans Bornemann mit Gattin



Anja aus Wennigloh vor ihrem Motivwagen „Idyllisches Bergdorf Zwischen Ruhr und Röhr“

GEOX
DER SCHUH DER ATMET
DIE NEUEN SIND DA!!
für Herren
Damen und
Kinder
IN GROSSER AUSWAHL!
3% Treue-bonus für Stamm-kunden!
Schuh Prange
Arnsberg Steinweg
0 29 31/ 36 33

Vertrauen Sie sich der besten Bank in Deutschland an!
Denn Geld gehört zur Nr. 1!
Unsere Auszeichnungen.



Wir beraten Sie gerne!

Deutsche Bank
Privat- und Geschäftskunden AG · Investment & FinanzCenter Alt-Arnsberg
Clemens-August-Straße 15 · 59821 Arnsberg · Telefon 0 29 31 - 52 68-0

DJK – Grün/Weiß peilt das 50-jährige Bestehen an

Eine Premiere erlebten die Mitglieder der DJK auf dem Schreppenberg kürzlich bei ihrer Jahreshauptversammlung. Das langjährige Vereinslokal „Domschänke", gehört seit geraumer Zeit der Gastronomie-Prähistorie an, denn aus den ehemaligen Gefilden, wo einst so manches Fass geleert wurde, sind nun Wohnräume entstanden. Daher trafen sich die „Grün/Weißen" erstmals in ihrem schmucken Sportheim „op´m Biärge".

Vorsitzender Dirk Höcker schnitt in seiner Begrüßungsansprache noch einmal den „Grün-Weißen-Abend" an, der in jeder Hinsicht als „gut gelungen" bezeichnet werden konnte. Dass die Entwicklung der DJK unaufhaltsam fortschrittlich ist, zeigten die Berichte der Abteilungsleiter. Hier wurden wieder im letzten Geschäftsjahr Übungsleiter auf Lehrgängen geschickt, Trikots angeschafft und in vielen Gerätschaften investiert.

Große Erfolge kann die Fußballschule verbuchen, die in diesem Jahr zum 7. Mal, vom 21.-23. Juni stattfindet. Im Sommer dieses Jahres wird Martin Brohkemper aus Möhnesee, seinen Dienst als Trainer bei der DJK aufnehmen. Die Fußball-Senioren-Mannschaft belegen zurzeit den 5. Tabellenplatz und die Alt-Herren-Mannschaft absolvierten im vergangenen Jahr 4 Freundschaftsspiele (Beckum, Oeventrop, Bruchhausen und Hüsten.) Die Abschlussfahrt führte die Alt-Herren nach Norderney und die Fahrt mit ihren „besseren Hälften" wurde nach Willingen gebucht.

Erfolgreich sind auch die Tischtennis-Abteilungen, hier sind von dem angesetzten Schnupperkurs 30 Schülerinnen und Schüler fest integriert worden. Ziele für 2007 sind, 2 B-Mannschaften, 2 C-Mannschaften und 2 Schülerinnen Mannschaften zu gründen.

Von der bekannten und beliebten Show–Gymnastik-Gruppe „Fireballs" war zu hören, dass das diesjährige Turnier am 18. März in Bruchhausen stattfindet. „Grand-Event" steht am 11. August an, denn in diesem Jahr kann die DJK auf sein 50-jähriges Bestehen zurückblicken. Aus diesem Anlass wird das „halbe Jahrhundert" würdig gefeiert. Zu dem Festakt, der im Pfarrsaal von Hl. Kreuz stattfindet, konnte Prof. Dr. Rudolf Knapp – auch ein alter DJKler – als Festredner gewonnen werden. An diesem Tag können u.a. auch noch fünf Gründungsmitglieder geehrt werden, die im Jahr 1957 auf dem alten Ascheplatz Hammerweide, noch mit Toren ohne Netze „gepölt" haben.

Bei den Vorstandswahlen wurden der 2. Vorsitzende Michael Löseke und der 1. Geschäftsführer Markus Bierbaum wieder gewählt. Für das Ressort Finanzen, wurde für Manfred Münchow, Judith Hiltenkamp geb. Bierbaum gewählt. Vorsitzender Höcker würdigte Manfred Münchow in Abwesenheit (er hütete krankheitsbedingt das Bett), für seine außerordentlich gut geleistete Arbeit für die DJK, und die anwesenden Mitglieder sendeten ihm unter Applaus „Gute Besserung". Judith Hiltenkamp ist in den Reihen der DJK keine unbekannte und kann hier ihre berufliche Qualifikation einsetzen.

Für den kürzlich verstorbenen Willy Oppelt, wurde Reiner Schmitz, vom 2. auf den 1. Sportstättenwart „befördert". Ihm zur Seite steht nun Detlev Klemenz als 2. Sportstättenwart.

Auch diese Jahreshauptversammlung wurde wieder „rauchfrei" und erfolgreich für die DJK beendet. VOHA

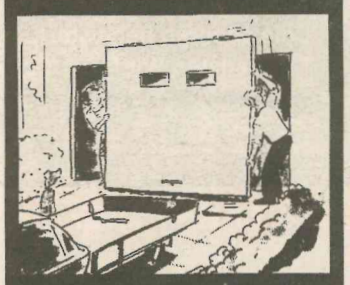


Vorsitzender Dirk Höcker und das neue Vorstandsmitglied Judith Hiltenkamp

Wer nicht inseriert wird vergessen!!!

Viele Rückenschmerzen lassen sich vermeiden
laltoflex

MÖBEL EBERT
CLEMENS-AUGUST-STR. 62
59821 ARNSBERG
TEL. 0 29 31 / 1 21 23
FAX 0 29 31 / 41 82

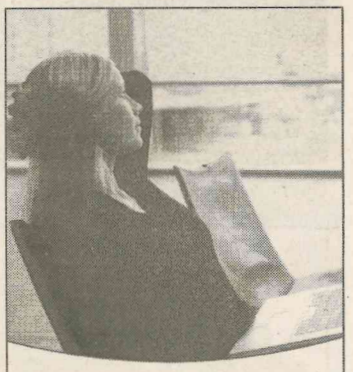
Warum nicht gleich zum Fachmann?

Wir sind die Torexperten!
Normstahl
GARAGENTORE
Metallbau
Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006
www.kunstschmiede-finke.de


Keine Sorge! Wir reparieren alles
- Inspektion mit Mobilitätsgarantie
- AU/TÜV
- Ölwechsel
- Bremsen
- Stoßdämpfer
- Klimaanlagen (Einbau + Wartung)
- Standheizungen
- Auspuff
- Reifen

Jetzt auch: Autogas-Umrüstung!!
Service und vieles mehr

Pelz - Natur zum Wohlfühlen
- Neuanfertigungen
- Neugestaltungen
- Reparaturen

pelz+mode Reiss
Clemens-August-Straße 19
59821 ARNSBERG
Telefon 0 29 31-1 04 40


Machen Sie Ihr Einkommen risikosicher.
Erwerbsunfähigkeit bzw. Berufsunfähigkeit ist ein vielfach unterschätztes Risiko. Auf staatliche Hilfe können Sie nicht zählen. Das EinkommensSicherungsKonzept der Zurich bietet Ihnen kompetente, maßgeschneiderte Lösungen – wir stehen an Ihrer Seite. Sprechen Sie mit uns.
Hauptagentur
Lutz Prohaska
Am Hölzchen 8
59823 Arnsberg
Tel.: 02931 6058
lutz@prohaska-online.de
ZURICH

SGV tummelt sich auch in diesem Jahr auf vielen Wegen

Eine umfangreiche Tagesordnung hatten die Wanderfreunde der SGV- Abteilung Alt-Arnsberg auf ihrer Jahreshauptversammlung kürzlich im Rittersaal. Rund 60 Mitglieder konnte der Vorsitzende Gerhard Rath begrüßen, unter ihnen auch zahlreiche Jubilare, die für ihre langjährige Treue zum SGV mit Verdienstnadeln und Urkunden ausgezeichnet wurden.

Bei den Wegezeichnern, die besondere Erwähnung fanden, konnte Wolfgang Frank für 60-jähriges, Hans Bierbaum für 40-jähriges und Willi Gerbens für 30- jähriges aktives Wirken geehrt werden. Wolfgang Frank, an einem Neujahrstag geboren, konnte kürzlich sein 84. Lebensjahr feiern. Unter dem SGV-Vorsitz von Paul Jochheim, der das Amt für 1 Jahr bekleidete, kam der junge 24-Jährige Wolfgang Frank in den Verein und begann sofort mit dem Zeichnen der Wanderwege. Er erinnert sich noch sehr gut an die gute alte Zeit, als er oft von dem gezwitscher der Vögel abgelenkt wurde, denen aufmerksam zuhörte, und somit das Pinseln vergaß. „60 Jahre Wegezeichner sind auch 60 Jahre soziale Arbeit für die Allgemeinheit", sagt Chef-Wegezeichner Ralf Maubach.

Einige Veränderungen gab es im Zuge der Vorstandswahlen. Da sich der langjährige Schatzmeister Paul Heckmann im nächsten Jahr nicht mehr zur Wahl stellt, wurde für ihn schon heute, wegen der Einarbeitung, Michael Beleke (32), aus der Alt-Arnsberger Traditions-Schreinerei Beleke vorgestellt und gewählt. Der Bankkaufmann Michael Beleke kommt aus der Wanderjugend des SGV und ist dem Verein seit vielen Jahren treu.

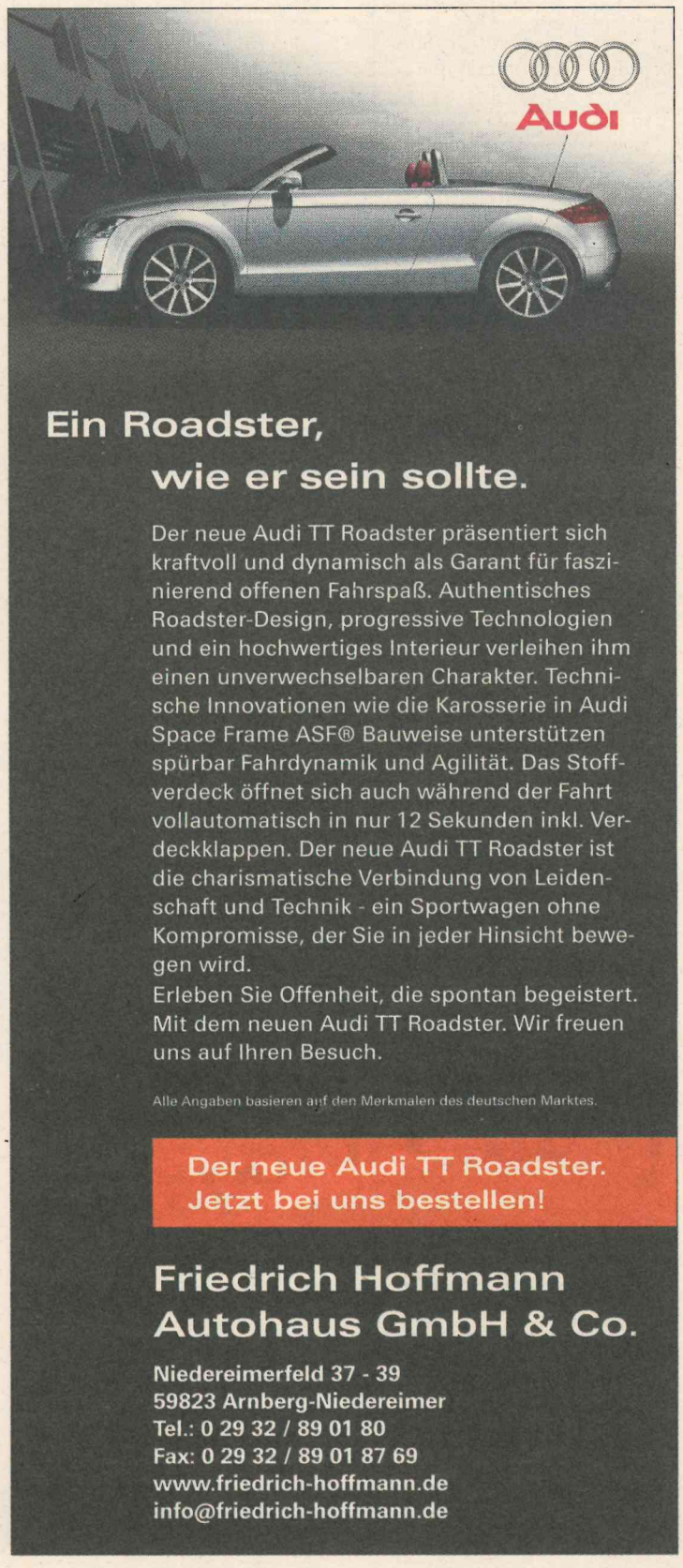
Für Pressewart Meinolf Hallmann wurde Rebecca Rath (21) gewählt. Die junge Studentin ist auch seit vielen Jahren Mitglied im SGV und die Tochter von dem 1. Vorsitzenden Gerhard Rath. Zur Zeit hat die Alt-Arnsberger SGV- Abteilung 864 Mitglieder. Im Anschluss an dem offiziellen Teil des Abends, folgte eine Foto- Dokumentation von Gerhard Rath „Blicke auf Alt-Arnsberg". Allen Wanderfreunden wünscht auch die „Arnsberger Post" ein herzliches „Frisch auf"! VOHA



Chef- Wegezeicher Ralf Maubach mit dem Jubilar Wolfgang Frank

FARBEN
bei
HELLMICH
FARBEN BODENBELÄGE TAPETEN
Clemens-August-Str. 60 ARNSBERG

Henneke Touristik seit 1927
TAXI inklusive laut Einzugsbereich
Osterreisen 2007
Blumenriviera 2. - 9. April ab 669,-
2 x HP auf An-/und Rückreise, 5 x HP im 3***-Hotel in Alassio, Ausflüge mit Führung, Cote d'Azur mit San Remo, Monako, Nizza, Cannes
Ostern am Gardasee 2. - 11. April ab 679,-
9 x HP im 4****-Hotel Casimiro in Felice del Benaco; Rundfahrten, Tanzabend, Weinprobe, tägl. Kaffee & Kuchen, Wellness-Paket gegen Aufpreis
Italien mit Rom 3. - 11. April ab 859,-
Schweiz - Toskana - Pisa - Rom (hier zentrales 4****-Hotel) Führungen in Rom und Assisi; Rückfahrt durch Südtirol
Ostern in Dresden 6. - 9. April ab 299,-
3 x ÜF im zentralen 3***-Hotel, Stadtführung, Ausflüge Moritzburg, Sächsische Schweiz, Schloss Pillnitz; Abendessen gegen Aufpreis
Ostern in Leipzig 6. - 9. April ab 259,-
3 x ÜF im zentralen 5*****-Hotel WESTIN, Stadtführung, gegen Aufpreis Ausflug zur Rotkäppchen-Sektkellerei und Abendessen im Ratskeller
Fragen Sie nach unserem Katalog 2007!
BusTeam
Henneke Touristik GmbH & Co. KG Dieselstraße 16 59823 Arnsberg
Tel. 02931 - 52540 Fax. 02931 - 525455 www.henneke-touristik.de



Auch die Wenniglohe Dorfmusikanten bekamen etwas von dem Kuchen ab

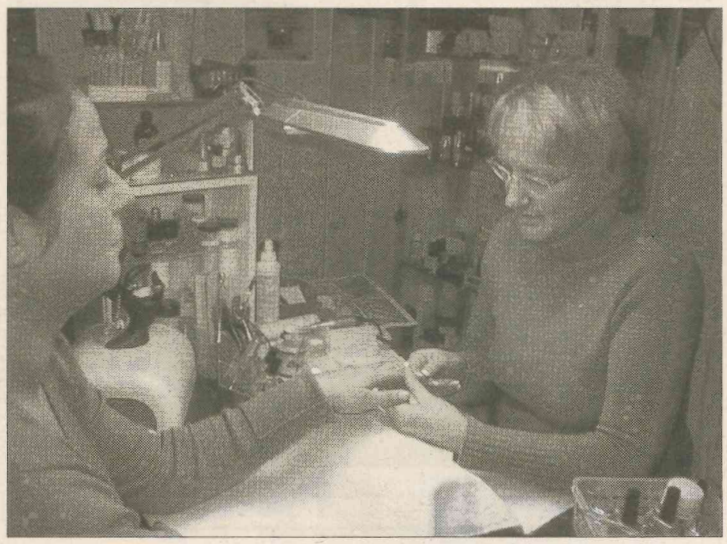
Dass die Volksbank Arnsberg-Sundern in Ihrem Geschäftsbereich etwas für unsere Instrumentalgruppen, Musikvereinigungen und Chöre übrig hat, ist seit Jahren bekannt. In einer Feierstunde wurden vor einiger Zeit die Chöre bedacht und nun kamen die Vertreter der Musikgruppen in den Räumen der Volksbank Arnsberg-Sundern in Hüsten zusammen, um aus den Zweckverträgen des Gewinnsparens zu profitieren.
44 Musikvereine, Spielmannszüge, Posaunenchöre und Zupforchester bekamen rund 30.000 Euro zugeteilt. Chef der Volksbank Arnsberg-Sundern Reinhard Scheffer und Marketingleiter Helmut Schulte betonten in ihren Ansprachen vor den Vertretern der Vereine, den hohen kulturellen Stellenwert der „Musiktreibenden Zunft“ und wiesen auf das enorme ehrenamtliche Engagement der 2000 aktiven Musiker, die sich größtenteils dem Deutschen Volksmusikerbund angeschlossen haben. Der stellv. Präsident des Volksmusikerbundes im HSK, Heinz Borgstädt sagte; „Mit dieser großzügigen Ausschüttung der Volksbank Arnsberg-Sundern wollen wir besonders die Jugend in den Vereinen fördern, damit die Kapellen und Spielmannszüge auch weiterhin klingende Botschafter in unseren Städten bleiben.
Nach dem offiziellen Ansprachen konnten die Delegierten der Vereine, die Umschläge mit den Schecks entgegennehmen. Auch der Spielmannszug und das neu gegründete Blasorchester der St. Franziskus-Xaverius Bruderschaft Wennigloh, mit ihren Vertretern Wolfgang Koschella und sowie Claudia Knoche-Nuttebaum und Christian Klaus konnten für ihre Musikfreunde die Spenden der Volksbank Arnsberg-Sundern entgegennehmen. VOHA



Die Vertreter des Spielmannszuges und des Blasorchesters der St. Franziskus-Xaverius Bruderschaft Wennigloh.

Monika Harsch eröffnete Fingernagelfachstudio

Die Idee zur Gründung eines Fingernagelfachstudio bestand bei Monika Harsch in dem großen Interesse mit dem Umgang zu Menschen.
Seit Ende 2006 besteht nun das kleine aber feine Studio Auf der Alm 67 in Alt-Arnsberg. Monika Harsch, die mehrere Kurse in diesem Fach absolvierte, berät ihre Kunden und geht dabei insbesondere auf die Wünsche der Kunden ein. Damen und auch Herren sind hier angesprochen, wenn es um die Maniküre der kosmetischen Fingernägel und auch Fußpflege geht.
Das Angebot reicht von der Naturnagelverlängerung, Naturnagelverstärkung, Nail Art für Natur und Kunstnägel, Gel- und Acryl – Technik bis zur permanenten French/Nail Art für die Füße, die auch eine Peelingbehandlung bis zum Knie beinhaltet. Die Nagelmaniküre für jede Altersgruppe an Hand und Fuß enthält, das säubern, den Schnitt, das Polieren und die Nail-Gloss Pflege. Der sympathischen 50-jährigen Monika Harsch liegt das Wohlbefinden der Kundinnen und auch vermehrt viele Kunden besonders am Herzen. Daher wird auch ihre Weiterbildung ganz groß geschrieben. Kreativität und neue Modetrends in Kunst- Fingernägel werden den Kundinnen durch individuelle Beratung übermittelt. Weiterhin hält Monika Harsch eine große Auswahl an Pflegeprodukte für Sie und Ihn bereit. Auch Modeschmuck für die fashionable Dame von heute ist in großer Auswahl erhältlich. Terminvereinbarungen sind wünschenswert. Monika Harsch freut sich auf Ihren Besuch. VOHA



Monika Harsch bei der Behandlung einer Kundin,

Nagelstudio
Kosmetische Fußpflege
Gel- und Acryltechnik
Monika Harsch
Auf der Alm 67
59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 - 44 95



Jetzt Neu: Im Niedereimerfeld
Rufen Sie uns an!
Tel: 02931/52410
WestfalenGas
GRÜNE

ADAM
Bedachungen
Maria-Kahle-Weg 5
59759 Arnsberg
Tel. 0 29 32/3 54 34
www.adam-bedachungen.de

Hans-Josef Düllberg: in 2006 keine Probe versäumt

Die Ehrungen verdienter Mitglieder standen im Mittelpunkt der Chorgemeinschaft Propstei, anlässlich der Jahreshauptversammlung die im Kapitelsaal abgehalten wurde. Die Reihe der Jubilare wurde angeführt von Steffi Häger, die den erstmals 1997 eingeführten Wanderpokal, für ihre aktive Chorarbeit und ihren außerordentlichen Einsatz zum Chor verliehen bekam.

Für seinen unermüdlichen Probebesuch wurde Hans-Josef Düllberg und Antonius Bexen, der nur 1 Mal gefehlt hatte, geehrt. Beide wurden für ihren Eifer mit einem Präsent bedacht.

Präses Dr. Achim Funder, der kürzlich seinen 47. Geburtstag feiern konnte, wurde mit einem guten Tropfen und einer Gesangseinlage („Viel Glück und viel Segen") überrascht.

Aber auch das konzertante Element kam nicht zu kurz, wie Chorleiter Ulrich Janzen berichtete. So begleitet der populäre und hoch geschätzte Kirchenchor bei uns in Alt- Arnsberg, wie schon seit Jahren, die heiligen Messen zu den katholischen Hochfesten. In 2006 zeichnete sich die „Krönungsmesse" von W.A. Mozart, die am 9. September für großes Aufsehen sorgte, ab. Auch die festen Termine und die Interne Gemütlichkeit mit zwanglosen Zusammenkünften hat der Chor wieder auf dem Aktionsplan für 2007. Umsetzbar ist dies aber nur, wenn viele fleißige Mitstreiter dabei helfen.

Bei den Vorstandswahlen wurde Christoph Ellebrecht, der dem Chor bereits seit 12 Jahren als Vorsitzender vorsteht, für weitere 2 Jahre in seinem Amt bestätigt. Gisela Klanke wurde weiterhin als 2. Vorsitzende gewählt und Claudia Jacob erhielt von der Versammlung Dank und Anerkennung für ihre ausführlichen Protokolle, die sie zu aller Zufriedenheit ausführt. Auch sie wurde für 2 weitere Jahre bestätigt. Für Ursula Barlage, die als Kassiererin ihr Amt abgeben wollte, konnte keine oder auch kein Nachfolger gefunden werden, auch sie bleibt bis auf weiteres „Chefin der Finanzen."

Die Chorfahrt führte die „Propstei-Spatzen" im letzen Jahr nach Flandern. In diesem Jahr hat der Würfel entschieden, dass die diesjährige Fahrt am 12. September von den „Bässen" organisiert und geplant wird. Die 32 Sängerinnen und Sänger des Propstei – Kirchenchores würden sich freuen, jungen Nachwuchs begrüßen zu dürfen, denn in den Kirchenchören ist noch stressfreies Singen angesagt, ohne die vielen Termine zu Freundschaftssingen.

Chorleiter Ulrich Janzen, der dem Chor seit 4 Jahren vorsteht, ließ die Versammlung nicht enden, ohne seinen Dank an die Sängerinnen und Sänger auszusprechen. VOHA



Der Vorstand des Propstei-Kirchenchores v.l. Christoph Ellebrecht, Dr. Achim Funder, Ursula Barlage, Claudia Jacob, Gisela Klanke und Ulrich Janzen

Alle Seiten finden Sie im Internet unter:
www.arnsbergerpost.de

Lassen Sie Ihre Beilage nicht in der Masse unter gehen!
Bei uns „fällt sie noch auf!"



Auf Karl's Hof in Rumbeck bleiben keine Wünsche unerfüllt

Der Startschuss fiel bereits am 1. Dezember 2006, als Mechthild Winterscheid in der Scheune von Karl's Hof in Rumbeck ihre Geschenk-Deele eröffnete. Ihre Liebe zur Dekoration und die Freude an der Arbeit merkt man Mechthild Winterscheid an, wenn sie mit den Kunden spricht. Eine Leidenschaft, die nicht von ungefähr kommt. Schon im Kindesalter machte ihr das Basteln, Verpacken und Dekorieren mächtig Spaß und diese Passion kommt heute der Kundschaft zugute. Schon seit Jahren ist die konziliante und zuvorkommende Mechthild Winterscheid auf dem Alt-Arnsberger Weihnachtsmarkt mit dem Verpacken von Geschenken vertreten. In der rustikal gemütlichen und liebevoll dekorierten Scheune bietet Mutter Mechthild, Tochter Nicole und Sohn Marcel Winterscheid eine große Auswahl an dekorativen Artikel an. 80% der ausgestellten Waren sind aus eigener Handarbeit und 20% sind, so wie Schleifen, Umtöpfe oder Kunstblumen, zugekaufte Waren.

Auf einer großen Verkaufsfläche werden in der bäuerlich-ländlichen Scheune, Fenster-Tür- und Tischschmuck sowie Dekorationen für den ganzen Wohnbereich angeboten. Dazu kommt, dass in dem behaglichen Wohlfühlambiente die Waren immer der Jahreszeit angepasst sind. Auch bietet Mechthild Winterscheid Miet-Dekor für Saal und Hallenausschmückung, sowie das nötige für die Raumausstattung für Familienfeierlichkeiten an.

"Wir planen auch auf 120 qm ein Lagerverkauf für Deko- und Geschenkartikel, so die agile Mechthild Winterscheid", zur "Arnsberger Post", die ihren größten Wunsch in einem integrierten Cafe sieht, was für Alt-Arnsberg natürlich eine Bereicherung sein dürfte. VOHA



Mechthild Winterscheid mit Sohn Marcel und Tochter Nicole

Karl´s Hof
Inh. Winterscheid GbR

Blumen und Accessoires
Sträuße, Dekorationen und vieles mehr

Mescheder Str. 79 - Scheune -
59823 Arnsberg-Rumbeck

Mo.-Fr.: von 10:00 bis 18:30
Sa.: von 10:00 bis 15:00

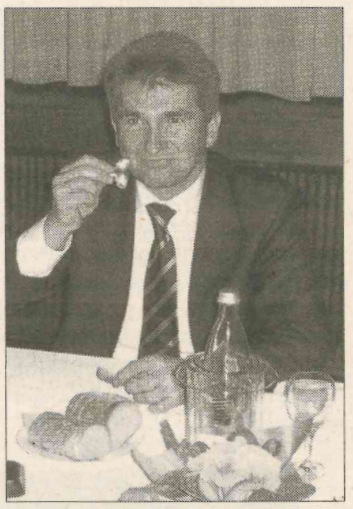
Tel.: 0151/17 289 434



Wir kochen auch für „SIE"
täglich heiß und frisch auf den Tisch!
Das Henkelmännchen
Gaststätte Bergklause 02937-290058 od. 828420
Wir liefern auch nach Arnsberg!

Minister Prof. Dr. Andreas Pinkwart in Arnsberg:

„Wir machen keine Politik gegen die Interessen der Menschen"



Professor Dr. Andreas Pinkwart ließ sich Wosberg´s Delikatess-Rollmöpse schmecken.

Mit Parolen wie: „Leibeigenschaft in spe" oder „Arbeitnehmer ohne Rechte, dass sind Sklaven oder Knechte". Mit diesen und vielen anderen Leitsätzen demonstrierten etwa 150 Arnsberger Beamte mit Unterstützung der Gewerkschaften „DSTG" und „Kumba", vor der Festhalle beim Empfang von Minister Pinkwart. Erstmals seit Jahren blieben beim traditionellen Rollmopsessen der FDP Stuhlreihen leer, was den Verantwortlichen der Partei aber nicht störte, ganz im Gegenteil, Freundlichkeit stand an erster Stelle, so wie man es von den Liberalen gewohnt ist. Pinkwart´s Lieblings-Thema, eben die Bildungspolitik, war sein Knackpunkt. Er sagte, dass NRW in den letzten Jahrzehnten zurückgeblieben ist, hier habe seine Partei und die CDU in den letzten 19 Monate etwas vollbracht und vieles positiv verändert. Gute Schulen und ebenso gute Hochschulen müssten in NRW weiter Priorität haben. Wenig Verständnis zeigte Pinkwart für Proteste gegen die Änderungen des Personalvertretungsgesetzes. Es müsse hier doch gut sein, wenn man die Regelung für Bundesbedienstete und bei den Lehrkräften die des Landes Württemberg übernehme, was allein etwa 200 Planstellen ausmache, die zurück in den Unterricht gehen. Der Minister betonte zum Thema Regierungssitz, dass die FDP nicht – wie in anderen Bundesländern geschehen, „Etikettenschwindel" betrieben und die Bezirksregierungen bei Amtsantritt sofort mit einem Federstrich abgeschafft habe. Die Mittelinstanz habe in NRW, wenn auch in verschlankter Form, eine Zukunft. Auf den weiteren Erhalt der Bezirksregierung bei uns in Arnsberg ging der Minister nicht weiter ein. Er sagte aber, dass es der früheren Bundeshauptstadt Bonn heute besser ging, als zu Zeiten der Bundesregierung.

VOHA

2 Partner
gemeinsam für Sie stark!

Fiedler & Schmidt GmbH
Clemens-August-Str. 43
Arnsberg
Tel. 02931 10815
Fax 02931 23382

- Heizungs-, Sanitär-, Lüftungsinstallationen
- Klempnerarbeiten
- Barrierefreie Bad-/WC-Installation
- Heizungs- u. Badmodernisierungen
- Regenwassernutzung
- Erdwärme/Wärmepumpen
- Holzfeuerung (Pellets, Scheitholz, Hackschnitzel)
- Solartechnik
- Gebäudetechnik
- Kundendienst – Wartung (Wartungsverträge) – Reparatur

Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG
Tiergartenstr. 35 · Arnsberg
Tel. 02931 21466
Fax 02931 23211
info@elektrobetrieb-schmidt.de
www.elektrobetrieb-schmidt.de

- Hausgeräte-Reparaturen und Verkauf
- Elektro-Installation in Wohn-, Gewerbe- und Industriebereichen
- Kommunikations- u. ISDN-Anlagen
- BK- und SAT-Anlage
- Netzwerktechnik
- Steuerungstechnik
- Elektro-Heizungsanlagen
- Fotovoltaik-Anlagen
- Steuerungsinstallation für Gas- und Ölheizungsanlagen
- E-Check-Partner

Notdienst auch an Sonn- und Feiertagen

Aus alter Zeit!

Haus „Waldfrieden“

Wir schrieben das Jahr 1918, als der Alt-Arnsberger Bürger Ludwig Korte aus der Mühlenstraße plante, sich an dem völlig kahlen und noch unbebauten Seltersberg ein Haus zu bauen. Ludwig Korte, geboren 1894 in Arnsberg, war beim Katasteramt an der Schlossstrasse und später als Oberamtmann bei der Kreisverwaltung beschäftigt. Als Bediensteter beim Katasteramt, richtete er täglich seinen Blick aus seinem Bürofenster in Richtung Seltersberg. Sein größter Traum war es, dort für sich und seine Frau Gertrud an dem gegenüberliegenden Berg ein Häuschen zu bauen. Zusammen mit seiner Frau Gertrud, geborene Jürgens, geb. 1896, aus Langscheid, machte er seinen Traum war.

Am 21. März 1918 wurde der Grundbesitz eingetragen, und am 27. Dezember 1920 stellte der Bauherr Ludwig Korte den nötigen Bauantrag. Am 1. März 1921 erteilte der Bauleiter und Architekt Josef Papenkort aus Langscheid die Bauerlaubnis. Am 13. Mai 1921 war die Grundsteinlegung, Bauunternehmer war Arnold Risse aus Alt-Arnsberg. 1921, kurz vor Weihnachten erfolgte schließlich der Einzug in das schmucke Haus. Das Ehepaar Korte hatte zwei Kinder; der spätere Dr. med. Ludwig Korte von der Königstraße und Internistin Gertrud Weber-Korte, die über 40 Jahre in Oeventrop ihre Praxis hatte.

Auf den Gedanken, aus dem Haus ein Ausflugslokal zu eröffnen, kamen die Korten durch Zufall. Und das kam so: Als das Ehepaar Korte mit ihren Kindern Sonntagmorgens aus der Kirche kam, saßen auf der Terrasse holländische Touristen, die bei uns in Alt-Arnsberg zur Sommerfrische weilten und die nach einem Spaziergang über den Seltersberg am Hause Korte Platz nahmen um zu pausieren. Freundlich und gastgeberisch servierte das Ehepaar Korte „ihren Gästen“ Kaffee.

Aus dieser Begebenheit ist die Idee entstanden, das Haus auch als Tages-Ausflugs-Cafe zu nutzen. Schnell war auch schon ein passender Name gefunden, „Waldfrieden“. Die Konzession wurde ihnen am 6. August 1926 erteilt und von nun an war das Haus „Waldfrieden“ am Seltersberg, ein beliebtes Ausflugsziel bei uns in Alt-Arnsberg.



Ludwig Korte sen. mit Frau Gertrud und Tochter Gerti 1958 auf der Insel Borkum



Haus „Waldfrieden“, so wie es früher einmal aussah.

In dem oberen Bereich des ca. 1800 qm großen Grundstücks, wurde ein massives kleines Häuschen für die Kuh „Ella“, einem Schwein und für einige Hühner gebaut. Von dem legendären Alt-Arnsberger Kuhhirten Franz Förster, wurde „Ella“ jeden Morgen am Kuhweg abgeholt und Abends wieder zurückgebracht.

Die Arnsberger Bäcker, Pieper und Schüttler, belieferten mehrmals wöchentlich das Haus „Waldfrieden“ mit frischem Brot, denn die Schinkenschnittchen von Gertrud Korte waren sehr beliebt. Kuchen und Torten wurden selber hergestellt und das Service trug schon damals der Aufdruck „Waldfrieden“.

Stammgäste waren viele Jahre Bürgermeister Max Löcke mit Familie, Apotheker Theodor Schwarz (Engel Apotheke) und Geheimrat Bussmann. 1942 wurde dem Cafe, kriegsbedingt, die Konzession entzogen. Zurück bleiben auch hier wunderschöne Erinnerungen, an denen sich noch viele Arnsberger erinnern können, „Waldfrieden“ besucht zu haben. Noch heute ist am Eingangstor, Seltersberg 6, das Schild „Waldfrieden“ zu lesen.

Zur weiteren Entwicklung des Seltersberges: 1927 folgte als zweites Anwesen das Haus von Förster Elkemann, 1929 Haus Sturzenhecker, 1931 Haus Bietzker und 1938 wurde das Haus Lieberum errichtet.

VOHA



Kaufen Sie Sicherheit!

Innovation “Made in Germany” ist nur eines von zahlreichen Qualitätsmerkmalen, das jeden Grundig TV auszeichnet. Grundig gibt dieses Vertrauen in die Wertarbeit an Sie weiter und erhöht die Garantie auf 2 + 1 Jahr für ein ausgewähltes Sortiment.

Lenaro 37 LXW 94-8640 FHD

LCD-TV mit revolutionärer HD Evolution-Technologie, 94-cm-TFT-LC-Display mit innovativem High-Speed-Panel und einer Full HD-Auflösung von 1920 x 1080 (6,22 Mill. Colour Pixel). Digital Reference Plus II zur Bildoptimierung. Dynamisches Kontrastverhältnis 2.600:1. Zukunftssicher ausgestattet für HDTV. Magic Fidelity-Soundsystem. Selbst erklärende, komfortable Easy Dialog-Benutzerführung. **1998,-**

TV:Mommertz

Unterm Römberge 21 · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 47 31 ·www.Telering.de

Alle Beiträge aus den letzten 10 Jahren finden Sie in unserem Buch:

Aus alter Zeit

von Volker Hansmann
276 Seiten · Preis € 20,-
Erhältlich im Buchhandel, bei Schreibwaren Röhrig und in der Provinzial-Vers.-Agentur Thomas.

HESSE

Dach Wand Abdichtungen

Dammstraße 5 · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 52 13-0
Telefax 0 29 31 / 52 13-20
willy-hesse@t-online.de

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Liebe Bruchhausener Mitbürgerinnen u. Mitbürger,
wir sind schon im März angekommen, dem ersten Frühlingsmonat, obwohl wir ja auch schon von November bis Ende Januar „Frühling" hatten. 10 – 15 Grad waren keine Seltenheit, nur die Sonne war selten da. Aber Knospen u. Blüten an verschiedenen Bäumen, Sträuchern u. Blumen waren im Januar schon zu sehen. Das hat es so bei uns noch nichtgegeben. Der Januar war bis zum 21. um ca. 7 Grad zu warm!!!

18. Jan. – Orkanschäden gering

Der Orkan, der am 18. 1. über Deutschland gefegt ist, und am schlimmsten das Sauerland (hier das Schmallenberger Land) heimgesucht hat, hat uns „Enten" wie so oft bei Umwelt – und Wetterkatastrophen, weitgehendst verschont. Dafür müssen wir uns eigentlich bei „Petrus" bedanken. Hoffen u. wünschen wir den wirtschaftlich und damit auch finanziell arg in Mitleidenschaft gezogenen Waldbauern vor allem im Schmallenberger Sauerland, dass sie möglichst schnell wieder „auf die Beine" kommen. Obwohl Bäume die 30, 40 oder mehr Jahre alt sind, natürlich ebenso lange brauchen, bis sie wieder den gleichen Wert haben. Allerdings haben auch unsere Waldbesitzer Heinz-Josef Molitor u. Josef Walter – dieser vor allem im Raum Eslohe – u.a. mehrere entwurzelte (Laub-)Bäume zu „beklagen".
Raimund Hoffmann, SPD-Vorsitzender, war aktiv, und hat einen Brief an die Stadt, z. Hd. Herrn Bürgermeister Vogel gesandt, mit der Bitte, die umgestürzten Fichten am Ehrenmal beseitigen zu lassen und die noch stehen gebliebenen ebenfalls zu fällen. Dieses ist mittlerweile geschehen. Dafür bedanken wir Bruchhausener uns an dieser Stelle bei unserem Bürgermeister. Im Frühjahr werden Neuanpflanzungen vorgenommen, damit das Ehrenmal und der Platz rundherum wieder ein ihm gebührendes ansehnliches Aussehen bekommt. Dieses ist wieder ein Beispiel für ortsnahes und bürgerfreundliches Handeln der Bruchhausener SPD. Gerade in der Kommunalpolitik, gleich ob CDU, SPD, Bündnis90/Die Grünen oder FDP, können Probleme eines Dorfes, eines Vereins, einer Institution usw. erörtert werden, und gegebenenfalls an eine entsprechende übergeordnete Stelle gemeldet werden, um Abhilfe zu schaffen. Oft kommt sehr Fruchtbares dabei heraus. Dies sollte auch Jugendlichen und jungen Erwachsenen – nicht nur den männlichen - zeigen, dass es sich lohnt, einer demokratischen Partei beizutreten. Dass es neben der Politik überall auch gesellige und gemütliche Veranstaltungen wie Fahrten, Weihnachtsfeiern usw. in den Bruchhausener Parteien zu günstigen Preisen gibt, sei auch noch am Rande erwähnt. Man lernt hin und wieder auch die „GROSSEN" Politiker persönlich kennen, sowie den Landtag in Düsseldorf und den Bundestag in Berlin. Alle, die an Verbesserungen oder positiven Veränderungen an Straßen, öffentlichen Gebäuden, Plätzen, Sportanlagen, Schulen, Kindergärten, Kirchen usw. interessiert sind, und somit sich für die Bürger und die Gemeinde einbringen möchten, sind in jeder demokratischen Partei herzlich willkommen. Vorsitzender der CDU ist Thomas Pelz, Kohlgrubenweg 20, Tel.: 899889, bei der SPD hat Raimund Hoffmann, Krellstraße 9, Tel.: 37877 den Vorsitz und bei Bündnis90/Die Grünen ist Frau Edeltraud Hütte-Schmitz Ansprechpartnerin.

„Frühlingserwachen" der Vereine

Im Frühling wird die Natur wach, wie jeder weiß. Hoffentlich wird aus dem Frühlingsmonat kein verspäteter „Wintergeselle". In Bruchhausen werden außerdem die Vereine sehr aktiv und lebendig.
In der Chronologie sieht das so aus:
Die TuS Bruchhausen-Jugendabteilung veranstaltet vom 1.-25. März in der Dorfschänke und im Hotel "Zur Post" ein Preisknobeln. Endstechen 30.3. in der Dorfschänke. 1. Preis: 300 Euro in bar.
7.3. Big-Band der Bundeswehr in der Schützenhalle – Veranstalter Musikverein.
Freitag, 9.3. SPD-Jahreshauptversammlung um 19.30 Uhr in der DORFSCHÄNKE KÖRNER. Eingeladen wurde die Unterbezirksvorsitzende Birgit Sippel. Neuwahlen stehen nicht an. Der 1. Vorsitzende Raimund Hoffmann freut sich über regen Besuch.
Die Generalversammlung der CDU folgt eine Woche später, und zwar am Freitag, den 16.3. im „HOTEL zur POST". Vorsitzender Thomas Pelz lädt alle Mitglieder recht herzlich ein und hofft, dass der Saal voll wird. Nochmals freitags, dieses mal lädt der Schützenvorstand in den Speiseraum der Halle zur Hauptversammlung ein. Termin: 23.3. Und am letzten Freitag des Monats (30.3.) unternimmt die CDU eine Ortsbegehung, um Probleme u. Mängel festzustellen und um diese in Zukunft dann zu lösen bzw. zu beseitigen. Am Samstag, den 31.3. wird von der Schützenbruderschaft das Osterfeuer aufgebaut, das am Ostersonntag um 20.00 Uhr auf GRÜTER'S WIESE am Sportplatz abgebrannt wird. Die nächste Vereinsringsitzung findet am Montag, den 2. April um 19.30 Uhr in der DORFSCHÄNKE statt.

Weltbekannte BIG-BAND kommt

Am Mittwoch den 7.März kommt sie. Die weltbekannte BIG-Band der Bundeswehr, die Altkanzler Helmut Schmidt 1971 ins Leben gerufen hat. Aufgetreten sind die Musiker schon in New York, San Francisco, Moskau, Madrid usw. Mehr als 7 Millionen Euro wurden für wohltätige Zwecke schon eingespielt. Das Orchester gehört zu den musikalisch vielseitigsten in Deutschland. Die Zuschauer bekommen Swing, Blues, Oldies der Beatles, instrumentale „Ohrwürmer" u. Evergreens, brasilianische Samba und natürlich auch aktuelle HITS zu hören. Unterstützt von in Bruchhausen noch nie da gewesener Licht – u. Tontechnik wird eine erstklassige Show geboten. Vorverkauf: Volksbank Arnsberg/Sundern, Sparkasse Arnsberg-Sundern, Dorfschänke Körner, Lotto-Toto- Presse Michael Schäfer.
Die Einnahmen werden den Bruchhausener Kindergärten und der psychosozialen Hilfe zukommen. Psychosoziale Hilfe (seelischer Beistand) wurde u.a. den Verletzten u. den Angehörigen des bei dem Unfall ums Leben gekommenen Arbeiters sowie den engsten Mitarbeitern des schweren Perstorp-Unfalls im September zuteil. Diese Institution ist von Spenden abhängig. 700 Plätze „fasst" die Halle. Ab 18.30 Uhr ist Einlass. Beginn:20.00 Uhr. Vorsitzender des Musikvereins Antonius Reuther bedankt sich für Ihren Besuch im Voraus und wünscht einen unvergesslich schönen Konzertabend in Bruchhausens „SCHMUCKKÄSTCHEN".

Erst „Suppe statt Braten" - dann Wunschkonzert!

Am Sonntag den 25.März finden zwei Großveranstaltungen statt, die sich aber nicht „beißen", sondern hervorragend ergänzen.
Zunächst heißt es von 11.00Uhr – 14.00 Uhr im Pfarrheim wieder „SUPPE statt BRATEN"! Die Frauengemeinschaft lädt zum EINTOPFESSEN ein. Verschiedene Eintöpfe und ein einfaches Dessert werden den Besuchern angeboten. In gemütlicher Runde kann man im Pfarrheim zu günstigen Preisen für

Wir machen Druck:
Privat- und Geschäftsdrucksachen
Formulare · Blocks
Urkunden · Plakate
Vereinsfestschriften
Prospekte · Bücher
Endlospapiere · Stempel
Verlag "Arnsberger Post"
Druckerei + Verlag
Franz-Josef Molitor
Am Sonnenstück 21
59823 Arnsberg-Oev.
Tel. 02937/2480
Fax 02937/2482
Kontakt: franz-josef.molitor@schm.info

Wir kochen auch für „SIE“
täglich heiß und frisch auf den Tisch!
Das Henkelmännchen
Gaststätte Bergklause-02937-290058 od. 828420
Wir liefern auch nach Arnsberg!

einen guten Zweck speisen. Die Küche kann deshalb zu Hause kalt bleiben. Alle Gerichte werden von den Frauen nach alter Tradition selbst hergerichtet und können auch nach Hause mitgenommen werden. Alle Bruchhausener Bürger sind herzlich eingeladen. Natürlich gibt es auch heiße u. kalte Getränke.
Ab 14.30 Uhr ist dann die Schützenhalle geöffnet. Hier sind alle Freunde der Blasmusik willkommen. Der MUSIKVEREIN veranstaltet sein beliebtes WUNSCHKONZERT. Ab 15.00 Uhr ist das große Kuchen – u. Tortenbuffet eröffnet. Um 16.00Uhr spielen die Nachwuchsmusiker(Jugendorchester) auf. 17.00 Uhr beginnt dann das ca. 2-stündige GROSSE WUNSCHKONZERT. Zum Abschluss werden den Besuchern dann zur Stärkung für den Nach-Hause-Weg die beliebten „Dicken Sauerländer“ mit Brot bzw. Kartoffelsalat angeboten. Vorsitzender Antonius Reuther freut sich mit seinen Musikanten auf ein volles Haus. Die Musiker sind z.Zt. unterwegs, um die Musikwünsche von uns Bürgern entgegen zu nehmen.

„UNWESEN“ am „Ententeich“

Immer wieder kommt es vor, dass rund um den schönen „Ententeich“ Spaziergänger oder auch vorbeifahrende Bürger ihr Unwesen treiben. Aller Unrat, Müll, auch für Tiere nicht mehr verzehrbare Essensreste und sonstiges wird auf die Wiese oder gar in den Teich geworfen. U.a. wird das Wasser dadurch verschmutzt und die Tiere können dadurch erkranken. Von den zusätzlichen Aufräumungsarbeiten der Familie Walter ganz zu schweigen. Außerdem ist das auch noch ein Kostenaufwand. Alle Freunde dieses idyllischen Fleckchens Erde, und das sind wir ja wohl alle, sollten die Augen aufhalten, dass diese „Umwelttäter“ dingfest gemacht werden können. Am 31. Januar, so berichtet Frau Walter, sei gar ein gerupfte Gans, bratfertig für den Ofen, neben dem Teich gefunden worden. Nur wenn wir Bürger gemeinsam aufpassen, können solche „Umweltsünden“ vermieden werden. Egal, ob Schmierereien an Gebäuden (Sportplatz), oder wie hier am Ententeich. Hunderte Spaziergänger – vor allem Kinder – erfreuen sich Jahr für Jahr an der vielfältigen Tierwelt im und am Teich. Wir sollten Walters auch mal für die Hege u. Pflege dieses Idylls DANKE sagen und hoffen, dass den Besitzern die Arbeit nicht irgendwann einmal zu viel wird. Es gibt nicht viele Orte mit so einem schönen Plätzchen zum Verweilen und Beobachten von Tieren.

Prächtiger Senioren-Karneval

Rappelvoll war das Pfarrheim wieder beim 20. Seniorenkarneval. 75 Karnevalisten, davon 30Männer, waren anwesend. Zunächst gab es selbstgebackene, gespendete Torten u. Kuchen u.a. von den Caritas-Frauen. Deshalb brauchte kein Eintritt genommen zu werden. Schönen Dank!!! Das über zweistündige Programm wurde wieder von den bekannten Assen gestaltet. Fußball durfte natürlich nicht fehlen im „Sommer-Märchen-Jahr“ Schalke, Dortmund u. die WM in Deutschland waren die Themen. Und hier war Grüter's Rosi wieder „Hauptmatador“. Die eingefleischte Schalke- Sympathisantin konnte ihre Fußballkenntnisse hier zum Besten geben.
Nolten Ferdi spielte während des bunten Nachmittags Schunkel-Lieder und Annette Grüter war „Andre Rieu“, natürlich mit Orchester. Auch der älteste Teilnehmer Paul Schacht hatte einen großen Auftritt. Durchs Programm führte wie immer Arnold Müller. Fazit: Es war wieder eine ganz toller Karnevalsnachmittag für Bruchhausens Senioren. Allen Beteiligten vor und hinter der Bühne muß ein großes Lob gezollt werden. Ach ja, natürlich hatte auch „Unser Walter“ Kwitek seinen Soloauftritt. Nur ein Problem hat die „Seniorengemeinschaft“. Der Nachwuchs fehlt. Die jüngeren, älteren Männer mit der „6“ vorne vor, fehlen bei den Montagnachmittagen um 15.00 Uhr beim Seniorentreff. Sie rücken nicht nach. Dabei muß man kein großer Kirchgänger sein, um im Pfarrheim dabei zu sein. Es ist so gemütlich bei Kaffee und Kuchen bzw. Schnittchen, Sprudel bzw. Bier. Es wird Karten gespielt, geklönt und es werden Dönekes erzählt. Wenn mal ein „Neuer“ kommt, der sagt dann: „ Warum bin ich hier nicht schon eher hingegangen, so ein kurzweiliger und interessanter Nachmittag“. Und wenn es jemand nicht so interessant findet, der bleibt beim nächsten Treff zu Hause. So einfach ist das.. Übrigens, zwei- oder dreimal im Jahr werden Halbtagesfahrten ins Sauerland, Münsterland, Ruhrgebiet usw. unternommen. Unterwegs Kaffeetrinken, Abschluss im Hotel zur Post oder der Dorfschänke mit Abendimbiss. Die Senioren sind dankbar, dass Arnold Müller schon seit vielen Jahren diese Treffs u. Fahrten organisiert. Jedenfalls wird im „Entendorf“ auch und besonders an die älteren Mitbürger gedacht.
Bald ist es so weit. Noch in diesem Halbjahr feiert Lotto-Toto-Presse Michael Schäfer sein 60-jähriges Geschäftsjubiläum. Der genaue Termin wird noch nicht verraten. Die Schaufenster sind allerdings schon mit einer „Riesen“-60 und Lorbeerkranz geschmückt. Ein Geschäftsrückblick und weitere Infos zum Jubiläum in einigen Wochen hier in der „ARNSBERGER POST“. Im März gibt es übrigens viele Geburtstage von Bruchhausens „Prominenz“, runde, gerade und ungerade. Darüber mehr am 4. April in der nächsten Ausgabe. Einen schönen Frühlingsmonat wünscht Ihnen die „Arnsberger Post“.
Mit freundlichen Grüßen
Heinz-Werner Hoffmann
Krellstr. 11

ALLES MIT GEBRO HERWIG
Bevor Sie kalte Füße kriegen
HEIZUNG
GEBRO HERWIG
HAUS TECHNIK
Obereimer 12 · 59821 Arnsberg
Telefon 02931- 5212-0 · www.gebro-herwig.de
SANITÄR · HEIZUNG · ELEKTRO · KLIMA



Josef Kruttmann
Gedenkbuch der Gefallenen und Vermißten der Gemeinde Bruchhausen
196 Seiten - nur 12 €
Noch erhältlich im Buchhandel!

Restemarkt Widayweg 6 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
Ständig über 10.000 qm Teppichbodenreste zu Schnäppchenpreisen in allen Farben und Qualitäten

Das Neueste aus Uentrop

„Jagender Hase" (Harald Schröer) ist Prinz im Jubiläumsjahr „800 Jahre Uentrop"

Wusstet ihr schon...

—dass der Hase ein Spitzenspringer ist ? Hasen können 2 Meter hoch und 2,70 Meter weit springen.

—dass der Hase auch ein Spitzensprinter ist ? Er schafft bis zu 80 Sachen in der Stunde, das Kaninchen immerhin 40.

—dass Hasenohren Löffel und sein Schwänzchen Blume genannt werden ?

—dass der Volksmund mit dem Dachhasen eine Katze meint ?

—dass der falsche Hase nicht etwa ein linker Typ ist, sondern ein Hackfleischgericht ?

—dass vor ungefähr 25 Jahren Häschenwitze der absolute Renner waren ? Heute sind sie nicht mehr so angesagt, aber noch immer witzig:

Kommt ein Hase zum Metzger und fragt:"Haddu Eisbein ?" – „Ja" – „Muddu warme Socken anziehen, sonst widdu krank."

Na dann: Helau und frohe Ostern!!! K.R.



Harald der „Jagende Hase" (Harald Schröer) ist der 31. Uentroper Prinz Karneval. Während der Karnevalssitzung des Schützenvereins Uentrop e.V. wurde er durch Sitzungspräsident Manfred Hochstein (rechts) feierlich proklamiert.



Die Prinzengarde erfreute die Närrinnen und Narren mit flotten Gardetänzen.



Besonders unbeschwert und fröhlich feierten die Närrinnen und Narren in mottogerechten Kostümen (Bild).



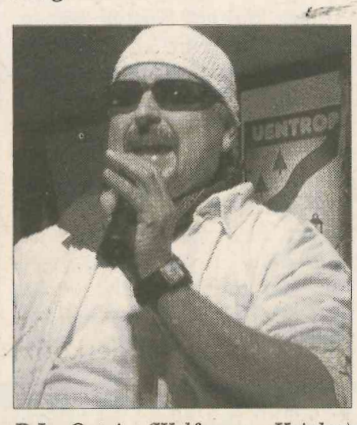
Das Uentroper Königspaar Christoph Schüttler und Anke Lüdtke ging im Elefantenlook auf große Safaritour.



Klaus Hofstätter berichtete als Dorfpolizist über Recht und Ordnung.



Guido Stiller kam in diesem Jahr als Horst Schlemmer.



DJ Oetzi (Wolfgang Kriehn) brachte die Schützenhalle zum Kochen.

Ab sofort suchen wir
einmal monatlich
Austräger/in
für
Uentrop.
Schüler, Rentner oder Hausfrauen bewerben sich bitte unter
Telefon 0 29 37 - 24 80

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 3-2007

Oeventroper KURIER

Oeventrop feierte stramme 17 Tage Karneval

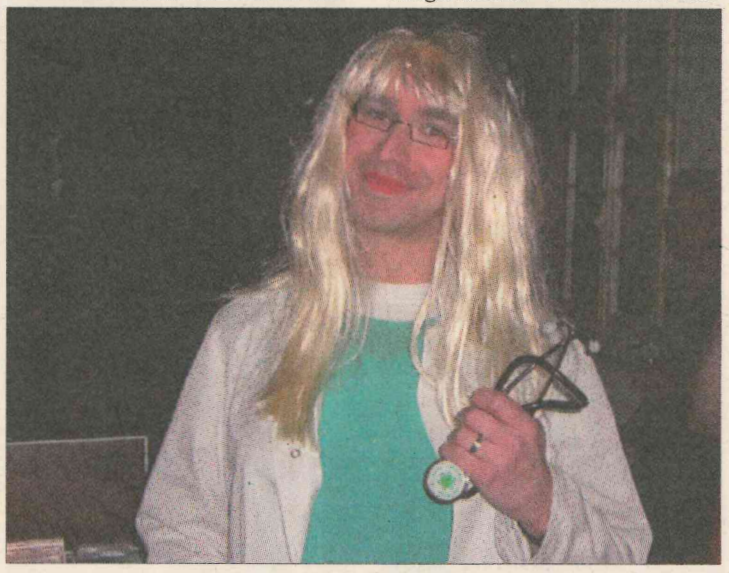
Am 3. Februar startete die Glösinger Schützenkompanie die diesjährige Karnevalsession mit einer furiosen Karnevalsfeier. Leider fehlt uns der Platz, um über alle Veranstaltungen ausführlich berichten zu können.; daher beschränken wir uns textlich auf das Wesentlichste und lassen dafür die Bilder sprechen.

der Hövel, Ruwen Klemm, Sebastian Schrewe und Daniel Rothenbusch das Publikum. Ein Gruppenauftritt rund um "Jochens Blumenladen" mit einem glänzenden Ralf Müller als "Lehrling" beendete das tolle Programm, dass in seiner Mitte mit einer Königsparehrung der Sonderklasse glänzte. Die Mitglieder des Freiw. Tamboucorps überreichten "ihrem" König ein Präsent (Foto) und die Trommler legten ein famoses Solo auf die Bühne, dass förmlich nach einer Zugabe schrie.
Nach dem Programm feierte man bis in den frühen Morgen.

Die Dinscheder feierten genau eine Wochen später in der kleinen Halle mit einem völlig neuen Konzept. Kurzes Fazit: Bombig!
Große Bühnenauftritte gab es nicht. Als Comedy-Show spielte sich alles mit dem Publikum auf Augenhöhe ab. Die flotte Unterhaltungsband sorgte von Anbeginn an für eine Superstimmungin einer akzeptablen Lautstärke, bei der man sich auch noch einigermaßen verständlich un-



Alfred Krick (l.) überreicht im Auftrag des Freiwilligen Tambourcorps dem Königspaar den Königsvogel mit der alten Pauke als Ständer.



Theresa Urolowski alias Frank Göckeler sorgte mit seiner tollen Büttenrede gleich für den richtigen Auftakt beim Glösinger Karneval.

Über mehr als 600 Gäste konnte Kompanieführer Thomas Kropf zum Aufttakt begrüßen. Das Festkommitee unter der Regie von Johannes Schürmann hatte wieder ein Programm der Superlative auf die Beine gestellt, da kann man im nächsten Jahr getrost mit noch mehr Besuchern rechnen.
Erstmalig in der Bütt stand Geschäftsführer Frank Göckeler. Sein Vortrag als Dr. Theresa Urolowski war so professionell, als ob er schon über zig Jahre Erfahrung in diesem Metier gesammelt habe.
Das Kemper-Duo Andre und Benjamin befand sich auf Wanderschaft und erzählte Dönekes über Erlebtes im Ortsteil Glösingen.
Jochen Tiedeken und Dirk Ely präsentierten einen musikalische Einlage, Jochen kam als Sänger und Dirk als "total verrücktes Huhn". Musikalisch verwöhnten auch Norman von



Joachim Dolle
Schreinerei - Bestattungen
59823 Arnsberg-Oeventrop
Heidemoor 12 · Telefon 02937/422



Andrea Hiller, Willi Röttger und Sylvia Klauke gehören zum Stammpersonal des Dinscheder Karnevals.



Hohe tänzerische Darbietungen zeigte das Dinscheder Männerballet bei seinem Auftritt in netten Bienen-Kostümen.

terhalten konnte. Schunkeleinlagen und Polonaise, kurze Büttenauftritte und Showtänze, eine Super-Videoshow rund ums Schützenfest, ein Männerballet als "Biene Maja" und Erinnerungen an die WM 2006 sorgten immer wieder für kurzweilige, erstklassige Unterhaltung, bei der natürlich auch Willi Röttger im 47.-Bühnenjahr nicht fehlen durfte. Ganz besonders stark fand der Chronist den Auftritt von Kompanieführer Christian Röttger, der als Comedystar "Luise Kuschiski", eigens aus Meppen angereist, Ehrengäste und Publikum aus dem Stegreif begrüßte.
Selbstverständlich wurde auch das anwesende Königspaar Martina und Martin Klauke geehrt. Als besonderes Geschenk erhielt Martin einen Passierschein für den abgesperrten Schutzraum beim Vogelschießen, damit die Entzugserscheinungen nach 19 Jahren ihn nicht völlig aus der Bahn werfen.

Frauenkarneval

Drei Tage später feierten die Oeventroper Frauen einen zünftigen Hexenball unter Mitwirkung von Elisabeth Helleberg, Conny Martinschledde, Hildegard Reiter, Marlen Balkenohl, Annegret Kramer, Brigitte Müller, Heike Rumpf, Silvia Klauke, Andrea Hiller, Gerda Spyra, Gertrud Geiz, Gabi Tomczyk, Hedi Siedhoff und Birgit Klose.
Durch das Programm führten Pastor Thomas und Lore Flaschel.
Einen vielumjubelten "Gastauftritt" hatten Fritz Bauerdick und Lilli Grönegreß als "Hänsel und Gretel".
Das gesamte Programm sprühte wieder vor Einfallsreichtum und Ideen.



Hedi Hesse und Marlen Balkenohl wußten mit ihrer spritzigen Büttenrede beim Frauenkarneval zu gefallen.

Wortmann
Ihre Schreiner
GmbH & Co. KG
Mitglied der Oeventroper Werbegemeinschaft
Mitinhaber
Thorsten Stein
Möbel · Küchen · Treppen · Türen
Parkett · Bauschreinerei · Holz- u. Kunststoff-Fenster
Schreinerei Wortmann, Endorfer Str. 7, 59846 Sundern
Telefon 0 29 33 - 58 04 · Fax 0 29 33 - 58 02

Günstiges
Forward - Darlehen
Reservieren Sie sich die aktuellen Niedrigzinsen - schon bis zu 36 Monate im Voraus:
z.B. 4,55 %*
p.a. nominal
* effektiver Jahreszins: 4,65 %, 10 Jahre Zinsfestschreibung, 1-10 % Tilgung p.a. für erstrangige Hypothekendarlehen bis 70 % des Beleihungswertes, Stand: 21.02.2007, Konditionen und Modalitäten freibleibend
- ab 100.000 EUR
- Sondertilgung bis zu 5 % p.a.
- kein Forward-Aufschlag !!!
Ihr Ansprechpartner:
Thomas Röttger
Hasenackerweg 23 , 59823 Arnsberg
Tel. 02937 / 551 , www.thr-online.de

INCUS
Goldschmiede
Ich stehe Ihnen mit folgenden Leistungen zur Verfügung:
• Entwerfen und Anfertigen von Schmuckstücken sowie Umsetzen Ihrer eigenen Ideen (Gold, Silber, Platin)
• Reparaturen und Umarbeitungen Ihrer Schmuckstücke
• Uhrenreparaturen und Batteriewechsel
Natürlich können Sie auch fertige Stücke aus meiner aktuellen Kollektion auswählen.
Catrin Petrikat
Gold- und Silberschmiedemeisterin
Kirchstraße 40 · Oeventrop

Die Caritas feierte wieder traditionell ihren Karneval mit über 350 Mitarbeitern in der Oeventroper Schützenhalle. Das diesjährige Motto lautete: "In der Kinowelt im Alten Feld". Gleich zu Anfang marschierte die KLAKAG mit großem Gefolge und Prinzenpaar ein. Danach ging es Schlag auf Schlag. Wolfgang Berghoff und Thomas Christiani führten durch das bunte Kinoprogramm. Die Mitarbeiter erinnerten sich an das Fußballmärchen im letzten Jahr. Die Gruppenleiter hattens ich das Bühnenstück "Schneewittchen" einstudiert. Die "Zivis" sorgten mit dem Hit "Komm hol das Lasso raus" für eine Superstimmung unter den Besuchern. Weiterhin wurde eine "Frankenstein-Grusel-Show" von eigenen Akteuren präsentiert sowie ein Showtanz unter dem Motto "1001 Nacht.

Der Schulumzug war für die Oeventroper Schulkinder wieder das Ereignis des diesjährigen Karnevals. Lange schon haben sie an ihren schönen Kostümen gebastelt und getüftelt. Die Themen für die einzelnen Klassen waren vorher gewählt worden und entsprechend hatte man sich auf den großen Festzug vorbereitet.
So fand die Klasse 10 "Bauarbeit macht sexy". Andere machten sich als wilde Putzhühner auf in die Kirchstraße wo schon hunterte von Zuschauern warteten, gefolgt von Nonnen, Polizisten, Teufeln, Cowboys, Indianern und, und und....
Musikalisch begleitet wurden die Kinder vom Tambourcorps mit Schützenkönig Martin Klauke, der Musikkapelle, für die Sicherheit sorgten Polizeibeamte und die Feuerwehr. Am "Sauerländischen Hof" stand wieder der Vergnügungswagen der "Oeventroper Werbegemeinschaft" an dem wieder Süßigkeiten an die Kinder verteilt wurden.
Nach dem Festzug gingen die kostümierten Kinder noch von Haus zu Haus, um das traditionelle "Lüttke-Fastnacht-Singen" zu pflegen, während viele Erwachsene noch stundenlang in den gemütlichen Gaststätten in der Kirchstraße weiter feierten.
Einige hielten sogar durch bis zum Abend um an der großen

Altweiberfete des Musikvereins in der Schützenhalle



Diesen beiden jungen Damen wollen bestimmt aml in die Knüppelmusik, sie proben schon das Flöten.

FASSADEN
Klaus HACHMANN Malermeister
Feuchte Außenwände oder Schimmelpilz?
Sichern Sie sich die Wertbeständigkeit Ihres Hauses durch geeignete Wärmedämmmaßnahmen durch unseren Fachbetrieb. Wir erstellen Ihnen gerne ein unverbindliches Angebot.
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Telefon 0 29 37/ 23 24





Die Mitarbeiter der Caritas mit ihrem "Sommermärchen 2006" erinnerten sie an die Fußballweltmeisterschaft im eigenen Land.





teilzunehmen. Dieses Fest hat sich über die Jahre zum großen Hit entwickelt. Gleich busweise reisen die "Alten Weiber" aus den umliegenden Ortschaften nach Oeventrop und füllen die Festhalle mit bis zu 1000 Personen. Mit einer Super-Band feiern die Gäste bis in den frühen Morgen.

Bruderschaftskarneval

Dieser beschließt dann wie üblich am letzten Samstag die jährliche Karnevalssession. Diese Veranstaltung, die früher bis zu tausend und mehr Besucher hatte, leidet leider unter den vielen Veranstaltungen, die bereits im Vorfeld auf den drei Ruhrdörfern gefeiert werden. Das Geld sitzt nicht mehr so locker, wie in den unbeschwerten Jahren. Arbeitslosigkeit, Hartz IV und immer wieder neue Ideen der Regierungen, wie sie dem kleinen Mann in die Tasche fassen können, tragen sicher einen großen Teil mit dazu bei. Der Vorstand versucht zwar schon seit Jahren fieberhaft gegenzusteuern, aber leider ist es bis dato noch nicht gelungen. In der Frühjahrsversammlung am 25. März wird diese Veranstaltung sicher wieder in Frage gestellt werden.*fjm*



Diese beiden wollen bestimmt mal Polizist werden.



Auf dem Schulhof stellten sich die einzelnen Schulklassen für den Umzug auf.



Auch den Kleinsten macht das "Lüttke-Fastnacht-Singen" heute noch Spaß.



Tolle Stimmung wie immer herrschte beim Frauenkarneval.

FOREVER LIVING PRODUCTS
-Original Aloe Vera Produkte-
Gesundheits- und Wellnesstreff
Manuela Weber
Oberglösinger Str. 72 · 59823 Arnsberg
Tel. 02937-6758
Informieren Sie sich -
jetzt neu: Gelenke wie geschmiert
Hyaluronsäure-Oral - der wissenschaftliche Durchbruch
www.hyaluron-oral.com
Verwenden Sie den Referenz-Code 59002
Gesunde Gelenke bis ins hohe Alter dank Hyaluron-Oral + MSM + Chondrotin + Glukosamin

Haus + Grund verschiebt Versammlung!

Wegen Belegung des Saales im Kolpinghaus wird die JHV auf Sonntag, den 4. März um 17 Uhr verschoben!

Tischlerei
STEPHAN BRUHN
Möbel nach Maß · Innenausbau · Parkett · Holz- und Kunststoff-Fenster · Haustüren · Holz-Treppen · Küchen
Auf der Heide 11
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. 02937/2435 · Fax: 02937/2388

Diethelm Müller - Inh. Klaus Heimann
sanitär heizung klima
- Moderne Heiztechnik
- Individuelle Badgestaltung
- Komplette Sanierungsprogramme zum Festpreis

Kirchstraße 23 - 59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37/4 55 · Fax 24 95
e-Mail: shkmueller@t-online.de
24-Stunden-Notdienst 0171/3 19 07 49

TV-HIFI-VIDEO-TV- SAT Franz-Josef Hanses seit 30 Jahren in Oeventrop

Ja lang ist es her, genau gesagt am 1. März 1977 um 9 Uhr eröffnete Franz- Josef Hanses in den Kellerräumen seines Wohnhauses Glösinger Straße eine Reparaturwerkstatt für Radio - TV Geräte. Als junger Meister hat er sich nach normalen Reparaturen von Radio- u. Fernsehgeräten besonders um das Satelliten-TV gekümmert, die in den Anfängen des Sat-Tv auch über die Grenzen des HSK vertrieben wurden.

Nach dem Neubau eines Ladenlokals im April 1982 ist der Hauptschwerpunkt Reparatur und Verkauf von Radio- u. TV Geräten. Seine Devise lautet "immer am Ball bleiben", damit der Kunde auch in Zukunft stets über alle neuen Techniken und Produkte informiert und beraten werden kann. Regelmäßiges Weiterbilden im TV-Video- und Computerbereich ist für ihn eine Selbstverständlichkeit, um auch in der Zukunft Top-Service liefern zu können.

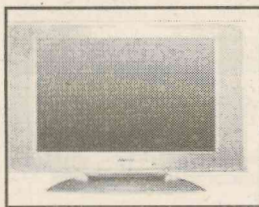


F. J. Hanses meint, einen Umbruch erlebte die TV-Branche durch die in den letzten Jahren entstandenen Märkte. Deren Erscheinungsbild nach außen ist der tiefe Preis und das gewaltige Angebot. Der Kunde, der meint, bei dem günstig erworbenen Gerät auch einen umfangreichen und guten Service zu bekommen, ist von dieser Art der Vermarktung auf Dauer sehr enttäuscht. Da diese Märkte alle keine eigene Servicewerkstatt haben sondern nur eine "Hot Line", werden Reparaturen fast immer an den Hersteller zurückgegeben. Das dieses zu langen Wartezeiten und zu hohen Reparaturkosten für den Kunden führt, kann sich jeder ausmalen.

Fa. Hanses als mittelständiger Radio- und TV-Betrieb hat in den letzten 30 Jahren immer wieder festgestellt, dass der Service auf Dauer trotz "High TEC Geräte" immer einen sehr hohen Stellenwert besitzen wird. F .J. Hanses ist stolz darauf, von sich behaupten zu können, noch nie ein TV oder Video Gerät an dem Hersteller zur Reparatur eingeschickt zu haben. Die Reparaturdauer bewegt sich hier nicht in Tagen oder Wochen, sondern in den meisten Fällen nur in Stunden. Dies ist nur möglich durch ein großes Maß an KNOW HOW, über 30 Jahre lange Beruferfahrung und nicht zuletzt immer noch Freude am Beruf.

Besonders stolz ist F. J. Hanses darauf, dass er durch Werksschulungen lizenziert worden ist, Reparaturen an den neuen LCD + Plasma TV Geräten durchführen zu können.

Dadurch ist er in der Lage, schwierigste Reparaturen an den neuen LCD TV + DVD Geräten ohne hohen Kostenaufwand selbst durchzuführen. Die Fa. Hanses ist damit fit für die neue Digitale Multimedia Welt. fjm



LCD TV Grundig Lenaro 27 Zoll
HD Ready , HDMI
68-cm-Active Matrix TFT im 16:9 -Format
Digital Reference Technik
Vorführbereit Euro 898.-

Ihr Fachmann für alle neuen 16/9 Flat TV Geräte
Verkauf und Service aller Marken + Hersteller
Seit 30 Jahren TV - Service von 9 bis 21 Uhr

Hanses

☎

Pokalschießen

Die Schützenkompanie Glösingen lädt am Sonntag, 18.März 2007 alle Schützenbrüder zum Pokalschießen auf den Schießstand der Schützenhalle Oeventrop ein. Geschossen wird vormittags von 10:00 bis 13:00 Uhr und nachmittags von 15:00 bis 18:00 Uhr.
Das Endstechen erfolgt direkt im Anschluss. Auch in diesem Jahr warten wieder attraktive Preise auf die besten Schützen.
Der Vorstand bittet um zahlreiche Teilnahme, damit die besten Schützen ermittelt werden können um die Schützenkompanie Glösingen beim Endstechen um den Bruderschaftspokal zu vertreten.

Die Generalversammlung der Oeventroper Werbegemeinschaft

findet am Donnerstag, den 15. März, um 20 Uhr im Kolpinghaus statt.

Es wird um zahlreiches Erscheinen gebeten!

Die Zweiradsaison beginnt!
WIR HABEN DIE AUSWAHL, DIE SIE SUCHEN!
Tritt für Tritt... ...Fit
Zweirad HÜLSMANN
Kirchstraße 56 · Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37 - 82 74 06

Spadaka spendete 3000 €

Dem Musikverein Oeventrop wurde Ende letzten Jahres noch eine Freude gemacht. Als Unterstützung zum Kauf der neuen Uniformen hat die Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG dem Musikverein 3.000,- Euro zur Verfügung gestellt. Kurz vor dem Weihnachtsfest konnte die Vorsitzende Gerda Lieder die Spende vom Vorstand der Spadaka, Reinhard Diekmann und Manfred Hüttemann, in Empfang nehmen. (Foto: MK)



Aus den Händen der Vorstandsmitglieder Diekmann und Hüttemann nimmt Gerda Lieder den 3000-Euro-Scheck in Empfang.

Die Fachmann-Seite

Autovermietung

Autovermietung
GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-960 660

Bauplanung

Ingenieurbüro für Bauwesen
Dipl.-Ing. Elmar Aufderbeck
Forstweg 10 · 59823 Arnsberg
Telefon 0 29 37 / 82 98 37

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK
MÖRCHEN & WAHLE GMBH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

SCHIPECK
Klinkerbau · Bausanierung
59872 Meschede-Freienohl
Tel. 02937/81207, priv. 6075

Bäckerei · Konditorei

Theo Stratenschulte
Ihr Schnitzer-Bio-Bäcker
4 x in Arnsberg

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Hermann Riese
Ringstr. 70-72, 59821 Arnsberg
Telefon 02931/10792

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Kirchstraße 56

Feinkost + Weine

HEIERMANN
Rumbecker Str 4, 02931-14620

Finanzen

Postbank-BHW
Rudolf Horstmann
Rumbecker Str. 4, 02931-526912

Fliesenleger

LEWE GMBH
Im Ufer 14 - Tel. 02937/1747

Jürgen Hümmecke
Fliesenlegermeister
Unterm Römberge 28
Telefon 21795
59821 Arnsberg

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
Niedereimerfeld 33
59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax

Parkett-Leben
Preiswerte Bodenverlegung
Renovierung von Altböden
Parkettlegermeister B.-M. Risch
Tel. 0 29 37/82 75 10
Arnsberg-Oeventrop

Haarverlängerung

diederich
Haarverlängerung
Tel.: 02937 6477

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Hochzeitskarten

Über 500
der schönsten
Hochzeitskarten
finden Sie in unseren Musterbüchern!
(Auch zum Eigendruck auf dem PC lieferbar!)
Druckerei + Verlag "Arnsberger Post"
Franz-Josef Molitor
Am Sonnenstück 21 - Tel. 02937/2480
59823 Arnsberg-Oeventrop

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Rumbecker Str. 4, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE · ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
(02931) 17 00 Fax 38 85

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Norbert Liesenfeld
Hellefelder Str. 133, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Bruno Bause
Burgweg 2, Tel. 02931/3748

Küchen- u. Wohnideen

JPape
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131
Küchen und Wohnideen

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Rumbecker Str. 4, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Maler/Lackierer

Klaus
HACHMANN
Malermeister
- Fassadenanstrich
- Vollwärmeschutz
- Gerüstbau
- moderne Raumgestaltung

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335

Maßkonfektion vom Fachmann

Aktuelle Frühjahrsware für Damen + Herren
Modehaus Knecht
Oeventrop

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Huß & Knauer
Dieselstraße 13, Tel. 3414

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

ÖKO-Anbieter

KORK, HOLZ & Co.
fachliche Beratung
in angenehmem Ambiente;
Ihr **NATUR-FACHMARKT MENGLER,** Baarstr. 121,
Iserlohn, Tel. 02371-4942.
www.mengler-parkett.de
SIE SIND HERZLICHST WILLKOMMEN!

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Radio · Fernsehen

TV:Mommertz
Service u. Verkauf
Telefon 0 29 31 / 47 31

VERKAUF & REPARATUR
Miele
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKi
HIFI · VIDEO · TV · CENTER
HAUSGERÄTE · ELEKTRO · SERVICE
TELEKOMMUNIKATION
Zwei Meisterbetriebe
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Schreinerei

Josef Beleke
Clem.-Aug.-Str. 69, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Bernd Dölle
Wenniglohe Str. · Tel. 3743

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Arnsberg, Clem.-Aug.-Str. 43
Tel. 02931-10815

Stuckgeschäft

Tillmann GmbH
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Piusstr. 6, Telefon 02931/10793
Reparaturen

Dieter Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 03/63 84 & 0 29 37/10 18

Textil + Mode

Blessenohl
Freienohl, Hauptstraße 22

URKUNDEN

Urkunden
zu allen Anlässen:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper

Impressionen von Prinz Martin III. „Der Papermaker"



Prinz aus Borkumkapelle

Martin Mockenhaupt heißt der neue Prinz des FKK - Freienohler Karnevals Komitees weiß blau. Er ist schon der dritte musikalische Prinz aus den Reihen der Alte Herren Borkum Kapelle und somit ein absolut würdiger Nachfolger von Prinz Frank „Dem Be-Ein-Druckenden". Der 43-jährige Familienvater arbeitet als Papiertechnologiemeister bei der Arnsberger Papierfabrik Cascades. Karneval liegt bei ihm in der Familie, denn bereits 2004 war Tochter Jana Kinderprinzessin.



Besuch im Bowlero: Prinzenbesuch im Bowlero- mit auf dem Foto Prinz Walter II. "von der Schlade", Prinz Werner I. "von der Fläsch" und Prinz Frank I "der Be-Ein-Druckende"



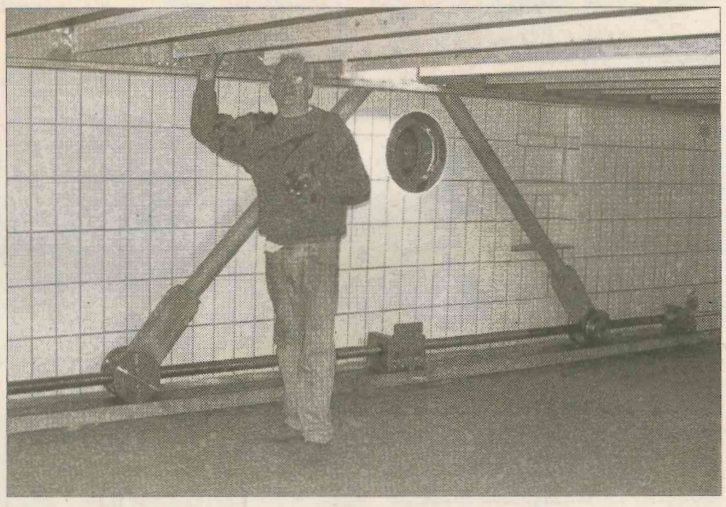
Kinderkarneval in der Schützenhalle



Besuch im I-Punkt: Präsident Wilfried Matten, stellv. Vorsitzende Trägerverein Hallenbad,. Michael Severin, Schützenkönigspaar Norbert Zygmunt und Ingrid Köbe

Anzeigenvertreter für Freienohl gesucht!

Tel. 02937-2480



Hallenbad öffnet am 10 März

Die Renovierungs- und Reinigungsarbeiten im Lehrschwimmbad laufen auf Hochtouren. Wie auf dem Bild zu sehen, erledigt Schwimmmeister Heinz Eue die letzen Arbeiten unter dem Hubboden. Am 10. März soll die Wiedereröffnung des Bades mit allen Gästen gefeiert werden.

Karneval-Chronologie – Pflichten eines Prinzen:

10. Februar
Proklamation von Prinz Martin auf der großen Prunk- und Galasitzung

15. Februar
Besuch der Kindergärten und Grundschule

17. Februar
Kolpingkarneval in Meschede und Rümmecker Karneval, Besuch im I-Punkt

18. Februar
Kinderkarneval in der Schützenhalle, Besuch im Bowlero

19. Februar
Straßenkarneval Karstadt Meschede, Besuch im Lindenhof bei Ehrensenator Paul Czysz

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ

maas
MALERFACHBETRIEB

MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de


...über 1000 Stück Teppichboden-Reste
nochmals reduziert!
Teppichboden-Reste z.B. 10 qm Rest ab
25.-
Teppichboden-Reste z.B. 15 qm Rest ab
50.-
Teppichboden-Reste z.B. 25 qm Rest ab
75.-
Restemarkt
Widayweg 6
59823 Arnsberg-Oeventrup
Telefon (02931) 813 20
Öffnungszeiten:
Mo.–Fr.14.30–18.30 Uhr
Sa. 9.00–13.00 Uhr
...über 10.000 qm Click-Laminat-Auslaufmuster stark reduziert!
10 JAHRE Qualitätsgarantie für den Wohnbereich
20 JAHRE Qualitätsgarantie für den Wohnbereich
CLICK-Laminatböden
in versch. Holznachbildungen, mit besten Voraussetzungen für stark genutzte Wohnräume durch hohen Abriebwert, bisher bei uns
9.95 12.95 13.95
qm nur 7.-
CLICK Laminat
in vielen versch. Holznachbildungen, beste Voraussetzung für stark genutzte Wohnräume, 20 Jahre Garantie
jetzt qm nur 10.90
qm nur 6.-
qm nur 5.-
15 JAHRE Qualitätsgarantie für den Wohnbereich
Teppichland Meschede
Jahnstraße 54 · Telefon (0291) 3697
FERTIGPARKETT · LAMINAT · KORKPARKETT · LINOLEUM · CV-BELÄGE
TEPPICHBODEN · TAPETEN · FARBEN · TEPPICHE · MALERBEDARF
Teppichland Meschede
Öffnungszeiten: Montag–Freitag 9.00-19.00 Uhr · Samstag 9-16.00 Uhr

Nr. 4 57. Jahrgang 29. März 2007 An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST

Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Exklusive Veranstaltungen erfordern ein erlesenes Ambiente



Für die erste LebensArt Sauerland, der Premium-Messe für das anspruchsvolle Publikum, bildet vom 13.-15. April das Jagdschloss Herdringen die traumhafte Kulisse. Ein Wochenende lang präsentieren Einzelhändler, Hersteller, Künstler und Dienstleister ihre Produkte und Angebote.

Zum ersten Mal öffnet damit das Jagdschloss Herdringen, Schauplatz zahlreicher Theater-, Film- und Musikveranstaltungen, seine Tore für eine öffentliche Ausstellung dieser Art. „Mit der LebensArt Sauerland möchten wir den Besuchern die große Vielfalt und Attraktivität der regionalen Produkte und Anbieter sowie ihre außergewöhnliche Qualität nahe bringen", erklärt Carsten Rose, Junior-Chef der Meschede der Firma ROSE-HANDWERK, die als Hersteller hochwertiger Interieurprodukte und Wohnaccessoires für das bevorstehende Event verantwortlich ist.

Präsentiert werden neben anspruchsvollen Einrichtungsideen auch Accessoires, Kunstobjekte, Skulpturen, Gartenmöbel, Mode, Schmuck sowie Wellnessangebote. Eben alles, was das Leben noch lebenswerter macht. Die Besucher können sich aber auch gastronomisch verwöhnen lassen. Es wird eine Auswahl an kulinarischen Leckerbissen und erlesenen Getränken angeboten.

Der überdachte Innenhof im Zentrum des Schlosses bietet dafür eine stimmungsvolle Atmosphäre mit musikalischer Untermalung. Der traumhafte Schlosspark und die Außenanlagen um das im englischen Tudor-Stil erbaute Schloss bieten zudem weitere Überraschungen für die Besucher.

Ob Sauerland-, Orient- oder Transsibirien-Expreß,
Fahrscheine, Reservierungen und Hotels von Flensburg bis Garmisch, von Lissabon bis Wladiwostok!

GlobRailer - BahnCenter

...denn Bahnreisen bucht man im Bahnhof Arnsberg/Westf. !

Zu den Werkstätten 1
59821 Arnsberg
Tel: 02931-939344
Fax: 02931-939341
Mobil: 0175-1178543
e-Mail: info@globrailer.de
Internet: http://www.globrailer.de

Geschäftszeiten Montag bis Freitag:
6:45 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr
darüber hinaus und am Wochenende nach Vereinbarung !

FARBEN
bei
HELLMICH
FARBEN BODENBELÄGE TAPETEN
Clemens-August-Str. 60 ARNSBERG

KFZ-Spezialist
für alle Automarken



• Inspektion
mit Mobilitätsgarantie
• AU/TÜV
• Ölwechsel
• Bremsen
• Stoßdämpfer
• Klimaanlagen
(Einbau + Wartung)
• Standheizungen
• Auspuff
• Reifen
Jetzt auch: Autogas-Umrüstung!!
BOSCH Service
und vieles mehr
Hechler & Schütz
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 9
(0 29 31) 7 73 70
Gegenüber Praktiker-Baumarkt

Rechtsanwälte und Notarin
Überörtliche Sozietät Kraas, Bienstein & Elvers-Klingeberg

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53 59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66 E-mail: Kraas-Bienstein@t-online.de
Fax: 0 29 37 / 22 33 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt und Fachanwalt
für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Mietrecht
- Landwirtschaftsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin und Notarin
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Erbrecht
- Grundstücksrecht

Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12 59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06 E-mail: Bienstein-Kraas@t-online.de
Fax: 0 29 03 / 85 00 07 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Martin Bienstein
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Bau-, Architekten- und Werkvertragsrecht
- Handels- und Gesellschaftsrecht
- Forderungseinzug / Inkasso

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Ihr E-Check-Partner
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Elektro-Heizung
- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Blitzschutz
- SPS-Steuerungen
- Gebäudekommunikation

In Alt-Arnsberg loderten früher drei Osterfeuer gleichzeitig

In den Wochen vor Ostern wird in fast allen Orten des Stadtgebietes, von Vosswinkel bis Oeventrop und von Wennigloh bis Breitenbruch ein jahrhunderte alter Brauch gepflegt, der an den Ostertagen mit dem Abbrennen der Osterfeuer seinen Höhepunkt erreicht. Dass dieses Brauchtum noch erhalten ist, ist in vielen Orten ein Verdienst von vielen fleißigen Helfern.
Neben dem Mutter-Osterfeuer auf dem Kreuzberg loderten ab den 30er Jahren noch zwei weitere Osterfeuer in unserer Stadt. Eines brannte an der Stelle wo sich heute der Eingang zum staatl. Veterinär- und Untersuchungsamt befindet. Dieses mittelgroße Osterfeuer wurde auf Initiative der Bewohner rings um die Teutenburg / Lasmecke abgebrannt. Das weitere mittelgroße brannte auf dem Krähenland, etwa unterhalb des Laubenweges, dieses war für die Bewohner um die Feldstraße / Hügelstraße / Alm und Umgebung bestimmt.



Osterfeueraufbau 1932 auf dem Kreuzberg. Die Fichtenschanzen wurden durch die Landwirte Bootz, Bünnemeyer, Kurth, Menge und Vielhaber angefahren.

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-J. Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.100 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Telefon 02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 44 vom 1.1.2007.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.

DOLLE & PARTNER GbR
Rechtsanwälte · Notare · Fachanwälte



Dr. jur. Detlev Dolle
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Erbrecht

Heinrich Schmidt
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Dr. jur. Gregor Kämper
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht

Grafenstraße 77 · 59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31 / 52 47-0 · Fax 0 29 31 / 52 47-47
e-mail: kanzlei@dolle-partner.de
www.dolle-partner.de

Revierförster Robert Holzapfel, der früher in dem heutigen Anwesen der Familie Vielhaber an der Sunderner Straße wohnte, gab den Bewohnern beider „Zusatz-Osterfeuer" die Erlaubnis, die nötigen Brennstoffe im Waldgebiet Hasenwinkel zu sammeln. Landwirt Gerhard Kurth vom Wetterhof stellte ein Pferdefuhrwerk zur Verfügung und viele fleißige Helfer wie; Kurth´s Ferdi, Schroer´s Albert und Josef, Lübke´n Helmut und Wilhelm, Hamann´s Ludwig, Grossmann´s Karl, Röhrig´s Jüppchen, Schmidt´s Ludwig,



Stadtförster Peter Noseleit beobachtet mit scharfen Blicken den Aufbau des Osterfeuers auf dem Kreuzberg.

Viele *Rückenschmerzen* lassen sich vermeiden
lattoflex



MÖBEL EBERT
CLEMENS-AUGUST-STR. 62
59821 ARNSBERG
TEL. 0 29 31 / 1 21 23
FAX 0 29 31 / 41 82

oder auch Osterzecher´s Paul, der dazu noch den passenden Namen trug, halfen beim Osterfeuer Krähenland jahrelang kräftig beim Aufbau mit. Grossmann´s Karl kann sich noch heute gut daran erinnern, dass man sich zwei bis drei Tage vor dem abbrennen die Holzstöße gegenseitig in Brand setzte. Seit dem wurden beiderseits Brandwachen eingesetzt. Kurth´s Ferdi kann sich erinnern, dass man oberhalb vom Buchenweg ein großes Holzkreuz mit Konservendosen und Kerzen geschmückt aufbaute.
Eines aber steht fest, eine wirkliche Konkurrenz zu dem Mutter-Osterfeuer auf dem Kreuzberg habe in all den Jahren nie bestanden, denn man bestaunte beide, das eigene und dass auf dem Kreuzberg. VOHA



LebensArt Sauerland

Vom 13. bis 15. April 2007 im Jagdschloss Herdringen

Erlebnis und Genuss in Traum-Kulisse

Exklusive Veranstaltungen erfordern ein erlesenes Ambiente. Für die erste *LebensArt Sauerland*, der Premium-Messe für das anspruchsvolle Publikum, bildet vom 13.-15. April das Jagdschloss Herdringen die traumhafte Kulisse. Ein Wochenende lang präsentieren Einzelhändler, Hersteller, Künstler und Dienstleister ihre Produkte und Angebote. Zum ersten Mal öffnet damit das Jagdschloss Herdringen, Schauplatz zahlreicher Theater-, Film- und Musikveranstaltungen, seine Tore für eine öffentliche Ausstellung dieser Art.

Die *LebensArt Sauerland* wird den Besuchern die große Vielfalt und Attraktivität der regionalen Produkte und Anbieter sowie ihre außergewöhnliche Qualität nahe bringen. Präsentiert werden: Anspruchsvolle Einrichtungsideen, Accessoires, Kunstobjekte, Skulpturen, Bilder, Gartenmöbel, Floristik, Mode, Schmuck und Wellnessangebote – eben alles, was das Leben noch lebenswerter macht.

Die Besucher können sich aber auch gastronomisch verwöhnen lassen. Es wird eine Auswahl an kulinarischen Leckerbissen und erlesenen Getränken angeboten. Der überdachte Innenhof im Zentrum des Schlosses bietet dafür eine stimmungsvolle Atmosphäre mit musikalischer Untermalung. Der traumhafte Schlosspark und die Außenanlagen um das im englischen Tudor-Stil erbaute Schloss bieten zudem weitere Überraschungen für die Besucher.

Unabhängig von den Witterungsverhältnissen wird es einen Shuttleservice von den verschiedenen Parkplätzen geben. Aktualisierte Informationen dazu finden Sie auch unter

www.lebensart-sauerland.de







Veranstaltungsort
Jagdschloss Herdringen, Zum Herdringer Schloss 7, 59757 Arnsberg-Herdringen

Öffnungszeiten

Freitag,	13.04.2007	14-19 Uhr
Samstag,	14.04.2007	11-19 Uhr
Sonntag,	15.04.2007	11-19 Uhr
Catering im Innenhof		11-21 Uhr

Eintritt Erwachsene € 6,00 (Kinder unter 12 Jahren frei)

Wegbeschreibungen sowie weitere Informationen finden Sie unter

www.lebensart-sauerland.de

Veranstalter: ROSE-HANDWERK,
Meschede-Freienohl, Telefon: 02937 969 89-0

Sindern Küchen
Individuelle Küchenarchitektur

Fischer Schmidt
Werl • Soest • Arnsberg • Meschede

ROSE-HANDWERK®
exclusive Wohnaccessoires

Gebro-Herwig leistet einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz

Das Alt-Arnsberger Unternehmen Gebro-Herwig Haustechnik GmbH aus Obereimer stellt seine Fahrzeugflotte nach und nach auf Erdgas um. Jetzt wurden drei neue VW Caddys angeschafft, die künftig in unserer Region Erdgas-betankt unterwegs sein werden. Weitere Fahrzeuge werden in naher Zukunft folgen. Andreas Cloer von Gebro-Herwig zur „Arnsberger Post": „Erdgasfahrzeuge haben einen wirtschaftlichen Vorteil durch geringere Betriebs- und Treibstoffkosten. Zusätzlich ermöglichen sie eine Schadstoffreduzierung von bis zu 80% gegenüber Benzin- und Dieselfahrzeugen. Für unseren ohnehin weitschauenden Betrieb ist diese Umrüstung des Fahrzeugparks eben effenzienter." „Unsere Firmenfahrzeuge sind in der Regel weit über Arnsbergs Grenzen hinaus unterwegs und so ist das auch für das betanken kein Problem. Das Erdgas-Tankstellennetz wird immer dichter. Ende 2006 gab es bereits ca. 750 Erdgastankstellen im Bundesgebiet und es sollen bis 1000 in Kürze dazukommen", so Thomas Reiter von Gebro-Herwig. Bei uns in Arnsberg betreibt die Firma Mineralöle Bernh. Grüne solch eine Tankstelle im Niedereimer Feld und auch neuerdings an der Hellefelder Straße mit großem Erfolg. Berni Grüne: „Für Firmen mit drei oder mehr Dienstfahrzeugen lohnt sich das allemal". Dieser Meinung ist auch Michael Kremer vom Autohaus Hoffmann in Sundern und Arnsberg. VOHA



Bettina Frielinghausen aus dem Hause Gebro-Herwig mit den Herren, die das System des betankens von Erdgasfahrzeugen vorstellten.

KFZ-FITNESS! –
FIT FÜR DIE NÄCHSTEN 10.000 KM
5,- € GUTSCHEIN
BIS ZUM 15.5.'07
ERHALTEN SIE 5,- € RABATT AUF IHREN KFZ-CHECK BEI REIFEN-KEMPER!
SCHEIBEN
STOSSDÄMPFER
AUSPUFF
BREMSEN
UNSER MEISTERSERVICE TESTET IHR AUTO AUF HERZ UND NIEREN – LASSEN SIE SICH ÜBERZEUGEN.
KEMPER Reifenservice
Dieselstraße 2 59823 Arnsberg
Tel. 0 29 31/68 49+69 09 Fax 0 29 31/7 73 01

ALLES MIT GEBRO HERWIG
SANITÄR KLIMA
HEIZUNG ELEKTRO
24 STUNDEN SERVICE
GEBRO HERWIG
HAUS TECHNIK
Obereimer 12 · 59821 Arnsberg
Telefon 02931 - 5212-0 · www.gebro-herwig.de
SANITÄR · HEIZUNG · ELEKTRO · KLIMA

Henneke Touristik seit 1927
TAXI inklusive laut Einzugsbereich
Urlaubsreisen im Frühling:
09.-16.05. Urlaub im Ostseebad Damp ab € 589.-
7 x HP, umfangreiches Rahmenprogramm
17.-24.05. Elegantes Usedom ab € 649.-
7 x HP, Hotel Eden: typische Jugendstil-Villa, Rundfahrten, Kurtaxe
07.-14.06. Waidring im Pillerseetal ab € 519.-
7 x HP im „Tiroler Adler", großes Rahmenprogr.
07.-14.06. St. Johann in Tirol ab € 389.-
7 x ÜF in der beliebten Pension Meixner
10.-17.06. Südtirol – Dolomiten ab € 579.-
7 x HP im 3***-Hotel in Stilfes, tolles Programm
11.-20.06. Traumurlaub am Gardasee ab € 729.-
10 Tage Urlaub im Wellnesshotel mit viel Progr.
15.-24.06. Kroatien: Traumurlaub am Meer ab € 699.-
9 x HP, Urlaub im 4****-Hotel am Meer bei Novigrad
21.-30.06. Millstätter See – Kärnten ab € 719.-
9 x HP im 4****-Hotel in Seeboden, viel Programm
BUS TEAM
Henneke Touristik GmbH & Co. KG Dieselstraße 16 59823 Arnsberg
Tel. 02931 - 52540 Fax. 02931 - 525455 www.henneke-touristik.de

„Als Rendant sage ich Adieu und als König sehen wir uns wieder"

Abschied nehmen mussten die Bürgerschützen anlässlich ihrer diesjährigen Generalversammlung von ihrem langjährigen Rendanten. Gerald Bierbaum stellte sich nach siebenjähriger Tätigkeit nicht mehr zur Wahl. „Er hat seine Aufgaben in hervorragender Weise gelöst", lobte Hauptmann Georg Schelle seinen Vorstandskollegen. Zum Nachfolger wurde der bisherige 2. Rendant Christian Vernholz gewählt. Ganz zurückziehen will sich Gerald Bierbaum indes nicht: „Ich werde meinem Nachfolger Christian noch beratend zur Seite stehen", so der Rendant, dem die Bürgerschützen zu verdanken haben, dass sich im Jahre 2000 nicht noch Schlimmeres zugetragen hat. Für die Position der freigewordenen Stelle des 2. Rendanten wurde Axel Hesse gewählt. Hauptmann Georg Schelle berichtete in seinem Jahresbericht dass die Bürgerschützen in 2006 in 78 verschiedenen Anlässen aktiv waren und dass die Bürgerschützen ein harmonisch- freundschaftliches Verhältnis zu den Neheimer Jägern pflegen. Mit Stolz berichtete Schelle weiter, dass die Bürgerschützen in diesem Jahr den 38. St. Martinszug ausrichten und dass die „Liedertafel" in diesem Jahr die 33. Schützenmesse mitgestalten. Von Schriftführer Andreas Düllberg, der seit 1993 sein Amt bekleidet, hörten die rund 200 erschienenen Schützenbrüder dass die Bürgerschützen 2.882 Mitglieder haben. 725 Mitglieder stellen dabei die „Wilddiebe" auf. Der bisherige Kompanieführer der „Dritten", Burghard Majewski, der von Detlev Kulke abgelöst wurde, bekam den Verdienstorden der ABG für 12 erfolgreiche Jahre in Gold verliehen und Gerald Bierbaum bekam den Verdienstorden in Silber.

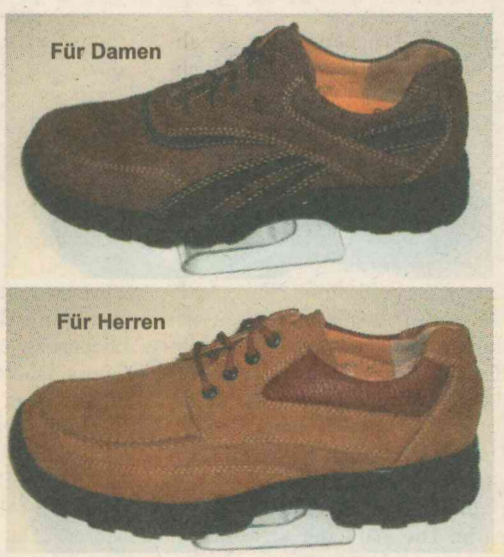


Der neue Rendant Christian Vernholz (lks) mit dem scheidenden Rendanten Gerald Bierbaum

Im Jahr 2008 kann die Arnsberger Bürgerschützengesellschaft auf ihr 400-jähriges Bestehen zurückblicken. Dieses Hochfest wird vom 4.-7. Juli gefeiert, wobei ein Maxi-Zelt auf 1.750 qm für 2000 Besucher aufgebaut wird. Hauptmann Schelle appellierte an die Schützenbrüder, ab dem kommenden Schützenfest verstärkt anfallende Aufgaben zu übernehmen, denn bei einem Schützenfest sind 5.000 Euro an Fremdkosten einfach zu viel.

VOHA

Gesundheit beginnt bei den Füßen



Ganter
Der Schuh mit Abrolldynamic



- Passform wie nach Maß
- Anatomische Fußbettung mit Aktiv-Unterstützung
- Stoßdämpfende Patentsohle mit 4-Punkt-Abrolldynamic
- Hoher Klimakomfort durch hochatmungsaktive Materialien

Sonderöffnung:
Samstag 9-18 Uhr
Sonntag 13-18 Uhr

Schuh Prange Arnsberg Steinweg
Tel. 0 29 31 - 36 33

Wer nicht inseriert wird vergessen!!!

Pelz - Natur zum Wohlfühlen
Neuanfertigungen
Neugestaltungen
Reparaturen
pelz+mode Reiss
Clemens-August-Straße 19
59821 ARNSBERG
Telefon 0 29 31-1 04 40

Kostenloser Probeunterricht * 2 - 4 Schüler pro Gruppe
Verstehen + können
Private Nachhilfe- + Förderschule
Hannelore Banszerus
Arnsberg * Clemens-August-Str. 3
02931 / 23 744
Einzelunterricht
Verträge ohne Anmeldegebühr und Mindestlaufzeit

Jetzt ist Pflanzzeit!
für alle Gartenpflanzen
Bringen Sie Farbe in Ihren Garten mit unserem großen Sortiment an bunten Frühlingsblumen:
Primeln, Narzissen, Ranunkeln, Vergissmeinnicht, Stiefmütterchen
Salat-, Petersilie- und Kohlrabipflanzen
Pflanzkartoffeln
RÖHRIG PFLANZEN & GARTEN
Altes Feld 1a
59821 ARNSBERG
Ruf (0 29 31) 32 01
Von 7.30-18.00 Uhr durchgehend geöffnet
Samstag 8.00-13.00 Uhr

Cascades-Chef Manfred Stemmer: „Nur gemeinsam sind wir stark"

Die Geschäftsführung und der Betriebsrat der Cascades Arnsberg GmbH ehrten kürzlich 61 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die innerhalb der vergangenen beiden Jahre 10, 20, 30, 40 und 50 Jahre dem Werk die Treue gehalten haben. Im Jahr 1956 trat Jürgen Rapude in das damalige Feldmühle-Werk ein – das Jahr stand ganz im Zeichen der größten Investition die bisher das Werk durchgeführt hat – das Kraftwerk war bereits in der Endphase der Fertigstellung. Das Gebäude der Holzschliffsortierung wurde gebaut und der Bau der Kartonmaschine 3 begann. Die Zahl der Beschäftigten erreichte die 700er Marke. Werksleiter war Arno Hente, der am Ginsterweg wohnte. Der Rumbecker Elektromeister Jürgen Rapude war der einzigste Mitarbeiter, der für 50-jährige Betriebszugehörigkeit geehrt wurde. Den allerwenigsten Arbeitnehmern und nur ganz wenigen Betrieben ist es vergönnt was der großen Cascades-Familie an dem Festabend im Casino wieder fuhr. Jürgen Rapude ist der 7. Mitarbeiter in der Geschichte des Werkes, der diese Dienstjahre erreicht hat.

Eine weitere Zahl, die den Geschäftsführer Manfred Stemmer erfreute und in seinem Engagement bestärkt ist die Tatsache, dass von den 61 Jubilaren, 23 dabei sind, die im Arnsberger Werk ihre Erstausbildung erhalten haben. Das Alt-Arnsberger Vorzeige-Werk baut eben auf Eigengewächse. Bevor Bürgermeister Hajo Vogel das Wort ergriff, richtete der Betriebsratsvorsitzende Burkhard Gierse lobende Worte an die Jubilare. Hajo Vogel betonte: „Die Cascades gehört zweifelsohne zu den erstklassigen Betrieben bei uns im Sauerland und steht mit an oberster Stelle." Vogel weiter: „Das Arnsberger Cascades-Werk ist schon lange Mitspieler im globalen Wettbewerb, welches mit Innovationen und gut ausgebildeten Mitarbeitern zu besonderen Leistungen fähig ist, und somit sind das Cascades-Werk und die Sauerländer Spanplatten prägend für Alt-Arnsberg." Für den musikalischen Part war der Musikus Manfred Klein verantwortlich und der Kantinen-Chefkoch Stefan Schulte, zauberte mit seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein köstliches kulinarisches Buffet für die Jubilare. VOHA

Tennisclub „Blau-Gold" verabschiedete Manfred Pollmeier mit Standing Ovations

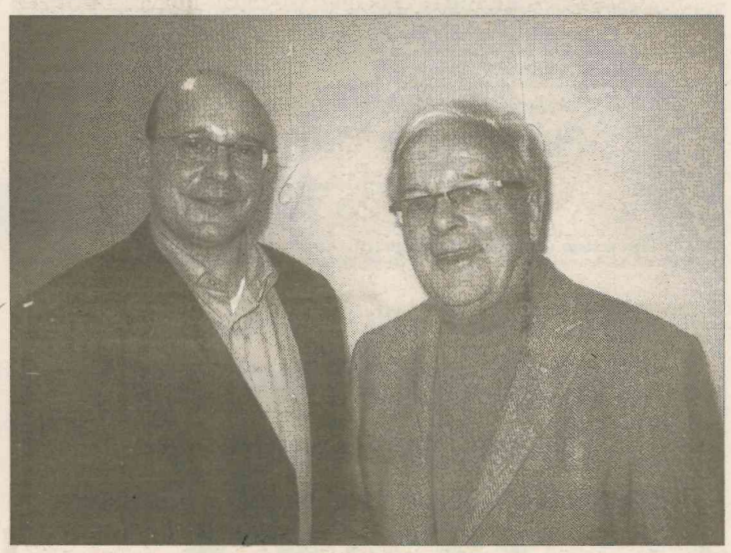
Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des „Blau-Gold" wurden die Berichte des Tennisfachwartes, Jugendwart, Anlagenverwalter und des Schatzmeisters erörtert. Das Spiel mit dem Filzball brummt und bescherte der Tennisabteilung in der zurückliegenden Saison einen richtig wertvollen sportlichen Erfolg. Der Jahresbeitrag wurde von 235.- auf 260.- Euro einstimmig angehoben. Bei dem Tagesordnungspunkt „Vorstandswahlen" wurde es merkbar still in dem schmucken Vereinsheim im Hellefelder Bachtal, denn hier stand die Verabschiedung und die Neuwahl des 1. Vorsitzenden an. Galionsfigur vom ATC Manfred Pollmeier, stellte sich nach 22 Jahren Vorsitz nicht mehr zur Wahl. Kein anderer als Mitglied Gerhard Schmidt – und auch kein anderer hätte es besser gekonnt – gab die Laudatio für den Star des Abends.

Mit der Mitglieds Nr. 86 trat Pollmeier am 12. Mai 1959 in den ATC ein. Im Club lernte er auch seine spätere Frau Rosi kennen und lieben. Pollmeier ist seit 47 Jahren Mitglied und davon 36 Jahre im Vorstand, erst als Schatzmeister dann als Vorsitzender. Seine einmaligen und ausgesprochenen guten Leistungen tragen heute seinen Namen. So sind nach 1962 umfangreiche Baumaßnahmen in Angriff genommen worden. Es wurde das Clubhaus erweitert, zwei neue Tennisplätze gebaut usw. und Pollmeier ist es immer gelungen als damaliger Schatzmeister die nötigen Gelder von Stadt, Land und Sportbund zu besorgen. Auch setzte er sich nach der Fertigstellung der Anlagen für Kinder bis 14 Jahren ein, die sich verstärkt unter dem Motto „Tennisspiel soll Volkssport werden" integrieren sollten. Die ausgetragenen Turniere zu Pfingsten mit Gast-Vereinen aus ganz Westfalen tragen die Handschrift von Pollmeier.

Unter Standing Ovations wurde Pollmeier zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Auch die „Arnsberger Post" wünscht Manfred Pollmeier weiterhin eine starke Vorhand, denn er bleibt dem Club auch weiterhin als Berater treu. Neuer Mann an der Spitze von „Blau-Gold" ist der 36-Jährige Ralf Binnberg, der bereits seit 23 Jahren dem Club angehört. VOHA



Cascades-Chef Manfred Stemmer mit Jürgen Rapude und dessen Partnerin Veronika Salmen.



Ralf Binnberg (lks.) und Manfred Pollmeier.

Averbeck
Augenoptik und Hörgeräteakustik
Contactlinsen
59821 Arnsberg — Brückenplatz 5
Tel. 02931/ 10486 — Fax 02931/16387
e-mail: Averbeck@euronet-server.com

Ihr qualifiziertes Pflegeteam im Hochsauerland
MOBI DOC® GmbH
www.mobidoc.de
Besuchen Sie hier auch unseren Stellenmarkt
Rund um die Uhr erreichbar:
Arnsberg/ Neheim-Hüsten
Tel. 0 29 31 / 93 81 21
Meschede
Tel. 0 29 03 / 85 26 60
Sundern/Eslohe
Tel. 0 29 33 / 7 97 19

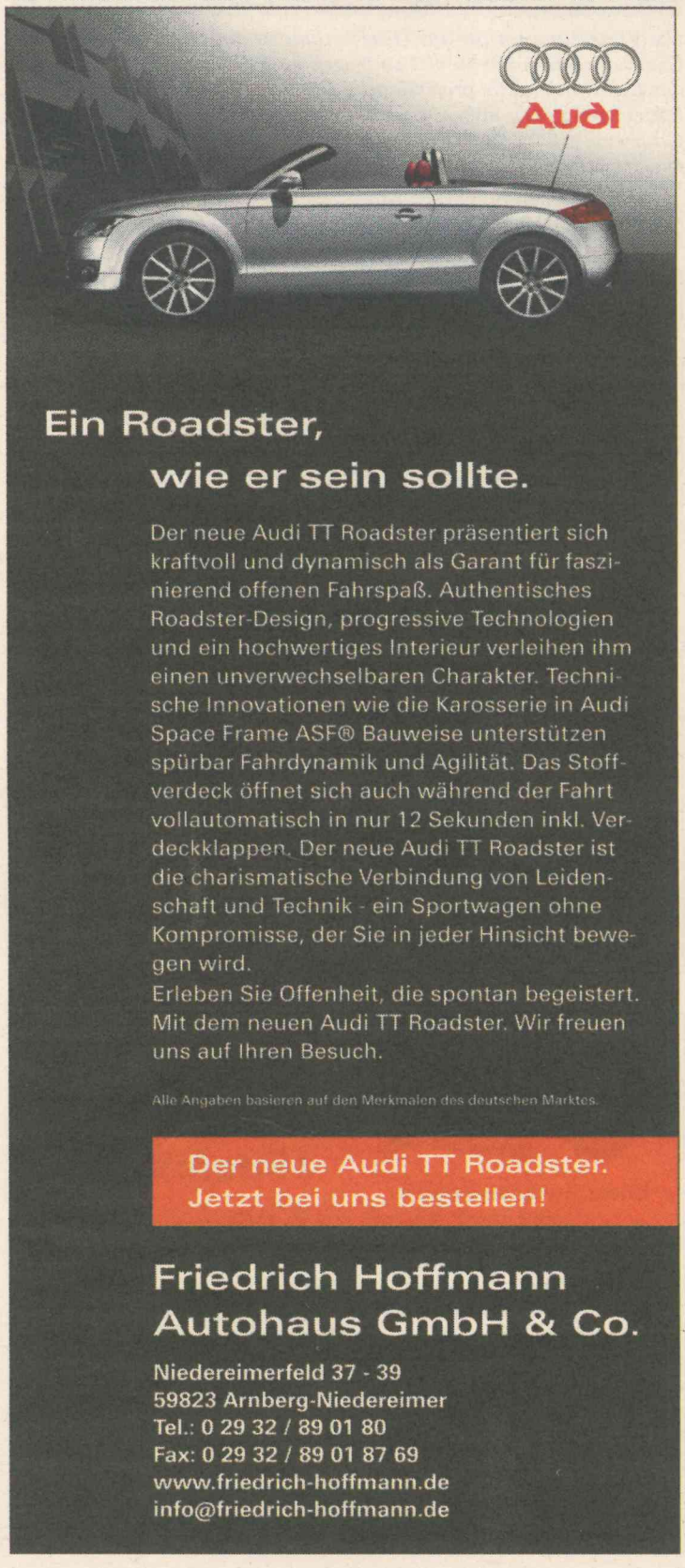
Dank von allen Seiten für Einsatz unter Lebensgefahr

Als im Januar der Orkan „Kyrill“ über Deutschland hinwegfegte und auch Teile Alt-Arnsbergs schwer verwüstete, war die Feuerwehr besonders gefordert, mussten doch die Wehrleute unter Lebensgefahr Sturmschäden beseitigen. Jetzt auf der Jahresdienstbesprechung hörten die Blauröcke von ihrem Stadtteileinheitsführer Wilfried Karla, dass Dankesbriefe und Anerkennung von allen Seiten eingegangen sind. Bei der JDB gab Wilfried Karla noch einmal die Leistungen von 2006 in Zahlen bekannt. Es wurden 2.417 Einsatzstunden geleistet, 3.740 Übungsstunden, 1.900 Arbeitsstunden rund um das Gerätehaus, 2.120 Stunden für Lehrgangsteilnahmen und 600 Stunden für Sitzungen und Besprechungen. Um einen Vergleich zur Arbeitswelt zu bekommen hat Karla diese rund 11.000 Stunden einmal durch die Anzahl der 67 aktiven Kameraden dividiert und kam auf 165 Stunden pro Feuerwehrmann. „Ich möchte den Verein oder Club sehen, der so eine Leistung unentgeltlich leistet“, so Wilfried Karla. Das Problem bei der Feuerwehr ist außerdem, dass man nicht nur kein Geld dafür bekommt, sondern in den häufigsten Fällen noch Geld mitbringen muss. Bei den Beförderungen wurde Jose Antonio Martin Delgardo zum Oberfeuerwehrmann, Georg Albersmann und Julius Przeradzki zum Unterbrandmeister, Matthias Edelbroich zum Brandmeister und Achim Schwierzeck zum Oberbrandmeister. In die Ehrenabteilung kamen Johannes Völlmecke und Joachim Körner. Von dem Sprecher der Jugendfeuerwehr Carsten Aretz hörten die Kameraden dass 15 Jugendliche der Gruppe angehören und dass sie 13 Übungsabende absolviert haben. Im letzten Jahr unternahmen sie u.a. eine Städtetour nach Rotterdamund und Den Haag mit Besichtigung des Feuerwehrausbildungszentrums RISK.

Wilfried Karla bedankte sich am Ende der Jahresdienstbesprechung bei Wehrführer Bernd Löhr für die konstruktive Zusammenarbeit und bei allen Kameraden für den außergewöhnlichen Bereitschaftswillen zum Wohle unserer Bürger. Ebenfalls bedankte er sich bei allen Partnern der Kameradinnen und Kameraden für ihr so oft aufgebrachtes Verständnis.



Stadtteileinheitsführer Wilfried Karla (lks) mit einem seiner Stellvertreter: Stefan Beule



Neues von der Druckertankstelle

Endlich ist Sie da die kompatible Tintenpatrone von dem Markenhersteller **KMP**.
Nach enormen Aufwand und sehr viel Arbeit sowie Forschungseinsatz,hat M.Vollmer es geschafft eine kompatible Tintenpatrone für Seine Kunden zu finden die folgendes mitbringt.
Nicht nur die 100% kompatiblität zeichnet das Produkt aus,dieses konnte die führe Patrone der Druckertankstelle auch mit sich bringen.Bei der **KMP** Patrone gibt der Hersteller als erstes eine Garantie auf den Druckkopf.Hier wird Wert auf guter Tinte und 100% Verarbeitung gelegt so das eine Gewährleistung vom einwandfreiem Druck für den Kunden gewährt werden kann und ist.Hinzu kommt das Sie ab sofort auch das passende Papier in der **Druckertankstelle** dazu erhalten können,hier ist an zumerken das die Tinte der Firma **KMP** zu 100% auf das Papier abgestimmt wurde und der Verbraucher ein Ersparnis beim drucken bemerkt,da das Papier nicht so stark saugend ist als herkömmliches Normalpapier.Neu ist auch das der Kunde eine kompatible Patrone für Lexmark Geräte erhalten kann,die sich wesentlich im Preis zu Originalpatronen unterscheiden.
Die **Druckertankstelle** hat jetzt bis auf ein paar Einzelpatronen alles auf den Markenhersteller **KMP** umgestellt,und erhofft sich hiermit eine weitere Monopolstellung im Bereich guter und zu 100% kompatibler Tinten auf dem doch sehr stark umkämpften Bereich anbieten zu können.
Anmerken möchten wir das die Preise im Tintenbereich genauso günstig geblieben sind wie Sie es bereits 2006 in der **Druckertankstelle** waren.M.Vollmer hat die Erhöhung der MwSt. und den erhöhten Preisanstieg im Einkauf der Patronen **nicht** auf seine **Kunden** umgesetzt,hier erhalten die Kunden die Patronen weiterhin zu den gewohnten **günstigen** Preisen.
Anmerken möchten wir nochmals das diese Umsetzung und Arbeit nicht so geklappt hätte wenn der Außendienst der Firma **KMP** hier nicht deutlich mitgeholfen hätte und auch Sein Fachwissen hier mit einfließen lassen hat.
Weiter wird in der **Druckertankstelle** das einrichten von **1&1** Anschlüssen angeboten und fachgerecht fertiggestellt.
In Zusammenarbeit mit der Firma **DPD** können unsere Kunden auch seit längerem Pakete in der **Druckertankstelle** zum verschicken abgeben.Eine tägliche Abholung ist selbstverständlich gewährleistet.

Druckertankstelle Michael Vollmer
Rumbecker Str. 10 · 59821 Arnsberg · Tel. 02931-788386 · Fax 02931 - 21988
Mvollmer740@aol.com · www.druckertankstelle-arnsberg.de





Bereich Gutenbergplatz mit Rumbecker Str. hat annähernd 50 Geschäfte

Im Rahmen des kommunalpolitischen Arbeitskreises der SPD folgten nahezu alle Einzelhändler des Gutenbergplatzes und eine große Anzahl von Bürgerinnen und Bürger der Einladung, um über die aktuelle Situation am Gutenbergplatz und der näheren Umgebung zu diskutieren. Die Leitung der Gesprächsrunde oblag wieder Dorothee Brunsing-Aßmann.

Anlass für das Treffen war die Neufassung des Flächennutzungsplanes der Stadt Arnsberg, in dem der Gutenbergplatz nicht mehr als Kerngebiet ausgewiesen ist. Tatsache ist, dass nichts desto trotz ein rechtskräftiger Bebauungsplan für den Gutenbergplatz existiere, sich also somit für die Einzelhändler nichts ändere, sollte der neue FNP im Rat beschlossen werden. Es zeige sich im neuen FNP aber die erklärte Absicht der Stadtverwaltung, das Zentrum Arnsberg neu zu definieren. Das Vorhandensein mit derzeit dreier Stadtzentren sei problematisch, da sowohl die Altstadt als auch der Bereich Brückenplatz/Clemens-August-Straße und der Gutenbergplatz mit Teilen der Rumbecker Straße als Einzelhandelsstandorte Zentrumscharakter hätten. Die Schwerpunktmäßige Ausrichtung Arnsbergs auf den Bereich Kultur und Tourismus und die demographische Entwicklung sähen eine Konzentration des Zentrums auf die Altstadt und die ebenerdig verlaufene Clemens-August-Straße und den Brückenplatz vor. Damit wollen sich die Einzelhändler des Gutenbergplatzes nicht abfinden. Mit zur Zeit 50 Geschäften und Gastronomiebetrieben, einer ausgezeichneten Zusammenarbeit der Einzelhändler untereinander, die auch ohne Werbegemeinschaft hervorragend und harmonisch funktioniere, werde deutlich, wo der eigentliche Einkaufsschwerpunkt in der Stadt liege. Die Kaufleute vom Gutenbergplatz wünschen sich den Platz verstärkt für Veranstaltungen. Auch der Vorschlag Aktionen des Kunstsommers auf dem Platz und nicht nur in den Schaufenstern zu präsentieren, traf auf breite Resonanz in der Runde. Zu den Vorschlägen gehörte auch die Aufhebung der Parkgebühren für die erste halbe Stunde und die Wiedereinführung der Parkscheibenregelung. Im Verlauf der Diskussion machten die Einzelhändler aber auch deutlich, dass sie sich nicht als Vertreter von Sonderinteressen sähen, sondern sie plädierten vehement dafür, dass der Handel insgesamt an einer Attraktivitätssteigerung des Stadtteils Alt-Arnsberg arbeiten müsse. In diesem Zusammenhang wurde vorgeschlagen, geschäftsübergreifend Warengutscheine anzubieten, die sich dann in jedem teilnehmenden Geschäft einlösen ließen. VOHA

Osterhase auf 4 Rädern



Die Vorbereitungen für das Osterfest laufen auf Hochtouren. Da der Osterhase ansonsten zu viel zu tragen hätte, erledigen die Lieferung der Eier mittlerweile professionelle Händler, die kurz vor dem Osterfest einiges zu tun haben. Carmen Wiesehöfer (links) fand in Marion Grote eine glückliche Abnehmerin der bunten Kost. Carmen Wiesehöfer, eine bekannte Arnsberger Eierhändlerin, weiss um die Nachfrage: „Vor Ostern verkaufen wir etwa 35 Prozent mehr Eier als an anderen Tagen". Nach Ostern kehrt wieder der Alltag ein – mit weißen und braunen Eierschalen. VOHA

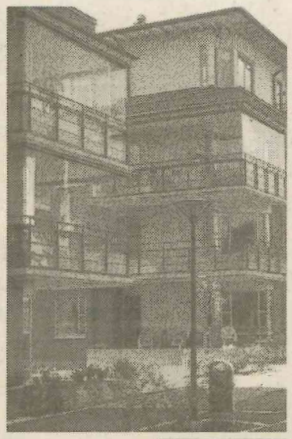
Suche
Mitfahrgelegenheit
für den Monat April von Freienohl-Rümmecke nach Velmede (Autobahnende) um 5.30 Uhr.
Tel. 02937-2480

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
● Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25

Karl´s Hof
Inh. Winterscheid GbR
Blumen und Accessoires
Sträuße, Dekorationen und vieles mehr
Mescheder Str. 79 - Scheune -
59823 Arnsberg-Rumbeck
Mo.-Fr.: von 10:00 bis 18:30
Sa.: von 10:00 bis 15:00
Tel.: 0151/17 289 434



Balkon-Verglasung
ein zusätzlicher Wohnraum
● Wind- und Wetterschutz
● Schalldämmung,
● Wärmewirkung
● reinigungsfreundlich
● unauffällig,
● einbruchhemmend



Brüggemann GmbH
Schreinerei
Innenausbau
Kunststoff-
Fensterbau
Maßarbeit aus Meisterhand seit 1958
Schneidweg 3 · 59872 Meschede
Tel. 02 91 / 27 12 · 02 91 / 5 15 34

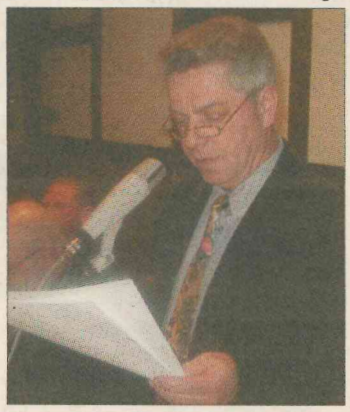
reamed gmbh
barrierefreies Wohnen und Leben
Verkauf von sinnvollen Hilfsmitteln fürs Leben
Unser Komplett-Servive:
● Von der Idee bis zum fertigen Bad- und Wohnraum
● Von der Planung bis zur Fertigstellung sind wir für Sie da!
Testen Sie uns!



Grafenstr. 67 · 59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31 / 802 957 · Fax 0 29 31 / 93 77 46
www.reamed-gmbh.de

Oben „op´m Biärge" künftig ohne Geck – dafür aber mit einem Jungschützen-König

Während der Generalversammlung des Schützenvereins Schreppenberg, standen neben den üblichen Regularien die Neuwahlen zum Vorstand auf der Tagesordnung. Vorsitzender Hans Peter Berger konnte zu der Versammlung 58 Mitglieder, unter ihnen das Schützenkönigspaar Konrad und Elke Roth, Ehrenmitglied Ferdi Weiffen und den Stadtoberst Günter Beck begrüßen. Satzungsgemäß hörten die Mitglieder den Geschäftsbericht von Thorsten Teschemacher und den Kassenbericht von Thomas Bause. Bei den Wahlen zum Vorstand bot sich folgendes Bild: Für den 2. Vorsitzenden Stefan Mairing, der sich nicht mehr zur Wahl stellte, wurde Hans Blotenberg, der zuvor 2. Schriftführer war gewählt. Für Blotenberg´s Posten als 2. Schriftführer fungiert nun Stefan Pogarell. Auch die Aufgabe des Adjutanten wurde neu besetzt, hier steht nun Thomas Leben für Manuel Gomes an der Seite des Hauptmann´s. Einige gravierende aber attraktive Veränderungen kommen ab dem diesjährigen Schützenfest, welches vom 12.-14. Mai gefeiert wird, auf die Mitglieder und Besucher zu. Es soll kein Geck-König mehr geben, dafür soll es, so wie es viele Bruderschaften und Schützenvereine halten, einen Jungschützenkönig (18-25) geben. Dieser wird nicht mit einer Königin in Erscheinung treten und wird auch keinen Verpflichtungen nachkommen müssen, wird aber für ein Jahr in den Vorstand integriert und wird dort Mitspracherecht haben. Der Geck-König, der von Schützen – aber auch schon mal von der holden Weiblichkeit gestellt wurde, gehört von nun ab der Rubrik „Es war einmal" an.
Weiterhin wird neben dem bewährten Tambourcorps des Schützenvereins, erstmals die Blaskapelle der Arnsberger Bürgerschützen oben „op´m Biärge" aufspielen. Für den Stangenabend wurde die Show-Band „Blue-Velvet" aus Wuppertal verpflichtet. Der Bierpreis wurde von der Versammlung von 1.10 auf 1.20 Euro beschlossen. VOHA



Hans Peter Berger führte wie immer, souverän und zügig durch die Generalversammlung



Und wenn wir an Urlaub denken, dann denken wir wirklich an alles:
Angebote aller großen Reiseveranstalter, Individualreisen, Flüge mit namhaften Airlines, Kreuzfahrten. Dazu das Wichtigste: die kompetente Beratung. Sie haben es gut!

TUI ReiseCenter
Touristic-Center Brand & Hoppe GmbH & Co. KG
Arnsberg – Burgstrasse 1 · Tel. 0 29 32/ 2 10 75 · Fax 8 19 65
Arnsberg – Steinweg 2 · Tel. 0 29 31/ 20 49 · Fax 1 66 36
Unser Reiseportal: www.ferien.de

25% Förderung und mehr?
Das gibt´s – mit der UniProfiRente!



Union Investment
Mitspielen und gewinnen:
www.bring-mich-ins-trockene.de
Stiftung Warentest TESTSIEGER Im Test: Riester-Fondssparpläne von acht Anbietern Finanztest 10/2002 www.finanztest.de
Bringen Sie Ihre Schäfchen ins Trockene mit unserem Testsieger für Ihre Zukunftsvorsorge.
Gestalten Sie Ihre Zukunft selbst! Sprechen Sie uns an!
Volksbank Arnsberg-Sundern eG
www.vb-arnsberg-sundern.de



Caritas-Verband Arnsberg-Sundern e.V.
www.caritas-arnsberg.de
caritas

Caritas-Seniorenzentrum Arnsberg
Ringlebstraße 27 · 59821 Arnsberg
☎ 02931/806-8
– 80 stationäre Pflegeplätze
– 6 Kurzzeitpflegeplätze
– 56 betreute Seniorenwohnungen
– 12 Tagespflegeplätze

Caritas-Altenheim Klostereichen
Rumbecker Holz 13a · 59759 Arnsberg-Hüsten
☎ 02932/956-0
– 113 stationäre Pflegeplätze

Caritas-Altenheim St. Franziskus
Rotbuschweg 2 · 59846 Sundern
☎ 02933/945-0
– 96 stationäre Pflegeplätze
– 2 Kurzzeitpflegeplätze
– 21 betreute Seniorenwohnungen (direkt gegenüber)

Hospiz Raphael
Stationäres Hospiz
Ringlebstraße 20
59821 Arnsberg
☎ 02931/806-650
Ambulanter Hospizdienst
Hellefelder Straße 27-29
59821 Arnsberg
☎ 02931/806-614

Ambulante Alten-, Kranken und Familienpflege
Sozialstation Arnsberg ☎ 02931/806-609
Sozialstation Neheim ☎ 02932/83065
Sozialstation Hüsten ☎ 02932/53001
Sozialstation Sundern ☎ 02933/79011

Hausnotruf-Dienst
☎ 02931/806-9 oder 611

Aus alter Zeit!

Wer kann sich noch an den kleinen schnittigen NSU- Prinz erinnern? Der 1000er mit hochgestellter Motorraumklappe am Heck zeugte von einem sportlich- etwas provokanten Fahrer. Solch eine Vertretung derartiger NSU- Fahrzeuge befand sich an der Rumbecker Str. 47, betrieben von dem Kraftfahrzeugmeister Günter Trüller.

Günter Trüller wurde am 24. Juni 1935 bei uns in Alt-Arnsberg geboren. Seine Lehrzeit als Autoschlosser – so die damalige Bezeichnung – machte er bei seinem Lehrmeister Hans Schulte an der Mühlenstraße. Die Gesellenprüfung absolvierte er am 9. April 1954, hier zeichnete noch der legendäre Kfz.-Meister Valentin Dossi den Gesellenbrief. Von 1954-1959 war er bei der Firma Auto – Hoevel und von 1959 – 1962 bei der Arnsberger Löwenbrauerei beschäftigt.

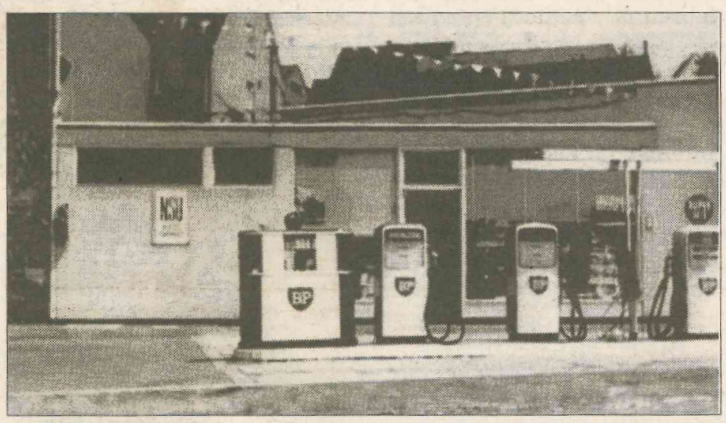
Am 25. Januar 1959 heiratete Günter Trüller seine Christine Hirsch aus Langenholthausen. Kennen gelernt haben sie sich die beiden nach einem Kinobesuch in Balve. Seine spätere Frau Christine war die erste und einzigste Tankwartin in NRW und war im Betrieb Hengesbach in Sundern beschäftigt. Zur Berufsschule musste sie nach Essen und war hier 3 Jahre von 43 Jungen das einzigste Mädel. 1962 folgte für Günter Trüller die Selbstständigkeit mit einer BP- Tankstelle an der Rumbecker Str. Seine Kfz- Meisterprüfung bestand er mit Erfolg am 16. Mai 1964. Von 1964 – 1969 fuhr Günter Trüller Autorennen. Auf seinem NSU-Prinz TTS Tourenwagen fuhr er in Zandvoort (Holland), auf dem Nürburgring und hier bei uns im Sauerland bei dem früher so beliebten Bergrennen zwischen Nuttlar und Kallenhardt. Von 1964 – 191969 war er Vertragshändler von NSU und ab 1969 von Audi. Von September 1975 bis November 1986 war die Firma Trüller BMW- Vertragshändler. Langjähriger Kfz- Meister im Betrieb war Willi Britten. Lehrling war u.a. Peter Briskorn, Gesellen; Martin Häger, Jürgen Grossert, Horst Wippermann, Gerd Ebbers und Dieter Schlinkmann.

Günter Trüller war als Innungsmeister im Prüfungsausschuss der HWK zu Arnsberg. 29 Jahre gehörte er der Freiw. Feuerwehr an. Seine große Leidenschaft galt dem Motor-Flugzeug-Sport und der Jagd. Von 1987 – 2004 war Günter Trüller als Omnibusfahrer bei der Firma Jostes in Grevenstein. Als er nach einem erfüllten und arbeitsreichen Leben am 15. Dezember 2004 verstarb, hinterließ er seine liebe Frau Christine und seine beiden geliebten Kinder, Sohn Manfred und Tochter Marion. VOHA

Alle Beiträge aus den letzten 10 Jahren finden Sie in unserem Buch:

Aus alter Zeit

von Volker Hansmann
276 Seiten · Preis € 20,-
Erhältlich im Buchhandel, bei Schreibwaren Röhrig und in der Provinzial-Vers.-Agentur Thomas sowie bei Volker Hansmann.



Die BP- Tankstelle an der Rumbecker Str.



Günter Trüller (lks.) mit einem Flug-Kameraden auf dem Flugplatz Meschede-Schüren

Eine Anzeige in der „Arnsberger Post" aus dem Jahr 1963

premio Reifen-Service by Goodyear
Eagle F1 Asymmetric
SÜCHTIG NACH KURVEN.
ACTIVE CORNERGRIP TECHNOLOGY
GOODYEAR
BECAUSE NOT ALL TIRES ARE THE SAME
Ferdinand Schulte GmbH
Dieselstraße 5 · 59823 Arnsberg
Telefon 0 29 31/60 44

BP-STATION
und
NSU-Vertretung
GÜNTER TRÜLLER
Rumbecker Straße 47 - ARNSBERG - Telefon 34 33
Wagenpflege – Ersatzteillager

2 Partner
gemeinsam für Sie stark!
Fiedler & Schmidt GmbH
Clemens-August-Str. 43
Arnsberg
Tel. 02931 10815
Fax 02931 23382
• Heizungs-, Sanitär-, Lüftungsinstallationen
• Klempnerarbeiten
• Barrierefreie Bad-/WC-Installation
• Heizungs- u. Badmodernisierungen
• Regenwassernutzung
• Erdwärme/Wärmepumpen
• Holzfeuerung (Pellets, Scheitholz, Hackschnitzel)
• Solartechnik
• Gebäudetechnik
• Kundendienst – Wartung (Wartungsverträge) – Reparatur
Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG
Tiergartenstr. 35 · Arnsberg
Tel. 02931 21466
Fax 02931 23211
info@elektrobetrieb-schmidt.de
www.elektrobetrieb-schmidt.de
• Hausgeräte-Reparaturen und Verkauf
• Elektro-Installation in Wohn-, Gewerbe- und Industriebereichen
• Kommunikations- u. ISDN-Anlagen
• BK- und SAT-Anlage
• Netzwerktechnik
• Steuerungstechnik
• Elektro-Heizungsanlagen
• Fotovoltaik-Anlagen
• Steuerungsinstallation für Gas- und Ölheizungsanlagen
• E-Check-Partner
Notdienst auch an Sonn- und Feiertagen

SANIEREN MIT SYSTEM UND KOMPETENZ
Wir lösen Ihre Probleme rund ums und im Haus.
Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.
SCHIPECK
KLINKER - KAMINE - FASSADEN
Roland Skrzypeck Bauingenieur
Christine-Koch-Str. 57
59872 Meschede-Freienohl
Telefon: 0 29 37 - 8 12 07
Telefax: 0 29 37 - 8 12 08
Tel. priv.: 0 29 03 - 60 75

Karla „vom Stamm Wassermann“ feiert im Familienbetrieb ihr 45-Jähriges Betriebsjubiläum

Ihr 45-jähriges Betriebsjubiläum feiert am 1. April 2007 (kein Aprilscherz) Karla Röse geb. Korte, „vom Stamm derer von Wassermann“ aus Muffrika. Als „guter Geist“ der Firma Getränke Korte ist sie uns allen bekannt. Als drittes von fünf Kindern wurde Karla am 28. Juli 1947 geboren. Was die Eltern Willi und Elisabeth an dem Tag der Geburt ihrer Tochter noch nicht ahnten, sollte ihnen aber bald widerfahren. Klein-Karla entwickelte sich im Laufe der Jahre zu einem einmalig, phänomenalen Geschöpf. Als „Hans Dampf“ in allen Gassen, ist unsere Karla vom „Muffrikaner Bataillon“ aus Alt-Arnsberg´s Szene nicht mehr wegzudenken. 1967/68 regierte sie mit Heiner Risse als Königspaar das Muffrikaner Schützenvolk und als Senatorin und stellv. Kanzlerin ist sie in der KLAKAG aktiv.

Im Juli, nach Vollendung ihres 60. Geburtstag, möchte Karla in den Ruhestand treten. Na denn, eine „Allround-Power-Frau“ im Ruhestand? Wir werden sehen. Jetzt jedenfalls, zum 45-Jährigen, wünscht die gesamte „Wassermann-Crew“ ihrer unverwüstlichen Karla die besten Wünsche. VOHA



Große Blumen und lustige Mitmenschen mochte Korten Karla schon immer.

getränke korte
arnsberg • ein starkes team • seit 1911

... mit unseren Getränkeabholmärkten
Wennigloher Str. 2-4
Arnsberg
Jägerstr. 56
Arnsberg - Am Viadukt

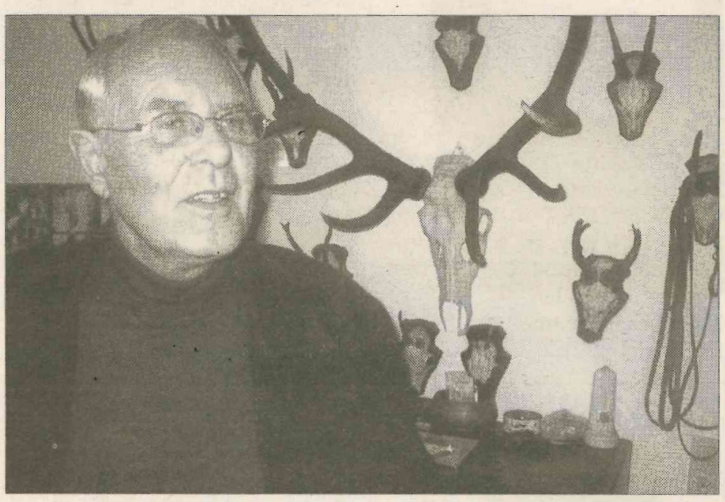
Wir bedanken uns bei unserer "Karla" für ihr langjähriges Mitwirken in unserem alteingesessenen Familienbetrieb.

Inhaber und Mitarbeiter des Getränke-Korte-Teams!

VELTINS
Brautradition seit 1824

Dem Luchs eine faire Chance geben

Eine positive Bilanz zog der Hegering Arnsberg bei seiner Jahreshauptversammlung im „Grünen Haus“ bei Uri´s Schorsch. Dabei wies der Hegering-Vorsitzende Winfried Mesters auf die Aktivitäten der Jäger in der Öffentlichkeit hin sowie auf Maßnahmen im Naturschutz. „Dem Luchs eine faire Chance geben“, das war die übereinstimmende Meinung der Mitglieder des Hegering nach dem interessanten Vortrag von Forstamtsrat a.D. Helmut Gutsche. Hegeringleiter Wilfried Mesters zeichnete folgende Mitglieder für langjährige Treue aus: Willi Becker, Jürgen Halbe, Josef Stiefermann und Harald Wünsche (50 Jahre Mitgliedschaft). Reinhard Hilligsberg und Walter Lehmenkühler (40 Jahre). Klaus H. Meier und Fritz Werthmann (25 Jahre). Der Obmann für das jagdliche Schießwesen Klaus Horst Meier, berichtete in seinem Jahresbericht 2006 von beachtlichen Erfolgen für den Hegering. Es war zu hören, dass der Hegering im Juli 2006 das traditionelle Preisschießen wieder an der Anlage Sebastianshütte durchführte. Hier schossen 15 Mitglieder im fairen Wettstreit um Sachpreise, die überwiegend vom Hegering zur Verfügung gestellt wurden. Die ersten drei Plätze belegten die Hegeringmitglieder Klaus H. Meier, Wolfgang Ax und Hubertus Göbel. Neben einem Sachpreis konnte hier der Sieger Klaus H. Meier, auch den Wanderpokal des Hegering für ein Jahr in Empfang und mit nach Hause nehmen. Die Rangfolge der gesamten 15 Teilnehmer, die auf einer 12er–Luftgewehr-Ringscheibe, Distanz 50 m, sitzend aufgelegt, mit der Waffe „Walther-Match Kal. 22“ waren: Klaus H. Meier (58 Treffer), Wolfgang Ax (54), Hubertus Göbel (53), Oliver Reuther (47), Horst Höller (47), Hermann-Josef Rath (46), Hermann Riese (45), Arnold Leberke (45), Uli Assmann (43), Holger Schulte (43), Eberhard Schulte (41), Harald Schlösser (37), Werner Fleischmann (37), Wolfgang Clauswitz (36) und Dr. Fritz Bömer (21). Das diesjährige Preisschiessen findet am 25. August an der Sebastianshütte statt. Hier wird im Anschluss des Preisschiessens ein gemütliches Beisammensein, anlässlich des 60-jährigen Bestehens des Hegering Arnsberg, mit allen Familienangehörigen gefeiert. VOHA



Forstamtsrat a.D. Helmut Gutsche, referierte über den Luchs, der in unseren Gefilden der Wälder wieder heimisch geworden ist.

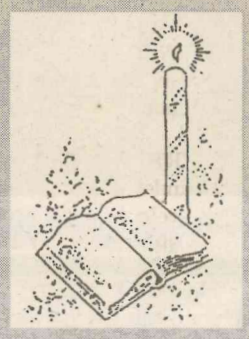
Bei uns ist immer etwas los –

Mieter der Seniorenwohnungen des Caritas-Verbandes erlebten einen frühlingshaften Tag in Rietberg

Die Fahrt war ein voller Erfolg! Bei herrlichstem Frühlingswetter starteten 45 Mieterinnen und Mieter mit einem gecharterten Reisebus zum Frühjahrs- und Ostermarkt im Institut Vita in Rietberg.
Eine große Auswahl an Osterschmuck, Frühjahrsfloristik, Tischschmuck, religiöse Geschenke und vieles mehr konnte bewundert und erworben werden. Eine Stärkung mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen rundete den Ausflug ab.
Zurück in Arnsberg waren sich die Teilnehmer einig: das machen wir mal wieder!
Wir beraten Sie gerne zu den Angeboten unserer betreuten Seniorenwohnungen! Ihre Ansprechpartnerin: Marina Block
Hellefelder Str. 21
59821 Arnsberg, Telefon: 02931/806-466.



HESSE
Dach Wand
Abdichtungen
Dammstraße 5 · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 52 13-0
Telefax 0 29 31 / 52 13-20
willy-hesse@t-online.de


Wir führen Gotteslob mit Namensdruck, Kommunionkerzen, Rosenkränze und Kreuze in großer Auswahl.
Schreibgeräte mit Namensgravur u.v.m. als Geschenkidee!
Für die Tischdekoration das große Sortiment an Servietten, Schleifen und Tischkerzen.
Röhrig Inh. Iris Droste
Gutenbergplatz 58 · Tel. 02931/14942
59821 Arnsberg · Fax 02931/16435

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Ein frohes Osterfest wünscht Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die „ARNSBERGER POST"! Vielleicht benutzen Sie die Feier – u. Ferientage auch zu einem Kurzurlaub in die nähere oder weitere Umgebung oder gar ins benachbarte Ausland. Termine und Veranstaltungen gibt es im April reichlich im Entendorf.

Termine und Veranstaltungen

Drei Termine, die schon in der letzten „APO" erwähnt wurden, hier noch einmal zur Erinnerung. Ortsbegehung der CDU am 30.3., Osterfeueraufbau der Schützenbruderschaft am 31.3. und Vereinsringsitzung um 19.30 Uhr am 2.4. in der Dorfschänke.

Am 7.4. (Karsamstag) fegen Fußballspieler der TuS-Jgd. wieder Straßen, Höfe u. Plätze, damit zu Ostern alles blitzeblank ist. Mit den freiwilligen Spenden hierfür wollen sie ihre Kasse aufbessern um im Sommer evtl. die eine oder andere Fahrt zu unternehmen und an einem großen Fußballturnier teilnehmen. Vom 10. – 14. April fahren Kinder und Jugendliche der Kolpingfamilie nach Berlin. Ausrichter ist die Kolpingjugend. Unterwegs im Dorf ist am 14.4. der SPD-Vorstand. Alle interessierten Bürger sind zu diesem Rundgang eingeladen. Friedhof, Duropal u. Erlenbach, Radweg bei E. Otto und der gefährliche Gehweg über den „Bahnhof"(Palm Beach) sollen besonders in Augenschein genommen werden. Hier gibt es z.T.unhaltbare Zustände (Löcher, Dellen, keine Beleuchtung) für alle, die die Abkürzung zur Bushaltestelle, Arzt, Zahnarzt, Apotheke, Tapeten Schröder usw. benutzen. Start ist um 10.30 Uhr unterhalb des Friedhofes an der Sitzecke.

20 Jahre Kirchenchor

20 Jahre besteht der Kirchenchor St. Maria Magdalena nun schon bei uns im „ Entendorf". Jeden Dienstag von 18.30 Uhr – 20.00 Uhr ist im Pfarrheim Chorprobe. Zur Zeit sind 31 Sängerinnen u. Sänger aktiv. Ostern, Erstkommunion, Firmung „Musik u. Basar im Advent" und Weihnachten sind jedes Jahr feste Termine, wo der Chor sein Können der Bevölkerung in Kirche, Pfarrheim u. Schützenhalle präsentiert und so zur Unterhaltung beiträgt. Auch auswärts, letztes Jahr z.B. im Patroklus-Dom zu Soest, hat der Chor Auftritte.

In diesem Jahr zum Jubiläum gibt es am 1. Mai ein „Offenes Singen" im Pfarrheim. Hier ist jetzt schon die gesamte Bruchhausener Bevölkerung zu einem Kuchenbuffet und Maibowle eingeladen. Am 4. November findet um 18.00 Uhr ein Konzert in der Kirche statt. Alle Frauen u. Männer, die Spaß am Gesang und an geselligen Veranstaltungen haben, sind zu den Proben herzlich eingeladen. Denn das ist das Problem. Der Chor wird immer kleiner. Es fehlt der Nachwuchs und damit auch die Mitgliedsbeiträge. Wünschenswert wäre, wenn sich „Neuzugänge" anmelden würden, um mit fröhlichen, gleichgesinnten Menschen, interessante Proben u. Auftritte sowie gesellige Veranstaltungen zu erleben. Das wäre das schönste Jubiläumsgeschenk für Vorstand sowie Sängerinnen u. Sänger. Jedenfalls gratuliert die „ARNSBERGER POST" ganz herzlich zum „ZWANZIGJÄHRIGEN"!!!

1. Vorsitzende ist seit 10 Jahren Elisabeth Papenkort. Stellvertretender Vorsitzender ist Martin Schüttler. Bis Mitte 2005 war Frank Clemens Chorleiter. Danach übernahm Peter Volbracht das Amt. Gegründet wurde der Chor im März 1987. Weiterhin fröhliche und gemütliche Veranstaltungen und Auftritte wünscht die „APO" und gratuliert recht herzlich zum Jubiläum!!!

Ostersonntag, 20.00Uhr Osterfeuer

Um 20.00Uhr marschieren Feuerwehr und Musikverein vom „Hotel zur Post" zur Kirche. Hier wird von der Osterkerze das Licht genommen, mit dem anschließend das Osterfeuer auf GRÜTER'S Wiese an der Ruhr angezündet wird.

Der Musikverein spielt hier die bekannten Osterlieder. Der TuS sorgt für heiße u. kalte Getränke. Sicherlich werden wieder einige hundert Bürgerinnen u. Bürger dabei sein, wenn die Flammen des großen Fichtenstoßes gen Himmel lodern. Früher, als das Feuer noch oberhalb des Friedhofes (heutige Hude), abgebrannt wurde, war der Weg dorthin steil und beschwerlich, so dass bei schlechtem Wetter oft nur 50 oder ein paar mehr „Enten" mit den Kindern dem Brauch beiwohnten. Zum Glück ist das heute besser. Die Schützenbruderschaft lädt nach dem Abbrennen Musikverein, Feuerwehr und interessierte Osterfeuerbesucher zu einem kleinen Umtrunk in die Schützenhalle ein.

Glückwunsch Josef Reuther zum 70!!!

50 seiner 70 Lebensjahre war und ist er in der SPD und im TuS tätig, und hat sich bis zum heutigen Tage immer für das Wohl der Bürger, für uns „Enten", eingesetzt. Nicht zuletzt war er mehrere Jahre Ehrenbeamter (Ortsvorsteher) von Bruchhausen Dafür gebührt ihm allein schon einmal ein Lob und großes DANKE SCHÖN"!!! Beim TuS war er jahrzehntelang im Vorstand und aktiver Tischtennisspieler. Oft war er Vereinsmeister und auch Kreismeister. Im TuS-Vorstand war der Jubilar Tischtennisabteilungsleiter, Fußballabteilungsleiter, Betreuer der damaligen 3. Fußball- Mannschaft, Spielerausschussmitglied, jahrzehntelang Hauptkassierer. Hier sei noch erwähnt, dass Josef mit seinen Kassierern Friedel Gördes u. Hubert Hille Ende der 50-er und in den 60-ern, in der Landesliga, bei oft über 1000 (tausend) Zuschauern, bis spät abends die Eintrittsgelder zählen musste. Auch 1. Vorsitzender war J. Reuther. Und natürlich war er immer Ansprechperson Nr. 1. Wenn jemand irgendetwas vom TuS wissen wollte, Josef Reuther wusste alles, hatte „alles im Kopf". Er braucht keinen Computer... bis zum heutigen Tage!!!

In der SPD ist er auch schon über 40 Jahre Mitglied, war hier ebenfalls „zig" Jahre 1. Kassierer und Vorstandsmitglied. Er war und ist ein Mann des Volkes. Hat immer für die Probleme und Anliegen der Bürger ein offenes Ohr. Gesundheit und noch viele schöne Jahre mit seiner netten Elisabeth wünschen „Arnsberger Post" und der Schreiber dieser Zeilen.

Meister – Jetzt Wiedersehensfeier

Vor 30 Jahren wurden sie mit 10 Punkten Vorsprung überlegen A-Liga-Meister und stiegen in

Immer eine gute Adresse!
Hotel zur Post

FREMDENPENSION FAMILIE THULFAUT
RESTAURANT 59759 ARNSBERG-
VOLLAUTOMATISCHE BRUCHHAUSEN
BUNDESKEGELBAHN TELEFON 0 29 32/96 29-0
PARTYSERVICE TELEFAX 0 29 32/96 29-99





die Fußball-Bezirksliga auf. Jetzt treffen sich die damaligen Aktiven mit Trainer und Spielerausschuß zu einer kleinen Jubiläumsfeier. Zur Mannschaft gehörten Hans Linke, Hartwig Orban, Joachim Sommer, Dieter Lichtenberg +, Herbert Evers, Manfred Humbeck, Werner Humbeck, Uli Decker, Uli Geue, Raimund Hoffmann, Jochen Ernst, Lothar Budnik, Rainhard „Atze" Levermann, Bernd „Racky" Körner, Heinz Lüneburg, Karl-Heinz Sommer. Trainer war Siegfried Pelz.
Spielberichte von damals sind leider nicht mehr zu bekommen. Sollte jemand vergessen worden sein, ist er natürlich auch eingeladen. Die Feier findet übrigens mit den Frauen statt.
Am Samstag, den 21.4. beginnt die Tour um 13.00 Uhr ab „Hotel zur Post" mit dem Bus der RLG. Gegen 14.45 Uhr sind wir in Bruchhausen a.d. Steinen in der Gutsschänke. Hier Kaffeetrinken, Fotoschau von früher u. kleine Besichtigung der Privatbrauerei mit kostenloser Verkostung... Um 19.30 Uhr sind wir bei Elmar Körner zum Abendessen, anschließend Dia-Schau.

Bundeswehr Big-Band war Super

„Ausverkauft", meldete der Vorsitzende des Musikvereins, Antonius Reuther. Und man konnte seinem Strahlen entnehmen, dass ihm ein schwerer Stein vom Herzen gefallen ist. 700 Zuhörer waren am 7.3. in die Schützenhalle gekommen um dem einmaligen Sound der Big-Band zuzuhören. 23 Profi-Musiker sorgten für einen unvergesslichen Konzertabend in Bruchhausen. Die effektvolle Lichtschau tat ein übriges zur Superstimmung. Die Mühen u. Arbeiten haben sich gelohnt. Mehr Werbung geht nicht! Radio Sauerland, WDR Fernsehen, alle Zeitungen berichteten Tage u. Wochen vorher von dem Benefizkonzert zu Gunsten der Bruchhausener Kindergärten u. der Psycho-Hilfe des HSK, die bei Katastrophen einspringt und z.B. Hinterbliebene und Mitarbeiter betreut. Plakate wohin man auch schaute, von Arnsberg bis Neheim. Deshalb Dank an Antonius Reuther, dem Vorstand u. den Musikern, dass wir im „Entendorf", und die vielen auswärtigen Gäste, ein so tolles Konzert in unserer Schützenhalle erleben durften. Swing, Blues, Evergreens, Schlager, Hits, Volkslieder zum Mitsingen, Marschmusik, für jeden Geschmack war etwas dabei. Die 15 Euro (Vorverkauf) und 18 Euro an der Abendkasse waren wirklich gut angelegt, war der Reinerlös (siehe oben) doch auch noch für einen guten Zweck. Den Betrag teile ich Ihnen in der nächsten Ausgabe mit. Man sieht wieder. Ein richtiger Termin, die richtige Show, gute Werbung, und die Halle ist voll. Da bewahrheitet sich wieder meine These, es liegt nicht am Geld. Manchmal muß man bei einer Veranstaltung nur wenige Euros zahlen, oder der Eintritt ist gar frei, und trotzdem kommen keine Leute. Dann hat der jeweilige Verein eben etwas falsch gemacht. Der Musikverein Bruchhausen hat jedenfalls alles richtig gemacht. Da könnt ihr stolz drauf sein, liebe Musikanten. Bei der wochen- bzw. monatelangen Vorbereitung habt ihr das verdient. Interessant ist noch, dass das Publikum zwischen 20 und 85 Jahre alt war, also alle Altersgruppen waren da, und alle hatten sie ihren Spaß und die drei Institutionen, die das erwirtschaftete Geld bekommen, selbstverständlich auch.

Kurzmeldungen

Ich weiß nicht, ob es schon mal bei uns im „Entendorf" vorgekommen ist. Aber am 10.3. war es so weit. Eine „Königin" wurde runde 50. Unsere sympathische Schützenkönigin Birgit Baumann feierte den runden Geburtstag, wo – natürlich in Ihrem „Schloß" – in der Schützenhalle. Gemischter Chor des MGV, Ihr Hofstaat und viele Freunde u. Bekannte, natürlich auch die Familie, an der Spitze „König" Manfred und ihre Söhne Ingo u. Dirk , Dirigent beim „Palastorchester in Wennemen". Auch die „Arnwsberger Post" gratuliert herzlich und wünscht bis zum Schützenfestmontag noch eine schöne Regentenzeit.
Auch an der Kirche wird nicht halt gemacht. Sehr erbost ist der Kirchenvorstand über Verschmutzungen u. Beschädigungen vor und hinter der Kirche, vor wenigen Tagen. Siegbert Hahne zeigte mir zerbrochene Schnapsflaschen auf der Kirchentreppe und hinter der Kirche. Drei große Müll-Container waren umgeworfen, Müll u. Papier lagen verstreut zwischen Kirche u. Pfarrheim, der Schaukasten wurde beschädigt usw. Liebe Mitbürger, wir müssen die Augen aufhalten. Jeder muß etwas „Polizei sein". Wenn vor allem in der Dunkelheit etwas Verdächtiges auffällt, sollte sofort jemand benachrichtigt werden, oder man sollte sich Notizen machen. Auch am Sportplatz, an den Schaukästen am Hotel zur Post usw. gibt es immer wieder Beschädigungen u. Schmierereien. Das müssen Bruchhauser Kinder bzw. Jugendliche sein. Es kommt keiner aus Neheim und kritzelt am Sportheim herum. Und sogar am 1. Weihnachtstag, jawohl am 1. Weihnachtstag, abends wurden bei Ditz' an der Krellstraße Beschädigungen an Zaun u. Blumenkübeln vorgenommen. Dazu kommt keiner aus Arnsberg, das sind unsere Mitbürger, die so etwas machen.
Zum Schluß gratuliere ich den Kommunionkindern und wünsche ihnen mit ihren Eltern u. Familien eine unvergesslichen Tag. Leider kann ich die Namen in diesem Jahr nicht veröffentlichen, da man mir trotz mehrmaligen Nachfragens im Pfarrbüro, aus mir nicht nachvollziehbaren Gründen, die Namensliste nicht ausgehändigt hat, obwohl sie in Kürze im „Blättchen" ja auch veröffentlicht wird.
Mit freundlichen Grüßen
Heinz-Werner Hoffmann

Hauptagentur
Lutz Prohaska
Am Hölzchen 8
59823 Arnsberg
Tel.: 02931 6058
Fax: 02931 6059
Mobiltel.: 0177 3396389
lutz@prohaska-online.de



Ein schönes Osterfest.

Genießen Sie ein paar schöne Feiertage – freuen Sie sich auf viele gelungene Überraschungen! Ihr Experte für Risikoabsicherung, Vorsorge und Vermögensaufbau dankt für Ihr Vertrauen und wünscht Ihnen alles Gute zum Fest.

ZURICH

Benefizkonzert in Niedereimer

Am Donnerstag, 19. April 2007 findet in der Mehrzweckhalle "Friedrichshöhe" um 20:00 Uhr ein Benefizkonzert des Luftwaffenmusikkorps 3 der Bundeswehr statt. Dieses Konzertes ist einer der Höhepunkte der 800-Jahr-Feiern des Dorfes. Der Reinerlös der Veranstaltung ist für die Arbeit des AWO- und Sonderkindergartens in Niedereimer bestimmt. Der Vorverkauf der Karten läuft seit dem 19. März.
Karten sind erhältlich über Hellweg-Ticket, im AWO- und Sonderkindergarten in Niedereimer, in der Filiale der Sparkasse Arnsberg-Sundern in Niedereimer und beim Schuhhaus Prohaska auf dem Gutenbergplatz.



Das Luftwaffenmusikkoprs 3 der Bundeswehr.

Restemarkt Widayweg 6 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
Ständig über 10.000 qm Teppichbodenreste zu Schnäppchenpreisen in allen Farben und Qualitäten

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 4-2007

Oeventroper KURIER

Haus & Grund JHV am 4. März 2007

Am Sonntag, dem 4. März fand im Kolpinghaus die diesjährige Jahreshauptversammlung von Haus & Grund Oeventrop statt. Vorsitzender Bernhard Kraas begrüßte die rund 50 erschienenen Mitglieder und bat zu Beginn der Versammlung um ein stilles Gedenken für die verstorbenen Mitglieder.

Kassiererin Ingrid Michel verlas den Kassenbericht über das abgelaufene Geschäftsjahr. Kassenprüfer Reinhard Scharf attestierte der Kassiererin eine ordnungsgemäße Kassenführung und stellte den Antrag auf Entlastung der Kassiererin und des gesamten Vorstandes, welche einstimmig erfolgte.

Bei den Vorstandswahlen stand das Amt des 1. Vorsitzenden zur Wahl an. Kurzfristig übernahm der 2. Vorsitzende Walter Koßmann die Versammlungsleiter und bat die Mitglieder um Vorschläge. Bernhard Kraas wurde zur erneuten Wahl vorgeschlagen und erhielt die Stimmen aller Versammelten.

Zu neuen Kassenprüfern wurden Walter Pietz und Dieter Koßmann vorgeschlagen und gewählt.

Unter Punkt 8 standen 4 Schwerpunktthemen auf der Tagesordnung.

Diplom-Ingenieur Elmar Aufderbeck informierte über den Stand der Dinge bei der Einführung des Energieausweises laut Energieeinsparverordnung, kurz EnEV genannt, die wohl zum 1.1.2008 in Kraft tritt.

Nach Aufderbecks Aussagen stehen zwei Auswahlmöglichkeiten zur Verfügung:

Die energetische Qualität eines Gebäudes kann zum Einen durch die Berechnung des Energiebedarfs unter standardisierten Randbedingungen oder zum Anderen durch die Auswertung des Energieverbrauchs ermittelt werden. Als Bezugsfläche dient die energetische Gebäudenutzfläche nach der EnEV, die sich in der Regel von den allgemeinen Wohnflächenangaben unterscheidet.

Bei der Auswertung über den Energieverbrauch sei zu beachten, so Aufderbeck weiter, dass es innerhalb der Mieterschaft nicht zu großen Abweichungen beim Energieverbrauch kommen sollte. „Wenn eine Mietpartei bei offenem Fenster heizt, versaut sie die komplette Energiebilanz dieser Immobilie, was sich dann nachteilig bei der Ausstellung des Energiepasses auswirkt." Der Energiepaß wird immer für den Zeitraum von 10 Jahren ausgestellt und muss dann erneuert werden.

Bernhard Kraas wies anschließend darauf hin, dass Haus & Grund seine Oeventroper Mitglieder rechtzeitig vor der Einführung des Energieausweises schriftlich informieren werde.

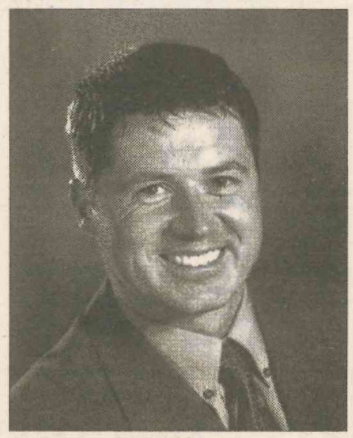
Da der Energiepaß von Architekten, Schornsteinfegern, Heizungsbauern u.aanderen ausgestellt werden kann, sei Haus & Grund mit den Vorstandsmitgliedern Architektin Ingrid Michel und Dipl.-Ing. Elmar Aufderbeck bestens aufgestellt und B. Kraas stellte kostengünstige Ausstellung der Ausweise für die Mitglieder in Aussicht.

Zum zweiten Schwerpunktthema referierte Steuerberater Franz Eggenstein über die geplanten Änderungen des Erbschaftssteuerrecht aufgrund des Urteils des Bundesverfassungsgerichtes vom Januar diesen Jahres. An Hand von Beispielen, die durch einen Beamer an die Wand geworfen wurden, erklärte Franz Eggenstein die erbschafts- und schenkungssteuerrechtliche Bewertung von Vermögen.

Nachstehend veröffentlichen wir 2 Grafiken über die anfallenden Erbschafts- bzw. Schenkungssteuern:

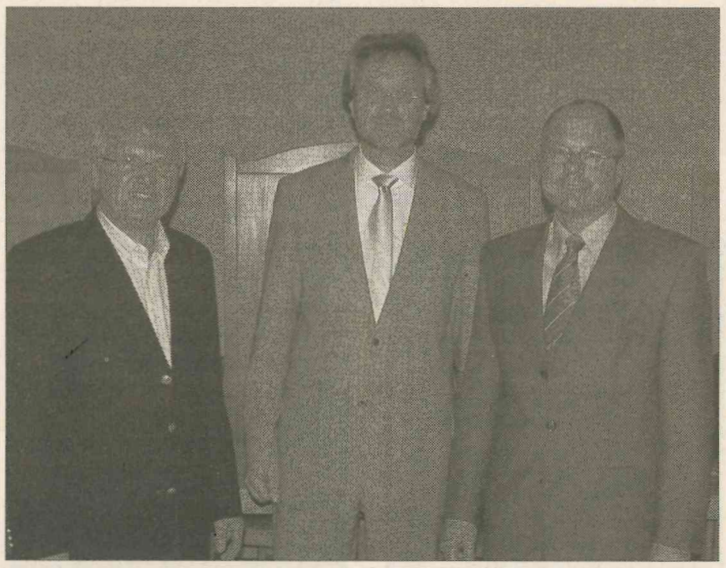
Eggenstein riet aber den Versammelten, keine übereilten Entscheidungen zu treffen und erst einmal die weitere Entwicklung abzuwarten.

Drittes Schwerpunktthema war



Diplom-Ingenieur Elmar Aufderbeck sprach zum Theme "Energiepass".

wichtiger Versicherungsschutz für Hausbesitzer. Zu diesem Thema hatte Versicherungsagent und Immobilienmakler Thomas Röttger wichtige Fakten herausgearbeitet und trug diese den Mitgliedern vor. Er



Steuerberater Franz Eggenstein, Vorsitzender Rechtsanwalt Bernhard Kraas und Immobilien-, Finanz- und Versicherungsfachmann Thomas Röttger.

Joachim Dolle
Schreinerei - Bestattungen
59823 Arnsberg-Oeventrop
Heidemoor 12 · Telefon 02937/422

Diethelm Müller - Inh. Klaus Heimann
sanitär heizung klima
• Moderne Heiztechnik
• Individuelle Badgestaltung
• Komplette Sanierungsprogramme zum Festpreis
Kirchstraße 23 - 59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37/4 55 · Fax 24 95
e-Mail: shkmueller@t-online.de
24-Stunden-Notdienst 0171/3 19 07 49

erläuterte, worauf man in der Versicherungspolice besonders achten müsse, da häufig bei Eintritt eines Schadenfalles festgestellt würde, dass man nicht richtig versichert sei. Auch sei es sehr wichtig darauf zu achten, ob Mieter eine persönliche Haftpflichtversicherung hätten, um diese im Schadenfall in Anspruch nehmen zu können. Wer sich genauer informieren lassen möchte, kann telefonisch während der Geschäftszeiten in seinem Büro (Tel. 551) Rat einholen.

Aufgrund der spannenden Themen lief den Veranstaltern die Zeit weg und so verzichtete Bernhard Kraas auf seinen Vortrag über wichtige Entscheidungen im Mietrecht. Er informierte kurz, bis wann die Nebenkostenabrechnungen ausgestellt sein müssen und dass man bei der Aufstellung peinlichst genau vorgehen solle. Außerdem gäbe es seit August 2006 das „Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz“ (AGG). Dem privaten Vermieter drohen Schadenersatz- und Unterlassungsklagen, wenn sie bei der Vermietung von Wohnraum einem Mietinteressenten wegen dessen „Rasse“ oder „Ethnischer Herkunft“ diskriminieren.

Die Versammlung endete kurz vor 19 Uhr. fjm

Steuerpflichtiger Erwerb in Euro	% in der Steuerklasse I	II	III
bis 52.000,00 €	7	12	17
256.000,00 €	11	17	23
512.000,00 €	15	22	29
5.113.000,00 €	19	27	35
12.783.000,00 €	23	32	41
25.565.000,00 €	27	37	47
über 25.565.000,00 €	30	40	50

Beispiel für das Vererben / Schenken einer Immobilie an Kinder in Steuerklasse 1

tatsächlicher Wert der Immobilie	z. Zt. bei ca. 40-60 % des Wertes	in Zukunft bei ca. 80 %	in Zukunft bei 100 %
200.000,00 €	100.000,00 frei	160.000,00 frei	200.000,00 frei
300.000,00 €	150.000,00 frei	240.000,00 2.450,00	300.000,00 10.450,00
400.000,00 €	200.000,00 frei	320.000,00 12.650,00	400.000,00 21.450,00
500.000,00 €	250.000,00 3.150,00	400.000,00 21.450,00	500.000,00 44.250,00

Mit dem TuS-Oeventrop auf 4027 Meter

„Bergsportwoche“ in Saas-Fee in den Herbstferien

Die Skiabteilung des TuS-Oeventrop plant in der ersten Herbstferienwoche vom 22. bis 29. September 2007 eine „Bergsportwoche“ im schweizerischen Saas-Fee. Der bekannte Ort ist eingebettet in die höchsten Berge der Schweiz und ist von 13 Viertausendern umgeben.

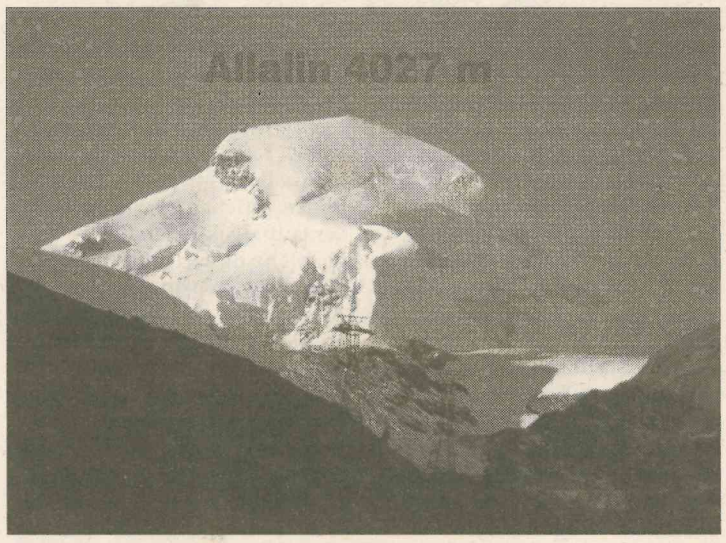
Neben Gletscherskifahren auf 3500 Meter Höhe mit absoluter Schneesicherheit stehen viele weitere Sportaktivitäten auf dem Programm.

An einem Tag soll der 4027 Meter hohe Allalin bestiegen werden. Man überquert hierzu unter Anleitung eines Bergführers und der entsprechenden Sicherheitsausrüstung den großen Fee-Gletscher. Auf dem Gipfel erwartet die Teilnehmer ein traumhafter Panoramablick auf das Matterhorn und den Mont-Blanc, den höchsten Berg der Alpen.

Desweiteren steht an einem Tag eine Bergwanderung auf 2350 Meter durch die herbstlichen Wäldern von Saas-Fee auf dem Programm.

Auch werden die Teilnehmer einer der spektakulärsten Hochseilgärten in Europa besuchen. Für einen gehörigen Adrenalinausstoß wird ein 280 Meter langes Stahlseil sorgen, das über eine 75 Meter tiefe Schlucht gespannt ist.

Alle Informationen zu dieser Fahrt sowie der Preis sind ab sofort auf den Internetseiten der Skiabteilung www.ski-oeventrop.de einzusehen. Details können auch telefonisch bei Thomas Röttger (Tel. 02937 / 551) angefragt werden.



Wortmann
GmbH & Co. KG
Ihre Schreiner
Mitglied der Oeventroper Werbegemeinschaft
Mitinhaber
Thorsten Stein
Möbel · Küchen · Treppen · Türen
Parkett · Bauschreinerei · Holz- u. Kunststoff-Fenster
Schreinerei Wortmann, Endorfer Str. 7, 59846 Sundern
Telefon 0 29 33 - 58 04 · Fax 0 29 33 - 58 02

Günstiges
Forward - Darlehen
Reservieren Sie sich die aktuellen Niedrigzinsen - schon bis zu 36 Monate im Voraus:
z.B. 4,35 %*
p.a. nominal
* effektiver Jahreszins: 4,44 %, 10 Jahre Zinsfestschreibung, 1-10 % Tilgung p.a, für erstrangige Hypothekendarlehen bis 70 % des Beleihungswertes, Stand: 1.3.2007, Konditionen und Modalitäten freibleibend
- ab 100.000 EUR
- Sondertilgung bis zu 5 % p.a.
- kein Forward-Aufschlag !!!
Ihr Ansprechpartner:
THR
Thomas Röttger
Hasenackerweg 23 , 59823 Arnsberg
Tel. 02937 / 551 , www.thr-online.de

INCUS
Goldschmiede
Ich stehe Ihnen mit folgenden Leistungen zur Verfügung:
• Entwerfen und Anfertigen von Schmuckstücken sowie Umsetzen Ihrer eigenen Ideen (Gold, Silber, Platin)
• Reparaturen und Umarbeitungen Ihrer Schmuckstücke
• Uhrenreparaturen und Batteriewechsel
Natürlich können Sie auch fertige Stücke aus meiner aktuellen Kollektion auswählen.
Catrin Petrikat
Gold- und Silberschmiedemeisterin
Kirchstraße 40 · Oeventrop

Die Zweiradsaison beginnt!
WIR HABEN DIE AUSWAHL, DIE SIE SUCHEN!
Tritt für Tritt... ...Fit
Zweirad
HÜLSMANN
Kirchstraße 56 · Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37 - 82 74 06

Steuerberatung
Hesse und Langer
- Steuererklärungen im privaten und unternehmerischen Bereich
- Jahresabschlüsse von Unternehmen aller Rechtsformen
- Finanzbuchhaltung
- Lohnbuchhaltung (Baulohnabrechnungen)
- Existenzgründung
Alte Braustätte 4 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Fon 02937/308 · Fax 553
E-mail: dl@hesse-langer.de

Gibt es bald längere Öffnungszeiten und "Offene Sonntage"?

Werbegemeinschaft diskutiert auf Anregung der Stadt

Am 15. März fand die diesjährige Hauptversammlung der Oev. Werbegemeinschaft im Kolpinghaus statt.
Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Dieter Langer verlas Schriftführerin Catrin Petrikat das Protokoll der letzten Versammlung; im Anschluß daran legte der Vorsitzende seinen Jahresbericht über die Aktivitäten des abgelaufenen Geschäftsjahres vor. Er ging noch einmal auf die einzelnen Aktionen und Veranstaltungen der Werbegemeinschaft ein. Weiten Raum wie alljährlich nimmt der traditionelle Weihnachtsmarkt ein. Hier wurde doch mit etwas Entäuschung auf die negative Berichterstattung hinsichtlich der Standgebühren hingewiesen, über die sich ein Club in der Tagespresse beschwert hatte. Dieter Langer wies darauf hin, dass ständig steigende Kosten auch nicht vor dieser Großveranstaltung Halt machen und in diesem Jahr ein Zuschuß von fast 2.000 Euro aus der Vereinskasse zugelegt werden müsse.
Diskutiert wurde auch über die Neuanschaffung der Weihnachtsbeleuchtung in der Kirch- und Glösinger Straße. Nach 15 Jahren geben hier doch so langsam die strapazierten Girlanden nebst Glühbirnen und Fassungen ihren Geist auf und es besteht dringender Handlungsbedarf. Der Vorstand wird sich mit alternativen Beleuchtungsmöglichkeiten befassen und das Notwendige in die Wege leiten.
Die Stadt Arnsberg hatte in einem Schreiben an den Vorstand auf die Möglichkeit auf jährlich 4 verkaufsoffene Sonntage hingewiesen und um Anregung an die Mitglieder gebeten, darüber zu diskutieren. Inzwischen hat die Werbegemeinschaft ihre Mitglieder schriftlich zu einer Versammlung am 29. März um 19.00 Uhr in den Sauerländischen Hof eingeladen. Interessenten sind herzlich eingeladen.
Nach dem Geschäftsbericht legte Kassierer Christian Wirth seinen Kassenbericht vor; Kassenprüfer Hüttemann berichtete über die Kassenprüfung und stellte den Antrag auf Entlasung von Kassierer und Vorstand, welche einstimmig erteilt wurde. Für den ausscheidenden Kassenprüfer Hüster wurde Michael Brenne gewählt.
Bei den Vorstandswahlen wurden Vorsitzender Dieter Langer und Geschäftsführer Norbert Tomczyk in ihren Ämtern bestätigt. Für die ausscheidenden Beisitzer Marion Grote und Dieter Schwefer wurden Anja Thiel und Bernd Liesenfeld neu in den Vorstand gewählt.
Unter Punkt Verschiedenes wurde über die Präsentation der Oeventroper Werbegemeinschaft beim großen Jubiläumsfest zum 775-jährigen Ortsjubiläum diskutiert.
Die Werbegemeinschaft mußte kurzfristig ihr Programm ändern, da der von ihnen geplante Fotowettbewerb bereits von einer anderen Institution vorbereitet wurde.
Die Mitglieder werden nun in einer Diaporamshow am Sonntag, dem 6. Mai ganztägig präsentiert.
Zum Jubiläum selber erscheint im "Oeventroper KURIER" ein Sonderteil unter dem Thema "WIR SIND OEVENTROP", zu dem alle Oeventroper aus Handel, Handwerk, Gewerbe und Dienstleistung angeschrieben wurden und um Unterstützung dieser Gemeinschaftsaktion gebeten werden.



Neu im Vorstand sind Bernd Liesenfeld (l.) und Anja Thiel (m.). Verabschiedet wurde Marion Grote von Geschäftsführer Norbert Tomczykm und dem Vorsitzenden Dieter Langer (r.).

OEVENTROP
hier lebe ich -
hier kauf ich
auch ein!

Auto Steinke
www.Auto-Steinke.eu
> Neu und Gebrauchtwagen
> Leasing und Finanzierung
> Inspektion aller Fabrikate
> Unfallreparaturen
> Karosserie - Werkstatt
> Lackierungen
> Klima - Service
> DEKRA - Stützpunkt
Ford
59823 Arnsberg / Oeventrop
Am Bahnhof 6
Tel: 02937 / 6496

FASSADEN
Klaus
HACHMANN
Malermeister
Feuchte Außenwände
oder Schimmelpilz?
Sichern Sie sich die Wertbeständigkeit Ihres Hauses durch geeignete Wärmedämmmaßnahmen durch unseren Fachbetrieb. Wir erstellen Ihnen gerne ein unverbindliches Angebot.
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Telefon 0 29 37/ 23 24



1080 ORIENTROT
Kunststoff Feinstruktur, allseitig mit 2 mm Kunststoff-Formkante. Bestechend die klare Form, sehr umfangreich die zur Wahl stehende Farbpalette.
KWK Küchen und Möbel
Inhaber: Udo Kraft u. Kunibert Wortmann
59846 Sundern-Hachen · Hachener Str. 122
Telefon 0 29 35 / 96 67 92
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10.00-12.30 u.15.00-18.30 Uhr
Sa. 9.00-13.00 Uhr · Termine nach Vereinbarung
Musterhaus Küchen Fachgeschäft

SGV wird Haus- und Grundbesitzer

Neuer Meilenstein im 2. Jahrhundert

Mit einem Paukenschlag startet der SGV Oeventrop ins zweite Jahrhundert seiner Vereinsgeschichte.

Volles Haus bei der Hauptversammlung am letzten Samstag. Vorsitzender Joachim Miese informierte die Anwesenden über die Verhandlungen, die er und der 2. Vorsitzende Ludwig Hoppe mit dem Grundstücksbesitzer Johannes Hachmann geführt hatten. Diese Verhandlungen waren unumgänglich, da für den SGV eine deutliche Mieterhöhung durch den Besitzer ins Haus stand. Bei diesen Verhandlungen wurde vom Johannes Hachmann auch das Angebot einer Veräußerung unterbreitet. Beide Vorstandsmitglieder erklärten nachhaltig, dass sich Johannes Hachmann beim Kaufpreis mehr als generös verhalten habe, bei diesem tollen Angebot müsse man einfach zuschlagen, um die rund 1000 Quadratmeter in den Besitz zu bekommen. Die Finanzierung bedeutet für den SGV kein so großes Problem, da die monatliche Belastung nur 30 Euro höher liegt, als der neue Mietpreis, der ab sofort zu zahlen wäre. Dank einer gut gefüllten "Kriegskasse" sei man in der Lage, 60% des Kaufpreises in Eigenleistung aufzubringen, 40% werden über die Spadaka finanziert, die das günstigste Angebot machte. Der SGV wird seine Mitglieder in einem Rundschreiben um eine persönliche Spende bitten, was angesichts dann leerer Kassen auch von allen gewünscht und begrüßt wurde. Eine Beitragserhöhung wegen des Grundstückskauf soll es aber auf gar keinen Fall geben! Besonders erfreut nahm die Versammlung zur Kenntnis, dass ein anwesendes Mitglied sich bereit erklärte, für die gesamte Laufzeit der rund 14 Jahre die Zinsen komplett zu übernehmen. Ludwig Hoppe erinnerte daran, dass der Grundstein für die heutige gute Kassenlage vor 25 Jahren vom damaligen Vorsitzenden Werner Vornweg gelegt worden sei, der zum 75-jährigen SGV-Jubiläum eine Sternwanderung organisiert habe, die für den Verein finazielle so günstig verlaufen sei.

Bevor aber die Versammlung den Kauf beschließen konnte musste nach den gesetzlichen Vorgaben erst einmal die Umwandlung in eine e.V. mit einem Geschäftsführenden Vorstand beschlossen werden. Gleichzeitig geändert wurde auch die Satzung dahingehend, dass bei einer Auflösung des Vereins das Vermögen nicht mehr an den Hauptverein in Hagen fällt sondern am Ort an gemeinnützige Vereine gehen soll. Angesichts der guten Vorgaben wurden diese Veränderungen seitens der Mitglieder sofort beschlossen.

Der Geschäftführende Vorstand setzt sich zusammen aus dem 1. Vorsitzenden Joachim Miese, dem 2. Vorsitzenden Franz Rüther (der zuvor bei den Neuwahlen für den ausscheidenden Ludwig Hoppe gewählt wurde), dem Kassierer Adolf Drexler und der Schriftführerin Marianne Schlothmann.

Zu Beginn der Versammlung hatte Vorsitzender Miese noch einmal eine Rückschau auf das vergangene Jubiläumsjahr gehalten in der noch einmal über alle Ereignisse und Aktivitäten berichtet wurde. Hier standen insbesondere die Feierlichkeiten des 100-jährigen Jubiläums im Vordergrund, aber auch die anderen Aktionen wie Wanderungen, Radtouren, die erfolgreiche Teilnahme am Oeventroper Weihnachtsmarkt u.v.m.

Wanderwart Klaus Schlothmann berichtete noch mal eingehend über die abgelaufenen und abgefahrenen Strecken im Jahre 2006 aus insgesamt 61 Angeboten mit 850 km. Das Angebot für das Jahr 2007 umfaßt 60 Aktionen mit einer Gesamtlänge von 900 km.

Als fleißigste Wanderer proklamierte er Ilse und Johannes Wiesehöfer bei den Wochenendwanderern und Franz Rüther bei den Mittwochswanderern.

Albert Schlupp berichtete kurz über seine Aktivitäten als Naturschutzwart.

Barbara Heckmann informierte die Versammlung über die Aktivitäten der Jugendlichen.

Horst Zenkner hatte mit Berni Schulte die Kasse bei Adolf Drexler geprüft und attestierte dem Kassierer eine vorzügliche Arbeit. Er stellte den Antrag auf Entlastung, die einstimmig erteilt wurde. Zum neuen Kassenprüfer wurde Werner Ziplick gewählt.

Johannes Wiesehöfer wurde für weitere 4 Jahre zum Hüttenwart gewählt; Heinz-Helmut Vollmer bleibt weiterhin Beisitzer; der nach 21. Jahren freiwillig ausscheidende Ludwig Hoppe wird als Beisitzer das Leitungsteam verstärken. Joachim Miese bedankte sich bei Ludwig Hoppe für die hervorragende, jahrzehntelange vorbildlich geleistete Vereinsarbeit.

Franz Rüther wurde neuer 2. Vorsitzender. Er hat gleich seine Duftmarke mit dem zum Ortsjubiläum im Mai neu eröffnenden "Oeventroper Panoramaweg" gesetzt, zu dem Ludwig Hoppe einen Flyer kreiert hat, der auf dem SGV-Stand beim

Thekeneinweihung

Im Zuge der Umbauarbeiten in der Schützenhalle hat die Oeventroper Kompanie in den vergangenen Wochen ihre Theke großzügig umgebaut. Aus diesem Grund findet am Freitag, den 20. April ab 17.00 Uhr die offizielle Thekenbesichtigung statt. Bei einem kleinen Umtrunk können alle interessierten Mitbürger die komplett renovierte Oeventroper Theke bewundern. Der Vorstand lädt hierzu recht herzlich ein und bedankt sich auf diesem Wege bei allen Schützenbrüdern, die beim Umbau geholfen haben.

Seniorennachmittag

Die Schützenkompanie Oeventrop veranstaltet am Samstag, den 21. April ab 15.00 Uhr in der Schützenhalle einen großen Seniorennachmittag. Eingeladen sind alle ab 60 Jahre alten Mitglieder mit ihren Ehefrauen sowie die Witwen der verstorbenen Mitglieder der Kompanie. Zwischen Kaffeetrinken und Abendessen wird ein buntes Unterhaltungsprogramm geboten. Unter anderem zeigt Franz-Josef Molitor ein Diaporama vom Jubiläums-Schützenfest 1991. Neben dem Programm bleibt für alle genügend Zeit zum Unterhalten und Klönen. Der Vorstand hofft auf eine rege Teilnahme.

PETER HITZEGRAD
Garten- und Landschaftsbau
Planung und Ausführung

Die ideale und kostengünstige
Verbindung aus
Architektur und Handwerk

DIPLOM-INGENIEUR
P. HITZEGRAD • LINDENWEG 9 • D 59823 ARNSBERG
TEL (0 29 37) 82 81 84
WWW.HITZEGRAD-GARTENBAU.DE

Tischlerei
STEPHAN BRUHN
Möbel nach Maß · Innenausbau ·
Parkett · Holz- und
Kunststoff-Fenster · Haustüren ·
Holz-Treppen · Küchen
Auf der Heide 11
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. 02937/2435 · Fax: 02937/2388

"Jetzt neu"
Sauerbraten, Rouladen, Gulasch und
viele andere Gerichte im 500-g-Glas
fafelfertig Probierpreis 4,50 €
Wirth
Fleischerei + Partyservice
Christian Wirth
Oeventrop · Kirchstraße 34 ·
Telefon 1892 · Fax 82 73 73
www.partyservice-wirth.de

Ortsjubiläum gegen eine Schutzgebühr erhältlich ist.
Geehrt wurden:
10 Jahre: Hubert Pietz und Brigitte Grasse.
25 Jahre: Annemarie Kessemeier und Willi Wiesehöfer
50 Jahre: Gerhard Kessler, Werner Vormweg, Manfred Köstens und Monika Schürmann
60 Jahre: Eugen Assmuth, Egon Brüggemann und Erwin Weber. fjm



Ludwig Hoppe (l.) mit den eifrigsten Wanderern Johannes und Ilse Wiesehöfer und dem neuen 2. Vorsitzenden Franz Rüther.

Aus der Frühgjahrsversammlung der Bruderschaft

Johannes Bette eröffnete die nur mäßig besuchte Frühjahrsversammlung. Zu Beginn wurde der sechs verstorbenen Schützenbrüder mit dem Lied vom guten Kameraden gedacht; anschließend legten Schützenoberst, Geschäftsführer und Kassierer ihre Berichte vor.
Thomas Pietz berichtete über die durchgeführte Kassenprüfung und leitete die Entlastung des Vorstandes durch Abstimmung ein. Zu neuen Kassenprüfern wurden Markus Weber und Christoph Kraas gewählt.
Aus der Abteilung Schießgruppe berichtete Harald Rasecke; er konnte zahlreiche sehr gute Platzierungen Oeventroper Schützen auf Kreisebene vermelden; hier fielen vor allem häufiger die Namen Lars Krätzig und Marcel Koßmann.
Schützenoberst Bette berichtete anschließend über den Bruderschaftskarneval, der zwar ein kleines Plus erbrachte, vom Besuch her aber eine einzige Enttäuschung war. 147 Karten wurden verkauft, da stellt sich in der Herbstversammlung erneut die Frage: Sollen wir oder sollen wir nicht weitermachen?
Weiterhin wurde die Verdoppelung eines Bausparvertrages genehmigt, der der Bruderschaft bis 2014 Darlehen mit einer Verzinzung von 1,95% garantiert.
Dass Geld immer gebraucht wird, daran erinnerte anschließend der Schützenobert, der den Mitgliedern mitteilte, dass die Heizungsanlage vom Schornsteinfeger außer Gefecht gesetzt wird, wenn sie bis zum Herbst nicht erneuert wird, da die vorgegebenen Grenzwerte deutlich überschritten werden. Die Versammlung erteilte dem Vorstand Handlungsvollmacht mit den dafür notwendigen Geldern. Die ortsansässigen Fachbetriebe werden in dieser Sache angeschrieben und um ein Angebot gebeten.
Das Schützenfest wird in diesem Jahr zum frühestmöglichen Termin bereits am 30.6. eröffnet. Als Bierpreise wurden bekanntgegeben: Flaschenbier 1,60, Glasbier 1,10 Euro.
Inzwischen wurden die 3 schadhaften Bäume vor der Halle entfernt und durch neue ersetzt.
Das Osterfeuer wird in diesem Jahr von der Bruderschaft ausgerichtet.
Oberst Bette lud ALLE Schützenbrüder zum diesjährigen Schützenkommers; die Veranstaltung findet am Samstag, dem 27.10. "auf der Halle" statt.
Die Versammlung endete um 18.40 Uhr.
Der Musikverein spielte wieder zur Unterhaltung auf. Die Zahl der Musiker war fast so stark wie die Zahl der Besucher und die Musik war wieder Klasse! *fjm*



Am Montag, dem, 8.1. fand der erste Seniorenstammtisch des Jahres der Glösinger Kompanie im Gasthof Dicke statt. 30 Senioren waren erschienen und erfreuten sich an den schönen Dias "aus alten Zeiten", die der ehemalige Kompanieführer Hubert Pietz aus seinem Archiv zu einem schönen Vortrag zusammengestelt hatte. Natürlich wurde auch wieder kräftig gesungen. Für die musikalische Unterhaltung sorgte Heinz-Helmut Vollmer mit seinem Akkordeon.

Der nächste Stammtisch findet am 2. April um 17 Uhr statt! *fjm*



Jetzt vorsorgen: für finanzielle Sicherheit im Pflegefall

AXA Generalvertretung
Norbert Tomczyk
Kirchstraße 20
59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37/82 70 60
Fax: 0 29 37/82 70 62
E-Mail:
norbert.tomczyk@axa.de

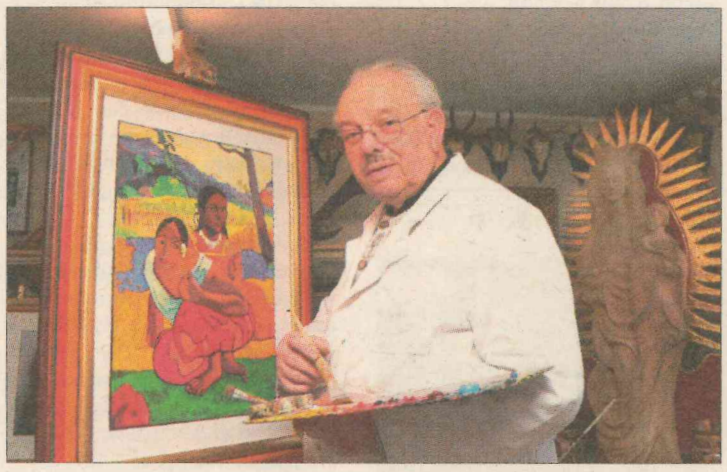
Richard Geiz geizt nicht mit seinen Farben

Stimmung und Moderne sind in der Zweigstelle der Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG zu bewundern.

Der Glösinger Kunstmaler Richard Geiz stellt einen Teil seiner Kunstwerke in der Zweigstelle der Spadaka Oeventrop in der Glösinger Straße 39 aus, um einem breiten Publikum Gelegenheit zu geben, sich seine Werke einmal aus der Nähe zu betrachten.

Zwischen stimmungsvollen Werken in Öl findet der Betrachter ebenso einige Arbeiten in Kreide oder auch wunderschöne Ikonen, welche mit Blattgold bearbeitet sind.

Die Arbeiten können bis Mitte April während der üblichen Geschäftszeiten bewundert werden. Foto: MK



Fleischerei Christian Wirth erringt Auszeichnungen

Bei den Qualitätswettbewerben des nordrhein-westfälischen Fleischerhandwerks, die am 11. Februar 2007 in den Räumen der Essener Fleischerschule (BIF) in Essen ausgetragen wurden, hat die Firma Christian Wirth aus Oeventrop bei den Wettbewerben um den „Fleischwurst-Pokal 2007" sowie die „Qualitätsprüfung 2007" eine Auszeichnung in Gold für Zwiebelmettwurst sowie Silber für Fleischwurst, Schmierwurst, und Hausmacher Leberwurst erhalten.

Die Urkunden und Pokale wurden am Montag, 19. März 2007, durch den Landesinnungsmeister des nordrhein-westfälischen Fleischerhandwerks, Herrn Manfred Rycken, und Herrn Prof. Dr. Heiner David, Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz NRW, in der Handwerkskammer Düsseldorf feierlich übergeben.

An den Wettbewerben um den Fleischwurst-Pokal für die beste Fleischwurst Nordrhein-Westfalens sowie an der Qualitätsprüfung 2007 haben sich in diesem Jahr insgesamt 320 fleischerhandwerkliche Betriebe aus Nordrhein-Westfalen beteiligt. Zum Wettbewerb, der seit Jahren als einer der wichtigsten der gesamten Branche gilt, wurden insgesamt über 1200 Produktproben, darunter Koch-, Brüh- und Rohwürste sowie auch Schinkenspezialitäten und auch handwerklich hergestellte Wurstspezialitäten als Konserven zur Prüfung nach Essen gesandt.

Unter den strengen Augen einer mehr als sechzigköpfigen unabhängigen Jury, der neben Vertretern des Fleischerhandwerks, der Lebensmittelüberwachung und Veterinärämter sowie der Verbraucherverbände angehörten, wurden die Produkte, alle aus eigener, handwerklicher Produktion, nach verschiedenen Qualitätskriterien, vor allem aber auf ihren Geschmack hin, bewertet.

Noch nie in der langen Geschichte der Wurstprüfungen in Nordrhein-Westfalen hat es eine so große Beteiligung der Betriebe des Fleischerhandwerks gegeben. Die Qualität der Produkte war nach Aussage des Fleischerverbandes Nordrhein-Westfalen als Veranstalter auch in diesem Jahr wieder ausgezeichnet. Der Verband wertet dieses erfreuliche Ergebnis als eine weitere Bestätigung des hohen Qualitätsniveaus der handwerklichen Fleischerfachgeschäfte.



Christian Wirth (m.) nimmt die Auszeichnungen entgegen.



Alles für die Kommunion

Kerzen, Servietten, Rosenkränze, Lamy-Füllhalter, Geschenke aller Art Gesangbücher mit Namenseintragung.

Reisen - Schreibwaren
Bernd Hömberg
Kirchstr. - Tel. 317 u. 2317

Lotto · Toto
Tabakwaren
Zeitschriften

Wer nicht inseriert wird vergessen!!!

„Frohe Ostern" auf Blumisch



Blumenhaus Manicke
Inh. Elke Schneidewind
Oeventrop · Kirchstr. 40
Tel. 0 29 37 / 64 94

Wünsche allen ein frohes Osterfest!
Jochen's
Blumen + Kunstgewerbe
Glösinger Str. 7
Oeventrop
Telefon 0 29 37 / 25 58

Die Zweiradsaison beginnt!
WIR HABEN DIE AUSWAHL, DIE SIE SUCHEN!
SIMPLON RALEIGH CONWAY Bike-Collection UNIVEGA Diamondback
Zweirad HULSMANN
Kirchstraße 56 · Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37 - 82 74 06
Tritt für Tritt... ...Fit

Das Neueste aus Uentrop

Schützenverein erhöht Jahresbeitrag auf 24 Euro

Der jährliche Beitrag des Schützenvereins Uentrop e.V. wird um 6 Euro auf 24 Euro pro Mitglied angehoben. Jugendliche zahlen ab sofort 12 Euro Jahresbeitrag. Das beschlossen die Schützen einstimmig in der mit 49 Teilnehmern normal besuchten Generalversammlung.

Spätestens bei der Beratung des Haushaltsplanes für das Jahr 2007 wurde deutlich, dass diese Beitragserhöhung unumgänglich war. An der Generalversammlung nahmen auch Schützenkönig Christoph Schüttler, Schützengeck Jens Rappold und Bundesoberst Klaus Rappold teil.

Der Schützenverein Uentrop e.V. zählt zurzeit 212 Mitglieder. Nach den Jahresberichten standen die Vorstandswahlen auf der Tagesordnung. Stellvertretender Schützenhauptmann Guido Stiller und Beirat Ludger Klauke wurden für weitere zwei Jahre in ihren Ämtern bestätigt. Kassierer Michael Neumeister stellte sich nach vier jähriger Amtszeit nicht mehr zur Wahl. Für ihn wurde Jens Rappold einstimmig in den geschäftsführenden Vorstand gewählt. Neues Beiratsmitglied ist Wilhelm Kühn. Er löst Heinz-Josef Bornemann ab, der eine weitere Wiederwahl ablehnte. Die Vereinskasse wird in den nächsten zwei Jahren von Friedhelm Westermann geprüft.

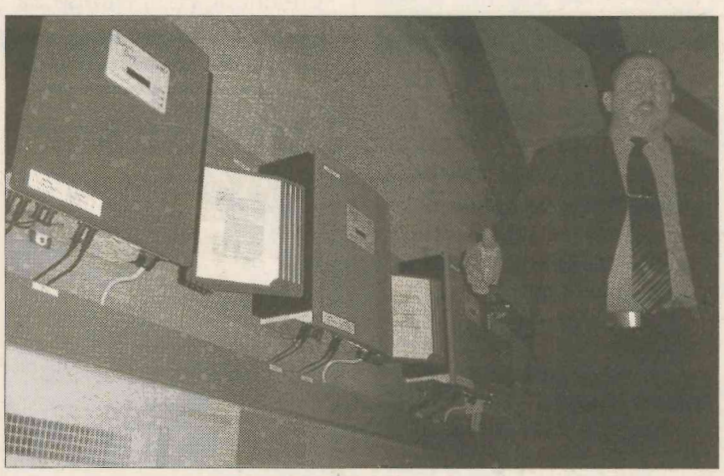
Das Kinderschützenfest findet wieder zusammen mit dem Maifest am 1. Mai auf der Tunnelplatte statt. Vom 15. bis 17. Juni wird das jährliche Schützenfest gefeiert. Das Glas 0,2 l „Frisches Veltins Pilsener" kostet wie im Vorjahr 1,20 Euro.

Zum Schluss der Versammlung berichtete Schützenhauptmann Manfred Hochstein, dass die neue Solaranlage auf dem Dach der Schützenhalle den Sturm „Kyrill" heil überstanden habe. Die Schützen hoffen nun, dass im Jahr 2007 eine Gesamtleistung von 25.000 Kilowattstunden erreicht werden kann.

Schon um 21.14 Uhr war die Generalversammlung 2007 beendet und die Schützen konnten zum gemütlichen Teil übergehen.



Jens Rappold (rechts) ist neuer Kassierer im geschäftsführenden Vorstand des Schützenvereins Uentrop e.V.. Wilhelm Kühn (links) gehört ab sofort als Beirat dem Vorstand an.



Schützenhauptmann Manfred Hochstein (Bild) berichtete nach der Generalversammlung an Ort und Stelle über den erfolgten Einbau der Solaranlage.



Weitere Termine im Jahr 2007

Bundesdelegiertenversammlung des SSB in Bigge, Beginn 15.00 Uhr

Maifest und Kinderschützenfest auf der Tunnelplatte, 14.00 Uhr Vogelschießen

Fronleichnamsprozession, 10.00 Uhr Gottesdienst auf der Tunnelplatte

Schützenversammlung im Gesellschaftsraum, Beginn 20.00 Uhr

15.-17.06. Schützenfest in Uentrop

08.09.2007 40.Schnadegang, Treffpunkt 14.00 Uhr Dorfeiche

14.-16.09. 20. Bundesschützenfest in Warstein

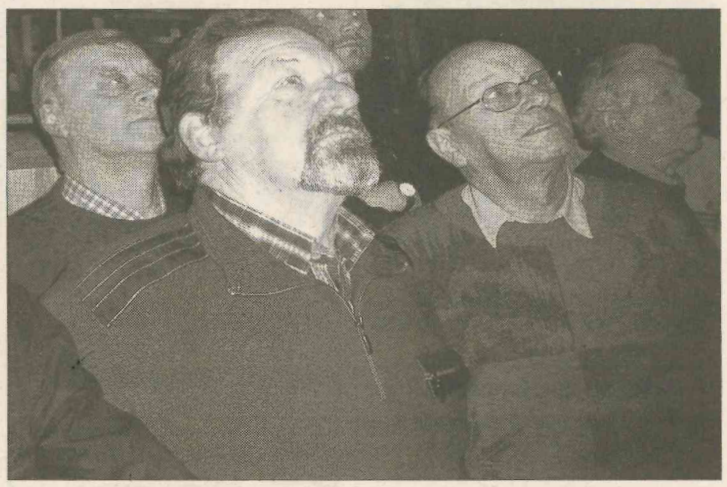
06.10.2007 Festakt „800 Jahre Uentrop" in der Schützenhalle

27.10.2007 Schützenkommers in der Schützenhalle in Oeventrop

09.11.2007 Martinszug, Beginn 18.00 Uhr Dorfeiche, 20.00 Uhr Filmabend in der Schützenhalle

24.11.2007 Abrechnungsversammlung mit Abendessen in der Schützenhalle

09.12.2007 Familiennachmittag mit Nikolausfeier, Beginn 15.00 Uhr in der Schützenhalle



Einige Schützenbrüder verfolgten hoch interessiert die Erläuterungen über den Betrieb der neuen Solaranlage.



Die Uentroper Herren-Wandergruppe (Bild) besichtigte im Monat Februar die Schaltleitstelle der RWE in Arnsberg.

Die Fachmann-Seite

Autovermietung

Autovermietung
GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-960 660

Bauplanung

Ingenieurbüro für Bauwesen
Dipl.-Ing. Elmar Aufderbeck
Forstweg 10 · 59823 Arnsberg
Telefon 0 29 37 / 82 98 37

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK
MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

SCHIPECK
Klinkerbau · Bausanierung
59872 Meschede-Freienohl
Tel. 02937/81207, priv. 6075

Bäckerei · Konditorei

Theo Stratenschulte
Ihr Schnitzer-Bio-Bäcker
4 x in Arnsberg

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Hermann Riese
Ringstr. 70-72, 59821 Arnsberg
Telefon 02931/10792

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Kirchstraße 56

Feinkost + Weine

HEIERMANN
Rumbecker Str 4, 02931-14620

Finanzen

Postbank-BHW
Rudolf Horstmann
Rumbecker Str. 4, 02931-526912

Fliesenleger

LEWE GMBH
Im Ufer 14 - Tel. 02937/1747

Jürgen Hümmecke
Fliesenlegermeister
Unterm Römberge 28
Telefon 21795
59821 Arnsberg

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
HOLZ KORK LINOLEUM TEPPICH ELASTIC
BÖDEN BÖDEN P. & V. BÖDEN BÖDEN
Niedereimerfeld 33
59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax

Parkett-Leben
Preiswerte Bodenverlegung
Renovierung von Altböden
Parkettlegermeister B.-M. Risch
Tel. 0 29 37/82 75 10
Arnsberg-Oeventrop

Garten- u. Landschaftsbau

Dipl.-Ing. Peter Hitzegrad
Te. 02937/828184 · Mobil 0174/7616188

Haarverlängerung

diederich
diederich
Tel.: 02937 6477
Haarverlängerung

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Hochzeitskarten

Über 500
der schönsten
Hochzeitskarten
finden Sie in unseren Musterbüchern!
(Auch zum Eigendruck auf dem PC lieferbar!)
Druckerei + Verlag "Arnsberger Post"
Franz-Josef Molitor
Am Sonnenstück 21 - Tel. 02937/2480
59823 Arnsberg-Oeventrop

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Rumbecker Str. 4, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE · ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
(02931) 17 00 Fax 3885

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Norbert Liesenfeld
Hellefelder Str. 133, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Bruno Bause
Burgweg 2, Tel. 02931/3748

Küchen- u. Wohnideen

JPape Küchen und Wohnideen
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Rumbecker Str. 4, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Maler/Lackierer

Klaus HACHMANN
Malermeister
- Fassadenanstrich
- Vollwärmeschutz
- Gerüstbau
- moderne Raumgestaltung

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335

Maßkonfektion vom Fachmann

Aktuelle Frühjahrsware für Damen + Herren
Modehaus Knecht
Oeventrop

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Huß & Knauer
Dieselstraße 13, Tel. 3414

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

ÖKO-Anbieter

KORK, HOLZ & Co.
fachliche Beratung
in angenehmem Ambiente;
Ihr **NATUR-FACHMARKT**
MENGLER, Baarstr. 121,
Iserlohn, Tel. 02371-4942.
www.mengler-parkett.de
SIE SIND HERZLICHST WILLKOMMEN!

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Radio · Fernsehen

TV:Mommertz
Service u. Verkauf
Telefon 0 29 31 / 47 31

VERKAUF & REPARATUR
Miele
sowie Geräte weiterer Hersteller
PIWINSKI
HIFI · VIDEO · TV-CENTER
HAUSGERÄTE · ELEKTRO · SERVICE
TELEKOMMUNIKATION
Zwei Meisterbetriebe
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Schreinerei

Josef Beleke
Clem.-Aug.-Str. 69, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Bernd Dölle
Wennigloher Str. · Tel. 3743

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Arnsberg, Clem.-Aug.-Str. 43
Tel. 02931-10815

Stuckgeschäft

Tillmann GmbH
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Piusstr. 6, Telefon 02931/10793
Reparaturen

Dieter Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 03/63 84 & 0 29 37/10 18

Textil + Mode

Blessenohl
Freienohl, Hauptstraße 22

URKUNDEN

Urkunden
zu allen Anlässen:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper

Neueröffnung WOFI Bad

Unter große Resonanz der Bevölkerung fand die Neueröffnung des Freienohler Lehrschwimmbades statt. Ab sofort tritt es als WOFI Bad in Erscheinung. Der neue Hauptsponsor und Namensgeber will so seine Verbundenheit mit dem Ort zeigen. „Wichtig ist, dass so der Erhalt des Bades gewährleistet werden kann", freut sich WOFI Geschäftsführer Heinz Giesguth beim Sektempfang. Das Sponsoring und die Zusammenarbeit muss seiner Meinung nach auf viele Schultern verteilt werden. Hier ist der Trägervereins auf sehr gutem Weg. Durch die Mithilfe des Fördervereins Profil und der tatkräftigen Unterstützung vieler Firmen ist der Weiterbetrieb des Hallenbades zurzeit gesichert. Im neu gestalteten Eingangsbereich wird es demnächst eine Tafel mit den Namen aller Sponsoren geben. „Etwas Platz ist hierauf noch vorhanden", betont Carlo Düring mit einem Augenzwinkern.



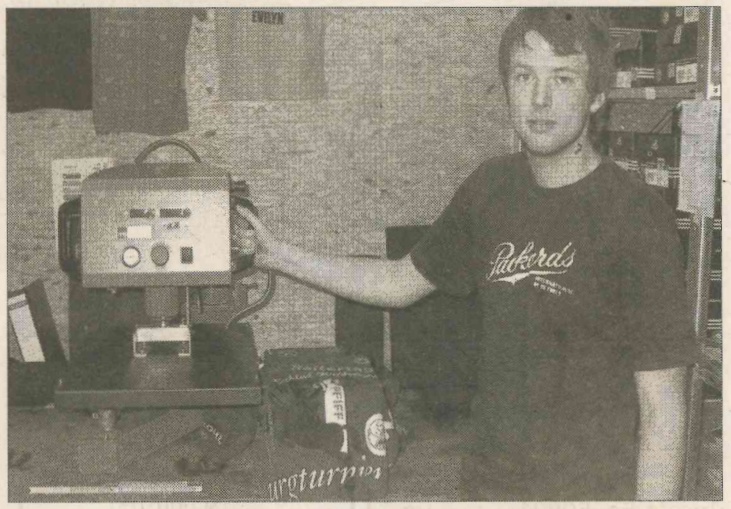
Der Vorsitzende des Trägervereins Andreas Götzen dankte allen, die sich auf politischer Ebene für den Erhalt des Bades eingesetzt haben. Er lobte vor allem die interfraktionelle Zusammenarbeit. Alle Redner lobten durchweg das beispiellose ehrenamtliche Engagement. Dieses kann für (den Bezirksausschussvorsitzenden) Gerd Demmel ein Beispiel für weitere Projekte in der Kommune sein.
Für die Zukunft des WOFI Bades hat sich der Trägerverein viel vorgenommen. „Das Bad soll noch familienfreundlicher gestalten werden", verrät Benedikt Reinelt. Trotz vieler Veränderungen sind die Öffnungszeiten fast gleich geblieben. Die genauen Zeiten sind auf der Homepage unter www.hallenbad-freienohl.de abrufbar.

Sportgeschäft mit Pfiff

Seit 2 Jahren besteht Pfiff Sport an der Bahnhofstraße neben der Aral Tankstelle. Ralf Paul und sein Team sorgen für die fachliche Beratung der Kunden. Markenware von Adidas, Nike und Chiemsee gehören zum Sortiment des Sportfachgeschäftes. Speziell für den Fußball gibt es die Eigenmarke Pfiff-Sport. Hierzu gehören Torwartbekleidung, Schuhe und gut als Kommuniongeschenke", verrät Ralf Paul. Als besonderen Service bietet Pfiff Sport das Bedrucken von Trikots, Trainingsanzügen, T-Shirts und Sweatshirts an. Nicht nur Sportvereine sondern auch immer mehr Kegelclubs und Stammtische nutzen diesen schnellen und preiswerten Service. Foto: Pfiff Sport



Beruflich u. privat dreht sich bei Fußballtrainer Ralf Paul alles um Sport.



Robert Pilgram zeigt wie ein T-Shirt bedruckt wird.

Bälle. Doch auch alle anderen Ballsportarten sowie Joggen und Walken kommen nicht zu kurz. Für sie hält Ralf Paul das entsprechende Outfit bereit. Fanartikel vom FC Bayern München, Borussia Dortmund und FC Schalke 04 gibt es natürlich auch. „Trikots, Kappen, Schaals, Tassen und weitere Produkte der Bundesliga Vereine eignen sich besonders

Mit Sicherheit gute Qualität
KAISER
FENSTER & ROLLADEN
○ Haustüren
○ Tore
○ Jalousetten
○ Markisen
Beratung - Planung - Ausführung
Auf dem Lohnsberg 15 · 59872 Meschede-Berge
Telefon (02903) 1258 · Telefax (02903) 6306
www.kaiser-fenster.de
in Kürze lieferbar:
Wintergarten in Leichtbauweise
Die günstige Alternative
Wir informieren Sie gern!





Heinz Giesguth, Gerd Demmel und Michael Severin bei der Vorstellung des Hauptsponsors.



Die Borkumkapelle sorgte für die musikalische Untermahlung der Neueröffnung.

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas
MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de

...über 1000 Stück Teppichboden-Reste!!!

Teppichboden-Reste z.B. 10 qm Rest ab **25.-**

Teppichboden-Reste z.B. 15 qm Rest ab **50.-**

Teppichboden-Reste z.B. 25 qm Rest ab **75.-**

Restemarkt
Widayweg 6
59823 Arnsberg-Oeventrup
Telefon (02931) 813 20

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr.14.30–18.30 Uhr
Sa. 9.00–13.00 Uhr

Musterbeispiele

Modische Teppiche
in aktuellen Trendfarben
u. versch. Mustern
z.B. 80x150 cm ~~69.-~~
jetzt Stück nur **46.-**

Druck-Schlingen-Teppichboden
400 cm breit
qm bisher bei uns ~~11.90~~
jetzt qm nur **6.90**

Langfloor-Teppichboden
400 cm breit,
versch. Farben
qm bisher bei uns ~~24.90~~
jetzt qm nur **12.90**

ca. 120x170 cm ~~120.-~~ 78.-
ca. 160x230 cm ~~217.-~~ 139.-
ca. 200x290 cm ~~342.-~~ 219.-

Teppichland Meschede
Jahnstraße 54 · Telefon (0291) 3697

FERTIGPARKETT · LAMINAT · KORKPARKETT · LINOLEUM · CV-BELÄGE
TEPPICHBODEN · TAPETEN · FARBEN · TEPPICHE · MALERBEDARF

Teppichland Meschede

Öffnungszeiten: Montag–Freitag 9.00-19.00 Uhr · Samstag 9-16.00 Uhr

Nr. 5 57. Jahrgang 26. April 2007 An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST

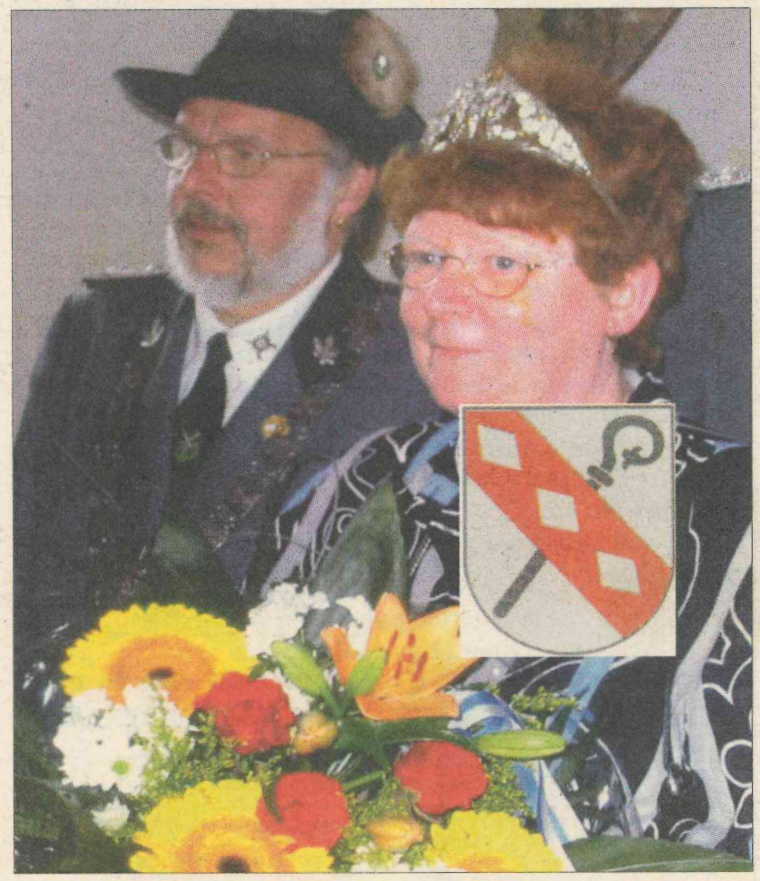
Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Oben op´m Biärge:

Hier fällt der erste Vogel

von Volker Hansmann

Die Schützen vom Schreppenberg haben sich schon eingestimmt auf ihr traditionelles Schützenfest, das in diesem Jahr vom 12.-14. Mai stattfindet. Das amtierende Königspaar Konrad und Elke Roth freuen sich schon als erstes Königspaar im Kommerskreis den Reigen der Schützenfeste anzuführen. Einen maßgeblichen Anteil und an dem Erfolg des Schreppenberger Schützenfestes hat sich das vereinseigene Tambourcorps erworben. Sie stimmen die Bewohner am Samstag mit ihren Märschen auf das Hochfest ein, geben dem Sonntagsumzug den nötigen musikalischen Schliff und stehen Montagmorgens um 6 Uhr früh wieder parat, um die Bewohner aus den Federn zu werfen. Bei dem traditionellen „Wecken" werden sich die Musiker/innen schon einige alkoholhaltige Köstlichkeiten genehmigen, um sich für den weiteren Festablauf „abzuhärten". Musiktechnisch wird es in diesem Jahr zwei Veränderungen geben, denn, als Kapelle für die Umzüge und für die Konzerte steht erstmals das Blasorchester der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft im Vordergrund. Der 1. Vorsitzende des Schützenvereins Hans Peter Berger, formulierte es auf der diesjährigen Generalversammlung so: „Warum sollen wir uns in weiter Umgebung nach einer Blasmusk umschauen, wo wir doch bei uns in Alt-Arnsberg das Blasorchester der Bürgerschützen haben, die wir ansprechen konnten". Auch das Zusammenspiel des Tambourcorps vom Schreppenberg und dem Blasorchester der Bürgerschützen ist seit Jahrzehnten bei vielen Auftritten erfolgreich verlaufen und wird sich auch weiterhin festigen. Die zweite Veränderung ist, dass am Samstagabend erstmals die Wuppertа-



Das amtierende Königspaar Konrad und Elke Roth

Rechtsanwälte und Notarin

Überörtliche Sozietät **Kraas, Bienstein & Elvers-Klingeberg**

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53 59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66 E-mail: Kraas-Bienstein@t-online.de
Fax: 0 29 37 / 22 33 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt und Fachanwalt
für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Mietrecht
- Landwirtschaftsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin und Notarin
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Erbrecht
- Grundstücksrecht

Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12 59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06 E-mail: Bienstein-Kraas@t-online.de
Fax: 0 29 03 / 85 00 07 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Martin Bienstein
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Bau-, Architekten- und Werkvertragsrecht
- Handels- und Gesellschaftsrecht
- Forderungseinzug / Inkasso

Endlich!
Zuhause telefonieren und surfen - solange ich will für 49,95* im Monat
Festpreis - keinen Cent mehr!

Wir sind Ihr kompetenter Ansprechpartner für
- Handy, Vertragsverlängerung
- ISDN, DSL, Telefonanlage
- Computer, Netzwerk
inklusive Installation & Montage

mein Telefonladen

Optimieren Sie Ihren Handy-Tarif!
Sparen Sie mit neuen Festnetz-Tarifen!



Telekommunikation • Mobilfunk • Computer

Sundern . Mescheder Straße 5 (Kreuzung Sunderland Hotel) . Telefon 0 29 33 - 97 85 0 . www.tmc-sauerland.de

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Ihr E-Check-Partner
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Beleuchtungsanlagen
- Elektro-Heizung
- Blitzschutz
- Einbruchmeldeanlagen
- SPS-Steuerungen
- Brandmeldeanlagen
- Gebäudekommunikation

ler Showband „Blue-Velvet“ für Stimmung sorgen wird. Wir dürfen also auf einiges gespannt sein. Die Schützen haben die Berbketalhalle, den Schützenhof und die Vogelwiese bereits auf Hochglanz gebracht und auch sonst alle Vorbereitungen für ihr „Fest der Feste“ getroffen. Spannend wird es wieder am Montag beim Vogelschießen zu gehen, denn welches Königspaar sich am Nachmittag dem Volke zeigen wird, bleibt völlig offen. Der Vorstand bittet alle Bewohner, ihre Verbundenheit zum Schützenverein mit Flaggenschmuck an den Häusern zu zeigen.

VOHA

Grußwort des Königspaares

Liebe Schützenschwestern, Schützenbrüder und Freunde des Schreppenberger Schützenfestes. Der Höhepunkt unseres Regentschaftsjahres steht unmittelbar bevor und eine schöne Zeit neigt sich dem Ende zu. Es war uns eine große Freude, den Schützenverein Schreppenberg im vergangenen Jahr zu repräsentieren. Zahlreiche Feste haben wir mit Freude feiern können. Wir bedanken uns bei unserem Hofstaat, unserer Familie und den Schützen, die uns sehr unterstützt haben. Wir wünschen allen Schützen, Gästen und Freunden des Vereins einen schönen und harmonischen Festverlauf und dem Schützenverein Schreppenberg für die Zukunft noch viele schöne Schützenfeste.

Euer Königspaar 2006/07
Konrad und Elke Roth



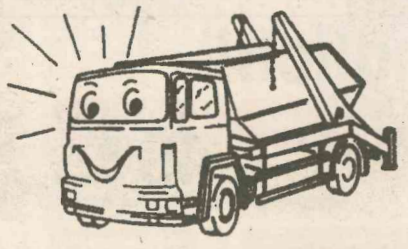
Das Königspaar vor 25 Jahren: Karl-Heinz Vieth und Ulla Bernecker

STIEGLITZ
AUTOHANDEL GMBH
An- und Verkauf von Unfall- und Gebrauchtfahrzeugen
Unfallreparaturen
STIEGLITZ
info@stieglitz-autohandel.de
www.auto-stieglitz.de
Dieselstraße 6 · 59823 Arnsberg
Tel. 02931-77190 od. 7064 · Fax 02931-77571
Mobil: 0172-2763450

Allen Schreppenbergern schöne sonnige Schützenfesttage wünscht
Blumen Wulff
Floristik - Geschenke
Inh. M. Hofmann
Alter Soestweg 47 - Tel. 02931-6118 · 59821 Arnsberg




Bäckerei Kemper
bringt Frische, die man täglich schmeckt!
Wir wünschen allen Schreppenbergern ein harmonisches Schützenfest!
Clemens-August-Str. 33
Telefon 02931/10571
Am Schreppenberg 14
Telefon 02931/6102

Wo anders günstiger? Viel Glück...

Container-Dienst COTTIN
Tel.: 0 29 31/67 70

Wandergruppe „vam Biärge“ in 20 Jahren 60.700 Kilometer gelaufen

Die Seniorenwandergruppe von der Hl-Kreuz-Gemeinde „vam Biärge“ besteht nun seit 20 Jahren. Am 25. März 1987 wurde die Gruppe auf Initiative von dem damaligen 61-Jährigen Walter Heitmann gegründet. Die ersten Wanderfreunde waren neben Heitmann; Pater Erwin vom früheren Marianhiller-Kloster, Heribert Schneider und Franz Straub. Heute schnüren alle 14 Tage, 18 Wanderer ihre Schuhe, um pünktlich mittwochs um 14 Uhr an den 3 Kreuzen zu stehen, um 2 ½ -3 Stunden durch unsere heimischen Gefilde zu laufen. Geführt wird die vitale Gruppe noch immer von dem heute 81-jährigen unverwüstlichen Walter Heitmann.

Nach den gelaufenen Kilometer kehren die Wanderfreunde anschließend zum gemütlichen und wohlverdienten Beisammensein in den Pfarrsaal von Hl. Kreuz ein, um noch einmal bei Schmalzbütterkes und einem Bier, den Tag Revue passieren zu lassen. In den vergangenen 20 Jahren wurden nach genauen Aufzeichnungen von Walter Heitmann, 508 Wanderungen mit insgesamt 60.700 Kilometer! durchgeführt.

Neben den planmäßigen Wanderungen finden die aktiven Naturburschen immer noch Lücken in ihren Terminkalendern um diverse Fahrten anzutreten. So besuchten sie schon alle 4 Sauerländer Großbrauereien, den Centro Park in Oberhausen, die Zeche Zollverein in Essen und die Schalke Arena, um nur einige Ziele zu nennen. Aber auch „forstkundliche Bildungsseminare“ mit Stadtförster Peter Noseleit und Forstamtsrat Helmut Gutsche standen bereits auf dem Programm. Es ist schon enorm was sich diese mit Wanderstock und Hut ausgestatteten Wanderfreaks, die im Schnitt 69,7 Jahre jung sind, 14-tägig vornehmen. „Schlechtes oder mieses Wetter kennen wir nicht und wir sind stolz darauf, dass wir in den letzten 20 Jahren noch keine einzige Wanderung haben ausfallen lassen“, so Walter Heitmann zur „Arnsberger Post“.

VOHA



Die Wandergruppe vor der Abfahrt zur VELTINS – Brauerei nach Grevenstein

Vertrauen Sie sich der besten Bank in Deutschland an!

Denn Geld gehört zur Nr. 1!

Unsere Auszeichnungen.

Geprüftes Qualitäts Depot

BESTE BANK

Beratertest 1. PLATZ

Beste Vermögensverwaltung 1. PLATZ

BANK DES JAHRES

The Banker TECHNOLOGY AWARDS 2006 WINNER

Capital Testsieger: Deutsche Bank

BESTE BERATUNG Platz 1 im Filialtest Euro

2006

Geprüfte Vorsorgeberatung

Unser aktuelles Angebot:

Frühlingskredit 6,99 % p.a. bis 72 Monate



Wir beraten Sie gerne!

Deutsche Bank

Privat- und Geschäftskunden AG · Investment & FinanzCenter Alt-Arnsberg
Clemens-August-Straße 15 · 59821 Arnsberg · Telefon 0 29 31 - 52 68-0

Guter Kundendienst

RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731

Die rettende Nummer bei Service-Kummer
0 29 31 / 1 07 31

Nach den Sommerferien suchen wir mehrere AUSTRÄGER! Rufen Sie uns an: 02937-2480

Viele *Rückenschmerzen* lassen sich vermeiden

lattoflex

Zur Zeit Sonderpreise!

MÖBEL EBERT
CLEMENS-AUGUST-STR. 62
59821 ARNSBERG
TEL. 0 29 31 / 1 21 23
FAX 0 29 31 / 41 82

Aktivreisen

Fordern Sie unseren Aktiv-Katalog JETZT kostenlos an!

Radreise Berlin
MIT RADELNDER REISELEITUNG
12.07.-15.07. / 01.10.-04.10.07 ab 345 €

Nordic Walking
IM ERZGEBIRGE MIT WALKENDER REISELEITUNG
21.06.-24.06. / 02.08.-05.08.07 ab 359 €

Henneke-Touristik
Dieselstraße 16
59823 Arnsberg-Niedereimer
Tel: 02931-52540, Fax: 525455
www.henneke-touristik.de

Aktiv BusTeam

Alt-Arnsberger Hospiz Raphael:

In der letzten Phase des Lebens in familiärer Umgebung Aufnahme finden

Seit dem 10. Juli 2006 gibt es das errichtete stationäre Hospiz Raphael des Caritas- Verband Arnsberg-Sundern e.V. auf der Ringlebstr. 20. Hospize (lat. „hospitium") waren im Mittelalter Namen von kirchlichen oder klösterlichen Herbergen für Pilger, Bedürftige, Fremde oder Kranke. Die heutige Hospizbewegung hat diesen Grundgedanken aufgenommen und sieht die Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden und ihren Angehörigen als ihre Aufgabe an, und dies in einer Zeit in der das Sterben und der Tod zum Tabuthema wurden. Ein kranker Mensch im Hospiz wird als „Gast" in der Gemeinschaft aufgenommen und dort auf seinem letzten Lebensweg begleitet. Das zufriedene Lächeln eines Gastes, der Händedruck eines Angehörigen, ein lieber Dankesbrief oder auch eine Geldspende für das Hospiz sind Zeichen der Anerkennung und Motivation für die aufopfernden Mitarbeiter/innen der Alt-Arnsberger Einrichtung. Für Maria Stute, Leiterin des Hospiz Raphael ist die familiäre Atmosphäre besonders wichtig, zu der auch ihr ständiger Begleiter Rauhaardackel „Hännes" gehört. „Arnsberger Post" Redakteur Volker Hansmann sprach mit Maria Stute.

VOHA: Frau Stute, ich muss ihnen sagen, ich bin angenehm überrascht über die Einrichtung des Hauses

Maria Stute: Ja, die neuen Räume überzeugen durch eine gelungene Kombination von Behaglichkeit im Wohn – Essbereich und Zweckmäßigkeit und komfortabler Ausstattung in den Gästezimmern. Alle sechs Zimmer und zwei Angehörigenzimmer befinden sich im Erdgeschoss, haben ein eigenes Bad und direkten Zugang zum Innenhof.

VOHA: Wer kann zu ihnen in das Hospiz kommen?

Maria Stute: Menschen mit einer unheilbaren Erkrankung, die eine palliativ-medizinische und palliativ-pflegerische Betreuung benötigen, die in diesem Umfang zu Hause mit Hilfe ambulanter Dienste nicht oder nicht mehr geleistet werden kann. Die meisten Menschen die zu uns kommen leiden unter Schmerzen, Atemnot und anderen Symptomen, die ihnen das Leben nicht mehr Lebenswert erscheinen lassen.

VOHA: Wie lange bleiben die Gäste bei ihnen?

Maria Stute: Von einigen Tagen bis einigen Wochen, so genau kann man das nie sagen. Viele unserer Gäste erholen sich noch einmal und haben so die Möglichkeit sich von ihren Angehörigen zu verabschieden, oder Dinge die ihnen wichtig sind zu regeln.

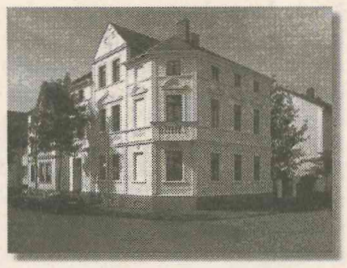
VOHA: In welchem alter sind ihre Gäste?



Volker Hansmann im Gespräch mit Maria Stute

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-J. Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.100 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Telefon 02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 44 vom 1.1.2007.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.

DOLLE & PARTNER GbR
Rechtsanwälte · Notare · Fachanwälte



Dr. jur. Detlev Dolle
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Erbrecht

Heinrich Schmidt
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Dr. jur. Gregor Kämper
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht

Kanzlei Arnsberg: Grafenstraße 77 · 59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31 / 52 47-0

Kanzlei Sundern: Hauptstraße 122 · 59846 Sundern
Telefon 0 29 33 / 922 23-0

www.dolle-partner.de

Maria Stute: Die Gäste die wir in dem letzten Jahr begleitet haben, waren zwischen 37 und 92 Jahre alt.

VOHA: Auf welchem Weg kommen die Gäste zu ihnen?

Maria Stute: Viele Menschen haben sich während ihrer Erkrankung selber Gedanken gemacht, wie sie ihre letzten Tage leben möchten. Der Sozialdienst der Krankenhäuser hat oft den ersten Kontakt zu schwerkranken Menschen und ihren Angehörigen, oder es rufen Angehörige hier bei uns an.

VOHA: Können Angehörige mitkommen?

Maria Stute: Angehörigen stehen 2 Zimmer mit Bad zur Verfügung, wenn sie die letzte Zeit im Hospiz Übernachten möchten.

VOHA: Wie ist der Tag im Hospiz strukturiert?

Maria Stute: Jedem Gast wird angeboten, seinen Tag so zu gestalten wie es ihm möglich ist. Wir bieten Hilfe bei der Pflege und den täglichen Bedürfnissen an. Die meisten Gäste nehmen die Mahlzeiten mit uns im Esszimmer ein.

VOHA: Wie sieht der persönliche Freiraum der Gäste aus?

Maria Stute: So lange es möglich ist, können die Gäste spazieren gehen oder im Rollstuhl in die Stadt fahren. Es ist jederzeit möglich, das Hospiz zu verlassen, denn es ist uns wichtig, die Individualität und die Eigenständigkeit eines jeden Gastes zu wahren und ihm mit Respekt zu begegnen.

VOHA: Wie sieht es mit der ärztlichen Versorgung aus?

Maria Stute: Der Hausarzt des Hospizgastes wird angefragt die Betreuung zu übernehmen, ist es ihm nicht möglich, aus Gründen der Entfernung, kommt ein niedergelassener Arzt aus Alt-Arnsberg zu uns.

VOHA: Frau Stute, ich wünsche ihnen und ihren Mitarbeiter/innen weiterhin viel Kraft für ihre aufopfernde Tätigkeit und danke ihnen für das Gespräch.

Maria Stute: Ich gebe den Dank gern weiter und wünsche auch der Redaktion der „Arnsberger Post", die übrigens in unserem Hause sehr gern gelesen wird, weiterhin viel Erfolg.



Machen Sie Ihr Einkommen risikosicher.

Erwerbsunfähigkeit bzw. Berufsunfähigkeit ist ein vielfach unterschätztes Risiko. Auf staatliche Hilfe können Sie nicht zählen. Das EinkommensSicherungsKonzept der Zurich bietet Ihnen kompetente, maßgeschneiderte Lösungen – wir stehen an Ihrer Seite. Sprechen Sie mit uns.

Hauptagentur
Lutz Prohaska
Am Hölzchen 8
59823 Arnsberg
Tel.: 02931 6058
lutz@prohaska-online.de

ZURICH

BEILAGEN
ab 3,5 Cent

Erläuterungen auf den ersten Blick sind nicht gefragt

Die Passion des Alt-Arnsberger Künstlers Rudi Olm muss man in unserer Stadt und weit darüber hinaus nicht mehr groß erläutern. Zu sehr hat sich der ehemalige Fahrschullehrer mit seinen Metall-Skulpturen einen Namen gemacht. Rasten und Ruhen kommt für den agilen 75-Jährigen nicht in Frage. „Ich bin sehr oft in meiner Werkstatt und habe erst kürzlich ein neues Werk unter dem Namen „Die 5 Sinne“ fertig stellen können“, so Rudi Olm zur „Arnsberger Post“. Spaziert man über die Eichholzstraße, kommt man an dem Haus Nr. 20 nicht vorbei, ohne die vielen Skulpturen zu bestaunen. Jedes einzelne Werk hat viel Symbolgehalt, so wie (fast) alle Metall-Plastiken des liebenswürdigen Alt-Arnsberger Rudi Olm. Wer mitten in den Werken steht, taucht sofort tief und ganz in „seine Welt“ ein. Dazu gehören, überlebensgroße Figuren, Tiergestalten und phantasiereiche Darstellungen, die das mitdenken anregen sollen. Rudi Olm, Sohn des früheren Alt-Arnsberger Bürgermeister Johann Olm (1949-1952), macht sich stets große Gedanken, geht mit offenen Augen durch die Welt und setzt seine Beobachtungen und Ideen in seinen Werken um. Stück für Stück, Schlag für Schlag. Vieles erklärt sich oft von selbst. Vielleicht nicht auf den ersten Blick, aber auf den zweiten und dritten. Und es wäre zu oberflächlich zu sagen: „Schön!“ Rudi Olm, der in seiner Frau Christa (geb. Hoevel) seine größte Bewunderin (aber auch Kritikerin) sieht, möchte, dass man sich an seiner Kunst reibt, sich damit auseinander setzt. Das größte und bekannteste Werk bei uns in Alt-Arnsberg ist und bleibt wohl die „Europablume“. Auch die Phantasiewerkstatt der Stadt Arnsberg, die aus Olm´s Hof an der Eichholzstraße in den Ferien stattfindet, erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Wir wünschen dem kreativen Rudi Olm noch viele neue Herausforderungen und weiterhin beste Gesundheit und Kraft, uns mit vielen weiteren Skulpturen zu erfreuen. VOHA



Rudi Olm vor seinem neuesten Objekt, das er „Die 5 Sinne“ getauft hat.



Rudi Olm mit Kindern in seiner Phantasiewerkstatt

Wer nicht inseriert wird vergessen!!!

KFZ-Spezialist
für alle Automarken
Keine Sorge!
Wir reparieren alles
• Inspektion
mit Mobilitätsgarantie
• AU/TÜV
• Ölwechsel
• Bremsen
• Stoßdämpfer
• Klimaanlagen
(Einbau + Wartung)
• Standheizungen
• Auspuff
• Reifen
Jetzt auch: Autogas-Umrüstung!!
BOSCH Service
und vieles mehr
Hechler & Schütz
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 9
(02931) 77370
Gegenüber Praktiker-Baumarkt

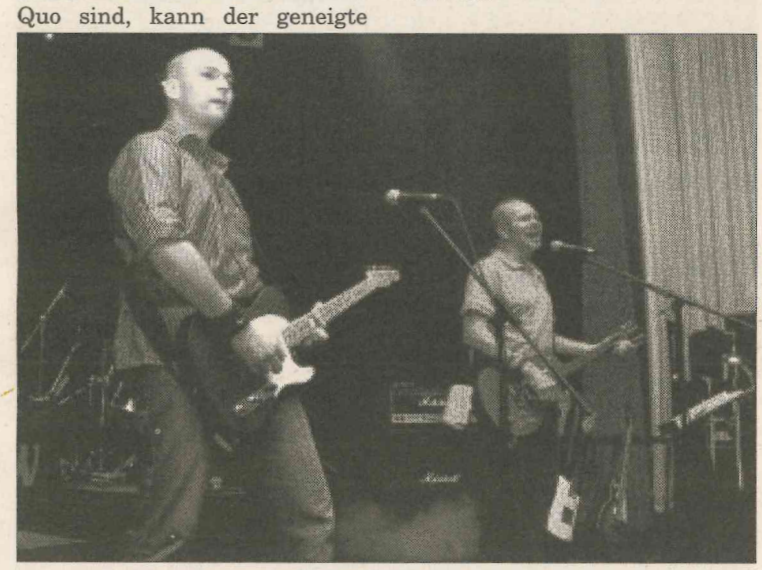
FARBEN
bei
HELLMICH
FARBEN BODENBELÄGE TAPETEN
Clemens-August-Str. 60 ARNSBERG

ALLES MIT GEBRO HERWIG
Bevor Sie völlig
im Dunkeln stehen
ELEKTRO
GEBRO HERWIG
HAUS TECHNIK
Obereimer 12 · 59821 Arnsberg
Telefon 02931 - 5212-0 · www.gebro-herwig.de
SANITÄR · HEIZUNG · ELEKTRO · KLIMA

Die Altstadt rockt !

Am 12.05. treten BACKWATER im Gasthof „Zum Alten Schloß" bei Norbert Menge (Nocko) auf

Es soll eine tolle Rockparty werden: Nach dem großen Erfolg beim Nightgroove-Festival 2005 treten BACKWATER erneut in Arnsberg auf.
Die Coverband mit Mitgliedern aus Bünde und Arnsberg spielt die besten Songs aus drei Jahrzehnten Musikgeschichte und verrockt auch Stücke der Neuen Deutschen Welle sowie einige ausgewählte Schlager dermassen, dass kein Auge trocken bleibt. So werden u.a. Songs von Bryan Adams, Kiss, T-Rex, The Sweet, The Police, Reamon, Uriah Heep, Billy Idol, Black Sabbath, Gary Glitter, Deep Purple, AC/DC zum Besten gegeben. Und dass alle Bandmitglieder glühende Verehrer der britischen Rockinstitution Status Quo sind, kann der geneigte Zuhörer schnell dem typischen fetzigen, rhytmusorientierten Sound entnehmen, der direkt in die Beine geht.
„Wir sind erst zufrieden, wenn unser Publikum nassgeschwitzt und ausgepowert nach Hause geht. Wir wollen gemeinsam eine tolle Fete feiern", so Frontman Dirk Sieker, „ bisher ist uns dies auch immer bestens gelungen !"
Das Konzert beginnt am 12.05.2007 um 20.00 Uhr. Karten gibt es im Vorverkauf für 4,00 Euro bei Norbert Menge, an der Abendkasse werden sie 4,50 Euro kosten. Aufgrund der jetzt schon großen Nachfrage sollte man sich die Karten jedoch unbedingt sehr frühzeitig sichern.



Kompakter Gitarrensound a la "STATUS QUO"

Karl´s Hof
Inh. Winterscheid GbR

Blumen und Accessoires
Sträuße, Dekorationen und vieles mehr

Mescheder Str. 79 - Scheune -
59823 Arnsberg-Rumbeck
Mo.-Fr.: von 10:00 bis 18:30
Sa.: von 10:00 bis 15:00
Tel.: 0151/17 289 434



EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen

59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25

Seniorentreffen der 2. Kompanie

Die 2. Kompanie der Arnsberger Bürgerschützen veranstaltete am Samstag, 16.04.2007 mit Ihren Mitgliedern 60 + das allseits beliebte Seniorentreffen beim Kompanieführer Uli Vernholz, der 25 Personen begrüßen durfte. Nach einer kleinen Wanderungen Richtung Eichholz wurde anschließend bei Edelbroich's Tante eingekehrt. Einem gemeinsamen Abendessen folgten noch viele schöne Stunden, bei denen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft ein Thema waren.Kompanievorstand 2. Kompanie.



Die Breitenbrucher warten schon

Am 1. Mai heißt es wieder „auf die Socken machen – nach Breitenbruch". Die Löschgruppe der Freiw. Feuerwehr und die Schützenbruderschaft richten auch in diesem Jahr wieder den beliebten Wandertreff aus. Zur „Pilgertour" in das Walddörfchen werden wieder Gäste aus Niedereimer, Bruchhausen, Schreppenberg, Uentrop, Dinschede, Glösingen, Rumbeck, Alt-Arnsberg und natürlich aus Oeventrop erwartet. Das Zelt steht und das Bier ist bereits vorgekühlt. Das die „Blau – und Grünröcke" aus Breitenbruch perfekte Gastgeber sind, ist seit Einführung des Mai-Treffs bekannt und so soll es auch in diesem Jahr sein. Der Eintritt ist wie immer frei. Los geht es um 11 Uhr. VOHA



Das Spielwaren-Fachgeschäft mit der guten Beratung!
SPIELWAREN
BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 1757



Schon seit Wochen wird auf das Mai-Treffen hingewiesen.

Aus der Geschichte der Alt-Arnsberger Wochenmärkte

von VOLKER HANSMANN

Wie auch in allen anderen Städten geht in unser Alt-Arnsberg der Wochenmarkt auf jahrhundertealte Gepflogenheiten, die sich im Laufe der Zeit allerdings entschieden geändert haben zurück. Es ist urkundlich belegt, dass schon im 13. Jahrhundert, also kurz nach der Stadtwerdung Arnsberg´s, unter der Mitwirkung der Zünfte ein marktähnlicher Betrieb bestand. Und zwar wurden in den an das Alte Rathaus angebauten Kaufhallen (daher auch der Name Hallenstraße) von den Kaufleuten regelmäßig ihre Waren zum Verkauf angeboten.

Durch seine Lage an wichtigen Verkehrsstraßen und nicht zuletzt durch den Anschluss an die Hanse erreichte der Alt-Arnsberger Handel eine hohe Blüte. Die Zünfte sorgten durch ziemlich streng gefasste und bei Verstößen auch in die Praxis umgesetzte Statuten für Ordnung in ihren Reihen und damit in dem ganzen damaligen Kaufmannsstand.

Eigentliche Märkte in dem heutigen Sinne besaß das alte Arnsberg nur zwei im Jahr, der eine lag vierzehn Tage vor Ostern und der zweite fiel auf den Sonntag nach Bartholomäus (24. Aug.). Nach dem Dreißigjährigen Krieg gewährte der Kurfürst Ferdinand zwei neue Märkte, den einen auf Mittsommer, den anderen auf Sonntag nach Matthiä (21. Sept.). Auf den letztgenannten Markt geht auch die seit den 30er Jahren wieder eingeführte Herbstkirmes zurück.



Reger Betrieb herrschte in den 50er Jahren bei den Markttagen auf dem Alten Markt

Nach Schließung der Kaufhallen legten die Tuchhändler ihre Waren im Rathaus aus, auch der damalige Fürstensaal stand ihnen zu diesem Zweck zur Verfügung. Leider hielten es die Händler nicht so genau mit dem Maß und der Qualität der Waren, denn eine kurfürstliche Polizei-Ordnung schrieb dem Magistrat eine genaue Kontrolle der feilgehaltenen Tuche vor. Das älteste Protokoll vom 7. März 1656 über eine derartige Kontrolle erwähnt, dass wieder etliche Stücke nach dem Eintauchen in Wasser zu viel eingegangen und deshalb beschlagnahmt worden seien. Es wurden genaue Ellenmaße aufgestellt und mehrere Bürger maßen in der so genannten „Mandtproba“ die zum Verkauf angebotenen Tuche nach.

Da die Probe zu lästig und zeitraubend war, wurde sie später durch eine Geldabgabe, gegen die sich vor allem die ehrlichen Händler zur Wehr setzten, ersetzt.

Mit dem stetigen Aufkommen von ortsansässigen Geschäften schwand der Marktbetrieb mehr und mehr und ging schließlich ganz ein. Als Anklang an den früheren Marktbetrieb haben wir heute nur noch den Wochenmarkt. Es ist sicherlich kein Zufall, dass die Entstehung des Wochenmarktes in die Zeit der Industrialisierung und der zweckbewussten wirtschaftlichen Planung zurückgeht. Mit verhältnismäßig geringem Aufwand brachten Bauern und Landwirte aus der fruchtbareren Umgebung, zum Beispiel der Soester Börde, ihre Erzeugnisse schnell und vor allen Dingen in äußerster Frische zu den Märkten. Früher kamen die Marktbeschicker mit Pferdewagen zu uns nach Alt-Arnsberg, später ersetzten Kraftfahrzeuge die Fuhrwerke. Während ursprünglich auf dem Markt lediglich landwirtschaftliche Erzeugnisse angeboten wurden, konnte man in den darauffolgenden Jahren, deutlich die Aufnahme anderer Bedarfsgegenstände beobachten.

Alle diese Erwägungen sollen aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass der Wochenmarkt uns allen eine liebe Erinnerung an Alt-Arnsberg ist, die wir auch heute nicht missen möchten. Darüber hinaus verdient auch die nicht leichte Arbeit der Wochenmarkt-Händler, die im Sommer und im Winter, bei gutem und bei schlechtem Wetter, ihre Stellung halten, unsere volle Anerkennung und Unterstützung, ob sie nun auf dem Gutenbergplatz, dem Alten Markt oder in 20 Jahren auf dem Neumarkt stehen werden. Bis denne – auf´m Markt.

VOHA

Averbeck
Augenoptik und Hörgeräteakustik
Contactlinsen
59821 Arnsberg — Brückenplatz 5
Tel. 02931/ 10486 — Fax 02931/16387
e-mail: Averbeck@euronet-server.com



1. Mai - Sebastianshütte als Wanderziel

Die 2. Kompanie lädt wieder zur Maifeier ein. Ab 11 Uhr ist jeder Gast herzlich willkommen!

Das Team der 2. Kompanie wird gekühlte Getränke, hüttengerechte Speisen vom Grill sowie Kaffee und Kuchen servieren.

Füpr musiklaische Unterhaltung sorgt Thomas Klarholz.

Bei Regen stehen auch Zelte zur Verfügung.

Für die ärmsten der Armen ein kostenloses Mittagsmenü

Der Senioren-Wohnpark Klosterberg bei uns in Alt-Arnsberg, bietet seit geraumer Zeit für Obdachlose, sozial Schwache und Nichtsesshafte ein kostenloses 3-Gänge Mittagsmenü an. Der Mittagstisch wird an jedem letzten Donnerstag eines Monats in der Einrichtung ausgegeben und soll dazu beitragen, sozial benachteiligte Mitmenschen in die Gemeinschaft zu integrieren. Zum ersten Mittagstisch konnten sich Einrichtungsleiter Thomas Schäfer, Pflegedienstleiter Waldemar Potrykus, Ergotherapeutin Birgit Wallstein, Verwaltungsangestellte Susanne Decker, Betreuer der Wohnungslosen Martin Wend und unsere stellv. Bürgermeisterin Erika Hahnwald über eine rege Beteiligung freuen.

Erika Hahnwald begrüßte das soziale Engagement des Senioren-Wohnparks und hofft, dass sich diese Einrichtung dauerhaft etablieren wird und auch ein Stück zur Integration beitragen wird. Die Idee, solch einen Mittagstisch für unsere sozial schwachen Mitmenschen einzurichten, hatte Erika Hahnwald während der Weihnachtsfeier im Hause am Klosterberg. Die leitenden Damen und Herren des Hauses gaben spontan, ohne lange zu überlegen, ihr Einverständnis. Küchenchef des Hauses Peter Kellerhoff, nebst seinen Mitarbeiterinnen, bietet ein ausgewogenes gesundes und reichhaltiges Mittagsmahl an, dass auch von Besuchern und Gästen des Hauses von 11.30 bis 13.30 Uhr für 3.50 Euro genutzt werden darf. Das Haus am Klosterberg ist derzeit mit 75 belegten Betten ausgelastet und wird von 27 Mitarbeiter/innen betreut. Der einst nicht gerade gute Ruf des Hauses, durch die vorherige Refugium-Gruppe, ist mit dieser Leitung der Marseille-Kliniken AG wieder zum Wohle der Bewohner in einem Renommee bester Atmosphäre gekommen.

VOHA



Pflegedienstleiter Waldemar Potrykus, Servicebedienstete Bärbel Michel und Ergotherapeutin

Vor 75 Jahren verstarb „Butterbettchen"

Uns Alt-Arnsberger erinnert an „Butterbettchen" das Denkmal am Rande des Gutenbergplatzes, welches im Rahmen der „Arnsberger Woche" am 23. September 1988 von dem damaligen Bürgermeister Alex Paust (1984-1999) eingeweiht wurde. Mit bürgerlichen Namen hieß „Butterbettchen" Elisabeth Becker. Sie wurde am 31. März 1858 in Hellefeld geboren. „Butterbettchen", die fast 50 Jahre mehrmals wöchentlich zu uns nach Alt-Arnsberg kam, um einige Familien mit Butter, (daher auch ihr Name) Eiern, Schmalz, Wurst und auf Wunsch auch Geflügel zu versorgen, kam von Hellefeld bei jedem Wetter über die Höhe zu uns. „Butterbettchen" war eine bescheidene, unermüdlich arbeitende und immer freundliche Frau. Im Mai 1989 brachte der SGV nach einer kleinen Wanderung an der „Butterbettchen-Brücke" im Hellefelder Bachtal, eine von Franz Laudage geschaffene Erinnerungstafel an. Als Hans Willmes, Hotelier vom „Landsberger Hof", im Jahre 1988 sein Haus grundlegend renovierte, richtete er, in Gedenken an „Butterbettchen" in der Gaststube eine „Butterbettchen-Ecke" ein. So wird „unser Elisabeth" noch heute Zeuge, von manchen genussfreudigen Erzählungen. Elisabeth Becker wurde von ihren Angehörigen auf dem Friedhof zu Enkhausen beigesetzt und uns Alt-Arnsbergern wird sie immer in guter Erinnerung bleiben.

VOHA



„Butterbettchen", damals 66 Jahre alt, wurde von Willi Lindner am 31. März 1924 vor dem damaligen Hotel Helmert (heute „Landsberger Hof) geknipst.

Die nächste Ausgabe erscheint am 31. Mai 2007!

premio Reifen-Service by Goodyear
Eagle F1 Asymmetric
SÜCHTIG NACH KURVEN.
ACTIVE CORNERGRIP TECHNOLOGY
GOODYEAR
BECAUSE NOT ALL TIRES ARE THE SAME
Ferdinand Schulte GmbH
Dieselstraße 5 · 59823 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 60 44

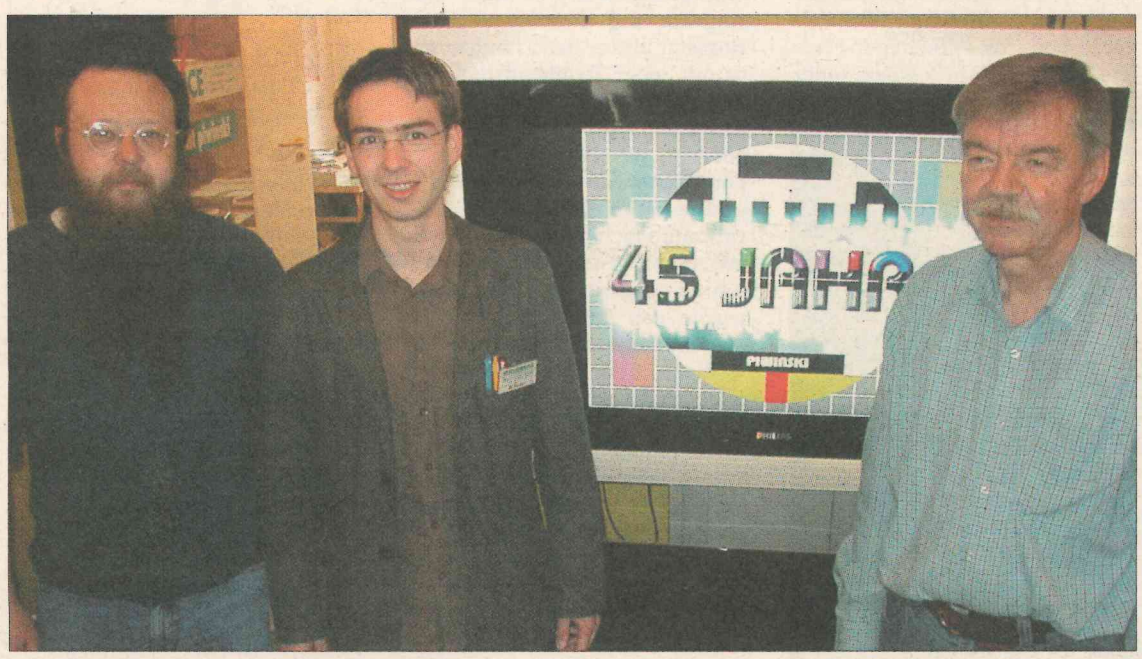
Pelz - Natur zum Wohlfühlen
Neuanfertigungen
Neugestaltungen
Reparaturen
pelz+mode Reiss
Clemens-August-Straße 19
59821 ARNSBERG
Telefon 0 29 31-1 04 40

HESSE
Dach Wand Abdichtungen
Dammstraße 5 · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 52 13-0
Telefax 0 29 31 / 52 13-20
willy-hesse@t-online.de

Ihr qualifiziertes Pflegeteam im Hochsauerland
MOBI DOC® GmbH
www.mobidoc.de
Besuchen Sie hier auch unseren Stellenmarkt
Rund um die Uhr erreichbar:
Arnsberg/ Neheim-Hüsten
Tel. 0 29 31 / 93 81 21
Meschede
Tel. 0 29 03 / 85 26 60
Sundern/Eslohe
Tel. 0 29 33 / 7 97 19

Firma Piwinski: 45 Jahre im Dienste Ihrer Zufriedenheit

45 Jahre Piwinski. Das sind 45 Jahre, in denen sich der Betrieb fortentwickelte. 45 Jahre, in denen so mancher alltägliche und ungewöhnliche Auftrag ausgeführt wurde. "Was uns auszeichnet, ist der bekannte Kundendienst", so Firmenchef Gerd Piwinski. Die Verlässlichkeit, für alle Kunden gleichermaßen da zu sein, sei wichtig. "Privatkunden sind uns das Allermeiste wert. Ob große oder kleine Aufträge: Wir verkaufen nicht nur, sondern beraten und begleiten unsere Kunden", so Gerd Piwinski weiter. Anfangs stand die Gründung am 6. April 1962, als Gerd Piwinski mit 25 Jahren nach Ablegung der Meisterprüfung als Radio- und Fernsehtechniker an der früheren Bahnhofstraße die Firma teledienst Piwinski eröffnete. Zu diesem Zeitpunkt beschäftigte die Firma einen Auszubildenden, sowie den Alt-Arnsberger Horst Schmatz als Techniker, der heute noch im Außendienst tätig ist und der Firma Piwinski seit 45 Jahren die Treue hält. Nach anfänglich schwierigen Jahren kam mit dem Erwerb und Umbau des jetzigen Geschäftshauses mit der Hausnummer 55 der Durchbruch. Kaum eine Branche hat in den letzten 45 Jahren eine so große Wandlung vollzogen. Farb-FS - HiFi - Camcoder - Videotext - Bildschirmtext - Audio CD - digitales Fernsehen - Flachbildschirme - DvD-Recorder - MP3-Sticks - und vieles mehr erweitert die Angebotspalette im Hause Piwinski ständig. Dem Hause Piwinski halten zahlreiche Kunden seit 45 Jahren die Treue, hier macht deutlich, dass ein gut geführtes Fachgeschäft durch nichts zu ersetzen ist. Im November 2000 eröffnete die Firma Piwinski auf der Clem. Aug. Straße 80 eine Filiale für Haushaltsgeräte und Elektroartikel, die von den Kunden sehr gut angenommen wurde. Beratungskompetenz, fachmännisches Wissen und Technik mussten mit viel Fleiß in Kursen, Lehrgängen und Eigenstudium erlernt werden. Zahlreiche Techniker und Kaufleute wurden in den 45 Jahren ausgebildet. Heute beschäftigt die Firma Piwinski auf über 600 qm Gewerbefläche 7 Angestellte. Eine große, modern eingerichtete Werkstatt, regelmäßige Weiterbildungen mit den Herstellerfirmen sichern dem Verbraucher die Freude an ihren technischen Geräten. Die Firma Piwinski führt Produkte von über 30 Herstellern, wie z.B. Philips, Miele, Metz, Onkyo, Quadral, Braun, Yamaha oder Liebherr. Die von den Firmen angebotenen Geräte, entsprechen alle den neuesten technischen Energiesparrichtlinien. Weiterhin führt die Firma Piwinski für alle Geräte den nötigen Kundendienst und Reparaturservice durch. Ab sofort ist die Firma Piwinski auch autorisierter Miele-Kundendienst. Firmenchef Gerd Piwinski drückt seine Betriebsphilosophie wie folgt aus: "Für uns steht ein positiver Kreislauf im Mittelpunkt unserer Arbeit; Einwandfreie Leistungen schaffen zufriedene Kunden, ihre Anerkennung erzeugt Erfolgserlebnisse und neue Motivation - die Grundlage für weitere perfekte Arbeit und Service. VOHA

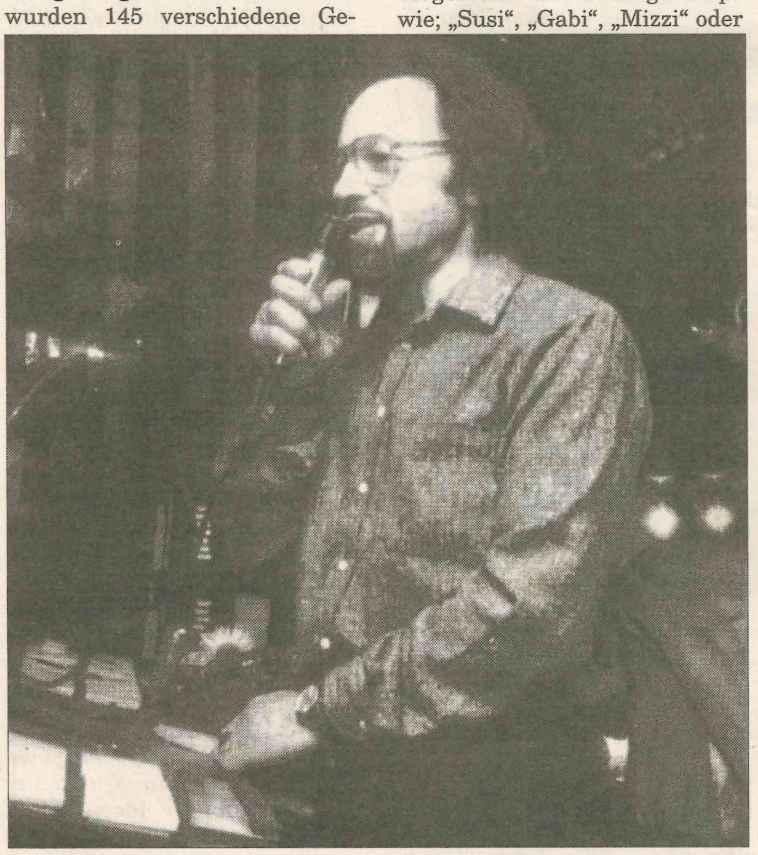


Frank Hickert, Martin Fester und Horst Schmatz aus dem Hause Piwinski

Jubiläumsangebote
45
JAHRE
PIWINSKI
TELEKOMMUNIKATION
HAUSGERÄTE • ELEKTRO • SERVICE
HIFI • VIDEO • TV • CENTER
59821 Arnsberg, Clemens-August-Str. 55 & 80
Tel. : 02931/10277 & 530336
www.piwinski.de - E-Mail: piwinski@t-online.de
Wir feiern Jubiläum, feiern Sie mit!
Wir bieten ständig wechselnde
Jubiläumsangebote* in beiden Geschäften!
Schauen Sie mal rein,
für Sie ist sicher auch etwas dabei !
Autorisierter MIELE-Kundendienst.
*Angebote befristet, nur solange Vorrat reicht!

Aus alter Zeit!

Sie galt als erste Discothek im weiten Umkreis von Arnsberg. Die „Flora“ am Gutenbergplatz. Ernst Reich, geboren am 20. Mai 1922 war es, der 1960, 38-jährig die „Flora“, anfangs als Milchbar eröffnete. Bis 1983 war das Lokal eine Institution für die damalige Jugend. Auf der Karte wurden 145 verschiedene Getränke und kleine Speisen, darunter auch Schokoladensahnetorte angeboten. Es gab Eisspezialitäten, alkoholfreie süße Cocktails mit wohltönenden Namen wie; „Sextaner“, „Quintaner“, „Tertianer“, „Sekundaner“ oder „Primaner“. Nicht zu vergessen die Teenager-Flips wie; „Susi“, „Gabi“, „Mizzi“ oder „Molly“. Absolute Renner waren Abends die Flips; „Brandy-Flip“, „Amerikan-Flip“, „Weißer Traum“, „Lustige Witwe“ oder „Romanze in Milch“. In der „Flora“ waren die Preise den damaligen Geldbeutel angepasst und nie überteuert. Ernst Reich kannte seine Gäste und die Gäste kannten sich. Es war eben eine große „Flora-Family.“ Das Angebot auf den bespiegelten Regalen hinter der Theke konnte mit jeder Großstadtbar mithalten. Etwa 30 Sorten Whisky aus aller Welt waren im Angebot.



Ernst Reich, so wie man ihn kannte

Die Theke war mit einer Eismaschine, einem Sahnesiphon, Siruppumpen, Mixgeräten sowie mit einer großen Espressomaschine ausgestattet. Die Musik wurde von Ernst Reich selbst zusammengestellt und den jeweiligen Tagen und Abenden angepasst.

Nach der „Milchbar-Zeit“ wurde in der „Flora“ Jazz gespielt. Die Wände waren verziert mit Postkarten aus aller Welt, die Ernst Reich einst als Schiffskoch gesammelt hat. Im laufe der Jahre kamen Postkarten von den Arnsberger Gästen hinzu. Auf den Tischen standen dicke Tropfkerzen und an der großen Fensterfront zierten große Grünpflanzen den Anblick.

So war damals bei uns in Alt-Arnsberg ein Lokal entstanden, das es noch nicht gegeben hatte – dass ein Hauch der weiten Welt vermittelte. Es wurde der Wunsch an Ernst Reich herangetragen, ob man nicht Samstag und Sonntag tanzen könne. Schnell entschlossen war der Ernst einverstanden und am darauf folgenden Samstag wurden die Tische und Stühle beiseite gestellt, einige Scheinwerfer aufgehängt, Platten von Drafi Deutscher, Jimi Hendrix, Manuela, Bernd Spier, Ted Herold oder aber den Beatles oder Stones aufgelegt, und die erste Discothek im weiten Umkreis war geboren.

Als das Schild „Discothek“ im Fenster hing, wurde Ernst Reich von vielen älteren Bürger gefragt, was das eigentlich sei, Discothek? Denn damals war es noch üblich, zum Tanzen im hübschen Kleid oder im Anzug mit Krawatte zu erscheinen. Karneval ging in der „Flora“ immer „die Post“ ab. Dann gab es Samstag den Pyjama-Ball und Dienstag fand eine große Beerdigung statt. Ein Gast wurde ausgewählt, in Toilettenpapier gewickelt, auf ein Türblatt gelegt und von den Gästen im großen Trauermarsch durch die Stadt getragen. Einmal war eine Wiener Jazzband zu Gast, die den Trauerzug musikalisch begleitete.

Es gab auch einen „Flora-Club“ für die Jüngeren, den Ernst Reich ins Leben rief. Nachmittags von 16 – 19 Uhr trafen sich die Kids. Jedes Mitglied erhielt einen Pass. Der Beitrag betrug 50 Pfennig im Monat. Es gab keine alkoholischen Getränke und kein Verzehrzwang. Es konnte gemalt und gezeichnet werden, es wurden Sketche einstudiert und auch Super-8 Filme gedreht.

1996 und 2002 fanden in der Alt-Arnsberger Festhalle „Flora-Feten“ statt, an denen Ernst Reich mit großer Begeisterung teilnahm. Ehemalige Gäste kamen aus ganz Deutschland angereist und lagen sich in den Armen. Alte Erinnerungen wurden aufgefrischt und Ernst Reich war an den Abenden „Hahn im Korb.“ „Unser Ernst“ hatte für uns immer ein offenes Ohr, half wo er nur konnte und war für uns ein „väterlicher Freund,“ erinnern sich noch heute Michael, Birgit, Rolf und Barbara, um nur einige von der einst großen „Flora-Family“ zu nennen. Ernst Reich hatte 2 Kinder; Tochter Katja, die einmal mit Drafi Deutscher (Marmor, Stein und Eisen bricht) liiert war und heute als Maskenbildnerin am Theater beschäftigt ist, und Sohn Andreas Reich, der seit vielen Jahren in der Musikbranche tätig ist. Ernst Reich verstarb am 10. Februar 2007, 84-jährig in einem Hamburger Altenheim. Heute ist in den Räumen der Salon Anja ansässig. VOHA

Alle Beiträge aus den letzten 10 Jahren finden Sie in unserem Buch:

Aus alter Zeit

von Volker Hansmann
276 Seiten · Preis € 20,-
Erhältlich im Buchhandel, bei Schreibwaren Röhrig sowie bei Volker Hansmann.

Lassen Sie Ihre Beilage nicht in der Masse unter gehen!
Bei uns „fällt sie noch auf!“

Flora
Treffpunkt netter Leute

Das „Flora“ Logo

25% Förderung und mehr?
Das gibt´s – mit der UniProfiRente!

Union Investment



Mitspielen und gewinnen:
www.bring-mich-ins-trockene.de

STIFTUNG WARENTEST
TESTSIEGER
Im Test: Riester-Fondssparpläne von acht Anbietern
FINANZtest 10/2002
www.finanztest.de

Bringen Sie Ihre Schäfchen ins Trockene mit unserem Testsieger für Ihre Zukunftsvorsorge.

Gestalten Sie Ihre Zukunft selbst! Sprechen Sie uns an!

Volksbank Arnsberg-Sundern eG
www.vb-arnsberg-sundern.de

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Vor uns liegt der Wonnemonat, liebe Leserinnen u. Leser! Hoffen wir, dass der Monat seinem Namen auch alle Ehre macht und genau so „wonnig" wird wie der April!?! Den Arbeitern stehen dank der vielen Feiertage kurze Wochen bevor, viele Feste und Veranstaltungen finden wieder im Freien statt.

Zu den Terminen: Zunächst ist am Freitag, den 27.4. die JHV des TuS Bruchhausen im Vereinslokal Körner.

Einen Tag später, am 28.4., lädt die Schützenbruderschaft zum Stiftungsfest in die Schützenhalle ein. Beginn: 19.00 Uhr. Bei freiem Eintritt sind auch die Getränke und ein Imbiss kostenlos. Alle Schützenbrüder sind natürlich mit Frauen eingeladen. Auch auf Gäste, die nicht Mitglied in der Schützenbruderschaft sind, freut sich der Vorstand. Zur Unterhaltung spielt die Musikkapelle Wennemen unter der Leitung vom Schützenkönigssohn Dirk Baumann. Die Schützenbrüder, die 25 Jahre Mitglied sind, werden geehrt. Am 30. April kann wieder in den Mai getanzt werden. In der großen Schützenhalle beginnt ab 19.30 Uhr der beliebte „MAI-BALL". Ausrichter ist seit Jahren die Schützenbruderschaft. Ausweiskontrolle!!! Am 5. Mai veranstalten TuS u. KITA einen Bewegungstag. Genauere Infos in der Tagespresse.

Am 6. u. 13. Mai finden zwei Konfirmationssonntage statt.

Top-Schiedsrichter kommen aus Bruchhausen

In der höchsten Fußballklasse NRW's sind drei Schiedsrichter, die allesamt im „Entendorf" wohnen, unterwegs. Aachener Tivoli, Köln-Müngersdorfer Stadion, Wuppertaler Zoostadion, Krefelder Grotenburg, heißen die berühmten Fußballarenen. Es ist sicherlich einmalig, dass in der höchsten Amateurklasse drei Schiris tätig sind, die in einem kleinen Dorf wohnen, aber für drei verschiedene Vereine pfeifen.

CHEF ist Denis Magne. Er ist der Schiedsrichter des Trios in der Amateuroberliga. Vor drei Jahren, mit 22 Lenzen, schaffte er sehr früh den Sprung in diese Klasse. Er wohnt nur einen Steinwurf vom Bruchhausener Sportplatz entfernt in der Werkstraße. Sein Heimatverein ist der TuS Bruchhausen.

Schiedsrichterassistent 1 ist Frank Scheferhoff (30). Er wohnt mit Freundin Sabine in der Klausenstraße, pfeift Verbandsliga, und gehört dem TuS Oeventrop an.

Mein Sportskamerad Ulli Lemmer, der mir übrigens netterweise diese Infos hat zukommen lassen, ist Schiedsrichterassistent 2, wohnt in der Grüterstraße, leitet Bezirksligaspiele, und ist Ausbilder der Schiris im Kreis. Sein Verein ist der SV Hüsten 09.

In einer Saison bekommt man 10 Spiele in den genannten Klassen. Erst vor wenigen Wochen bekam das Team in Münster vor fast 5000 (fünftausend) Zuschauern, aber auch zuletzt in Köln, von den Vereinen und Schiedsrichterbeobachtern hervorragende Kritiken.

Allen Dreien weiterhin „Gut Pfiff" und vielleicht schafft es unser TuS-ler Denis Magne ja bald noch eine Sprosse höher zu klettern. Das wäre die Regionalliga, dann käme die 2. Bundesliga...

Übrigens, das große Geld fließt erst ab 2. Liga, wie mir Ulli Lemmer zugesichert hat. Aber dieses Team verbindet eine hervorragende Kameradschaft. Vor weiteren Fahrten trifft man sich Sonntagsmorgens gegen 9.00Uhr, frühstückt gemeinsam in einem Cafe in der Nachbarschaft, und fährt dann zum „Einsatzort". Abends gegen 21.00 Uhr ist man dann wieder zu Hause...

Vor 40 Jahren: Mit dem Rad nach Rüdesheim

Vier junge, Männer hatten 1966 eine Idee. Urlaub im Zelt in Lorch, in der Nähe von Rüdesheim. Ca. 250 km Hin – u. 250 km Rückfahrt mit dem Fahrrad. Die drei Fußballer Heinz Lüneburg, Manfred Humbeck u. Heinz – Werner Hoffmann, sowie Tischtennisspieler u. Sportangler Friedhelm Krutmann bildeten eine Skatrunde. Das erspielte Geld kam in die Reisekasse. Nach vielen Vorbesprechungen und Routenvorschlägen, ging es schließlich Ende Juli morgens um 3.30 Uhr los. Alle Fahrräder natürlich schwer bepackt mit Proviant, Zelt, Geschirr, Decken, Luftmatratzen, Kleidung, Kulturbeutel und den üblichen Reiseuntensilien. Wettervorhersage: In den nächsten Tagen 30 Grad im Schatten...

Nach der ersten „Schieberei" zur Sorpe hoch, dachte ich bei mir, Du musst noch 230 km ...

Um 10.30 Uhr am Biggesee, nassgeschwitzt, die Fahrräder in die Ecke geschmissen, und ein kühles Bad genommen. Übrigens, die „Räder" mit einer Drei-Gang-Torpedo- Nabenschaltung, nicht wie heute 20 Gänge und andere Extras!!!

Erstes Etappenziel war Much im Rheinland. Auf einer kleinen Lichtung an der ein klarer Bach vorbeifloss, schlugen wir unser Zelt auf – romantisch. Am 2. Tag war die Hitze unerträglich. Dazu kam, dass wir plötzlich, ohne es zu merken, auf einer Kraftverkehrsstraße waren. Autos, die uns überholten, hupten und wir winkten freundlich zurück. In Wirklichkeit wollte uns die Autofahrer aber nur aufmerksam machen, dass wir hier mit unseren Rädern nichts zu suchen hatten. Schnell fuhren wir die nächste Abfahrt wieder runter. Bei einer Mittagspause unter großen Bäumen am Rheinufer in Bonn-Mehlem wollten wir (fast) wieder umkehren (mit dem Zug), aber unser Antreiber „Heini" schaffte es, uns zu überzeugen, weiterzufahren. In Koblenz, direkt am Zusammenfluss von Mosel u. Rhein auf einem großen Zeltplatz, war unser nächstes Nachtquartier. Am 3. Tag dann das letzte Stück bis Loch/Rhein, etwa 10 km vor Rüdesheim. Übrigens, von Bonn ging es bis zum Ziel fast immer über Radwege am Rhein entlang, die Berge lagen zum Glück hinter uns. Wenn nur die Hitze nicht gewesen wäre. Unsere Räder waren stabil u. leistungsstark. Auch „Plattfüße" hatten wir bis 6 km vor Lorch keinen. Doch dann erwischte Krutmann's Fried auf wenigen km gleich zweimal. Übrigens nach Lorch wollten wir, weil wir 1959 mit der TuS-Fußballjugend dort in der Jgd.-Herberge waren und uns so schon ein bisschen in der Gegend auskannten. Doch in 8 Jahre (1959 – 1967) kann viel Bauliches passieren. Auf den schönen Wiesen links u. rechts des Flüsschens Wisper, die wir uns als 10-tägiges Zeltlager ausgesucht hatten standen Riesengebäude, die Bundeswehr war hier eingezogen. Wir waren ratlos. Wo jetzt zelten? Nirgendwo war ein geeigneter Zeltplatz zu sehen. Wir hatten uns 100%-ig auf dieses Gelände versteift!!! An einem Kiosk wurde beraten. Wieder umkehren, einen Tag Jgd.-Herberge, und dann zurück, doch noch mal Ausschau halten? Wir waren fix und fertig. Für 10 Tage Jgd.-Herberge reichte das Geld nicht! Schließlich sind wir dann doch noch mal zur Wisper gefahren. Etwa 20 m abseits der Straße zwischen Brennnesseln, Disteln, Sträuchern und Bäumen haben wir stundenlang den Boden platt getrampelt. Dann konnten wir mühsam unser Zelt nahe des Baches aufbauen- geschafft!

Ich könnte ein Buch schreiben über die Tour, aber für den einen oder anderen mag dieser Bericht vielleicht schon zu lang sein (sorry), deshalb in Kürze den weiteren Verlauf. 10 Tage



lang haben wir uns bei fast immer warmem bis heißem Sommerwetter, mit Land und Leuten vertraut gemacht. Besichtigungen, kleine Radtouren, Spaziergänge usw. Proviant und Getränke hatten wir immer in dem kleinen, kühlen Bach, nahe dem Zelt, mit Steinen abgesichert, abgestellt. Z.B. Konserven, Gläser usw. Natürlich gab es auch mal nachts ein Gewitter. Und, Sie ahnen es sicher schon. Am nächsten Morgen waren Lebensmittel mit dem Gewitterregen im Wert von ca. 100 DM weggeschwommen. Wir wollten aber noch drei Tage bleiben. Kein Geld mehr, keine Lebensmittel mehr. Wie immer hatte Heini eine Idee. Er rief seinen Onkel an, der dann mit dem Auto reichlich Proviant mitbrachte. Die Rückfahrt dauerte 4 Tage. Andernach, Much, Biggesee, Bruchhausen. Als wir in Hüsten waren, haben wir von einer Telefonzelle bei Körner's angerufen. Bitte 4 Halbe Liter" anzapfen. Die wurden dann getrunken, bevor es dann zu Hause an den gedeckten Tisch ging. Für Manni Humbeck u. mich gab's dann noch eine Überraschung. Gerade beim Mittagessen klingelte es. Die 1.Mannschaft musste im Pokal in Bachum spielen. Man hatte keine Leute. Manni u. ich, obwohl „platt", spielten. Manni hielt die Abwehr zusammen, u. H.-W. Hoffmann schoss zwei Tore beim 3 : 1 Sieg. Damit konnte die Rheintour aber endgültig zu den Akten gelegt werden – es war ein unvergessliches Abenteuer.

Osterfeuer der Superlative!!!

Die Schützenbruderschaft, verantwortlich für den Aufbau und das Abbrennen des Osterfeuers, verdient ein großes Lob. Vom Aufbau bis zur letzten Glut des Feuers eine tadellose Organisation. Viele Helfer haben den Fichtenstoß bei schönem Wetter in zwei Tagen aufgebaut. Schön anzusehen war der Holzstoß mit dem Kreuz oben drauf. Da

hatten der Schützenvorstand auch ein kräftiges Frühstück, selbst zubereitet von Antonius Reuther, Hansel Wirth und Herbert Levermann, um Geld zu sparen, verdient.
Dann der Ostersonntag! Herrliches Frühlingswetter, 600 - 700 Besucher, das ist Rekord und ein schon nach wenigen Minuten aufflackerndes Feuer. Karl-Heinz Hense und Ottmar Gersthagen, beide seit Jahrzehnten im Schützenvorstand, hatten die Ehre, den Fichtenstoß mit dem Licht, das von der Osterkerze in der Kirche geholt wurde, anzuzünden.
Der Musikverein spielte zur Unterhaltung der Schaulustigen auf. Gegen 21.00 Uhr ging's dann in die „Halle". Schützenhauptmann Meinolf Reuther und sein Team hatten Feuerwehr, Musiker und alle Interessierten zu einem Umtrunk bei Hits, Evergreens und Oldies vom „Plattenteller" eingeladen. Eine tolle Osterfeuerfeste. Sind doch knapp 300 „Enten" der Einladung gefolgt. Gekochte Eier lagen auf den schön geschmückten Tischen. Kein Eintritt, keine Wertmarken, unbürokratisch wie man heute sagt. So brauchte niemand in der Schlange anstehen, man brauchte keine Wertmarkenverkäufer, die Zapfer hatten leichte Arbeit – prima.
Allerdings wurde später eine „Hutsammlung" durchgeführt – bei den Schützen schon öfter mit Erfolg praktiziert – und bei den ehrlichen Bruchhausern blieb für den Verein eine „Schwarze Null" übrig.
Die Fußballer des TuS mit ihrem Getränkestand, der provisorisch u. primitiv aufgebaut war, können was Organisation angeht, noch viel von der „Bruderschaft" lernen. Zum einen versperrte er auf ca. 20 m Länge einschließlich TuS-Bulli den Leuten den Weg, und stand weit hinten, anstatt am Eingang/Ausgang der Szenerie, so dass viele Besucher gar nicht bis zu dem Wagen vordringen konnten. Und zum Verweilen nach dem offiziellen Teil lud der Anhänger auch nicht ein. Hier hätte man viel mehr Geld einnehmen können. Warum kein vernünftiger Verkaufswagen wie seit Jahren, fragten sich viele Leute??? Warum so weit von der Toilette weg? Warum so wenig Personal hinter dem Verkaufstisch? Dazu kam noch ein kleiner wackeliger Stehtisch, voll mit leeren Flaschen, die keiner abräumte. Ein kleiner Ruck hätte gereicht und ein Scherben-Chaos wäre die Folge gewesen, die Verletzungsgefahr groß... Hoffen wir, dass man daraus fürs nächste Jahr lernt.

Kurzinformationen

Ein ganz besonderer GLÜCKWUNSCH geht an die sympathischen Bruchhauser Eheleute Wilhem u. Maria Simon, die am7.4. bei guter Gesundheit das seltene Fest der DIAMANTEEN HOCHZEIT feiern konnten. Fast 60 Jahre ist der Jubilar Schützenbruder. Im Krieg war er in Finnland, dass er später mit seiner Frau oft als Reiseziel aussuchte. 1970 wurde ein neues Haus in der Siedlung Rüggen gebaut. Hier sieht man das Ehepaar noch oft im Garten. W. Simon ist außerdem Hobbyradfahrer. Für Frau Simon stehen immer noch Haushalt u. Familie im Mittelpunkt. Den 85- bzw. 84-jährigen Brautleuten wünscht die ARNSBERGER POST und der Schreiber dieser Zeilen noch weitere gemeinsame Lebensjahre, Frohsinn u. Gesundheit im schönen „Entendorf".

Der Musikverein Bruchhausen lädt am 4. u. 5. Mai zum 50-jährigen Jubiläumsfest in die Schützenhalle ein. In den letzten Ausgaben habe ich reichlich über das Jubiläumsjahr geschrieben, deshalb, lieber Antonius, jetzt etwas kürzer.
Nach Bundeswehr-Big-Band und Wunschkonzert im März folgt jetzt dass eigentliche Jubelfest am 4. u. 5.Mai.
Sie liebe Bruchhausener Bürgerinnen u. Bürger und die Musikfreunde aus der Nachbarschaft sind dazu herzlich eingeladen, um zu gratulieren u. DANKE zu sagen, für 50 Jahre musikalische Unterhaltung bei den verschiedensten Anlassen im Ablauf eines Jahres.
Freitag, 4. Mai ist der Kommersabend, der um 18.00 Uhr mit dem Abmarsch zum Friedhof beginnt, um der verstorbenen Mitglieder zu gedenken. Um 19.00 Uhr ist dann ein ökumenischer Gottesdienst und um 20.00 Uhr beginnt bei freiem Eintritt der eigentliche Kommersabend – für geladene Gäste.
400 Musiker aus 15 Vereinen werden Sie dann am Samstag, den 5.5. ab 17.00 Uhr mit Märschen, Hits u. Evergreens unterhalten. Anschließend Tanz mit der BIG-BAND des MUSIKVEREINS BRUCHHAUSEN. Gönnen Sie sich zwei schöne Tage in der geschmückten Schützenhalle und treffen Sie Gleichgesinnte zum „Plausch" und ehren Sie somit den Jubelverein. Antonius Reuther als Vorsitzender freut sich mit seinem Vorstandsteam und den Musikern auf Ihren Besuch.
Übrigens, bei Erscheinen der nächsten „APO" wissen wir mit hoher Wahrscheinlichkeit, ob der Vorort von Gelsenkirchen Deutscher Meister geworden ist und der Verein in der Nähe von Lüdenscheid die Klasse gesichert hat ...
Mit freundlichen Grüßen
Heinz-Werner Hoffmann

„LebensArt Sauerland" zog 3.000 Besucher nach Herdringen

Das Jagdschloss derer von Fürstenberg in Herdringen war vom 13.-15. April Anziehungspunkt der ersten Auflage der Veranstaltung LebensArt Sauerland. Heimische Aussteller, darunter die Firma Rose-Handwerk aus Freienohl/Brumlingsen, die auch die Ausstellung vorbereitet haben, sowie zahlreiche Firmen und Künstler aus ganz Deutschland, zeigten anspruchsvolle Einrichtungsideen, Wohnaccessoires, Mode, Floristik, Gemälde, Kunstobjekte, Skulpturen und vieles mehr in einem einzigartigen Ambiente. Der Lichtdurchflutete Innenhof des Schlosses bot eine Atmosphäre, wie man sie nur von Filmkulissen kennt. Die LebensArt Sauerland zeigte den Besuchern, die aus ganz Deutschland den Weg nach Herdringen fanden, eine Vielfalt an künstlerischen Arbeiten. Die Firma Rose-Handwerk zeigte aus ihrer Manufaktur, dass die Kombination Messing/Glas der aktuelle Renner in der modernen Wohnaccessoires-Welt ist.

VOHA



Die kreative Familie Rose von links: Mutter Elisabeth Rose, Schwiegersohn Markus Grelka, Tochter Daniela Rose und Sohn Carsten Rose.

2 Partner
gemeinsam für Sie stark!

Fiedler & Schmidt GmbH
Clemens-August-Str. 43
Arnsberg
Tel. 02931 10815
Fax 02931 23382

- Heizungs-, Sanitär-, Lüftungsinstallationen
- Klempnerarbeiten
- Barrierefreie Bad-/WC-Installation
- Heizungs- u. Badmodernisierungen
- Regenwassernutzung
- Erdwärme/Wärmepumpen
- Holzfeuerung (Pellets, Scheitholz, Hackschnitzel)
- Solartechnik
- Gebäudetechnik
- Kundendienst – Wartung (Wartungsverträge) – Reparatur

Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG
Tiergartenstr. 35 · Arnsberg
Tel. 02981 21466
Fax 02931 23211
info@elektrobetrieb-schmidt.de
www.elektrobetrieb-schmidt.de

- Hausgeräte-Reparaturen und Verkauf
- Elektro-Installation in Wohn-, Gewerbe- und Industriebereichen
- Kommunikations- u. ISDN-Anlagen
- BK- und SAT-Anlage
- Netzwerktechnik
- Steuerungstechnik
- Elektro-Heizungsanlagen
- Fotovoltaik-Anlagen
- Steuerungsinstallation für Gas- und Ölheizungsanlagen
- E-Check-Partner

Notdienst auch an Sonn- und Feiertagen

Alle Seiten finden Sie im Internet unter:
www.arnsbergerpost.de

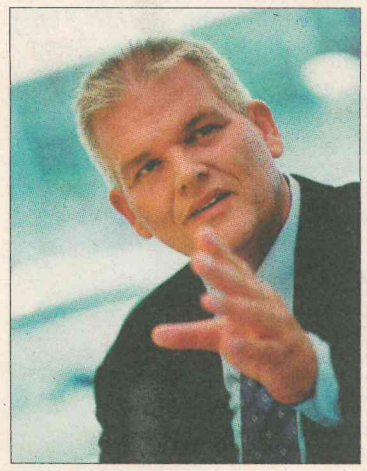
OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 5-2007

Oeventroper KURIER

775 Jahre Oeventrop!

Die ganze Gemeinde feiert am 5. + 6. Mai

Grußwort der Stadt Arnsberg



Bürgermeister Hans-Josef Vogel

„Dunschede", „Averentorp", „Glosinckhusen", „Wildhusen" so die Bezeichnung der „Ruhrdörfer" auf einer Karte des Herzogtums Westfalen aus dem Jahr 1620. Sie reihen sich an der Ruhr entlang flussaufwärts. Die drei erstgenannten Orte werden bereits erstmalig in einer in Soest ausgestellten Urkunde vom 8. März 1232 als „Ouerendorp, Dinterscede, Clusinchem" erwähnt.

Die zunächst land- und forstwirtschaftlich geprägten Ruhrdörfer erlebten mit der Ansiedlung von bedeutenden Industriebetrieben tiefgreifende Veränderungen. Die Chemische Fabrik (später HIAG) wurde 1868 gegründet. 1874 entstand in Oeventrop eine Glashütte. In Wildshausen entwickelte sich aus einem Sägewerk um 1870 eine Holzschleiferei, die ab 1883 auf der anderen Ruhrseite als Zellstofffabrik weitergeführt und in den Jahren nach 1930 wesentlich erweitert wurde. Zusammen mit der nach dem Ersten Weltkrieg im Jahr 1920 gegründeten Stuhlfabrik boten und bieten diese Industrieunternehmen vielen einheimischen und auswärtigen Bürgerinnen und Bürgern Arbeitsplätze.

Nach dem Zweiten Weltkrieg stieg die Bevölkerung stark an, viele Flüchtlinge und Vertriebene fanden in den Ruhrdörfern ihre neue Heimat.

Seit nunmehr 775 Jahre werden die Orte gemeinsam genannt. Neben der gängigen Bezeichnung „die Ruhrdörfer" hat sich heute auch der Begriff „Vereinigte Staaten von Oeventrop" eingebürgert. Heute leben annähernd 7.000 Menschen hier.

Ich gratuliere persönlich und im Namen der Stadt Arnsberg den Bürgerinnen und Bürgern von Oeventrop, den Vereinen und Initiativen des Dorfes, der Kirchengemeinde und allen Institutionen Oeventrops zum 775-jährigen Jubiläum.
Ich wünsche Oeventrop viel Glück und Erfolg für die Herausforderungen der Zukunft und den Jubiläumsveranstaltungen einen guten Verlauf.

Hans-Josef Vogel

WIR SIND OEVENTROP



die ruhrdörfer – sagt der eine
ein drubbeldorf – der andere
moin duorp – alte sprache spricht
wir sind oeventrop

man sieht es am besten von oben
oeventrop – dinschede - glösingen
gehören zusammen – dorf an der ruhr
wir sind oeventrop

ortsjubiläum angesagt – 775 jahre
wildshausen – lattenberg – alle feiern mit
freud und leid – wege des lebens
wir sind oeventrop

775 jahre – erinnerungen – vergangene zeiten
lebendige geschichte – originale in unserem dorf
erzählen von früher und heute
wir sind oeventrop

vereine und gruppen – alt und jung
an vielen orten – und oft auf der halle
gefeiert wird – in des dorfes mitte
wir sind oeventrop

ein blick von oben – zeigt uns noch mehr
geschwisterliche kirchen – ER in der mitte
orte wo mensch und gott sich begegnen
SEINE einladung gilt - auch in oeventrop

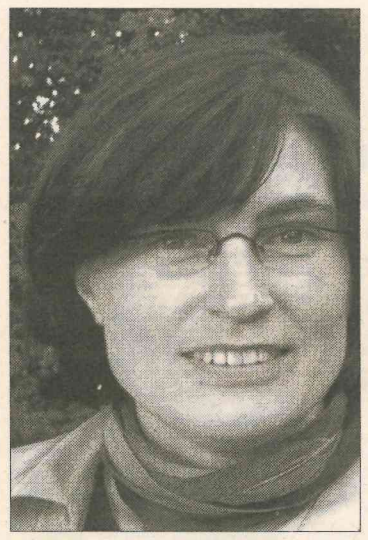
mein wunsch für die zukunft
leb mit IHM – gestern – heute - morgen

E. Thomas, Pfr., Oeventrop im Jubiläumsjahr 2007

Mit diesen Worten wünsche ich uns allen ein frohes Ortsjubiläum mit vielen Begegnungen und weiterhin ein friedliches Miteinander in unserem Dorf.

Frohe Grüße
Pastor Ernst Thomas

Grußwort zum 775-jährigen Jubiläum des Dorfes Oeventrop



Claudia Schäfer
Pfarrerin

Liebe Bürgerinnen und Bürger in Oeventrop,
in diesem Jahr begehen sie ein besonderes Dorfjubiläum - 775 Jahre Oeventrop. Das ist gewiss ein Anlass zum Loben und Danken, ein Anlass zur Rückschau auf 775 Jahre Dorfgeschichte, ein Anlass sich zu vergegenwärtigen, was Oeventrop alles bietet und natürlich ein Grund zum Feiern für Jung und Alt.
Ich wünsche Ihnen und uns, dass dieses Dorfjubiläum für viele Menschen in Oeventrop zu einem unvergesslichen Ereignis wird.
Ferner danke ich im Namen der evangelischen Kirchengemeinde für die Unterstützung und Förderung evangelischer Gemeindearbeit in einem überwiegend katholisch geprägten Dorf. Ein Zeichen hierfür ist der ökumenische Festgottesdienst zu Beginn der Jubiläumsfeierlichkeiten. Schön, dass wir in Oeventrop immer mehr entdecken, was uns konfessionell verbindet, und damit Zeiten überwunden haben, in denen das Trennende im Vordergrund stand.
Für die kommende Zeit wünsche ich Ihnen, die sie das Dorfleben prägen und mitgestalten, eine positive Sicht für die Zukunft und Gottes gutes Geleit bei allem Tun.
Oeventrop, im April 2007
Es grüßt Sie in christlicher Verbundenheit Ihre
Claudia Schäfer, Pfarrerin

Wohnung
70 qm, ebenerdig, mit Einbauküche ab sofort zu vermieten.
Kaltmiete 300,00 €
Tel. 02937-6496

Tischlerei STEPHAN BRUHN
Möbel nach Maß · Innenausbau · Parkett · Holz- und Kunststoff-Fenster · Haustüren · Holz-Treppen · Küchen
Auf der Heide 11
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. 02937/2435 · Fax: 02937/2388

Diethelm Müller - Inh. Klaus Heimann
sanitär heizung klima
- *Moderne Heiztechnik*
- *Individuelle Badgestaltung*
- *Komplette Sanierungsprogramme zum Festpreis*

Kirchstraße 23 - 59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37/4 55 · Fax 24 95
e-Mail: shkmueller@t-online.de
24-Stunden-Notdienst 0171/3 19 07 49

Zum 775-jährigen Ortsjubiläum:

Neue Ortstafeln durch den Verkehrsverein

Alle Oeventroper Vereine hatten sich auf die Fahne geschrieben, tatkräftig bei der Gestaltung des 775-jährigen Jubiläums mitzuwirken. Dem Verkehrsverein Oeventrop ist dies eindrucksvoll und nachhaltig mit der Herstellung der neuen Ortseingangstafeln in Wildshausen, an der Ruhrbrücke im Neyl und an der Eggesiedlung gelungen.
Für den Verkehrsverein hatte Albert Schlupp die Planung und gesamte Organisation übernommen; mit Unterstützung des Oeventroper Unternehmers Ernst Feldmann ist dann diese gelungene Arbeit entstanden. Die grafische Gestaltung der Tafeln wurde kostenlos von Franz-Josef Molitor übernommen.
Die obere Tafel begrüßt die ins Dorf einfahrenden Gäste. Die Tafel darunter kann zukünftig von Oeventroper Vereinen als Werbeschild für Veranstaltungen genutzt werden. Die beiden unteren Tafeln werden jährlich an Sponsoren vermietet, um Rücklagen für die Erhaltung und Pflege der drei Anlagen zu sichern (Auskünfte hierüber erteilt Albert Schlupp, Tel. 1760).
Die Einlagerung der Tafeln übernimmt Ernst Feldmann, bei dem auch passende Einschübe von den Vereinen erworben werden können.
Die drei Anlagen kosten komplett 3.500 Euro, die sich der Verkehrsverein zunächst mal ans Bein bindet. Dieses hohe Engagement eines heimischen Vereins verdient es, hier besonders erwähnt zu werden. Bleibt nur zu hoffen, dass aus den Einnahmen und den Spenden für den Verkehrsverein auch noch was übrig bleibt. *fjm*



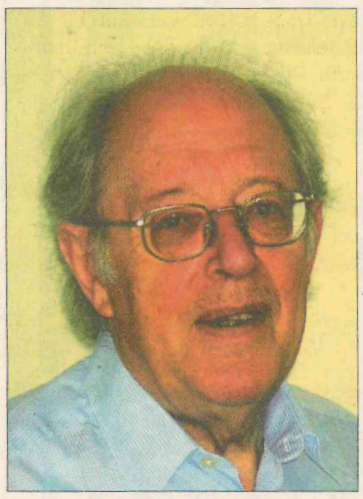
Die Hauptakteure Albert Schlupp und Ernst Feldmann - ohne sie hätte es keine neuen Ortstafeln gegeben!

Die Mitglieder der Oeventroper Werbegemeinschaft sowie alle in dieser Ausgabe werbenden Geschäftsleute wünschen der Oeventroper Bevölkerung viel Vergnügen bei den Feierlichkeiten zum 775.jährigen Ortsjubiläum!

775 Jahre Oeventrop

Besinnung auf die eigene Geschichte

von Dr. Siegfried Kessemeier



Im Herzen ein Oeventroper geblieben: Dr. Siegfried Kessemeier

Oeventrop feiert Geburtstag: 775 Jahre steht es nun schon im Lichte der Geschichte als jene Drei-Dorf-Gemeinschaft, die man die "Ruhrdörfer" nennt. 1232 tauchen Oeventrop, Dinschede, Glösingen (damals in der Form: Ouerendorp, Dinterscede, Clusinchem) erstmals gemeinsam in einer Urkunde auf, sozusagen besiegelt als etwas miteinander Verbundenes.

Fast 40 Jahre vorher, 1193, ist bereits Glösingen genannt und reicht damit noch über das eigentliche Bezugsdatum hinaus. Von mehr als 800 Jahren überlieferter Geschichte kann man heute also im Grunde sprechen. Eine bedeutende Zeitspanne: viele Generationen, viele Menschenleben, Schicksale und Ereignisse schließt sie ein. Auch viele Veränderungen, Wandlungen, Neuorientierungen. Nie sind die Ruhrdörfer nur eine Lebenswelt für sich gewesen, sondern waren immer auch dem "Draußen" verbunden, Teil ihrer jeweiligen Zeit - vom Mittelalter über die verschiedenen Herrschaftsphasen bis in unsere Tage.

Die das Sagen hatten, waren die Arnsberger Grafen (bis 1368), die Kölner Kurfürsten (bis 1803) und die Preußen (ab 1815). Endlich, seit dem letzten Jahrhundert - unterbrochen von einer schrecklichen Diktatur - ein demokratisch-republikanischer Rahmen. All das hat das Leben in den Ruhrdörfern mehr oder weniger stark bestimmt - auch im Erleiden dessen, was über sie hereinbrach, wie der Dreißigjährige Krieg oder die beiden großen Weltkriege.

Kontinuierlich blieb eine geistig-religiöse Wirklichkeit: die christliche Bindung der Menschen. Sie gehört seit dem Mittelalter mit langer katholischer Dominanz zu den prägenden Elementen des Dorflebens, seit dem 19. Jahrhundert bereichert durch evangelische Christen.

Sozial und wirtschaftlich gesehen, war das Leben in den Ruhrdörfern über 650 Jahre hin, von 1200 bis etwa 1870, ländlich-agrarisch, also bäuerlich bestimmt. Mit all seinen Eigenheiten, dem Status der Großen und Kleinen, der Armen und Wohlhabenden. Hierzu gehörte auch der große Wald-Gemeinbesitz der "Dinscheder Mark" bis zur Auflösung 1835.

Die Bauernhöfe, 18 an der Zahl, sie machten bis zum Beginn des Industriezeitalters mit der Einführung von Eisenbahn und Fabriken hauptsächlich die Ruhrdörfer aus. Dann kam die Wende: die Entwicklung zum "Industriedorf" mit sechs großen Industriebetrieben - Glas, Holzchemie-Produkte, Zellstoff, Sitzmöbel. Nach und nach, bis zum Beginn der 1980-er Jahre ist auch das ausgelaufen. Oeventrop ist heute nicht mehr der profilierte Industriestandort von einst; seine Industriegeschichte ist auch schon Vergangenheit: Ebenso wie seine kommunale Selbständigkeit, die es 1975 verlor, als es in die Stadt Arnsberg eingegliedert wurde.

Alles in allem hat Oeventrop im letzten halben Jahrhundert die wohl gravierendsten Veränderungen erlebt: im Erscheinungsbild der Ortsteile ebenso wie gesellschaftlich durch Zuwanderung. Es ist kontinuierlich gewachsen, von 4535 Einwohnern 1946 auf 6658 Einwohner 2006, das heißt, seit 1930 (3169) hat sich die Einwohnerzahl mehr als verdoppelt; sie ist heute höher als die der Kreisstädte Meschede und Brilon vor dem Zweiten Weltkrieg. Fast ist man geneigt zu sagen, Oeventrop sei heute schon eine Art "ländlicher Kleinstadt". Wird es seine Identität bewahren und mehr als ein bloßer Wohnort bleiben?

Nicht nur Menschen haben ihre Geschichte, auch Orte und Gemeinschaften, und eine viel längere und wechselreichere. Sie lebt fort als Erinnerung, im Wissen um das, was war. Das ist ein Mehrwert, den jeder für sich gewinnen kann, wenn er sich mit der Geschichte seiner Heimat vertraut macht.

Wenn die Oeventroper sich auf 775 Jahre eigener Geschichte besinnen, ist das nicht bloß Nostalgie und Feierstolz, sondern ein Schritt zum Verstehen des Eigenen, jenes unverlierbaren Besitzes, den ihnen niemand nehmen kann.

Und wenn es nur das ist: die Erkenntnis, wie viel hier schon geschehen ist, wo man selbst lebt oder gelebt hat, und wie viel Tiefengrund hier noch unter unserer Gegenwart liegt.

Siegfried Kessemeier

Zum Verfasser dieses Beitrages

Siegfried Kessemeier, Dr. phil., geb. 1930 in Oeventrop, hier aufgewachsen und auch nach dem Weggang mit dem Dorf verbunden geblieben. Historiker und Museumsmann, bis 1995 Leiter der Abteilung Landesgeschichte im Westfälischen Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte in Münster. Lebt dort. Wurde auch als niederdeutscher Autor mit Gedichten in der plattdeutschen Mundart von Oeventrop bekannt (Gedichtbände "gloipe inner dör" 1971, "genk goiht" 1977, "spur der zeit - landskop" 1994, CD "ropper dedal" 1998).

Edierte 1982 das Buch "Die Ruhrdörfer" seines Vaters Carl Kessemeier.



Wir sind Oeventrop!

Festakt
Schützenhalle Oeventrop
Beginn: 17.00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst
Frau Pfarrerin Claudia Schäfer und Herr Pfarrer Ernst Thomas

Grußworte
Herr Klaus Büenfeld, Vorsitzender des Bezirksausschusses
Herr Hans-Josef Vogel, Bürgermeister der Stadt Arnsberg

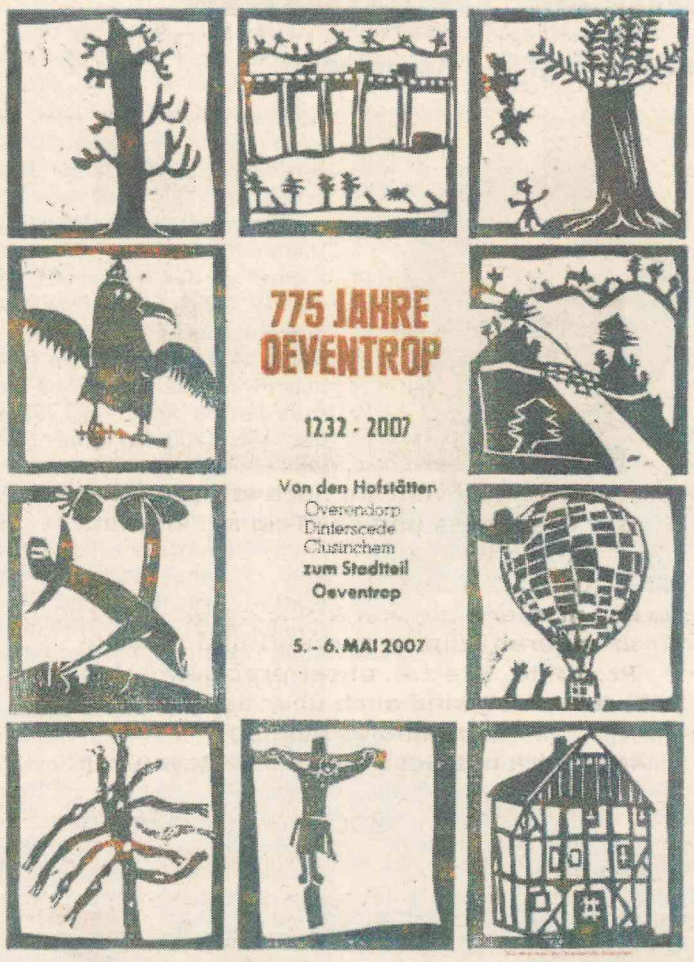
Festvortrag
„Wissen, was früher war -
zur Geschichte der Ruhrdörfer
in acht Jahrhunderten"
Herr Dr. Siegfried Kessemeier, Münster

Musikalische Begleitung
Freiwilliges Tambourcorps, Musikverein, Kolpingchor,
Gemischter Chor, Frauensingkreis, Junger Chor Oeventrop

Bürgerparty
Musikalische Gestaltung:
C & P - Veranstaltungstechnik Sundern-Hagen

Sonntag, 06. Mai 2007
Oeventrop feiert
Schützenhalle Oeventrop
Beginn: 11.00 Uhr

Frühschoppen - Aktionen - Präsentationen der Vereine
Aktionen werden durch Aushang und Ansagen bekannt gegeben



Schuldruckerei der Grundschule Dinschede

Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG


Hauptstelle Oeventrop


Filiale Glösingen


Filiale Rumbeck

Seit über 100 Jahren ist die Spar- und Darlehnskasse als Bank vor Ort für die Menschen in und um Oeventrop immer zur Stelle.
Die Spar- und Darlehnskasse hat sich im Laufe der Zeit vom Kreditgeber für die heimische Wirtschaft zum allumfassenden Finanzdienstleister für Unternehmen und Privatkunden entwickelt.
Ob Finanzierung, Vermögensanlage, Absicherung oder Vorsorge, die Berater der Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG freuen sich auf Ihren Besuch!

Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG
Oemberg 6, 59823 Arnsberg
Telefon: 0 29 37 / 96 96 - 0 E-mail: spadaka-oeventrop@t-online.de www.spadaka-oeventrop.de

Wir sind Oeventrop!

Bäckerei Bernd Hahne



Morgens wenn Oeventrop noch schläft, ist schon der Ofen heiss und der Teig am kneten.
Bei "Bäcker Hahne" wird seit 105 Jahren, in Oeventrop gebacken. Die leckeren Backwaren werden mittlerweile von Arnsberg bis Eversberg in unseren Filialen verkauft und manche Produkte, wie z.B. unser preisgekröntes Delikatessbrot, sind auch über die Grenzen des Sauerlandes bekannt.
Handwerk mit Geschmack aus Oeventrop.

Hahne
BÄCKEREI - KONDITOREI

Bäckerei Bernd Hahne
Glösinger Str. 26
59823 Arnsberg
02937/474
b.hahne@t-online.de

Lotto am Widaymarkt



Seit 1999 ist Frau Petra Theine-Schenk im Widaymarkt ansässig.

Ihr reichhaltiges Dienstleistungsangebot umfaßt:

- Lotto- und Toto- Annahmestelle
- Umfassendes Sortiment an Zeitschriften mit einer Präsenz von stetig über 1.800 Titeln (Nachbestellungen sind jederzeit möglich)
- Zigaretten und Tabakwaren
- Kopiermöglichkeit · Schreibwaren
- Großes Sortiment an Glückwunschkarten u.v.a.m.

Lotto am Widaymarkt
Inh. Petra Theine-Schenk
Widayweg 2-4 · Telefon 02937-827288
59823 Arnsberg-Oeventrop

TV-HIFI-TV-Sat Hanses

Seit 30 Jahren in Oeventrop!



Fa. Hanses als mittelständiger Radio- und TV-Betrieb hat in den letzten 30 Jahren immer wieder festgestellt, dass der Service auf Dauer trotz "High TEC Geräte" immer einen sehr hohen Stellenwert besitzen wird. F .J. Hanses ist stolz darauf, von sich behaupten zu können, noch nie ein TV oder Video Gerät an dem Hersteller zur Reparatur eingeschickt zu haben. Die Reparaturdauer bewegt sich hier nicht in Tagen oder Wochen, sondern in den meisten Fällen nur in Stunden. Dies ist nur möglich durch ein großes Maß an KNOW HOW, über 30 Jahre lange Beruferfahrung und nicht zuletzt immer noch Freude am Beruf.
Besonders stolz ist F. J. Hanses darauf, dass er durch Werksschulungen lizenziert worden ist, Reparaturen an den neuen LCD + Plasma TV Geräten durchführen zu können. Die Fa. Hanses ist damit fit für die neue Digitale TV Geräte.

Hanses
Service Center
Tv - Video - HiFi - Sat - Tv
59823 Oeventrop
Glösingerstr. 94
☎ 02937 6696

Schreinerei Wortmann



Mitinhaber Thorsten Stein

Wir lieben unser Handwerk. Deshalb beraten wir Sie persönlich, arbeiten flexibel, schnell und kostenbewusst.
Unsere Stärken sind: Möbel- und Treppenbau - Holzfußböden - Innenausbau, Einbauschränke - Montage von Fenstern und Türen aus Holz und Kunststoff - maßgeschneiderte Küchen incl. aller Elektroeinbaugeräte.
Fällt Ihnen noch etwas ein? Das machen wir auch!
Gerne erarbeiten wir mit Ihnen einzigartige Lösungen, die weder qualitativ noch preislich den Vergleich mit Möbelhäusern scheuen.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Möbel · Küchen · Treppen · Türen
Parkett · Bauschreinerei · Holz- u. Kunststoff-Fenster
Schreinerei Wortmann GmbH & Co. KG, Endorfer Str. 7,
59846 Sundern
Telefon 0 29 33 - 58 04 · Fax 0 29 33 - 58 02

Wir sind Oeventrop!

Jochen´s Blumenladen



Seit 1991 betreibt Jochen Tiedeken in Glösingen sein Fachgeschäft für Blumen und Kunstgewerbe.
Im Jahre 1999 verlegte er seine Verkaufsstätte zum heutigen Standort, direkt an der Dinscheder Ruhrbrücke.
2005 erfolgte die Erweiterung um einen Ausstellungsraum.
In Jochen´s Blumenladen
finden Sie ein reichhaltiges Angebot an.....

Blumen + Kunstgewerbe
Glösinger Straße 7
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel.+ Fax 02937-2558

Goldschmiede Petrikat



Seit Juli 1999 besteht die Incus-Goldschmiede von Catrin Petrikat in Oeventrop auf der Kirchstraße.
In ihrem Atelier fertigt die aus Lüdenscheid stammende Goldschmiedemeisterin neue Schmuckstücke aus eigenen Entwürfen oder nach den Vorstellungen ihrer Kunden. Dabei verwendet sie wertvolle Materialien wie Gold, Weißgold, Platin, Palladium, Silber und Edelsteine wie z.B. Brillant, Safir, Rubin, Turmalin, Aquamarin usw. Natürlich kann man sich auch mit Schmuckreparaturen gern an sie wenden.
Neben eigens hergestellten Unikaten kann man aber auch Arbeiten aus den Firmen Bastian, Casani, Schoeffel, Biba, Midas etc. bei ihr erwerben. Tatkräftig unterstützt wird sie durch die Goldschmiedegesellin Tanja Friedrichs.

Catrin Petrikat
Gold- u. Silberschmiedemeisterin
Kirchstraße 40 · Oeventrop

Sanitär und Heizung Wilh. Kraas



Gegründet wurde unser Betrieb im Jahre 1924.
1993 übernahm ich den Betrieb von meinem Vater Wilhelm und führe ihn nun in der 3. Generation.

Unser Tätigkeitsbereich umfasst:
Heizungsinstallation · Sanitärinstallation · Solaranlagen
Wärmepumpen · Planen und Bau · Kundendienst...
...und seit einigen Jahren sind wir auch Fachbetrieb für Senioren und Behindertengerechte Installation.

WILHELM **Kraas**
SANITÄR- U. HEIZUNGSBAU
Oeventrop, Lindenweg 10, Tel. 0 29 37 - 15 56

Metallbau Ernst Feldmann



Seit dem 01.04.2005 sind wir in Oeventrop ansässig im ehemaligen Gebäude von Form + Stil. · Planung und Fertigung mit höchsten Qualitätsansprüchen: Metallbauarbeiten allgemein sowie Edelstahlbearbeitung und -verarbeitung · Treppenanlagen (auch Spindeltreppen) sowie exklusive Handläufe · Treppen- und Brüstungsgeländer (auch mit Glasfüllung) · Balkone · Türen und Tore sowie Türgriffe und Beschläge · Vordächer · Kunstschmiedearbeiten · Rankgerüste für den Garten · Schweißarbeiten jeglicher Art.
Bei uns dreht sich alles ums Metall. Kompetente Beratung und kreative Umsetzung sowie erstklassige Ausführung der Aufgaben sind unsere Stärke.

Oeventroper Straße 6
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. 02937/6190 · Mobil 0178/6 37 61 90

METALLBAU
E.FELDMANN
MEISTERBETRIEB

Wir sind Oeventrop!

Steuerberater Hesse & Langer



Das bekannte Steuerbüro wurde im Jahre 1947 durch Herrn Heinz Adam gegründet; 1960 übernahm Tochter Ingrid Hesse das Unternehmen. Rechtsnachfolgerin ab 1999 ist die Firma Hesse & Langer Steuerberatungsgesellschaft mbH. Der Umzug in die neuen Räumlichkeiten erfolgte im Jahre 1998. Das Steuerbüro hat heute 8 Mitarbeiterinnen und ist versiert in:
Steuererklärungen im privaten und unternehmerischen Bereich · Jahresabschlussbilanz von Unternehmen aller Rechtsformen · Finanzbuchhaltung · Lohnbuchhaltung · Existenzgründung.
Seit 25 Jahren ist das Steuerbüro auch Ausbildungsbetrieb; in diesem Jahr feiert man das 60-jährige Bestehen.

Hesse & Langer

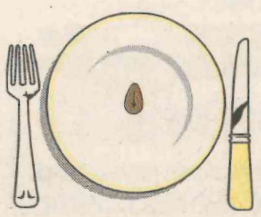
Alte Braustätte 4 · 59823 Arnsberg-Oeventr. · Fon 02937/308 · Fax 553
E-mail: dl@hesse-langer.de

Bergklause + Henkelmännchen



Das flotte Team vom "Henkelmännchen"

Die **Gaststätte Bergklause** ist seit 1994 im Besitz der Familie Wrede-van Rossen.
Das Lokal verfügt über 2 Kegelbahnen. Die Speisekarte bietet ein reichhaltiges Programm an erstklassigen Gerichten. **TOP**: Party-Service für 10-300 Personen.
Das **"Henkelmännchen"** liefert täglich preiswerten Mittagstisch im Bereich Freienohl-Arnsberg und ist Betreiber der Dehler-Kantine in Freienohl.



Das Henkelmännchen
Gaststätte Bergklause
Tel. 02937-96 82 95 · Fax 02937-96 82 81
h.v.rossen@bergklause-oeventrop.de
www.bergklause-oeventrop.de

Optik Schlinkmann



Wer sich bei Schlinkmann eine Brille anpassen und fertigen lassen will, bekommt kein Produkt von der Stange. Rund eine Stunde muss der Kunde für Beratung und Anpassung einplanen.
Los geht´s mit der professionellen Augenglasbestimmung. "Das ist viel mehr als ein simpler Sehtest", sagt Schlinkmann. Mit modernen Messgeräten bestimmt der Augenoptikermeister die Brillen- oder Kontaktlinsenwerte.
Nächster Schritt ist die Analyse: Wozu wird die Brille gebraucht? Lesen, Autofahren, Sport? Nach der Auswahl der Fassung muss der Kunde vor die Kamera. Mit Hilfe eines Videozentriergerätes werden die individuellen Zentrierdaten, der vorher angepassten Brille von vorn und seitlich gemessen. Nur so können die Gläser später optimal vor den Augen sitzen. Bis zu 2400 Punkte können dann in der Brille ausgewertet und verarbeitet werden.

Burkhard Schlinkmann
Tel. + Fax 02937/2791
Kirchstraße 21
59823 Arnsberg-Oeventrop
e-mail: Burkhard.Schlinkmann@t-online.de

Schlinkmann Optik

Blumen & Floristik Manicke



Das Manicke-Team:
Birgit Bader, Ilse Manicke und Elke Schneidewind
Drei Jahre nach Kriegsende - im Jahre 1948 - wurde das Blumengeschäft Manicke in Oeventrop eröffnet.
Das erste Ladenlokal befand sich im Hause Köstens.
1965 fand ein Standortwechsel von Köstens in das Haus des Juweliers Schneider statt.
1996 übernahm Tochter Elke Schneidewind das alteingesessene Fachgeschäft.
Das Lieferprogramm umfaßt:
Schnittblumen, Gestecke zu allen Anlässen.

Blumen & Floristik Manicke
Inh. Elke Schneidewind
Oeventrop · Kirchstraße 40 · Telefon 0 29 37 / 64 94

Wir sind Oeventrop!

Alter Gasthof Dicke



Der alte Gasthof Dicke besteht seit 1843.
Harry und Roswitha Keur übernahmen ihn im Jahre 1986.
Das alte und beliebte Gasthaus an der Ruhbrücke
empfiehlt sich für Familienfeiern jeglicher Art.
Verkehrslokal der Dinscheder und Glösinger Schützenbrüder.
Biergarten · idealer Fahrradrastplatz an der Ruhr.
Harry und Roswitha Keur sind die dienstältesten Wirtsleute in Oeventrop.

Alter Gasthof Dicke
Party Service • Restaurant • Gastwirtschaft
Inhaber Harry & Roswitha Keur
Glösinger Straße 1, OEVENTROP, Tel. 02937-6978

Taxi Wolfgang Peters



Seit fast 14 Jahren führen Wolfgang und Anne Peters gemeinsam ihr Taxi-Geschäft in Oeventrop.
Ob Kranken-, Dialyse- oder Bestrahlungsfahrten, mit 2 PKW und einem Kleinbus bis 8 Personen fahren beide täglich ihre geschätzte Kundschaft.
Am Schützenfest, Karneval, Silvester oder von manch anderer Feier, fährt Taxi Peters Sie stets sicher nach Hause.
Schon 1947 bis Anfang der 50-er Jahre gab es Taxi Peters in Oeventrop. Vater Emil fuhr seine Kundschaft damals mit einem Opel und Adler.
Zum heutigen Team gehören 4 Aushilfsfahrer, von denen Kuno Brüggemann (l.) von Anfang an dazu gehört.

Funk-Taxi
Kranken- und Dialysefahrten
Wolfgang Peters
Oberglösinger Str. 47c
Telefon 02937/1717
Telefax 02937/8286853



Fahrschule Heidi Wiesner



...SEIT 1985 IN OEVENTROP

Wir bieten:
Ausbildung in den Klassen B / BE / A / AE / A 1 / M / L
Aufbauseminare für auffällig gewordene Fahranfänger
Energiesparkurse · Mofakurse

WIR FREUEN UNS AUF EUCH

FAHRSCHULE Heidi Wiesner

Schulgartenweg 15 59823 Oeventrop Tel.: 02937-555
Mobil: 0160-94998806

Bedachungen Schürmann



Dachdeckermeister Thomas Schürmann
übernahm im Jahre 1999
den bekannten Oeventroper Dachdeckerbetrieb
vom Firmengründer Rudolf Gierse.
Ausgeführt werden alle Arbeiten "Rund ums Dach"
sowie Wandabdichtungen "Rund ums Haus"!

Thomas Schürmann
Meisterbetrieb

Im Schanzfeld 6 - 59823 Arnsberg/Oeventrop
Tel.:0 29 37 / 8 13 08 - Fax: 0 29 37 / 82 75 57

Wir sind Oeventrop!

Blumen & Floristik Loewe



Die Gärtnerei Blumen & Floristik Loewe besteht seit der Gründung im Jahre 1945.
Seit Januar 2003 ist Diana Peters die Geschäftsinhaberin.
Neben Blumen und Floristik werden Geschenkartikel und Dekorationen für jeden Anlass angeboten.
Weiterhin ist der Betrieb Ansprechpartner für Beet- und Balkonpflanzen, Trauerfloristik, Grabgestaltung, Grabbepflanzung und Grabpflege.

blumen & floristik loewe Inh.Diana Peters

Oemberg 10, 59823 Arnsberg, Tel. 02937-324

Salon Diederich



Oeventrops ältestes Friseurunternehmen seit 1904

Seit 4 Generationen im Dienste unserer Kunden.
Immer modisch aktuell bieten wir neben individuellen Haarschnitten und Styling, auch die neuesten Colorationstechnikensowie Echthaarverlängerung und -Verdichtung an!
Eine typgerechte Beratung gehört für uns ebenso dazu wie ein kompletter Service, damit Sie sich bei uns wohlfühlen dürfen.

diederich 02937 6477
www.friseur-diederich.de

Sauerländischer Hof



Sabine & Michael

Alteingesessenes Gasthaus - über 100 Jahre alt!
Früher als Hotel - heute als gemütliches Gasthaus.
Mittelpunkt vieler Vereine und Stammtische.

Bei Dart, Bundesliga, Knobeln und Kartenspiel findet man hier immer Unterhaltung
oder genießt einfach das Feierabendbier beim Klönen.
Abgerundet wird das Angebot mit einer kleinen Speisekarte.

Sauerländischer Hof
Kirchstraße 35
59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37 / 23 94

Dipl.-Ing. Peter Hitzegrad



Mit 20-jähriger Berufserfahrung in Planung und Bauausführung gestalten wir über die Grenzen unserer Region hinaus private Gärten und Außenanlagen. Darüber hinaus sind wir in den Bereichen Sportstättenbau und Straßenendausbau tätig. Das gewachsene Know-how macht uns zu einem qualifizierten Ansprechpartner für alle Fragen rund um das Thema Garten- und Freiraumgestaltung.

Zu unseren Stärken zählen:
qualitativ hochwertige Leistungen, termingerechtes u. kostenbewusstes Arbeiten, Verbindlichkeit in Rat und Tat, große Fachkompetenz.

Peter Hitzegrad
Garten- und Lanschaftsarchitekt
Planung und Ausführung

Lindenweg 9, 59823 Arnsberg, Tel. 0 29 37-82 81 84
www.hitzegrad-gartenbau.de

Wir sind Oeventrop!

AXA-Center Tomczyk



Das Axa-Team:
Norbert Tomczyk, Domenica Jaskowski,
Elisabeth Helleberg und Sergje Gorr.
Wir sind Ihr Partner
in allen Vorsorge- und Versicherungsfragen.
Wir beraten Sie individuell,
damit Sie Ihr Leben unbeschwert genießen können.

AXA Generalvertretung
Norbert Tomczyk
Kirchstraße 20 · 59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37/82 70 60 · Fax: 0 29 37/82 70 62
E-Mail: norbert.tomczyk@axa.de

Metzgerei Christian Wirth



Die Metzgerei Wirth wurde 1934 von Stefan Wirth sen. gegründet. Im Jahre 1973 übernahmen Sohn Stefan und Ehefrau Doris den Betrieb. Nach einigen Wanderjahren und Ablegung der Meisterprüfung stieg deren ältester Sohn Christian im Jahre 1993 in die Fußstapfen seines Vaters; seit 1998 führt er die bekannte Metzgerei selbständig mit seiner Ehefrau Ines. Neben den bekannt guten Fleisch- und Wurstwaren sind Wirth´s auch als erstklassiger Party- und Geschenkservice in Oeventrop und Umgebung bekannt.

Fleischerei + Partyservice
Christian Wirth
Oeventrop · Kirchstraße 34 ·
Telefon 1892 · Fax 82 73 73
www.partyservice-wirth.de

Modehaus Knecht



Walli u. Reinhold Knecht u. Mitarbeiterin Ingrid Büenfeld.

Das Modehaus Knecht wurde im Jahre 1949 gegründet.
Das erste Ladenlokal befand sich an der B 7.
Im Jahre 1973 wurde das heutige Geschäftshaus in der Kirchstraße 33 erbaut.
Im Jahre 1988 übernahm der heutige Inhaber Reinhold Knecht das bekannte Modehaus von seinen Eltern.
Für den Verkauf und Beratung,
die im Hause Knecht großgeschrieben wird,
stehen Ehefrau Walli und Ingrid Büenfeld zur Verfügung.
Das Team arbeitet Hand in Hand.
Die Verkaufsfläche auf 2 Etagen ist ca. 280 qm groß.

Modehaus KNECHT
Oeventrop • Kirchstraße 33

Schreinerei - Bestattungen Dolle



Theodor Dolle gründete 1927 die bekannte heimische Schreinerei; Sohn Heinz übernahm sie in den 60-er Jahren. Nach dem plötzlichen Tod von Heinz Dolle übernahm Sohn Joachim (r.) schon 1972 in jungen Jahren das bekannte Unternehmen, das für alle Arbeiten im und ums Haus in meisterlicher Perfektion zur Verfügung steht. Im Dienstleitungsbereich Bestattungen bietet das bekannte Bestattungshaus einen allumfassenden Service; in diesem Bereich wird der Chef maßgeblich von seiner Frau Bärbel unterstützt. Unser Bild zeigt das "Dolle-Team" mit dem neuerstellten Wegekreuz für Schützenhauptmann Wolfgang Schulte.

Joachim Dolle
Schreinerei - Bestattungen
59823 Arnsberg-Oeventrop
Heidemoor 12 · Telefon 02937/422

Wir sind Oeventrop!

Metallbau . Schlosserei Werner Findeklee

1927 wurde das Unternehmen von Schmiedemeister Hubert Kossmann gegründet, welches Werner Findeklee sen. 1969 übernahm. Seit 1990 sorgt Werner Findeklee jun. für den Fortbestand des Unternehmens, das sich aus 80 Jahren fachliche Kompetenz in Stahl und Metallbau auszeichnet.



Wir fertigen nach Ihren W ünschen
Türen , Geländer und Treppenbau, Stahlbau,
Industriemontage, Vordächer, Garagentore,
Edelstahlverarbeitung und Brandschutztüren.
Beratung, Planun g, Montage:
Alles aus einer Hand.

Metallbau Werner Findeklee
Anerkannter Schwei ßfachbetrieb
Auf der Heide 3 59823 Arnsberg – Oeventrop
Tel: 02937 / 6164 Fax: 02937 / 1809
E-Mail: findeklee-werner@t-online.de

Malerbetrieb Hachmann



Wir sind ein handwerklicher Familienbetrieb, der im Jahre 1930 durch Josef Hachmann gegründet und von seinem Sohn Alfred über 40 Jahre erfolgreich weitergeführt wurde. Inhaber in der dritten Generation ist seit 1995 Malermeister Klaus Hachmann.
Inzwischen beschäftigen wir 5 Malergesellen, 2 Auszubildende und 1 Büroangestellte.
Unsere Leistungen umfassen Vollwärmeschutz, Fassadenanstrich, Gerüstbau, Bodenverlegearbeiten und moderne Raumgestaltung.

Klaus HACHMANN Malermeister

Hohe Str. 21
59823 Arnsberg
Tel. 0 29 37 - 23 24
Fax 0 29 37 - 23 35
e-mail: Malerbetrieb-Hachmann@web.de

Baustoffhandlung Wrede



Gegründet wurde die Firma 1936 von Josef Wrede sen. als Transportunternehmen;
1958 wurde sie um den Baustoffhandel erweitert.
1979 erfolgte die Übergabe an Sohn Josef Wrede jun.
Nach dessen Tod im Jahre 1989 wurde die Firma von Ehefrau Leni und Sohn Joachim fortgeführt.
Seit 1998 ist Joachim der alleinige Inhaber.

Baustoffhandlung und Transporte
Josef Wrede **Inh: Joachim Wrede**
59823 Arnsberg-Oeventrop · Im Wiesengrund 10
Telefon 02937 - 6483

Sanitär + Heizung Bräutigam



Von 1991-1993 absolvierte ich die Meisterprüfung im Zentralheizungs- und Lüftungsbau sowie im Gas- und Wasserhandwerk.
Gegründet wurde der Betrieb im Jahre 1994.

Unser Tätigkeitsbereich umfasst:
Heizungsinstallation · Sanitärinstallation · Gerontotechnik
Solar- und Photovoltaik-Anlagen
Wärmepumpen · Kundendienst aller Fabrikate.

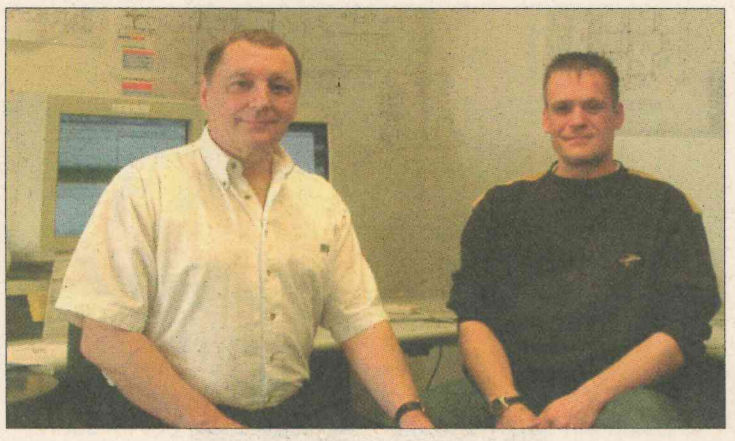
Heizung
Sanitär
Solaranlagen
Regenwassernutzung
Telefon : 02937/6846
Fax: 02937/827178

GÜNTER Bräutigam

Herfweg 6 · Tel. 02937-6846
59823 Arnsberg-Oeventrop
www.guenter-braeutigam.de

Wir sind Oeventrop!

Ingenieurbüro H.-D. Flüchter



Heinz-Dieter Flüchter
mit seinem MitarbeiterDipl.-Ing. Dieter Latzer

Mitglied der Ingenieurkammer-Bau NRW 335759
Eintragung in die Fachliste
bundesweit tätiger Tragwerksplaner T0057

Seit 1981 in Oeventrop als Beratender Ingenieur für das Bauwesen tätig in Sachen:

Baustatik - Baukonstruktion - Stahlbau - Holzbau - Brückenbau - Energetische Gebäudesanierungen - Gebäude-Energiepass - Staatl. anerkannter Sachverständiger für Schall- und Wärmeschutz.

Hohe Straße 20
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. 02937-1666 · Handy 0172-7887541
Fax. 02937-2643
mail: D.Fluechter@t-onlinde.de
web: www.Ingenieurbuero-fluechter.de

Autohaus Steinke



Seit 1968 in Oeventrop als freie KFZ-Werkstatt.
Seit 2000 Ford-Service-Händler.
Seit 2006 Daihatsu-Händler.
Ausführung aller Servicearbeiten "Rund ums Auto"!

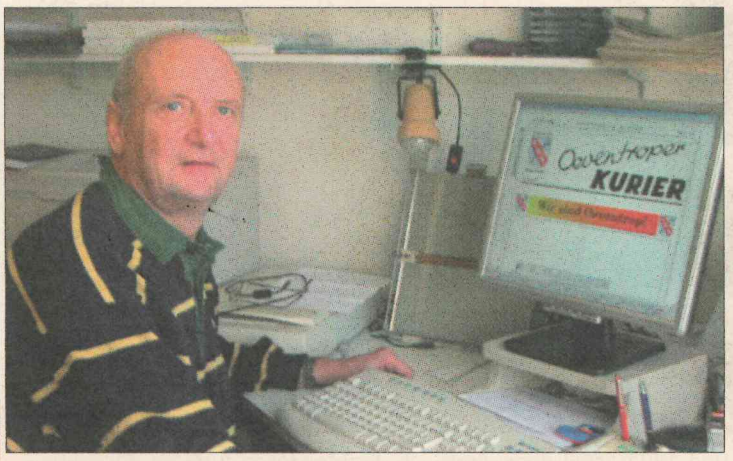
Auto Steinke

Am Bahnhof 6 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37 - 64 96 · Fax 0 29 37 - 25 35
mail: auto-steinke@t-online.de - www.Auto-Steinke.de

Ford

DAIHATSU

Druckerei & Verlag Molitor



Seit September 1974 Herausgeber des ältesten Anzeigenblattes der Bundesrepublik Deutschland, der "ARNSBERGER POST".

Seit Dezember 1981 selbständig als Schriftsetzermeister.

Neben der Herstellung von Drucksachen aller Art wurden in der Vergangenheit zahlreiche Verlagserzeugnisse mit ausgeprägt heimischem Charakter wie Bildbände, Chroniken und Kalender herausgegeben.

Druckerei + Verlag "Arnsberger Post"
Franz-Josef Molitor
Am Sonnenstück 21 - Tel. 02937/2480
59823 Arnsberg-Oeventrop

e-mail: arnsberger.post@t-online.de · www.arnsbergerpost.de

Gartenbau Bobrowski



Wir sind Oeventrop!

GALLARIA SANTOS

Sie wollen ausdruckstarke Portraits ???

Ob Pass / Bewerbungsbilder
Familien/ Kinderaufnahmen
Portraits / Hochzeitsaufnahmen
oder Aktaufnahmen



In gemütlicher Atmosphäre werden Sie ganz persönlich beraten und auf professionelle Fotos vorbereitet

Arnsberg Oeventrop
Widayweg 6

02937/827030
0177 8025 909

Malerfachbetrieb Weber



Malerfachbetrieb Weber

Inhaber Holger Zielke

Maler- und Lackierermeister

Seit 1998 Ihr kompetenter Ansprechpartner rund ums Tapezieren, Lackieren, kreative Gestalten, Bodenlegen, Fassaden renovieren und vieles mehr. Besuchen Sie uns auf unserer Internetseite

www.malerfachbetrieb-weber.de

Arnsberg Oeventrop, Dinscheder Str. 16, Tel. 02937 829 830

Zielke-arnsberg@t-online.de

Restaurant Seerose



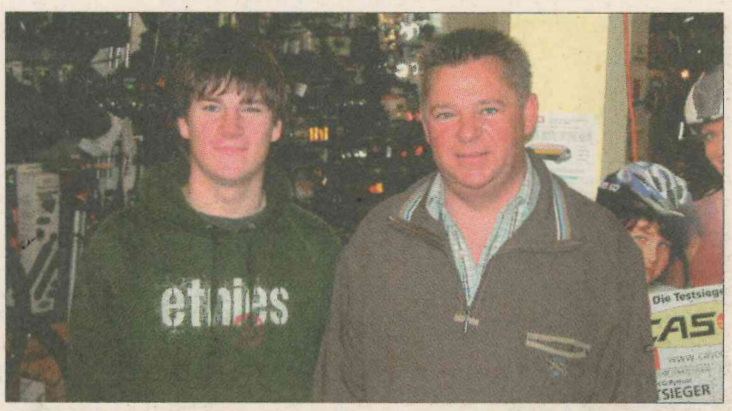
Familie Radic freut sich auf Ihren Besuch!

Seit 15 Jahren bietet das Restaurant "Seerose" seinen geschätzten Gästen anspruchsvolle Gerichte der nationalen und internationalen Küche.
Das Haus mit dem wohltuenden Ambiente und der gemütlichen Gastlichkeit bieten ca. 130 Gästen Platz.
Bestens geeignet für Familienfeiern jeglicher Art.

SeeRose
Restaurant & Steakhaus

Familie Radic
Oeventroper Straße 15 (B 7)
Telefon 0 29 37 - 66 50
Telefax 0 29 37 - 25 34

Zweirad Hülsmann



Im Oktober 1989 gründete Horst Hülsmann sein Zweiradgeschäft in Hüsten. Im März 1999 verlagerte er seinen Standort nach Oeventrop in die Kirchstraße 56. Dort bekommt er schon tatkräftige Unterstützung durch seinen Sohn Florian. Der Zweiradladen genießt weit über Oeventrops Grenzen einen ausgezeichneten Ruf. Das Lieferprogramm umfaßt alle namhaften Hersteller wie: Simplon, Conway, Raleigh, Univega, Diamondback, Ideal und Pucky. Selbstverständlich gibt es bei Zweirad Hülsmann eine "Rundumversorgung", vom reichhaltigen Sortiment, über eine erstklassige fachmännische Beratung bis hin zur ausgezeichneten Reparaturwerkstatt.

Tritt für Tritt... ...Fit



Zweirad
HÜLSMANN
Kirchstraße 56 · Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37 - 82 74 06

Wir sind Oeventrop!

RAe Kraas, Elvers-Klingeberg, Bienstein



Seit 1988 sind wir in Oeventrop und seit 1998 zusätzlich auch mit unserer Kanzlei in Freienohl tätig.

Durch beide Kanzleien
werden nahezu alle Rechtsgebiete abgedeckt.
Während die Rechtsanwälte Kraas und Bienstein die anwaltliche Tätigkeit übernehmen, hat sich Frau Rechtsanwältin und Notarin Elvers-Klingeberg auf das Notariat spezialisiert.

Zu den Mandanten gehören Privatleute ebenso wie Großfirmen, Banken, Versicherungen und Vereine.

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53 · 59823 Arnsberg
Tel. 02937/6666 · Fax 02937/2233
mail: Kraas-Bienstein@t-online.de
www.Kraas-Bienstein.de

THR

Immobilien Versicherungen
Finanzierungen Investmentfonds

- Wir beraten unabhängig -

Thomas Röttger , Hasenackerweg 23
59823 Arnsberg , Tel. 02937 / 551

www.thr-online.de



- günstige Versicherungsangebote
- optimale private Altersvorsorge
- erstklassige Baufinanzierungszinsen
- kompetenter Immobilienverkauf

Firmensitz in Oeventrop seit 1993 !

Raumausstattung Gierse



Eine große Auswahl an Dekorations- und Möbelstoffen bietet das Raumausstattergeschäft, das seit 1993 in der Glösinger Straße 8 ansässig ist.
Die Schwerpunkte des Betriebes liegen in der maßgerechten Anfertigung von Fensterdekorationen, der fachgerechten Aufpolsterung von Polstermöbeln und dem Sonnenschutz.

Raumausstattung
Anne Gierse
Meisterbetrieb
Gardinen
Polsterei

GlösingerStr. 8
OEVENTROP
Telefon:
02937-2634
Tefelfax:
02937-2538

KWK Küchen und Möbel



Seit sieben Jahren betreiben der Oeventroper Udo Kraft und sein Partner Kunibert Wortmann ihr Küchenstudio. Ihr erstes Ladenlokal hatten sie in Freienohl - im Jahre 2002 verlegten sie den Betrieb nach Hachen.
Egal, nach welcher Küche Sie Ausschau halten, bei uns finden Sie die ganz individuelle Lösung.
Das Motto der jungen Unternehmer lautet:
"Beratung ist Chefsache!"

KWK Küchen und Möbel

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 9.00Uhr - 12.30 Uhr u. 15.00 Uhr-18.30 Uhr
Samstag 9.00 Uhr - 13.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Hachener Straße 122 · 59846 Sundern-Hachen
Telefon 0 29 35 - 966 792 - Fax 0 29 35 - 966 793

Wir sind Oeventrop!

Naturheilpraxis Anja Thiel



Praxis in Oeventrop seit Oktober 2003. 3-jährige Ausbildung in Wuppertal zur Heilpraktikerin mit bestandener Prüfung vor dem Gesundheitsamt Wuppertal. Parallel dazu absolvierte ich eine Ausbildung in traditioneller chinesischer Medizin (Akupunktur und Phythotherapie). Im Laufe der 4 Jahre folgten weitere zertifizierte Ausbildungen in Augenakupunktur, Ekiwo-Akupunktur, Dorn-Breuß-Wirbelsäulentherapie, Fußreflexzonentherapie und Vega-Medizintechnik (Ursachenforschung mit Abschlussprüfung). Weitere Schwerpunkte der Praxis sind: Schmerzbehandlung, Allergiebehandlung, Entgiftungstherapie, Sauerstofftherapie, kreative Homöopathie.
Seit Juli 2007 mit neuer Adresse im Widayweg 6 zu finden. Zur gleichen Zeit wurde eine Teilzeitstelle in der Praxis für die Anmeldung besetzt.
Von Zeit zu Zeit unterrichte ich einige Stunden in der Handwerkskammer Arnsberg, im Fach Anatomie in diversen Berufsbereichen (Friseur, Kosmetik und Fußpflege). Außerdem leite ich Wochenendseminare in Fußreflexzonentherapie, ebenfalls an der Handwerkskammer.

Heilpraktikerin Anja Thiel

Widayweg · Telefon 02937/828657 · 59823 Arnsberg-Oeventrop

Schuhhaus Klemm



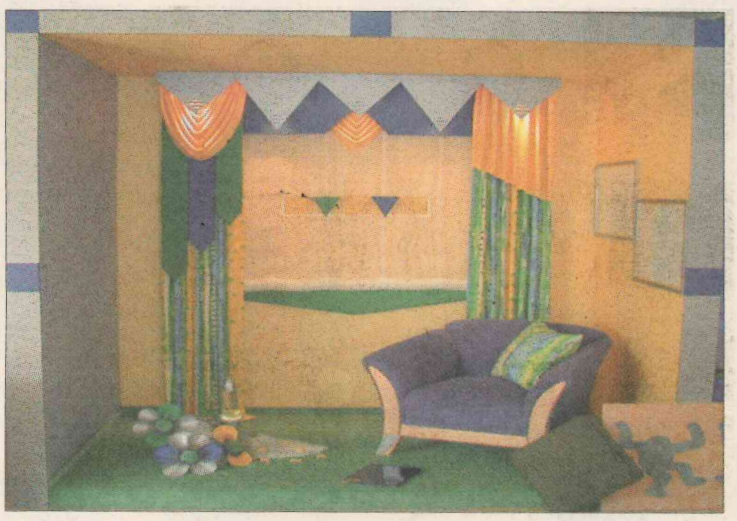
Das Schuhhaus Klemm wurde im Jahr 1910 von Josef Klemm als Reparaturwerkstatt gegründet.
Ab 1917 wurden auch Arbeits- und Holzschuhe gefertigt. 1933 übernahm Sohn Julius das Geschäft an der Glösinger Straße. Ihm folgte 1950 Bruder Josef; ab 1986 war der heutige Inhaber Josef Klemm mit im elterlichen Geschäft.
Das Schuhhaus Klemm hat auch noch eine Filiale in Freienohl.

Bekannt für gute Schuhe:

Schuhhaus KLEMM

Oeventrop + Freienohl

Raumausstattung Carmen Siepe



Seit 2000 ein Meisterbetrieb für Fensterdekorationen.
Sonnenschutz und Polsterarbeiten
nach persönlichem Kundenwunsch.
Neben der Reinigung von Dekorationen werden
im Nähatelier verschiedene Arbeiten gefertigt.
Polsterkissen für Freizeit und Sitzmöbel, Hundereisedecken
und Körbchen für die Autorücksitzbank sowie Änderungen
und Reparaturen von Oberbekleidung.

Fenster- und Raumdesign

Carmen Siepe

Von Eichendorff - Straße 6 · 59823 Arnsberg
Tel. 02937 / 827228 Fax 02937 / 828321
e-mail: c.siepe@gmx.de



Zum 775-jährigen Ortsbestehen gratulieren wir herzlich und wünschen viel Spaß beim Feiern!

Volksbank Sauerland eG

Kirchstraße 44
59823 Arnsberg

Wir sind Oeventrop!

Hunderstanding



Lernen Sie das Verhalten Ihres Hundes besser zu verstehen. Denn nur wer seinen Hund versteht, wird in der Lage sein ihn artgerecht und vollkommen gewaltfrei zu erziehen.
Unser Ziel ist es, Mensch und Hund zu einem Team zu formen und eine gute Verständigung zwischen Beiden zu ermöglichen.
... mit viel Spaß an gemeinsamen Aktivitäten, Abwechslung und unter realen Bedingungen!

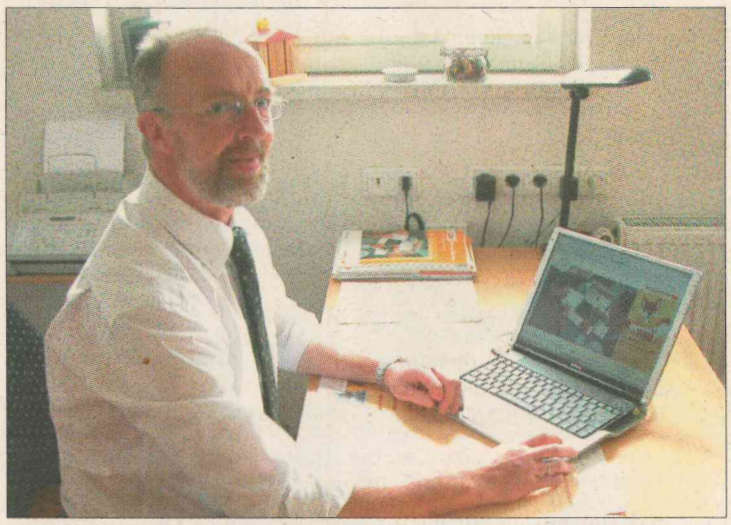
Hundeerziehung macht Spaß, probieren Sie es aus!
Wir bieten Ihnen qualifizierte Beratung!

- **Problemanalyse**
- **Welpen- und Junghunde-Erziehung**
- **Einzel- / Gruppentraining**
- **Spiel, Sport, Spaß**

Hundeerziehungs- und Verhaltensberatung
Hunderstanding
59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon: 02937 81286
Mobil: 0171 341 3805
www.hunderstanding.de
info@hunderstanding.de

Schwäbisch Hall

Auf diese Steine können Sie bauen



Die Bausparkasse Schwäbisch Hall besteht seit über 75 Jahren.
Mit mehr als 6,6 Mio. Bausparern ist sie die kundenstärkste private Bausparkasse Deutschlands.
Marktführer mit einem Marktanteil von über 28%.

Günstige Darlehnszinsen ab 1,95% nominal p.a. *
* ab 2,34% effektiver Jahreszins
bei zugeteilten Bauspardarlehn im Tarif Fuchs Spezial.

Anschrift: **Bezirksleiter Dieter Koßmann**
Am Sonnenstück 28 59823 Arnsberg
Tel.: 02937-828806 Fax: 02937-828870
Mobil: 0171-5438862
Mail: dieter.kossmann@schwaebisch-hall.de

Fliesenlegermeister Daniel Weiß

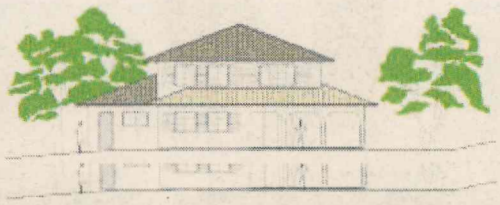


Seit über 10 Jahren ist Daniel Weiß in Oeventrop als Fliesen-, Platten- und Mosaiklegermeister tätig.
Er deckt alle Arbeiten im Fliesen- und Natursteinbereich ab.

Seit der Gründung unterstützt er auch Vereine wie SG Ruhrtal, TuS Oeventrop und das Freiwillige Tambourkorps Oeventrop.

Daniel Weiß
Fliesenlegermeister
Oberglösinger Straße 7
59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon 02937-81330 · Telefax 02937-81331

Planen- Bauen- Wohnen



Konstruktiver Ingenieurbau

BauPlanung	▲ BauLeitung
BauStatik	▲ BauPhysik
Wohnhausbau	▲ Industriebau
Brückenbau	▲ Landwirtschaftsbau
Kanalplanung	▲ Betonprüfung
Feuchtemessung	▲ Energieberatung
Energieausweis	▲ Blower Door Messung
Wertermittlung	▲ Gebäudegutachten
Brandschutz	▲ Schallschutz

Aufderbeck
Ingenieurbüro für Bauwesen

Dipl.-Ing. Elmar Aufderbeck
Forstweg 10
59823 Arnsberg -Oeventrop
Tel. 029 37 / 82 98 37
www . Ingenieurbuero -aufderbeck.de

Wir wünschen allen ein schönes Jubiläumsfest
und gratulieren Oeventrop
zum 775-jährigen Bestehen!!!

Das Neueste aus Uentrop

„Kyrill" fällt Wetterbuche

Im Jahr des 800jährigen Bestehens des Dorfes Uentrop fällte der Orkan „Kyrill" die 300 bis 400 Jahre alte Wetterbuche, die am Plackweg im so genannten „Dreiländereck" der Gemarkungen Dinschede, Rumbeck und Uentrop stand. Etwas traurig über den Verlust sind die Uentroper schon, denn die Wetterbuche war ein markanter Punkt und mit ihrer Beschilderung für viele Wanderer und Spaziergänger richtungsweisend.
Der Arbeitskreis Dorfgeschichte hat sofort reagiert und eine Neupflanzung mit in das 800-Jahrfeierprogramm aufgenommen. Allerdings steht die neue Wetterbuche jetzt allein in der Gemarkung Uentrop. Die Neupflanzung erfolgte am Montag, dem 16. April. Sowohl die Uentroper Herren- als auch die Damenwandergruppe nahmen daran teil. (Wir berichten in der nächsten Ausgabe)
Der Arbeitskreis beabsichtigt außerdem, um das untere Stammende der 137 Jahre alten Dorfeiche wieder eine massive Eichenbank zu bauen. Altbürgermeister Johannes Schüttler, genannt „Napfel", hatte in seiner aktiven Bürgermeisterzeit bereits eine solche Bank in Handarbeit erstellt. Nach deren Verfall wurde diese jedoch nicht erneuert. Das soll im Jubiläumsjahr nachgeholt werden.

Jubiläumsfreude

Für den Ort Uentrop und seine Bewohner soll das Jubiläumsjahr „800 Jahre Uentrop" ein fröhliches und schönes Jahr werden. Den Grundstein dafür kann jeder selber legen. Wichtig ist, dass man sich selbst nicht für so wichtig nimmt und dass ein jeder „Das Lachen" täglich praktiziert. Wem das allerdings schwer fallen sollte, dem seien folgende Verse an die Hand gegeben:

Das Lachen ist ein gutes Ding,
das beste auf der Welt,
und wenn du nicht mehr lachen kannst,
ist's schlecht um dich bestellt.

Dein Leben ist kein Trauerspiel,
was nutzt dir dein Gebrumm,
eh' du es recht begriffen hast,
ist deine Frist herum.

Dann nützet dir kein weiser Spruch,
es rettet dich kein Geld,
im Nu holt dich der Sensenmann,
wenn's dir auch nicht gefällt.

Du schaust auf die entschwundne Zeit,
mit kummervollem Blick:
Dein Leben hast, du Tor, versäumt
und holst es nicht zurück.

Du hast dir keine Rast gegönnt
nur immerzu gespart,
doch nimmst du keinen Cent mehr mit
auf deiner letzten Fahrt.

Du greifst dir müde an den Schopf
und stöhnst: „Ich armer Mann,
wär' mir ein Stündlein noch geschenkt,
ich fing es anders an!"



Das Stammende der 137 Jahre alten Dorfeiche (Bild) soll im Jubiläumsjahr wieder durch eine massive Eichenbank verschönert werden.



Im Bereich der Wetterbuche blockieren unzählige umgestürzte Bäume den Plackweg (Bild).

Maifest und Kinderschützenfest

Das Maifest mit Kinderschützenfest des Schützenvereins Uentrop e.V. beginnt am 1. Mai um 10.30 Uhr auf der Tunnelplatte mit einem rustikalen Frühschoppen. Um 14.00 Uhr startet das Kinderschützenfest mit der Ermittlung des neuen Kinderkönigs und des neuen Kindergecks. Alle anwesenden Kinder dürfen sich daran beteiligen. Nach der großen Kinderkaffeetafel gibt es für jung und alt unterhaltsame Spiele. Gäste sind herzlich willkommen. Die Getränke kosten pro Glas 0,2 l 1,10 Euro. K.R.

Die nächste Ausgabe erscheint am 31. Mai!

Verstehen + können
Kostenloser Probeunterricht * 2 - 4 Schüler pro Gruppe
Private Nachhilfe- + Förderschule
Hannelore Banszerus
Arnsberg * Clemens-August-Str. 3
02931 / 23 744
Einzelunterricht
Verträge ohne Anmeldegebühr und Mindestlaufzeit



Nur wenige Meter von der Jagdhütte Kloidt entfernt, verursachte der Orkan „Kyrill" größte Waldschäden. Die Jagdhütte selbst blieb glücklicherweise unbeschädigt (Bild).



Das Klärwerk des Ruhrverbandes Arnsberg-Wildshausen war im März Ziel der Uentroper Herren-Wandergruppe. Dipl. Ingenieur Helmut Treude, selbst ein Uentroper, erläuterte in einem detaillierten Vortrag den Betrieb und die Funktionen des Klärwerkes.
Im Schlammentwässerungsgebäude, es ist das größte Gebäude der Anlage, wurden auch die beiden Kammerfilterpressen (Bild) besichtigt.

Die Fachmann-Seite

Autovermietung

Autovermietung
GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-960 660

Bauplanung

Ingenieurbüro für Bauwesen
Dipl.-Ing. Elmar Aufderbeck
Forstweg 10 · 59823 Arnsberg
Telefon 0 29 37 / 82 98 37

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK
MÖRCHEN & WAHLE MW GMBH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

SCHIPECK
Klinkerbau · Bausanierung
59872 Meschede-Freienohl
Tel. 02937/81207, priv. 6075

Bäckerei · Konditorei

Theo Stratenschulte
Ihr Schnitzer-Bio-Bäcker
4 x in Arnsberg

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Hermann Riese
Ringstr. 70-72, 59821 Arnsberg
Telefon 02931/10792

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Kirchstraße 56

Feinkost + Weine

HEIERMANN
Rumbecker Str 4, 02931-14620

Finanzen

Postbank-BHW
Rudolf Horstmann
Rumbecker Str. 4, 02931-526912

Fliesenleger

LEWE GMBH
Im Ufer 14 - Tel. 02937/1747

Jürgen Hümmecke
Fliesenlegermeister
Unterm Römberge 28
Telefon 21795
59821 Arnsberg

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
Niedereimerfeld 33
59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax

Preiswerte Bodenverlegung
Renovierung von Altböden
Parkettlegermeister B.-M. Risch
Tel. 0 29 37/82 75 10
Arnsberg-Oeventrop
Parkett-Leben

Garten- u. Landschaftsbau

Dipl.-Ing. Peter Hitzegrad
Te. 02937/828184 · Mobil 0174/7616188

Haarverlängerung

diederich diederich
Tel.: 02937 6477
Haarverlängerung

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Hochzeitskarten

Über 500
der schönsten
Hochzeitskarten
finden Sie in unseren Musterbüchern!
(Auch zum Eigendruck auf dem PC lieferbar!)
Druckerei + Verlag "Arnsberger Post"
Franz-Josef Molitor
Am Sonnenstück 21 - Tel. 02937/2480
59823 Arnsberg-Oeventrop

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller **Inneneinrichtung**
Rumbecker Str. 4, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLUMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE · ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
(02931) 17 00 Fax 38 85

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Norbert Liesenfeld
Hellefelder Str. 133, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Bruno Bause
Burgweg 2, Tel. 02931/3748

Küchen- u. Wohnideen

JPape
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131
Küchen und Wohnideen

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Rumbecker Str. 4, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Maler/Lackierer

Klaus HACHMANN
Malermeister
- Fassadenanstrich
- Vollwärmeschutz
- Gerüstbau
- moderne Raumgestaltung

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335

Maßkonfektion vom Fachmann

Aktuelle Frühjahrsware für Damen + Herren
Modehaus Knecht
Oeventrop

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Huß & Knauer
Dieselstraße 13, Tel. 3414

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

ÖKO-Anbieter

KORK, HOLZ & Co.
fachliche Beratung
in angenehmem Ambiente;
Ihr **NATUR-FACHMARKT MENGLER,** Baarstr. 121,
Iserlohn, Tel. 02371-4942.
www.mengler-parkett.de
SIE SIND HERZLICHST WILLKOMMEN!

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Radio · Fernsehen

TV:Mommertz
Service u. Verkauf
Telefon 0 29 31 / 47 31

VERKAUF & REPARATUR
SIEMENS
sowie Geräte weiterer Hersteller
PIWINSKI
HIFI · VIDEO · TV-CENTER
HAUSGERÄTE · ELEKTRO-SERVICE
KOMMUNIKATION
Zwei Meisterbetriebe
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Schreinerei

Josef Beleke
Clem.-Aug.-Str. 69, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Bernd Dölle
Wennigloher Str. · Tel. 3743

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Arnsberg, Clem.-Aug.-Str. 43
Tel. 02931-10815

Stuckgeschäft

Tillmann GmbH
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Piusstr. 6, Telefon 02931/10793
Reparaturen

Dieter Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 03/63 84 & 0 29 37/10 18

Textil + Mode

Blessenohl
Freienohl, Hauptstraße 22

URKUNDEN

Urkunden
zu allen Anlässen:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper

Partykränzchen feiert Jubiläum

Es begann vor 40 Jahren. Seitdem treffen sich die 8 Freundinnen regelmäßig zum „Partykränzchen“, um ein paar gesellige Stunden zu genießen. Inzwischen sind aus den jungen Müttern gereifte Omas geworden, die total stolz auf ihre 24 Enkelkinder sind. Kein Wunder, dass die Enkel mittlerweile zum Gesprächsthema Nummer eins geworden sind.



Tambourcorps feiert Geburtstag

Das Tambourcorps der Kolpingsfamilie Freienohl feiert seinen 75. Geburtstag. Dieses besondere Jubiläum wird mit einer 3-tägigen Festveranstaltung, am Wochenende vom 04.-06. Mai 2007, in der Schützenhalle gefeiert. Die Vorbereitungen hierfür laufen seit einigen Wochen auf Hochtouren. Zahlreiche befreundete Tambourcorps und Spielmannszüge aus dem Sauerland und Umgebung haben ihre Festteilnahme bereits zugesagt.

Das Fest beginnen die Musiker am Freitag mit der Hl. Messe in der Pfarrkirche, die vom Tambourcorps musikalisch mitgestaltet wird. Danach folgt ein fröhlicher „Feier-Abend“ in der Schützenhalle. Alle Freunde und Bekannten, ehemalige Spielleute und Gönner sind herzlich hierzu eingeladen. Nach einem kurzen Konzert spielen ab 21.30 Uhr die befreundeten „Original Jochbachtaler“ auf. Diese werden auch beim Freundschaftstreffen, am Samstag, einige Einlagen zum Besten geben und so ihren Teil zum umfangreichen Rahmenprogramm beitragen. Mit dem Musikwettstreit am Sonntag, 6. Mai, wird dem Publikum dann noch einmal hochwertige Spielmannsmusik präsentiert.



Großes Chorwochenende bei der Liedertafel

Aus Anlass des 160-jährigen Bestehens feierte der Männergesangverein Liedertafel ein Konzertwochenende mit insgesamt 17 befreundeten Chören. Für die Freunde des Chorgesangs war dies ein ganz besonderer Genuss. „Das die Liedertafel sich heute als Konzertchor präsentieren kann, verdanken wir insbesondere unserem ausgesprochen engagierten Chorleiter Gerd Hesse“, betonte der Vorsitzende Olaf Stirnberg in seiner Begrüßung. Neben ansprechendem Chorgesang gab es eine Ausstellung, die über die letzten 25 Jahre der Vereinsgeschichte informierte.



Inhalt und Bedeutung des neuen Wappen der St. Nikolaus Schützenbruderschaft 1702 e.V. Freienohl.



Die Freienohler Schützen haben ein neues Schützenwappen. Entworfen wurde es von dem Schützenbruder Winfried Bezold.

Das Zentrum des neuen Wappens bildet ein in blau silbernes Zeichen, in der Form des Buchstaben „S“, mit kleinen goldenen Blättchen an Enden der oberen Krümmung, abgeleitet von dem aus dem Jahr 1518 vorgefundenen Siegel. Dieses nicht mehr sehr deutliche Siegelbild zeigt zwei gekrümmte Fische, die sich mit den Köpfen verbissen haben.

Da die Fische im Siegel nicht einwandfrei zu erkennen waren, wurde in die Arnsberger Wappensammlung auf Anordnung des Kurfürsten Josef Clemens am 26. Juni 1700 als Wappenschild ein rotes „S“ auf blauem Grund aufgenommen. Die gekrümmte Form auf dem Siegel wurde vielfach auch anders gedeutet. Einige erklärten es als den Anfangsbuchstaben des Kölner Erzbischofs Siegfried, andere als den Anfangsbuchstaben der Worte „Sigillum“ oder „Secretum“. Wieder Andere sahen in der S-Form den Verlauf der Ruhr durch Freienohl.

Da das Nebeneinander der Farben blau und rot nicht den heraldischen Regeln entspricht, wurden auf Vorschlag des Staatsarchivs in Münster mit Zustimmung des Regierungspräsidenten zu Arnsberg vom 26.Juni 1911 die Farben blau-rot durch die Farben des Adlerschildes der Arnsberger Grafen blau-silber ersetzt.

Bislang zierten das Freienohler Schützenwappen die bereits erwähnten sich in den Köpfen verbissenen Fische. Geht man jedoch davon aus, dass die St Nikolaus Schützenbruderschaft im Jahr 1702 gegründet wurde, ist es angebracht, legt man den Leitspruch der Schützen „Glaube-Sitte-Heimat“ zugrunde, dieses aus der Zeit stammende Wappen zu nutzen.

Das Wappenschild wird von einem Adler getragen, der es am oberen Schildrand in seinen starken Krallen hält. Seine mächtigen Schwingen breiten sich schützend über das Wappen aus.

Die Wappenzier links und rechts seitlich, die bei vielen Darstellungen aus sogenannten Wappenmänteln, Pfauenfedern oder Samtrüschen besteht, ist hier aus geschmiedetem Eisen. Dieses deutet auf die Heimatverbundenheit der Sauerländer Schützen, ihre Standhaftigkeit und Liebe zur Tradition hin, denn:

„Bo Oisen legget un Eiken wasset,
do giät äouk Luie dai doboy passet“.
(Wo Eisen liegt und Eichen wachsen, da gibt es auch Leute die dazu passen.)

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas
MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de

...über 1000 Stück Teppichboden-Reste

nochmals reduziert!

Teppichboden-Reste z.B. 10 qm Rest ab **25.-**

Teppichboden-Reste z.B. 15 qm Rest ab **50.-**

Teppichboden-Reste z.B. 25 qm Rest ab **75.-**

Restemarkt

Widayweg 6
59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon (02937) 813 20

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 14.30–18.30 Uhr
Sa. 9.00–13.00 Uhr

...über 10.000 qm Click-Laminat-Auslaufmuster stark reduziert!

10 JAHRE Qualitätsgarantie für den Wohnbereich

20 JAHRE Qualitätsgarantie für den Wohnbereich

15 JAHRE Qualitätsgarantie für den Wohnbereich

CLICK-Laminatböden in versch. Holznachbildungen, mit besten Voraussetzungen für stark genutzte Wohnräume durch hohen Abriebwert, bisher bei uns ~~9.95~~ ~~12.95~~ ~~13.95~~

qm nur **7.-**

qm nur **6.-**

qm nur **5.-**

CLICK Laminat in vielen versch. Holznachbildungen, beste Voraussetzung für stark genutzte Wohnräume, 20 Jahre Garantie

jetzt qm nur **10.90**

Teppichland Meschede

Jahnstraße 54 · Telefon (0291) 3697

FERTIGPARKETT · LAMINAT · KORKPARKETT · LINOLEUM · CV-BELÄGE
TEPPICHBODEN · TAPETEN · FARBEN · TEPPICHE · MALERBEDARF

Teppichland Meschede

Öffnungszeiten: Montag–Freitag 9.00-19.00 Uhr · Samstag 9-16.00 Uhr

Nr. 6 57. Jahrgang 31. Mai 2007 An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST

Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Vom 1.-10. Juni 2007 Arnsberger Woche mit Ruinenfest

Alt-Arnsberg lockt mit Attraktionen, Musik und gemischtem Programm

von VOLKER HANSMANN

Eigentlich hat unser Alt-Arnsberg zu allen Jahreszeiten seinen Reiz. Doch wenn die Alt-Arnsberger und die vielen auswärtigen Alt-Arnsberg-Kenner gefragt werden, wann es hier – abgesehen vom Karneval und Schützenfest – am schönsten ist, dann schwärmen sie von der Arnsberger Woche mit Ruinenfest. Hier bei uns in Alt-Arnsberg macht der Stadtbummel Spaß, und es bereitet Vergnügen, in den vielen verschiedenen Fachgeschäften in Ruhe zu schnuppern, fachkundig beraten zu werden und gut einzukaufen. Die Arnsberger Woche mit Ruinenfest soll wieder ein Erlebnis für die ganze Familie werden. Auch die Gaumenfreunde kommen nicht zu kurz, denn um den Alt-Arnsberger Einzelhandel finden die Besucher ein umfangreiches Gastronomieangebot mit teilweiser schöner Außenbewirtschaftung. Die Arnsberger Woche mit Ruinenfest lockt wieder Jung und Alt in unsere schöne Bergstadt. Der Erfolg dieser inzwischen zur festen Institution gewordenen Veranstaltung liegt nicht zuletzt daran, dass die Veranstaltung vom Gutenbergplatz – Brückencenter – Clemens-August-Straße – Brückenplatz – bis Steinweg/Alter Markt sich zum 36. Mal jährt. 10 Tage steht Alt-Arnsberg ganz im Zeichen des bunten Treibens. Das Erfolgsgeheimnis der Arnsberger Woche mit Ruinenfest liegt eindeutig darin, dass alle Gäste auf ihre Kosten kommen. Für Freunde der Musik gilt die Arnsberger Woche mit Ruinenfest schon seit langem als ein



Rechtsanwälte und Notarin

Überörtliche Sozietät **Kraas, Bienstein & Elvers-Klingeberg**

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53 59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66 E-mail: Kraas-Bienstein@t-online.de
Fax: 0 29 37 / 22 33 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt und Fachanwalt
für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Mietrecht
- Landwirtschaftsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin und Notarin
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Erbrecht
- Grundstücksrecht

Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12 59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06 E-mail: Bienstein-Kraas@t-online.de
Fax: 0 29 03 / 85 00 07 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Martin Bienstein
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Bau-, Architekten- und Werkvertragsrecht
- Handels- und Gesellschaftsrecht
- Forderungseinzug / Inkasso



BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Ihr E-Check-Partner
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Beleuchtungsanlagen
- Elektro-Heizung
- Blitzschutz
- Einbruchmeldeanlagen
- SPS-Steuerungen
- Brandmeldeanlagen
- Gebäudekommunikation

Magnet. Natürlich ist an allen Tagen dafür gesorgt, dass trockene Kehlen feucht und leere Mägen voll werden. Und dass die Arnsberger Woche mit Ruinenfest zum Klönen und Plauschen ein idealer Treffpunkt ist, steht eh außer Frage. Ein großer Faktor in punkto Lebensqualität ist natürlich die Möglichkeit, den Bedarf des täglichen Lebens decken zu können, ohne dafür große Wege zurücklegen und viel Zeit aufwenden zu müssen. Unsere Stadt hat sich auf die individuellen Bedürfnisse der Menschen und den angrenzenden Ortsteilen hervorragend eingestellt und überzeugt seit langem mit einem sowohl qualitativ als auch quantitativ beeindruckenden Waren- und Dienstleistungssortiment. Die Arnsberger Woche mit Ruinenfest bietet eine gute Möglichkeit, sich in aller Ruhe in der ganzen Stadt ein Bild zu verschaffen und dabei auch noch die Vorzüge unserer Stadt ein wenig näher kennen zu lernen. Also, bis denne!

Trödelmarkt und die Arnsberger Kultband „Powerländer" locken ins Brückencenter

Einzelhändler und Centermanagement haben sich ein vielfältiges Programm einfallen lassen. Für die Kinder hat man Otti, den Magier, engagiert. Hier gibt es eine Menge zu staunen und zu lachen. Für die Erwachsenen gibt es einen großen Antik- und Trödelmarkt, der sicher manches Schnäppchen und manchen Schatz für die eigenen vier Wände oder das passende Geschenk für Familie und Freunde bereithält. Dieser Trödelmarkt öffnet bereits am Freitag seine Pforten für die Liebhaber von Antiquitäten.
Ein Highlight wird am Verkaufsoffenen Sonntag der Auftritt der Arnsberger Kultband „Die Powerländer" sein. Sie werden dem Publikum so richtig einheizen und für die richtige Stimmung auf dem Europaplatz sorgen. Das beliebte Unterhaltungs- und Einkaufsprogramm wird durch Gastronomiestände auf dem Europaplatz und im Center ergänzt. Damit bildet das Brückencenter mit seinen zahlreichen Parkmöglichkeiten den idealen Ausgangspunkt für einen erlebnisreichen Tag beim verkaufsoffenen Sonntag in Arnsberg.

01. Juni ganztägig
Antik & Trödelmarkt im Brückencenter

4. Garten- und Blumenmarkt auf dem Steinweg und Alter Markt

Blumen- und Gartenartikel werden die historische Straßenkulisse um Steinweg und Alter Markt frühlingshaft schmücken und attraktive Angebote warten auf Interessenten und Käufer. Zwischen Lindenberg und Maximilianbrunnen präsentiert der Markt zahlreiche Angebote rund um das Thema „Schönes für Balkon, Terrasse und Garten". Heimische Baumschulen präsentieren die neuesten Gartentrends für Frühling und Sommer, Herr Manz von der Wald- und Wiesenschule aus Herdecke präsentiert auf 24qm seltene Gewürz- und Heilpflanzen, alte Kulturpflanzen und Bienenprodukte.
Im Blickpunkt des Interesses steht bei Gartenbaubetrieb Klute aus Sundern – Stockum die Pflastersteine rund um das Trillerhäuschen. Diese Pflasterung wird am Sonntag zunächst komplett entfernt und danach vor den Augen der Besucher fachmännisch verlegt.
Sommerstauden, historische Rosen und wunderschöne Terracottagefäße bietet Blumen Rüttermann den Gartenliebhabern. Orchideenhändler, Garten- und Metallgestalter geben sich mit ihren Pflanzen und Kreationen ein Stelldichein. Das Möbelhaus Ebert präsentiert die neuesten Trends für stilvolle Garten- und Balkonmöblierung. Die Besucher können grüne und blühende Pflanzen für Zuhause oder liebe Freunde erwerben, es gibt außergewöhnliche Blumen- und Pflanzendekorationen für die heimische Wohnung. Passende Accessoires ergänzen das Programm rund um das grüne und blühende Sortiment: mancher Garten- und Pflanzenfreund wird am verkaufsoffenen Sonntag auf seine Kosten kommen und seinem Einkauf freudestrahlend nach Hause fahren.
Auf keinen Fall sollte man einen Besuch beim Weinfest auf dem Museumshof versäumen, und ein leckeres Stück Torte an der großen Kuchentafel der KLAKAG sollte man sich beim ausgedehnten Arnsberg-Bummel auf jeden Fall gönnen. Die Kombination von Markt und Fest rundet einen gelungenen Tag in der „Guten Stube" ab.

Sonntag, 03. Juni
Garten- und Blumenmarkt ab 11.00 Uhr

Unsere nächste Ausgabe erscheint vor Schützenfest!

Anzeige

Neues von der Druckertankstelle

Die Druckertankstelle stellt ab den 15.06.07 für die Kunden zwei Internetplätze zu Verfügung.
In einem separatem Raum kann Dort ungestört im Internet gestöbert werden.
Weiter stehen Geschäftskunden und Anwälten die hier vor Ort Gerichtstermine wahrnehmen eine Andockstation für Ihr Lap-Top zu Verfügung um Mails und Post zu verschicken oder aus zu lesen.
Bei einer Tasse Cafe die es hier immer Gratis gibt kann dann ganz in Ruhe gearbeitet werden.
Weiter bieten wir das Faxen von Dokumenten an gegen einer geringen Gebühr an.
Dokumente und Berichte können hier selbstverständlich auch ausgedruckt werden um Sie dann umgehend weiter verarbeiten zu können oder auf dem Postwege zu verschicken.

Im Patronen Bereich hat sich auch einiges in den letzten Wochen getan,wir können ab sofort eine Kompatible Patrone der Firma **KMP** anbieten die für folgenden Drucker ein zusetzen ist. Drucker von Epson Serie Stylus D78,DX4000,DX4050,DX5000,DX5050,DX6000,DX6050 - und DX7000F der Kaufpreis pro Patrone beträgt **8,90€** auch hier wird es in Zukunft auch Sparpakete geben.
Weiter haben wir unser Sortiment im **Toner** Bereich stark erweitert,so das Sie jetzt die gängigen Toner von HP,Canon,Brother sowie Lexmark zum teil sofort mitnehmen können.
Im Druckerpapier Bereich haben wir das Angebot ebenfalls stark erweitert und bieten auch Dort exakt abgestimmtes Papier von der Firma **KMP** an.Durch die richtige Wahl des Papiers können Druckkosten bis zu 20% gespart werden,denn unser Papier ist zu 100% auf die Tinte der Firma **KMP** abgestimmt und so erzielen Sie einen ordentlichen farbintensiven Ausdruck Ihrer Bilder oder Dokumenten.

Wir möchten nochmals darauf Aufmerksam machen das wir Ihr Altgerät egal ob PC,Drucker,TFT oder Spielkonsolen gerne in Zahlung nehmen.

Ihr Team von der Druckertankstelle
Inhaber:Michael Thomas Vollmer

Druckertankstelle Michael Vollmer
Rumbecker Str. 10 · 59821 Arnsberg · Tel. 02931-788386 · Fax 02931 - 21988
Mvollmer740@aol.com · www.druckertankstelle-arnsberg.de

Lotto-Tabakwaren-Zeitschriften
Gruttmann
im Brückencenter
Tel. 02931-4556

Am verkaufsoffenen Sonntag
30%
auf Geschenkartikel und Karten!

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-J. Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.100 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Telefon 02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 44 vom 1.1.2007.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.

Neu zur Arnsberger Woche:

Der Butterbettchen-markt

Erst in der letzten Ausgabe der „Arnsberger Post“ berichteten wir über Butterbettchen, die vor 75 Jahren verstarb. Jetzt hat sich der Verkehrsverein zur Aufgabe gemacht, einen Butterbettchenmarkt in die Arnsberger Woche zu integrieren. Der 1. Markt dieser Art findet vom 7.-10. Juni 2007 in Alt-Arnsbergs „Guter Stube“ statt. Eingebettet in die wunderschöne Kulisse, vor dem Glockenturm und dem Maximilianbrunnen, reihen sich die liebevoll gestalteten Marktstände. Edle Weine, Elsässer Flammkuchen sowie eine große mittelalterliche Backstube ergänzen das Angebot an diversen Käsesorten ideal. Zum Verweilen und Probieren der angebotenen Köstlichkeiten laden gemütliche Gastronomiestände mit zahlreichen Sitzgelegenheiten ein. Wer einmal sehen möchte, wie ein ganzer Laib Parmesan geteilt wird, ist auf dem 1. Butterbettchenmarkt genau richtig. Diese und viele andere Aktionen der Marktteilnehmer lassen den Markt attraktiv und erlebbar werden.

Was die Besucher schon immer über Käse wissen wollten, erzählt der Alt-Arnsberger „Käse-Mogul“ Hans Rath in einer Infoveranstaltung, die mehrmals täglich im Tagungsraum des Hotels „Zum Landsberger Hof“ stattfindet. Die Öffnungszeiten des Butterbettchenmarktes: Donnerstag und Sonntag ab 13 Uhr und Freitag und Samstag ab 15 Uhr.



DOLLE & PARTNER GbR
Rechtsanwälte ■ Notare ■ Fachanwälte

Dr. jur. Detlev Dolle
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Erbrecht
Tätigkeitsschwerpunkte:
Erbrecht
Erbschaftssteuerrecht
Vorweggenommene Erbfolge
Ehe- und Familienrecht

Heinrich Schmidt
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Tätigkeitsschwerpunkte:
Arbeitsrecht
Miet- und Pachtrecht
Wohnungseigentumsrecht
Straßenverkehrsrecht

Dr. jur. Gregor Kämper
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht
Tätigkeitsschwerpunkte:
Ehe- und Familienrecht
Versicherungsrecht
Straßenverkehrsrecht
Verkehrsstraf- und Ordnungswidrigkeitenrecht

Uta Heidenreich
Rechtsanwältin
Tätigkeitsschwerpunkte:
Erbrecht
Strafrecht
Ordnungswidrigkeitenrecht
Arzthaftungsrecht

Kanzlei Arnsberg
Grafenstraße 77 · 59821 Arnsberg · Telefon (0 29 31) 52 47-0
Kanzlei Sundern
Hauptstraße 122 · 59846 Sundern · Telefon (0 29 33) 9 22 23-0



Caritas-Altenheim Klostereichen
Rumbecker Holz 13a ♦ 59759 Arnsberg
☎ 02932/956-0
ah.klostereichen@caritas-arnsberg.de
caritas

- 111 stationäre Pflegeplätze
- Kurzzeitpflegeplätze
- dementenhomogener Wohnbereich mit speziell ausgebildeten Fachkräften
- Weitere pflegefachliche Schwerpunkte: Betreuung von Wachkomapatienten Heimbeatmungsplätze
- Wir bieten Pflegebedürftigen und ihren Angehörigen Erholungsaufenthalte mit Vollversorgung
- Cafeteria mit reichhaltigem Angebot

Bitte sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Wer nicht inseriert wird vergessen!!!

Verstehen + können
Kostenloser Probeunterricht * 2 - 4 Schüler pro Gruppe
Private Nachhilfe- + Förderschule
Hannelore Banszerus
Arnsberg * Clemens-August-Str. 3
02931 / 23 744
Einzelunterricht
Verträge ohne Anmeldegebühr und Mindestlaufzeit

Meisterhaft
HESSE
Dach Wand Abdichtung
Dammstraße 5 · 59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31/52 13-0
Fax 0 29 31/52 13-20
willy-hesse@t-online.de

Aktivreisen
Fordern Sie unseren Aktiv-Katalog JETZT kostenlos an!
Ostfriesland per Rad
MIT RADELNDER REISELEITUNG
24.09.-27.09.07 nur 329 €
Wandern auf Teneriffa
MIT WANDERNDER REISELEITUNG
16.11.-23.11.07/16.11.-30.11.07 ab 925 €
Henneke-Touristik
Dieselstraße 16
59823 Arnsberg-Niedereimer
Tel: 02931-52540, Fax: 525455
kontakt@henneke-touristik.de
BUS TEAM aktiv

Ruinenfest am 9. Juni 2007

"Tanz zwischen den Schlossruinen"

Das Programm ist stimmig, die Musikgruppe sorgfältig ausgewählt, die Getränke sind gut gekühlt und die Speisen sind angerichtet. Alles ist vorbereitet, um einen großartigen Abend auf dem Schlossberg in Arnsberg zu verbringen. Fehlt nur das richtige Wetter, damit die Einzigartigkeit der Kulisse so richtig zur Geltung kommt.
Beim "Tanz zwischen den Schlossruinen" kommen tanzfreudige Nachtschwärmer und Musikliebhaber auf der 120 qm großen Tanzfläche unter den beleuchteten Kastanien des Schlossberges garantiert auf ihre Kosten.
TIN LIZZY ist die erfolgreichste Coverband Norddeutschlands. Auf den verschiedensten Events begeistert die Band mit Spielfreude, Publikumsnähe und Charisma. Die professionelle Crew weiß mit knackigem Sound und einer ebenso professionellen Lightshow das Publikum zu überzeugen.
TIN LIZZY bietet in ihrem Programm neben einem umfassenden Grundrepertoire an Rock-, Pop- und Partyklassikern auch Woche für Woche neue, brandaktuelle Hits aus den Charts. Nicht zuletzt macht die große Auswahl an Stücken der verschiedensten Musikrichtungen die Gruppe zur perfekten Band für ein rundum gelungenes Ruinenfest.
Neben der professionellen musikalischen Darbietung kommt auch der Kontakt zum Publikum nicht zu kurz. Die Kommunikation mit ihren Gästen und selbstverständlich auch untereinander auf der Bühne ist ein wichtiger Punkt in der Philosophie der Profiband.

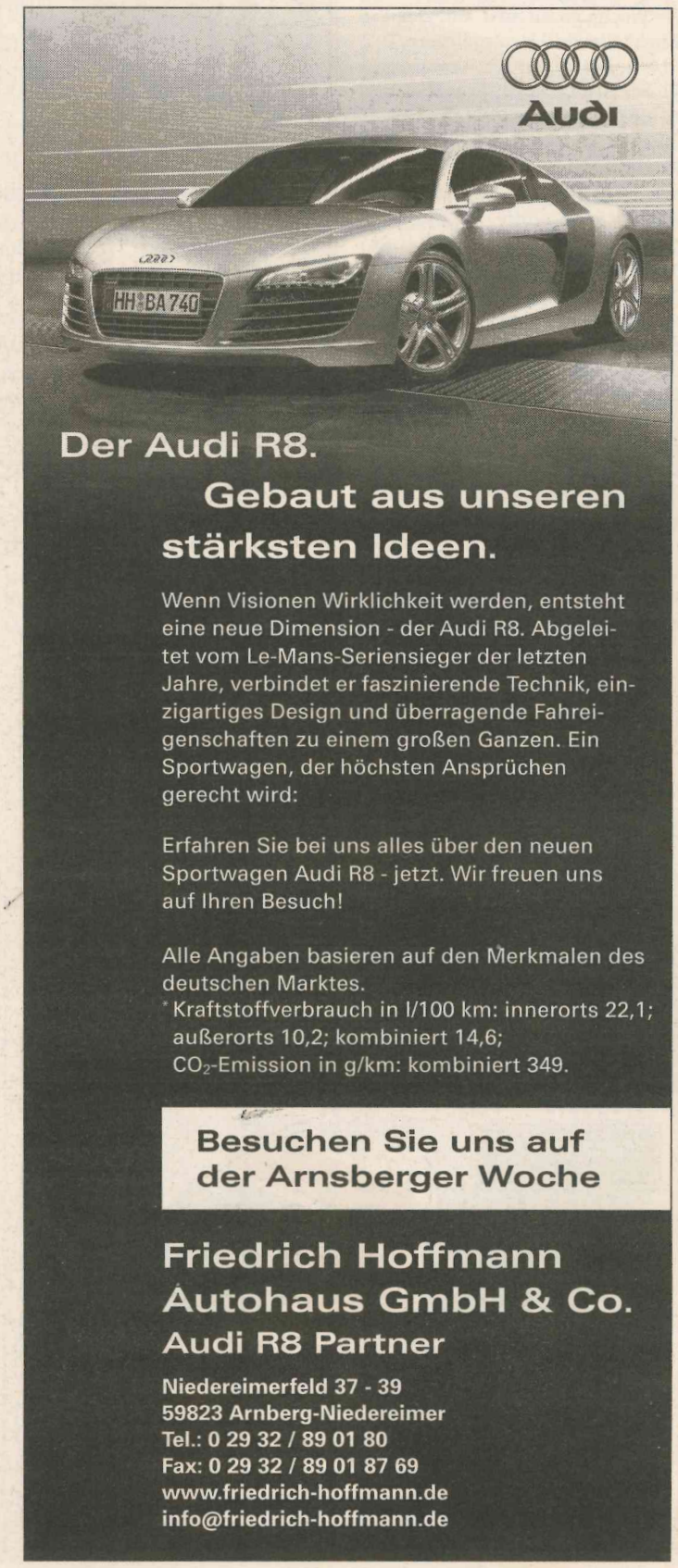
Festhalle
Wosberg
INDIVIDUELLE GASTLICHKEIT
ab 12. Juni
jeden Dienstag
ab 17.00 Uhr:
Afterwork-Party
Biergartenzeit mit
leichter Sommerküche
Ihr Partner für
Groß-Events
Kultur schmiede Arnsberg
bis zum Herbst-programm geschlossen
Tel. 0 29 31/39 19
und 1 01 38

Die Altstadt bebte !

Norbert Menge (Nocko) rief und rd. 100 Rockfans pilgerten am Samstag, den 12.05., in die Altstadt, um den Auftritt der Coverband „BACKWATER" beizuwohnen.
Es war laut, es war eng und heiss und bereits bei den ersten Tönen wurde im Saal kräftig mitgerockt. Auch die ein oder andere Luftgitarre kreiste und als gegen 0:30 Uhr die Band mit dem bekannten Chuck-Berry-Klassiker „Bye bye Johnny" den Abend ausklingen liess, waren längst sowohl Musiker als auch Gäste nassgeschwitzt.
Einhelliger Tenor: es hat allen sehr viel Spass gemacht, vor allem wurden zahlreiche Rock-Perlen gespielt, die man sonst nirgendwo mehr zu hören bekommt. Eine Reise durch die Rockgeschichte der letzten 30 Jahre eben. Eine Wiederholung ist daher bereits jetzt fest für das nächste Jahr geplant.
Alle, die BACKWATER nicht sehen konnten, haben wirklich etwas verpasst. Aber es gibt Hoffnung: Beim diesjährigen Nightgroove-Festival am 20. Oktober ist die Band wieder in Arnsberg dabei !



Geschenkideen
...als Mitbringsel zur Gartenparty
Besuchen Sie unseren Stand
am Alten Markt
in Arnsberg
am 03.06.2007
von 11.00-18.00
Wir führen eine Vielzahl interessanter
Gartendekorations-Artikel
Überzeugen Sie sich selbst.
RÖHRIG
PFLANZEN & GARTEN
Altes Feld 1a
59821 ARNSBERG
Ruf (0 29 31) 32 01
Von 7.30-18.00 Uhr



Gutenbergplatz Der hat's

Auf dem Gutenberg-platz bewegt sich was

Volksbanken Streetsoccer Turnier am Verkaufsoffenen Sonntag

Im vergangenen Jahr fand die erste Volksbanken Streetsoccer-Serie erfolgreich durchgeführt. Anlass für den den Kreissportbund, Veranstalter dieser Turnierserie, auch im Jahr 2007 interessierte Jugendliche im Alter von 10-13 Jahren daran teilnehmen zu lassen. Streetsoccer ist eine schnelle und technisch anspruchsvolle Variante des Fußballspiels. Auf einer Fläche von 12 x 18 Metern treten kleine Mannschaften gegeneinander an, um ohne Schiedsrichter in einen sportlich fairen Wettkampf einen Sieger zu ermitteln. Eine Mannschaft besteht aus mindestens 3 und höchstens 5 Spielern. Anmeldungen nimmt der Kreissportbund Hochsauerland gerne noch unter der 02903/851334 entgegen. Startpfiff für das erste Spiel ist am Verkaufsoffenen Sonntag um 12.00 Uhr auf dem Gutenbergplatz.

Für die Stärkung sorgen wieder einige Gastronomiestände, so dürfen sich die Gäste besonders auf das leckere, selbstgemachte Eis der Konditorei Krengel freuen. Der Kindergarten Liebfrauen backt frische Waffeln und hat sich in diesem Jahr eine ganz besonders schöne Aktion einfallen lassen. Für ein von der Liebfrauengemeinde unterstütztest Projekt in Brasilien werden selbstbemalte, bunte T-Shirts für den guten Zeck verkauft.

Eine lustige Unterhaltung für die Kleinen bietet der beliebte Zauberer Ralf Landgraf, der schon so manch ein Kind mit einer lustigen Ballonfigur beglückt hat.

Auch gekühlte Getränke und eine leckere Bratwurst können in gemütlicher Runde auf dem Gutenbergplatz genossen werden.

Die Einzelhändler und Gastronomen des Gutenbergplatzes freuen sich auf einen Verkaufsoffenen Sonntag mit viel Bewegung.

03. Juni 2007

ab 12.00 Uhr Street-Soccer-Turnier auf dem Gutenbergplatz.



METZ Bristol, 82 cm slim 16:9 Kinoformat, Bild im Bild. TV-Geräte von METZ zeichnen sich durch höchste Qualitätsstandards aus, eben „Made in Germany"

RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731

Digitales Empfangsteil eingebaut

1399,- €

BIRKENSTOCK
Sonntag, den 3. Juni auf alle Standard Birkenstock
10% Rabatt
Schuhhaus Prohaska
Arnsberg
Gutenbergplatz

Verkaufsoffener Sonntag von 13-18 Uhr
mit unserer Sonder-Aktion „Wilde Kerle"!

Röhrig
Inh. Iris Droste
Schreibwaren · Bürobedarf
Gutenbergplatz 58 · 59821 Arnsberg · Tel. 02931/4942 · Fax 16435

Hand-arbeiten Sattig
Inh. H. Dölemeyer
Arnsberg
Gutenbergplatz 58



Optimieren Sie Ihr Sehen!
Optik marx
Brillen
Hörgeräte
Kontaktlinsen
59821 Arnsberg · Rumbecker Str. 16
Tel. 0 29 31 / 1 02 67 · Fax 2 18 74
ZEISS
Relaxed Vision Center

Diverse Schnäppchenpreise!
Lego · Märklin · Fleischmann
SPIELWAREN BUCHARDT
Gutenbergplatz 56 · 59821 Arnsberg
Telefon (0 29 31) 17 57

Clemens-August-Straße:
Die sympathische Einkaufsstraße mit

Landschaft aus Metall, Chrom, Lack und edlen Ausstattungen

In ihren schönsten Farben und Formen präsentiert sich in diesem Jahr wieder zum 9. Mal zur „Arnsberger Woche“ die beliebte Autoshow auf der Clemens-August-Straße. Ob 160 PS stark und dynamisch geschnitten oder großräumig und familientauglich. Die Alt-Arnsberger Autohäuser bringen ihre besten Modelle mit und die Zuschauer strömen wieder wie in den Jahren zuvor. Die frühere Bahnhofstraße wird sich wieder in einen riesigen Autosalon verwandeln.



Manfred Quente vom VW-Autohaus Hoffmann, Sundern und Arnsberg, vor dem Audi R 8 - ein Paradestück zur „Arnsberger Woche“.

Peter Neuhaus vom Autohaus Rosenthal und Rustemeier, präsentiert die Automarken Saab, Chevrolet und natürlich die Hausmarke Opel. Hier ist der neue geräumige und größere Corsa zu bewundern.

Manfred Quente vom bekannten VW-Autohaus Hoffmann, welches übrigens in diesem Jahr auf 75 Jahre Firmengeschichte zurückblicken kann, zeigt VW- Modelle und das Paradestück, den Audi R8.

Horst Kobold, vom gleichnamigen Autohaus, stellt die Nissan – Modellreihe Oashqai, den Micra Cabrio und den Pathfinder den Besuchern vor.

Jens Prause und Christian Bertram vom Autohaus Prause, stellen Peugeot und Citroen Modelle vor. Hier wird auch der Citroen C4 Picasso in 5- und 7-Sitzer vorgestellt. Die Autoshow bietet in erster Linie die Möglichkeit sich zu informieren. „Viele Leute zögern, ein Autohaus zu betreten und haben Schwellenangst, so Horst Kobold zur „Arnsberger Post“. „Aber durch die Präsenz der Autohäuser zur Arnsberger Woche fällt vieles leichter“, so Horst Kobold weiter. Die Bruchhausener Peter und Rosi Löwe sehen den Vorteil der Autohäuser in seiner Vielfalt: „Man bekommt mal eine Vorstellung von den verschiedenen Modellen, denn zur Arnsberger Woche schauen wir uns tatsächlich Autos an, die wir sonst nie näher betrachtet hätten“, so Peter und Rosi Löwe.

Ein häufiges Thema wird auch der Russpartikelfilter für Dieselfahrzeuge sein. Immer wieder werden die Fachleute in den Autohäuser gefragt, ob und welche Wagen nachrüstbar sind; berichtete Christian Bertram vom Autohaus Prause. Erstaunlich ist auch, dass wieder viele Automarken auf „Chrom“ setzen.

Zeit für Pelzpflege
● Aufbewahrung
● Änderung
● Reinigung
pelz+mode Reiss
Clemens-August-Straße 19
59821 ARNSBERG
Telefon 0 29 31-1 04 40



Anlagetipp
Lecker kombiniert: die coole Mischung für süße Ertragschancen!

5,55%*

neu!

Duoplus-
die "erfrischende" Kombination aus sicherer Bank- und attraktiver Fondsanlage



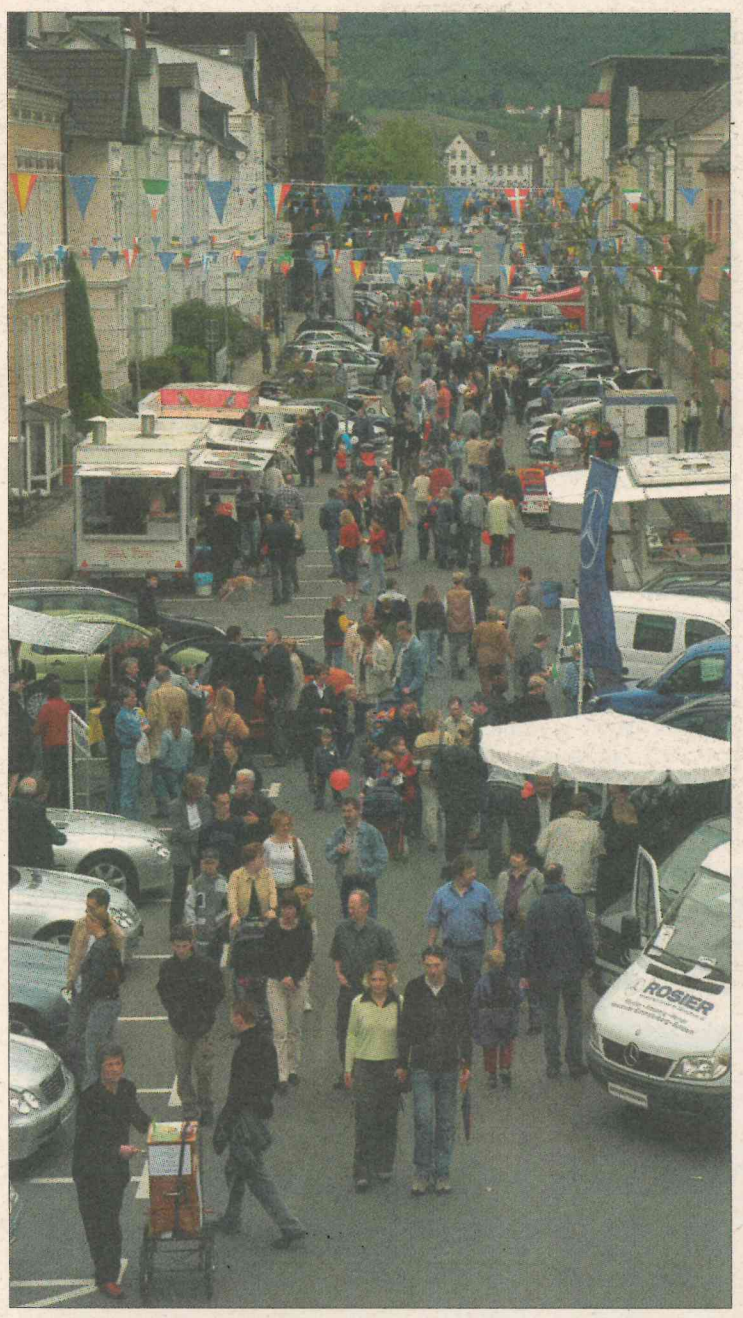
Besuchen Sie uns in unseren neuen Räumen in der Henzestraße 14 und lassen Sie sich beraten. Wir freuen uns auf Sie.

Volksbank Sauerland eG

*Zinssatz p.a. für Festgeld, Laufzeit 1 Jahr (50% des Anlagebetrages: Festgeld der Volksbank Sauerland eG, 50% des Anlagebetrages bei Union Investment).

Rats-Apotheke
Ihre freundliche Apotheke auf der Clemens-August-Straße!
Rats-Apotheke
Hans-Josef Honnacker
Clemens-August-Straße 56
59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31/1 69 66
Fax 0 29 31/42 96

Clemens-August-Straße:
Die sympathische Einkaufsstraße mit



Die Clemens-August-Straße wird zum Mekka der Autofans - die anliegenden Einzelhandelsgeschäfte bieten zahlreiche Sonderangebote!

PIWINSKI

59821 Arnsberg, Clemens-August-Str. 55 & 80 - Tel. :02931/10277 & 530336
www.piwinski.de - E-Mail: piwinski@t-online.de

Seit 45 Jahren in Arnsberg

Seit vielen Jahren Mitglied der EURONICS-Verbundgruppe



107cm-LCD
Pixel plus 3 HD
integr. DVB-T
Clear LCD,
Ambilight Full Surround

statt UVP 4999,- €

nur **2999,-** €



NEFF
Geschirrspüler
SI 759 V

Energie-Effizienzkl. A
Reinigungswirkungskl. A
Trocknungswirkungskl. A
Extrem Geräuscharm: 44dB
Aquastop
Edelstahlblende

statt UVP 1329,- €

nur **650,-** €

Angebote nur gültig am 3.6.2007 und solange Vorrat reicht!

Autorisierter Miele -Kundendienst

Wir haben Sonntag, den 3.6.2007 von 13⁰⁰ Uhr bis 18⁰⁰ für Sie geöffnet.

Wir stellen aus!
Sonntag - auf der Clem.-Aug.-Str.

Ihr zuverlässiger
NISSAN
-Partner in Arnsberg

AUTOHAUS KOBOLD
Niedereimerfeld 15 · 59823 Arnsberg
Tel. 0 29 31 / 4577 · Fax 0 29 31 / 1 64 48



Neues Auto fällig?

db Privat-Kredit
jetzt mit attraktiven Sonderkonditionen

Deutsche Bank
Investment & FinanzCenter Alt-Arnsberg
Clemens-August-Straße 15
59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 - 52 68-0

Clemens-August-Straße:
Die sympathische Einkaufsstraße mit

FERD. BELEKE NACHF.

Eisenwaren
Bau- und Möbelbeschläge
Werkzeuge



Fritz Grundhöfer
Schräubchenverkäufer
59821 Arnsberg · Clemens-August-Str. 57
Tel. (02931) 12322 · Fax (02931) 21496

Sonntag geöffnet · Sonntag geöffnet!
3.6. von 13.00-18.00 Uhr
Bitte beachten Sie unsere
SONDERANGEBOTE
im Pavillion vor unserem Hause.
DÜLBERG
MÄNNERSACHE(N)
Clemens-Aug.-Str. 19 · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 2 18 11 · Telefax 2 18 22

Viele
Rückenschmerzen
lassen sich vermeiden
lattoflex



Zur Zeit Sonderpreise!
MÖBEL
EBERT
CLEMENS-AUGUST-STR. 62
59821 ARNSBERG
TEL. 0 29 31 / 1 21 23
FAX 0 29 31 / 41 82

Besuchen Sie die große Autoschau am Sonntag, den 3. Juni ab 11 Uhr - Präsentation der Autohäuser, Infostände, Rahmenprogramm, Musik, Tanz, Gastronomie und Kinderbelustigung.



Autolackiererei Arnold
Clemens - August - Strasse 93 59821 Arnsberg
Tel.: 02931/10947 Fax 02931/530279
WWW.Arnold-Autolack.de
Fahrzeuge Wohnbereich Werbung

Wer nicht inseriert wird vergessen!!!

SCHREINEREI
BELEKE
Entspannt modernisieren.
Clemens-August-Str. 69
59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31/1 05 15
Fax 0 29 31/2 10 47
tischlerrw



Einkaufen leicht gemacht.
Mit dem Sparkassen-Privatkredit.
Günstige Zinsen. Flexible Laufzeiten. Faire Beratung.
Sparkasse
Arnsberg-Sundern
*Effektivzins für eine Laufzeit von 12 Monaten, bonitätsabhängig

Volksbank Sauerland:

Stark in Service und Beratung

Kaum wieder zu erkennen ist die neue Geschäftsstelle der Volksbank Sauerland. Im Dezember 2006 wurde zwischen der Landeszentralbank und der Volksbank Sauerland der Kaufvertrag für das Gebäude an der Henzestraße 14 bei uns in Alt-Arnsberg unterschrieben. Hell und freundlich ist die neue Geschäftsstelle geworden und erinnert in vielen Gestaltungselementen an eine moderne Bank, so wie sich die Kunden ein Geldinstitut von heute wünschen. Planmäßig verlief der Umbau und nun können alle Volksbank Sauerland – Kunden alle neuen und bekannten Funktionalitäten nutzen. Die Kundenhalle mit einem wesentlich vergrößerten Selbstbedienungsfoyer, großzügig angelegte Beraterbüros erfüllt den Anspruch auf Funktionalität und Diskretion.
Formschöne Einzelplatzschalter, die Barrieren zu Kunden abbauen und vor allem das persönliche Gespräch fördern, ersetzen die bisherige „Theken-Form". Vorstand der Volksbank Sauerland Michael Streit bei seiner Eröffnungsansprache: „Viele Handwerksbetriebe aus dem gesamten HSK wurden mit den Umbauarbeiten beauftragt und haben die Aufträge fachmännisch und fristgerecht ausgeführt".
Die den Kunden bekannte Volksbank Sauerland Crew vom Gutenbergplatz ist nun komplett zur Henzestraße 14 gezogen. Am Gutenbergplatz bleibt selbstverständlich weiterhin der Geldautomat und der Kontoauszugsdrucker, nur der Schalterbetrieb wurde dort eingestellt. Parkmöglichkeiten stehen in ausreichender Zahl neben und hinter dem Gebäude zur Verfügung. Die gesamte Mannschaft der Volksbank Sauerland freut sich, die Kunden nun in einem modernen, kundenfreundlichen Ambiente willkommen zu heißen. Denn dies war am Gutenbergplatz leider nur eingeschränkt möglich. Auch unser Bürgermeister Hajo Vogel richtete an den Vorstand der Volksbank Sauerland herzliche Worte und ergänzte dass der Umzug für den Standort Alt-Arnsberg eine Bereicherung sei. VOHA



Das Mitarbeiterteam der Volksbank Sauerland eg in Arnsberg.

Eichholzfreunde präsentieren Kinderteich in neuem Glanz

Zu einem Empfang lud kürzlich der Verein „Eichholzfreunde Arnsberg e.V." am Kinderteich im Eichholz ein. Vorsitzender des Vereins Christoph Regniet, konnte dazu Vertreter der Arnsberger Banken und Versicherungen begrüßen, die es ermöglicht haben, dem Kinderteich mit gesponserten Ruhebänken eine besondere Note gegeben zu haben. Vorher aber, war es der Eichholzverein, der in hervorragender Unterstützung der Stockumer Garten- und Landschaftsbau Firma Klute, den Kinderteich von Schlamm und Unrat befreite und das Umfeld erneuerte. Peter Havestadt, stellv. Vorsitzender des Vereins, ließ noch einmal die Geschichte des Kinderteichs Revue passieren, dabei erinnerte er an die so genannte „Hebammen-Bank", die bis in die 60er Jahre am Kinderteich stand und an die damalige Hebamme Frau Riese vom Alten Markt erinnerte. Peter Havestadt zeigte den Besuchern drei Graßkarpfen, die ein unbekannter Zeitgenosse illegal in den Kinderteich eingesetzt hat. Die 3 kg. schweren und 40 cm langen Vegetarier-Fische, ursprünglich aus dem Schwarzen Meer, können sich in unseren Gewässern nicht vermehren und sind für den restlichen Fischbestand nicht bedrohlich. Die Goldfische die den Kinderteich über Jahre schmückten, sind dem Graureiher zum Opfer gefallen. Auch unser Bürgermeister Hajo Vogel lobte die Einsatzbereitschaft des Eichholzvereins und teilte ihnen mit, dass auch er mal wieder nach langer Zeit den Kinderteich besichtigen möchte. Also, es lohnt sich für uns Alt-Arnsberger den Kinderteich mal wieder zu besuchen. VOHA



Der Vorstand der Eichholzfreunde (l-r): Christoph Regniet, Stephan Lohage, Gerlinde Graf und Peter Havestadt sowie Bernd Storb von der Württembergischen Versicherungsgruppe.

Motorrad | Roller | Fahrrad

Hier fährt und schraubt der Chef noch selbst!

2 Reparatur
Verkauf
Bekleidung

THEO´S ZWEIRADTREFF
Beta Racing
wannestraße 11 | telefon 0 29 31-78 82 40
59823 arnsberg | theo@theoszweiradtreff.de
www.theoszweiradtreff.de

Wer nicht inseriert wird vergessen!!!

2 Partner
gemeinsam für Sie stark!

Fiedler & Schmidt GmbH
Clemens-August-Str. 43
Arnsberg
Tel. 02931 10815
Fax 02931 23382

- Heizungs-, Sanitär-, Lüftungsinstallationen
- Klempnerarbeiten
- Barrierefreie Bad-/WC-Installation
- Heizungs- u. Badmodernisierungen
- Regenwassernutzung
- Erdwärme/Wärmepumpen
- Holzfeuerung (Pellets, Scheitholz, Hackschnitzel)
- Solartechnik
- Gebäudetechnik
- Kundendienst – Wartung (Wartungsverträge) – Reparatur

Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG
Tiergartenstr. 35 · Arnsberg
Tel. 02931 21466
Fax 02931 23211
info@elektrobetrieb-schmidt.de
www.elektrobetrieb-schmidt.de

- Hausgeräte-Reparaturen und Verkauf
- Elektro-Installation in Wohn-, Gewerbe- und Industriebereichen
- Kommunikations- u. ISDN-Anlagen
- BK- und SAT-Anlage
- Netzwerktechnik
- Steuerungstechnik
- Elektro-Heizungsanlagen
- Fotovoltaik-Anlagen
- Steuerungsinstallation für Gas- und Ölheizungsanlagen
- E-Check-Partner

Notdienst auch an Sonn- und Feiertagen

20 Muffrikaner Queens in Old-Arnsberg unterwegs

20 ehemalige Königinnen vom „Muffrikaner Bataillon“ sind kürzlich zu ihrem 13. Jahrestreffen zusammen gekommen. Organisiert wird das jährlich stattfindende Treffen von den jeweils letzten beiden Majestätinnen, in diesem Jahr waren es Sabine Mevenkamp und Beate Krebs. Die glorreiche Idee zu diesen Zusammenkünften hatten 1994 Ulla Beck und Dorothee Föster. Jetzt im Mai empfing Stadtführerin Dr. Ulrike Schowe die blaublütigen Königinnen jenseits der Jägerbrücke zur Stadtführung, unter dem Titel „Hexen – Henker – Halsgericht“, (wobei das Erste Wort des Titels in keinster Weise in Verbindung mit den Damen gebracht werden darf.) Älteste Teilnehmerin war mit 77 Jahren Erika Schlüter geb. Hümmecke, die vor 51 Jahren mit Helmut Bönner regierte. Nach der 90-minütigen Stadtführung, die Dr. Ulrike Schowe in gekonnter Manier vollzog, kehrten die Damen bei Sabine und Nokko Menge ein und ließen sich kulinarische Köstlichkeiten „auf die Gabel“ bringen. Bei den anschließenden „Pläuschkes“ ließen die ehemaligen Königinnen noch einmal „ihr Jahr“ Revue passieren. Gute Erinnerungen hat noch heute Sabine Koch, geb. Lenhoff aus Dortmund an ihr Königinnenjahr im Jahr 1987/88. Ihr damaliger Verlobte Meinolf Koch, fragte seine damals sehr schüchterne und bescheidene Sabine am Stangenabend „Sabinchen, wenn ich es schaffe, Montagmorgen den Vogel von der Stange zu holen, möchtest Du dann meine Königin werden“? Seine Sabine antwortete darauf mit einem Tränchen im Auge, „Ja, Meinolf, sehr gern“! Und aus dem Königspaar wurde bald darauf ein Ehepaar. Diese und viele anderen herzzerreißenden Geschichten waren bis Mitternacht im Gasthof „Zum Alten Schloß“ zu hören. VOHA



Die Muffrikaner Königinnen vor dem Maximilianbrunnen

Harmonischer Melodienstrauß für unsere Alten

Die Kapelle des Altenheimes der Caritas war mehr als gut besucht als der MGV Sauerlandia Arnsberg 1905, den Bewohnerinnen und Bewohner einen harmonischen frühlingshaften Melodienstrauß vortrugen. Der Chor, geführt von Chorleiter Andreas Schneider, bot dem Publikum ein ansprechendes Programm mit bekannten Frühlingsliedern, bei denen unsere lieben Alten kräftig mitsingen konnten. Zu Beginn des Konzertes sang der stimmsichere „Schneider-Chor“, so wie der MGV Sauerlandia (wegen der vielen Schneider´s im Chor) liebevoll genannt wird, das Lied „Der Winter ist vergangen“. Weiterhin kam das Publikum in den Genuss von Titeln wie „Der Mai ist gekommen“, Mein Vater war ein Wandersmann“, oder auch „Das schöne Frühjahr“. Für eine nette Überraschung sorgten auch die Sangeseinsätze von Martin Hoffmann, Peter Krause, Stefan Schneider, Andreas Schneider und auch nicht zu vergessen Phillip Mittelstädt, der den Chor am Klavier begleitete. Das Frühlingskonzert, welches seit 12 Jahren im Caritas Altenheim stattfindet, wurde mittels Lautsprecher in die Zimmer übertragen, so dass alle Bewohner etwas von dem schönen musikalischen Sonntagmorgen hatten. VOHA



Freudig sangen viele Bewohner die bekannten Frühlingslieder mit



Damit danach das Leben eine Zukunft hat

Ein Unfall kann Folgen haben – ein Leben lang. Die gesetzliche Unfallversicherung leistet nur das Nötigste. Wir bieten Ihnen einen herausragenden Versicherungsschutz, der Ihnen – ein Leben lang – regelmäßig hohe Zahlungen garantiert. So können Sie die wiederkehrenden Kosten decken und sich langfristig mehr Lebensqualität sichern. Sprechen Sie mit uns.

Hauptagentur
Lutz Prohaska
Am Hölzchen 8
59823 Arnsberg
Tel.: 02931 6058
Fax: 02931 6059
Mobiltel.: 0177 3396389
lutz@prohaska-online.de

ZURICH

Karl´s Hof
Inh. Winterscheid GbR

Blumen und Accessoires
Sträuße, Dekorationen und vieles mehr

Mescheder Str. 79 - Scheune -
59823 Arnsberg-Rumbeck

Mo.-Fr.: von 10:00 bis 18:30
Sa.: von 10:00 bis 15:00
Tel.: 0151/17 289 434



EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen

59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25

premio
Reifen-Service by Goodyear

Rund um das Zweirad

- Montage
- Wuchten
- Zweirad-Reifenlager
- Zusätzlich Sonderabnahmen und Sondereintragungen vor Ort



Ferdinand Schulte GmbH
Dieselstraße 5
59823 Arnsberg
Telefon 0 2931/6044

„Dritte Halbzeit" wanderte zum Lattenberg

Der Wanderclub „Dritte Halbzeit", der aus ehemaligen 09er Fußballer besteht, unternahm am 2. Mai 2007 seine 75. Wanderung, die in diesem Jahr zum Lattenberg führte. Nachdem die ehemaligen „Eichholz-Kicker" ihre Fußballschuhe an den berühmten „Nagel" gehangen haben, versuchen sie es nun mit Wanderschuhen. Am 28. Januar 2001 beschlossen die früheren aktiven Fußballer bei einer Fete in der SGV-Hütte, künftig einmal im Monat eine gemeinsame Tageswanderung zu unternehmen. Im Februar 2001 ging die 1. Wanderung zum „Dicken Becker" nach Hellefeld. Es folgten Wanderungen im Arnsberger Raum, in ca. 15 Km Strecken. Helmut Krekeler zur „Arnsberger Post": „Es war immer eine gelungene Sache. Ein gutes Mittagessen, dazu die gehörenden Getränke und schon waren die Themen wieder bei den guten alten Zeiten". Eifrigster Mit-Wanderer ist Wolfgang Meyer, der annähernd 70 von den 75 Wanderungen mitgemacht hat. Doch außer den Tagestouren wurde u.a. auch in 5 Etappen mit 154 Km der Rothaarsteig von Brilon nach Dillenburg erwandert. Als die ehemaligen 09er zum ersten Mal den Rothaarsteig erwanderten, lief sich Hein Ufer am linken Fuß eine Blase. Nachdem er beide Schuhe und Socken ausgezogen hatte, wurde er von seinen ehemaligen Mannschafts-Kameraden versehendlich am rechten Fuß verarztet, was Hein aber vor lauter Wimmern nicht mitbekam. Fürsorglich zogen sie ihm wieder Socken und Schuhe an. Nach ca. 50 Meter meinte Hein: „Ich glaube, ihr habt mir den falschen Fuß verbunden". Über jede der 75 Wanderungen ist peinlich genau Protokoll geführt worden. Addiert man allein die Kilometer, reicht die Strecke von Flensburg bis zum Bodensee. Die Hitliste der Namen führt mit Abstand Friseurmeister Berti van Raay an, der die „09er-Kanonen" immer köstlich und humorvoll zu unterhalten weiß.

VOHA



Eine lustige und wanderfreudige Gruppe: „Dritte Halbzeit"







Die Alt-Arnsberger Brandprozession

Es war der 28. Mai 1600, da wurde die ganze Stadt Arnsberg durch einen großen Brand fast ganz vernichtet. Wie er entstand? Der ehemalige Richter Anton Blankenbeil hat es damals in sein Notizbuch geschrieben, sonst wüssten wir wenig davon. Er schrieb „Anno domini nostri Jesu Christi 1600 am Sonntag der hl. Dreifaltigkeit, ist gewesen der 28. Monats Mai, um 1 Uhr nach Mittag hat ein unerzogener Soldatenjunge, eines Trommelschlägers verlassener Sohn, so allhie das Brot um Gottes Willen erhalten worden und auf diese Zeit der Wittiben (Witwe) und Erben Wailand Johann von Hörde, genannt Menge, die Kühe gehütet, eine Schlüsselbüchse gehabt, damit seine Leichtfertigkeit getrieben und in Mengen Hofe hinter dem Hause geschossen, also dass durch etliche Schüsse und Leichtfertigkeit der Erben von Hörde Scheune und Behausung der erstlich mit Feuer entzündet und zu brennen angefangen". Der Richter Blankenbeil erzählt dann weiter, dass das Feuer, durch den Wind getrieben, verheerend um sich gegriffen hat und wegen Mangels an Wasser wie auch an Menschen nicht hat eingedämmt werden können, so dass die ganze alte und die damalige neue Stadt mit Rathaus, Türmen und Pforten abbrannte. Nur der Limpsturm und –Pforte und ein kleiner Turm, die Schildwacht genannt, und 10 bis 11 kleinere Behausungen sind stehen geblieben. Auch das Kurfürstliche Schloß hat an vier Stellen gebrannt, ist aber durch Kanzleischreiber und Hausleute gerettet worden. Die obdachlose Arnsberger Bevölkerung fand im Kloster Wedinghausen Zuflucht. Kaspar von Fürstenberg schreibt in seinem Tagebuch „Bone Jesu, welch ein Elend!". Auch in der Klosterchronik des Klosters Wedinghausen ist das große Unglück verzeichnet mit den Worten: „1600 am Feste Trinitatis brannte die ganze Stadt Arnsberg ab. 70 Familien fanden hier im Kloster Obdach. Der Bischof Theodor von Paderborn schickte den Abgebrannten achtzig Scheffel Weizen und Hafer".

Aus dem ganzen Land gingen zur Linderung der Not in Arnsberg beachtliche Spenden ein, wozu der Schreiber der Arnsberger Stadtgeschichte schreibt: „Die in diesen für damalige Verhältnisse zum Teil nicht unbedeutenden Schenkungen betätigte Nächstenliebe ist ein Lichtpunkt in jenen Zeiten krassen Egoismus". Im Verzeichnis der Spenden liest man u.a. die Städte Köln, Paderborn, Dortmund, Münster, Hamm und das Domkapitel zu Paderborn.

Die Stadt erhob sich langsam wieder aus dem Schutte. Das erste, was sie erneuern ließ, war ihr Siegel. Bald war das Rathaus mit dem Weinhaus neu errichtet. Auch das Marienbild am Rathaus wird dabei erwähnt. Eine große Leuchte auf's Rathaus kostete drei holländische Taler und wurde in Soest gekauft. Dann wurden das Wasserhaus und der Glockenturm wieder aufgebaut. Der letztere war 1604 fertig. Die Uhr dazu kam aus Soest. Die Sorge für die fertige Uhr, die häufig mit „Baumoligh" behandelt werden musste, hatte einer der „scholemester". Auf der Höhe des Turmes wurden vier kleine Wachthäuser angebracht. Die Herstellung der übrigen Tore und Türme zog sich noch mehrere Jahre hin. Dann kamen die Stadtmauern an die Reihe. Der Brand aber, der furchtbarste in der langen Reihe der Brandunglücke, blieb in der Erinnerung der Menschen unvergessen. Leider ging mit ihm das ganze mittelalterliche Arnsberg zugrunde.

1601, ein Jahr später, wurde zum erstenmal die Brandprozession zur Erinnerung an dieses Unglück und um fürderhin solches Elend von der Stadt abzuwenden, von der Propsteikirche (früher Klosterkirche) zum Schlossberg gehalten und seit diesem Tag geht alljährlich am Sonntag Dreifaltigkeit die Brandprozession, wie unsere Väter es taten und für alle Zeit gelobten. In alter Tradition geht die Arnsberger Feuerwehr an der Spitze der Brandprozession. (Orig. aus NB 06/53) VOHA

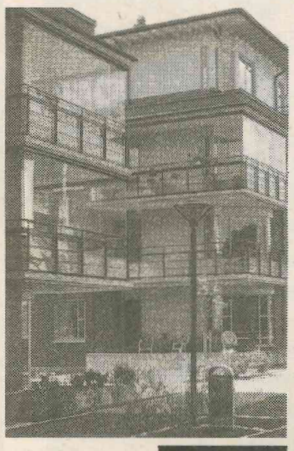


Propst Dr. Achim Funder mit den Baldachinträgern David Mannchen, Tobias Ebert, Dirk Hansknecht, Sebastian Karzewski und den Fackelträgerinnen Denise Bohland und Tanja Droste.

ADAM
Bedachungen
Maria-Kahle-Weg 5
59759 Arnsberg
Tel. 0 29 32/3 54 34
www.adam-bedachungen.de

Averbeck
Augenoptik und Hörgeräteakustik
Contactlinsen
59821 Arnsberg — Brückenplatz 5
Tel. 02931/ 10486 — Fax 02931/16387
e-mail: Averbeck@euronet-server.com

Balkon-Verglasung
ein zusätzlicher Wohnraum
- Wind- und Wetterschutz
- Schalldämmung,
- Wärmewirkung
- reinigungsfreundlich
- unauffällig,
- einbruchhemmend



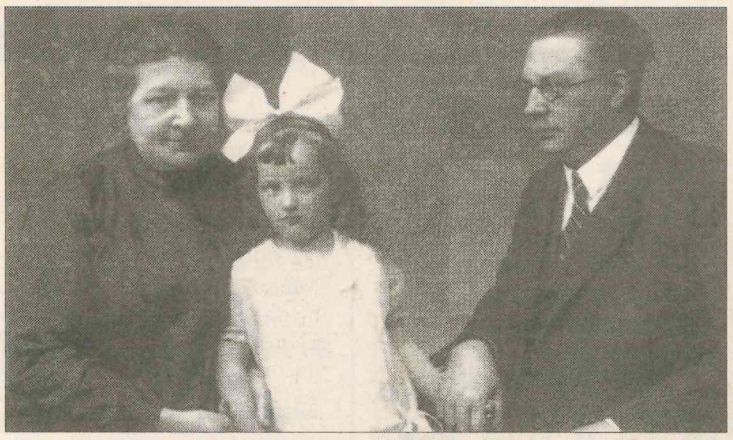
Brüggemann GmbH
Schreinerei
Innenausbau
Kunststoff-
Fensterbau
Maßarbeit
aus Meisterhand
seit 1958
Schneidweg 3 · 59872 Meschede
Tel. 02 91 / 27 12 · 02 91 / 5 15 34

Aus alter Zeit!

Geschichte schrieb bei uns in Alt-Arnsberg die Buchdruckerei Hans Busch an der Jägerstraße. In dem Haus Jägerstraße 11 herrschte schon immer reges Leben; wohnten dort doch einst Wilhelm Knothe (Knothen Knüpp), dann dessen gleichnamiger Sohn, später Karl Binhold, dann W. Velten und ab 1904 folgte Schneidermeister Emil Freund als Hausbewohner. Ab 1912 zog Schriftsetzer Hans Busch in das geschichtsträchtige Gebäude, der zunächst eine Buch-, Papier- und Kurzwarenhandlung betrieb. Ab 1919 gründete er im Erdgeschoss eine Buchdruckerei. Hans Busch wurde am 28. Dezember 1877 in Vadrup, Gemeinde Westbevern geboren. Seine Frau Maria kam aus Westbevern.

Hans Busch arbeitete zunächst in der früheren Alt-Arnsberger Königlichen Hofdruckerei F.W. Becker und absolvierte zwischenzeitlich „seinen Meister" im Buchdruckerhandwerk. Aus kleinsten Anfängen entstand später eine kleine bescheidene Buchdruckerei. Hans Busch war ein sehr geschätzter und beliebter Bürger unserer Stadt. Er war in vielen Vereinen und auch Mitbegründer des Zylinderschutzvereins (heute KLAKAG). Er war Mitglied im Prüfungsausschuss der Handwerkskammer. Da dass angegliederte Geschäft ein vielseitiges Angebot an Warensorten, wie Kurz- und Wollwaren hatte, nannte man es auch früher „das kleine Warenhaus".

Bis zu seinem Tode am 15. August 1945 führte er das Geschäft und den Betrieb allein. Die einzigste Tochter verstarb bereits als Kind im Jahr 1924 an einer schweren Krankheit. Zwischenzeitlich hatte das Ehepaar Busch, Hildegard, geb. am 12. Mai 1922 in Münster an Kindesstelle angenommen. Diese heiratete am 11. September 1942 den Kaufmann Alfred Merschkötter,



Hans und Maria Busch mit Tochter Hildegard.



Alfred Merschkötter

geb. am 17. Januar 1919 in Serkenrode. Dieser übernahm nach dem Tode seines Schwiegervaters Hans Busch, die Leitung des Geschäftes und der Buchdruckerei. Einige Jahre später wurde die Buchdruckerei vergrößert und zum Mühlengraben hin, angebaut. Moderne Maschinen und Technik hielten Einzug in den neuen Räumen. Durch den Anbau befand sich alles unter einem Dach, denn vorher hatte man einige Räume im Nachbarhaus des Geschäftes von Linchen Tiltmann angemietet. In der Buchdruckerei Hans Busch, wurde auch eine Zeit lang die „Arnsberger Post" gedruckt. Mitarbeiter wie Josef Körner, Hännes Thiele, Alfons Schulte, Friedel Kraas, Christian Klemenz, Klaus Meier, Dieter Krack, Heribert Wiesehoff (der spätere Chef des „Lensing-Verlages") oder Franz-Josef Molitor (der heutige Herausgeber der „Arnsberger Post"), sorgten für gute Druckarbeiten.

Die Eheleute Merschkötter hatten 5 Kinder. Der erstgeborene Sohn verstarb im Februar 1947 und die 4 Töchter waren das ganze Glück der Eheleute Merschkötter.

Maria Busch verstarb im März 1961 und Alfred Merschkötter am 1. März 1981 plötzlich und unerwartet. Nach seinem Tode übernahm Tochter Angelika Schubert die Leitung des Betriebes. Diese hatte von 1964 bis 1967 eine Lehre als Einzelhandelskauffrau absolviert, und von 1967 bis 1970 belegte sie noch zusätzlich eine Lehre als Schriftsetzerin im elterlichen Betrieb.

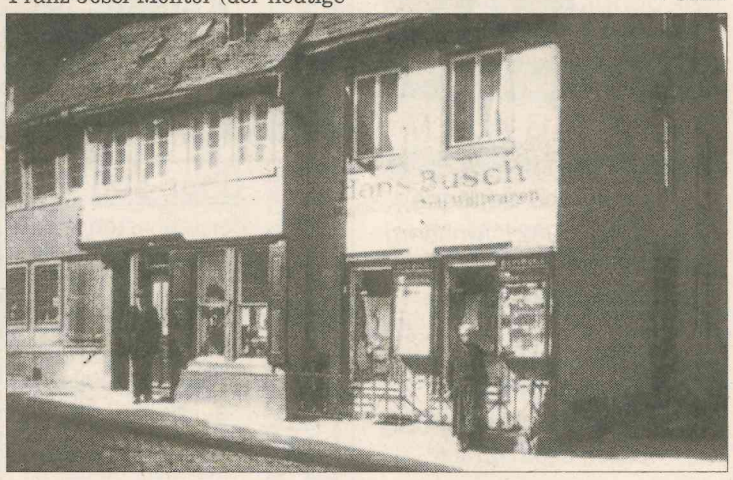
Aus privaten und Krankheitsgründen musste Angelika Schubert leider 1998 den Betrieb schließen. Hildegard Merschkötter verstarb am 16. März 2005.

VOHA

Alle Beiträge aus den letzten 10 Jahren finden Sie in unserem Buch:

Aus alter Zeit

von Volker Hansmann
276 Seiten · Preis € 20,-
Erhältlich im Buchhandel, bei Schreibwaren Röhrig und bei Volker Hansmann.



Die Druckerei in der Jägerstraße 23 im Jahre 1924





Die Fachmann-Seite

Autovermietung

Autovermietung
EUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-960 660

Bauplanung

Ingenieurbüro für Bauwesen
Dipl.-Ing. Elmar Aufderbeck
Forstweg 10 · 59823 Arnsberg
Telefon 0 29 37 / 82 98 37

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK
MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

SCHIPECK
Klinkerbau · Bausanierung
59872 Meschede-Freienohl
Tel. 02937/81207, priv. 6075

Bäckerei · Konditorei

Theo Stratenschulte
Ihr Schnitzer-Bio-Bäcker
4 x in Arnsberg

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Hermann Riese
Ringstr. 70-72, 59821 Arnsberg
Telefon 02931/10792

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Kirchstraße 56

Feinkost + Weine

HEIERMANN
Rumbecker Str 4, 02931-14620

Finanzen

Postbank-BHW
Rudolf Horstmann
Rumbecker Str. 4, 02931-526912

Fliesenleger

LEWE GMBH
Im Ufer 14 - Tel. 02937/1747

Jürgen Hümmecke
Fliesenlegermeister
Unterm Römberge 28
Telefon 21795
59821 Arnsberg

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
Niedereimerfeld 33
59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax

Parkett-Leben
Preiswerte Bodenverlegung
Renovierung von Altböden
Parkettlegermeister B.-M. Risch
Tel. 0 29 37/82 75 10
Arnsberg-Oeventrop

Garten- u. Landschaftsbau

Dipl.-Ing. Peter Hitzegrad
Te. 02937/828184 · Mobil 0174/7616188

Haarverlängerung

diederich
Tel.: 02937 6477
Haarverlängerung

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Hochzeitskarten

Über 500
der schönsten
Hochzeitskarten
finden Sie in unseren Musterbüchern!
(Auch zum Eigendruck auf dem PC lieferbar!)
Druckerei + Verlag "Arnsberger Post"
Franz-Josef Molitor
Am Sonnenstück 21 - Tel. 02937/2480
59823 Arnsberg-Oeventrop

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Rumbecker Str. 4, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE · ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
(02931) 1700 Fax 3885

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Norbert Liesenfeld
Hellefelder Str. 133, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Bruno Bause
Burgweg 2, Tel. 02931/3748

Küchen- u. Wohnideen

JPape Küchen und Wohnideen
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Rumbecker Str. 4, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Maler/Lackierer

Klaus HACHMANN
Malermeister
- Fassadenanstrich
- Vollwärmeschutz
- Gerüstbau
- moderne Raumgestaltung

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335

Maßkonfektion vom Fachmann

Schützenjacken jetz bestellen
Modehaus Knecht
Oeventrop
02937/6566

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Huß & Knauer
Dieselstraße 13, Tel. 3414

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

ÖKO-Anbieter

KORK, HOLZ & Co.
fachliche Beratung
in angenehmem Ambiente;
Ihr **NATUR-FACHMARKT MENGLER,** Baarstr. 121,
Iserlohn, Tel. 02371-4942.
www.mengler-parkett.de
SIE SIND HERZLICHST WILLKOMMEN!

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Radio · Fernsehen

TV:Mommertz
Service u. Verkauf
Telefon 0 29 31 / 47 31

VERKAUF & REPARATUR
SIEMENS
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKi
Zwei Meisterbetriebe
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Schreinerei

Josef Beleke
Clem.-Aug.-Str. 69, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Bernd Dölle
Wenniglocher Str. · Tel. 3743

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Arnsberg, Clem.-Aug.-Str. 43
Tel. 02931-10815

Stuckgeschäft

Tillmann GmbH
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Piusstr. 6, Telefon 02931/10793
Reparaturen

Dieter Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 03/63 84 & 0 29 37/10 18

Textil + Mode

Blessenohl
Freienohl, Hauptstraße 22

URKUNDEN

Urkunden
zu allen Anlässen:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Zunächst, liebe Leserinnen u. Leser Rückschau auf eine gute Tat, auch wenn sie schon etwas länger zurückliegt.

Fußballjugend sagt DANKE!!!

Am Ostersamstag waren etwa 70 Kinder u. Jugendliche, ausgestattet mit Besen, Schüppe, Kehrblech, Bollerwagen usw. mit Eltern u. Betreuern im Dorf unterwegs, um für eine kleine freiwillige Gabe Straßen, Bürgersteige, Höfe, Garageneinfahrten und Plätze zu säubern.
Außerdem wurde aus Hecken und Büschen allerlei Unrat wie Getränkedosen, Zigarettenkippen, Papier, Flaschen und Scherben entfernt.
Bei gutem „Aktionswetter" haben viele Bruchhausener Bürger die Säuberungsdienste gerne angenommen, und die Fußballer mit einem Obolus entlohnt. Hierfür bedankt sich die Fußballjugendabteilung ganz herzlich. Mit dem so „erwirtschaftetem" Geld wird die Kasse aufgefüllt, damit Sportgeräte gekauft werden können und im Sommer evtl. die eine oder andere Abschlussfahrt unternommen werden kann.
Diese „Fegeaktion" soll im Herbst wiederholt werden. Die „Arnsberger Post" findet solche Ideen gut und wünscht der Fußballjugend mit Jürgen Reinold an der Spitze für die Zukunft viel Erfolg. Volker Weber hat mir diese Infos freundlicher Weise zukommen lassen.

Mädchenfußball ist „IN" – T. Kuhlmann spendet 300 EURO

Thorstan Mudler, einer der Aktiven in der Fußballabteilung, setzt sich besonders für den Mädchenfußball ein. So teilte er mir mit, dass für die Mädchenmannschaften U9 u. U7 noch Spielerinnen gebraucht werden. Diese zwei Teams sind gerade im Aufbau. Die C-Jgd.-Mädchenmannschaft (U15) belegt z.Zt. einen Spitzenplatz. In der Wintersaison in der Halle wurde bei den Kreismeisterschaften Platz 3 errungen und bei der Meisterschaft auf dem Sportplatz wurde man gar stolzer Zweiter. Die U17-Mannschaft belegt z.Zt. einen Mittelplatz. Auch die „APO" gratuliert zu den Erfolgen recht herzlich.
Trainingszeiten: U7 und U9 jeden Mittwoch von 15.30 Uhr – 17.00 Uhr. U15 und U17 mittwochs von 18.30 Uhr – 20.00 Uhr und freitags von 17.30 Uhr – 19.00 Uhr. Außer den Spielerinnen sind viele Trainer u. Betreuer sowie Fahrer nötig, um den Spielbetrieb aufrecht zu erhalten. Deshalb bitten die Hauptverantwortlichen Thorsten Mudler u. Tim Kuhlmann weiter um Unterstützung.
Tim Kuhlmann, ein junger Mann von Anfang 20, der beim Preisknobeln des TuS Ostern den 1. Preis von 300 EURO gewonnen hat, spendet dieses Geld der Fußball-Mädchenabteilung. Super Tim. So etwas gibt es auch heute in der egoistischen Zeit noch – prima!!!

Neues vom Vereinsring

Von einem guten Kassenbestand dank des Überschusses bei „ Musik u. Basar im Advent" konnte Geschäftsführer u. Kassierer Frank Neuhaus auf der letzten Vereinsringsitzung in der Dorfschänke Körner berichten. Hermann Reuther (SGV) u. Thomas Pelz (CDU) wurden als Kassenprüfer gewählt. Am Montag, den 21.5. trifft sich der Ausschuss für den „Basar", der am 2.Dezember stattfindet, um 19.30 Uhr bei Körners zur ersten Vorbesprechung. Schnadegang ist am 18.8. um 14.00 Uhr ab „ENTENTEICH". Gemütlicher Abschluss in Molitors Hütte. Seit Jahren ist der SGV hervorragender Ausrichter.
Der Seniorennachmittag (ab 65 Jahre) in der Schützenhalle ist am Freitag, den 7.September. Alle Bruchhausener Vereine beteiligen sich am Programm. Der Musikverein spielt zur Unterhaltung auf. Einladungen ergehen Anfang August. Die nächste Vereinsringsitzung ist am 4.9. um 19.30 Uhr im Hotel zur Post.

Immer eine gute Adresse!
Hotel zur Post

FREMDENPENSION FAMILIE THULFAUT
RESTAURANT 59759 ARNSBERG-
VOLLAUTOMATISCHE BRUCHHAUSEN
BUNDESKEGELBAHN TELEFON 0 29 32/96 29-0
PARTYSERVICE TELEFAX 0 29 32/96 29-99

77-er Meister: Tolle Wiedersehensfeier

Sie war einfach schön. Die Wiedersehensfeier der 1. Fußballmannschaft, die 1977 in die Bezirksliga aufgestiegen ist. Herrliches Wetter, angenehme Zugfahrt, gemütliches Kaffeetrinken in der GUTSSCHÄNKE in Bruchhausen a.d. Steinen, mit reichlich Kuchen und Hausmacher Schnittchen, kleine Hofbrauereibesichtigung mit anschließender kostenloser Verkostung des „Bornsteiner Bieres", Super-Buffet im Vereinslokal Körner, zubereitet von Chef-Koch Stefan Körner, und als I-Tüpfelchen noch Walter Kwitek mit seinem Schifferklavier. Hans Linke hatte tags zuvor bei Walter nachgefragt, ob er ein bisschen für Stimmung sorgen könnte. Fast drei Stunden wurden alle bekannten Fußballlieder gesungen. Hierfür bedanken wir uns nochmals recht herzlich, lieber Walter. Eine gelungene Wiedersehensfeier nach 30 Jahren!!!

Th. Pelz will mit CDU Nr. 1 werden

Auf der Generalversammlung der CDU im „Hotel z. Post" gab es bei den Neuwahlen einige Veränderungen. Der 1. Vorsitzende Thomas Pelz, sein Stellvertreter Wido Föckeler und Kassiererin Anne Sommer – Schomberg wurden in ihren Ämtern bestätigt. Neuer Geschäftsführer wurde Sebastian Assheuer. Zum 2. Kassierer wurde Markus Schlimbach gewählt. Neu im Vorstand sind außerdem Vanessa Clauß u. Björn Gross. Damit hat die CDU Bruchhausen den jüngsten Vorstand aller Zeiten. Mit diesem neuen Team streben die Christdemokraten bei der nächsten Kommunalwahl die pol. Mehrheit vor den Sozialdemokraten an. Bei Ortsbegehungen wurden u.a. Mängel am Spielplatz Lohmannstraße/Erntestraße und am Garagendach des Feuerwehrhauses festgestellt. Dies wurde der Stadt mitgeteilt. Auch das Gesellige darf bei der vielfältigen und umfangreichen Arbeit einer demokratischen Ortspartei nicht zu kurz kommen. So fand im letzten Jahr auch wieder der beliebte Dämmerschoppen und eine Krippenfahrt statt. Erst vor wenigen Wochen war Bruchhausens CDU mit Freunden für drei Tage in Hamburg und erlebte u.a. die Einweihung des Luxusliners AIDA Diva mit großem Feuerwerk, besichtigte die Miniatur-Wunderwelt und unternahm eine Schiffsfahrt, bevor es am letzten Tag durchs „Alte Land" wieder Richtung Heimat ging. Zum Vormerken: Am Freitag, den 24. August findet der diesjährige Dämmerschoppen auf Molitor's Hof statt.

SPD-Sommerfest mit Fußball-Quiz

Am 16. Juni findet ab 14.30 Uhr erstmals nach vielen Jahren das SPD-Sommerfest wieder auf „KÖRNER'S HOF" statt. Bei schlechtem Wetter können Grotte u. ein großes Zelt benutzt werden.
Besonders für Kinder u. Jugendliche gibt es eine neue Attraktion.
Ein großes FUSSBALL-QUIZ findet statt. Tolle Preise wie BVB-Karten, Lederbälle, Sport – u. Kühltaschen, Pizza-Gutscheine usw. sind zu gewinnen. Alle Jungen u. Mädchen können teilnehmen.
Zunächst gibt's aber `ne gute Tasse Kaffee u. Kuchen für alle Besucher. Abends, wie immer, Grillspezialitäten mit Grillmeister Jürgen Landsknecht. Der 1. Vorsitzende Raimund Hoffmann lädt alle Mitglieder, deren Familien u. Freunde herzlich ein. Besonders hoffen die SPD-ler aber auf viele Kinder, denn auch eine Malaktion, Knaxburg u. Torwandschießen sind zur Unterhaltung angesagt. Auch Kommunalpolitiker u. MdL Gerd Stüttgen werden erscheinen und Fragen zur kleinen u. großen Politik beantworten.
Und nicht vergessen: Am kommenden Samstag (2.6.) Fahrt zum Kahlen Asten.13.00 Uhr Abfahrt ab DORFSCHÄNKE...

Ihr qualifiziertes Pflegeteam im Hochsauerland
MOBI DOC® GmbH
www.mobidoc.de
Besuchen Sie hier auch unseren Stellenmarkt
Rund um die Uhr erreichbar:
Arnsberg/ Neheim-Hüsten
Tel. 0 29 31 / 93 81 21
Meschede
Tel. 0 29 03 / 85 26 60
Sundern/Eslohe
Tel. 0 29 33 / 7 97 19

Gerd Zimmermann hört nach 34 Jahren auf

Fast 35 Jahre Vorstandsarbeit, davon fast 33 Jahre Hauptkassierer beim TuS Bruchhausen. Gerd Zimmermann hat vor wenigen Wochen auf der Generalversammlung aufgehört. „Es ist genug", so seine Worte. Gerd ist mit seinen 2,04 m der größte Mensch im „Entendorf", aber auch beim TuS hört er in der über 100-jährigen Vereinsgeschichte zu den ganz GROSSEN. Seit seinem 10.Lebensjahr hat er kaum ein Heimspiel der 1. Mannschaft verpasst, hat ca. 700 Mal den Leuten das Eintrittsgeld abgenommen, und war auch bei anderen Veranstaltungen wie Karneval, Sportfest usw. immer präsent. Was Gerd für den TuS getan hat ist schon enorm. Auch bei den meisten Auswärtsspielen war er dabei. Er hat mit gelitten und sich riesig gefreut, je nach Spielausgang. Gerhard ist ein Sportler mit Herz. Er wollte früher schon einige Male aufhören, weil er sich geärgert hatte, über Dinge u. Personen. Auch mit dem Schreiber dieser Zeilen gab es ab und zu Meinungsverschiedenheiten wegen unterschiedlicher Fußballphilosophie. Gerd, ich bitte nachträglich um Nachsicht. Seine Vorstandsarbeit war natürlich unantastbar, besser konnte man den Kassierer-Job nicht ausführen. Gut, dass er es sich immer wieder überlegt und bis vor wenigen Wochen weiter gemacht hat. Der TuS und besonders die Fußballer haben ihm viel zu verdanken. Der jetzt 58-jährige Industriekaufmann ist ein Vorbild, wie man Vorstandsarbeit „lebt". Weiter viel Spaß bei den TuS -Spielen– jetzt mit weniger Stress, weil ohne Verantwortung – wünscht ihm sicher jeder, der ihn kennt. Und vergessen darf man auch Gabi, seine sympathische Frau nicht, die seine Vorstandsarbeit immer unterstützt hat, und viele Jahre, viele Stunden auf Ihren Gerd verzichten musste.

Der „Grieche" mit neuem Konzept

Seit 7 Jahren gibt es das Restaurant „Der GRIECHE". Einige personelle Veränderungen (Stammgäste meinen zu viele) hat es in dieser Zeit gegeben. Ab sofort soll kontinuierlich gearbeitet werden, mit z.T. altbewährten und z.T. neuen Kräften, die dann längerfristig dort kellnern u. bedienen. Andreas, der Chef, der vor zwei Jahren mit seiner sympathischen Mutter Elisabeth, die von vielen freundschaftlich „Lisa" genannt wird, zusätzlich in Arnsberg die „Balkan-Stuben" übernommen hat, wird ab sofort wieder in Bruchhausen sein. Natürlich wird auch Vater Willi weiter dabei sein. Der Biergarten wird neu gestaltet, und lädt bei gutem Wetter ebenso zum Verweilen ein, wie die behaglichen Innenräume, die auch ein neues „Outfit" bekommen Auch das Personal bekommt eine neue, attraktive Garderobe. Andreas freut sich auf uns Bruchhauser genauso, wie auf Gäste aus der näheren u. weiteren Umgebung. Wünschen wir ihm und seinem Team einen guten neuen Anfang bei uns im „Entendorf".

Musikverein feiert im Schützenhof

Am Fronleichnamstag (7. Juni) findet das traditionelle Sommerfest des Musikvereins im Schützenhof (bei Regen in der Halle) statt. Dieses Jahr zum 50. Jubiläum des Vereins, haben sich Vorsitzender Antonius Reuther und sein Team einige Überraschungen einfallen lassen. Es ist immer eine besonderes Ambiente unter den großen Kastanienbäumen bei hoffentlich schönem Wetter, bei Kaffee u. Kuchen, sowie abends Grillspezialitäten, ein paar gemütliche Stunden und stimmungsvoller Musik zu verbringen. Der Eintritt ist wie immer frei. Hier können Sie, liebe Bruchhauser, dem Musikverein noch einmal DANKE sagen und zum 50!!! gratulieren. Sie haben es verdient. Das gilt gleichermaßen für Vorstand und Musiker.



Und wenn wir an Urlaub denken, dann denken wir wirklich an alles:
Angebote aller großen Reiseveranstalter, Individualreisen, Flüge mit namhaften Airlines, Kreuzfahrten. Dazu das Wichtigste: die kompetente Beratung. Sie haben es gut!

TUI ReiseCenter

Touristic-Center Brand & Hoppe GmbH & Co. KG

Arnsberg – Burgstrasse 1 · Tel. 0 29 32/ 2 10 75 · Fax 8 19 65
Arnsberg – Steinweg 2 · Tel. 0 29 31/ 20 49 · Fax 1 66 36
Unser Reiseportal: **www.ferien.de**

Lotto – Tabak – Zeitschriften M. Schäfer wird 60 !!!

60 Jahre besteht das „KaDeWe" (Kaufhaus des Westens") wie es liebevoll genannt wird, Schäfer, am 23. Juni. 1947, kurz nach Kriegsende, gehörte wahrlich viel Mut dazu, ein Geschäft zu eröffnen. Heinrich Schäfer, oder besser „Heini", wie ihn alle Kunden freundschaftlich genannt haben, wagte den Schritt und hatte Erfolg damit. Bis vor 15 Jahren hat Heini Schäfer mit seiner fleißigen u. umsichtigen Frau Elvira das Geschäft geleitet, ausgebaut und 1972 zum 25-jährigen Jubiläum zog man in das neue Geschäfts – u. Wohnhaus um. Vorher war es schräg gegenüber, beim heutigen Friseurgeschäft Petra Schnatmann. 1993übernahm Sohn Michael das Geschäft. Anfangs waren vornehmlich Textilien aller Art im Angebot. Heute bestimmen eine Lotto-Annahmestelle, Tabakwaren, Schulbedarf, Büroartikel, Handarbeitssachen und Zeitschriften, sowie Streu – u. Geschenkartikel das Verkaufssortiment. Saisonbedingt werden im März u. Dezember Oster – bzw. Weihnachtsartikel verkauft. Maria Weber, die eigentlich jeder Bruchhauser nur unter dem Namen „Ria" kennt, war die erste Auszubildende und ist dort fast 50 Jahre, bis vor wenigen Jahren, geblieben. Früher haben einige Kunden sogar Frau Schäfer zu ihr gesagt. Außerdem gehörten zum überaus freundlichen Personal jahrzehntelang noch Magdalene Mosters und Renate Ditz. Die sympathische Marita Voss aus Niedereimer unterstützt seit einiger Zeit den Geschäftsinhaber Michael Schäfer u. seine nette Gattin Michaela.

Die „APO" gratuliert recht herzlich zum Geschäftsjubiläum und wünscht weiterhin ein florierendes Geschäft.

Vom 23. Juni – 30. Juni gewährt das Geschäft SCHÄFER einen Nachlas von 10% auf alle Waren (ausgenommen sind preisgebundene Artikel). Das Ehepaar M.u.M. Schäfer bedankt sich auch an dieser Stelle bei allen Kunden für die jahrelange Treue.

Übrigens, am 21.6. ist Sommeranfang, aber das ist noch nicht alles. Am 21.6. ist auch – richtig – Ferienbeginn. Deshalb `"SCHÖNEN URLAUB!"

Mit freundlichen Grüßen
Heinz-Werner Hoffmann

60 Schäfer
Lotto-Toto · Schreib- und Tabakwaren
Geschenkartikel · Handarbeiten · Schulartikel
Bruchhausener Straße 20-B · 59759 Arnsberg
Telefon: 0 29 32 / 3 99 34 · Fax: 0 29 32 / 28 08 20

Restemarkt Widayweg 6 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
Ständig über 10.000 qm Teppichbodenreste zu Schnäppchenpreisen in allen Farben und Qualitäten

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 6-2007

Oeventroper KURIER

Bürgerschaft feierte ein tolles Jubiläum

Mit einem von Pfarrer Ernst Thomas und Pfarrerin Claudia Schäfer zelebrierten ökumenischen Gottesdienst begannen am Samstag, dem 5. Mai 2007 die Feierlichkeiten zum 775-jährigen Jubiläum des Arnsberger Stadtteils „Oeventrop".

Im Anschluß daran begrüßte Bezirksausschußvorsitzender Klaus Büenfeld zahlreiche Ehrengäste und die heimische Bevölkerung, die die Oeventroper Schützenhalle bis auf den letzten Platz gefüllt hatten.

Büenfeld erinnerte an die starke Identifikation der Oeventroper mit ihrer Heimat und wies auf den „unglaublichen Lokalpatriotismus" hin, der dieses Dorf in ganz Besonderem prägt. Lob fand er auch für die zahlreichen Vereine und den Zusammenhalt der Geschäftswelt, wie man in der letzten Ausgabe des „KURIER" feststellen konnte. An der Aktion „Wir sind Oeventrop" hatten sich über 50 Geschäftsinhaber beteiligt.

Bürgermeister Vogel fand ebenfalls starke Worte für den östlichsten Stadtteil: Auf dieses Oeventrop, wie es sich heute präsentiert, dürfen Sie stolz sein", rief er den rund 1000 Besucherinnen und Besuchern zu. „Wo ich Oeventrop unterstützen kann, werde ich das tun!" *(An diesen Worten werden wir ihn messen!)*

Den anschließenden Festvortrag hielt der in Oeventrop geborene Historiker Dr. Siegfried Kessemeier. Mit seinem interessanten Vortrag fesselte er die Besucherinnen und Besucher an seine Lippen. Hoch interessant berichtete er über die Entstehung der drei Ruhrdörfer von ihrer ersten urkundlichen Erwähnung im Jahre 1232 bis in unsere heutige Zeit. Kessemeier wies aber auch auf Defizite hin, insbesondere über den Verlust von über tausend Arbeitsplätzen durch den Niedergang der Oeventroper Stuhlindustrie und der Zellstoff AG in Wildshausen sowie weiteren zahlreichen Betriebsstillegungen. Dass Oeventrop kein eigenes Postamt und keinen eigenen Bahnhof mehr habe, gehöre ebenfalls zur unerfreulichen Entwicklung.

Nach dem offiziellen Programm vergnügten sich die gebliebenen Gäste (für Oeventroper Verhältnisse aber viel zu wenig!!!) beim anschließenden Bürgerabend.

Am Sonntag präsentierten sich so gut wie alle Oeventroper Vereine in einer großen Road-Show in und vor der Schützenhalle. Die Besucherschar riß nicht ab und vom frühen Morgen bis zum Spätnachmittag herrschte großer Andrang an den zahlreichen Ständen.

Alle Oeventroper Gesang- und Musikvereine unterstützten die Feierlichkeiten an beiden Tagen maßgeblich und trugen so erheblich zum harmonischen und unterhaltsamen Verlauf bei. Allen Mitwirkenden gebührt der Dank der ganzen Gemeinde für das wohl gelungene Ortsjubiläum. Auf den folgenden 2 Seiten finden Sie einige Bilder von Dirk Pietz und Franz-Josef Molitor. *fjm*



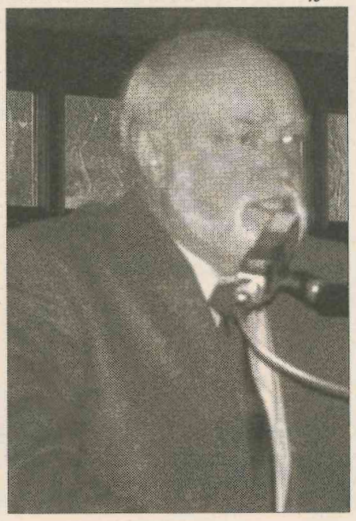
Der Bezirksausschußvorsitzende Klaus Büenfeld begrüßte die zahlreichen Ehrengäste und die große Bürgerschaft in der „ausverkauften" Schützenhalle.



Bürgermeister Hans-Josef Vogel überbrachte die Glückwünsche der Stadt und wies auf die zahlreichen Oeventroper Besonderheiten hin.



Dr. Siegfried Kessemeier hielt einen brillianten Festvortrag; seine eindrucksvolle Rückschau fesselte die Besucherinnen und Besucher an seine Lippen.



Mit Karl Kessler hatte der Abend einen glänzend aufgelegten Conferencier, der immer die passenden Worte an seine Zuhörerrinnen und Zuhörer fand.

Diethelm Müller - Inh. Klaus Heimann
• Moderne Heiztechnik
• Individuelle Badgestaltung
• Komplette Sanierungsprogramme zum Festpreis
sanitär heizung klima
Kirchstraße 23 - 59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37/4 55 · Fax 24 95
e-Mail: shkmueller@t-online.de
24-Stunden-Notdienst 0171/3 19 07 49

Joachim Dolle
Schreinerei - Bestattungen
59823 Arnsberg-Oeventrop
Heidemoor 12 · Telefon 02937/422



Hubert Pietz und Ortsheimatpfleger Ulli Kümmecke fachsimpeln über die uralte Spaltaxt.



Beide Oeventroper Musikkapellen trugen wesentlich zum schönen Verlauf des 775-jährigen Dorfjubiläums bei.



Zahlreiche Mitglieder der früheren „Gemeindevertretung“weilten unter den Ehrengästen.



Unser Gruppenbild „mit Dame“ zeigt von links: MdL Klaus Kaiser, Conferencier Karl Keßler, Bürgermeister Hans-Josef Vogel, Festredner Dr. Siegfried Kessemeier, Pfarrer Ernst Thomas, Pfarrerin Claudia Schäfer und MdL Gerd Stüttgen.

Auto Steinke
www.Auto-Steinke.eu
> Neu und Gebrauchtwagen
> Leasing und Finanzierung
> Inspektion aller Fabrikate
> Unfallreparaturen
> Karosserie - Werkstatt
> Lackierungen
> Klima - Service
> DEKRA - Stützpunkt!
Autoservice von A-Z
59823 Arnsberg / Oeventrop
Am Bahnhof 6
Tel: 02937 / 6496

FASSADEN
Klaus HACHMANN Malermeister
Feuchte Außenwände oder Schimmelpilz?
Sichern Sie sich die Wertbeständigkeit Ihres Hauses durch geeignete Wärmedämmmaßnahmen durch unseren Fachbetrieb. Wir erstellen Ihnen gerne ein unverbindliches Angebot.
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Telefon 0 29 37/ 23 24

INCUS
Goldschmiede
Ich stehe Ihnen mit folgenden Leistungen zur Verfügung:
• Entwerfen und Anfertigen von Schmuckstücken sowie Umsetzen Ihrer eigenen Ideen (Gold, Silber, Platin)
• Reparaturen und Umarbeitungen Ihrer Schmuckstücke
• Uhrenreparaturen und Batteriewechsel
Natürlich können Sie auch fertige Stücke aus meiner aktuellen Kollektion auswählen.
Catrin Petrikat
Gold- und Silberschmiedemeisterin
Kirchstraße 40 · Oeventrop

Wer nicht inseriert wird vergessen!!!

Geländer
- von der Planung bis zur Fertigung
METALLBAU
E.FELDMANN
MEISTERBETRIEB
Tel. 0 29 37/61 90
Oeventroper Str. 6
59823 Arnsberg
Mobil 01 78/ 6 37 61 90

Ich bin dann mal weg...

Bernhard Kraas auf großer Pilgerfahrt - 2500 km in 2 Wochen

Mit diesen Worten des bekannten Buchtitels von Hape Kerkeling verabschiedete sich Bernhard Kraas am Freitagmorgen Punkt 8 Uhr vor seiner Pilgerfahrt zum Wallfahrtsort des hl. Jacobus nach Santiago de Compostella.

In vierzehn Tagen will der passionierte Radfahrer die 2500 km lange Strecke absolvieren, kein leichtes Unterfangen.

Sein erstes Etappenziel heißt Gerolstein in der Eifel. Von dort geht es dann weiter über Luxemburg, Frankreich, durch die Pyrenäen bis nach Spanien.

Rund 180 km muß Kraas täglich zurücklegen, um das Etappenziel in der geplanten Zeit zurückzulegen. Mit Gepäck bergauf bergab, bei sengender Hitze und vorherrschenden Süd-West-Winden, also genau gegenan wird da Einiges auf ihn zukommen. Übernachtet wird in Pilgerherbergen in Gruppensälen oder -zimmern ohne jeglichen Komfort. Hochwertiges Equipment hilft dem Pilgerer, sich überall zu recht zu finden.

Zur Bittandacht hatten sich Freunde und Verwandte eingefunden, um gemeinsam mit Pfarrer Ernst Thomas für das gute Gelingen zu beten.

Nach der Andacht überreichte der Pfarrer Bernhard Kraas das Pilgerbuch mit einer ersten Eintragung und einen Stein, den Kraas nach traditioneller Art am Pilgerort ablegen möchte. Am Sonntag, dem 10. Juni möchte Bernhard Kraas nach dem Hochamt im Kolpinghaus über die Erfahrungen seiner Pilgerreise berichten. Hoffen wir, dass er bis dahin gesund und munter nach Oeventrop zurückgekehrt ist. *fjm*



Vor der Abfahrt wurde in einer kurzen Bittandacht für das gute Gelingen und die glückliche Heimkehr von Bernhard Kraas gebetet.



Von 5 „Rad-Profis" wird dem Pilger Bernhard Kraas (2.v.l.) auf seiner ersten Etappe Windschatten gespendet: Franz Rüther, Theo Wiesehöfer, Adolf Drexler, Leo Wirth und Friedhelm Rüther.

Die nächste Ausgabe erscheint zum Schützenfest am 28. Juni!

Die Zweiradsaison läuft!
WIR HABEN DIE AUSWAHL, DIE SIE SUCHEN!
SIMPLON RALEIGH BEST OF BRITAIN CONWAY Bike-Collection UNIVEGA
Diamondback
Tritt für Tritt... ...Fit
Zweirad HULSMANN
Kirchstraße 56 · Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37 - 82 74 06

Direktbank - wollen Sie das wirklich?
Wir stehen für Nähe, Vertrauen und Engagement!



- Stellt eine Direktbank einen Arbeits- oder Ausbildungsplatz vor Ort zur Verfügung?
- Wurde Ihr Verein jemals von einer Direktbank unterstützt?
- Hat Ihre Stadt oder Gemeinde schon einmal Steuereinnahmen einer Direktbank verbuchen dürfen?
- Hat ihr Arbeitgeber/Ihre Firma in der Region irgendwann einen Auftrag von einer Direktbank erhalten?
- Konnten Sie jemals einen Mitarbeiter einer Direktbank im persönlichen Gespräch um Rat fragen?

Ihre Ansprechpartner vor Ort.

Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG

Dinschede:

Kompanieführer gewinnt Wanderpokal –

Ehrenscheiben gewannen Marc Andre und Willi Bräutigam – Heißer Kampf um 30 Liter-Fass

Als man sich um 12 Uhr auf dem Dinscheder Neumarkt traf dachte man, na ob das gut geht mit dem Wetter? Aber der Wettergott lies alles trocken und gab sogar ein paar Sonnenstrahlen frei. Somit setzte sich der Bus um 12:15 Uhr mit 47 Schützen in Richtung Obereimer in Bewegung.

In der Hütte angekommen begrüßte der Kompanieführer Christian Röttger alle Schützen, sowie die Gastgeber der „II. Kompanie" aus Arnsberg und wünschte allen Teilnehmern „Gut Schuss".

Nach wenigen Schüssen zeigte sich schon das es heute ein Spannender Kampf wird.

Nach Abschluss der 3 Durchgänge ging es an die Auswertung der Ergebnisse. Der Wanderpokal ging nach dem Stechen mit 47 Ringen an Christian Röttger. Zweiter wurde Jan Raseke mit ebenfalls 47 Ringen vor Willi Bräutigam mit 46 Ringen. Die Ehrenscheibe ging ebenfalls dieses Jahr an „Blattschuss" Willi Bräutigam.

Die zweite Ehrenscheibe, die unser Schützenbruder Richard Geiz gestiftet hat ging an Marc Andre. Lieber Richard, hierfür erst mal besten Dank.

Spannend wie noch nie wurde um das 30 Liter-Fass geschossen. Sollte Christian Schmidt den Hattrick schaffen oder nicht? Benjamin Bräutigam und Marc Andre erzielten jeweils 19 Ringe. Beide mussten nochmals Stechen, wobei sich Marc Andre mit einem Ring Vorsprung das begehrte Fass sichern konnte.

Am Anschluss der Siegerehrung bedankte sich der Kompanieführer bei allen für die rege Teilnahme am Übungsschießen und weiterhin ein großes Danke an das Zapferteam der „II. Kompanie". Bis zur Abfahrt wurden alle Sieger noch gebührend gefeiert und das ein oder andere Lied gesungen.

Timo Spiegel



Tischlerei STEPHAN BRUHN

Möbel nach Maß · Innenausbau · Parkett · Holz- und Kunststoff-Fenster · Haustüren · Holz-Treppen · Küchen

Auf der Heide 11
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. 02937/2435 · Fax: 02937/2388

Glösingen:

Übungsschießen in der Sebastianshütte

Nicht weniger spannend als das Fußballbundesligafinale verlief das Übungsschießen der Glösinger Schützenbrüder am Samstag, 12.Mai 2007 in der Sebastianshütte.

Rund 40 Glösinger Schützen hatten sich eingefunden, um im Kreise der Kompanie einen vergnüglichen und interessanten Nachmittag zu verbringen.

In einem spannenden Finale konnte sich Schützenbruder Michael Knappstein (Foto) mit 90 Ringen vor Kompanieführer Thomas Kropf gegen seine Mitbewerber durchsetzten und gleichzeitig als Pokalsieger den Wanderpokal der besten Schützen als Trophähe sichern.

Für die besten Schützen waren hochwertige Sachpreise ausgelobt.



Fronleichnamsprozession

Am 07. Juni 2007 findet die diesjährige Oeventroper Fronleichnamprozession durch den Ortsteil Glösingen statt. Zur Begleitung trifft sich die Schützenkompanie Glösingen um 08:45 Uhr am Caritaswohnheim St. Christophorus.

Uniform: Schützenjacke, Schützenhut, weiße Hose

Der Vorstand bittet um zahlreiche Teilnahme.

Oeventrop:

Sommerfest im Appelhof

Am 02. und 03. Juni feiert die Schützenkompanie Oeventrop ihr traditionelles Sommerfest im Appelhof. Am Samstag wird ab 18.00 Uhr zum gemütlichen Dämmerschoppen eingeladen. Beim Eier-Poker gibt es interessante Preise zu gewinnen. Neben Würstchen und Pommes haben wir wieder die leckeren Champignons mit diversen Saucen im Angebot. Unsere Damen an der Cocktail-Bar zaubern herrliche Longdrinks für alle durstigen Gäste.

Unter Teilnahme des freiwilligen Tambourcorps findet am Sonntagmorgen der Frühschoppen statt. Schoklamei und andere Spiele für die Kinder, Kaffee und Kuchen für die Damen und ein kühles Warsteiner für die Herren, jeder soll wieder voll auf seine Kosten kommen. Am Sonntagnachmittag findet eine große Tombola statt.

Drückt uns die Daumen, dass der Wettergott mitspielt und besucht uns im Appelhof.

PETER HITZEGRAD
Garten- und Landschaftsbau
Planung und Ausführung

Die ideale und kostengünstige Verbindung aus Architektur und Handwerk

DIPLOM-INGENIEUR
P. HITZEGRAD • LINDENWEG 9 • D 59823 ARNSBERG
TEL (0 29 37) 82 81 84
WWW.HITZEGRAD-GARTENBAU.DE

Oeventrop:

Martin Rüther gewann erstmalig den Pokal

Aufgrund des letzten Bundesligaspieltages waren am Samstag Mittag nur 32 Teilnehmer mit zum Schießen nach Arnsberg gefahren. Trotzdem waren Superstimmung und kühles Bier wieder Erfolgsgarant für einen tollen Nachmittag. Nach spannendem Schießen sicherte sich erstmalig Martin Rüther den ersten Platz mit 90 Ringen vor Joachim Pöttgen und Peter Lindemann mit jeweils 86 Ringen. Den Jungschützenpokal für Mitglieder bis einschließlich 21 Jahre errang Florian Kinze. Die Ehrenscheibe, die unter den 10 besten Schützen ausgeschossen wurde, sicherte sich unser Schützenbruder Thierry Effinier. Diese Ehrenscheibe wurde wieder von Paul Scheunert kostenlos bemalt.

Den Zwischendurchgang um ein 30-Liter-Fass Bier konnte ebenfalls Thierry mit 28 Ringen für sich entscheiden. Die rote Laterne ging mit 17 Ringen an Ansgar Schneider.

Auf der Heimfahrt gegen 20.30 Uhr sprachen alle Teilnehmer von einem gelungenen Nachmittag.

GOLDANKAUF
Zahngold und Altgold
Geld sofort und Bar!
Optik · Uhren · Schmuck
Wendt
Inh. Uwe Milbradt
Mesch.-Freienohl · Hauptstraße 24
Tel. 0 29 03 / 13 68



Florian Kinze, Joachim Pöttgen, Thierry Effinier, Martin Rüther

Oeventroper Werbegemeinschaft:

Bund der Steuerzahler informierte

Auf einem Info-Abend im „Menetekel" informierte Abteilungsleiter Hans-Ulrich Liebern vom Bund der Steuerzahler interessierte Oeventroper Geschäftsleute über die bereits in Kraft getretenen und über die in Kraft tretenden Änderungen im Steuerwesen, durch das sich sowieso schon kein Mensch mehr durchfindet. Rund zweieinhalb Stunden manövrierte Herr Liebern durch den Steuerdschungel und erteilte auch auf gestellte Fragen bereitwillig Auskunft.

Bleibt nur zu hoffen, dass alle Steuerberater immer auf Ballhöhe sind und ihre Klientel fachmännisch beraten können.

Wer noch in geringfügige Wirtschaftsgüter investieren möchte, sollte dies noch in diesem Jahr tun.

Bei der alten Rechtslage sah e so aus, dass Wirtschaftsgüter bis 410 Euro sofort abgeschrieben werden konnten. Ab dem 1. Januar gilt dieses nur noch bis zu einer Höhe von150 Euro (netto). Wirtschaftsgüter zwischen 151 und 1000 Euro eines Jahres werden zusammengetragen und kommen in einen Pool. Dieser Pool wird über 5 Jahre gleichmäßig abgeschrieben. Wirtschaftsgüter rüber 1000 Euro werden nach Nutzungsdauer abgeschrieben. fjm



Vorsitzender Dieter Langner überreicht dem Referenten Hans-Ulrich Liebern ein kleines Dankeschön-Präsent.

Günstiges
Forward - Darlehen
Reservieren Sie sich die aktuellen Niedrigzinsen - schon bis zu 36 Monate im Voraus:
z.B. 4,70 %*
p.a. nominal
* effektiver Jahreszins: 4,80 %, 10 Jahre Zinsfestschreibung, 1-10 % Tilgung p.a, für erstrangige Hypothekendarlehen bis 70 % des Beleihungswertes, Stand: 10.5.2007, Konditionen und Modalitäten freibleibend
- ab 100.000 EUR
- Sondertilgung bis zu 5 % p.a.
- kein Forward-Aufschlag !!!
Ihr Ansprechpartner:
THR
Thomas Röttger
Hasenackerweg 23 , 59823 Arnsberg
Tel. 02937 / 551 , www.thr-online.de

Achtung!
Schulbuch-bestellungen aller Orte + Schulen nehmen wir gerne entgegen!
Mittwochnachmittags geöffnet!
Reisen - Schreibwaren
Lotto
Bernd Hömberg
Kirchstr. - Tel. 317 u. 2317
BEILAGEN
ab 3,5 Cent

Steuerberatung
Hesse und Langer
- Steuererklärungen im privaten und unternehmerischen Bereich
- Jahresabschlüsse von Unternehmen aller Rechtsformen
- Finanzbuchhaltung
- Lohnbuchhaltung (Baulohnabrechnungen)
- Existenzgründung
Alte Braustätte 4 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Fon 02937/308 · Fax 553
E-mail: dl@hesse-langer.de

Wortmann
GmbH & Co. KG
Ihre Schreiner
Mitglied der Oeventroper Werbegemeinschaft
Mitinhaber
Thorsten Stein
Möbel · Küchen · Treppen · Türen
Parkett · Bauschreinerei · Holz- u. Kunststoff-Fenster
Schreinerei Wortmann, Endorfer Str. 7, 59846 Sundern
Telefon 0 29 33 - 58 04 · Fax 0 29 33 - 58 02

Das Neueste aus Uentrop

Schützenfest im „Jubiläumsjahr"

Die Uentroper sind sich darüber einig: Das Schützenfest 2007 soll ganz im Zeichen des „800 jährigen Dorfbestehens" zünftig und friedlich gefeiert werden. Drei Tage, vom 15. bis 17. Juni, wehen dann in dem kleinen Dörfchen an der Ruhr die Fahnen und Marschmusik klingt durch die Straßen des Ortes. „Schützenfest", das ist auch in Uentrop noch ein besonderes Wort. Die Schützen haben es verstanden, das Fest über Jahre hinweg, bis in die heutige Zeit, interessant zu gestalten. Der dörfliche Charakter ging bei allen Änderungen niemals verloren.

Mit den amtierenden Regenten Christoph Schüttler und Anke Lütke sind die Uentroper sehr zu frieden. Zusammen mit Schützengeck Jens Rappold haben sich die Majestäten während ihrer Amtszeit viel Sympathie und Zuneigung erworben. Die Frage, wer die Nachfolge antritt, wird am Schützenfestsonntag unter der Vogelstange auf der Tunnelplatte beantwortet. Drücken wir allen Aspiranten die Daumen, bevor wieder der Ruf erschallt: „Horrido, es lebe der neue König!"

Die musikalische Gestaltung des Uentroper Schützenfestes liegt in den Händen des Musikvereins Hagen und dem Freiwilligen Tambourkorps Oeventrop. Durch Beflaggung der Häuser und rege Teilnahme kann jeder seine Verbundenheit zum Schützenverein Uentrop e.V. ausdrücken.

Der Eintritt ist an allen Festtagen frei. K.R.

BEILAGEN schon ab 3,5 Cent!



Königspaar vor 25 Jahren waren Hans Schmidt und Mia Wiesemann geb. Köhler.



Königspaar vor 40 Jahren waren Rudolf Kunen (†) und Lore Schaminet.



Königspaar vor 50 Jahren waren Josef Stirnberg (†) und Annemarie Fahle geb. Stahlmecke.



Viele Uentroper waren zur Pflanzung der neuen Wetterbuche zum Plackweg gekommen. Der 5 m hohe und 15 Jahre alte Baum wurde freundlicherweise von den Baumschulen Krass GbR gestiftet.



Alle Teilnehmer stärkten sich nach der Baumpflanzung in der Schützenhalle.



Die neue Wetterbuche steht nun in der Gemarkung Uentrop auf dem Grund und Boden von Landwirt Heinz Kloidt (zweiter von rechts).

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper

Kolpingmesse an der Plastenbergkapelle

Seit 75 Jahren zeigt sich die Freienohler Kolpingsfamilie für den Erhalt und die Pflege der Plastenbergkapelle verantwortlich. „Dafür dürfen wir dankbar sein", würdigte Pastor Michael Hammerschmidt das ehrenamtliche Engagement. Im Jahre 1731 ließ Christina Margareta von Wesseler zu Ehren der Muttergottes die Kapelle auf dem Plastenberg errichten. Ausschlaggebend waren vermutlich die schöne Aussicht zu ihrem Wohnort, Gut Bockum sowie die kurze Entfernung dorthin. In die Grabkammer unter dem Kapellenboden wurden die Toten der Adelsfamilie überführt. Die letzte Eigentümerin, Freiin Elisabeth v. Lünninck zu Ostwig überließ die Kapelle im Jahre 1931 der Pfarrgemeinde Freienohl. In diesem Jahr war die Arbeitslosigkeit Im Ort sehr hoch, so dass der damalige Gesellenverein mit Unterstützung des SGV die Restaurierung begann. Am Himmelfahrtstag 1932 wurde die Plastenbergkapelle neu eingeweiht. Seither treffen sich dort jährlich am 1. Mai die Kolpingsfamilie und die Gemeinde, um gemeinsam die heilige Messe zu feiern.



Dritte Kompanie im Kloster

Anlass des Besuchs in der Benediktinerabtei Königsmünster in Meschede war das 10 jährige Jubiläum von Ehrenschützenbruder Pater Reinald. Nach einer gemeinsamen hl. Messe in der Krypta folgte ein gemütlicher Teil in der Schmiede des Klosters. Als besonders Geschenk erhielt Pater Reinald zwei Hühner, die grünliche Eier legen.



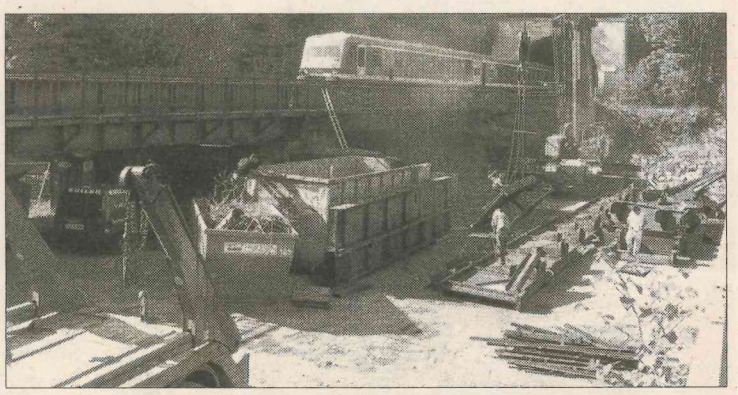
KAISER
Mit Sicherheit gute Qualität
FENSTER & ROLLADEN
○ Haustüren
○ Tore
○ Jalousetten
○ Markisen
Beratung - Planung - Ausführung
Auf dem Lohnsberg 15 · 59872 Meschede-Berge
Telefon (02903) 1258 · Telefax (02903) 6306
www.kaiser-fenster.de
Besuchen Sie unsere neue Ausstellung!
Wintergarten in Leichtbauweise
Die günstige Alternative
Wir informieren Sie gern!





Tag des Sports bei Pfiff

Fitness macht sehr viel Spaß. Dies wurde beim Tag des Sports bei Pfiff deutlich. Streetsoccer, Kletterpyramide, Nordic Walking, Tennis-Kleinfeld, Tanzvorführungen und Step-Aerobic – für jeden Geschmack war etwas dabei. Spiel- und Sportgeräte konnten vor Ort ausprobiert werden. Hierbei hatten Franziska, Sarah und Marina besonders viel Spaß. Zu guter letzt wurde auch noch das Freienohler Lehrschwimmbad unterstützt. Denn alle Einnahmen aus Speisen und Getränken wurden an PRO.FIL gespendet.



Abbruch der Eisenbahnbücke

Ein Stück Bahngeschichte landet im Container. Die erste Hälfte der Eisenbahnbrücke ist bereits entsorgt. Die Arbeiten können von der Fußgängerbrücke sehr gut beobachtet werden. Von dort wurde auch das Foto gemacht.

Anzeigenvertreter für Freienohl gesucht!
02937 - 2480



Der Zeit voraus

Der warme Frühling verhalf den Geranien in den Gewächshäusern der Gärtnerei Geißler zu früher Blütenpracht. Das Foto zeigt Roger Geißler und seine aus Stecklingen gezogenen Pflanzen.

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas
MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de

HEISSE SOMMER-PREISE

Start: ab sofort!

Teppichland Meschede

Jahnstraße 54 · Telefon (0291) 3697

FERTIGPARKETT · LAMINAT · KORKPARKETT · LINOLEUM · CV-BELÄGE
TEPPICHBODEN · TAPETEN · FARBEN · TEPPICHE · MALERBEDARF

Teppichland Meschede



















Nr. 7 57. Jahrgang 28. Juni 2007 An alle Haushaltungen!

ARNSBERGER POST

Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Arnsberger Bürgerschützenfest vom 30.6 – 2.7.

Der Countdown läuft

von VOLKER HANSMANN

Große Ereignisse werfen bei uns in Alt-Arnsberg ihre Schatten voraus. Die Vorbereitungen für das 399. Schützenfest sind so gut wie abgeschlossen. Alle Kommissionen der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft haben mit Hochdruck zum Endspurt hingearbeitet. Einem guten Festverlauf steht somit nichts mehr im Wege.

Ganz Arnsberg freut sich auf das große Fest, welches das größte Schützenfest im ganzen Sauerland ist. Das Schützenfestfieber greift um sich und zieht immer mehr Bürgerinnen und Bürger in seinen Bann. Für das Königspaar Gerald Bierbaum und Bärbel Terlau endet die Amtszeit am Schützenfestmontag auf der Vogelwiese. Dann wird sich in einem hoffentlich spannenden Wettkampf um Ruhm und Ehre des höchsten Schützenamtes die Nachfolgefrage klären.

In diesem Jahr ist die 2. Kompanie um den Kompanieführer Uli Vernholz an der Reihe den König zu stellen. Das Gerangel um die Nachfolge ist schon im Gange und so machen schon etliche Spekulationen um die Nachfolge der Regenten in Alt-Arnsberg die Runde.

Groß soll die Zahl der Bewerber sein, denn im nächsten Jahr feiert die Bürgerschützengesellschaft ihr 400- jähriges Bestehen, und wer möchte da nicht im Jubiläumsjahr als König im Mittelpunkt stehen.

Ganz gleich wie die Frage um die Nachfolger von Gerald Bierbaum und seiner liebreizenden Königin Bärbel Terlau auch ausgehen wird: Die Spannung bleibt bei allen Schützenbrüdern und Schwestern bei uns in Alt-Arnsberg noch ein paar Tage bestehen. Drei aufregende



Das amtierende Königspaar der Bürgerschützen: Gerald Bierbaum und Bärbel Terlau

Rechtsanwälte und Notarin

Überörtliche Sozietät **Kraas, Bienstein & Elvers-Klingeberg**

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53 59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66 E-mail: Kraas-Bienstein@t-online.de
Fax: 0 29 37 / 22 33 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Mietrecht
- Landwirtschaftsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin und Notarin
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Erbrecht
- Grundstücksrecht

Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12 59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06 E-mail: Bienstein-Kraas@t-online.de
Fax: 0 29 03 / 85 00 07 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Martin Bienstein
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Bau-, Architekten- und Werkvertragsrecht
- Handels- und Gesellschaftsrecht
- Forderungseinzug / Inkasso

Grenzenlos surfen und telefonieren
Schnüren Sie Ihr eigenes Flat-Paket, z.B.:
Doppel-Flat oder Dreifach-Flat
Internet Flatrate + Festnetz Flatrate + 6x mehr Leistung inklusive
Handy Flatrate + Internet-Flatrate + Festnetz-Flatrate



Kommen Sie nach Sundern!
Wir sind Ihr kompetenter Ansprechpartner für: Handy, Vertragsverlängerung, ISDN, DSL, Telefonanlage, Computer, Netzwerk - inklusive Installation & Montage
mein Telefonladen
Telekom Partner T-Com T-Mobile
connect 1. Platz Mobilfunk-Netzbetreiber des Jahres 2007
TMC Sauerland
Telekommunikation • Mobilfunk • Computer
Sundern . Mescheder Straße 5 (Kreuzung Sunderland Hotel) . Telefon 0 29 33 - 97 85 0 . www.tmc-sauerland.de

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71
Ihr E-Check-Partner

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Elektro-Heizung
- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Blitzschutz
- SPS-Steuerungen
- Gebäudekommunikation

Tage stehen Alt-Arnsberg nun bevor – und jeder der Festtage enthält für die Schützenbrüder und Schützenschwestern, ja, für die gesamte Bevölkerung mindestens einen Höhepunkt.
Hauptmann Georg Schelle: „Das Arnsberger Schützenfest ist immer etwas Besonderes und so soll es auch bleiben". Er dankt dem Königspaar Gerald Bierbaum und Bärbel Terlau für das bald abgelaufene Schützenjahr und wünscht dem neuen Königspaar ein ebenso ereignisreiches Jahr.



Königspaar vor 25 Jahren:
Werner Balzer und Birgit Bietzker



Königspaar vor 50 Jahren:
Josef Wippermann und Alwine Klein

FESTHALLE
Wosberg
INDIVIDUELLE GASTLICHKEIT
Wir wünschen allen Schützenschwestern und -brüdern ein harmonisches Schützenfest.

Schon vormerken:
Das Ruhrtal-Radwegfest
am Sonntag, 29. Juli ab 11 Uhr auf der Festwiese in der Promenade!



Kulturschmiede Arnsberg
ab Herbst mit neuem Programm!

Tel.: 0 29 31/39 19 und 1 01 38



Caritas-Altenheim Klostereichen
Rumbecker Holz 13a ♦ 59759 Arnsberg
☎ 02932/956-0
ah.klostereichen@caritas-arnsberg.de
caritas

- 111 stationäre Pflegeplätze
- Kurzzeitpflegeplätze
- dementenhomogener Wohnbereich mit speziell ausgebildeten Fachkräften
- Weitere pflegefachliche Schwerpunkte:
  Betreuung von Wachkomapatienten
  Heimbeatmungsplätze
- Wir bieten Pflegebedürftigen und ihren Angehörigen Erholungsaufenthalte mit Vollversorgung
- **Cafeteria** mit reichhaltigem Angebot

Bitte sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

www.bosch-service.de
Klimaanlagen-Inspektion



- Absaugen und Evakuieren der Anlage
- Befüllen mit Kältemittel
- Überprüfen der Keilriemenspannung
- Überprüfen der Kälteleistung

€ 69,00
Preis inkl. Kältemittel, ohne Trocknerwechsel und Trockner

WAECO AirCon Service Wir beraten Sie gerne!

BOSCH Service
Hechler & Schütz
59823 Arnsberg · Niedereimerfeld 9
(0 29 31) 7 73 70
Gegenüber Praktiker-Markt

Wer nicht inseriert wird vergessen!!!



Königin vor 1000 Jahren: Elisabeth Reiter.
Ihr zur Seite stand als König Arnold Maas. Sicher werden sich manche Leser fragen: „Wo ist denn nur der König auf dem Foto?". Nun ja, der Fotograf erlaubte König Arnold einen Moment das „Stille Örtchen" aufzusuchen.







Die diesjährige Königskompanie im Jahre 1927 vor dem Jägerhaus.



Vorn links der unvergessene „Uri´s Schorsch" vom „Grünen Haus".

Ihr Gruppenspezialist

Sie suchen das passende Reiseziel?
Wir wissen, wo es am schönsten ist!

Sie möchten unbesorgt und sicher verreisen?
Unsere Busfahrer werden stets geschult und weitergebildet. Alle Omnibusse werden regelmäßig durch die DEKRA auf Ihre Verkehrssicherheit überprüft!

Sie reisen gerne „aktiv"?
Egal ob Sie Radfahren, Walken oder Wandern möchten - mit uns erleben Sie garantiert einen bewegten Urlaub!

Sie erwarten den perfekten Service?
Unsere erfahrenen Reisefachleute beraten Sie gerne persönlich!

HENNEKE-TOURISTIK
Dieselstraße 16
59823 Arnsberg-Niedereimer
Tel: 02931-52540
kontakt@henneke-touristik.de

BUS TEAM SAUERLAND

Verstehen + können

Kostenloser Probeunterricht * 2 - 4 Schüler pro Gruppe

Private Nachhilfe- + Förderschule
Hannelore Banszerus
Arnsberg * Clemens-August-Str. 3
02931 / 23 744

Verträge ohne Anmeldegebühr und Mindestlaufzeit

Einzelunterricht

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-J. Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.100 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Telefon 02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 44 vom 1.1.2007.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.

Die Bürgerschützen hatten es schon immer mit dem Humor

Es war zu Zeiten, als die Schützengesellschaft nach gründlicher „Bierprobe“ das Bier für das Schützenfest noch selbst einkaufte. Später, nach dem Fest, fand dann in den Alt-Arnsberger Kneipen die „Kritik“ am gehabten Trunke statt. Einmal glaubte die Gesellschaft besonders gut zu fahren, wenn sie das Bier aus einer bestimmten auswärtigen Quelle bezog.
Offenbar waren die Schützen hinsichtlich der Qualität dieses Tropfens aus Hopfen und Malz nicht zufrieden gestellt worden, denn bei „Menge´n Jäger“ in der Altstadt wurde eines Abends furchtbar gemault, und man ließ, wenn das zu sagen erlaubt ist, kein gutes Haar an diesem Festgetränk. Im Lokale war aber der Bierlieferant anwesend, ohne von den Kritikern erkannt zu werden. Dem war die Kritik zu „unsachlich“, und er wandte sich an den Wortführer der Unzufriedenen mit den Worten: „Nun sagen Sie mal, lieber Freund, was haben Sie eigentlich gegen das Bier einzuwenden?“ Es war der alte Franzen, der so angeredet wurde: er besah sich den Herrn eine Weile, und da er ihn nun wohl als den Bierlieferanten erkannte, sagte er in gutem Platt: „Myen laiwen Häär, et wor wahne vierl Water in diäm Bäier!“ – Nach diesen Worten vom alten



Vorn in der Mitte sehen wir ein früheres Altstädter Original: Karl Düllberg, genannt „Dückätz“. Die Aufnahme entstand 1935 auf der Vogelwiese. „Dückätz“, so sagen noch heute die alten Altstädter, habe 14 Tage Schützenfest gefeiert – 6 Tage vorher und 5 Tage nachher.



TUI ReiseCenter
Steinweg 2 · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 - 20 59 · Fax 0 29 31 - 1 66 36
info@touristic-center.de

Inserieren Sie in großer Gemeinschaft:
ARNSBERGER POST

Zeit für Pelzpflege
● Aufbewahrung
● Änderung
● Reinigung
pelz+mode Reiss
Clemens-August-Straße 19
59821 ARNSBERG
Telefon 0 29 31-1 04 40

erwilo

Der passende Sonnenschutz für jeden Wintergarten
Pergola 5100

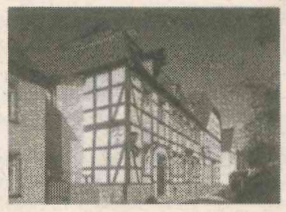
Metallbau
Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006
www.kunstschmiede-finke.de

Erst zu uns ... und dann zum Schützenfest!

HAARSCHARF FRISUREN
BARBARA HÜNEFELD
ALTER MARKT 11
59821 ARNSBERG
TEL. 0 29 31 / 2 30 74
HORRIDO allen Schützenfestbesuchern!

Stinkt es Ihnen?
Klimanalagen-Desinfektion

MICHELIN
Professioneller Service rund um´s Auto!
von A wie Auspuff bis Z wie Zündung
KEMPER Autoservice
Dieselstr. 2
59823 Arnsberg
Tel. 0 29 31/68 49 + 69 09 · Fax 7 73 01

Ein kräftiges „Horrido“ allen Schützenbrüdern!
Gasthof "Zum Alten Schloß"
Inh. Norbert Menge
Schloßstraße 21
59821 Arnsberg
Tel.: 0 29 31/38 28
Fax: 0 29 31/ 9 36-7 03

Kompanielokal der 1. Kompanie
VELTINS
Idyllische Gartenwirtschaft in Arnsberg's Altstadt


Das Spielwaren-Fachgeschäft mit der guten Beratung!
SPIELWAREN BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 1757

DOLLE & PARTNER GbR
Rechtsanwälte ■ Notare ■ Fachanwälte

Dr. jur. Detlev Dolle
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Erbrecht
Tätigkeitsschwerpunkte:
Erbrecht
Erbschaftssteuerrecht
Vorweggenommene Erbfolge
Ehe- und Familienrecht

Heinrich Schmidt
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Tätigkeitsschwerpunkte:
Arbeitsrecht
Miet- und Pachtrecht
Wohnungseigentumsrecht
Straßenverkehrsrecht

Dr. jur. Gregor Kämper
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht
Tätigkeitsschwerpunkte:
Ehe- und Familienrecht
Versicherungsrecht
Straßenverkehrsrecht
Verkehrsstraf- und
Ordnungswidrigkeitenrecht

Uta Heidenreich
Rechtsanwältin
Tätigkeitsschwerpunkte:
Erbrecht
Strafrecht
Ordnungswidrigkeitenrecht
Arzthaftungsrecht

Kanzlei Arnsberg
Grafenstraße 77 · 59821 Arnsberg · Telefon (0 29 31) 52 47-0
Kanzlei Sundern
Hauptstraße 122 · 59846 Sundern · Telefon (0 29 33) 9 22 23-0

Silber der Königspaare – ein Schatz der Bürgerschützen

Das Silber der Königspaare der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft zeugt von Heimattreue und Berufsehre. Jedes Jahr hat seine eigene Idee, seine handwerkliche Kunst und jägerfröhliche Motive in den Insignien der einzelnen Königspaare ausgeprägt. Sie zeigen mit der Freude an der Königswürde handwerklichen Stolz, Berufsehre und in der Prägung festgehaltene Jugenderinnerungen an unser Alt-Arnsberg und sein Schützenfest. Aus dem Königsschmuck spricht eine starke persönliche Note von Familie, Beruf und Heimat, von dem, was man behalten, gerettet oder was man nach dem Krieg wieder aufgebaut hat.

Den Anfang des ersten Schützenfestes nach dem Zweiten Weltkrieg (1949) machten Josef Padberg und Liesel Wiesehoff. Sie verewigten das Verbot des Vogelschießens mit Pulver und Blei durch die alliierte Besatzungsmacht als historisches Ereignis auf ihrer Gedenkmünze mit Worten aus jenem denkwürdigen Schützenlied von Tilly Pöpperling: „Den Vogel zu erlegen – Gegen Väterbrauch – zielte ich verwegen – ohne Pulverrauch". Darunter eine kleine Palette als Zunftzeichen von „Padberg´s Möler."

Rosenkönig Franz Röhrig mit Ria Hölscher aus dem früheren Modehaus Specht (1950) verbinden auf ihrem Königsorden einen Gärtnersmann mit Spaten unter einem Rosenstämmchen, an dessen Rinde munter ein Specht klopft.

Georg Uri und Elisabeth Höynck (1951) haben das „Grüne Haus" als Residenz, die bürgerliche und die königliche in ihrem Orden.

Erich Beisert und Liselotte Weigel (1952) verbanden ihre Königswürde mit dem Glockenturm.

Paul Becker und Töne Stüttgen (1953) mit dem Zunftzeichen der Buchdrucker. Willi Herbst und Marita Ortmann (1954) hatten den schwarzen Glücksbringer (mit Feger´s Handwerkszeug) im Wappen. Hans Voß und Gerda Thiele (Tochter von Thiele´n Basel) (1955) den fein ziselierten „Grünen Turm" als Jugenderinnerung des „Sonnenkönigs" gewählt.

Josef Sauerwald und Helga Schmidt (1956) sind der Berufstreue ihres Hauses gemäß mit Förderturm und Grubenlampe, gerahmt von reifenden Ähren der Gerste, in die Geschichte der Schützenpaare eingegangen.

Josef Wippermann und Alwine Klein (1957) liebten die Jagdmotive der Schützen. Mit der alten Postkutsche reisten Seppel Köster und Elisabeth Krengel (1958) ins Land der Schützenfest-Erinnerungen.

Josef Wesendahl und Adelheid Frevel (1959) wählten ein kräftiges Relief St. Appolonias, Schützenpatronin der Zahnärzte, mit umseitigem Spruch: „Du gabst meinem Leben – Inhalt und Segen als Königsorden.

Heiner Höynck und Elke Honigmann (1960) hatten mit einem Bienenkorb auf den honigsüßen Familiennamen der Königin angespielt.

Fritz Hilsmann und Anne Beste (1961) nahmen die Waage der Gerechtigkeit mit dem § im Ständer.

Allen Schützenfesten
wünschen wir einen harmonischen Verlauf,
allen Besuchern viel Vergnügen
und allen Urlaubern das schönste Wetter.
. . . und kommen Sie gesund zurück!
Druckerei + Verlag "Arnsberger Post"
Franz-Josef Molitor
Am Sonnenstück 21 - Tel. 02937/2480
59823 Arnsberg-Oeventrop



Der Königsorden von Fritz Hilsmann und Anne Beste (1961/62)

Karl Zimmer und Sophia Dröge (1962) beides Kinder der Altstadt, selbstverständlich die alte Schlossruine. Josef Beste und Gisela Klein (1963) trugen den Amboß und die Arnsberger Goldmünze im Gedenken an die Schirmherrschaft von dem damaligen Bundespräsident Heinrich Lübke in ihrem Königsorden.

Theo Schlinkert und Elke Schäfer (1964) hatten in Erinnerung an ihr fröhliches Königsjahr sich mit mächtiger Pauke – Bumm – und dem schäumenden Maßkrug in den Schützenannalen verewigt. So, und nun kommen wir zu dem letzten Königspaar dieser kleinen Zeitreise: Heiner Löhr und Iris Schulte (1965) nahmen sich „Tells Apfelschuß" in massivem Bergrelief zum Symbol.


www.aral-vertrieb.de
Jetzt Wärme tanken:
Mit HeizölPlus von Aral.
Aral HeizölPlus und Aral Herzöl, unsere Qualitätsprodukte für wirtschaftliches Heizen liefert Ihnen zuverlässig Ihr Aral Markenvertriebspartner.
GRÜNE
Grüne Mineralöle GmbH & Co. KG
geprüfter Aral Fachbetrieb
Hellefelder Str. 84, 59821 Arnsberg
Kostenlose Hotline: 0800 0052410
ARAL
Alles super.

Bierprobe 2007 gelungen

Die Bierprobe 2007 der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft ist gelungen und das „frische Veltins“ hat seinen Test bestanden. Hauptmann Georg Schelle überraschte und begeisterte bei der Bierprobe mit der philosophischen Weißheit, wie der Gerstensaft entstand, wobei er sogar Heike Kramer-Jostes in Erstaunen versetzte. Hier eine Bildauswahl von der Bierprobe, eingefangen von Volker Hansmann



Ludger Krick zeigte, dass er nicht nur mit Pinsel und Farbe umgehen kann, sondern auch mit „Grevensteiner Südhang“, hier bei der Taufe seines Kompaniekollegen Gerhard Gördes vom Hanstein.

ALLES MIT GEBRO HERWIG

VIEL SPASS UND EIN SCHÖNES SCHÜTZENFEST

WÜNSCHT

GEBRO HERWIG

Haustechnik GmbH · Obereimer 12 · 59821 Arnsberg
Telefon 02931- 5212-0 · www.gebro-herwig.de

SANITÄR · HEIZUNG · ELEKTRO · KLIMA

Vertrauen Sie sich der besten Bank in Deutschland an!
Denn Geld gehört zur Nr. 1!
Unsere Auszeichnungen:

Institut für Vermögensaufbau: Geprüftes Qualitäts Depot
BESTE BANK
Beratertest: 1. PLATZ
Beste Vermögensverwaltung: 1. PLATZ
BANK DES JAHRES im Multikanal-Test 12/2005 – new INVESTOR
The Banker: Technology Awards 2006 WINNER
Capital: Testsieger: Deutsche Bank
BESTE BERATUNG: Platz 1 im Filialtest – Euro
2006
Geprüfte Vorsorgeberatung

Unser Team wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ein tolles Schützenfest!

Deutsche Bank

Privat- und Geschäftskunden AG · Investment & FinanzCenter Alt-Arnsberg
Clemens-August-Straße 15 · 59821 Arnsberg · Telefon 0 29 31 - 52 68-0



Der begeisterte Nordic Walker und Kenner der örtlichen und überörtlichen High Society Ansgar Hesse-Edenfeld, genoss die Bierprobe für eine ausgeglichene Kompensation.



Die Vertreter für den erkrankten Stadtförster Peter Noseleit waren die Forstwirte Franz-Josef Karthaus und Markus Leifert.



Merk dir Erk – und das Jubelschützenfest 2008



Der neue 1. Vorsitzende der Ausflugskommission Matthias Stirnberg mit dem Kompanieführer der diesjährigen Königskompanie, der 2.



Reinhard Theine, Christian Frohwein (der neue Elektromeister im Hause Riese) und Hermann Riese



Spieglein, Spieglein an der Wand..... Die amtierende Karnevalsprinzessin Melanie Orth mit Vater Johannes und Patenonkel Käppe



Prof. Ulrich Grosser, Martin Wirth und Reinhard Gramsch, der aus seiner aktiven Zeit in Alt-Arnsberg als früherer Polizeichef erzählte.

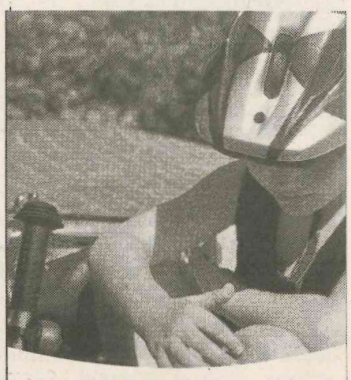


Meisterhaft
HESSE
Dach Wand Abdichtung
Dammstraße 5 · 59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31/52 13-0
Fax 0 29 31/52 13-20
willy-hesse@t-online.de

Jeder Schuß ein Treffer
Die Sparkasse wünscht dem Schützenfest ein gutes Gelingen und allen Beteiligten viel Spaß.
Sparkasse Arnsberg-Sundern

Tambourcorps Schreppenberg feierte

Noch Zeit zwischen ihren zahlreichen Terminen hatte das Tambourcorps „vam Biärge“ für einen schönen Nachmittag, der vor allem dem Nachwuchs gedacht war. Bei gegrilltem, leckeren Kuchen und kühlen Getränken war dies ein schöner Ausgleich zwischen den Schützenfesten und Freundschaftstreffen bei denen die Musiker/innen oft in brütender Sonne marschieren müssen. Tambourmajor und Vorsitzender Thomas Bause begrüßte alle ganz herzlich, darunter auch die Ehrenmitglieder Hans-Peter Berger, Helmut Steingreber und Volker Hansmann, die mit von der Partie waren. Beim „Vögelchen“ abwerfen gewann Jana Bause (10) aus Niedereimer, sie nahm sich Yvonne Frigger (12) aus Alt-Arnsberg zu ihrer Partnerin. Die Stimmung bei den Kids und bei den Erwachsenen war prächtig und kurzweilig zugleich. VOHA





Jana Bause und Yvonne Frigger inmitten ihrer jubelnden Fans

100 Jahre

wäre am 22. Juni Gustav Görtz (Pin) geworden.



Als Bäckermeister fuhr er einst mit dem Pferdewagen seine Brote aus, aber auch als Land- und Gastwirt war der am 16.9.1978 Verstorbene stadtbekannt. Lange Jahre sang er als Tenor in der Arnsberger „Liedertafel“. Mit seinem Freund und Sangesbruder Karl Bücker („Bürgermeister von Muffrika“) galten die beiden als ausgemachte „Kanonen“ des Chores.
Seiner Frau Gertrud (86) am Philippspfad besonders herzliche Grüße von -rt-

Viele Rückenschmerzen lassen sich vermeiden



Zur Zeit Sonderpreise!

MÖBEL EBERT
CLEMENS-AUGUST-STR. 62
59821 ARNSBERG
TEL. 0 29 31 / 1 21 23
FAX 0 29 31 / 41 82

Damit danach das Leben eine Zukunft hat

Ein Unfall kann Folgen haben – ein Leben lang. Die gesetzliche Unfallversicherung leistet nur das Nötigste. Wir bieten Ihnen einen herausragenden Versicherungsschutz, der Ihnen – ein Leben lang – regelmäßig hohe Zahlungen garantiert. So können Sie die wiederkehrenden Kosten decken und sich langfristig mehr Lebensqualität sichern. Sprechen Sie mit uns.

Hauptagentur
Lutz Prohaska
Am Hölzchen 8
59823 Arnsberg
Tel.: 02931 6058
Fax: 02931 6059
Mobiltel.: 0177 3396389
lutz@prohaska-online.de

ZURICH

Averbeck
Augenoptik und Hörgeräteakustik
Contactlinsen
59821 Arnsberg — Brückenplatz 5
Tel. 02931/ 10486 — Fax 02931/16387
e-mail: Averbeck@euronet-server.com

2 Partner gemeinsam für Sie stark!

Fiedler & Schmidt GmbH
Clemens-August-Str. 43
Arnsberg
Tel. 02931 10815
Fax 02931 23382

- Heizungs-, Sanitär-, Lüftungsinstallationen
- Klempnerarbeiten
- Barrierefreie Bad-/WC-Installation
- Heizungs- u. Badmodernisierungen
- Regenwassernutzung
- Erdwärme/Wärmepumpen
- Holzfeuerung (Pellets, Scheitholz, Hackschnitzel)
- Solartechnik
- Gebäudetechnik
- Kundendienst – Wartung (Wartungsverträge) – Reparatur

Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG
Tiergartenstr. 35 · Arnsberg
Tel. 02931 21466
Fax 02931 23211
info@elektrobetrieb-schmidt.de
www.elektrobetrieb-schmidt.de

- Hausgeräte-Reparaturen und Verkauf
- Elektro-Installation in Wohn-, Gewerbe- und Industriebereichen
- Kommunikations- u. ISDN-Anlagen
- BK- und SAT-Anlage
- Netzwerktechnik
- Steuerungstechnik
- Elektro-Heizungsanlagen
- Fotovoltaik-Anlagen
- Steuerungsinstallation für Gas- und Ölheizungsanlagen
- E-Check-Partner

Notdienst auch an Sonn- und Feiertagen

Karl´s Hof
Inh. Winterscheid GbR

Blumen und Accessoires
Sträuße, Dekorationen und vieles mehr

Mescheder Str. 79 - Scheune -
59823 Arnsberg-Rumbeck
Mo.-Fr.: von 10:00 bis 18:30
Sa.: von 10:00 bis 15:00
Tel.: 0151/17 289 434



EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25

SGV-Abteilung Alt-Arnsberg bei Werbung neuer Mitglieder auf Platz 2

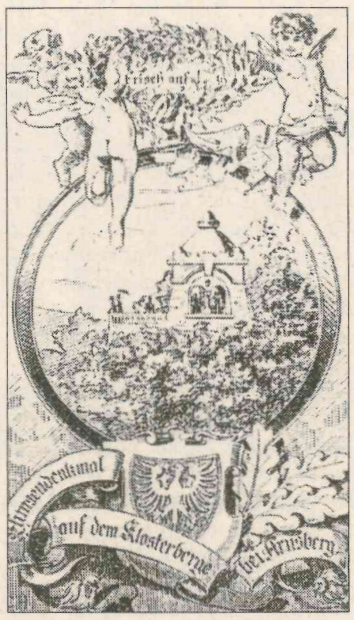
Kürzlich fand bei uns in Arnsberg die 112. Hauptversammlung des SGV mit 300 Delegierte in der Festhalle Promenade statt. Hauptgeschäftsführer Benno Wolfgang Ecker begrüßte die Anwesenden mit einem herzlichen „Frisch auf". Unter den Ehrengästen waren der Hauptmann der Bürgerschützen Georg Schelle, Schützenkönig Gerald Bierbaum und Ehrenmitglied des SGV Dr. Günter Cronau. Bei der Verleihung der Goldenen Ehrenzeichen bekam die Alt-Arnsbergerin Marianne Schmidt für ihre außerordentlichen Leistungen im SGV diese Auszeichnung. Als zweitbeste SGV-Abteilung bekamen die Alt-Arnsberger eine Auszeichnung, die Gerd Riedel und Gerhard Rath entgegennahmen. Die SGVer warben 48 neue Mitglieder. Nur die Abteilung aus Hattingen war mit 57 noch besser. VOHA



Marianne Schmidt mit Gerhard Rath und Gerd Riedel.

Vor 110 Jahren wurde das Ehmsendenkmal eingeweiht

Dem Gründer des SGV, Forstrat Ernst Ehmsen, gestorben am 19. März 1893, setzte man 1897 im Eichholz, oberhalb des Klosterberges ein Denkmal, welches bei uns in Alt-Arnsberg auch „Flüsterhäuschen" genannt wird. Am 11. Juli 1897 wurde es feierlich im Rahmen des 7. Sauerländischen Gebirgsfestes eingeweiht. Auf der abgebildeten Tisch- und Weinkarte wurde damals im Haus Husemann angeboten: Fleischbrühe mit Einlagen, Ochsenfleisch mit Senftunke und gemischtem Salat, Hühner-Ragout angebacken mit Erbsen und Kartoffelbällchen, Kalbsrücken mit Compot und Kopfsalat. Die Weinkarte sah so aus: 1893er Bernkastler Pfaffenberg, 1893er Korcher Neuweg, 1889er Markobrunner, 1888er St. Julien Beychevelle und als Schaumwein: Vix Bara, Heidsieck Monopol, oder Moet et Chandon. Die Gäste nahmen an dem Festakt in Frack und Zylinder teil. Bürgermeister war damals Max Löcke (1878-1919). VOHA





Die damalige Tisch- und Weinkarte

Neuer Kundendienstleiter - mehr Kompetenz!



- Noch besserer Kundendienst durch Fachwissen, Erfahrung und Kompetenz

Ab sofort ist Hans Liesenfeld neuer Leiter der Kundendienstabteilung in unserem Betrieb!

Durch seine Fachkenntnisse wird er für die Firma eine große Bereicherung sein!

Norbert LIESENFELD

Seit über 60 Jahren für Sie da

Klima · Heizung · Sanitär

·regenerative Energien · Erdwärmenutzung (Wärmepumpen) · Solarenergie · Regenwassernutzung · Wartung Gas- und Öl-Feueranlagen · Barrierefreie Badgestaltung · Badewannenaustausch ohne Fliesenschaden! 24-Std. Service für unsere Kunden!

Hellefelder Straße 133-135 · 59821 Arnsberg

Telefon (02931) 5202-0

Telefax (02931) 5202-13 · n-liesenfeld.heizung@t-online.de

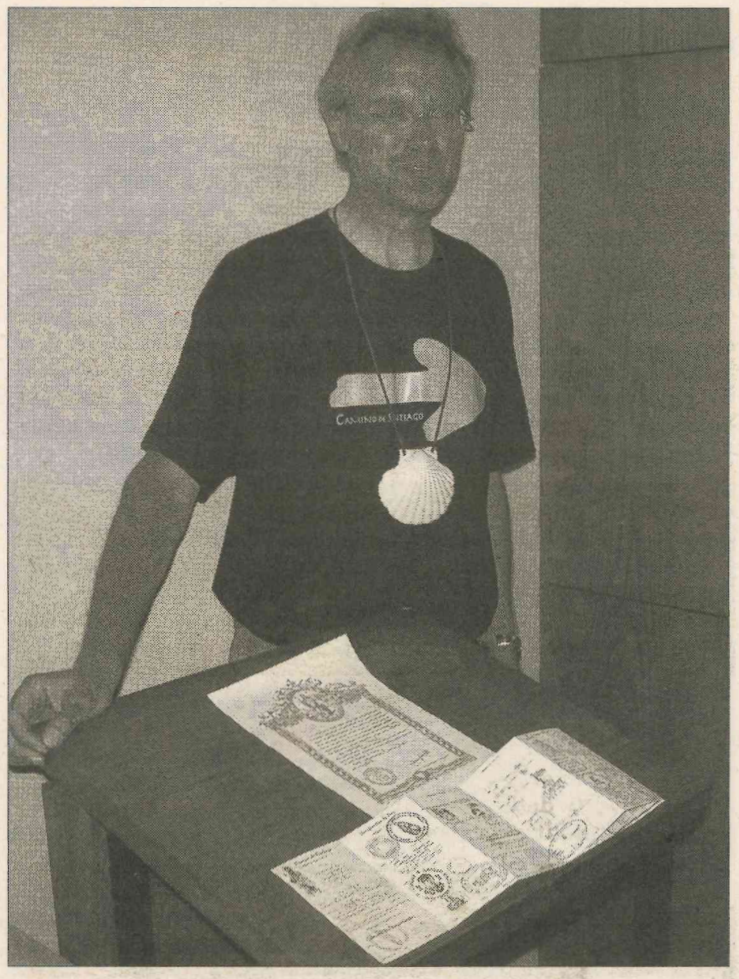
BEILAGEN bei uns ab 3,5 Cent

Alle Seiten finden Sie im Internet unter: www.arnsberger-post.de

Ich bin wieder da!!!

Bernhard Kraas berichtete über seine Erlebnisse bei der 2-wöchigen-Pilgerfahrt nach Santiago de Compostela

In unserer letzten Ausgabe berichteten wir über die Verabschiedung von Bernhard Kraas vor seiner großen Fahrrad-Pilgerreise. 2 Wochen später berichtete er im Kolpinghaus über seine Erlebnisse.
Hier sein Reisebericht in Kurzform:
Nach dem Reisesegen ging es los auf die ca. 2.500 km lange Pilgerstrecke nach Santiago de Compostela. Bis Bonn wurde ich von einigen Radfreunden begleitet.
Wegen einiger Pannen sowie eines heftigen Gewitters kam ich nicht bis in die Eifel sondern nur bis Adenau. Am nächsten Tag musste ich eine Fahrradwerkstatt in Bitburg aufsuchen, um den Gepäckträger reparieren zu lassen. Danach wurde ich wiederum von einem Gewitter aufgehalten, mein angestrebtes Ziel in Verdun zu erreichen. Da die Zeitverluste kaum noch aufzuholen waren, entschloß ich mich in Verdun, mein strammes Tagespensum an diesem Tag zu reduzieren und stattdessen die Erinnerungsstätte an den 1. Weltkrieg zu besichtigen. Um wieder in den Zeitplan zu kommen, bin ich an diesem Tag ca. 200 km mit dem Zug gefahren.
Erster Höhepunkt war sicher der eigentliche Ausgangspunkt des Jakobsweges in Frankreich, nämlich Vezelay, wo die imposante Basilika der hl. Maria Magdalena steht. Von dort sind im Mittelalter der 2. und 3. Kreuzzug ausgegangen.
In der ersten Woche war es stets regnerisch und stürmisch. Insbesondere die Ausläufer des Zentralmassiv verlangten mir die letzten Kräfte ab, so dass ich mich abends stets nass und abgekämpft um ein Übernachtungsquartier bemühen musste. Ich kam gleichwohl, wie geplant, am 7. Tag am Ausgangspunkt des spanischen Jakobsweges an, nämlich in St. Jean-Pied-de-Port, am Fuße der Pyrenäen. In diesem bekannten Skiort wimmelte es dermaßen stark von Touristen, dass ich mich entschloss, noch am selben Tage über die Pyrenäen bis Pamplona zu fahren. Während des 27 km langen Anstieges fing es wieder heftig an zu regnen, so dass ich zunächst in einem Kloster kurz hinter dem Gipfel übernachten wollte. Die dort bereits vor mir eingetroffenen Pilger hatten jedoch sämtliche Zimmer in Beschlag genommen, so dass ich durchnässt und bei unglaublicher Kälte noch ca. 50 km bis Pamplona fahren musste.
In den nächsten Tagen wurde das Wetter besser. Ich durchfuhr in Spanien die berühmten Weingegenden Navarra, Rioja, Castilien-Leon und am Schluss noch Galicien.
Herrliche Städte mit prächtigen Kathedralen, wie Burgos oder Leon waren zu besichtigen.
Inzwischen nahm auch der Pilgerstrom täglich zu, so dass sich nette Kontakte ergaben. Die Pilger aus allen Erdteilen waren nicht unterwegs um zu bitten, sondern um zu danken.
Am höchsten Punkt der Reise, am Cruz de Ferro steht ein schlichtes Eisenkreuz auf einem Baumstamm. Um dieses Kreuz herum haben Millionen von Pilgern ihre Steine aus der Heimat, die Sünden und Sorgen

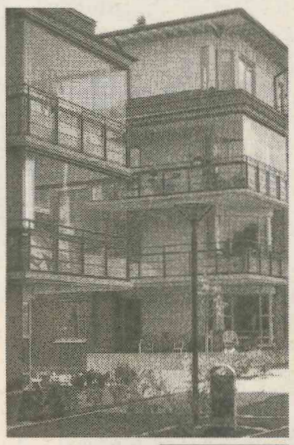


Bernhard Kraas präsentiert seine Erinnerungsstücke: das obligatorische T-Shirt, seine Urkunde und den Pilgerpass.

verkörpern sollen, abgelegt.
Insgesamt waren 3 Pässe zu überwinden. Aussichten und Abfahrten bleiben ebenso unvergessen. wie die Fahrten durch wunderschöne abgelegene Bergdörfer. Alle Einheimischen, die die Jakobsmuschel am Fahrrad entdeckten, grüßten herzlich mit "bon Camino".
Am 14. Tag kam ich abgekämpft und wohlbehalten in Santiago an. Ich bin sogleich zum Pilgerbüro gefahren, um mir dort die begehrte Compostela-Urkunde abzuholen. Voraussetzung ist, dass man durch lückenlose Stempel im Pilgerpass nachweist, die letzten 100 km zu Fuß oder die letzten 200 km mit dem Fahrrad oder dem Pferd zurückgelegt zu haben.
Als ich anschließend die imposante Kathedrale aufsuchte, fiel die Anspannung der letzten 14 Tage endgültig von mir ab; ich wurde von einer nie gekannten Ergriffenheit übermannt. Anderen Pilgern, mit denen ich mich in den nächsten 2 Tagen austauschen konnte, war es nicht anders ergangen. Von diesem Weg und seiner Geschichte wird jeder erfasst.
Vor dem Rückflug hatte ich mein Rad zu einem Fahrradgeschäft gefahren, um es dort flugfertig verpacken zu lassen. Die kurze Strecke (ohne Gepäck) fiel mir recht schwer. Ich bin froh, den Jakobsweg erlebt zu haben, auch wenn die Strapazen meine Vorstellungen deutlich übertroffen haben.

Balkon-Verglasung
ein zusätzlicher Wohnraum

- Wind- und Wetterschutz
- Schalldämmung,
- Wärmewirkung
- reinigungsfreundlich
- unauffällig,
- einbruchhemmend



Brüggemann GmbH
Schreinerei Innenausbau
Kunststoff-Fensterbau
Maßarbeit aus Meisterhand seit 1958
Schneidweg 3 · 59872 Meschede
Tel. 02 91 / 27 12 · Fax 02 91 / 5 15 34

Insererieren Sie in großer Gemeinschaft:
in der ARNSBERGER POST!

Ihr qualifiziertes Pflegeteam im Hochsauerland
MOBI DOC® GmbH
www.mobidoc.de
Besuchen Sie hier auch unseren Stellenmarkt
Rund um die Uhr erreichbar:
Arnsberg/ Neheim-Hüsten
Tel. 0 29 31 / 93 81 21
Meschede
Tel. 0 29 03 / 85 26 60
Sundern/Eslohe
Tel. 0 29 33 / 7 97 19

Bilderbogen Niedereimer

von Detlev Becker

Tolles Pfarrfest im Jubiläumsjahr

Geburtstagstorte ein besonderer Leckerbissen



Dichtes Gedränge herrschte beim Pfarrfest.

Benefizkonzert erbrachte 1016,59 €

Elisabeth Meinert erhält die goldene Ehrenplakette des Stadtsportbundes
Feuerwehr stellt die besten Elfmeterschützen



Schützenvogel fürs Jubiläumsjahr vorgestellt



Kürzlich präsentierten der Schützenhauptmann Ralf Schilde und sein Adjutant Ralf Ernst gemeinsam mit dem noch amtierenden Königspaar Nikolaus und Evelin Hütter den prächtigen Schützenvogel. Der Vogel ist in diesem Jahr besonders auf das Dorfjubiläum in Niedereimer abgestimmt. Er hat ein blau/weißes Gefieder und trägt das Dorfwappen, mit der Dicken Eiche und dem Wellenbalken, als Brustschild.

reamed gmbh
barrierefreies Wohnen und Leben
Komplette Badsanierung
Allen Schützenfestbesuchern wünschen wir vergnügliche Stunden mit Freunden und Bekannten!
Besuchen Sie uns - es berät Sie:
Bernd Liesenfeld
Grafenstr. 67 · 59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31 / 802 957 · Fax 0 29 31 / 93 77 46
www.reamed-gmbh.de

Kinder wollen „Die Arche" bekannt machen



Allerhand Ehrungen beim TuS Niedereimer



Super Beteiligung beim Jubiläums-Schnadegang

Gedenkstein enthüllt und neue Eiche vorgestellt - Kinder retten Pippi Langstrumpf vor den Seeräubern



Guter Kundendienst
RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731
Die rettende Nummer bei Service-Kummer
0 29 31 / 1 07 31

Wannetalschule erhält Heft zur Heimatgeschichte

Verkauf des Heftes an Interessierte

Kürzlich übergab Ortsheimatpfleger Detlev Becker dem Lehrpersonal der Wannetalschule ein Heft zur Heimatgeschichte des Ortes Niedereimer. Das Heft, welches anlässlich des 800-jährigen Dorfjubiläum von ihm verfasst wurde, setzt sich anschaulich mit Dorfgeschichte und Dorfgeschichten auseinander. Es gibt Einblicke zu vielen Gebäuden und Plätzen in und um Niedereimer. Zu jedem Text ist ein aktuelles Farbfoto des beschriebenen Ortes eingefügt. Die Lehrerinnen bedankten sich beim Ortsheimatpfleger für die lehrreiche Unterrichtshilfe.



Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Ja, liebe Leserinnen u. Leser, dies ist schon wieder die letzte Ausgabe vor der großen Sommerpause. Deshalb hier alle wichtigen Termine für Juli/August zusammengefasst. Am 14.7. wird mit der Bierprobe die Schützenfestzeit eingeläutet. Einen Tag später, am Sonntag, den 15.7. ist auf dem Schützenhof u. in der Halle das Kinderschützenfest. Es beginnt mit einer Kinderschützenmesse. Anschließend „Entenabwerfen" – Nachmittags Festzug und Unterhaltung.
Vom 21. –23. Juli steigt dann das Fest des Jahres. Das beliebte FREIBIER-SCHÜTZENFEST der Schützenbruderschaft St. Maria Magdalena. Frei sind auch nichtalkoholische Getränke wie Limo, Cola, Mineralwasser. Alle Bürger lädt die Freiw. Feuerwehr zu ihrem „Tag d. offenen Tür" am 5.8. am Feuerwehrhaus ein. Der SGV richtet am Samstag, den 18.8. den Schnadegang aus. Beginn: 14.00 Uhr am Ententeich. Die evang.u. kath. Kirche veranstalten zusammen am 19.9. ein Pfarrfest. Dämmerschoppen der CDU ist auf Molitor's Bauernhof ab 18.00Uhr am 24.8. Und einen Tag später am 25.8. Generalversammlung des Musikvereins um 19.00 Uhr im Vereinslokal „DORFSCHÄNKE"! Dieses alles können Sie sich ja schon mal in Ihren Terminkalender eintragen, verehrte Bruchhausener Mitbürger. Die nächste „Apo" erscheint dann am 29. August.
Bis dahin wünsche ich ALLEN eine schöne Ferienzeit, erholsamen Urlaub und gutes Wetter, damit jeder nach seinen Wünschen viel unternehmen kann.

premio
Reifen-Service by Goodyear
Ein kräftiges
HORRIDO
allen Schützenschwestern und Schützenbrüdern sowie harmonische Festtage wünscht
Ferdinand Schulte
GmbH
Dieselstraße 5
59823 Arnsberg
Telefon 0 2931/6044

Goldhochzeit im Hause Müller

Herzlichen Glückwunsch an Rudi u. Elisabeth Müller, die Pfingsten bei guter Gesundheit ihre Goldhochzeit feiern konnten. Mit einem wundervollen Dankhochamt in der schönen Bruchhausener Pfarrkirche, zelebriert von dem Bruchhausener Pastor Andre Assheuer – übrigens Verwandtschaft vom Goldpaar – begann der Tag.
Anschließend fuhr die ca. 70-köpfige Gratulantenschar mit einem Bus ins Neheimer Rodelhaus, wo der gesellige Teil der Feier stattfand.
Rudi Müller kennt jeder, der von sich behauptet, ein Bruchhauser zu sein. Aber u.a. auch durch seine Verbundenheit zum Sport, er war einer der besten Geräteturner im Sauerland, ist er weit über die Grenzen der Stadt Arnsberg bekannt. Beim TuS 02 war er jahrzehntelang 2. Vorsitzender, einige Jahre 1. Vorsitzender, Abteilungsleiter Turnen usw. Insgesamt war er 34 Jahre im TuS-Vorstand. 11 Jahre war im Sauerländer Turngau Chef. Seit 60 Jahren ist er Schützenbruder u. viele Jahre in der Kolpingfamilie. Gelernt hatte er das Friseurhandwerk und führte von 1955 – 69 einen Salon (Lindenstraße). Danach war er noch viele Jahre bei der Sparkasse beschäftigt. Heutige Hobbys sind Radfahren, Schwimmen, Stammtisch im Hotel z. Post mit seinen Kegelbrüdern.
Und mal ehrlich, liebe Bruchhausener Mitbürger, was wären die vielen, großen Karnevalsveranstaltungen des TuS ohne Rudi Müller gewesen. Manche Lachsalve wäre ausgeblieben. Dieses „Handwerk" war ihm auf den Leib geschnitten. Er konnte das „Volk" begeistern durch seine Büttenreden u. gekonnten turnerischen Einlagen – einfach einzigartig!!!
Seine sympathische Frau Elisabeth, die ihn im Friseurgeschäft tatkräftig unterstützt hat, lernte er 1948 kennen, na wo wohl, natürlich beim TuS-Karneval, damals noch im Saal der heutigen Dorfschänke. Auch Die Jubilarin hat sich immer der Familie und dem Wohle ärmerer Menschen gewidmet, in dem sie als KFD-Mitglied u.a. jahrelang Handarbeiten gefertigt und gespendet hat. Liebes Goldpaar, von dieser Stelle nochmals HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH und noch weitere gemeinsame Jahre in Euerem schmucken Eigenheim in der Grüterstraße 7.

ADAM
Bedachungen
Maria-Kahle-Weg 5
59759 Arnsberg
Tel. 0 29 32/3 54 34
www.adam-bedachungen.de

125 Jahre Bäckerei und Konditorei Th.Tuschmann

Seit 1995 „regiert" „Theo IV.". Denn seit der Gründung 1882 hießen alle Tuschmänner mit Vornamen THEO. Bis in die 50-er Jahre wurden die Backwaren noch mit Hand – bzw. Pferdewagen zu den Kunden gebracht. Ein Brot wog damals 3 kg!!! Verständlich, den es gab zu der Zeit noch viele Großfamilien. Liebe Familie Tuschmann, in den Tages – u. Wochenzeitungen war es ja ausführlich zu lesen. Der Werdegang des Geschäftes von der Gründung bis heute. Deshalb hier etwas kürzer. Großartig Euere Idee, Theo u. Beatrix, vom Jubiläumsbrot, das „ENTENBROT" genannt wird, und auf der Banderole Weltliches (Hof „Bösterling" Walter) und geistliches (Kirche) zu sehen sind, bis Weihnachten je Brot 50 Cent an das Kinderhospiz Balthasar in Olpe zu spenden. Diese Institution lebt von Spenden und hilft auch den Geschwistern u. Familienmitgliedern. Dieses soziale Engagement zeichnet die Tuschmann's aus. Bescheiden und den örtlichen Vereinen bei den verschiedenen Veranstaltungen im Preis immer entgegenkommend. Anmerken möchte ich unbedingt noch, hier sieht man auch auf anderer Ebene das faire Verhalten von Theo IV., dass der Bäckermeister u. Konditor über 15 Jahre Fußball gespielt hat, und man höre u. staune, ohne gelbe u. rote Karte!!!
Wir Bruchhausener u. die „ARNSBERGER POST", sowie besonders auch der Schreiber dieser Zeilen, wünschen, dass auch weiterhin viele Brote, Brötchen, Kuchen u. Torten, sowie Spezialitäten von Theo IV. über den Ladentisch und die Cafes mehrerer Krankenhäuser verkauft werden, und zu Weihnachten viele Euros an das Kinderhospiz in Olpe überwiesen werden können. Auch noch lobend zu erwähnen, dass immer junge Menschen in den Berufen Bäcker u. Konditor(in) vom Chef Theo ausgebildet werden. Wert legen Beatrix u. Theo auch darauf, dass das gesamte Team, einschließlich der ganzen Familie großen Anteil am Erfolg hat. Auch Bio-Brote u. Bio-Brötchen sind seit dem 29. Mai im Angebot. Die Bäckerei ist seit dieser Zeit als BIO-BÄCKEREI zertifiziert. Diese Backwaren unterliegen strengster Kontrolle und werden nur aus Bio-Erzeugnissen hergestellt. Ein weiterer Grund Tuschmann's zu besuchen...

Ex-Profi Klaus Fischer trainierte Kids

Am Nachwuchstraining mit dem früheren Nationalspieler Klaus Fischer von Schalke 04 nahmen etwa 100 Kinder teil. Klaus Fischer ist in der ewigen Torschützenliste der Bundesliga an 2. Stelle. In 535 Spielen erzielte der jetzt 58-jährige 268 Tore!!!
Anfang Mai wurde der TuS Bruchhausen unter vielen Vereinen ausgewählt. 6 – 11-jährige Nachwuchsfußballer kamen in den Genuß von so einem Fußballstar zwei Stunden lang trainiert zu werden. Die Talentförderung wurde im März gestartet. K. Fischer ist Talentförderungstrainer in NRW. Die besten 22 Kids gewinnen ein Fußballstipendium in seiner Fußballschule. Ob vom TuS einer dabei ist?!? Die Initiative ging von der BITBURGER BRAUEREI aus und läuft unter dem Motto:" Förderung der Fußballstars von Morgen." Bruchhausens Fußball-Fan und CDU-Vorsitzender Thomas Pelz ist Außendienstmitarbeiter der Bitburger Braugruppe und war federführend bei der Aktion. Bemerkung am Rande. Auch der Schreiber dieser Zeilen hat vor ca. 35 Jahren in der Sportschule Kaiserau schon mal mit dem Supertorjäger ein Trainingsspielchen gemacht.

3. Fußballferiencamp v. 26 –29. Juli

Chef-Organisator Michael Neuhaus hat mit seinem Team Jürgen Reinold, Sigi Hahne, Roman u. Michael Dembinski sowie Sibille Dembinski wieder ein hervorragendes Fußball-Camp vorbereitet. Seit Februar hat man in Sitzungen, Besprechungen, Tel.-Gesprächen, SMS, E-Mails, so wie in persönlichen Gesprächen mit Privatleuten, Einzelhandelsgeschäften und Selbstständigen dafür gesorgt, dass auch in diesem Jahr 4 Tage für NUR 25,— EU-

RO ein attraktives Programm für ca. 60 Kinder zwischen 6 u. 12 Jahren aufgezogen werden kann. Wichtig auch, dass nicht nur Spiel u. Spaß geboten werden, sondern auch Werte wie Disziplin, Teamgeist, Ordnung, Pünktlichkeit usw. vermittelt werden. Werte, die heute leider immer mehr verkümmern. Natürlich wird auch Fußball gespielt, zusammen in der Schützenhalle übernachtet, Pizza gegessen, Filme angesehen, im „Nass" geschwommen, gegrillt usw. Ein wirklich abwechslungsreiches Programm, was das Organisations-Team da wieder „auf die Beine" gestellt hat. Leider muß man bei 60 Kindern „Stop" sagen. Es wollten natürlich noch mehr Kids teilnehmen.

Schon im voraus muß man allen, den Spendern, aber auch den vielen Helfern u. Eltern ein Lob zollen und DANKE sagen, dass diese Veranstaltung wieder durchgeführt werden kann. Zur Information: Ähnliche Veranstaltungen kosten in der Nachbarschaft bis zu 80 Euro. Gesagt werden sollte auch, dass noch einige EUROS fehlen. Ansprechpartner sind Michael Neuhaus, Rodentelgenstraße, und Sigi Hahne, Kalbersnacken. Ein gutes Ferien-Camp wünscht die „APO".

Kirchen-Notizen

Unter www.kirchengemeinde-bruchhausen.de ist die kath. Kirchengemeinde jetzt im Internet zu finden. Neuigkeiten, wie Dienstpläne, Pfarrnachrichten, Adressen, Tel.-Nr. von haupt- bzw. ehrenamtlichen Mitarbeitern finden Sie dort. Die Geschichte der Rodentelgenkapelle und der Pfarrkirche ist in Wort u. Bild wiedergegeben und noch vieles mehr. Sicherlich wird für jeden etwas interessantes dabei sein.

Erwähnen möchte ich an dieser Stelle auch, dass noch viele Euros von Spendern benötigt werden, um die Kosten für die Renovierung der Kirche vor wenigen Jahren zu begleichen. Pfarrgemeindrat u. Kirchenvorstand freuen sich für jeden auch noch so kleinen Betrag.

Campingplatz an Harrys Taubenschlag

Der Ruhrradweg von Winterberg bis Duisburg ist seit Mai letzten Jahres eröffnet. Schon über 100.000 Radfahrer haben diesen wunderschönen Rad – u. Wanderweg zumindest etappenweise benutzt. Auch Bruchhausen liegt an dieser Wegstrecke. Direkt am „Ententeich" führt er vorbei. Mehrere Radfahrer haben schon Kirche u. Kapelle besichtigt. Besonders unser „HOTEL z. POST" profitiert auch davon. Ob zur Übernachtung, zum Kaffeetrinken, zum Mittagessen oder nur zur kleinen Pause mit einem kühlen Drink. Man sieht immer wieder Räder vor dem Gasthof stehen.

Eine außergewöhnliche Geschichte ereignete sich am Fronleichnamstag abends gegen 21.00 Uhr. Zwei Damen standen mit ihren „Fahrzeugen" vor der Dorfschänke. Man hatte ihnen fälschlicherweise gesagt, in Bruchhausen sei ein Zeltplatz. Ich musste ihnen leider sagen, dass dem nicht so sei. Jetzt suchten sie aber eine Stelle, wo sie ihr Zelt aufschlagen konnten. Zwischen Sportplatz u. Ruhr habe ich ihnen vorgeschlagen. Das war ihnen aber nicht geheuer. Außerdem meinten Sie, dass sie evtl. Ärger mit dem Sportverein bekommen könnten.

Mittlerweile war auch Taubenzüchter Harry Radomski hinzugekommen. Auch er wusste im ersten Augenblick keine Lösung. Dann fiel ihm sein Taubenschlag hinter dem Jugendheim ein. Rundherum sei eine Wiese, ein kleiner Bach fließe daher und sie würden mit niemandem Ärger bekommen, erklärte er ihnen. Man ging zum „Campingplatz" und verabschiedete sich dann. Die beiden Frauen waren hoch erfreut über diesen Zufallszeltplatz. Doch die Damen hatten, nachdem sie „ruckzuck" ihr Zelt aufgebaut hatten, noch etwas Durst, gingen noch mal zur Dorfschänke, tranken etwas, konnten da natürlich auch noch mal die Toilette benutzen und gingen anschließend Richtung Taubenschlag, um dort zu schlafen. Anderntags, Harry wollte nachsehen, ob sie noch da oder schon Richtung Ruhrgebiet weitergefahren waren, fand er sie gerade beim Aufbruch. Ein kleines Fläschchen, ein kleiner Dankesbrief für die Gastfreundschaft an ihren Gastgeber, und schon entschwanden sie Richtung Hüsten mit ihren „Drahteseln".

Zum Schluß noch nachträglich ein Glückwunsch nach Norddeutschland, wo Josef „JUPP" CONREDEL, der bekannteste noch lebende Organist u. Chorleiter des Sauerlandes seit einigen Jahren bei seinem Sohn Engelbert wohnt, zum 90. Geburtstag. Übrigens, 1947 unternahm er mit seiner Frau und meinen Eltern zusammen die Hochzeitsreise nach Hennef(Rhein). Bis Wuppertal mit dem Zug, dann mit einem LKW, auf den provisorische Bänke angebracht waren. Kartoffeln u. andere Lebensmittel hatte man auch dabei. Außerdem wurde am „Urlaubsort" gearbeitet, damit man die Zimmer bezahlen konnte. Damals war man arm, und heute wird nur geklagt wie schlecht es uns geht...

Schöne Ferien, und den lieben Baumann's bis zum 23.7. noch eine schöne Regentenzeit in der Schützenbruderschaft!!!

Nächste Ausgabe am 29. August!!!

Mit freundlichen Grüßen

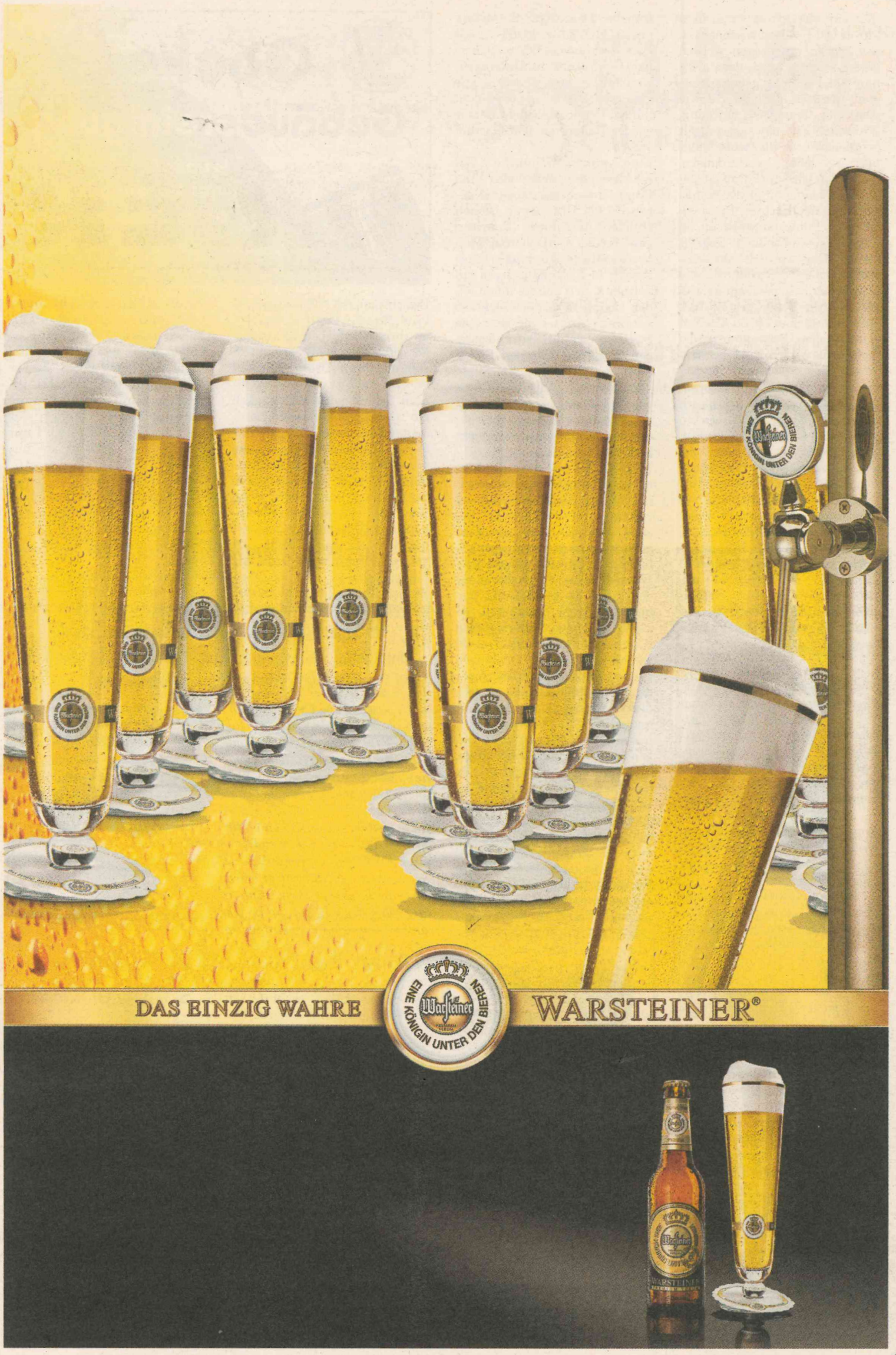
Heinz-Werner Hoffmann

Gebäudereinigung Goeke
wünscht viel Vergnügen beim Schützenfest!
Arnsberg · Holzener Weg 14-16
Tel. 0 29 32/42 37 • Fax 0 29 32/42 30

Ob Sauerland-, Orient- oder Transsibirien-Expreß, Fahrscheine, Reservierungen und Hotels von Flensburg bis Garmisch, von Lissabon bis Wladiwostok!
GlobRailer - BahnCenter
...denn Bahnreisen bucht man im Bahnhof Arnsberg/Westf. !
Zu den Werkstätten 1
59821 Arnsberg
Tel: 02931-939344
Fax: 02931-939341
Mobil: 0175-1178543
e-Mail: info@globrailer.de
Internet: http://www.globrailer.de
Geschäftszeiten Montag bis Freitag:
6:45 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr
darüber hinaus und am Wochenende nach Vereinbarung !

Allen Festbesuchern wünschen wir ein schönes Schützenfest!
Autohaus Hoffmann
Ihr Volkswagen- und Audi-Partner in Arnsberg und Sundern.
59823 Arnsberg · Niedereimerfeld 37-39 · Tel. 02932/890180
59846 Sundern-Westenfeld · Westenfelder Str. 20 · Tel. 02933/97 68-0
Am Gelben Berg · Tel. 02933/976830

Restemarkt Widayweg 6 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
Ständig über 10.000 qm Teppichbodenreste zu Schnäppchenpreisen in allen Farben und Qualitäten


EINE KÖNIGIN UNTER DEN BIEREN
DAS EINZIG WAHRE
WARSTEINER®

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 7-2007

Oeventroper KURIER

Schützenfest in den 3 Ruhrdörfern

Wenn Böllerschüsse über das Ruhrtal donnern, alle Häuser fein herausgeputzt sind, und hunderte Fahnen die Straßen schmücken, dann ist es endlich wieder soweit :

Schützenfest in Oeventrop

Bereits im Frühjahr wurde in, und um die Halle wieder kräftig gearbeitet und verschönert.
Keine Stolperkante mehr in der Halle, zur Hofseite neues Fachwerk, neue Fahnenstangen am Eingang, und auch die Oeventroper Theke erstrahlt in neuem Glanz.
Trotz allem blieb genug zu tun, und so haben Vorstand und Festausschuss in den letzten Tagen nochmals kräftig Hand angelegt, um Halle und Vorplatz auf das Fest vorzubereiten.
Mit Spannung sehen die Oeventroper nun dem lang erwarteten Fest, welches vom 30.06. - 02.07.2007 gefeiert wird entgegen. Wer wird wohl der neue König sein ?
Erstmals in diesem Jahr wir der Bierpreis bei € 1,10 für das Glas Bier liegen.



Foto: Donatil

Der Festbeginn

Böllerschützen Achtung, hoch legt an ..... So wird das Kommando in den 3 Ortsteilen lauten, bevor pünktlich um 15.00 Uhr die Böller und Kanonenschüsse über das Ruhrtal don-

Grußwort des Königspaares

Um sich einen Traum zu erfüllen, ist es manchmal ein langer Weg. Es hat ja schon einige Jahre gedauert bevor es endlich soweit war. Durchhalten heißt die Parole bis zum Königsschuß, ansonsten wird man kein König in den "Vereinigten Staaten von Oeventrop".
In wenigen Tagen ist wieder Schützenfest, und ein ereignisreiches und harmonisches Jahr neigt sich dem Ende zu.
Sehr gefreut haben wir uns am Schützenfestmontag über den herzlichen Empfang auf der Halle, der uns von allen Schützenschwestern, Schützenbrüdern und Festgästen bereitet wurde.
Danke sagen möchten wir auch für die freundliche und herzliche Aufnahme im Kreise des Bruderschaftsvorstandes, der Kompanievorstände, sowie bei allen befreundeten Schützenbrüdern.
Ein herzliches Dankesschön für die tatkräftige Mithilfe und Unterstützung in den vergangenen 12 Monaten gilt besonders unseren Kindern, Verwandten und Freunden, ohne die so manches nicht so gut bewältigt worden wäre.
Die musikalische Begleitung aller Musikvereine, vor allem durch das Freiwillige Tambourkorps Oeventrop, die uns immer zur Seite standen war einfach toll.
Nun freuen wir uns auf die letzten Tage unserer Regentschaft, und auf die kommenden Festtage.
Unseren Nachfolgern wünschen wir schon jetzt ein ebenso schönes Königsjahr und allen Oeventropern und Gästen ein frohes und harmonisches Schützenfest 2007

Euer Königspaar 2006/2007
Martin & Martina Klauke

Von der Planung bis zur Fertigung
■ TREPPEN, GELÄNDER UND BALKONE
■ EDELSTAHL-VERARBEITUNG
■ METALLBAU UND SCHLOSSEREI
Tel. 0 29 37 / 61 90
Viel Vergnügen beim Schützenfest!
METALLBAU E.FELDMANN MEISTERBETRIEB
Oeventroper Str. 6 · 59823 Arnsberg · Mobil 01 78/6376190

Wir wünschen allen Schützen und Gästen ein schönes und sonniges Schützenfest!
Aufderbeck
Ingenieurbüro für Bauwesen
Forstweg 10
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel 0 29 37 / 82 98 37
www.ingenieurbuero-aufderbeck.de

Allen Schützenfestbesuchern wünsche ich vergnügliche Festtage!



Bezirksleiter
Dieter Koßmann
Am Sonnenstück 28, 59823 Arnsberg
Telefon (0 29 37) 82 88 06
Fax (0 29 37) 82 88 70
Mail dieter.kossmann@schwaebisch-hall.de

Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG
Schwäbisch Hall
Auf diese Steine können Sie bauen

nern und das Fest mit Blitz und Pulverdampf eröffnen.
Zum ersten gemeinsamen Treffen, werden die drei Schützenkompanien um 17.00 Uhr bei Schmidt´s Hof auf der Kirchstrasse haltmachen, wo Schützenoberst Johannes Bette die Stärkemeldungen der Kompanieführer entgegen nehmen wird.
Nach der Begrüßung durch den Schützenoberst, erfolgt der gemeinsame Marsch zur
Vogelstange. Dort können die angetretenen Schützen den von " Rentner " Fritz Bauerdick wieder prächtig geschnitzten Vogel erstmals bewundern.
Nach dem Vogelaufsetzen, und dem von Präses Ernst Thomas zelebrierten Schützenhochamt, ziehen die Schützen erstmals auf dem Schützenhof ein. Hier erfolgt nun die Übergabe des Bruderschaftspokals an die siegreiche Kompanie, sowie die Ehrung der besten Schützen in den Einzelwertungen.
So richtig in Schwung kommt das Fest, wenn nach dem Zapfenstreich um 21.00 Uhr wieder viele Besucher auf Halle und Vorplatz strömen. Auch der Musikverein Hagen wird sich wieder mächtig ins Zeug legen, um den in,und vor der Halle feiernden Gästen ein paar Schweißtropfen auf der Tanzfläche zu entlocken. Nach so viel Bewegung, darf es dann auch mal wieder ein kühles Bierchen an der Theke sein.
Macht man sich dann zu später Stunde auf den Heimweg, ist die Vorfreude auf den nächsten Tag bereits groß.



Das 25-jährige Jubelkönigspaar Bernd und Maria-Theres Thöne von der Schützenkompanie Glösingen.

Der letzte Tag des scheidenden Königspaares

Kurz ist die Nacht, denn der Sonntagmorgen beginnt bereits um 9.15 Uhr mit dem Toten -gedenken auf dem Friedhof. Anschließend erwartet Präses Ernst Thomas die Schützen und Jubilare am Pfarrhaus zum traditionellen Ständchen.
Zahlreiche Schützenbrüder werden am Sonntagmorgen gegen 10 Uhr für ihre langjährige Treue zur Bruderschaft geehrt. Allein 15 Schützenbrüder können auf ihre 50jährige Mitgliedschaft in der Bruderschaft zurückblicken. Jeweils 3 Schützenbrüder feiern Jubiläen die man selten erreicht, sie werden für 70 - bzw. 75-jährige Mitgliedschaft in der Bruderschaft geehrt.
Nach einem Frühschoppen bei einigen kühlen Blonden, werden die Kompanien pünktlich um 12.30 Uhr gemeinsam aus der Halle marschieren, um Ihre wohlverdiente aber kurze Mittagspause zu genießen.
Bereits ab 14.00 Uhr kann man die Trömmelkes hören, welche die Schützen zum Antreten rufen. Um 15.15. Uhr machen sich die Kompanien, begleitet von schmissiger Marschmusik auf den Weg, um das amtierende Königspaar Martin und Martina Klauke abzuholen.



Hoch über den Dächern von Oeventrop stellte sich 1982 die damalige Glösinger Königskompanie dem Fotografen. In ihrer Mitte das heutige, strahlende Jubiläumskönigspaar Bernd und Maria-Theres Thöne; rechts Kompanieführer Hubert Pietz.

SCHÜTZENFEST OEVENTROP
Klaus HACHMANN Malermeister
Wir wünschen ein schönes und sonniges Schützenfest!
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Telefon 0 29 37/ 23 24

Viel Spaß beim Schützenfest wünscht Ihnen



Tischlerei STEPHAN BRUHN
Auf der Heide 11
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. 02937/2435 · Fax: 02937/2388

Wir wünschen allen
Schützenfestbesuchern
viel Vergnügen!

Diethelm Müller - Inh. Klaus Heimann

- Moderne Heiztechnik
- Individuelle Badgestaltung
- Komplette Sanierungsprogramme zum Festpreis

sanitär heizung klima

Kirchstraße 23 - 59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37/4 55 · Fax 24 95
e-Mail: shkmueller@t-online.de

24-Stunden-Notdienst 0171/3 19 07 49

Zahlreiche Zuschauer werden die festlich geschmückten Straßen säumen, um das amtierende Königspaar noch einmal im Festzug zu bewundern. Gemeinsam mit den Jubelpaaren von vor 25, und 50 Jahren, Bernd und Maria-Theres Thöne, sowie Antonius Struwe and Annemarie Rammrath, und natürlich begleitet vom Musikverein Hagen, der Spielleutevereinigung Warstein, dem Freiw. Tambourkorps Oeventrop, dem Musikverein Oeventrop, sowie dem Fanfarenzug Prinz-Regent Büren und den drei Schützenkompanien geht es dann wieder auf die Halle.

Nach dem Einzug in die Schützenhalle, dem Königs - und dem Gecktanz geht es für die jüngsten Festgäste erst richtig los. Mal mit Opa auf eine Zuckerwatte oder einen Bratapfel über den Rummel bummeln. Schließlich locken hier viele tolle Düfte nicht nur die kleinen Besucher an. Nach dem Kindertanz um 18.15. klingt das Fest für die jüngeren langsam aus, während sich die älteren daran machen den einen oder anderen Königskandidaten zu küren.

Manch einer weiß jetzt noch gar nicht, das er am nächsten Morgen für seine Kompanie auf den Vogel halten wird.

Gemeinsam mit dem Königspaar Martin und Martina Klauke werden Schützen und Gäste bis in die frühen Morgenstunden noch einmal richtig Gas geben, um die letzte Nacht ihrer Regentschaft zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen.

Der Höhepunkt

Der Höhepunkt des Festes ist natürlich wie in Jedem Jahr das Vogelschießen.am Montagmorgen. Viele Oeventroper und Gäste aus den Nachbarorten werden wieder früh aufstehen um den Wettstreit unter der Vogelstange nur ja nicht zu verpassen.

Mit Spannung warten die Oeventroper, wer aus den drei Schützenkompanien an diesem Morgen versuchen wird die Königswürde zu erringen.

Eine ruhige Hand, ein sicheres Auge, aber vor allem das Quäntchen Glück um im richtigen Moment am Gewehr zu stehen sind an diesem Morgen gefragt.

Großer Jubel wird herrschen sobald der entscheidende Schuss gefallen ist, und der neue König auf den Schultern seiner Schützenbrüder thront. Auch um den Geck wird es mit Sicherheit wieder ein spannendes Gefecht unter den Jungschützen geben.

Der weitere Festverlauf wird nach dem Rückmarsch zur Halle, und der Königsproklamation bekannt gegeben.

Die St. Sebastianus Schützenbruderschaft wünscht der gesamten Oeventroper Bevölkerung, sowie allen Festgästen ein fröhliches und harmonisches Schützenfest im Jahr 2007.

Oh-Ha



Das Bild zeigt das Oeventroper Königspaar 1957, Antonius Struwe und Annemarie Kramer, Schützenkompanie Oeventrop auf der Halle .Antonius Struwe kann in diesem Jahr auf 70-jährige Vereinstreue in der Bruderschaft zurückblicken.

Sauerländer Sauerbraten
zum Schützenfest!

Wo sonst?
Natürlich von

Wirth

Fleischerei + Partyservice
Christian Wirth
Oeventrop · Kirchstraße 34 ·
Telefon 1892 · Fax 82 73 73
www.partyservice-wirth.de

Wir wünschen allen
Schützenfestbesuchern
viel Vergnügen!!!

KWK Küchen und Möbel
Inhaber: Udo Kraft u. Kunibert Wortmann
59846 Sundern-Hachen · Hachener Str. 122
Telefon 0 29 35 / 96 67 92
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10.00-12.30 u.15.00-18.30 Uhr
Sa. 9.00-13.00 Uhr · Termine nach Vereinbarung
Musterhaus Küchen Fachgeschäft

Versicherungen und Vorsorge
Sie wollen individuelle Lösungen?
Wir haben die passenden Konzepte für Sie

Ob es um Ihre private Altersvorsorge, Ihre Krankenversicherung, Bausparen, Unfall- oder Rechtsschutzversicherung geht oder ob Sie günstig Ihr Auto absichern möchten – wir beraten Sie rundum.

AXA Generalvertretung
Norbert Tomczyk
Kirchstraße 20 · 59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37/82 70 60 · Fax: 0 29 37/82 70 62
E-Mail: norbert.tomczyk@axa.de

AXA

Viel Spaß beim Schützenfest!
Modehaus Knecht
Kirchstraße 33 · Tel. 02937/6566

Wir wünschen allen Freunden und Bekannten ein fröhliches Schützenfest!

Schreinerei + Bestattungen
Joachim Dolle
59823 Arnsberg-Oeventrop
Heidemoor 12 · Tel. 0 29 37 / 422

Das Fest der Feste steht vor der Tür!
Wir wünschen allen Schützenschwestern- und Schützenbrüdern viel Vergnügen beim Hochfest des Jahres!
Günter Bräutigam
Sanitär- und Heizungsbau
Herfweg 6 · 59823 Arnsberg-Oeventrop

So war´s vor 25 Jahren: Schützenfest 1982

Mach dir mal keine Sorgen, ich schieße nicht!

Als Maria-Theres Thöne ihren Bernd am Schützenfestmontag 1982 zum Antreten zu Schützenkönig Herbert Fabri brachte, hörte sie zum Abschied noch die beruhigenden Worte ihres Mannes: „Mach dir mal keine Sorgen, ich schieße nicht"!
Solchermaßen beruhigt, so die Jubilarin, bin ich wieder nach Hause gefahren, und habe Gertrudis Weber geholfen die Zimmer in der häuslichen Pension wieder herzurichten.
Anschließend wollte ich mich gerade umziehen um zur Vogelstange zu gehen, als das Telefon schellte. - „Beeil dich, Bernd ist König"!
In der Zwischenzeit hatte nämlich Gatte Bernd unter der Vogelstange munter auf den stolzen Adler angelegt und diesen mit dem 187. Schuss von der Stange geholt, sehr zur Freude der Glösinger Schützenkompanie, die zum 4. Mal in Folge den König stellte.
Der Entschluss zum Schießen entstand durch eine abgeschlossene Wette mit seinen Stammtischbrüdern, hatten die doch pro Mann ein Faß Bier ausgelobt.
Jetzt musste alles schnell gehen, erinnert sich Maria-Theres. Also fuhren wir schnell nach Meschede um ein Kleid zu kaufen. Zum ändern blieb, ob der großen Eile, keine Zeit mehr. Auch eine Friseuse wurde noch schnell auf der Halle organisiert.
Im großen Festzug wurde dann am Nachmittag das neue Königspaar von steiler Bergeshöh durch die Ruhrdörfer zur Halle geleitet, wo bis in die frühen Morgenstunden getanzt und gefeiert wurde.

Vor 50 Jahren : Schützenfest 1957

Struwen „Kawwi" und „Sputnik" waren der Hit

Das Jahr 1957, die Römischen Verträge wurden unterzeichnet, und Borussia Dortmund wurde Deutscher Fußballmeister. Die Sowjetunion brachte mit dem Sputnick den ersten künstlichen Satelliten in die Erdumlaufbahn und Antonius Struwe wurde Schützenkönig in Oeventrop.
Es waren heiße Tage vom 06.-08. Juli 1957. Bei Temperaturen von bis zu 40 Grad im Schatten, und unter manchem Schweißtropfen, machten sich die Schützenbrüder am Stangenabend zu Vogelstange auf.
Auch am Sonntag war keine Abkühlung in Sicht, so zeigte das Thermometer um 11 Uhr 28 Grad im Schatten an. Der Vorstand hatte dann ein Einsehen und so wurde der Festzug am Sonntag gewaltig gekürzt.
Am Montagmorgen war ganz Oeventrop schon früh auf den Beinen, um zu sehen wer denn wohl der neue König sei. Drei Feuerpausen waren an diesem schwülen Sommertag notwendig, da die Gewehrläufe nach kurzer Zeit von innen und außen glühten.
Um Punkt 10.00 Uhr fiel dann der Meisterschuss. Antonius Struwe von der Oeventroper Kompanie legte kurz an, und holte den bereits flügellosen Vogel von der Stange.
Er war so überrascht, das er in den ersten Minuten nicht einmal wusste wen er zur Königin wählen sollte. Annemarie Kramer aus der Rosenstraße war dann die Glückliche.
Gemeinsam mit den Schützen und der Bevölkerung feierte das neue Regentenpaar am Montagnachmittag auf der Halle. So konnte man damals in der Presse lesen :
Der Abschluss des Festes verlief am Montag unter dem neuen Regentenpaar sehr harmonisch, und sehr feucht.

Allen Schützenfestbesuchern in Oeventrop, Arnsberg und Freienohl wünschen wir recht viel Vergnügen! Horrido!



ZWEIRAD HÜLSMANN
Tritt für Tritt fit
Kirchstraße 56
Arnsberg 2 - Oeventrop
Tel. 0 29 37 / 82 74 06

Allen Schützenfestbesuchern wünschen wir vergnügliche Stunden im Kreise von Freunden und Bekannten!

Ford autohaus **F. STEINKE** DAIHATSU

Am Bahnhof 6
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. 0 29 37/64 96
Fax 0 29 37/25 35
www.Auto-Steinke.eu

- Neu- und Gebrauchtwagen
- Leasing und Finanzierung
- Inspektion aller Fabrikate
- Unfallreparaturen
- Karosserie-Werkstatt
- Lackierungen
- DEKRA-Stützpunkt

Wir wünschen allen Oeventropern und Gästen des diesjährigen Schützenfestes viel Spaß!

Nach dem Festbesuch bringen wir Sie wieder sicher nach Hause!



Wolfgang Peters
Funk-Taxi - Kranken- und Dialysefahrten
Flughafentransfer
Telefon 02937-1717
Telefax 02937-828653

Schützenfest-sonntag von 8-11 geöffnet
Schützenfest-montag ab 6.30 Brötchenverkauf

Hahne
nur Glösinger Str. 26

Kindergarten-Kinder machten Sportabzeichen

Das Kindersportabzeichen MIKE für drei- bis siebenjährige Kinder wurde Anfang Mai den Kindern im St. Raphael Kindergarten in Form einer Urkunde von der Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG und dem Kreissportbund überreicht.
Da Kinder als Folge von Bewegungsmangel unterschiedlichste Defizite aufweisen können, wurde das Kindersportabzeichen MIKE ins Leben gerufen. Durch verschiedene Übungen, wie z. B. Balancieren, Werfen, Springen und Laufen, die die Schützlinge mit viel Spaß absolviert haben, soll der Sport spielerisch bei den Kindern gefördert werden.

Bei uns treffen Sie meistens in´s Schwarze!
Jochen's
Blumen + Kunstgewerbe
Glösinger Str. 7
Oeventrop
Telefon 0 29 37 / 25 58
Handy 0160 - 810 82 79



Das Bild zeigt die Kinder vom St. Raphael Kindergarten mit ihren Urkunden sowie Erzieherin Christhild Kraas, Kreissportbundmitarbeiter Stefan Rutemöller, sowie Spadakamitarbeiterin Yvonne Albers.



12 RadlerInnen auf traditioneller Tour

12 RadlerInnen von der Oeventroper SGV-Abteilung machten sich bei Kaiserwetter auf zu ihrer traditionellen Tour. Zu bewältigen waren 310 km in fünf Tagen. Viele Sehenswürdigkeiten wurden unterwegs besichtigt; in Kevelaer zündete man bei der Muttergottes einige Kerzen an. Auf ein Ehepaar wartet unterwegs ein Hochzeitszimmer. Die Abende wurden in gemütlicher Runde verbracht. MP



50- u. 60-jährige Konfirmanden feierten gemeinsam

Am 3. Juni trafen sich 9 Konfirmanden zur 50- bzw.-60-jährigen Jubiläumskonfirmation in der festlich geschmückten Dietrich-Bonhoeffer-Kirche. Alle waren vor 50 bzw. 60 Jahren vom damaligen Pfarrer Helmut Graf eingesegnet worden.
Den Festgottesdienst leitete Pastorin Claudia Schäfer. Musikalisch wurde der Gottesdienst vom Posaunenchor der Gemeinde, unter der Leitung von Wolfgang Zimmermann sowie dem Gesangverein mit seinem Dirigenten Paul-Peter Kuhlmann gestaltet.
Die Jubilare (50 Jahre): Bärbel Heindrichs, geb. Bräu, Isolde Bartram, geb. Bunte, Gundel Höfig, geb. Schreiner, Karin Fiedler, geb. Weichelt.
(60 Jahre): Gisela Berg, geb. Lippken, Dorothea Müller, Argarethe de Vries, geb. Scholz, Hannelore Püllenberg und Ingrid Bunte.



Wir wünschen Ihnen fröhliche Schützenfesttage
Bringen Sie Ihre Schäfchen mit unseren königlichen Vorsorgelösungen ins Trockene.
Union Investment
Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG
Tel.: 0 29 37 / 96 96 - 0
www.spadaka-oeventrop.de

Achtung!
Schulbuch-bestellungen aller Schulen bitte schnellstens abgeben!
Viel Vergnügen beim Oeventroper Schützenfest!
Reisen - Schreibwaren
Lotto
Bernd Hömberg
Kirchstr. - Tel. 317 u. 2317

Bärenfutter für das Pfarrheim

Von Johannes Vielhaber

Die kfd-Frauen mit ihrer Sprecherin Lore Flaschel sind um einfallsreiche Ideen nie verlegen. So auch im Pfarrheim mit ihrem Waffel-Cafe nicht am Sonntag, dem 10. Juni. Denn die Renovierung des Heimes, die ja bekanntlich in den Sommerferien ansteht, wollten die Waffelbäckerinnen mit dem Verkauf ihres leckeren Gebäcks unterstützen – finanziell versteht sich.

Und das aus gutem Grund: Die meisten Veranstaltungen der kfd finden seit eh und je im Pfarrheim statt, und so will man eben mithelfen, auch in Zukunft in angenehmer Umgebung sich treffen zu können.

Lore Flaschel zeigte sich mit dem Besuch an diesem schwülwarmen Sonntagnachmittag sehr zufrieden. Die Tische im Saal, der so nach 35 Jahren seine letzte Veranstaltung erlebte, waren noch einmal stilvoll gedeckt, versehen mit einer Waffelkarte unter dem Motto „Waffeln – immer eine Köstlichkeit", die in Reichhaltigkeit und Layout jedem Spitzen-Cafe Ehre gemacht hätte.

Hochbetrieb herrschte in dem zur Backstube umfunktionierten kfd-Raum, denn die Küche wäre viel zu klein gewesen. Nicht nur die aufmerksame Bedienung, selbst die fleißigen Bäckerinnen waren einheitlich schwarz-weiß gekleidet. Renner waren die Creationen „kfd-Traum" und „Beschwipste Rosinen", bei den Kindern natürlich das „Bärenfutter".

Gehörte die Zeit bis 16 Uhr vornehmlich den erwachsenen Feinschmeckern, fand dann nach Ende des Kindergottesdienstes noch manche junge Familie mit ihren Sprösslingen den Weg von der Pfarrkirche ins Waffel-Cafe.

Fazit: Die kfd hat durch ihren beispielhaften Einsatz mitgeholfen, das Spendenbarometer für die Pfarrheimrenovierung wieder ein Stück nach oben klettern zu lassen.



Bärbel Dolle im Gespräch mit Alt-Pfarrer Hans Hölzer. Günther Sasse studiert noch die „Waffelkarte".

Eine 79-jährige Dame bedankt sich bei der Polizei

Auf dem Weg nach Arnsberg bemerkte dieser Tage eine 79-jährige Dame auf der Dinscheder Brücke ein merkwürdiges Rumpeln an ihrem Fahrzeug. Da sie dort nicht anhalten wollte, fuhr sie weiter bis auf den Widayparkplatz. Dort wurde ihr schon von mehreren Passanten durch Fingerzeigen angedeutet, dass sie einen „Platten" hatte. Sie stieg aus und stellte dies auch am linken Vorderrad fest. Da sich von den Passanten keiner zur Hilfe bereit fand, stand ihr Plan fest: „Jetzt fahre ich mit dem Bus nach Arnsberg und rufe später Steinkes Friedhelm an, der kann das dann erledigen!"

Wie sie gerade dabei ist, das Fahrzeug abzuschließen, öffnet sich in der Umgebung die Tür eines Polizeiautos. Der Polizeibeamte warf kurz einen Blick auf das Malheur und fragt die Dame, ob sie ein Ersatzrad dabei habe, und wenn ja, dann her damit. Entschlossen packte der Polizist die Sache an und wenige Minuten später war der Schaden behoben. Leider hat die Dame den Namen vergessen: „Er sei ein bißchen kompliziert gewesen!"

Dann hat sie ihn noch gefragt, ob „Er" der neue Dorfpolizist würde. Diese Frage beantwortet er mit einem ungewissen Schulterzucken.

Eines steht auf jeden Fall fest, wenn auch der Name kompliziert ist, der Typ ist es nicht!

Und so was nehmen wir in Oeventrop gerne! fjm

Der Jahrgang 32/33



traf sich am 24. Mai zum Klassentreffen unter dem Hochkreuz auf dem Friedhof. Nach dem stillen Gedenken an die verstorbenen Schulkameradinnen und -kameraden ging man zum Kaffeetrinken in die Gaststätte „Menetekel". In den frühen Abendstunden klang das Jahrgangstreffen aus. Das Foto machte Klassenmitglied Ingrid Bunte. IB

Wir wünschen unserer Kundschaft, sowie allen Freunden und Bekannten viel Vergnügen beim diesjährigen Schützenfest!!!

Thomas Schürmann
BEDACHUNGEN
Im Schanzfeld 6
59823 Arnsberg/Oeventrop
Fon 02937/81308 · Fax 827557

Sauerländischer Hof
Wir wünschen allen Oeventropern und Gästen schöne Schützenfesttage
Sabine & Michael!
Kirchstraße 35
59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37/23 94

THR
Immobilien Versicherungen
Finanzierungen Investmentfonds
- Wir beraten unabhängig -



- günstige Versicherungsangebote
- optimale private Altersversorgung
- erstklassige Baufin anzierungszinsen
- kompetenter Immobilienverkauf

Thomas Röttger, Hasenackerweg 23, 59823 Arnsberg, Tel.: 02937/ 551 + 552
Fax: 02937 / 2368, E-Mail: info@thr-online.de, Internet: www.thr-online.de

Viel Spaß beim Schützenfest!
Steuerberatung
Hesse und Langer
- Steuererklärungen im privaten und unternehmerischen Bereich
- Jahresabschlüsse von Unternehmen aller Rechtsformen
- Finanzbuchhaltung
- Lohnbuchhaltung (Baulohnabrechnungen)
- Existenzgründung

Alte Braustätte 4 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Fon 02937/308 · Fax 553
E-mail: dl@hesse-langer.de

Motorsportclub lädt ein zum Motorsportevent

Rallye-Cross am 28. und 29. Juli in Oeventrop

Samstags Aufwertung des Nachmittags durch Cup-Rennen und „musikalisches Nightglow“ am Abend-

Der MSC Oeventrop veranstaltet in diesem Jahr wieder ein Rallye-Cross-Rennen auf dem Ruhrtalring.

Am 28. und 29. Juli 2007 wird Oeventrop wieder das Mekka für Motorsportfans sein. steht dann wieder im Zeichen des Motorsports. Bereits am Samstag, dem 28. Juli wird um 15.00 Uhr das Langstreckenrennen gestartet, welches auch in diesem Jahr zur Langstreckenmeisterschaft des DRCV gewertet wird. Als Fahrer des MSC Oeventrop wird Claas Berenbeck an diesem Meisterschaftslauf teilnehmen. Zur weiteren Aufwertung dieses Nachmittags werden drei Ruhrtal-Cup`s um den Preis der Pizzeria „Pino´s Pizza“ in Alt-Arnsberg und der Fa. „ZH-Autoteile“ in Arnsberg-Hüsten sowie des „Bauunternehmens Spors“ in Frankenberg ausgefahren.

Fahrzeuge im Bereich der Tourenwagen, der Spezialtourenwagen und der Spezial- crosser werden hier um Preisgelder und Pokale fahren.

Bereits der Samstag verspricht „Motorsport pur“.

Die Siegerehrungen finden anschließend im Rahmen der „Stiefelfete“ im Festzelt statt. Als weiteres Highlight bietet der MSC Oeventrop in Zusammenarbeit mit dem „Warsteiner Ballonclub“ den Besuchern am späten Samstagabend gegen 22.00 Uhr ein „musikalisches Nightglow“ in den Ruhrauen.

Der Sonntag steht wieder im Zeichen der Deutschen Rallye-Cross-Meisterschaft des DRCV. Ab 10.00 Uhr wird um Punkte und Pokale gekämpft. Es handelt sich in diesem Jahr um die vierte Veranstaltung im Rahmen dieser Meisterschaft, so dass auch viele neuentwickelte Fahrzeuge zu sehen sind.

Der MSC hat sich mit verschiedenen Veranstaltern im DRCV zusammen geschlossen und wird in diesem Jahr wieder die „Bauernklasse“ an den Start bringen. Hierbei handelt es sich um serienmäßige, geschlossene Personenkraft-wagen mit 2-Rad-Antrieb. Eine Hubraumbegrenzung gibt es nicht.

Neben dem legendären Fahrradcross wird auch wieder ein Lady-Cup ausgefahren. Es verspricht wieder ein ereignisreiches Wochenende für alle Motorsportfreunde auf dem Ruhrtalring zu werden. Der MSC Oeventrop lädt hiermit alle Motorsportfans herzlich ein. Als Lokalmatadoren gehen dieses Jahr zahlreiche Oeventroper Fahrer an den Start. So wird in der Klasse 2 Thomas Kaiser mit seinem Golf starten; in der Klasse 11 Mark Wrede ; in der Klasse 14 will Marc Rosenkranz um Punkte und Pokale kämpfen und in der Klasse 7 wird Jörg Rassau für den MSC Oeventrop an den Start gehen.

Kinder, Lehrerschaft und Eltern feierten ein tolles Schulfest

Rund 1.000 Besucher tummelten sich am Samstag, dem 2.6. auf dem Schulhof der Dinscheder Schulen. Zum großen Fest der Grund- und Hauptschule hatten Kinder und Lehrerschaft ein tolles Programmauf die Beine gestellt. Mit großem Eifer waren Klein und Groß bei der Sache. Nach der Eröffnung spulten die Kinder ein buntes Programm ab, das keine Wünsche offen ließ. Unzählige Aktivitäten wie Zirkusaufführungen, Schwarzlichttheater, Krimitheater, Modenschau, Geisterbahn und Bingo wechselten sich an diesem bunten Nachmittag ab. Zahlreiche Stände sorgten für weitere Abwechslung und Spiele. Mit Farbschleudern, Kistenwühlen, Groschengrab, Schminken, Trödelmarkt, Torwandschießen und Dosenwerfen konnte man sich ununterbrochen beschäftigen. Der Musikverein Oeventrop spielte zur Unterhaltung auf und stellte dabei auch sein Jugendorchester vor.

Selbstverständlich gab es auch Stände für feste und flüssige Nahrung.

Bei strahlendem Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen vergingen die Stunden wie im Fluge. Bei allen, aber ganz besonders fbei den Kindern, wird dieses Schulfest 2007 noch lange in bester Erinnerung bleiben. fjm



Der Schulhof war eine einzigartige Showbühne

Wir wünschen allen Schützenfestteilnehmern viel Vergnügen

WILHELM Kraas
SANITÄR- U. HEIZUNGSBAU
Oeventrop, Lindenweg 10, Tel. 0 29 37 - 15 56

Ein kräftiges HORRIDO allen Schützenfestbesuchern und „Schöne Ferien“!

Malerfachbetrieb Weber
Inhaber Holger Zielke · Maler- und Lackierermeister
Dinschede Straße 16 · 59823 Arnsberg/Oeventrop
Tel. 02937/829 830 · Fax 829 832 · Mobil 0177/3177134

Wortmann
Ihre Schreiner
GmbH & Co. KG
Mitglied der Oeventroper Werbegemeinschaft
Mitinhaber Thorsten Stein
Möbel · Küchen · Treppen · Türen
Parkett · Bauschreinerei · Holz- u. Kunststoff-Fenster
Schreinerei Wortmann, Endorfer Str. 7, 59846 Sundern
Telefon 0 29 33 - 58 04 · Fax 0 29 33 - 58 02

Wir wünschen allen Schützenfestbesuchern viel Vergnügen!!!

WEBER & WEBER
Heizung - Sanitär GmbH · Freienohl
Breiter Weg 18 - Tel. 0 29 03 - 5 71

"Zwischenbericht"....

Die Hälfte der Startplätze bereits belegt

Auch der 3. Beachhandball-Cup in Arnsberg-Oeventrop verspricht ein interessantes Turnier für Jung und Alt zu werden. Am 18. August werden sich beim Beach-Cup der Stadtwerke Düsseldorf AG Seniorenteams gegenüber stehen. Bei den "Profi-Handballern" haben sich bereits Mannschaften aus Wuppertal, Dortmund, Düsseldorf, Ergolding (bei München) oder Berlin angemeldet. In der Hobby-Kategorie starten wie gewohnt die Teams aus unmittelbarer Umgebung. Hier sind es überwiegend andere Sportarten, Stammtische, Kegelclubs oder Musikvereine.

Der Sparkassen-Junior-Beachcup am 19. August steht dem "großen Bruder" jedoch in nichts nach. Hier erwartet die SG Ruhrtal bereits Nachwuchshandballer aus Gelsenkirchen, Waltrop oder Iserlohn.

Für alle noch Unentschlossenen ist Eile angesagt. Es sieht alles danach aus, dass wie im Vorjahr alle Startplätze bereits vor Anmeldeschluss (31.07.) vergeben sein werden. Alle Infos und Unterlagen zum Turnier gibt es unter www.beachhandball-cup.de.

Schützenkompanie Oeventrop:

Harmonisches Sommerfest im Appelhoff

Am 02. und 03. Juni 2007 haben wir wieder unser traditionelles Sommerfest im Appelhof gefeiert. Am ganzen Wochenende hatte der „Wettergott" unsere Gebete erhört; es war ein „Sommerfest-Wetter" und wir konnten viele Gäste im Appelhof begrüßen. Neben Würstchen und Pommes gab es wieder unsere leckeren Champignons. Jessica und Helga an der Cocktailbar zauberten für die Gäste wieder die herrlichsten Getränke. Beim Plop-Poker konnten die Teilnehmer interessante Preise gewinnen, der erste Preis war eine komplette Bierzeltgarnitur.

Der Sonntagmorgen begann um 10.00 Uhr mit einem Platzkonzert des Freiwilligen Tambourkorps Oeventrop. Für die Kinderbelustigung, die von unseren Jungschützen durchgeführt wurde, war mit Schoklamei und weiteren Spielen bestens gesorgt. Aber auch der neu gestaltete „Robin-Hood"-Spielplatz lockte viele Gäste in den Appelhof. Am Nachmittag öffnete wieder unsere Cafeteria im Grünen, in der die Vorstandsfrauen selbstgebackene Torten und Waffeln anboten. Bei der großem „Appelhof-Tombola" gab es über 70 Preise zu gewinnen. Glücksfee war unsere Schützenkönigin Martina Klauke. Über den ersten Preis, ein Mountain-Bike, freute sich Kira Schauerte.

An beiden Tagen konnte die Oeventroper Kompanie mit der gesamten Bevölkerung ein tolles und harmonisches Fest feiern, alle in allem eine gelungene Generalprobe für das bevorstehende Schützenfest.



Dicht umlagert waren die Spielstände.

METALLBAU WERNER FINDEKLEE
Metallbau • Schlosserei • Schweißfachbetrieb
Zum Schützenfest
wünschen wir
allen Schützenbrüdern
und Besuchern
einen schönen Festverlauf.
METALLBAU WERNER FINDEKLEE • Auf der Heide 3 • 59823
Arnsberg-Oeventrop • Tel. 02937 / 6164 • Fax 02937 / 1809 •
findeklee-werner@t-online.de



Das Team vom
MENETEKEL
wünscht seinen Gästen
tolle Schützenfesttage!
Schützenfestsonntag
durchgehend warme Küche.
Am Montag:
ab 7 Uhr „Schützenfrühstück"
mittags „Mittagsbuffet"
Telefon 02937-82 84 75



Farbe intensiv erleben
mit unserer neuen LIFETEX-Serie
blond - rot - braun - blond/grau
Das ganze Boche-Team wünscht Ihnen
viel Spaß beim Schützenfest!
Schützenfestdienstag geschlossen!
Salon Brigitta Boche
Für Sie & Ihn · Kirchstr. 15, Oeventrop, Tel. 437

Udo Klute
Bestattungsinstitut
Ihr Helfer im Trauerfall
"Wenn einer stirbt,
so beweine ihn,
verhülle seinen Leib,
wie es ihm zukommt,
und bestatte ihn mit Ehre."
Jesus Sirach 38,16
Hauptstraße 112
59872 Meschede
Tel.: 02903 - 41516 Tag & Nacht

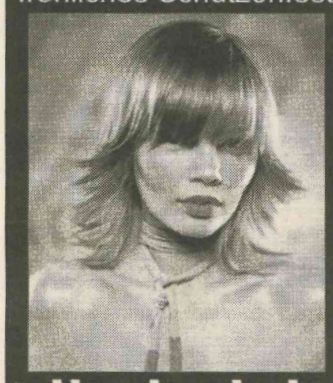
Getränke - sind unser Bier !
Otto Hartung
Getränke-Fachgroßhandel
Talsperrenstraße
59872 Meschede
Telefon 02 91 - 5 00 61/62
Telefax 02 91 - 5 00 64

Modelle gingen beim UHU-Cup in die Luft

Witterungsbedingt musste der erste Termin zum UHU Cup 2007 bereits einmal verlegt werden. Aber am letzten Wochenende spielte das Wetter mit und die Organisatoren des Luftsport Oeventrop e.V. konnten 13 junge Starter auf dem Fluggelände begrüßen. Im Vorfeld wurde ein Lehrgang zum Bau der Flugmodelle, durch den LSC Oeventrop, angeboten und nun erfolgte der Wettbewerb in dem seit vielen Jahren in Oeventrop ausgerichteten UHU Cup. Jeder Teilnehmer hat dabei in fünf Durchgängen die Möglichkeit sein Flugmodell an einem Nylonseil in die Luft zu ziehen. Gefühl für die richtige Geschwindigkeit und das Erreichen des optimalen Ausklinkpunktes sind der Schlüssel zu einem erfolgreichen Versuch. Nach dem Ausklinken liegt es nun an dem Modell selbst. Hat der junge Konstrukteur es gut ausgetrimmt und mit etwas Thermik sind Flugzeiten von mehreren Minuten möglich. Gewertet wird allerdings eine maximale Flugzeit von einer Minute und die Summe der einzelnen Flugzeiten wird für die Gesamtwertung addiert. Bei Hendrik Löser passte an diesem Tag alles am besten zusammen und er gewann vor Mario Winkler und Lisa Friederritzi. Die Teilnehmer erhielten Sachpreise die von den „großen" Piloten des LSC gestiftet wurden. Außerdem haben die Besten eventuell die Möglichkeit sich für den Bundeswettbewerb, der im Oktober in Laucha gestartet wird, zu qualifizieren. Nach der tollen Resonanz in diesem Jahr ist im nächsten Jahr wieder einen Modellbaulehrgang mit anschließenden UHU Cup beim LSC in Oeventrop vorgesehen.

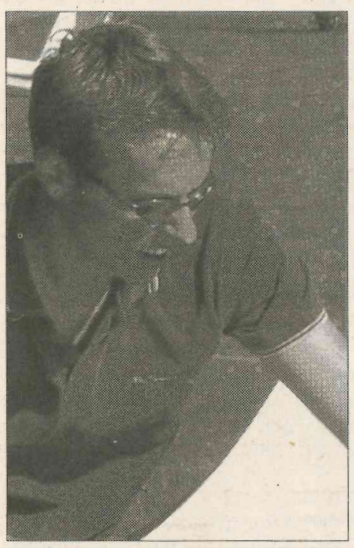


Der Bruderschaft und allen Besuchern wünschen wir ein harmonisches und fröhliches Schützenfest!



diederich
Kirchstr.50 59823 Arnsberg-Oev.
Tel: 02937/6477
www.friseur-diederich.de

René Hanses qualifiziert für Deutsche Meisterschaft



Beim der 29. Internationalen Segelflugwoche in Hockenheim konnte René Hanses (19) vom Luftsportclub Oeventrop erneut ein tolles Ergebnis erzielen. René Hanses ging in der mit dem Vereinsflugzeug des LSC, dem Discus CS, in der Standardklasse an den Start. 24 Teilnehmer meldeten in dieser Klasse und die ersten Vier konnten sich für die Deutschen Junioren Meisterschaften 2008 (bis 25 Jahre) qualifizieren. Aufgrund der Wetterlage waren an nur zwei von acht möglichen Wertungstagen Streckenflüge möglich. Am ersten Wertungstag, mit einer Strecke von 350 km schaffte sich René Hanses mit dem siebten Platz eine glänzende Ausgangsposition für die kommenden Aufgaben. Richtig auftrumpfen tat er beim zweiten Wertungsflug, er flog bei schwierigem Wetter taktisch am besten flog über 149 km mit 77 km/h das höchste Stundenmittel und schaffte zum ersten mal in seiner jungen Pilotenkarriere einen Tagessieg bei einem so stark besetzten Streckenflugwettbewerb. In der Gesamtwertung verpasste er knapp den Podestplatz und wurde Vierter. Als Trost war aber die Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften der Junioren im nächsten Jahr gesichert.
Als nächstes nimmt René Hanses an den Landesmeisterschaften der Junioren in Oerlinghausen teil. Zielsetzung ist hier der ersehnte Podestplatz.

1. verkaufsoffener Sonntag in Oeventrop

Unter dem Motto "Familientag in Oeventrop" findet am 02. Sept.2007 der **1. verkaufsoffene Sonntag** statt.
Die Vorbereitungen dazu sind fortgeschritten und vielversprechend.
Alles Weitere erfahren Sie in der nächsten Ausgabe des „Oeventroper KURIER"!

Ab sofort suchen wir 1
Austräger/in
für Teilgebiete in
OEVENTROP
(Oemberg-Kirchstraße-Widayweg)
Interessenten bewerben sich bitte unter Telefon 0 29 37 - 24 80

An meine sehr verehrte Kundschaft!
Am 30. Juni beende ich meine Selbständigkeit. Ich bedanke mich für die langjährige Treue, die mir in den 14 Jahren von vielen Kunden erwiesen wurde. Ab dem 1. Juli bin ich als Leiterin der Gardinen-Abteilung im Hammer-Markt in Bruchhausen tätig.
Der Oeventroper Bevölkerung wünsche ich viel Vergnügen an den Schützenfesttagen!
Raumausstattung
Anne Gierse
Meisterbetrieb
Gardinen
Polsterei
GlösingerStr. 8
OEVENTROP
Telefon:
02937-2634
Tefelfax:
02937-2538

Allen Schützenfest-teilnehmern in Arnsberg, Oeventrop und Freienohl wünschen wir vergnügliche Festtage
Schuhhaus
KLEMM
Oeventrop + Freienohl

SCHWEFER
RAUMAUSSTATTUNG
DEKORATION
SONNENSCHUTZ
TEPPICHBÖDEN
BETTEN
MATRATZEN
HEIMTEXTILIEN
POLSTEREI
ST.-NIKOLAUS-STRASSE 2
59872 MESCHEDE-FREIENOHL
TEL. 0 29 03 - 66 93

Rentner entwickeln neue Produkte

(zum Verrosten zu schade)

Einige Rentner - ehemalige Mitarbeiter der Oeventroper Fa. Eickel u. Spindeldreher - haben in ihrer Freizeit und in mühsamer Kleinarbeit in den letzten Monaten einen neuen Artikel für den Freizeitbedarf entwickelt.

Bei diesem neuen Produkt - für das man inzwischen ein Patent angemeldet hat - handelt es sich um eine Kunststoff-Armlehne, die im Nachhinein an fast allen handelsüblichen Bänken mühelos mit wenigen Handgriffen angeschraubt werden kann. Die Lehnen können auch in der Mitte der bank angeschraubt werden, sodaß für den Benutzer ein sogenannter „Sessel-Effekt" entsteht.

Weitere Artikel wie z.B. eine aufsteckbare Mitteltisch-Platte sowie ein Kindersitz und seitliche Abstellflächen sollen im kommenden Winter für den Privat-Gebrauch entwickelt werden.

Geboren wurde die Idee, als man auf den wöchentlichen Wanderungen immer wieder feststellte, dass bei fast allen Bänken in Gartenanlagen, Parks und an den Wanderwegen die seitlichen Armlehnen fehlen. Derartige Lehnen bieten jedoch besonders dem Ruhesuchenden einen zusätzlich entspannenden und erholsamen Effekt.

Beobachtungen und Erfahrungen haben gezeigt: Sitzbänke mit seitlichen Armlehnen sind einfach bequemer und einladender. Außerdem bieten derartige Bänke besonders älteren und behinderten Menschen eine zusätzliche Aufstehhilfe.

Auf unserem Bild präsentieren einige der an der Entwicklung beteiligten Rentner die neue Armlehne, die sie bereits an einigen ihrer Lieblingsbänke angebracht haben.

Die Produktion ist bereits bei ihrer ehemaligen Fa. Eickel u. Spindeldreher angelaufen. Der Vertrieb erfolgt über ein befreundetes Unternehmen in Büren. Der Artikel soll im In- und Ausland vertreiben werden.

Die Armlehnen sind zunächst lieferbar in den Farben weiß, braun, grün und rot.

Weitere Infos finden Sie unter:



NEU - NEU - NEU - NEU
WWW.SITZBANKLEHNEN.DE
Machen Sie aus ihrer bisherigen Bank...
...eine "Wohlfühl-Oase"
vorher nachher
Mit nachträglich leicht zu montierenden Armlehnen
in den Farben: weiß, braun, grün und rot.
Verpackungsgarnitur bestehend aus:
2 Lehnen, Befestigungs-Material und Montage-Anl.
Preis pro Garnitur: 16,90 € + 3,90 € Verp. u. Vers.
Info: Kaleido.shop GmbH
33142 Büren · Eickhoffer Str. 8
Tel.: 0 29 51/9 84 97 90 · Fax: 0 29 51/9 84 97 97
www.Sitzbanklehnen.de
oder E-mail:
H.Spindeldreher@web.de

INCUS
Goldschmiede
Ich wünsche meiner Kundschaft, allen Freunden und Bekannten sowie allen Schützenbrüdern und Schützenschwestern viel Vergnügen!
Catrin Petrikat
Gold- u. Silberschmiedemeisterin
Kirchstraße 40 · Oeventrop

Allen Schützen und Besuchern
des Oeventroper Schützenfestes
wünschen wir viel Spaß „Auf der Halle"
blumen & floristik loewe Inh.Diana Peters
Oemberg 10, 59823 Arnsberg, Tel. 02937-324

Wir wünschen allen
Schützenfestteilnehmern
in Oeventrop, Arnsberg und Freienohl
viel Vergnügen!
Ing.-Büro für Bauwesen
Dipl.-Ing. H.-D. Flüchter
59823 Arnsberg-Oeventrop · Hohe Str. 20
Tel. 02937-1666 · Fax 26 43

Das Neueste aus Uentrop

Uentrop feierte Schützenfest



Schützengeck Jens Rappold (rechts) kam im Zylinder und erinnerte an das 800-jährige Dorfjubiläum. Schützenkönig Christoph Schüttler (links) freute das ganz besonders.



Auch das Kinderkönigspaar Fabian Balkenohl und Jana Wirth wurde zusammen mit den großen Regenten abgeholt.



Viele Besucher erlebten auf der Tunnelplatte ein spannendes Vogelschießen.



Auf der Vogelwiese durfte natürlich das nötige Zielwasser nicht fehlen.



Das Schützenfest bietet immer eine Gelegenheit, Erinnerungen an die Jugendjahre auszutauschen.



Geckvater Joachim Hense (rechts) war mit Recht stolz darauf, dass Sohn Patrick so gut gezielt hatte.



Die neuen Regenten des Schützenvereins Uentrop e.V. von rechts: Schützenkönig Peter Grossert, Schützenkönigin Bärbel Treude und Schützengeck Patrick Hense.



Der neue Schützengeck stand besonders bei dem weiblichen Nachwuchs hoch im Kurs.

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper

Freienohl feiert Schützenfest vom 7.-9. Juli 2007



Meggener Knappenkappelle sorgt wieder für Stimmung

Die Tanz- und Festmusik an allen drei Schützenfesttagen wird von der Meggener Knappenkappelle gestaltet. Beim traditionellen Frühschoppenkonzert am Sonntag ab 10.30 Uhr wirkt außerdem das Freienohler Tambourcorps mit. An den Festzügen beteiligen sich zudem noch der Musikverein Freienohl sowie das Tambourcorps Oeventrop.



Der Vorstand mit seinem Schützenhauptmann Wilfried Maas bittet alle Schützenbrüder, zahlreich am Gottesdienst und an den Festzügen teilzunehmen. Allen Schützenbrüdern, Bürgern und Gästen wünscht er schöne, harmonische und sonnige Schützenfesttage.



Stechschritt am Amt

Die Parade am Amt ist der Höhepunkt des Festumzuges am Sonntag. Viele Zuschauer freuen sich schon auf den Stechschritt des Bataillonführers Stefan Odoj sowie den Vorbeimarsch der Schützen.

Anzeigenvertreter für Freienohl gesucht! Telefon 02937 - 2480



Sie gilt es, am Schützenfestmontag zu erobern!



Zu Schade zum Abschießen

Vogel und Geck sind bereits fertig gestellt. Gebaut wurden sie von Josef Feldmann und Dirk Pieper. Das amtierende Königspaar Norbert Zygmunt und Ingrid Koebe sowie Vizekönig Andre Kettler präsentieren die Kunstobjekte.



Tambourcorps 2006 im Fußballfieber

Wie wird sich das Tambourcorps wohl diesmal am Schützenfest Montag präsentieren?



Kompaniefahrt der Dritten

Nürtingen bei Stuttgart war das Ziel der diesjährigen Fahrt der 3. Kompanie. Auf dem Hinweg wurde ein Zwischenstopp im Kloster Maulbronn eingelegt. Eine Stadtführung in Stuttgart durfte bei der 3 Tagesfahrt natürlich nicht fehlen. Nach einer Schifffahrt auf dem Neckar ging es wieder zurück in die Heimat.

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ

maas
MALERFACHBETRIEB

MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de

Die Fachmann-Seite

Autovermietung

Autovermietung
GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-960 660

Bauplanung

Ingenieurbüro für Bauwesen
Dipl.-Ing. Elmar Aufderbeck
Forstweg 10 · 59823 Arnsberg
Telefon 0 29 37 / 82 98 37

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK
MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

SCHIPECK
Klinkerbau · Bausanierung
59872 Meschede-Freienohl
Tel. 02937/81207, priv. 6075

Bäckerei · Konditorei

Theo Stratenschulte
Ihr Schnitzer-Bio-Bäcker
4 x in Arnsberg

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Hermann Riese
Ringstr. 70-72, 59821 Arnsberg
Telefon 02931/10792

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Kirchstraße 56

Feinkost + Weine

HEIERMANN
Rumbecker Str 4, 02931-14620

Finanzen

Postbank-BHW
Rudolf Horstmann
Rumbecker Str. 4, 02931-526912

Fliesenleger

LEWE GMBH
Im Ufer 14 - Tel. 02937/1747

Jürgen Hümmecke
Fliesenlegermeister
Unterm Römberge 28
Telefon 21795
59821 Arnsberg

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
HOLZ KORK LINOLEUM TEPPICH ELASTIC
BÖDEN BÖDEN PVC BÖDEN BÖDEN
Niedereimerfeld 33
59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax

Parkett Leben
Preiswerte Bodenverlegung
Renovierung von Altböden
Parkettlegermeister B.-M. Risch
Tel. 0 29 37/82 75 10
Arnsberg-Oeventrop

Garten- u. Landschaftsbau

Dipl.-Ing. Peter Hitzegrad
Te. 02937/828184 · Mobil 0174/7616188

Haarverlängerung

diederich
diederich
Tel.: 02937 6477
Haarverlängerung

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Hochzeitskarten

Über 500
der schönsten
Hochzeitskarten
finden Sie in unseren Musterbüchern!
(Auch zum Eigendruck auf dem PC lieferbar!)
Druckerei + Verlag "Arnsberger Post"
Franz-Josef Molitor
Am Sonnenstück 21 - Tel. 02937/2480
59823 Arnsberg-Oeventrop

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Rumbecker Str. 4, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE • ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
(02931) 1700 Fax 3885

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Norbert Liesenfeld
Hellefelder Str. 133, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Bruno Bause
Burgweg 2, Tel. 02931/3748

Küchen- u. Wohnideen

JPape Küchen und Wohnideen
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Rumbecker Str. 4, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Maler/Lackierer

Klaus HACHMANN
Malermeister
- Fassadenanstrich
- Vollwärmeschutz
- Gerüstbau
- moderne Raumgestaltung

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335

Maßkonfektion vom Fachmann

Schützenjacken jetzt bestellen
Modehaus Knecht
Oeventrop
02937/6566

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Huß & Knauer
Dieselstraße 13, Tel. 3414

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

ÖKO-Anbieter

KORK, HOLZ & Co.
fachliche Beratung
in angenehmem Ambiente;
Ihr **NATUR-FACHMARKT MENGLER,** Baarstr. 121, Iserlohn, Tel. 02371-4942.
www.mengler-parkett.de
SIE SIND HERZLICHST WILLKOMMEN!

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Radio · Fernsehen

TV:Mommertz
Service u. Verkauf
Telefon 0 29 31 / 47 31

VERKAUF & REPARATUR
SIEMENS
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKi
HiFi · VIDEO · TV-CENTER
HAUSGERÄTE · ELEKTRO-SERVICE
Zwei Meisterbetriebe
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Schreinerei

Josef Beleke
Clem.-Aug.-Str. 69, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Bernd Dölle
Wennigloher Str. · Tel. 3743

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Arnsberg, Clem.-Aug.-Str. 43
Tel. 02931-10815

Stuckgeschäft

Tillmann GmbH
Außen- u. Innenputz - Altbau-sanierung und Vollwärmeschutz
Piusstr. 6, Telefon 02931/10793
Reparaturen

Dieter Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbau-sanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 03/63 84 & 0 29 37/10 18

Textil + Mode

Blessenohl
Freienohl, Hauptstraße 22

URKUNDEN

Urkunden
zu allen Anlässen:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Sommer-Offensive!

Musterbeispiele

Langfloor-Teppichboden
400 cm breit,
versch. Farben
qm bisher bei uns
~~42.90~~
19.90

Laminat
7 mm stark,
10 Jahre Garantie
jetzt qm nur
6.90

Musterbeispiele

10 JAHRE Qualitätsgarantie für den Wohnbereich

PVC-Bodenbeläge
200, 300 u. 400 cm breit,
versch. Farben
qm ab
2.90

Musterbeispiele

Modische Teppiche
in aktuellen Trendfarben
u. versch. Mustern
z.B. 80x150 cm ~~69.-~~
jetzt Stück nur
46.-

Druck-Schlingen-Teppichboden
400 cm breit
qm bisher bei uns
~~11.90~~
6.90

Musterbeispiele

ca. 120x170 cm	~~120.-~~	78.-
ca. 160x230 cm	~~217.-~~	139.-
ca. 200x290 cm	~~342.-~~	219.-

Musterbeispiele

Teppichland Meschede

Jahnstraße 54 · Telefon (0291) 3697

FERTIGPARKETT · LAMINAT · KORKPARKETT · LINOLEUM · CV-BELÄGE
TEPPICHBODEN · TAPETEN · FARBEN · TEPPICHE · MALERBEDARF

Teppichland Meschede

Öffnungszeiten: Montag–Freitag 9.00-19.00 Uhr · Samstag 9-16.00 Uhr

Nr. 8 57. Jahrgang 30. August 2007 An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST
Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

25 kreative Damen mit Händchen fürs Detail

von VOLKER HANSMANN

Wenn Sie durch die Stadt gehen und eine Dame in einer besonders schicken Jacke sehen, dürfen Sie davon ausgehen, dass diese von ihr selber hergestellt wurde. Bei uns in Alt-Arnsberg gehen nämlich 25 Damen der alten Volkskunst Patchwork in einem Kurs nach.

In der KBS- Liebfrauen treffen sich die gestaltungskräftigen Damen regelmäßig um dem unerschöpflichen alten Handwerk immer näher zu kommen. Seit fast 20 Jahren besteht dieser Kreis, dem die Gestaltung der Patchworktechniken bestens vertraut ist.

Seit Anfang ist Ingrid Hahne dabei, die in den Kursen als Leiterin vorsteht. Nach genauem hinsehen der schönen Ergebnisse wie, Kissenhüllen, Jacken, Decken, Wandbildern, Teppichen, Tischsets oder auch Handtaschen zum passenden Outfit, kann man behaupten, dass es sich hier um künstlerisches Gestalten von Textilien handelt.

Ingrid Hahne: „Bei unseren vielen phantasievollen Kreationen sind keine Grenzen gesetzt". Die Gruppe dieser genial schaffenden Damen sollte man tunlichst nicht mit irgendeinem Strick- oder Häkelkreis vergleichen, denn diese kreativen Ladys verfügen über schöpferisches Vorstellungsvermögen, die bei ihrer Arbeit eine wahre künstlerische Ader beweisen.

Jetzt waren sie zu ihrem jährlich stattfindenden Sommerfest auf dem Anwesen ihrer Leiterin Ingrid Hahne auf der Hellefelder Straße zusammen gekommen, um bei Kaffee und Kuchen ihre Arbeiten gegenseitig vorzustellen und zu bewundern. Erfahrungsaustausch und gegenseitige Hilfe bei den unter-



Gut gelaunt waren die Damen in den Gefilden von Helmut und Ingrid Hahne an der Hellefelder Straße.

Ob Sauerland-, Orient- oder Transsibirien-Expreß,
Fahrscheine, Reservierungen und Hotels
von Flensburg bis Garmisch, von Lissabon bis Wladiwostok!

Bahnreisen bucht man im
Bahnhof Arnsberg/Westf.



GlobRailer - BahnCenter
Zu den Werkstätten 1 · 59821 Arnsberg · Tel.: 0 29 31-93 93 44
Mobil: 0175-117 85 43 · Fax: 0 29 31-93 93 41
e-mail: info@globrailer.de · Internet: http://www.globrailer.de
Geschäftszeiten: Montag-Freitag 6.45-12.00 + 13.00-17.00 Uhr
und am Wochenende nach Vereinbarung!

Rechtsanwälte und Notarin
Überörtliche Sozietät **Kraas, Bienstein & Elvers-Klingeberg**

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53 59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66 E-mail: Kraas-Bienstein@t-online.de
Fax: 0 29 37 / 22 33 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt und Fachanwalt
für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Mietrecht
- Landwirtschaftsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin und Notarin
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Erbrecht
- Grundstücksrecht

Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12 59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06 E-mail: Bienstein-Kraas@t-online.de
Fax: 0 29 03 / 85 00 07 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Martin Bienstein
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Bau-, Architekten- und Werkvertragsrecht
- Handels- und Gesellschaftsrecht
- Forderungseinzug / Inkasso

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71
Ihr E-Check-Partner

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Elektro-Heizung
- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Blitzschutz
- SPS-Steuerungen
- Gebäudekommunikation

schiedlichen Werken standen auch hier wieder im Mittelpunkt. Bei meinem genauen hinsehen stellte ich allerdings fest, dass all die schönen Sachen nur für die Damenwelt gedacht waren. Schade, die blaue in Größe „L" hätte mir schon gefallen. Christiane Elkemann, die mit ihrer Schwester Claudia Plöger der Gruppe angehört, klärte mich auf. „Die Herren sind diesbezüglich, so etwas zu tragen, eher konservativ eingestellt, dass wissen auch die anderen Damen zu bestätigen".
Wer Interesse hat, sich einmal unverbindlich über die Patchwork-ArbeitPen zu informieren oder auch mitmachen möchte, der möge sich beim katholischen Bildungswerk, Hellefelder Straße 15 unter Fon: 02931 22031 melden.

Guter Kundendienst
RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731
Die rettende Nummer bei Service-Kummer
0 29 31 / 1 07 31

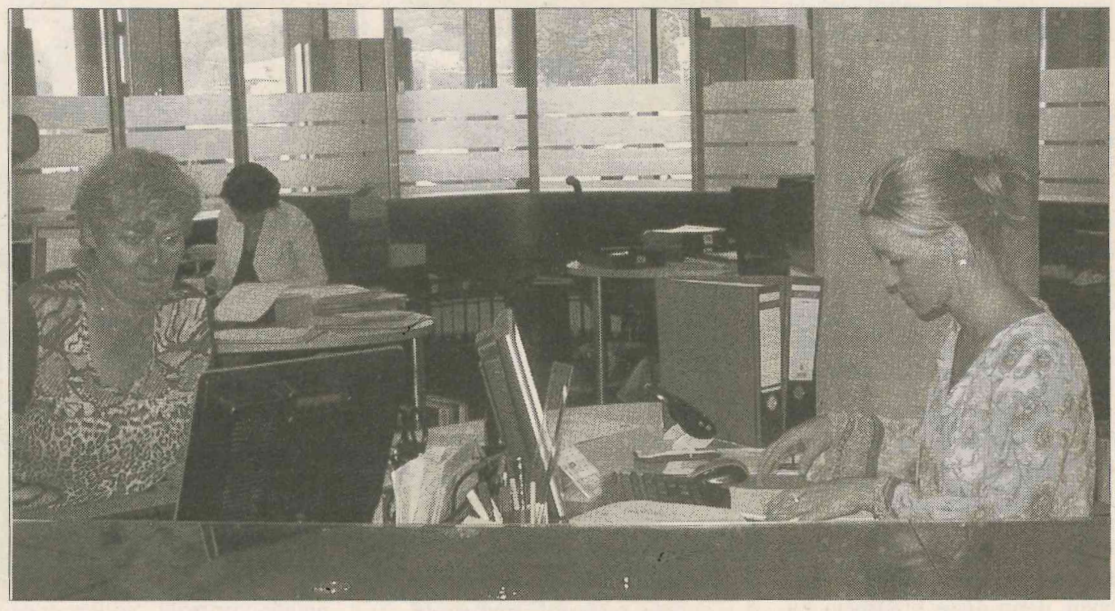


Zur Zeit Sonderpreise!
MÖBEL EBERT
CLEMENS-AUGUST-STR. 62
59821 ARNSBERG
TEL. 0 29 31 / 1 21 23
FAX 0 29 31 / 41 82

Eine Perle architektonischer Baukunst ist im Alten Feld entstanden

Wo noch Anfangs der 60er Jahre ein Barackenlager und später die Vogelwiese der Bürgerschützen das Bild im Alten Feld prägte, ist heute nach Vollendung der Bauarbeiten eines der modernsten Ausbildungsstätten Europas entstanden. Endlich ist es geschafft. Nach zweijähriger Bauzeit präsentiert sich das Berufsbildungszentrum (bbz) der Handwerkskammer Südwestfalen bei uns in Alt-Arnsberg mit einem neuen Gesicht.
Dem Bau gingen aufwändige Planungen voraus: Dazu gehörten nicht nur Grundstücksankäufe, sondern auch die Verlegung der Straße „Altes Feld", so dass sich der bbz-Komplex jetzt als Einheit darstellt. In den Ruhrauen bettet sich nun das neue Berufsbildungszentrum ein. Mit der imposanten Baulichkeit und der Gesamtmodernisierung stellt die Handwerkskammer somit die Weichen für die Zukunft. 36 Firmen aus dem Kammerbezirk, aus der Umgebung und Bundesweit, waren an dem Schmuckstück beteiligt, es so aussehen zu lassen, wie es sich heute am Rand der Ruhrschleife darstellt. Auch wurde die Mensa komplett modernisiert und ein Bistro mit Terrasse und Freizeitangeboten eingerichtet. Das Kundenzentrum in Form eines Kieselsteins – hier wurde das Motiv der Ruhrlandschaft aufgegriffen – signalisiert dank einer Rundum-Verglasung Transparenz und Offenheit nach außen, nicht nur rein optisch, sondern auch den Kunden gegenüber. Nach der Einweihung des neuen Internats und des Kundenzentrums im Berufsbildungszentrum (bbz) im August 2007, können wir von einem „Gewinn für die gesamte Stadt Arnsberg" sprechen, denn Arnsberg ist hiermit um vieles populärer geworden.

VOHA



Die Mitarbeiterinnen Annelie Balkenohl und Silvia Becker im Kundenzentrum des bbz.

INNENPELZ: IN!

Pelz - Natur zum Wohlfühlen
- Neuanfertigungen
- Neugestaltungen
- Reparaturen

pelz+mode Reiss
Clemens-August-Straße 19
59821 ARNSBERG
Telefon 0 29 31-1 04 40

Anzeigen helfen verkaufen!

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-J. Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.100 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Telefon 02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 44 vom 1.1.2007.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25

09er feierten trotz Regen familiäres und spannendes Sommerfest

Leider können die Sommerfeste der 09er an den früheren nicht mehr anknüpfen, aber gefeiert wird dennoch an den Eichholz-Anlagen nach alter 09er Sitte. Spannende Spiele standen auch in diesem Jahr wieder auf dem Programm, hier konnte eine Mannschaft des Tennisclubs STK 07 gegen eine Auswahl von den 09ern antreten. Auch stand wieder die Begegnung Altstadt gegen Neustadt an, bei der kein anderer als Alfons Löseke als Schiedsrichter zwischen den Mannschaften stand. Die „11" der Neustadt bezwang die „11" der Altstadt mit 6:4 in die Knie. An der Betreuung kann es nicht gelegen haben, denn die Altstadt wurde von der „Fachgröße" Bernd Löseke betreut. Aber auch die Neustadt hatte ein „Sachkenner" wie Raimund Lenze vorzuweisen. Nach dem Spiel wurden die 10 Tore kräftig begossen.

Ein weiteres Spiel wurde von den Damen der 09er gegen die Handballdamen des TV- Arnsberg bestritten. Hier gewannen die 09er Damen mit 1:0.

Besonders Stolz sind die 09er auf ihre Jugend. Im Moment hat die Jugendabteilung 23 Trainer in 11 Jugendmannschaften. Des weiteren sind 3 neue Schiedsrichter aus der Jugend hervorgegangen, was in der Region bestimmt einmalig ist. Gespielt wird die ganze Woche, jeden Abend auf den Anlagen im Eichholz. Wer Interesse hat, auch mit zum Team der ehrenamtlichen Trainer zu gehören und Spaß daran hat mit den jungen Kids zu trainieren, der möge sich an Chef-Trainer Detlef Schreier (02931 12051) wenden.

Und zum Schluss noch etwas humoriges: Wenn früher in Arnsberg Fußball gespielt wurde, dann war einer der getreuesten Anhänger von den 09er Düllberg´s Karl, besser als „Dückätz" bekannt. Und wenn auch fünf Spiele hintereinander stattfanden, „Dückätz" hielt immer durch und wankte und wich nicht vom Platz. Da konnte es dann auch mal passieren, dass über Mittag bis in den späten Abend hinein das runde Leder im Eichholz rollte. Dann pflegte „Dückätz" am anderen Morgen nach der Frühmesse zu sagen: „Säo Olle, un vandage brengeste mey säon Hänkelmann lärftensuppe in´t Äikholte. Un vergiät nit säon Pülleken met Schabau"!!! Und so geschah es dann auch. VOHA



Detlef Schreier und Markus Nowak, zwei von den qualifizierten Jugendtrainer des SV 09

ALLES MIT GEBRO HERWIG
SANITÄR KLIMA HEIZUNG ELEKTRO
24 STUNDEN SERVICE
GEBRO HERWIG
HAUS TECHNIK
Obereimer 12 · 59821 Arnsberg
Telefon 02931 - 5212-0 · www.gebro-herwig.de
SANITÄR · HEIZUNG · ELEKTRO · KLIMA

TAPETEN
bei
HELLMICH
Arnsberg, Clemens-August-Str.60

T.GO formula for winners
Der 100 %-natürliche Functional Drink – für Höchstleistung im Alltag.
✓ liefert schnell Energie
✓ verbessert Konzentration und Reaktion
✓ erhöht die Belastungsfähigkeit
✓ füllt Vitamin- und Mineralstoffdepots auf
Ihr persönlicher Berater
Marlies Braun
In der Dickwiese 2
59909 Bestwig
Tel. 02905–514
Fax 02905–94191 68
Cellagon

Die nächste Ausgabe erscheint am 27. September 2007!

Ihr qualifiziertes Pflegeteam im Hochsauerland
MOBI DOC® GmbH
www.mobidoc.de
Besuchen Sie hier auch unseren Stellenmarkt
Rund um die Uhr erreichbar:
Arnsberg/ Neheim-Hüsten
Tel. 0 29 31 / 93 81 21
Meschede
Tel. 0 29 03 / 85 26 60
Sundern/Eslohe
Tel. 0 29 33 / 7 97 19

Neu in Arnsberg Alles aus einer Hand - auch barrierefrei
Vom kleinsten Wunsch bis zum Wohntraum
Von der kurzen Reparatur bis zum Komplettumbau von Wohnungen und Häusern, auch Abriss. Sollte Ihnen ein Handwerker fehlen, haben wir den passenden Meisterbetrieb für Sie!
■ ein Ansprechpartner - aber auf Wunsch alle Gewerke
■ kompetente und termintreue Durchführung durch hiesige Meisterbetriebe
■ Beratung - Planung - Angebot
■ faire Preise
Unser Tipp!
NRW-Eigentümerdarlehn
max. 15.000 EUR für 0,5% Zinsen!
Wir beraten Sie gerne!
Ständige Ausstellung „Barrierefreies Wohnen" bei
WOHNFREIHEITEN
Ruhrstr. 13-15 · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31/5 29 99 01

Modistin Adelgundis Krengel hat in Arnsberg mit ihrem Hutsalon einen Namen

Elegante Mode für den Kopf
Hut Heue
Rumbecker Straße 6
59821 Arnsberg · Telefon 0 29 31 / 1 65 31

Sie sind modisch und von einer schlichten Eleganz. Sie versprühen zuweilen den Trend der heutigen Zeit. Die Rede ist von Hüten für die Dame und den Herrn, die die Modistin in ihrem Hutgeschäft an der Rumbecker Straße 6 verkauft. Vor einigen Jahrzehnten waren in Alt-Arnsberg noch 5 Hutgeschäfte: Wilma Bachmann Brückenplatz 14, Paula Duchateau Jägerstraße 17, Maria Wittkopp Alter Markt 11, Mus und Heithoff Gutenbergplatz 54 und das nun genannte.

Der Beruf „Putzmacherin" ist in den letzten Jahren modifiziert und wurde fortan Modistin genannt, um den handwerklich, kreativen Beruf hervorzuheben. Adelgundis Krengel geb. Heue, absolvierte ihre Lehre und arbeitete danach in zwei weiteren namhaften Hutgeschäfte im hiesigen Raum, in denen Pelze und Filze jeglicher Art verarbeitet und verkauft wurden. 1971 absolvierte Adelgundis Krengel ihre Meisterprüfung im Modistenhandwerk an der Modeschule im München und war damals mit 24 Jahren eine der jüngsten Modistenmeisterinnen gewesen. 1974 übernahm sie das Hutfachgeschäft ihrer Tanten, Regina und Elisabeth Heue.

Die Kundinnen und Kunden dürfen hohe Qualität von der Alt-Arnsbergerin erwarten. Die Hut-Designerin setzt immer auf aktuelle Trends für Damen und Herrenhüte und Kappen. Auf Modemessen in Düsseldorf, Paris und Florenz werden die Kopfbedeckungen eingekauft. Marken wie: Mayser, Borsalino, Grevi, Statson, Seeberger, Wegner und Göttmann sind seit vielen Jahren Geschäftspartner.

Ergänzt wird ihr Angebot durch Accessoires, wie Schals, Tücher und Pashmina in hochwertigen Stoffen. Dass ihr Geschäft bei uns in Alt-Arnsberg Erfolg hat, zeigen auch ihre Erfahrungswerte, denn Adelgundis Krengel weiß, welche Kopfbedeckung zu welchen Type passen. „Die Modebewussten Damen und Herren haben den Hut wieder entdeckt", dabei zeigt mir die Hut-Designerin die jüngsten Kollektionen. Jeder Hut in ihrem Salon an der Rumbecker Straße ist ein Stück Individualität und für jeden bezahlbar. Zurzeit sind schon die neuen Herbst – Winter Kollektionen zu bewundern. Also: Mut zum Hut. VOHA



Adelgundis Krengel: „Die Modebewussten Damen und Herren haben den Hut wieder entdeckt"



Die Versicherung, die mit Ihrem Hausrat wächst

Mit jeder Anschaffung haben Sie mehr zu verlieren, denn der Wert Ihres Hausrates wächst ständig. Damit Sie auf der sicheren Seite sind, haftet unsere Hausratversicherung in unbegrenzter Höhe. Ihre Wertsachen wie z. B. Schmuck versichern wir individuell. Sie haben die Wahl zwischen einer Standard-, Komfort- oder Luxus-Deckung. Sprechen Sie mit uns.

Hauptagentur
Lutz Prohaska
Am Hölzchen 8
59823 Arnsberg
Telefon 02931 6058
Fax 02931 6059
www.prohaska-online.de

ZURICH®



www.aral-vertrieb.de
Jetzt Wärme tanken:
Mit HeizölPlus von Aral.
Aral HeizölPlus und Aral Heizöl, unsere Qualitätsprodukte für wirtschaftliches Heizen liefert Ihnen zuverlässig Ihr Aral Markenvertriebspartner.
GRÜNE
Grüne Mineralöle GmbH & Co. KG
geprüfter Aral Fachbetrieb
Hellefelder Str. 84, 59821 Arnsberg
Kostenlose Hotline: 0800 0052410
ARAL
Alles super.

Wer nicht inseriert wird vergessen!!!

Propstei-Spatzen im schönen Münsterland unterwegs

Der diesjährige Ausflug des Propsteikirchenchores führte die Sängerinnen und Sänger in den malerisch-schönen Wallfahrtsort Billerbeck im Münsterland. Viel Applaus und lobende Worte gab es für den Chor nach dem Familiengottesdienst im Ludgeri-Dom, den sie mit einigen ausgesuchten Liedern mitgestalteten. Nach einer großen Stadtführung mit Besuch der Abtei Gerleve und dem Schloss Nordkirchen, besuchte der Chor den bekannten Billerbecker Park mit seinen schönen Buchsbaumornamenten. Diese Chorfahrt wird den Propstei-Spatzen noch lange in Erinnerung bleiben. VOHA



Der Kirchenchor der Propstei-Gemeinde erlebte einen schönen Tag im Münsterland

Ihr Elektro - Meisterbetrieb in Arnsberg
Ringstr. 70
59821 Arnsberg
Tel. 02931 - 10792
Mobil 0160 - 8142920
elektro- frohwein @ online.de
FROHWEIN
ELEKTROMEISTER

Sofort buchen!
Weihnachtsmärkte ab 21 €
Aachen, Fahrt ins Blaue, Bonn, Celle, Erfurt, CentrO, Düsseldorf, Essen, Köln, Goslar, Hameln, Rüdesheim, Rothenburg, Münster, Holiday on Ice, Krippenfahrt mit Karin Fischer
Alp. ADVENTZAUBER nur 399 €
06.-10.12., 4xHP, Bad Ischl, Gmunden, Traunsee, Salzburg, Eintritt zum Konzert mit Karel Gott und Karl Moik,
Advent an der MOSEL nur 199 €
07.-09.12., 2xHP, Rundfahrt Mosel, Koblenz...
Silvester in BERLIN nur 429 €
30.12.-02.01.08, 3xÜF im zentralen 3***Hotel, Silvester-Gala „ALL INKLUSIVE" im Hotel...
Silvester ALTES LAND nur 499 €
29.12.-02.01.08, 4xHP, Buxtehude, Stade, Hamburg, Silvesterfeier „ALL INKLUSIVE"...
Wintertraum IMST nur 439 €
02.-07.03.08, 5xVP im familiären 3***Hotel, Paznauntal, Sölden, Tiroler Bergwelt...
SAISONERÖFFNUNG SÄCHSISCHE SCHWEIZ nur 399 €
12.-16.03.08, 4xHP im 5*****Hotel in Bad Schandau, Dresden, Sächs. Schweiz mit RL...
DAS NEUE WINTERPROGRAMM ist AB SOFORT ERHÄLTLICH !!!
Henneke-Touristik
Dieselstraße 16
59823 Arnsberg
Tel: 02931-52540
www.henneke-touristik.de
BUS TEAM

premio Reifen-Service by Goodyear


GOODYEAR
VECTOR 5+ und EAGLE VECTOR+
BECAUSE NOT ALL TIRES ARE THE SAME ...
Ferdinand Schulte GmbH
Dieselstraße 5 · 59823 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 60 44


Caritas-Verband Arnsberg-Sundern e.V.
www.caritas-arnsberg.de
caritas
Caritas-Seniorenzentrum Arnsberg
Ringlebstraße 27 · 59821 Arnsberg
☎ 02931/806-8
– 80 stationäre Pflegeplätze
– 6 Kurzzeitpflegeplätze
– 56 betreute Seniorenwohnungen
– 12 Tagespflegeplätze
Caritas-Altenheim Klostereichen
Rumbecker Holz 13a · 59759 Arnsberg-Hüsten
☎ 02932/956-0
– 113 stationäre Pflegeplätze
Caritas-Altenheim St. Franziskus
Rotbuschweg 2 · 59846 Sundern
☎ 02933/945-0
– 96 stationäre Pflegeplätze
– 2 Kurzzeitpflegeplätze
– 21 betreute Seniorenwohnungen (direkt gegenüber)
Hospiz Raphael
Stationäres Hospiz
Ringlebstraße 20
59821 Arnsberg
☎ 02931/806-650
Ambulanter Hospizdienst
Hellefelder Straße 27-29
59821 Arnsberg
☎ 02931/806-614
Ambulante Alten-, Kranken und Familienpflege
Sozialstation Arnsberg
☎ 02931/806-609
Sozialstation Neheim
☎ 02932/83065
Sozialstation Hüsten
☎ 02932/53001
Sozialstation Sundern
☎ 02933/79011
Hausnotruf-Dienst
☎ 02931/806-9 oder 611

Alle Seiten der ARNSBERGER POST finden Sie im Internet unter: www.arnsbergerpost.de

Zünftige Jubelfeier zum 50. der DJK Grün-Weiß Arnsberg

Zu einem Festakt lud kürzlich die DJK vom Schreppenberg in den Pfarrsaal der Hl-Kreuz-Kirche ein. Prof. Dr. Rudolf Knapp, selber ein alter DJKler, ließ in seiner Laudatio noch einmal die letzten 50 Jahre Revue passieren.

Als am 31. Juli 1957 die Gründungsversammlung im Saal der Hl-Kreuz-Kirche stattfand, ahnte noch niemand, dass aus dieser Gründung, eines der erfolgreichsten Sportvereine im Sauerland werden würde. Aus kleinsten Anfängen wurden eine Seniorenfußballmannschaft, eine A- Jugendfußballmannschaft und eine Leichtathletikgruppe gebildet. Spielten die Fußballer erst im Eichholz – wurde im August 1959 der Sportplatz auf der Hammerweide (heute Holzlagerplatz der Sauerländer Spanplatten) eingeweiht. Schon bald darauf folgte die Gründung einer Tischtennis-Abteilung. Aus Anlass des 10-jährigen Bestehens wurden 1967 die ersten TT- Vereinsmeisterschaften ausgetragen und 1971/72 verzeichneten die TT-Spieler den Gruppensieg und den Aufstieg in die 1. Kreisklasse. 1969 stieg die 1. Fußballseniorenmannschaft in die 1. Kreisklasse auf. 1975 wurde der heutige Platz an der Grimmeschule eingeweiht. 1980 stieg die 1. in die Bezirksliga auf. 1986 bezog man das neue Sportheim. Für seine besonderen Verdienste um den Bau erhielt Horst „Hollemann" Lohberg die goldene Vereinsehrennadel. Unvergessen bleibt der DJK- Megastar – Tormann Dirk „Düse" Löhr, der sein phänomenales Talent bei so manchen Spielen einzusetzen wusste und den oft staunenden Zuschauern zeigte, dass ein Tormann, auch ein aus der Luft ankommenden Ball nur mit einer Hand auffangen konnte. Diese Gottesgabe die „Düse" beherrschte, drang seinerzeit bis in die Bundesliga vor. In den folgenden Jahren verzeichneten alle Abteilungen der DJK bis heute große Erfolge. Vorsitzender Dirk Höcker konnte eine große Anzahl alter und neuer Mitglieder, darunter auch viele Ehrengäste begrüßen. In der langen Reihe der Gratulanten waren u.a. der FC Blau/Weiß Gierskämpen, TuS Niedereimer, SV Wennigloh, Arnsberg 09 und der Schützenverein Schreppenberg. Bei den Ehrungen wurden zahlreiche Mitglieder ausgezeichnet, darunter auch die Mitglieder der ersten Stunde. Die Jubelfeier klang mit einem gemeinsamen Abendessen in bester harmonischer Gemeinschaft aus. VOHA



Dit Mitgründer der DJK von oben links: Winfried Klaas, Heribert Hachmann, Friedhelm Mund, Josef Grote, (Vorsitzender Dirk Höcker) und Reinhard Schulte. Es fehlte krankheitsbedingt Robert Richter.



Metallbau
Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006
www.kunstschmiede-finke.de

IK Ingrid Kannengießer
Änderungsschneiderei
Druckknöpfe + Nietknöpfe für Anoraks, Jeans usw. verschiedene Größen u. Sorten
Wir fertigen und reparieren Reißverschlüsse nach Maß!
Viele Farben vorrätig!
Durchgehend geöffnet v. 8.30-18.00 Uhr außer Samstag
Gutenbergplatz 52
59821 Arnsberg Telefon 0 29 31 / 1 52 77

„Service" macht den Unterschied!
- LCD oder Plasma TV -
Kabelanschluss oder Sattelitenempfang
Verkauf ● Kundendienst ● Beratung
● Meisterbetrieb ●
TV:Mommertz
Unterm Römberge 21 · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 47 31 · www.Telering.de

2 Partner
gemeinsam für Sie stark!

Fiedler & Schmidt GmbH
Clemens-August-Str. 43
Arnsberg
Tel. 02931 10815
Fax 02931 23382
- Heizungs-, Sanitär-, Lüftungsinstallationen
- Klempnerarbeiten
- Barrierefreie Bad-/WC-Installation
- Heizungs- u. Badmodernisierungen
- Regenwassernutzung
- Erdwärme/Wärmepumpen
- Holzfeuerung (Pellets, Scheitholz, Hackschnitzel)
- Solartechnik
- Gebäudetechnik
- Kundendienst – Wartung (Wartungsverträge) – Reparatur

Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG
Tiergartenstr. 35 · Arnsberg
Tel. 02931 21466
Fax 02931 23211
info@elektrobetrieb-schmidt.de
www.elektrobetrieb-schmidt.de
- Hausgeräte-Reparaturen und Verkauf
- Elektro-Installation in Wohn-, Gewerbe- und Industriebereichen
- Kommunikations- u. ISDN-Anlagen
- BK- und SAT-Anlage
- Netzwerktechnik
- Steuerungstechnik
- Elektro-Heizungsanlagen
- Fotovoltaik-Anlagen
- Steuerungsinstallation für Gas- und Ölheizungsanlagen
- E-Check-Partner

Notdienst auch an Sonn- und Feiertagen

Männerchor Arnsberg fördert zukunftsweisende Musik-Projekte:

Seit fast 40 Jahres lautet das Motto der Weihnachtskonzerte des Männerchores Arnsberg 1880 "Helfen durch Musik und Gesang". Im Laufe der Jahre konnte eine Spendensumme von über 140.000 Euro für caritative und soziale Zwecke vergeben werden.

"In diesem Jahr stellt der Männerchor gemeinnützigen Organisationen insgesamt eine Summe von 8000 Euro - je Projekt maximal 1500 Euro - für die Förderung von nachhaltigen musikalischen Projekten im Großraum Arnsberg zur Verfügung," erklärt der Vorsitzende des Chores, Johannes Böhm.

"Die Idee entstand, als uns im vergangenen Jahr der 1. Preis des "Sparda-Musik-Netzwerkes" für die über 35jährige Zusammenarbeit des Männerchores mit dem Gerd-Schüttler-chor der Musikschule des HSK in d Staatskanzlei in Düsseldorf überreicht wurde," ergänzt der musikalische Leiter, Dr. Peter Sölken.



Zwei Projekte laufen bereits: Im Kindergarten Heilig-Kreuz wird wöchentlich von einer versierten Musikpädagogin der Musikschule mit den Kindern und den Erzieherinnen eine Musikstunde nach neuesten Lernmethoden gestaltet: für die Erzieherinnen Erfahrungen für ihre zukünftige Arbeit - für die Kinder ein wichtiger Schritt zu Musik, Tanz und Gesang; denn: "Kindergesang ist Zukunfts-Musik!"

Sowohl die Leiterin der Kindergartens, Edith Pehl-Neujahr, als auch die mit dem Projekt befasste Erzieherin Andrea Schulte konnten von den "duchschlagenden" Erfolgen der ersten Unterrichtsstunden berichten.

Im Arnsberg Caritas-Seniorenzentrum werden zur Seniorenbetreuung und insbesondere zur Therapie bei Demenzkranken von einer Musiktherapeutin in Kleinstgruppen gemeinsam mit den Altenpflegerinnen gezielt gesangliche und musikalische Aktivitäten angeboten. Auch hier ist das Ziel, dass das Pflegepersonal und die ehrenamtlichen Betreuer in Zukunft in der Lage sind, gemeinsam mit den Bewohnern zu singen und zu musizieren: "Musik und Gesang als Therapie!"

Die leitenden Mitarbeiterinnen des Caritas-Seniorenzentrums Hildegard Dieterle und Dagmar Freimuth haben ebenfalls hohe Erwartungen an ihr Projekt: "Bekanntes Liedgut weckt schöne Erinnerungen und beim Singen kann man Schmerzen und viele Sorgen vergessen und echte Lebensqualität verspüren."

Gemeinnützige Vereine und Organisationen mit ähnlichen innovativen förderungswürdigen Projektideen, die auf Nachhaltigkeit z.B. durch Multiplikatorenschulung angelegt sind, können sich schriftlich beim Männerchor Arnsberg um Förderung bewerben.

"Aber natürlich darf bei uns auch aktiv mitgesungen werden, um die positive Wirkung von Gesang auch aktiv an sich selbst zu erleben. Die Tür zu unserem Chor steht jedermann, der Freude am Gesang hat, offen," gibt Johannes Böhm seiner Hoffnung auf Chornachwuchs zum Ausdruck.

Kontakt: Johannes Böhm, Wachtelweg 40, 59821 Arnsberg oder www.maennerchor-arnsberg.de



"Vertreter des Männerchores Arnsberg, Hl. Kreuz-Kindergartens und Caritas-Seniorenzentrums bei der Vorstellung der neuen Förderkonzeption."





Vor 200 Jahren wurde Weihbischof Joseph Freusberg geboren

Vor zwei Jahrhunderten sind aus der Alt-Arnsberger Propsteigemeinde drei Bischöfe hervorgegangen, die als Kapläne bei uns in Alt-Arnsberg in der Seelsorge standen. Auch der Weihbischof Dr. theol. H. c. Joseph Freusberg (1854-1889) zählte zu diesen Persönlichkeiten.

Er wurde am 5. Oktober 1806 in Bilstein bei Olpe geboren und wurde noch am gleichen Tag getauft. Nach der Absolvierung des Gymnasialstudiums bei uns in Alt-Arnsberg im Jahr 1825, trat er ein fünfsemestriges Studium in Bonn, dann ein Semester in Tübingen und die restlichen in Paderborn. Weihbischof Richard Dammers, von dem er bereits 1825 in der Alt-Arnsberger Laurentiuskirche gefirmt worden war, erteilte ihm am 4. Mai 1830 im Paderborner Dom die Priesterweihe.

Es wird wohl keine Alt-Arnsberger mehr geben, die sich an die alte landrätliche Familie Freusberg erinnert. Damals war die Fassung der „Perle des Sauerlandes" noch klein, aber fein.

Die Familie Freusberg wohnte an der Eichholzstraße. Das Landratsamt (heute Kreisgebäude), war damals noch in dem Gebäude, das später das Evangelische Lyzeum, dann die NSDAP – Kreisleitung aufnahm und wenig später als Kreisgesundheitsamt diente. Das Haus lag in einem weit gedehnten Garten mit vielen Obstbäumen und von einer hohen Mauer gegen die Eichholzstraße abgegrenzt. Die Bäume trugen zur Erntezeit die köstliche Last leckerer Früchte, zu denen man die Mauern leicht überklettern konnte.

Das ganze große Areal, in dem heute das Kreishaus mit seinen ausgedehnten Anlagen steht, war für die damalige Jugend der „Garten Eden" und ein beliebter Spielplatz. In der oberen Etage des früheren Landratsamtes, wohnte die Familie Freusberg, bescheiden in ihren Ansprüchen, aber ein Haus voller Familienatmosphäre, von der Herzensbildung und die Formung starker Persönlichkeitswerte für die Zukunft ausgingen.

In dieser Gemeinschaft wurden dann auch die Alt-Arnsberger Lausbuben groß, zu denen Prof. Dr. Dr. Egbert Harbert, Franz Körner, Wilhelm Plesser und Engelbert Schormann gehörten. Sie sprachen, als sie noch lebten, sehr viel von den Freusberg´s, besonders erinnerten sie sich an Freusberg´s süßen „Äppel", zumal, da sie stibitzt waren.

VOHA



Weihbischof Joseph Freusberg, einst Kaplan bei uns in Alt-Arnsberg

Fachkräftemangel?

Nicht bei uns – Caritas-Verband Arnsberg-Sundern e.V. bildet aus

Die Entwicklung der Mitarbeiter wird beim Caritas-Verband Arnsberg Sundern e.V. großgeschrieben. In der verbandseigenen Altenpflegeschule in Neheim stellen die Caritas-Altenheime in Arnsberg, Neheim-Hüsten und Sundern gemeinsam mit dem Hospiz Raphael, der Tagespflege im Seniorenzentrum Arnsberg sowie den Sozialstationen insgesamt ca. 18 Ausbildungsplätze in der Altenpflege zur Verfügung und leisten so einen wichtigen Beitrag zur langfristigen und qualitativ hochwertigen Sicherung des Bedarfs an Fachkräften in der Pflege. Die Auszubildenden sind in den Einrichtungen angestellt und leisten dort ihre praktischen Einsätze während der Ausbildung. Der theoretische Anteil mit über 2.000 Stunden wird in der Altenpflegeschule vermittelt. Um einen größeren Überblick über die späteren Einsatzmöglichkeiten zu gewährleisten, wurde ein Verbundsystem gebildet, in dem die Auszubildenden verschiedene Einrichtungen mit unterschiedlichen Schwerpunkten während ihrer Praxiseinsätze durchlaufen. Auf diesem Weg erhalten sie die Möglichkeiten, die vielfältigen Facetten der Pflege im stationären, teilstationären und ambulanten Bereich kennen zu lernen. Dank der Kooperation mit anderen Anbietern im Gesundheitswesen wird zum 01.10.2007 wieder ein dreijähriger Ausbildungskurs mit mindestens 20 Auszubildenden in das erste Ausbildungsjahr starten. Aber nicht nur im Bereich der Altenpflege gibt es beim Caritas-Verband Ausbildungsstellen. Daneben werden auf gleichem fachlichem Niveau Hauswirtschfter/innen ausgebildet. In den Altenhilfeeinrichtungen sind Köche/Köchinnen, Hauswirtschaftsmeisterinnen, diätetisch geschulte Fachkräfte und Oecotrophlogen als Anleiter für die Auszubildenden tätig.

Nicht zuletzt besteht beim Caritas-Verband auch die Möglichkeit, sich zur Kauffrau/zum Kaufmann der Bürokommunikation bzw. zur Industriekauffrau/zum Industriekaufmann ausbilden zu lassen.

Über mögliche freie Ausbildungsstellen informiert die Homepage des Caritas-Verbandes www.caritas-arnsberg.de / Stellenangebote. Nähere Informationen zum Altenpflegeberuf gibt es in der Altenpflegeschule 02932/429792. Ansprechpartnerin ist die Leiterin Martina Kaiser. Einrichtungen, die einen starken und langjährig erfahrenen Partner für die Ausbildung der zukünftigen Fachkräfte in der Pflege sucht, erhält ebenfalls umfassende Beratung.





Aus alter Zeit!

99. Folge

Würde es bei uns in Alt-Arnsberg eine Hitliste der beliebtesten früheren Gastwirte geben, dann wäre Terlohr´s Hubert bestimmt unter den Top 3 zu finden. Warum? Hubert war ein Gastwirt aus echtem Schrot und Korn – eben eine „Kanone" unter den Kneipern, der den Schalk im Nacken hatte. Hubert Terlohr wurde als Sohn eines Gastwirtsehepaares am 1. März 1921 in Bockum-Hövel bei Hamm geboren. Später zog die Familie nach Hirschberg. Er erlernte den Beruf des Bäckers bei Gustav Görtz am Schmiestal. Später war er im Hause Cafe Steffensmeier in Alt-Arnsberg. 1946 absolvierte er als Bäcker und Konditor die Meisterprüfung. Der Konditormeister Josef Steffensmeier war es, der dem unternehmungsfreudigen Hubert Terlohr seine Bierbar, die legendäre „Steffi-Bar" verpachtete. Am 3. Dezember 1956 heiratete Hubert seine Gunhilde, geb. Flinkerbusch aus Oeventrop. Zusammen mit ihrer Schwester Helga war Gunhilde über Jahre im Hause Menge in der Altstadt beschäftigt, wo sie auch ihren Hubert im „Jägersaal" beim Tanz kennen lernte. Das Ehepaar Terlohr bekam 2 Kinder; Sohn Ralf und Tochter Ute. 1957 übernahm das Ehepaar Terlohr den „Andreaskrug", Alt-Arnsberg´s damals größte Kneipe „Die Stickendose" und 1964 die „Faßdaube". Von 1985 bis 1986 führten sie die Gaststätte „Kleiner Wildschütz". Wie schon anfangs gesagt, hatte Hubert den Schalk im Nacken. Eines Tages bestellte ein Alt-Arnsberger Lehrer telefonisch ein Hähnchen, es aber abzuholen vergaß. Zwei Tage später, an der Theke, erinnerte ihn Terlohr´s Hubert an den zwar georderten, aber nicht abgeholten Flattermann. Dieser liege noch knusprig in der Truhe und brauche nur noch warm gemacht werden. Bestellt sei eben bestellt. Besagter Lehrer verspeiste darauf mit gutem Appetit ein weiteres Hähnchen und nahm das zwei Tage alte in einer Frischhaltetüte mit. So weit, so gut. Dass Terlohr´s Hubert aber in die Tüte statt eines knusprigen Brathähnchens Kartoffelschalen gepackt hatte, war weniger schön. Am peinlichsten aber blieb, dass der Lehrer von der „Faßdaube" aus noch bei seinem Rektor vorbei sprach. Selbst satt, offerierte er die Tüte mit dem „Hähnchen" der Rektorsgattin mit den spendablen Worten: „Dies können sie für ihre Kinder warm machen!". Diese und viele ähnlichen Geschichten sitzen noch in vielen Arnsberger Köpfe fest.

Ehefrau Gunhilde war die Seele der Gastwirtschaft und Hubert überzeugte stets durch seine nette, freundliche und vor allem menschliche Art. Als SGV-Wegezeichner und Sänger im „Männerchor 1880" fand Hubert seinen verdienten Ausgleich. Am 20. Juni 2001 verstarb Hubert Terlohr nach kurzer Krankheit im Alter von 80 Jahren. Seine letzte Ruhestätte fand er auf dem Friedhof von Ninive. Die Trauerrede hielt der bekannte Pater Reinhald von der Abtei Königsmünster Meschede. Alt-Arnsberg verlor mit Hubert Terlohr einen Gastwirt der uns unvergessen bleibt.

VOHA



So war er, unser Hubert



Gunhilde und Hubert Terlohr



Die „Stickendose" war auch mal Karnevalsmotto

Alle Beiträge aus den letzten 10 Jahren finden Sie in unserem Buch:

Aus alter Zeit

von Volker Hansmann
276 Seiten · Preis € 20,-
Erhältlich nur noch bei Schreibwaren Röhrig und bei Volker Hansmann.



Anzeige

Das Team von Getränke Korte lädt ein zum Weinfest

Hoch her geht es am 22. und 23. September auf dem Gelände von Getränke Korte an der Wennigloher Straße. Das starke Team des bekannten heimischen Fachhändlers lädt an diesen beiden Tagen zum 1. Alt-Arnsberger Weinfest ein. Weinlieferanten des Hauses Korte (von der Nahe, aus der Pfalz, vom Kaiserstuhl und aus Baden) präsentieren sich mit ihren guten Tropfen.

Neben den exzellenten Rebensäften gibt es natürlich auch noch das frische Veltins.

Die traditionsreiche Fleischerei Scheiwe und die beliebte Konditorei Krengel möchten die Gäste an beiden Tagen mit leckeren Köstlichkeiten verwöhnen.Musikalisch abgerundet wird das 1. Alt-Arnsberger-Weinfest am Samstag ab 16 Uhr durch die „Top Ten" des Musikverein Freienohl und am Sonntag ab 11 Uhr mit dem Blasorchester der Arnsberger Bürgerschützen.

VOHA

Das Neueste aus Uentrop

Schnadegang, Radtouren und Festnachlese

40. Schnadegang im Jubiläumsjahr

Der 40. Uentroper Schnadegang beginnt am 08.September um 14.00 Uhr unter der Dorfeiche. Während des Grenzkontrollganges wird eine „Waldfee" ermittelt. Außerdem sollen ein Gedenkstein und die neue Bank um die Dorfeiche eingeweiht werden. Der Abschluss wird in einem Zelt unter der Dorfeiche gefeiert. Alle Mitbürger sind mit Freunden und Bekannten herzlich eingeladen.

Uentroper Radfahrer auf dem „Sauerland Radring"

Pfingsten wurde der 85 Kilometer lange „Sauerland Radring" für Radtourenfahrer offiziell eröffnet. Die Tour verbindet in einer großen Schleife die Orte Eslohe, Fretter, Finnentrop, Altenhundem, Schmallenberg und Fredeburg. Kürzlich machten sich neunzehn Uentroper Radler auf den Weg, den landschaftlich reizvollen Abschnitt zwischen Bremke und Lenhausen im Lennetal zu erkunden. Höhepunkt der Tour war die Durchfahrt durch den 700 Meter langen so genannten Fledermaustunnel bei Kückelheim auf der alten Bahnstrecke von Eslohe nach Finnentrop. Weitere Touren in diesem Jahr führen die Uentroper noch in das „Westfälische Bäderdreieck", ins Ruhrtal zwischen Herdecke und Witten sowie auf einer Klettertour ins Quellgebiet der Hennetalsperre. Die Ausarbeitung und die Leitung der Touren liegt in den Händen von Helmut Treude.

Die nächste Ausgabe erscheint am 27. September 2007!



Das silberne Königsjubiläum feierten beim Uentroper Schützenfest Hans-Georg Schmidt und Mia Wieseman geb. Köhler.



Königin vor 40 Jahren war Lore Schaminet. Da ihr König Rudolf Kunen verstorben ist, wurde sie im Festzug von Ehemann Günter Rappold begleitet.

Karl´s Hof
Inh. Winterscheid GbR

Blumen und Accessoires
Sträuße, Dekorationen und vieles mehr

Mescheder Str. 79 - Scheune -
59823 Arnsberg-Rumbeck

Mo.-Fr.: von 10:00 bis 18:30
Sa.: von 10:00 bis 15:00

Tel.: 0151/17 289 434





Die Königin vor 50 Jahren hieß Annemarie Fahle geb. Stahlmecke. Ihren verstorbenen König Josef Stirnberg vertrat Geschäftsführer Dieter Heinemann.



Während des Uentroper Schützenfestes wurden besonders geehrt (von links): Hallenwart Christoph Schüttler, Jungschütze Patrick Hense und Schießsportabteilungsleiter Burkhard Lenze.



Uentroper Radler vor dem Fledermaustunnel in Kückelheim.

Wer nicht inseriert wird vergessen!

Bilderbogen Niedereimer

von Detlev Becker

Ein ganzes Dorf feierte gemeinsam Jubiläum - Erlös kommt den Hochwasseropfer zugute

Es passte einfach alles zusammen an diesem Tag, dem 800. Geburtstag von Niedereimer. "Eine lebendige Dorfgemeinschaft" präsentierte sich bei herrlichem Wetter und ausgelassener, fröhlicher Stimmung auf der Friedrichshöhe. Es war der siebenköpfigen Jubiläums-AG gelungen, einige Hundert Niniviten und Gäste zu locken und diesen am Nachmittag und Abend ein abwechslungsreiches Programm zu bieten. Zahlreiche Gruppierungen des Dorfes trugen durch ihr Zutun zum Gelingen des Festes bei, um es so zum Höhepunkt des Jahres werden zu lassen. Selbstverständlich dachte man an diesem Tag ebenfalls an die vielen geschädigten Hochwasseropfer aus Niedereimer und so entschlossen sich die Veranstalter spontan den Erlös des Dorffestes den Geschädigten zu spenden.

Höhepunkt des Nachmittages war wohl der Wettkampf der vier Dorfmannschaften. Hierbei mussten die Teams, bestehend aus zwölf Personen, bei Quizfragen, Schießen, Laufen, Schätzen, Bügeln oder Wäsche aufhängen gegeneinander antreten. Neben Wissen war ebenso Schnelligkeit und Geschicklichkeit der Teilnehmer gefragt. Am Ende siegte das Team der "Hirtenstraße" vor dem "Alten Dorf", der "Dicken Eiche" und der "Hude".

Für das leibliche Wohl an diesem Tag sorgten die Damen der KFD, der Caritas und der Ev. Frauenhilfe mit der reichhaltigen Cafeteria. Um die Getränke kümmerten sich neben der Schützenbruderschaft und dem Kegelclub "Die Hagebutten" die Organisatoren selbst. Musikalisch unterhalten wurden die Besucher am Nachmittag vom Musik- und Gesangverein sowie den Ninive Highlandern. Zusätzlich oblag dem MGV am Nachmittag noch der Wertmarkenverkauf. Am Weinstand des Musikvereins wurden ferner köstliche Weine angeboten. Die Tanzgruppe des TuS sowie der AWo-Kindergarten animierten mit Schautänzen und Singspielen die Zuschauer zum Mitmachen. Ebenfalls mitmachen und ihre Fitness testen lassen, konnten die Besucher bei der TuS-Aktion "Niedereimer bewegt sich".

Bevor 800 Luftballons in den blauen Abendhimmel starten konnten, musste die Feuerwehr diese mit Gas befüllen. Besonderer Reiz war hierbei der Wettbewerb der Sparkasse Niedereimer mit wertvollen Preisen wie Fahrradgutschein, DVD-Player, Iglu-Zelt oder Stereo-Radio.

Zum Gelingen des Tages trugen nochmals der AWo-Kindergarten mit Basteln und Kinderschminken sowie der TuS mit Hüpfburg und Kinderspielen für die kleinen Besucher auf dem Sportplatz bei.

In der Halle zeigten einige der heimischen Künstler ihre Werke. Es gab viele Malereien, Schnitzerein oder Metallarbeiten zu bewundern. An dem Verkaufsstand der Kreativen Niniviten konnten die Gäste ortsbezogene Handarbeiten, Genusswaren oder Kleinkunst erwerben. Auch diese Einnahmen kommen den Hochwasseropfern zugute.

Mit dem gemeinsamen Singen der Niedereimerhymne "In Niedereimer ist gut wohnen" sowie der Übergabe der Jubiläumspins und der Urkunde an die Schnadegänger endete das Nachmittagsprogramm.

Nahtlos ging es dann in das Abendprogramm über. Auch hierzu hatten sich die sieben

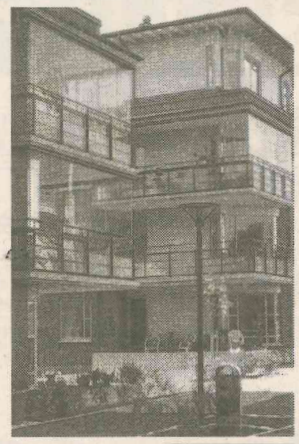




Dirk Sölken (Stadtteileinheitsführer) - Markus Cottin - Markus Schneider (stellv. Stadtteileinheitsführer) - Ralf Schilde war terminlich verhindert

25% Förderung und mehr?
Das gibt´s – mit der UniProfiRente!
Union Investment
Mitspielen und gewinnen:
www.bring-mich-ins-trockene.de
STIFTUNG WARENTEST
TESTSIEGER
Im Test: Riester-Fondssparpläne von acht Anbietern
FINANZTEST 10/2002
www.finanztest.de
Bringen Sie Ihre Schäfchen ins Trockene mit unserem Testsieger für Ihre Zukunftsvorsorge.
Gestalten Sie Ihre Zukunft selbst! Sprechen Sie uns an!
Volksbank Arnsberg-Sundern eG
www.vb-arnsberg-sundern.de

Balkon-Verglasung
ein zusätzlicher Wohnraum
- Wind- und Wetterschutz
- Schalldämmung,
- Wärmewirkung
- reinigungsfreundlich
- unauffällig,
- einbruchhemmend



Brüggemann GmbH
Schreinerei Innenausbau
Kunststoff-Fensterbau
Maßarbeit aus Meisterhand seit 1958
Schneidweg 3 · 59872 Meschede
Tel. 02 91 / 27 12 · Fax 02 91 / 5 15 34

Mitglieder der Jubiläums-AG eine Überraschung ausgedacht. Der Country- und Oldie-Sänger Garry Steel brachte mit seiner Musik die vielen Besucher nochmals richtig in Fahrt. Bis spät in den Abend tanzten die Gäste auf dem Festplatz. Danach feierten einige unentwegte Niniviten den 800. Geburtstag Niedereimers noch bis in die frühen Morgenstunden.
Als Resümee des Dorfgemeinschaftsfestes können nun alle Beteiligten sagen: Sowohl für die unzähligen Gäste als auch für die Veranstalter war das Dorffest, mit der Vor- und Nachbereitung, eine rundum gut organisierte und gelungene Sache. Dafür gebührt allen Helfern und Gästen ein besonderer Dank. Zu hoffen bleibt nun, dass auch für die hochwassergeschädigten Niniviten einiges übrig bleiben wird.

Feuerwehr ließ Fahne zum 100-jährigen restaurieren

Aus Anlass ihres 100-jährigen Bestehen im kommenden Jahr ließ die Feuerwehr Niedereimer kürzlich ihre Fahne restaurieren. In liebevoller Kleinarbeit ersetzte der Restaurator Rolf Kissmann aus Soest den 40 Jahre alten mürbe gewordenen Fahnenstoff. Dank der Spendenbereitschaft von Markus Cottin (Containerdienst) und Ralf Schilde (Provinzial-Versicherung) blieb die Kasse der Niedereimer Feuerwehrkameraden verschont. Ebenfalls wurden von einigen Kameraden der Fahnenstock und die Messingteile überholt.
Beim letzten Übungsabend stellten die überglücklichen Feuerwehrkameraden den Spendern nun die restaurierte Fahne vor.

Niedereimer Postkarten zum Dorfjubiläum

Aus Anlass des diesjährigen 800-jährigen Dorfjubiläums von Niedereimer sind zwei neue Postkarten angefertigt worden. Die Postkarten werden zum Preis von je 0,50 Cent angeboten. Eine Karte zeigt ein aktuelles Luftbild von Niedereimer aus diesem Jahr. Auf der zweiten Karte sind verschiedene kleine Motive Niedereimers abgebildet. Zudem trägt sie den Schriftzug des Jahresmottos: "Eine lebendige Dorfgemeinschaft! gestern - heute - morgen" sowie die Jahreszahlen 1207 und 2007. Beide Postkarten wurden nur in einer geringen Auflage hergestellt. Die Karten können auf dem Dorfgemeinschaftsfest am 18. August auf der Friedrichshöhe erworben werden.

Dorfrundgang weckte erneut historisches Interesse

Der vierte Dorfrundgang im Rahmen des 800-jährigen Dorfbestehens Niedereimers fand wieder ein breites Publikum. 56 Niniviten und Gäste machten sich auf und ließen sich Erläuterungen zu historischen Orten im "Neuen Dorf" vom Ortsheimatpfleger Detlev Becker geben. Die altersgemischten Teilnehmer lauschten gespannt den interessanten Ausführungen.
Das Begleitheft "Dorfgeschichte(n) rund um Niedereimer" sowie die Luftbild-Postkarte Niedereimers können weiterhin entweder beim AKD oder dem Ortsheimatpfleger erworben werden.



Ortsheimatpfleger führte Sangesfreunde

Aus Anlass des 800-jährigen Dorfbestehens unternahm der Männergesangverein Niedereimer samt Partnerinnen und Fördermitglieder in diesem Jahr einen historischen Dorfrundgang mit dem Ortsheimatpfleger Detlev Becker. Dieser führte die geschichtsinteressierten Sangesfreunde rund zwei Stunden durch Niedereimer und gab ihnen zu heimatgeschichtlichen Orten Erläuterungen.
Der Abschluss der diesjährigen Wanderung fand an der SGV-Hütte im Stemberg statt. Hier wurden die etwa 45 Teilnehmer des Dorfrundgangs von den anderen Gästen schon erwartet. Bei kühlen Getränken und Speisen vom Grill sowie jeder Menge Liedern ließ man den herrlichen Abend ausklingen.





Averbeck
Augenoptik und Hörgeräteakustik
Contactlinsen
59821 Arnsberg — Brückenplatz 5
Tel. 02931/ 10486 — Fax 02931/16387
e-mail: Averbeck@euronet-server.com

Kostenloser Probeunterricht * 2 - 4 Schüler pro Gruppe
Verstehen + können
Private Nachhilfe- + Förderschule
Hannelore Banszerus
Arnsberg * Clemens-August-Str. 3
02931 / 23 744
Einzelunterricht
Verträge ohne Anmeldegebühr und Mindestlaufzeit

Freitag, 31.08.07
ab 17.00 Uhr
Gasthof Hoffmann
Musik und Unterhaltung zu kulinarischen Köstlichkeiten auf der Terrasse und im Hof.
VELTINS

ARNSBERG In den Betrieben 200
kulinaris
Samstag, 01.09.07 à la carte vom Feinst
Christine-Koch-Str. 11
Meschede-Freienohl
Luckai
Hotel & Restaurant
Hotel*** HAUS HOCHSTEIN
Südstr. 6
Eslohe-Wenholthau

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Liebe Mitbürgerinnen u. Mitbürger,wegen der Vorkommnisse am 9.August, diesmal kein netter Vorspann.

Rund ums Schützenfest

Das war richtiges Schützenfestwetter. Drei Tage jeweils 20-25 Grad. Das gute Wetter hat sich der guten Schützenfeststimmung angepasst. Manfred u. Birgit Baumann waren Samstags u. Sonntags noch mal in „IHRM ELEMENT", ein Königspaar, das mit Leib u. Seele und sehr gerne Königskette u. Krone getragen hat. Für Manfred u. Birgit war jeder Auftritt in den letzten 12 Monaten ein FEIERTAG und keine „Verpflichtung", wie man das früher schon mal gehört hat. Dazu die sympathische Ausstrahlung des Königspaares – sogar vom Hauptmann am Montagmorgen bekamen sie Lob u. Anerkennung .Vielleicht, lieber Manfred, kannst Du Dich ja in ein paar Jahren noch mal unter die „Stange" stellen...

Dann kam der Montag. Immer wieder die Frage, wer will „Es" werden? Nach kurzer Zeit kam die Antwort. Es war DENNIS KIEFER aus der Jungschützenkompanie. „Jungs ihr müsst mir helfen, ich bin König", waren seine ersten Worte. Königin wurde Karin Hoffmann - des Schreibers Nichte -die ja direkt neben der Schützenhalle, in der Krellstraße wohnt, aber in Hamm an der Stadt ihren Dienst tut. Telefonisch wurde sie benachrichtigt. 10.30 Ur war sie in Bruchhausen und dann ging alles ganz schnell. Friseur, Kleid kaufen usw. Es hat alles gut geklappt. Jungschützenkönig wurde Steffen Hoffmann, weder verwandt noch verschwägert mit der Königin. Am Nachmittag präsentierte sich das strahlende Königspaar mit Hofstaat und dem Jungschützenkönig im Festzug dem „Entenvolk".

Dem Regentenpaar und dem Jungkönig gratulieren „ARNSBERGER POST" und der Schreiber dieser Zeilen recht herzlich und wünschen ein ebenso schönes Jahr wie die Vorgänger es hatten.

Ein paar Anmerkungen muß ich natürlich noch, auch auf Bitten vieler Schützenbrüder zur „Damen-Feier" am Montagmorgen auf Körner's Hof machen. Daß Frauen Montagsmorgens ihre Feier veranstalten, ist ja nichts Neues. Vor 20, 30 u. 40 Jahren platzten die Räume bei Simon's Fritz aus allen Nähten. Und feiern sollen sie ja auch, nur auf das „WIE" kommt es an. Es ist nicht fair, dass überlaute Musik bis weit ins Dorf und zur nur 50 m entfernten Schützenhalle dröhnt, und dort die Gemütlichkeit stört und sich Anwohner belästigt fühlen. Und dazu von einer Musik, die z.T. mit Schützenfest ja nun wirklich nichts zu tun hat. Dann könnte man Ostern auch Weihnachtslieder singen. Außerdem könnte man ja auch gegen 14.00 Uhr schließen. Und zu den Interviews bei „Radio Sauerland", die weit unter der Gürtellinie lagen, möchte ich mich hier nicht weiter äußern.

Und bedenken sollte man auch mal, dass in der Halle an den drei Tagen etwa 30 Stunden gefeiert wird, und Montagsmorgens ganze drei Stunden – das sind 10% - zu denen Frauen keinen Zulaß haben.

Übrigens, haben sich die Frauen des Organisations-Teams von „Körner's" Fete" andererseits schon mal beim Schützenvorstand bedankt? Für ganze 15 EURO können sie drei Tage Bier, Cola, Limo, Wasser trinken, soviel sie wollen. Das ist einmalig. Wer kann da von Frauenfeindlichkeit sprechen??? Die Männer zahlen sechs mal soviel. O.K. die Männer trinken mehr, stimmt ja! Aber es soll auch Frauen geben, die manches Glas Bier trinken...

Und Körner's, die Jahrzehnte Getränkelieferant beim Schützenfest waren, die zulassen, dass die Musik nicht leiser gestellt wird und daß früher Schluß gemacht wird, und wissen, dass sich Vorstand und Schützenbrüder darüber mit Recht ärgern, hätten ja auch mal ein bißchen auf die Organisatoren einwirken können, wie auch Stammgäste der Dorfschänke meinen. Nochmals, feiern sollen Sie, die Frauen, aber bitte nicht störend u. provozierend auf andere wirken. Und 27 von 30 Stunden feiern sie gemeinsam mit den Männern in der Halle. Da ist der Satz auf Euerem Transparent, verehrte Damen, doch sehr, sehr überzogen...

Jetzt noch ein paar Daten zum Fest vom Rendanten K.-H. Hense:

Insgesamt wurden 2750 Festbesucher verzeichnet (2006 – 2797). Einnahme über 51.000 Euro – Überschuß ca. 2400 Euro. 125 hl Getränke wurden ausgeschenkt (2006 – 134 hl). Davon 18 hl Sprudel, Mineralwasser, Cola, Diätbier, Malzbier, Alkoholfreies Bier. Die Sammlung am Montagmorgen für neue Oberlichter erbrachte 2300 Euro. Hier sagen Rendant u. Vorstand nochmals DANKE!

Über die Fahrt des Vorstandes mit ihren Frauen vom 10. – 12. August nach Mühlhausen (Thüringen) mehr in der nächsten Ausgabe am 20.9. Zum Schluß, lieber Karl-Heinz, Glückwunsch und Dank für 25 - jährige hervorragende Rendanten-Tätigkeit zum Wohle unserer Schützenbruderschaft!!!

Reise-Club zum 37. Mal unterwegs

Es ging Anfang Juni 6 Tage nach Neuruppin. Josef Bunsen hat für alle 38 Teilnehmer wieder genau Tagebuch geführt. Nachfolgend, stark verkürzt, sein Bericht.

Von der „DORFSCHÄNKE" ging es Richtung Bad Nenndorf. Um 15.25 Uhr war die Gruppe in Neuruppin.

Am 2. Tag wurden mehrere Ziele in der Umgebung angefahren.

Der nächste Tag sollte einer der Höhepunkte werden. Es ging Richtung Berlin. Große Stadtrundfahrt mit sachkundiger Reiseleitung. Durch den schönen Grunewald, Messegelände mit Funkturm, Ku-Damm, KADE-WE (Kaufhaus des Westens, das es übrigens in Bruchhausen nur in etwas kleinerer Ausführung auch gibt). Kreuzberg, Wilmersdorf, Alexander Platz, Prenzlauer Berg, Mauer d. Gedenkstätte „Bernauer Straße" waren die nächsten markanten Besichtigungspunkte. Über Gendarmenmarkt, Reiterstandbild u.d. Linden ging es ins Zentrum zum Brandenburger Tor, am Reichstag vorbei, zum Friedrichstadt Palast. Eine unvergessliche Stadtrundfahrt en-

Arnsberg kulinarisch in den Betrieben

Vom 31. August bis zum 2. September laden fünf Betriebe aus der Gemeinschaft „Arnsberg kulinarisch" wieder zum genießen und erleben ein. Nach dem großen Erfolg vor 2 Jahren, können sich die Besucher in diesem Jahr wieder in den einzelnen Betrieben von der Vielfalt der fünf Gastronomen, Küchenchefs und einem Konditor überzeugen. Dort, sozusagen in den guten Häusern, begrüßen die Herren der feinen Esskultur ihre Gäste, um sie nach allen Regeln der Kunst zu verwöhnen.

Die fünf Betriebe: Gasthof Hoffmann, Hotel und Restaurant Luckai, Haus Hochstein, Festhalle Wosberg sowie das Cafe Krengel haben erneut eine exquisite Speisekarte für die Bürger und Besucher zusammengestellt. Einzig das Cafe Krengel wird sich am Sonntag ab 11 Uhr mit Hans-Ditmar Wosberg in der Festhalle präsentieren.

Läuft Ihnen das Wasser im Mund zusammen, wenn Sie an leckeren Fleischgerichte mit frischen Waldpilzen denken? Gerade in der Übergangszeit Sommer/Herbst ist der Appetit auf deftige Gerichte besonders groß. Schlemmen Sie nach Lust und Laune, denn die bekannten Köche und Küchenchefs halten ein tolles Angebot an vielen leckeren Gerichten mit den dazugehörenden Desserts bereit. Im nächsten Jahr findet „Arnsberg kulinarisch" wieder in gewohnter Atmosphäre und Harmonie auf dem Neumarkt statt. VOHA

Immer eine gute Adresse!
Hotel zur Post

FREMDENPENSION FAMILIE THULFAUT
RESTAURANT 59759 ARNSBERG-
VOLLAUTOMATISCHE BRUCHHAUSEN
BUNDESKEGELBAHN TELEFON 0 29 32/96 29-0
PARTYSERVICE TELEFAX 0 29 32/96 29-99

Sonntag, 02.09.07 ab 11.00 Uhr
FESTHALLE
Wosberg
INDIVIDUELLE GASTLICHKEIT
CAFE KONDITOREI CONFISERIE Krengel
Gaumenfreuden und
Leckereien zu Swing und Jazz mit
Volker Kukulenz auf der Terrasse.
VELTINS

dete am Potsdamer Platz. Dann ging es zurück nach Neuruppin. Am 4. Tag ging's noch mal nach Berlin, und zwar Richtung ZOO, weil Annette, Sabine, Lena u. Renate „Knut" sehen wollten. Am Nachmittag wurde der Reichstag besichtigt. Von der Kuppel aus hatte man einen grandiosen Blick über Berlin.
Am vorletzten Tag stand der Besuch von Potsdam mit dem Park Sanssouci auf dem Programm.
Auf der Rückfahrt schließlich fuhr die Reisegruppe noch über den Ruppiner See, bevor es über die Autobahn wieder ins „Entendorf" ging.
Die Fahrt war wieder 1a, mit unvergeßlichen Eindrücken.

Seniorennachmittag mit viel Musik

Am Freitag, den 7. Sept.findet in der schön geschmückten Schützenhalle ab15.00 Uhr wieder der Seniorennachmittag statt. Der Vereinsring hat sich seit vielen Wochen bemüht, für die älteren Mitbürger ein interessantes und abwechslungsreiches Programm zusammen zu stellen. Alle Bruchhausener Vereine, kirchlichen Institutionen und politischen Parteien sind vor, auf oder hinter der Bühne im Einsatz. Dafür bedankt sich Ewald Hille als Vorsitzender im voraus recht herzlich.Zunächst gibt es eine reichlich gedeckte Kaffeetafel, danach ein großes Programm mit Tänzen, Sketchen, Zauberei und viel, viel Musik. Gegen 19.00 Uhr wird ein Imbiß gereicht. Anschließend bis ca. 21.00 Uhr Unterhaltung und Tanz mit dem Bruchhausener Musikverein. Übrigens, die „ARNSBERGER STADTMUSIKANTEN",die schon beim Kaffee zur Unterhaltung aufspielen werden einen Großteil des Programms mit Volks, Wander-, Heimat- und Seemansliedern zum Mitsingen gestalten. Alles Lieder, die man zum großen Teil früher in der Volksschule gelernt hat. Alle 65-jährigen (ein Partner muß 65 sein) sind herzlich eingeladen. Die Anmeldungen bitte bis zum 3. September bei der Sparkasse , der Volksbank oder Tabakwaren-Presse Michael Schäfer abgeben.
Der Vereinsring Bruchhausen, dem 17 Vereine angeschlossen sind, wünscht den Senioren einen unterhaltsamen Nachmittag.

Fußball-Ferien-Camp war Klasse

Vom 26.-29. Juli fand zum 3. Mal ein Fußball-Ferien-Camp statt.
Ohne den unermüdlichen Ehrgeiz u. selbstlosen Einsatz vom Organisations-Team Michael Neuhaus, Jürgen Reinold, Sigi Hahne, Roman u. Michael Dembinski, sowie von Silke Dembinski, wäre so eine Veranstaltung nicht möglich gewesen. Aber auch viele Eltern, Spender, die Bruchhausener Gastronomie („Dorfschänke", „Der Grieche", „Entengrill") und Bäckerei Th. Tuschmann, haben durch günstige Preise bzw. durch ehrenamtliche Tätigkeiten zum Gelingen beigetragen. Man kann hier nicht alle Helfer aufzählen. Jedenfalls, eine tolle Veranstaltung für unseren Fußballnachwuchs.
Nur das Wetter spielte z.T. nicht mit, so dass die Olympiade z.B. am Sonntag ausfallen musste. Mit Vollpension, Trikot, T-Shirt, Rucksack und tollem Programm („Nass", Soccer-Point) nur 25 EURO pro Kind!!!!. Geschlafen wurde in der Schützenhalle. Dafür sind die Schützen extra zur Abrechnung in einen anderen Raum gezogen. Hierfür gebührt ihnen Lob u. Dank.

Das ist kein April-Scherz

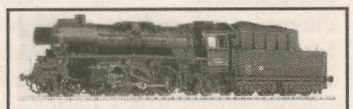
Auf die Anfrage der SPD beim Bürgermeister, die Bank am „Ententeich" umzudrehen, damit die Bürger und vor allem Kinder auf den Teich, die Tiere und das Panorama (Kohlgrube) im Hintergrund schauen können, und nicht den vielen vorbeifahrenden Autos „zuwinken" müssen, wurde seitens der Stadt geantwortet, „es gäbe sicher auch Menschen, die gerne die Autos angucken würden, deshalb würde die Bank nicht umgedreht". Das meinen die ehrlich...

Bruchhausen trauert-Große Hilfsaktionen

Zum zweiten Mal innerhalb von 12 Monaten wurde Bruchhausen von einer Katastrophe getroffen. Nachdem im September 2006 der große Unglücksfall in der Fa. Perstorp mit einem Toten und zwei Schwerverletzten zu beklagen war, war es diesmal am Abend des 9. August eine Hochwasserkatastrophe mit einem Todesopfer – Heinz Reuther ertrank in seinem Keller - und einem Sachschaden in etwa 10 Wohnungen, der viele Familien und Einzelpersonen den kompletten Hausrat, Mobiliar und alle Einrichtungsgegenstände zerstört hat. Sie stehen wirklich vor dem NICHTS. Nur das nackte Leben ist ihnen geblieben. Es wird Monate dauern, bis sich alles wieder einigermaßen normalisiert hat. Das Mitgefühl des ganzen Dorfes gebührt der Familie Reuther, die leider schon öfter von Schicksalsschlägen getroffen wurde. Aber auch die anderen geschädigten Anwohner der Linden- u. Bruchhausenerstr. sind in großer Not. So wurde die behinderte, alleinstehende Frau Befeld im Hause Dröge in wahrlich letzter Minute von Anwohnern aus ihrer Kellerwohnung gerettet, als das Wasser schon sehr hoch stand. Sie wurde im Schlaf überrascht. Geblieben ist ihr nichts. Sie wird seit einiger Zeit von der Stadt unterstützt und wohnt bei Bekannten im Twirten Kamp. Leider kann ich hier nicht jedes Schicksal aufführen. Wünschen und hoffen können wir Bruchhausener nur, dass alle Geschädigten große Hilfe bekommen, und dass vor allem im Hause Reuther, bald auch wieder etwas Freude einkehrt. Was Heinz Reuther für unsere Vereine, besonders Schützenbruderschaft, Feuerwehr u. Vereinsring und somit für unser Dorf und seine Menschen getan hat, kann man kaum in Worte fassen. Schützenhauptmann Meinolf Reuther, hat bei seiner eindruckvollen und bewegenden Grabrede ja auch ausführlich darauf hingewiesen. Betonen möchte ich nur noch mal seine große Hilfsbereitschaft Dritten gegenüber. Bemerkenswert ist noch, dass die durch das Hochwasser geschädigten Häuser, einige hundert Meter vom kleinen Kettelerbach entfernt liegen.
Zur Information sei noch erwähnt, dass (bis Redaktionsschluß) der Wald jenseits der Ruhr nicht mehr zu erreichen ist, da beide Tunnelöffnungen durch Holz, Geröll und eine einst stabile Holzbrücke, die weggeschwemmt wurde, versperrt sind.
Auch mehrere Tage nach dem schrecklichen Ereignis bei uns im „Entendorf" gibt es nur ein Thema. In den Geschäften, den Wirtschaften, beim Friseur, auf der Straße und in den Betrieben gibt es nur das Thema „Hochwasser" mit dem traurigen Höhepunkt, dem Verlust eines Menschenlebens.
Gespendet wird überall. Beim Fußball-Derby gegen Hüsten wurde seitens des Vereinsrings gesammelt, und der Musikverein mit den örtlichen Chören veranstaltet kurzfristig ein BENEFIZ-KONZERT am FREITAG, den 14. SEPTEMBER um 19.30 Uhr in der großen SCHÜTZENHALLE. Der Eintritt ist frei. Es wird während der Veranstaltung für die Geschädigten gesammelt.
Hier die Konto-Nr. des Vereinsrings Bruchhausen zum Spenden:
Sparkasse Arnsberg – Sundern Kto.-Nr. 24 003 535 BLZ 466 500 05 und Volksbank Arnsberg -Sundern eG Kto.-Nr. 12 12 446 500 BLZ 466 600 22 Kennwort: VEREINSRING ÜBERSCHWEMMUNGSHILFE.
Übrigens, die Betroffenen können sicherlich auch Sachspenden gebrauchen.
Hoffen wir, dass die nahe Zukunft für die trauernden und in Not geratenen Menschen wieder ein wenig Licht ins Dunkel bringt.
Mit freundlichen Grüßen
Heinz-Werner Hoffmann
Krellstr. 11

NEU in Bruchhausen!
Stoffe & Deko
Santoro
by Claudia Santoro
Bruchhausener Straße 67 · 59759 Arnsberg
Tel. 02932-931 8030 · Fax 02932-9318031
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-12.30 und 15.00-18.30 Uhr
Sa. 9.00-12.30 Uhr
Kundenberatung, Nähservice, Deko- und Gardinenstoffe und Zubehör, Tischwäsche (auch in Übergrößen)

Oeventrop
Liebevolle und erfahrene
Tagesmutter
(Erzieherin)
hat in ihrer Kindergruppe noch einen Betreuungsplatz für ein Kind bis 6 Jahre frei.
Tel. 02937/14 66


Das Spielwaren-Fachgeschäft mit der guten Beratung!
SPIELWAREN BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 1757

Restemarkt Widayweg 6 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
Ständig über 10.000 qm Teppichbodenreste zu Schnäppchenpreisen in allen Farben und Qualitäten

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 8-2007

Oeventroper KURIER

2. September: Familienfest in Oeventrop

Am 2. September 2007 findet in Oeventrop der

1. verkaufsoffene Sonntag

unter dem Motto "Familienfest" statt.

Die geänderte gesetzliche Regelung zu den verkaufsoffenen Sonntagen hat bei den Gewerbetreibenden in Oeventrop die Idee hervorgerufen, etwas Neues in unserem Ortsteil zu wagen.

Nach kurzer Sondierung hat sich eine positive Bereitschaft der Mitglieder der Werbegemeinschaft herauskristallisiert.

Innerhalb von kürzester Zeit wurde eine Arbeitsgruppe ins



Dieter Langer und Norbert Tomczyk präsentieren die Werbeartikel

Familienfest Oeventrop
Sonntag
2. September 2007
11-18 Uhr
✔ Alle Geschäfte verkaufsoffen
✔ Super-Gewinnspiel
✔ kostenlose Planwagen-Fahrt
✔ Kirchen-Führung
✔ Kinder-Betreuung
✔ Oldtimer-Treffen
✔ Kunsthandwerker-Markt
...und vieles, vieles mehr!
Da muß ich hin!

Suchen Sie den roten Punkt!!
KREIDLER Technik in Bewegung
Diamondback
CONWAY Bike-Collection
SIMPLON
UNIVEGA
20% Rabatt! am So. 2.9.07
RALEIGH BEST OF BRITAIN
Zweirad HÜLSMANN
Kirchstraße 56 · Arnsberg-Oeventrop
Telefon 02937/827406

Die besten Preise, weit und breit!
Möbel + mehr
bis zu
70% sparen!
immer erst zur
Schnäppchen-Diele
Widayweg 2-4 - Oeventrop
Sonntag Verkauf!

Sonntag, 2.9.: Verkaufsoffenes Oeventrop!

Leben gerufen, die sich unter der Leitung von Dieter Langer diesem Thema gewidmet hat.
In fast wöchentlichen Sitzungen wurde ein Rahmenprogramm aufgestellt, daß alle Altersgruppen anspricht, für jeden ist etwas dabei.
Beginnen wir mit der Oldie-Disco am Samstagabend um 20.00 Uhr in der Schützenhalle,
DJ ist Johannes Bette, Ausrichter ist die St. Sebastianus-Schützenbruderschaft und der PGR Hl. Familie Oeventrop. Am Sonntag nach der hl. Messe findet die erste kleine Vorstellung des neu renovierten Pfarrheimes statt. Die Kirchengemeinde bietet an dem Tag Kirchenführungen und Besteigungen des Kirchturms an.
Die Kirchstraße steht den ganzen Tag für die Besucher im Zeichen des "Familientages".
Durch die Straßensperrung wird für die notwendige Sicherheit gesorgt. Das leibliche Wohl kommt dabei nicht zu kurz, das Angebot der Gastronomie trifft jeden Geschmack. Das breite Angebot an mehreren Orten lädt die Besucher zum Verweilen ein.
Die Kleinen freuen sich über ein Karussell und eine Hüpfburg, die Erwachsenen über die ausgestellten Autos.
Oldtimer-Vorstellung und Kinderbetreuung und Betriebsbesichtigungen runden dieses Angebot ab.
Die Aktivitäten erstrecken sich von der Kirchstraße über den Widaymarkt und Glösingen bis nach Wildshausen.
Dort findet an diesem Wochenende auf dem Rittergut der Familie Cosack die Eröffnung des Hofcafés "Zur Ruhraue" mit einem großen Handwerkermarkt statt. Über 40 Handwerker führen Ihre Handwerkskunst, die heute z. Teil ausgestorben ist, dem Publikum vor. Um beide Aktivitäten miteinander zu verbinden, werden von den Organisatoren kostenlose Planwagenfahrten angeboten.
Das Highlite des Tages wird ein Super-Gewinnspiel sein.
Die kostenlosen Teilnahmekarten werden in den nächsten Tagen in allen teilnehmenden Geschäften ausgelegt. Durch das Spiel haben die Beteiligten die Möglichkeit, die Vielfalt des Oeventroper Geschäftslebens zu erfahren, für jeden Geschäftsbesuch bekommt man einen Stempel. Den Teilnehmern winken 50 tolle Sachpreise. Der 1. Preis ist ein Einkaufsgutschein in Höhe von 500 Euro.
Am Sonntag werden auch in den teilnehmenden Geschäften „Oeventroper Dorfkalender" aus Restbeständen verschenkt!

Der 1. verkaufsoffene Sonntag bietet eine gelungene Mischung für die gesamte Bevölkerung. Wir laden alle herzlich ein.

Folgende Firmen nehmen daran teil:

Auto Steinke
Frisiersalon Boche
AXA-Center Tomczyk
Malerbetrieb Köstens
Kosmetik + Fußpflege Tomczyk
Backerei + Konditorei Hahne
Fleischerei + Partyserv. Wirth
Naturheilpraxis Anja Thiel
Schlinkmann Optik
Goldschmiede Petrikat
Reisebüro Hömberg
Blumen + Floristik Manicke
Modehaus Knecht
Zweirad Hülsmann
Katholische Kirche
Takko-Modemarkt
Schnäppchendiele
Kindergarten Rappelkiste
Schuh- + Spporthaus Klemm
Hofcafé „Zur Ruhraue" Cosack
Kunsthandwerkermarkt Cosack

Neue Kosmetik- und Pflegepraxis in der Kirchstraße

"Wissen um Schönheit" möchte Gabriela Tomczyk in ihrer neu eröffneten Kosmetik- und Fußpflegepraxis in Arnsberg-Oeventrop auf der Kirchstraße 20 für "Sie und Ihn" weitergeben. Die geprüfte Fachfrau in Sachen Kosmetik vertraut dabei durchweg auf Naturprodukte, die man bei ihr auch erwerben kann.
Gabriela Tomczyk vewendet in ihrer Praxis alle klassischen Behandlungsmethoden wie z.B. Gesichts- Dekolleté und Akne-, sowie spezielle Hautbehandlungen an.
Neben der Kosmetik widmet sich die geprüfte Fußpflegerin Ihren Füßen und Nägeln, denn "gepflegte Füße und Nägel sind das Spiegelbild des Menschen".
Persönliche Beratung, Erholung und Genuss stehen lt. Gabriela Tomczyk fürihre Kunden im Vordergrund. Die Fachfrau bittet deshalb um vorherige telefonische Terminvereinbarung unter der Nr. 02937/828250.
Ausserdem freut sie sich am 2. September 2007 in der Zeit von 13.00 - 17.00 Uhr, Sie bei einem kleinen Empfang begrüßen zu dürfen.
Eine kleine Überraschung liegt für Sie bereit.



Gabriela Tomczyk in ihrer Praxis

Besuchen Sie unsere Autoausstellung am Sonntag 2.9.
in der Kirchstraße!
Ford
DAIHATSU
autohaus
F. STEINKE
- Neu- und Gebrauchtwagen
- Leasing und Finanzierung
- Inspektion aller Fabrikate
- Unfallreparaturen
- Karosserie-Werkstatt
- Lackierungen
- DEKRA-Stützpunkt
Am Bahnhof 6
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. 0 29 37/64 96
Fax 0 29 37/25 35
www.Auto-Steinke.eu



Sonntag, 2.9.: Verkaufsoffenes Oeventrop!

Steffen und Franziska regieren Dinscheder Kinderschar

- Strüllekenfest drohte ins Wasser zu fallen -

Fast drohte das traditionelle Strüllekenfest ins Wasser zufallen, war der am Waldrand gelegene Festplatz nach dem starken Unwetter doch völlig mit Schlamm bedeckt. Hinter dem Toilettenhäuschen war ein Teil der Böschung erdrutschartig abgebrochen. Mit Baggern und vielen helfenden Händen es die Dinscheder Schützen dann doch noch geschafft die komplette Schlammwüste am Freitag mit Baggern abzutragen und den Platz mit neuen Splitt aufzufüllen, so das der Festplatz für das anstehende Sommerfest wieder hergerichtet war. An dieser Stelle ein Dankeschön an alle Helfer, insbesondere der Firma Schmidt für ihre schnelle Hilfe mit ihren Baggern.

Und so hatten sich dann am Samstagabend nicht nur die Schnadegänger, sondern auch wieder zahlreiche Besucher zum Dämmerschoppen am Strülleken eingefunden. Der schon traditionell gewordene Rollbraten mit Dicke Bohnen wurde neben vielen anderen Leckereien vom Grill den hungrigen Besuchern angeboten. Die Gäste konnten ihren Durst am „Warsteiner Emporium" oder an der toll hergerichteten „Longdrinkbar" mit extravaganten Getränken löschen. Auch „DJ Lothar" aus Meschede sorgte wieder mit seinen Liedern für eine super Stimmung. Ein Hit folgte dem anderen. Auf der eigens hergerichtete Tanzfläche wurde bis in die frühen Morgenstunden kräftig das Tanzbein geschwungen. Darüber hinaus fand eine große Trikotversteigerung der alten Kompanietrikots statt. In diesen Zusammenhang gewann Jan Raseke ein 30 Liter Fass Bier.

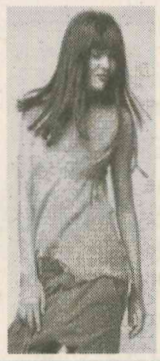
Am Sonntagmorgen spielte die Oeventroper Blasmusik in alt hergebrachter Weise zum Frühschoppen auf. Um 11:00 Uhr begann die Ermittlung des neuen Kinderkönigs- und Geckpaars. Erfolgreich war Steffen Kunert. Zur Königin erwählte er sich Franziska Lange. Neue Kindergeckin wurde Sarah Schröter, die Jan Fiedler zu ihrem Kindergeck wählte.

Am Nachmittag zeigte sich das neue Kinderkönigspaar, sowie das Geckpaar im Festzug den Besuchern. Es ging mit der Oeventroper Blasmusik durch die Straßen in Dinschede. Nach dem Festzug und dem Königstanz, wurden die Kinder mit einem buntem Programm unterhalten. Bei der großen Tombola blieb Kinderkönig Steffen das Glück holt. Er gewann den 1. Preis. Die Blasmusik spielte noch einige tolle Stücke ehe am späten Sonntagabend ein „tolles Strüllekenfest" endete.

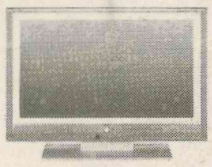
An dieser Stelle bedankt sich der Vorstand der Schützenkompanie Dinschede bei allen Besuchern und Helfern des Festes und hoffen auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

i.A. Rüdiger Hachmann

Frühsparer-Wochen
bis zu 10% Aktions-Bonus für Kfz-Neukunden
Jetzt schon Kfz-Versicherung wechseln!
Und ab 1.1.2008 mit günstigen Beiträgen plus bis zu 10% Aktions-Bonus fahren.
AXA
AXA Generalvertretung
Norbert Tomczyk
Kirchstraße 20
59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37/82 70 60
Fax: 0 29 37/82 70 62
E-Mail:
norbert.tomczyk@axa.de



2.9. Offener Sonntag
von 11.00-18.00 Uhr geöffnet
ab 13 Uhr: „STYLING-Party"
Waschen, Pflegeshampoo, Föhnen
incl. kostenloser Styling-Farbberatung
Salon Brigitta Boche
Für Sie & Ihn · Kirchstr. 15, Oeventrop, Tel. 437



HDTV Vorführung der neusten Grundig LCD - TV Geräte
Eigene Autorisierte Werkstatt für LCD + Plasma TV !!
Im Servicefall keine Hot Line, denn ich komme sofort !
Inzahlungnahme Ihres alten TV Gerätes möglich
Ihr Fachmann für Top Beratung und gutem Service
Hanses Service Center
Tv - Video - HiFi - Sat - Tv
59823 Oeventrop
Glösingerstr. 94
☎ 02937 6696

Sauerländischer Hof
Wir freuen uns auf Ihren Besuch am Bierwagen und Kuchenstand!
Sabine & Michael!
Kirchstraße 35
59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37/23 94

"Jetzt neu"
Zum Tag der „Offenen Tür":
Sauerbraten, Rouladen, Gulasch und viele andere Gerichte im 500-g-Glas tafelfertig Probierpreis 4,50 €
Fleischerei + Partyservice
Christian Wirth
Oeventrop · Kirchstraße 34 ·
Telefon 1892 · Fax 82 73 73



Gerne stehe ich für Fragen zu alternativen Therapien und Diagnoseverfahren am Verkaufsoffenen Sonntag im Ladenlokal von Christian Wirth zur Verfügung!



Naturheilpraxis
Anja Thiel
Heilpraktikerin
Widayweg 6
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel.02937-828657
Termine nach Vereinbarung
traditionelle chinesische Medizin
Augenakupunktur
Wirbelsäulentherapie nach Dorn-Breuß
Moderne Diagnoseverfahren

Sonntag, 2.9.: Verkaufsoffenes Oeventrop!

Spadaka-Kunde gewinnt Edel-Fernseher

Adelheid Kleine hatte Glück beim Preisausschreiben

Oeventrop (pbm). Ein edler Hör- und Sehgenuss, vor allem aber leicht zu bedienen und unglaublich modern im Design: Adelheid Kleine aus Oeventrop hat beim Preisausschreiben des Gewinnsparvereins und der Spar- und Darlehnskasse Oeventrop einen topmodernen LCD-Fernseher gewonnen. Das edle Gerät im Wert von rund 1.600 Euro bekam der Kunde jetzt von Vorstand Manfred Hüttemann und Kundenbetreuer Martin Niggemann überreicht.

Der von der Stiftung Warentest mit „gut" bewertete Loewe Xelos A 26 bringt von nun an großes Kino in das Haus von Familie Kleine. Denn das Gerät ist nicht nur deutlich flacher als die alten Röhrenfernseher, sondern bietet auch hochauflösende Bilder – wenn die TV-Sender sie denn ausstrahlen.

Gewonnen hat Frau Kleine den Fernseher übrigens, weil sie beim Preisausschreiben der Spar- und Darlehnskasse zum Gewinnsparen mitgemacht hat. Dabei informierte sie sich darüber, dass beim Gewinnsparen der Genossenschaftsinstitute in Nordrhein-Westfalen und im nördlichen Rheinland-Pfalz monatlich von fünf Euro Einsatz je Los vier Euro gespart und am Jahresende an den Sparer ausgezahlt werden. Ein Euro dient als Spieleinsatz, Gewinne bis 100.000 Euro werden ausgelobt. Darüber hinaus kommt beim Gewinnsparen der Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG viel Geld für gemeinnützige Zwecke in Oeventrop und Umgebung zusammen: „Jeder Gewinnsparer zeigt auf diese Weise auch gesellschaftliches Engagement", so Herr Hüttemann. Das jährliche Preisausschreiben des Gewinnsparvereins ermöglicht weitere Top-Preise für alle Teilnehmer.



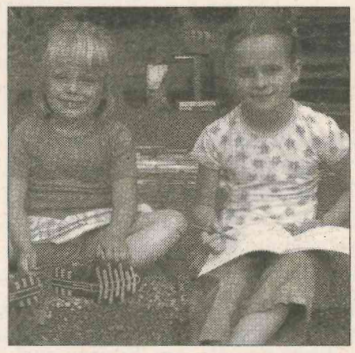
Sommerfest der Werbegemeinschaft

Rund 30 Mitglieder der Oeventroper Werbegemeinschaft trafen sich am Sonnatg zum gemeinsamen Sommerfest im und am SGV-Heim an der Vogelstange.

Vorsitzender Dieter Langer zeigte sich erfreut über den guten Zuspruch und bedankte sich bei den Besuchern für das zahlreiche Erscheinen und bei seinem Vorstandsteam für die gute Organisation des Sommerfestes.

Bei Kaffee und Kuchen und anschließendem Umtrunk verging der Nachmittag wie im Fluge.

Anschließend warf Christian Wirt den Grill an und versorgte die Gäste mit Leckeren Bratereien. Am frühen Abend lief das Fest dann aus.



Auch den Kindern hat es gut gefallen auf dem Sommerfest.



Zum Modesonntag
auf die aktuelle Damen- und Herrenbekleidung
10% Sonntag-Rabatt!
Modehaus Knecht
Kirchstraße 33
59823 Oeventrop

KINDERSCHMINKEN
am „Offenen Sonntag"
bei Manicke und Petrikat!

Die neuen Ameropa Clubtour-Kataloge sind da!
Der Müller-Katalog kommt im September!
Mittwochnachmittags geöffnet!
Reisen - Schreibwaren
Lotto
Bernd Hömberg
Kirchstr. - Tel. 317 u. 2317

Alles zum Verschenken
finden Sie bei
Blumen + Floristik
Manicke
Inh. Elke Schneidewind
Oeventrop · Kirchstr. 40
Tel. 0 29 37 / 64 94

INCUS
Goldschmiede



Catrin Petrikat
Gold- und Silberschmiedemeisterin
Kirchstraße 40 · Oeventrop

Sonntag, 2.9.: Verkaufsoffenes Oeventrop!

Sommerfest Glösingen mit Rekordbesuch

Rappelvoll war es an den beiden Sommerfesttagen auf der schönen Schützenfestwiese im Siepen. Aus den gesamten „Vereinigten Staaten" waren die Gäste in den lauschigen Siepen gekommen, um hier im Kreise der Glösinger Kompanie das Sommerfest. Neben dem guten Wetter trug natürlich auch die Regentschaft des Glösinger Königspaares Thomas und Susanne Kropf zum guten Besuch an.

Bis tief in die Nacht liefen die Zapfhähne auf vollen Touren. Chefzapfer Jochen Tiedeken klagte nach Tagen immer noch über seinen Muskelkater, den er sich in der Samstagabendschicht geholt hatte. Die Männer hinter dem Würstchenstand leisteten ebenfalls Schwerstarbeit.

Am Sonntag dann bereits beim Frühschoppen zahlreicher Besuch.

Am Nachmittag rückten dann die Eltern mit ihren Kindern an. Für Unterhaltung und Kurzweil waren zahlreiche Unterhaltungs- und Aktionsstände aufgebaut, an denen sich die Kinder vergnügen konnten.

Die Damen verlustierten sich natürlich liebend gern in der Cafeteria, wo es galt, eine riesige Kuchenauswahl zu vertilgen. Höhepunkt dann am Spätnachmittag die Siegerehrung im Schätzen. Geschäftsführer Frank Göckeler war den ganzen Tag umtriebig unterwegs, um zahlreiche Tipps einzusammeln (gegen Gebühr natürlich - die Kasse muß wegen des Königs wieder gefüllt werden!) Gefragt war die Gesamtgröße der Vorstandsmitglieder. Zahlreiche Tipper hatten Schürmanns Johannes als Durchschnittsperson hochgerechnet, und landeten damit auf den letzten Plätzen.

Da 2 Tipper waren dem tatsächlich Ergebnis so nahe, dass der Sieger in einem Stechen ermittelt werden mußte. Diesmal mußte Königin Susanne Kropf als Maßeinheit herhalten. Thomas Röttger kennt offensichtlich von Frauen mehr als nur 90-60-90, er weiß auch noch wie groß sie sind! Mit einem „Sauerländer Schinken" präsentierte er sich als Sieger stolz dem Fotografen. *fjm*



Linda von der Hövel betätigte sich als Maskenbildnerin, eine Tätigkeit, die ihr u.a. als Kunstlehrerin leicht von der Hand zu gehen scheint.



Thomas Röttger (m.) hatte das richtige Näschen; im Stechen um die Körpergröße der Königin Susanne Kropf, hatte er die Nase vorn. Rechts Schützenkönig und Kompanieführer Thomas Kropf. fjm

METALLBAU FELDMANN
Kommen Sie zum Fachmann !
Metallbau • Maschinenbau
Schmiedekunst
Metallbau-Meisterbetrieb
Oeventroper Str. 6
59823 Arnsberg
Telefon 02937-6190
Telefax 02937-828119
ernst-feldmann@t-online.de

THR
Immobilien Versicherungen
Finanzierungen Investmentfonds
- Wir beraten unabhängig -
- günstige Versicherungsangebote
- optimale private Altersversorgung
- erstklassige Baufinanzierungszinsen
- kompetenter Immobilienverkauf
Thomas Röttger, Hasenackerweg 23, 59823 Arnsberg, Tel.: 02937/ 551 + 552
Fax: 02937 / 2368, E-Mail: info@thr-online.de, Internet: www.thr-online.de

FASSADEN
Klaus HACHMANN Malermeister
Feuchte Außenwände oder Schimmelpilz?
Sichern Sie sich die Wertbeständigkeit Ihres Hauses durch geeignete Wärmedämmmaßnahmen durch unseren Fachbetrieb. Wir erstellen Ihnen gerne ein unverbindliches Angebot.
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Telefon 0 29 37/ 23 24

Lust auf Striezel?
Sonntag gibt es auf der Kirchstraße Striezel am laufenden Band.
Bäckerei Hahne
Handwerk mit Geschmack

Sonntag, 2.9.: Verkaufsoffenes Oeventrop!

Donnerstag, der 09. August 2007, eigentlich ein ganz normaler Tag

von Tanja Reunert

Oder doch nicht? ...Gegen 19.15 Uhr setzte der Regen ein. Soweit noch nichts Ungewöhnliches. Ca. 15 Minuten später stand das Wasser bereits in großen Pfützen auf der Strasse – alles schon einmal dagewesen. In Erinnerungen an die letzte Überschwemmung vor ca. 5 Jahren liefen wir aus dem Haus um die Eingänge mit Brettern und Sandsäcken gegen das herannahende Wasser zu verschließen. Doch das Wasser stieg immer weiter an und wir merkten schnell, dass wir der mittlerweile kniehohen Wassermassen nicht mehr Herr wurden und dass diese Situation nicht so gewöhnlich war wie die Jahre zuvor. Nahezu die gesamte Nachbarschaft war bereits im Einsatz um das schlimmste - eine Überschwemmung der Wohnungen im Erdgeschoss - zu verhindern. Dämme aus Pflastersteinen wurden gebaut, Sandkästen leer geschaufelt, doch die Wassermassen waren nicht aufzuhalten. Die Strasse glich mittlerweile einem 6m breiten reißenden Strom, der alles mitriss was ihm in den Weg gestellt wurde. Erst mit Eintreffen der Feuerwehr gelang es, die Situation zu entschärfen und durch eine Barrikade - schräg gestellter Feuerwehrwagen mit Leiter und massiven Betonplatten - das Wasser in die umliegenden Gärten abzuleiten, weg von den Häusern. Das erste Haus im Einzugsbereich des Wassers war zu diesem Zeitpunkt komplett abgeschnit-





Ein tosender Wildbach jagte durch den Siepen, der dann in der Nacht von den Anwohnern über Hüttemeister Wiese umgeleitet wurde.

Sind Sie von dem Hochwasser und den Überschwemmungen der vergangenen Tage betroffen ???

Als Ihre genossenschaftliche Bank vor Ort möchten wir unbürokratisch bei der Behebung der entstandenen Schäden helfen und Unterstützung leisten.

Zur Finanzierung der Kosten für die bei Ihnen erforderliche Schadensbehebung können wir allen Betroffenen Sofortdarlehn zu folgenden Sonderkonditionen bereitstellen:

Finanzierung

Darlehnsbetrag bis 30.000 €
Zinssatz 4,75 % p.a.(*) fest für 5 Jahre
Laufzeit individuell vereinbar
Auszahlung zu 100 %, keine Bearbeitungsgebühren
effekt. Jahreszins 4,84 % (Laufzeit von 5 Jahren unterstellt)
(*) Zinssatz abhängig von Bonität und Sicherstellung

Umschuldungen sowie andere Anschaffungen können nicht finanziert werden.
Der zu finanzierende, durch das Hochwasser bzw. Überschwemmungen enstandene Schaden ist nachzuweisen.

Die nachstehenden Ansprechpartner stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite:

Hauptstelle Oemberg:	**Burkhard Marienfeld**	**Tel.: 02937-9696-12**
Zweigstelle Glösingen:	**Werner Flinkerbusch**	**Tel.: 02937-9697-66**

Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG

www.spadaka-oeventrop.de

Sonntag, 2.9.: Verkaufsoffenes Oeventrop!

ten und umspült und die Bewohner mussten evakuiert werden. Feuerwehrleute und Nachbarn trugen die Kinder auf ihrem Rücken ins Trockene. Autos mussten durch die Fluten hindurch entfernt werden, um sie vor eventuell angespülten Baumstämmen in Sicherheit zu bringen. In zwei Wohnungen schaufelten und wischten Bewohner und Nachbarn Wasser und Schlamm ins Freie, versuchten alle elektrischen Geräte und sonstiges Inventar in Sicherheit zu bringen. Bis spät in die Nacht hinein waren alle Helfer im Einsatz. Und so ging dieser nicht ganz so normale Donnerstag schließlich dem Ende zu und der Freitag folgte. Und somit das ganze Ausmaß der Schäden: vollgelaufene Keller, nasse Wände und Möbel, schlammige Flure und Küchen, weggerissene Pflasterung, freigelegte Fundamente und eine Straße, die eher einer Geröllhalde gleicht, mit teilweise fehlendem Asphalt, der nun zusammen mit einer ca. 30cm hohen Schotterschicht und zahlreichen Hölzern sowie einem 15m langen Baumstamm nun in unserem Garten auf der Wiese liegt, sowie entsetzten Gesichtern überall wohin man schaut.
Also doch kein ganz normaler Donnerstag? Nein, wohl nicht. In Zukunft könnte er es allerdings sein, wenn wir nicht bald einsehen, dass der Klimawandel nicht nur am Nordpol zu finden ist, sondern auch hier, in Oeventrop, in Glösingen, im Siepen, mitten unter uns. Es ist nun Zeit umzudenken und Maßnahmen zu ergreifen, um solche Klimakatastrophen zu verhindern. Denn andernfalls wird so ein Tag wohl noch öfter geschehen und irgendwann zu einem ganz normalen Donnerstag werden.
An dieser Stelle ein großer Dank an alle Helfer, an die Feuerwehr aus Arnsberg und Oeventrop, sowie an alle Nachbarn, die ohne zu zögern zu Hilfe kamen und mit anpackten!



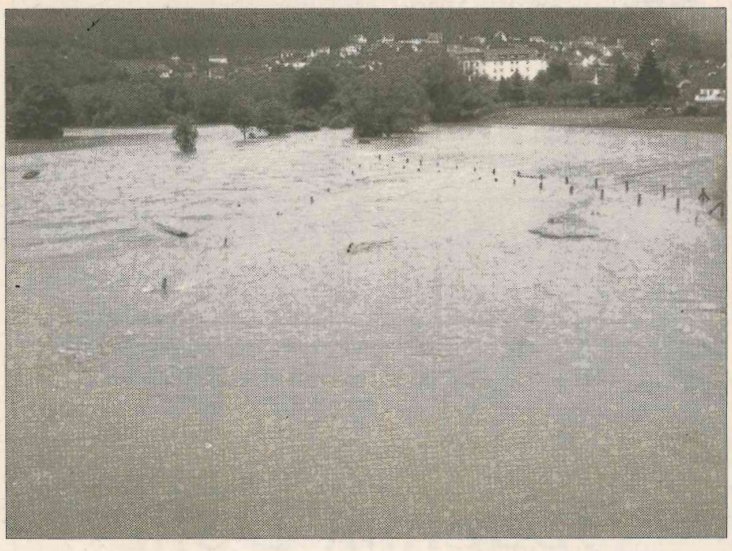
Besonderss schlimm traf es große Teile der Wohnsiedlung im Glösinger Feld. Der riesige Müllberg läßt nur erahnen, was sich in den Souterrainwohnungen und Kellern hier abgespielt hat, nachdem der Filscheidbach über sein Ufer trat und hemmungslos in kürzester Zeit alles überflutete. Die ständig steigende Ruhr tat das Übrige dazu und somit bildete sich rasendschnell ein riesiger See zwischen Bahndamm und Eickhofs Ufer.

Tischlerei
STEPHAN BRUHN
Möbel nach Maß · Innenausbau · Parkett · Holz- und Kunststoff-Fenster · Haustüren · Holz-Treppen · Küchen
Auf der Heide 11
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. 02937/2435 · Fax: 02937/2388

Oev.-Bezirksausschuss bittet um Spenden

Der Bezirksausschuss Oeventrop stellt ein eigenes Konto zur Verfügung und bittet besonders die Oeventroper Bevölkerung um Spenden für die Betroffenen der Hochwasserkatastrophen der letzten Wochen.
Dieses Konto wurde seinerzeit für die 775-Jahrfeier eröffnet und wird nun zum Zwecke Geschädigtenhilfe weiter geführt. Alle Spenden, die hier eingehen werden vollständig den Betroffenen in ganz Oeventrop zur Verfügung gestellt, die durch das Hochwasser so brutal getroffen wurden. Hilfe ist hier dringend geboten. Spendern wird auf Wunsch eine abzugsfähige Quittung zugestellt.
Einzahlungen können auf das Konto 5252100 bei der Spadaka Oeventrop (BLZ: 464 622 71) getätigt werden. Unter Empfänger ist "775-Jahrfeier Oeventrop" einzutragen.





Genau 13 Tage dauerte der trügerische Frieden, der dann durch erneut starke Regenfälle wieder getrübt wurde. Dramatisch schnell stieg die Ruhr auf eine Höhe, die sie zuletzt an Silvester um 1984 erreichte. Viele Menschen konnten nicht verstehen, warum trotz der enormen Wassermengen an der Hennetalsperre immer noch Wasser abgelassen wurde. Dass dies zum Schutz der Menschen in den Ruhrtälern gemacht wurde, kann man im Internet unter: http://www.ruhrverband.de/ruhrverband_de/html/frame_rv.html nachlesen. Durch das sorgfältige Wassermanagement des Ruhrverbandes wurden in jeder Sekunde 265 qbm zurückgehalten, die ansonsten hemmungslos die Ruhr gespeist und zu einem dramatischen Ansteigen des Wasserspiegels geführt hätten. *fjm*

Sonntag, 2.9.: Verkaufsoffenes Oeventrop!

Reitanlage des RV Oeventrop vom Hochwasser bedroht

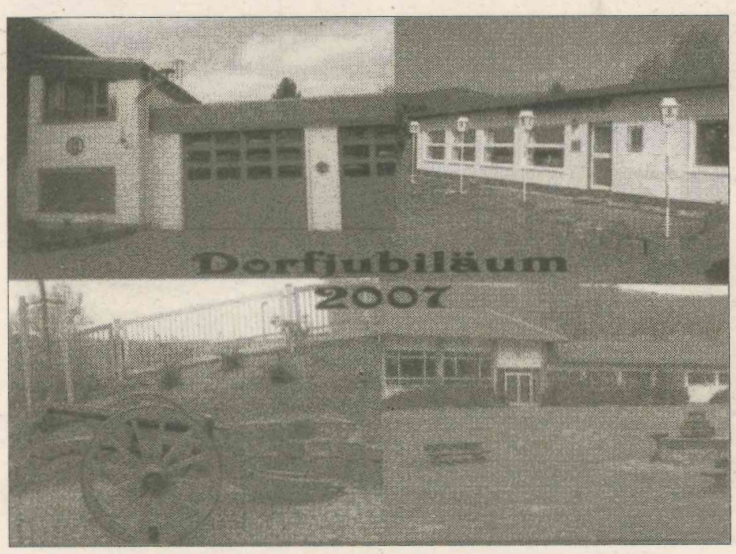
Am Mittwochnachmittag (22.9.) wurden in einer Blitzaktion 6 Schulpferde und 7 Privatpferde aus der Reithalle evakuiert, da das kommende Hochwasser auch die Reitanlage in den Oeren des RV Oeventrop bedrohte. Gegen 14.00 Uhr stand das Hochwasser der Ruhr bereits an der Schwimmhalle, bzw. kurz vor dem Sportlerheim. Knapp anderthalb Stunden später startete ein Rundruf der Vereinsmitglieder. Innerhalb weniger Minuten wurden 6 Pferdeanhänger organisiert um die Pferde in andere Stallungen zu fahren. Der RV Oeventrop bedankt sich herzlich bei Veronika Berge, Ute Banyik, Lara Spindeldreher und Andreas Bauerdick aus Wildshausen, die sofort bereit waren, ihre Stallungen zur Verfügung zu stellen. Friedhelm Steinke, Ute Banyik, Hanna Köstens, Judith Kraas, Nadine Welsch und Natascha Berge kamen mit ihren Anhänger um die Pferde in ihre Notunterkünfte zu fahren. Die Straße zur Reithalle war mittlerweile so vom Wasser überspült, das die Anhänger an der Mesu bzw. auf dem Platz hinter der Reithalle geparkt werden mußten. Pferde und Helfer wateten schon knöcheltief zu den Anhängern. Nachdem die Tiere untergekommen waren, mußten an der Reithalle noch Quaderballen Stroh vor dem Hochwasser in Sicherheit gebracht werden. An diese Arbeit machten sich Axel Bätgen und Andreas Bauerdick mit ihren Traktoren. Sie kamen ganz spontan zur Halle um zu helfen. Axel Köstens und sein Mitarbeiter sicherten derweil mit der Feuerwehr und vielen Kindern, die eigentlich ihre Reitstunde gehabt hätten, die Tore und die Haustür der Reithalle. Der Sand aus der Reithalle mußte herhalten um Tür und Tore zu sichern. In der Zwischenzeit pumpte die Feuerwehr das Wasser an der Fabrik ab. Gegen 18.00 Uhr war die Reitanlage des RV Oeventrop abgesichert und man konnte nur noch hoffen, das das Hochwasser die Reithalle nicht erreichte. Die Straße vor der Reitanlage stand bis dahin fast kniehoch unter Wasser. Entwarnung für die Anlage wurde abends gegen ca 21.30 gegeben. Der Pegel der Ruhr fiel ganz langsam wieder. An dieser Stelle nochmal einen herzlichen Dank an die Feuerwehr und die vielen Helfer, die ihre Gerätschaften, Anhänger, Traktoren und Pferdeboxen zur Verfügung stellten.

BEILAGEN schon ab 3,5 Cent!

Kommen, sehen und staunen

Oeventroper Kleintierzüchter präsentieren zum 775-Dorfjubiläum „Rassiges in der Halle"

Ein lebendiges und abwechslungsreiches Wochenende versprechen die Ausrichter der Geflügel- und Kaninchenschau am Samstag und Sonntag, dem 22./23. September in der Oeventroper Schützenhalle.
Zum diesjährigen 775-Ortsjubiläum ist in engster Zusammenarbeit mit den Briefmarkenfreunden Arnsberg-Oeventrop eine Post- und heimatgeschichtliche Dokumentation als Beitrag zur Oeventroper Dorfgeschichte erarbeitet worden. Es werden ca. 150 Ansichtskarten, alte Ortsbriefe, Rechnungen und Oeventroper Zeitdokumente zu sehen sein. Es sind genügend Ruhezonen zum Fachsimpeln eingerichtet.
Die Ausstellung wird am Samstag, den 22. Sept. durch den Landrat des HSK, Dr. Karl Schneider um 14.00 Uhr eröffnet.
Die Tore der Oeventroper Schützenhalle sind an beiden Tagen von 10-18 Uhr geöffnet.



Zahlreiche Postkarten (auch Neuschöpfungen) gibt es zu sehen.

PETER HITZEGRAD
Garten- und Landschaftsbau
Planung und Ausführung

Die ideale und kostengünstige
Verbindung aus
Architektur und Handwerk

DIPLOM-INGENIEUR
P. HITZEGRAD • LINDENWEG 9 • D 59823 ARNSBERG
TEL (0 29 37) 82 81 84
WWW.HITZEGRAD-GARTENBAU.DE

Wortmann
Ihre Schreiner
GmbH & Co. KG
Mitglied der Oeventroper Werbegemeinschaft
Mitinhaber
Thorsten Stein
Möbel · Küchen · Treppen · Türen
Parkett · Bauschreinerei · Holz- u. Kunststoff-Fenster
Schreinerei Wortmann, Endorfer Str. 7, 59846 Sundern
Telefon 0 29 33 - 58 04 · Fax 0 29 33 - 58 02

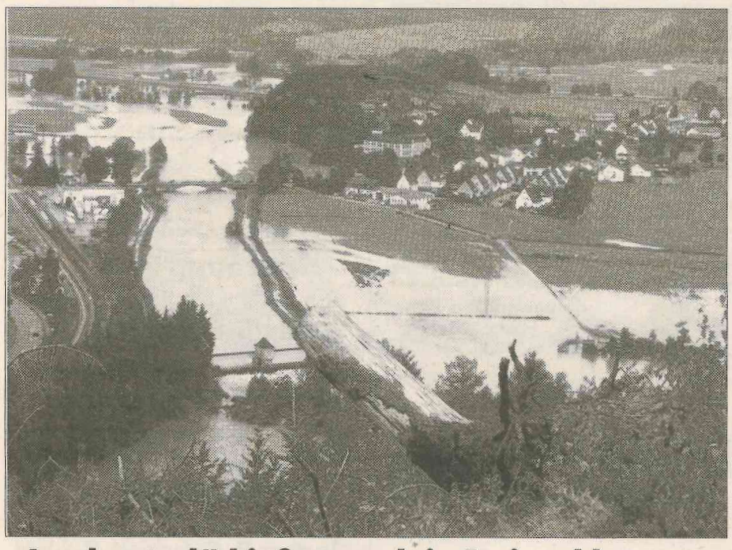
Die Schreinerarbeiten
führte aus:
Joachim Dolle
59823 Arnsberg-Oeventrop
Heidemoor 12 · Telefon 02937/422

Steuerberatung
Hesse und Langer
- Steuererklärungen im privaten und unternehmerischen Bereich
- Jahresabschlüsse von Unternehmen aller Rechtsformen
- Finanzbuchhaltung
- Lohnbuchhaltung (Baulohnabrechnungen)
- Existenzgründung

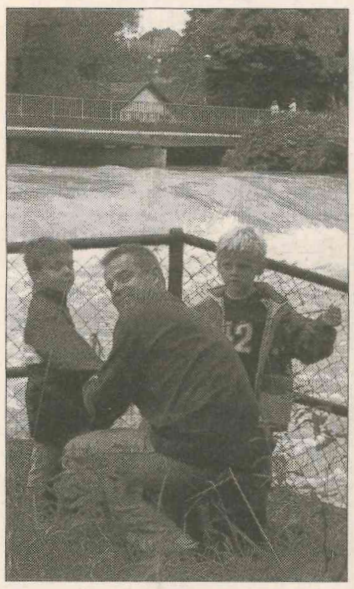
Alte Braustätte 4 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Fon 02937/308 · Fax 553
E-mail: dl@hesse-langer.de

Blick vom Küppelturm

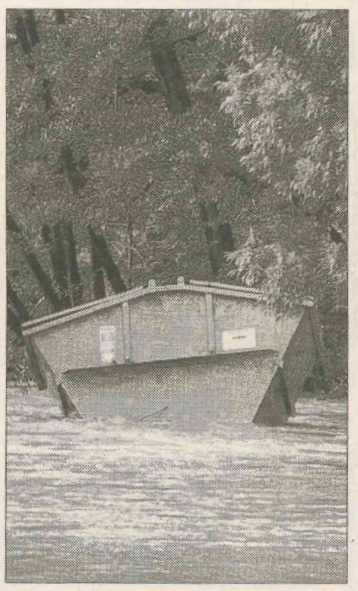
von Stefan Pieper



„Land unter!" hieß es auch in Freienohl



Die enormen Wassermassen werden Marvin und Robin sicher nicht mehr vergessen. Dennoch bleibt zu hoffen, dass so ein Hochwasser einmalig bleibt.



Container auf Abwegen: Dieser 7 Kubikmeter große Container nahm den Wasserweg von der Baustelle im Mühlenberg bis ins Langel.



Gemeinsames Pfarrfest

Unter dem Motto „Gemeinsam geht´s besser" fand das 2. Pfarrfest des Pastoralverbundes Kirchspiel Calle in der Schützenhalle Freienohl statt. Der Pfarrgemeinderat hatte das gelungene Fest hervorragend vorbereitet. Nach der hl. Messe unter Mitwirkung des MGV Cäcilia folgte einem Frühschoppenkonzert des Musikvereins und Tambourcorps. Der Mitmachzirkus „Fantastello" des Jungenszentrums Liebfrauen, Arnsberg begeisterte die kleinen Gäste am Nachmittag mit seinem Programm: Geschichten aus der weiten Welt. Schmink- und Bastelaktionen der beiden Kindergärten komplettierten das sehr familienfreundliche Fest.



Trügerische Idylle: Das Sportlerheim spiegelt sich auf dem überfluteten Sportplatz wieder.



Waldkralle

Seit eineinhalb Jahren gibt es die Oldtimer Freunde Brumlingsen. Beim zweiten Dreschkastenfest gab es wieder interessante Traktoren und Maschinen zu sehen. Neben Hannomag, Lanz und Mc Cormick Tracktoren sorgte die „Waldkralle" für Aufsehen. Heinz Mommertz zeigte den Besuchern wie mit diesem Unikat ein Baumstamm abtransportiert wird.

Anzeigenvertreter für Freienohl gesucht! Telefon 02937 - 2480



Wespenspinne bei uns heimisch

Ins Netz gegangen sind Johanna und Theresa dieser Wespenspinne nicht. Aber die Beiden sind schon erstaunt über ihren nicht alltäglichen Fund. Die Ausbreitung dieser Spinnenart hängt mit dem Klimawandel zusammen. Ursprünglich stammt sie aus dem Mittelmeerraum. Als Hauptnahrung bevorzugt die Wespenspinne kleinere Grashüpfer, die sie in ihren in Bodennähe gespannten Netzen fängt. Die Weibchen, deren Körperlänge bis zu 25 Millimeter betragen kann, sind unverwechselbar an der gelb-weiß-schwarzen Streifung zu erkennen. Wie alle anderen Spinnen in unserer Region sind auch die Wespenspinnen völlig harmlos.

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ

maas
MALERFACHBETRIEB

MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de

Die Fachmann-Seite

Autovermietung

Autovermietung GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-960 660

Bauplanung

Ingenieurbüro für Bauwesen
Dipl.-Ing. Elmar Aufderbeck
Forstweg 10 · 59823 Arnsberg
Telefon 0 29 37 / 82 98 37

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

SCHIPECK
Klinkerbau · Bausanierung
59872 Meschede-Freienohl
Tel. 02937/81207, priv. 6075

Bäckerei · Konditorei

Theo Stratenschulte
Ihr Schnitzer-Bio-Bäcker
4 x in Arnsberg

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Hermann Riese
Ringstr. 70-72, 59821 Arnsberg
Telefon 02931/10792

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Kirchstraße 56

Feinkost + Weine

HEIERMANN
Rumbecker Str 4, 02931-14620

Finanzen

Postbank-BHW
Rudolf Horstmann
Rumbecker Str. 4, 02931-526912

Fliesenleger

LEWE GMBH
Im Ufer 14 - Tel. 02937/1747

Jürgen Hümmecke
Fliesenlegermeister
Unterm Römberge 28
Telefon 21795
59821 Arnsberg

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
Niedereimerfeld 33
59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax

Parkett-Leben
Preiswerte Bodenverlegung
Renovierung von Altböden
Parkettlegermeister B.-M. Risch
Tel. 0 29 37/82 75 10
Arnsberg-Oeventrop

Garten- u. Landschaftsbau

Dipl.-Ing. Peter Hitzegrad
Te. 02937/828184 · Mobil 0174/7616188

Haarverlängerung

diederich
Tel.: 02937 6477
Haarverlängerung

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Hochzeitskarten

Über 500
der schönsten
Hochzeitskarten
finden Sie in unseren Musterbüchern!
(Auch zum Eigendruck auf dem PC lieferbar!)
Druckerei + Verlag "Arnsberger Post"
Franz-Josef Molitor
Am Sonnenstück 21 - Tel. 02937/2480
59823 Arnsberg-Oeventrop

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Rumbecker Str. 4, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE · ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
(02931) 17 00 Fax 3885

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Norbert Liesenfeld
Hellefelder Str. 133, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Bruno Bause
Burgweg 2, Tel. 02931/3748

Küchen- u. Wohnideen

JPape
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131
Küchen und Wohnideen

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Rumbecker Str. 4, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Maler/Lackierer

Klaus HACHMANN
Malermeister
- Fassadenanstrich
- Vollwärmeschutz
- Gerüstbau
- moderne Raumgestaltung

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335

Maßkonfektion vom Fachmann

Die neue Kollektion lädt ein
Modehaus Knecht
Ihr sympatisches Modehaus in Oeventrop

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Huß & Knauer
Dieselstraße 13, Tel. 3414

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Radio · Fernsehen

TV:Mommertz
Service u. Verkauf
Telefon 0 29 31 / 47 31

VERKAUF & REPARATUR
SIEMENS
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKi
Zwei Meisterbetriebe
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Schreinerei

Josef Beleke
Clem.-Aug.-Str. 69, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Bernd Dölle
Wennigloher Str. · Tel. 3743

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Arnsberg, Clem.-Aug.-Str. 43
Tel. 02931-10815

Stuckgeschäft

Tillmann GmbH
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Piusstr. 6, Telefon 02931/10793
Reparaturen

Dieter Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 03/63 84 & 0 29 37/10 18

Stempel aller Art:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Textil + Mode

Blessenohl
Freienohl, Hauptstraße 22

URKUNDEN

Urkunden zu allen Anlässen:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Nr. 9 57. Jahrgang 27. September 2007 An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST

Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Arnsberger Herbsttage am 29. und 30. 9.

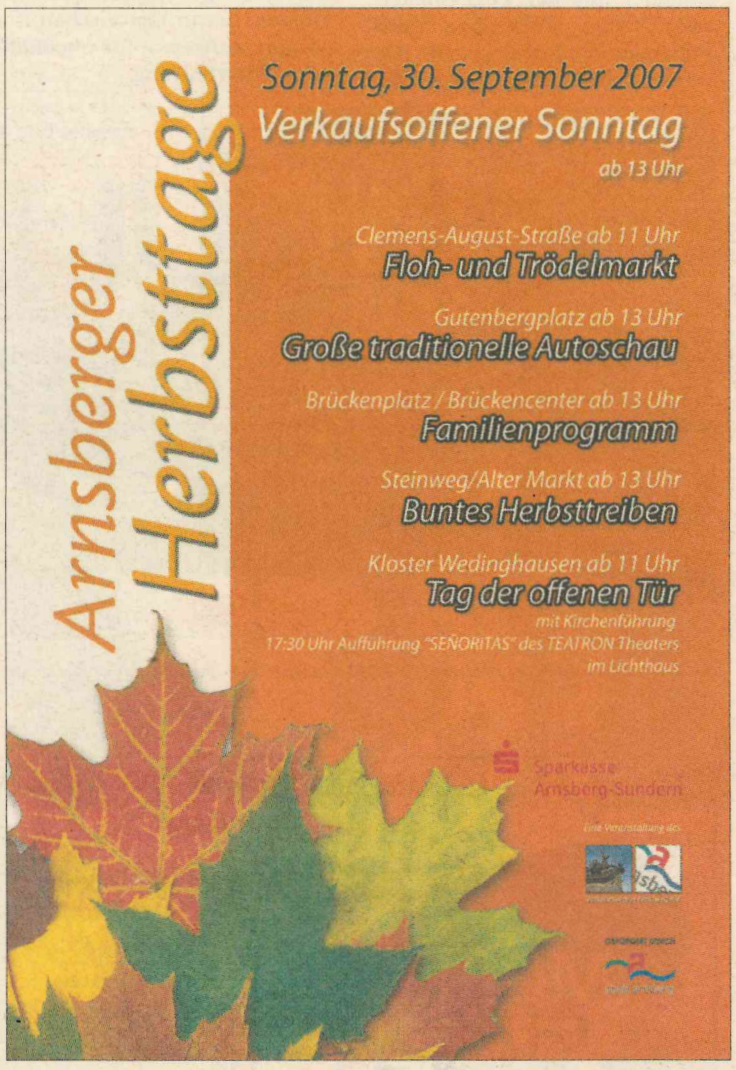
Alt-Arnsberg wird zur Riesenbühne

von VOLKER HANSMANN

Wenn sich die Blätter an den Bäumen bunt färben, die Tage immer kürzer werden, die ersten Herbstwinde übers Land fegen, wenn man sich beim radeln etwas wärmer anziehen muss und wenn alle Feste gefeiert sind, sich an trüben Abenden Melancholie breit macht, kurz, wenn man jede Hoffnung fast aufgegeben hat, dann geht bei uns in Alt-Arnsberg mit den Herbsttagen, übrigens zum 27. Mal, so richtig die Post ab. Die Alt-Arnsberger Geschäftswelt und alle, die mit den Vorbereitungen und Organisationen der Tage zu tun haben, heißen in einem gemeinschaftlichen Grußwort alle Gäste aus nah und fern ganz herzlich willkommen. Unsere Geschäftsleute in Alt-Arnsberg spielen bei uns schon immer eine wichtige Rolle, denn die Struktur der Vielfalt hat sich in den letzten Jahren sehr zum Vorteil erwiesen.

Die Kaufleute, die sich an den Herbsttagen beteiligen, hoffen gerade nach dem Regen-Sommer auf viele Besucher. Die Erfahrung der letzten Jahre hat gezeigt, dass sich nicht nur Alt-Arnsberger Bürger, sondern auch aus den umliegenden Stadtteilen und Städte die Menschen bei uns zeigen, um dass Festgeschehen hautnah mitzuerleben.

Die Werbegemeinschaften vom (Gut)enbergplatz, Clemens-August-Straße, Brückencenter/-Brückenplatz und Steinweg/Alter Markt haben mal wieder die passende Mischung in diesem Jahr gefunden. Informationen, Aktionen und eine Prise mit tollen Angeboten. Das ganze noch mit guter Musik garniert, und schon können die Arnsberger Herbsttage beginnen.



Meisterhaft
HESSE
Dach Wand Abdichtung
Dammstraße 5 · 59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31/52 13-0
Fax 0 29 31/52 13-20
willy-hesse@t-online.de

Rechtsanwälte · Notarin · Fachanwälte

Überörtliche Sozietät **Kraas, Bienstein & Elvers-Klingeberg**

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53 59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66 E-mail: Kraas-Bienstein@t-online.de
Fax: 0 29 37 / 22 33 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Mietrecht
- Landwirtschaftsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin und Notarin
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Erbrecht
- Grundstücksrecht

Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12 59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06 E-mail: Bienstein-Kraas@t-online.de
Fax: 0 29 03 / 85 00 07 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Martin Bienstein
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Bau-, Architekten- und Werkvertragsrecht
- Handels- und Gesellschaftsrecht
- Forderungseinzug / Inkasso

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71
Ihr E-Check-Partner

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Elektro-Heizung
- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Blitzschutz
- SPS-Steuerungen
- Gebäudekommunikation

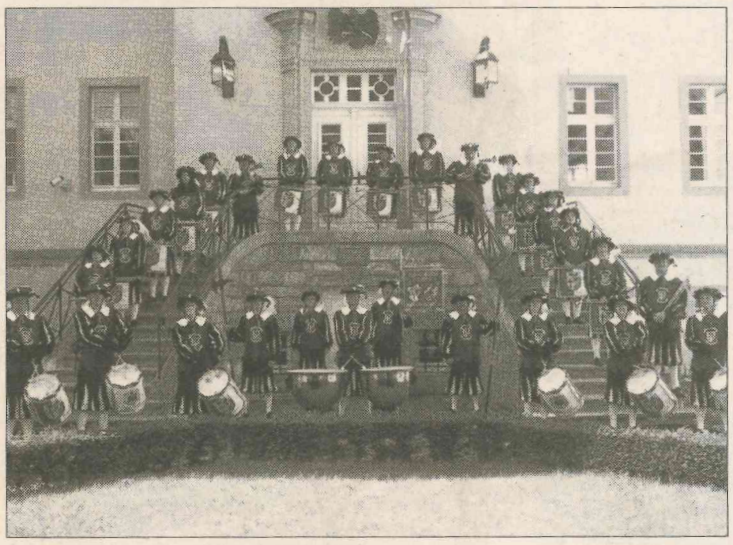
Familienprogramm mit Live-Musik im Brückencenter

Vorstellung der Feuerwehr und Jugend-Feuerwehr

Im Brückencenter bietet ein buntes Programm Unterhaltung für die ganze Familie. Auf dem Europaplatz sorgt die bekannte Band „Die Powerländer" wieder für den richtigen Rhythmus und die Feuerwehr präsentiert zusammen mit der Jugendfeuerwehr einige Fahrzeuge ihres Fuhrparks und interessante Aktionen, teilweise auch zum Mitmachen.

Eine große Tombola mit vielen attraktiven Gewinnen und kulinarische Köstlichkeiten wie Grillspezialiäten und leckerer Kuchen lassen die Gäste gerne im Brückencenter verweilen. Otti der Magier wird in gewohnter Form die Gäste des Brückencenters verzaubern.

Am Sonntag sorgt ein Besuch des Fanfaren-Korps Neheim-Hüsten, der in historischen Kostümen auftreten, für musikalische Unterhaltung.



Das Fanfarenkorps Neheim-Hüsten spielt am Sonntag im Brückencenter

Ihr qualifiziertes Pflegeteam im Hochsauerland
MOBI DOC® GmbH
www.mobidoc.de
Besuchen Sie hier auch unseren Stellenmarkt
Rund um die Uhr erreichbar:
Arnsberg/ Neheim-Hüsten
Tel. 0 29 31 / 93 81-21
Meschede
Tel. 0 29 03 / 85 26 60
Sundern/Eslohe
Tel. 0 29 33 / 7 97 19

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-J. Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.100 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Telefon 02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 44 vom 1.1.2007.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.

Festakt zur Einweihung des Klosterinnenhofs

Am Sonntag, den 30. September findet der Festakt zur Einweihung des neugestalteten Klosterinnenhofs des Kloster Wedinghausen statt.

Nach dem Hochamt um 10.00 Uhr wir um 11.00 Uhr wird der Innenhof offiziell eingeweiht. Ab 14.00 Uhr stehen die Türen der Kirche, Archivräume, die Ausstellung „Denn das Erste ist verloren", die Alte Bibliothek und die Pfarrbücherei offen für alle Gäste und Interessierte. Hier werden Mitarbeiterinnen entsprechende Informationen und Auskünfte zu den jeweiligen Räumlichkeiten geben.

Für das leibliche Wohl sorgt eine große Kaffeetafel und aus der Abtei Königsmünster Meschede werden Klosterprodukte angeboten.

Ein Highlight wird dann die Aufführung des Theaterstückes „Die Senioritas" im Lichthaus des Klosterinnenhofes sein.

Die ersten Worte des Johannes Evangeliums und der durch ein Jahrhunderte alte Geschichte geprägte Ort des Klosterhofes waren die Inspiration für die Entwicklung des Theaterprojektes „Die Senioritas" von TEATRON – Bühne II.

Drei ältere Damen, die „Senioritas", befinden sich in der Inszenierung auf der Suche nach einem bestimmten Ort, einem Treffpunkt, jeden Tag aufs Neue. Sie suchen und warten. Mit Humor und Tiefsinn zugleich suchen sie nach Antworten auf die großen Fragen des Lebens. Und sie erzählen – über die Entstehung des Universums und der Erde und über die schöpferischen Kräfte des Lebens. Das Erzählen gibt ihnen Kraft, hält sie zusammen, lässt sie miteinander streiten und immer wieder neue auf die Suche gehen...

Die Senioritas wird um ca. 17.30 Uhr aufgeführt, der Eintritt ist frei.

Älter werden ohne Sorgen -

wer wünscht sich das nicht?!

Damit man im Alter nicht von einem vom Amtsgericht bestellten staatlichen Beamten abhängig wird, sollte man sich frühzeitig die finanzielle und persönliche Unabhängigkeit sichern.

Welche Gestaltungsmöglichkeiten es hierfür gibt, zeigt Ihnen die Deutsche Bank Arnsberg am Dienstag, dem 9. Oktober, um 18.30 Uhr im Rittersaal des AltenRathauses in Arnsberg, am Alten Markt.

Über die **Auswirkungen des Alterseinkünftegesetzes** informiert sie Wolf-Dieter Jordan, Direktionsbeauftragter der Zurich Versicherung.

Über das Thema **Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Betreuungsverfügung** referiert Dr. Detlev Dolle, Rechtsanwalt und Notar, Fachanwalt für Erbrecht.

Über **Private Pflegeergänzungsabsicherungen** gibt Ihnen Axel Mellin, Finanzberater der Deutschen Bank als Vorsorgeexperte wertvolle Ratschläge und Tipps.

Die Vorträge werden etwa 60 Minuten dauern.

Im Anschluß an die Referate haben Sie ausreichend Zeit und Gelegenheit Fragen zu stellen.

Sichern Sie sich schnellstens telefonisch bei Herrn Leißner, dem Leiter des Investment & FinanzCenter Alt-Arnsberg, Clemens-August-Straße 15, 59821 Arnsberg · Telefon 0 29 31 - 52 68 11 Ihre persönliche Eintrittskarte.



Buntes Herbsttreiben in der Altstadt

Ein sonniger Herbsttag, man schlendert entspannt an den Ladenlokalen und Gaststätten der Altstadt vorbei und genießt die wunderschöne Altstadtkulisse.

Vieles, was die nun bevorstehende Jahreszeit freundlicher gestaltet, wie Herbstblumen oder Dekorationen bieten die Teilnehmer des Herbstmarktes in Arnsberg „Guter Stube".

Die bewährte große Kaffeetafel der Klakag befriedigt den Hunger nach Süßem mit selbstgebackenen Torten und Kuchen und unsere portugiesischen Freunde beglücken die Gäste in gewohnter Form mit leckeren Grillspezialitäten.

Am Verkaufsoffenen Sonntag können Besucher die historisch gewandeten Darstellerinnen des Arnsberger Frauenensembles erleben, die gemeinsam mit Gerhard Rath eine szenische Stadtführung bieten. Pralles barockes Leben, die Stiftung des Klosters Wedinghausen, aber auch das weniger rühmliche Kapitel der Hexenverfolgung werden hier temperamentvoll zur Sprache gebracht. Musikalische Darbietungen des Fanfaren-Korps in historischen Gewandungen aus Neheim-Hüsten bringen zusätzliches Leben in die Stadt.

Programm Sonntag:

- Verschiedene Verkaufsstände Steinofenbäckerei Wintz aus Hellefeld
- Kaffeetafel der Klakag
- Portugies. Grillspezialitäten
- Szenario – Stadtführung gespielt und erzählt um 14.30 Uhr ab Neumarkt
- „Fanfaren-Korps" aus Neheim
- Stelzenläufer form lustige Luftballonfiguren

Alle Seiten finden Sie im Internet unter: www.arnsbergerpost.de

BEILAGEN ab 3,5 Cent



Scene aus der Theater-Aufführung „Die Senoritas". (Siehe Bericht auf Seite 2: Festakt zur Einweihung des Klosterinnenhofes).

KFZ-Spezialist für alle Automarken



Keine Sorge! Wir reparieren alles

- Inspektion mit Mobilitätsgarantie
- AU/TÜV
- Ölwechsel
- Bremsen
- Stoßdämpfer
- Standheizungen (Einbau + Wartung)
- Standheizungen
- Auspuff
- Reifen

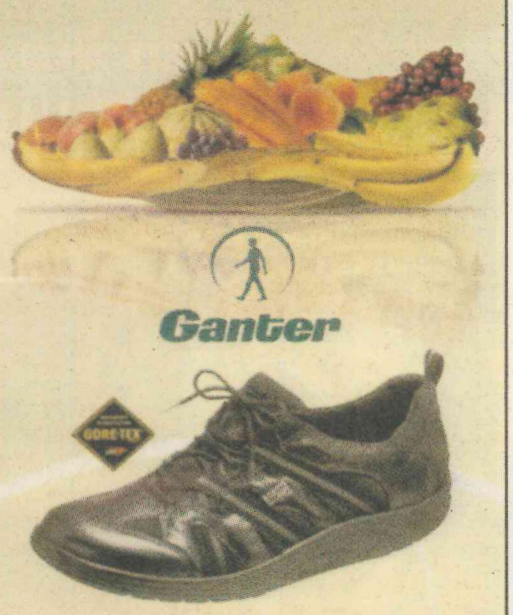
Jetzt auch: Autogas-Umrüstung!!

BOSCH Service

und vieles mehr

Hechler & Schütz
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 9
(02931) 77370
Gegenüber Praktiker-Baumarkt

Gesundheit beginnt bei den Füßen



Ganter

GANTER AKTIV
mit einzigartiger Abrolldynamic
- Entlastet Rücken und Gelenke
- Stärkt die Muskulatur
- Verbessert die Haltung

Sonntag, 30.9. von 13-18 Uhr geöffnet!

Schuh Prange
Arnsberg Steinweg
0 29 31/ 36 33

ALLES MIT GEBRO HERWIG

Bevor Sie kalte Füße kriegen

HEIZUNG

GEBRO HERWIG
HAUS TECHNIK
Obereimer 12 · 59821 Arnsberg
Telefon 02931- 5212-0 · www.gebro-herwig.de
SANITÄR · HEIZUNG · ELEKTRO · KLIMA

Arnsberger Herbsttage

Regatta Doppeljacke (Damen+Herren)

99,95 €
149,95

Sonntag von 13 bis 18 Uhr geöffnet

INTERSPORT Liebald
Rumbecker Str.7-Arnsberg-02931/3124

Gutenbergplatz Der hat's

Traditionelle Autoschau auf dem Gutenbergplatz

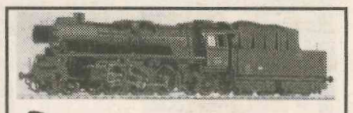


Der neue Nissan X-Trail wird ausgestellt vom Autohaus Kobold.

Familiengerechte Fahrzeuge, Sportwagen und Luxuslimousinen werden schon traditionell beim verkaufsoffenen Sonntag auf dem Gutenbergplatz präsentiert. Von 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr können sich die Besucher über die allerneuesten Trends im KFZ-Bereich informieren.
Weitere Verkaufsstände und kulinarische Angebote tragen dazu bei, den Aufenthalt auf dem schön angelegten Gutenbergplatz kurzweilig zu gestalten. In diesem Jahr warten wieder tolle Verlosungsaktionen auf viele Gewinner. Spielwaren Buchardt ist wieder mit der Aktion „Jedes Los gewinnt" am Start und bei Porzellan Winter winkt als Hauptgewinn die kleinste Kaffeemaschine der Welt. Ein Luftballonwettbewerb versorgt die Gäste mit tollen Preisen, alle gestiftet von der Geschäftswelt des Gutenbergplatzes.
Die Bäckerei Hahne backt vor Ort frischen Striezel und die Konditorei Krengel versorgt die Gäste mit selbstgemachtem Eisspezialitäten.
Selbstverständlich sind auch die Kinder beschäftigt, denn die lustige Kindereisenbahn oder der nette Stelzenmann sorgen für glänzende Kinderaugen. Würstchen vom Grill, deftige Reibekuchen und Zwiebelkuchen mit einem guten Wein, Fischspezialitäten, lecker duftende Waffeln und gekühlte Getränke sorgen für das leibliche Wohl.
Das „Fanfaren-Korps" aus Neheim-Hüsten, welches in historischen Gewändern auftritt bietet mit seinem Gastspiel auf dem Gutenbergplatz ein temperamentvolles musikalisches Rahmenprogramm.

Programm:

- Traditionelle Autoschau
- Luftballonwettbewerb
- Kinderkarussell mit vielen Aktionen
- Verkaufs- und Gastronomiestände mit Grill- und Fischspezialitäten, Zwiebel- und Reibekuchen sowie Waffelbäckerei
- Aktionen des Handels mit vielen Sonderangeboten
- Ca. 15.00 Uhr: Musik mit den „Fanfaren-Korps" aus Neheim-Hüsten in historischen Gewandungen
- Ca. 16.00 Uhr: Stelzenläufer mit tollen Luftballonfiguren



Das Spielwaren-Fachgeschäft mit der guten Beratung!
SPIELWAREN BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 1757



KangaROOS SuperShoes SuperFashion
jetzt bei Schuhhaus Prohaska
Arnsberg
Gutenbergplatz

Hand-arbeiten Sattig
Inh. H. Dölemeyer
Arnsberg
Gutenbergplatz 58

Guter Kundendienst
RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731
Die rettende Nummer bei Service-Kummer
0 29 31 / 1 07 31

30% auf alle vorhandenen Parker-Schreibgeräte
- Angebot gilt nur am Sonntag -
Röhrig
Inh. Iris Droste
Schreibwaren · Bürobedarf
Gutenbergplatz 58 · 59821 Arnsberg · Tel. 02931/4942 · Fax 16435
Verkaufsoffener Sonntag von 13-18 Uhr!

Wir stellen aus!
Sonntag - auf der Clem.-Aug.-Str.
Ihr zuverlässiger
NISSAN
-Partner in Arnsberg
AUTOHAUS KOBOLD
Niedereimerfeld 15 · 59823 Arnsberg
Tel. 0 29 31 / 4577 · Fax 0 29 31 / 1 64 48

Clemens-August-Straße:
Die sympathische Einkaufsstraße mit

Besuchen Sie den Floh- u. Trödelmarkt

Wieder lädt die Clemens-August-Straße zum gemütlichen Schlendern und Stöbern ein. Begeisterter Hobbyhändler, Trödelprofi oder Newcomer werden wieder kleine „Schätze“ anbieten und egal, ob Bücher, Schallplatten, Elektronik, Möbel, Münzen, Gläser oder Porzellan, beim Floh- und Trödelmarkt auf der Clemens-August-Straße ist eine breite Palette vertreten die auf die Kunden warten.
Die Organisatoren sind gespannt, was sich auf Arnsbergs Dachböden und in Kellern verbirgt, und am verkaufsoffenen Sonntag den Besuchern zum Kauf angeboten wird. Manches Liebhaberstück dürfte den Besitzer wechseln, die Suche nach dem heißbegehrten Schnäppchen, dem fehlenden Teil für die heimische Sammlung macht eben die Faszination Flohmarkt aus.
Die Geschäftswelt der Clemens-August-Straße freut sich auf den Besuch und lädt mit attraktiven Angeboten zum Bummeln ein.

Programm Sonntag:
- Verschiedene Trödelstände
- Waffelbäckerei des Förder vereins Adolf-Sauer-Schule
- Portugiesische Folkloregruppe „Rosa Dos Ventos“
- Drehorgelspieler Gerd Deimel
- „Fanfaren-Korps“ aus Neheim-Hüsten
- Stelzenläufer formen lustige Luftballonfiguren

Rats-Apotheke
Ihre freundliche Apotheke auf der Clemens-August-Straße!
Rats-Apotheke
Hans-Josef Honnacker
Clemens-August-Straße 56
59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31/1 69 66
Fax 0 29 31/42 96

Ausstellungs-Stücke zu Sonderpreisen!
10 20 30 40%
Sonntag, 30.9.2007
verkaufsoffen
von 13-18 Uhr
Möbel EBERT
Clem.-Aug.-Str. 62 · Arnsberg
Tel. 0 29 31 - 1 21 23


Pelz - Natur zum Wohlfühlen
- Neuanfertigungen
- Umgestaltungen
- Reparaturen

Pelz+Mode Reiss
Clemens-August-Straße 19
59821 ARNSBERG
Telefon 0 29 31-1 04 40

FBN Ferdinand Beleke Nachf.
Verkaufsoffener Sonntag 30.09.07

Makita
Sonderangebote Nur Sonntag !!!
Clemens-August-Straße 57 – 59821 Arnsberg - Tel.: 02931 12322

Verstehen + können
Kostenloser Probeunterricht * 2 - 4 Schüler pro Gruppe
Private Nachhilfe- + Förderschule
Hannelore Banszerus
Arnsberg * Clemens-August-Str. 3
02931 / 23 744
Verträge ohne Anmeldegebühr und Mindestlaufzeit
Einzelunterricht

Karl´s Hof
Inh. Winterscheid GbR
Blumen und Accessoires
Sträuße, Dekorationen und vieles mehr
Mescheder Str. 79 - Scheune -
59823 Arnsberg-Rumbeck
Di.-Fr.: von 10:00 bis 18:30
Sa.: von 10:00 bis 15:00
Tel.: 0151/17 289 434


ADAM
Bedachungen
Maria-Kahle-Weg 5
59759 Arnsberg
Tel. 0 29 32/3 54 34
www.adam-bedachungen.de

Alt-Arnsberger Rüdenburg neu entdecken

Es lohnt sich mal wieder unsere „Alte Burg“ zu besteigen. Denn mit Sicherheit gibt es viele, die unsere „Rüdenburg“ kaum oder gar nicht kennen. Oder aber, wer kennt die Franz Elkemann - Hütte? Jene Hütte steht unmittelbar an der Rüdenburg und wurde 1977 vom Heimatbund errichtet und dient Spaziergängern Schutz. Hier ein kleiner Einblick in die Geschichte der Burg: Wenn früher der Feind ins Land kam, zogen sich die Sachsen (zur Zeit des Krieges der Franken unter Karl dem Großen gegen die Sachsen 772-804) in die Wälder und auf ihre Wallburgen, die sich immer an hervorragenden Stellen wichtiger Höhenzüge befanden zurück, um von hier den feindlichen Vormarsch aufzuhalten.

Den Hauptzugangsweg in das Sachsenland bildeten die Ruhrhöhen, auf denen vorher schon die Römer von Westen zum Teutoburger-Wald gezogen waren. Es galt daher, dem Feind diesen Weg zu verlegen. An der Ruhrstrecke entstanden so in kurzen Abständen zahlreiche Wallburgen. Nach der Unterwerfung der Sachsen, verloren die Befestigungen ihre Bedeutung. Sie gingen in den Besitz einzelner Herrscher über. Mit wenigen Ausnahmen zerfielen sie später ganz, so dass ihre Lage heute vielfach nur noch vermutet werden kann.

Ein Beispiel für diese Entwicklung ist bei uns in Alt-Arnsberg die über Muffrika gelegene „Alte Burg“. Mit höchster Wahrscheinlichkeit hat sich an dieser Stelle während der Sachsenkriege eine Befestigung zum Schutze gegen die Franken befunden.

Nach dem die Wallburg ihre Bedeutung verloren hatte und zerstört war, kamen die Überreste in den Besitz der Edelherren von Rüdenberg (daher auch der Name Rüdenburg). Diese errichteten eine Burg und schlugen bereits vor der Erbauung des Arnsberger Schlosses im 11. Jahrhundert hier ihren Stammsitz auf.

Da das Grafenschloß erst später erbaut wurde, erhielt der aus der Wallburg hervorgegangene Sitz der Rüdenberger den Namen „Alte Burg“. Bei den Rüdenbergern handelte es sich nicht etwa um Grafen von Arnsberg, sondern sie waren ein von den Grafen völlig verschiedenes Rittergeschlecht, deren Stammsitz dem Grafenschloß lediglich benachbart war.

Die Edelherren von Rüdenburg waren einst die reichsten und vornehmsten Geschlechter Westfalens. Ihnen verdankt auch die Stadt Rüthen ihre Entstehung und ihren Namen.

Die Rüdenberger teilten sich später in drei Linien, von denen diejenige bei uns in Alt-Arnsberg seit dem Ende des 13. Jahrhunderts zu sinken begann. Allmählich stiegen sie in die Reihen des niederen Adels hinab.

Anfang des 14. Jahrhunderts gaben sie den Adelstitel ganz auf. Damit war auch das Schicksal der „Alten Burg“ besiegelt, die seit dieser Zeit immer mehr zerfiel. Die Sage weiß von einer ledernen Brücke zu berichten, die von dem Teufel als Dank für eine Gastfreundschaft errichtet sein soll. Auf der Brücke soll sich Konrad von Rüdenberg und seine Tochter Agnes, die mit dem Grafen Gottfried dem 2. vermählt war, vor dem anstürmenden Feind über das Ruhrtal hinweg in das Schloß gerettet haben.

Von 1929 bis 1931 haben die Grabungen des Arnsberger Heimatbundes auf dem Moosbewachsenen Waldboden einige Mauerreste und Aufschüttungen zutage befördert, die die Umrisse der „Alten Burg“ erkennen lassen. Im 17. Jahrhundert baute man mit den Steinen der „Alten Burg“ die Ökonomiegebäude in Obereimer. Inzwischen sind auch Karten und ein Modell, welches im Sauerlandmuseum zu sehen ist, erstellt worden. Hier kann man erkennen, wo und was sich auf der damaligen Rüdenburg befand. Eine beliebte Route hinauf und um die Rüdenburg, ist auch für die Nordic Walker Gruppe „Rubber up“, vom TV, um Henning Fette sehr beliebt geworden.

VOHA



Für manche Spaziergänger bedeutet das berühren der alten Mauern der „Rüdenburg“ schon etwas

Blaublütiger Vormittag im Alten Rathaus

Bürgermeister Hajo Vogel empfing kürzlich 22 Königspaare aus der großen Stadt Arnsberg im Alten Rathaus zu Alt-Arnsberg. Die Königspaare kamen in Begleitung der jeweiligen Chefs der Bruderschaften, Gesellschaften und Vereine. Nach der großartigen Begrüßungsansprache von Hajo Vogel und den Lobesworten an die Vereine, die Innovationsgeist und Kontinuität sowie bürgerschaftliches Arrangement zeigen, trugen sich die „Hoheiten“ ins Goldene Buch der Stadt ein. Für die dazu nötige Hintergrundmusik wurde der „blaublütige Vormittag“ durch den bekannten Alt-Arnsberger Pianisten, Dennis Große-Plankermann untermalt.



Auf dem Foto sehen wir das Königspaar des Schützenvereins Schreppenberg; Thorsten Teschemacher mit Jasmin Mairing sowie der Vorsitzende des Vereins, Hans Peter Berger und Bürgermeister Hajo Vogel. *Text: VOHA - Foto: Franz-Jörg Schulte*



Gut Pfiff, Schlag und Spiel – seit 39 Monaten

Sie nennen sich „Musikfreunde der Brandschützer Arnsberg“ und proben alle 14 Tage Dienstags im Feuerwehrgerätehaus an der Ruhrstraße. 14 stramme Jungs angeführt von Tambourmajor Wolfgang Clauswitz, spielen aus Freude an der „Knüppelmusik“ ausschließlich bei diversen Veranstaltungen der Feuerwehr.

Die Mitglieder der Freiwilligen. Feuerwehr bekommen die nötige „Nachhilfe“ (nicht im trinken), oder wenn mal „Not am Mann“ ist, von den „Alten Hasen“ des Spielmannszuges der Bürgerschützengesellschaft. Dazu Heiner Scharfe: „Wir sehen in den Kollegen der Feuerwehr keinen Wettbewerb oder gar Konkurrenz, ganz im Gegenteil, es macht uns großen Spaß mit den Jungs zu proben.

„Die Instrumente haben wir uns, neu oder gebraucht, alle aus privaten Mittel angeschafft, so Ingolf Erlmann, der als Vorsitzender, des im Juni 2004 gegründeten Spielmannszuges vorsteht. Die Auftritte der „Musikfreunde der Brandschützer Arnsberg“ gehören bei gewissen Anlässen immer zu den musikalischen Attraktionen, wie kürzlich zu dem 50. Geburtstag ihres Chefs Wilfried Karla. Und wenn auch nach der 10. Spielpause nach vielen Bierchen und Körnchen mal nichts mehr so klingt wie am Anfang, wird es nicht so eng gesehen, denn schließlich schwappt die „Gemütsbeschaffenheit“ der Zuhörer mit.

„Wir treten immer in unserer „Verpackung“, schwarze Hose und weißes Hemd mit Krawatte auf und haben 12 Märsche in unserem Repertoire“, so Jochen Körner, der auch begeistert bei den „Knüppler“ mitmacht.

VOHA



Die „Musikfreunde der Brandschützer Arnsberg“ vor dem Maximilianbrunnen

Neueröffnung in Arnsberg: „Der Hörladen“

Wenn das Gehör nachlässt, kann die Technik helfen diese wichtige akustische Verbindung zur Außenwelt wiederherzustellen.

Hörgeräte ermöglichen es, andere wieder besser zu verstehen und weiter unbeschwert am gesellschaftlichen Leben teilnehmen zu können.

Der Hörladen - Evelyn Brzoska am Gutenbergplatz in Alt-Arnsberg bietet die komplette Bandbreite von Hörgeräten von preiswert bis luxuriös in Aussehen und Technik.

"Aber das nutzt alles wenig, wenn man sich nicht die Zeit für die Anpassung nimmt", sagt die Inhaberin Frau Brzoska, Hörgeräteakustikerin und Betriebswirtin des Handwerks mit über 25-jähriger Berufserfahrung, davon 5 Jahre in Alt-Arnsberg.

"Bei mir steht der Mensch im Mittelpunkt. Deshalb wird das helfende Hörsystem auf die unterschiedlichen Bedürfnisse jedes einzelnen Kunden angepasst. Das ist zeitaufwendige Maßarbeit, die schrittweise geleistet werden muss. Dabei steht mir die aktuell modernste Anpasstechnik zur Verfügung, mit der ich das Hören sogar sichtbar machen kann - ein Service der beim Hörladen einfach dazugehört!"

Ebenso im Angebot sind Lärmschutzmittel - auch nach Maß-, Pflege- und Reinigungsmittel für Hörgeräte sowie sinnvolles Zubehör für Klingel, Telefon und Fernsehgerät. Des Weiteren wird auch ein Reparaturservice für Hörgeräte aller Fabrikate angeboten.

Betreut werden die Kunden in ansprechenden und gemütlich gestalteten Räumlichkeiten in denen man sich sehr wohl fühlen kann. Ausreichende Parkmöglichkeiten stehen auf dem Gutenbergplatz ebenfalls zur Verfügung. Aber auch wer nicht selber vorbeikommen kann braucht auf gutes Hören nicht zu verzichten - denn selbstverständlich bietet Frau Brzoska auch einen Hausbesuchservice an.

Der Hörladen · Gutenbergplatz 50 · 59821 Arnsberg · Tel.: 02931/529913 Die Öffnungszeiten: Montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr und von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr. Mittwochs von 9:00 bis 13:00 Uhr sowie nach Vereinbarung.

Ab sofort suchen wir
Austräger/innen
für Teilgebiete in
Alt-Arnsberg
Interessenten bewerben sich bitte unter
Telefon 0 29 37 - 24 80

Eben doch ein Unterschied!

Weihnachtsmärkte ab 21 €
z.B. Aachen mit Lind Werksverkauf, Rothenburg o.d.T., Hameln, Köln, Münster, Rüdesheim, Erfurt, Celle, Bonn, Fahrt ins Blaue, CentrO, Düsseldorf, Goslar...

VIP - Heiligendamm 27.-30.11. ab 449 €
3xÜF im 5*****Kempinski Grand Hotel Heiligendamm (G8-Gipfel), Bordfrühstück, Softgetränke an Bord, Kofferservice, 2 tolle Ausflüge mit Reiseleitung u.a. Rostock, Bad Doberan, Wismar und Insel Poel, Stadtführung Schwerin, Kurtaxe uvm.

Dresden Striezelmarkt 27.-30..11. ab 299 €
3xÜF im 3***Hotel, Stadtführung, Ausflug Sächsische Schweiz mit Reiseleitung, Möglichkeit zum Besuch der Semperoper (Aufpreis), Besuch des Striezelmarktes...

Stuttgart 30.11.-02.12./07.-09.12. nur 199 €
2xÜF im 4****Hotel, Stadtführung Stuttgart&Tübingen, Mercedes-Benz-Museum...

Advent in Erfurt 08.-09.12. nur 119 €
1xÜF im zentr. 3***Hotel, Stadtführung Erfurt & Fulda, Besuch Weihnachtsmarkt...

Das NEUE WINTERPROGRAMM ist da!
Jetzt KOSTENLOS anfordern!

HENNEKE-TOURISTIK
Dieselstraße 16
59823 Arnsberg-Niedereimer
Tel: 02931-52540
kontakt@henneke-touristik.de

BUS TEAM SAUERLAND

Der Hörladen
Evelyn Brzoska
...tut ihren Ohren gut
Gutschein
für eine kostenlose
Hörberatung inkl. Hörtest
Gutenbergplatz 50 · 59821 Arnsberg

Neues Pflegeunternehmen im Sauerland

LebenPLUS, neues Pflegeunternehmen im Sauerland bietet ab sofort ambulante Pflegeleistungen und mehr an.
Unter dem Motto: "Nicht allein und nicht ins Heim" haben Andreas Hofstetter und Marcel Becker das Unternehmen LebenPLUS aufgebaut.
LebenPLUS will den Menschen, die pflegerische, hauswirtschaftliche und/oder psychosoziale Unterstützung und Hilfen benötigen, eine Alternative zu Pflegeheimen/Altersheimen anzubieten.
Ab sofort ist der ambulante Pflegedienst tätig. Dieser Pflegeservice hebt sich damit hervor, dass er neben der pflegerischen, medizinischen und hauswirtschaftlichen Versorgung von Menschen, die noch in ihrem eigenen zu hause leben auch psychosoziale Betreuung und Beratung anbietet. So sollen die Betroffenen mit Unterstützung des Personals von LebenPLUS, Handlungen wie Einkaufen, Marktgänge, Spaziergänge und andere Verrichtungen des täglichen Lebens möglichst selbst- und eigenständig erledigen.
Geistige "frische" und soziale Kontakte im gewohnten Lebensumfeld sollen somit möglichst lange erhalten bleiben.
Um ein möglichst "rundes pflegerisches Angebot" den Menschen anzubieten, hat LebenPlus z.B. auch einen eigenen mobilen Friseurservice, der kostengünstig in jeden Haushalt fährt und alle Alterstufen bedient.
Der zweite Schritt des Unternehmens LebenPLUS ist, im Laufe von 2008 Seniorenwohnungen mit Rund-um-die-Uhr-Betreuung anzubieten. Diese Wohnungen werden pflegebedürftigen Menschen ein neues Zuhause bieten und gehen über die häufig als betreutes Wohnen bezeichnete Wohnform hinaus.
LebenPLUS wird den Menschen die Auswahl anbieten entweder in Wohngemeinschaften, in Einzelwohnungen oder in Paarwohnungen nach eigenen Gewohnheiten zu leben.
Die Bewohner bewirtschaften ihre Wohnungen selbst bestimmt. Dies hat z. B. zur Folge, dass demenzielle Verläufe (Alzheimer) gebremst werden.
Verrichtungen des Alltags, die der eine oder andere nicht mehr bewältigen kann, sollen von anderen, die es noch können, übernommen werden. Ziel ist es, die einzelnen individuellen Fähigkeiten, die jeder noch hat, zur Geltung zu bringen.
24 Stunden befindet sich Pflege- und Hauswirtschaftspersonal direkt vor Ort, das gezielt dort unterstützt und hilft, wo es von Nöten ist.
Auch bei schwerster Hilfe- und Pflegebedürftigkeit wird der betroffene Mensch nicht gezwungen sein, in ein Alters- bzw. Pflegeheim umzuziehen.



Erika Hahnwald würdigte Karl Kosslers

Die stellv. Bürgermeisterin Erika Hahnwald konnte kürzlich den heute 85- jährigen Karl Kosslers, für 60-jähige Mitgliedschaft im Arnsberger Blinden und Sehbehindertenverein ehren und würdigen. „Die Gemeinschaft und der Zusammenhalt im Verein haben Karl Kosslers stets stark gehalten“, so Erika Hahnwald in ihrer Laudatio im Hotel „Linde“ an der Ruhrstraße. Ein großes Lob ging auch an seine Frau Leni, die „ihren Karl“, der mit 19 Jahren erblindete, immer mit großer Fürsorge zur Seite stand. Als gelernter Elektriker hat er in der Blindenschule in Soest die Blindenschrift und das Schreibmaschinenschreiben sowie eine Umschulung zum Telefonisten erlernt. In verschiedenen Arnsberger Firmen war er zunächst als Telefonist und später bis zur seiner Pensionierung in der Leuchtenbranche als Monteur tätig. Im Jahre 1947, sechs Jahre nach seiner Erblindung, ist Karl Kosslers im Alter von 25 Jahren in den Verein eingetreten. Mit großer menschlicher Wärme und sehr viel Einfühlungsvermögen hat Karl Kosslers von 1986 bis 2001 die Geschicke des Vereins als Vorsitzender geleitet. Danach ist er zum Ehrenvorsitzenden ernannt worden.
Für sein Arrangement wurde ihm von dem heutigen Vorsitzenden Herbert Kleine-Wolter im Namen des Vereins eine Ehrenurkunde überreicht. Zum Dank für seinen unermüdlichen Einsatz im Interesse der sehbehinderten Mitmenschen erhielt er einen Präsentkorb und einen tastbaren Reliefkalender mit Zimmerpflanzenmotiven und Blindenschrift für das Jahr 2008 überreicht. VOHA



Ehrenvorsitzender Karl Kosslers

Ihr Elektro - Meisterbetrieb in Arnsberg
Ringstr. 70
59821 Arnsberg
Tel. 02931 - 10792
Mobil 0160 - 8142920
elektro- frohwein @ online.de
FROHWEIN
ELEKTROMEISTER

LebenPLUS
Nicht allein und nicht ins Heim
- Wohn-,
- Betreuungs-,
- amb. Pflegeservice

www.lebenplus-online.de
Telefon 0 29 31 · 52 9999 · 0

WOHNFREIHEITEN
STÄNDIGE AUSSTELLUNG ...für barrierefreies Wohnen!
Alles aus einer Hand - auch barrierefrei!
- von der Kleinstreparatur bis zum Komplettumbau
- ein Ansprechpartner - aber auf Wunsch alle Gewerke
- kompetente und termingetreue Meisterbetriebe
- Beratung - Planung - Angebot - faire Preise

Ruhrstr. 13-15 · 59821 Arnsberg · Telefon (0 29 31) 5 29 99 01 · www.wohnfreiheiten.de

Aus alter Zeit!

100. Folge

Eines der zahlreichen Feinkost-Geschäfte bei uns in Alt-Arnsberg war das von Josef Wippermann an der früheren Bahnhofstraße/Ecke Rumbecker Straße (heute Bäckerei-Filiale Sommer). Geboren wurde Josef Wippermann am 26. Mai 1886 in Eversberg.

Seine Lehre begann er als Lebensmittel-Kaufmann, 14-jährig, bei der Firma Kolonialwaren Hartmann Nachf. In Paderborn. 1904 war er Verkäufer bei dem Konsum-Verein in Paderborn.

Anschließend fand er Beschäftigung bei der Kaffee-Rösterei „Straußen-Kaffee“, Wilhelm Proppe in Lippstadt. Daran folgend war er Reisender bei der Likörfabrik Gerhard Lucas in Lippstadt. Hier lernte er auch seine spätere Frau Anna Franziska, geborene Kruse aus Lippstadt kennen. Anna Franziska Kruse wurde am 15. Oktober 1888 in Lippstadt geboren. Das junge Ehepaar eröffnete bei uns in Alt-Arnsberg ein Feinkost-Geschäft.

Die Wippermann´s hatten 7 Kinder; Bernhard, Josef, Werner, Elisabeth, Karl, Gisela und Heribert. Sohn Josef war der erste König der 4. Kompanie der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft (1957/58.)

Josef und Anna Franziska Wippermann waren mit ihren 7 Kinder im Besitz des Ehrenbuches für die deutsche kinderreiche Familie, mit der Mitgliedsnummer 182594. Folgender Eintrag hatte das Buch: „Kinderreichtum ist praktischer Nationalsozialismus. Der Nationalsozialismus wird die kinderreiche Familie weiter in seinen starken Schutz nehmen, denn Völker leben nicht vom Wohlwollen ihrer Nachbarn, sondern von ihrer eigenen starken Lebenskraft.“ gez. Der Stellvertreter des Führers. Berlin, den 26. Mai 1937.

Das Geschäft wurde 1948 oder 1949 (das genaue Jahr liegt nicht vor) geschlossen. Daran anschließend war Josef Wippermann als so genannte Zusatzkraft im Arnsberger Arbeitsamt beschäftigt. Josef Wippermann starb 86-jährig am 26. Dezember 1972. VOHA



Das Ehepaar Josef und Anna Franziska Wippermann

Alle Beiträge aus den letzten 10 Jahren finden Sie in unserem Buch:

Aus alter Zeit

von Volker Hansmann
276 Seiten · Preis € 20,-
Erhältlich nur noch bei Schreibwaren Röhrig und bei Volker Hansmann.



Eine frühere Zeitungsanzeige



Ein Briefkopf aus dem Jahre 1934

2 Partner
gemeinsam für Sie stark!

Fiedler & Schmidt GmbH
Clemens-August-Str. 43
Arnsberg
Tel. 02931 10815
Fax 02931 23382

- Heizungs-, Sanitär-, Lüftungsinstallationen
- Klempnerarbeiten
- Barrierefreie Bad-/WC-Installation
- Heizungs- u. Badmodernisierungen
- Regenwassernutzung
- Erdwärme/Wärmepumpen
- Holzfeuerung (Pellets, Scheitholz, Hackschnitzel)
- Solartechnik
- Gebäudetechnik
- Kundendienst – Wartung (Wartungsverträge) – Reparatur

Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG
Tiergartenstr. 35 · Arnsberg
Tel. 02931 21466
Fax 02931 23211
info@elektrobetrieb-schmidt.de
www.elektrobetrieb-schmidt.de

- Hausgeräte-Reparaturen und Verkauf
- Elektro-Installation in Wohn-, Gewerbe- und Industriebereichen
- Kommunikations- u. ISDN-Anlagen
- BK- und SAT-Anlage
- Netzwerktechnik
- Steuerungstechnik
- Elektro-Heizungsanlagen
- Fotovoltaik-Anlagen
- Steuerungsinstallation für Gas- und Ölheizungsanlagen
- E-Check-Partner

Notdienst auch an Sonn- und Feiertagen

Averbeck
Augenoptik und Hörgeräteakustik
Contactlinsen
59821 Arnsberg — Brückenplatz 5
Tel. 02931/ 10486 — Fax 02931/16387
e-mail: Averbeck@euronet-server.com

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25

Bilderbogen Niedereimer

von Detlev Becker

Feuerwehr besuchte den Kindergarten

Kürzlich unterrichteten die Kameraden Dirk Sölken und Markus Schneider der Feuerwehr Niedereimer die Kinder im AWo-Kindergarten in Sachen Brandschutzerziehung. Neben den Themen Notruf, Einsatzkleidung und Alarmierung interessierten sich die Kids ganz besonders für die beiden großen Hochwassereinsätze vor wenigen Wochen. Ebenso interessant fanden sie die Berichte vom Sturm Kyrill, dem Wohnhausbrand oder



dem Baugrubenunfall in diesem Jahr hier in Niedereimer. Nach der Theorie fand der praktische Teil mit Fahrzeugerklärung und Löschübung statt. Jedes Kind durfte einmal richtiger Feuerwehrmann sein und mit der Spritze umgehen. Neben dem Ernst der Sache hatten die Kinder wieder eine Menge Spaß an diesem Vormittag.

Ziel der Brandschutzerziehung ist, den Kindern wichtige Verhaltensregeln beizubringen und ihnen die Angst zu nehmen.

Übrings, am kommenden Samstag (15.09.) lädt die Stadtteileinheit der Feuerwehr Niedereimer jung und alt wieder zu einem abwechslungsreichen Tag der offenen Tür ein.

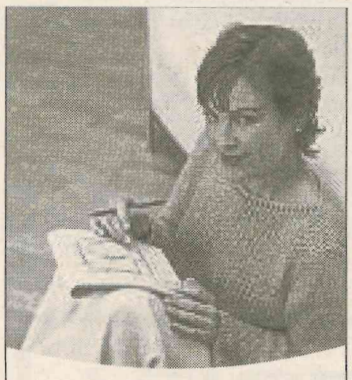


Wannetalschüler mit Ortsheimatpfleger unterwegs

Vorerst letzter Dorfrundgang am 30. September

Einen kleinen Dorfrundgang durch Niedereimer unternahm jetzt die 3. Klasse gemeinsam mit dem Ortsheimatpfleger Detlev Becker. Dieser erklärte den Schülern und der Lehrerin Frau Deyda an historisch gewichtigen Häusern und Orten die Dorfgeschichte(n) Niedereimers im nachweislich 800. Jahr des Dorfbestehens. Besonders eindrucksvoll fanden die Kinder den Blick in die Bienstein`sche Kapelle und die „Alte Schule". Hier zeigte der Eigentümer Uli Sindern die ehemaligen Klassenräume und die Lehrerwohnung. Einiges hier erinnert noch immer an die alte Schule. Kaum ein Kind konnte sich vorstellen, das der Unterricht ab 1877 zuerst in einer Klasse (1-8 Schuljahr) und später ab 1904 in zwei Klassen (1-4 und 5-8 Schuljahr) stattfand. Zum Schluss erhielt jedes Kind vom Ortsheimatpfleger noch eine Erinnerungskarte mit einem Luftbild von Niedereimer.

Der vorerst letzte historische Rundgang im Jubiläumsjahr mit dem Ortsheimatpfleger führt die Teilnehmer am Sonntag, 30. September durch das „Alte Dorf". Treffpunkt ist um 14.00 Uhr am Dorfplatz. Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldungen sind nicht erforderlich.



Die Versicherung, die mit Ihrem Hausrat wächst

Mit jeder Anschaffung haben Sie mehr zu verlieren, denn der Wert Ihres Hausrates wächst ständig. Damit Sie auf der sicheren Seite sind, haftet unsere Hausratversicherung in unbegrenzter Höhe. Ihre Wertsachen wie z. B. Schmuck versichern wir individuell. Sie haben die Wahl zwischen einer Standard-, Komfort- oder Luxus-Deckung. Sprechen Sie mit uns.

Hauptagentur
Lutz Prohaska
Am Hölzchen 8
59823 Arnsberg
Telefon 02931 6058
Fax 02931 6059
www.prohaska-online.de

ZURICH®

Der neue Katalog 2008 ist da!



die tollen Müller Touren

Katalog • Beratung • Buchung

TUI ReiseCenter
Steinweg 2 · Arnsberg
Telefon 0 29 31 - 20 59
Fax 0 29 31 - 1 66 36
info@touristic-center.de

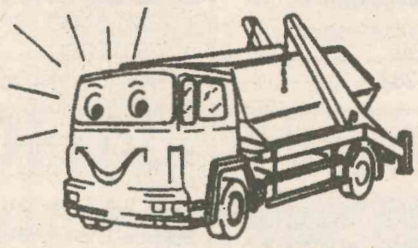
Maßprobleme? Unsere Tore passen immer!



Normstahl
GARAGENTORE

Metallbau
Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006
www.kunstschmiede-finke.de

Wir machen das schon!



Container-Dienst COTTIN
Tel.: 0 29 31/67 70

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Am 23. war Herbstanfang, liebe Leserinnen und Leser. Die Tage werden merklich kürzer und der Wald verfärbt sich in bunte Farben, die besonders bei Sonnenschein hell leuchten. Hoffentlich gibt's einen „goldenen Oktober", wo wir doch von den eigentlichen Sommermonaten nicht gerade verwöhnt wurden und es Ende August nachts, und Anfang September tagsüber, kälter war, als ab und zu im Januar u. Februar. Allerdings war an fast allen (drei Ausnahmen) Juni-, Juli und Augustwochenenden schönes, warmes Wetter. Heißt es doch oft, wenn es freitags zu regnen beginnt, „ es ist ja auch wieder Wochenende"... so war es in den Sommermonaten umgekehrt. Das schlechte Wetter war vornehmlich während der Arbeitstage!

An Veranstaltungen gibt's in der nächsten Zeit wenig. Am 31. Oktober findet die große Halloween-Party des TuS Bruchhausen in der Schützenhalle statt. Das war's dann schon.

Über 100 Schnadegänger

Gut vorbereitet war der Schnadegang wieder vom SGV. Diese 45. Wiederholung des beliebten Brauchtums wurde allerdings von der Hochwasserkatastrophe wenige Tage vorher überschattet. Trotzdem zogen bei herrlichem Wanderwetter über 100 kleine und große „Enten" rund ums Dorf. Die 6 km lange Strecke vom „Ententeich" aus bis zum „Untergraben", dann den Schienen entlang Richtung Hüsten, und schließlich am Breloh vorbei, endete in Molitors Buchen. Schnadeführer Hermann Reuther (1.Vors. des SGV) und Ortsheimatpfleger Benedikt Jochheim gaben während der „Wanderung" interessante Erklärungen ab, über Geschichte, Natur und Umwelt. Ingrid Groß u. Andreas Meritta wurden an den Grenzsteinen gepohläst. Josef Bunsen (76) wurde als ältester Teilnehmer geehrt. Jüngster „Schnadegänger" (oder wurde er gefahren?) war der zweijährige Cedrik Kummer. Am Ziel hatte die „Junge Familie" vom SGV für die Kinder Märchenspiele vorbereitet. Außerdem gab's kalte Getränke und heiße Würstchen. Natürlich wurde auch hier für die Flutopfer gesammelt. Dank gebührt den SGV-ern, die schon seit Jahren diese Veranstaltung hervorragend organisieren.

Hochwasser kam zum zweiten Mal – Hilfe weiter nötig

Als wenn es mit dem Hochwasser am 9. August und dem tragischen Tod von Heinz Reuther nicht gereicht hätte, kam die braune, lehmige Flut am 21./22. August schon wieder zu uns ins Dorf. Wieder wurden Keller u. Wohnungen überflutet. Viele Familien, die 12 Tage vorher schon schwer betroffen waren, und langsam wieder „Land" sahen, hatten erneut Keller, Garagen u. Wohnungen voll Wasser.

Äußerst positiv zu bewerten war bei beiden Katastrophen der immens große Einsatz der Bruchhausener Feuerwehr, aber auch anderer Hilfsorganisationen sowie in den Tagen danach die große Nachbarschaftshilfe von Freunden, Bekannten, Clubs und Vereinen, um die größten Schäden mindestens halbwegs wieder in Ordnung zu bringen. Obwohl Elektrogeräte, Hausstand, Autos und Mobiliar total vernichtet wurden. Stadt und Bruchhausens Vereinsring haben Spendenkonten angelegt. Beim Fußball, Schnadegang, CDU-Dämmerschoppen, Kinder-Rundenlauf um die Kirche, auf einem Benefizkonzert in der Schützenhalle, in der Kirche, überall wurde gesammelt und gespendet. Die Firma Interprint zeigte sich mit unseren geschädigten Mitbewohnern solidarisch und spendete 15.000 (fünzehntausend) Euro!!! (7500 für Bruchhausen von der Belegschaft u. 7500 für die gesamte Stadt von der Geschäftsführung). DUROPAL stellt kostenlos Arbeitsplatten zur Verfügung. Die Fa. Frank Schmidt aus ENSE stellte u.a. günstig Trockengeräte zur Verfügung.

Danken muß man auch der „DORFSCHÄNKE KÖRNER", die die Feuerwehr mit belegten Brötchen und heißen Getränken versorgt hat, natürlich kostenlos. Bei der Familie Thulfaut im „Hotel zur Post" konnte die Familie Dröge kostenlos einige Tage wohnen. Hier muß man wissen, dass sowohl Körners als auch Thulfauts selbst Geschädigte sind. In der Dorfschänke sind Grotte, „Bar" und Keller überflutet worden. Und im „Hotel zur Post" wurden die „Bar" und alle drei Kegelbahnen total zerstört. Wann diese wieder benutzbar sind, ist z.Zt. noch nicht genau abzusehen. Aber es wird noch Wochen dauern. Frau Befeld hat in Hüsten von der Stadt eine Wohnung bekommen. Sie ist mittellos, alleinstehend und behindert und wurde in letzter Minute vom selbst schwer betroffenen Herbert Schellberg aus ihrer Kellerwohnung gerettet. Hier noch mal die Spenden-Konto-Nummern, denn es fehlt den Betroffenen noch viel Geld, obwohl bisher ca. 40.000 EURO für Bruchhausen gespendet wurden. Der Schaden liegt aber weit über 100.000 Euro! Sparkasse Arnsberg-Sundern Kto.-Nr. 24 003 535, BLZ. 466 500 05 und Volksbank Arnsberg-Sundern eG., Kto.-Nr. 12 12 446 500, BLZ. 466 600 22. Helfen Sie bitte den geschädigten Bewohnern!!!!

Großartiger Seniorennachmittag – 200 Besucher

Knapp 200 Bruchhausener Bürgerinnen und Bürger über 65 Jahre kamen zum gemütlichen Seniorennachmittag in die warme und schön geschmückte Schützenhalle. Besonders geehrt wurden die ältesten Teilnehmer, Frau Schepp (94) und Werner Becker (88). Sie bekamen einen Blumenstrauß und ein Präsent. Schon zu Beginn, um 15.00 Uhr beim Kaffeetrinken wurden die Gäste von den „ARNSBERGER STADTMUSIKANTEN", einer 12-köpfigen Senioren-Kapelle, unter der Leitung von Hans-Kaspar Vollmer aus Oeventrop, bestens unterhalten. Es wurde schon geschunkelt und mitgesungen. Diese „Stadtmusikanten" zogen die älteren Mitbürger in ihren Bann. Dazu der leckere Kuchenteller von der Bäckerei Theo Tuschmann, eine gute Tasse Kaffee, die warme und schön dekorierte Schützenhalle, es passte alles, und man sah nur frohe Gesichter.

Danach hielt der Vereinsringsvorsitzende Ewald Hille die Begrüßungsansprache. Er freute sich über den großen Besuch, dankte besonders der Frauengemeinschaft, die 800 halbe Schnittchen mit Kartoffelsalat für den Abend zubereitet hatten, und zusammen mit den politischen Parteien CDU, SPD u. Bündnis 90/ Die Grünen für die Bedienung verantwortlich zeichnete. Und es war beim Abendimbiß wie in einem Sterne-Hotel. Innerhalb von 4 Minuten hatten alle 200 Gäste ihren Teller vor sich stehen – einfach Klasse!!!

Anschließend traten die „Stadtmusikanten" wieder auf und gaben, Heimat-, Volks- und Seemannslieder zum Besten. Es durfte tatkräftig mitgesungen werden. Sie „erzeugten" so eine Stimmung, wie sie auf einem Seniorennachmittag lange nicht mehr, ja vielleicht noch nie da gewesen ist. Als am Schluß dann noch das Lied „ Vor der Kaserne, vor dem großen Tor"..., das im Krieg abends immer am Radio zu hören war, gespielt wurde, gab's stehende Ovationen und Zugabe-Rufe. Nach dem insgesamt 2-stündigen Konzert bat Ewald Hille die „Senioren-Band", (die Musiker waren von 55-82 Jahre alt) in 2 Jahren wieder zu kommen. Sofort brandete großer Applaus auf. Und die „ARNSBERGER STADTMUSIKANTEN" versprachen Anfang September 2009 wieder zu kommen.

Übrigens, der „Chef" Hans-Kaspar Vollmer hat sich bei mir für den Super-Service – die Musiker konnten u.a. kostenlos in der Rodentelgen-Klause gemütlich Kaffee trinken – bedankt. Hierfür waren natürlich wieder die Damen der Frauengemeinschaft zuständig. Und den Musikern konnte man anmerken, dass es ihnen sichtlich Spaß gemacht hat, wie unsere älteren Mitbürger „mitgegangen" sind. Es war einfach schön.

Eine Lachnummer hatten dann die Feuerwehrleute Christian Linke u. Benjamin Hugo auf Lager. Sie saßen während eines Fußballspiels auf der Tribüne. Während der eine ein Fußballfachmann war, dachte der andere z.B., dass die (Tor-)Netze zum Angeln gedacht waren. Er war noch nie auf einem Sportplatz. Die Gäste bedachten auch diese Nummer mit viel Applaus.

Anschließend „verzauberte" unser Zauberer Ralf Landgraf die 200 Besucher mit verschieden Zaubertricks.

Zwischendurch war bei kleinen Pausen immer wieder Gelegenheit zum Klönen oder mit Bekannten, die ein paar Tische weiter saßen, Dorfneuigkeiten auszutauschen.

Die Sänger „Men at Voice", eine Gruppe aus Bruchhausener u. Holzener Sängern, erfreuten die Zuhörer mit Volksliedern und am Ende kam dann noch die Bruchhausener „Nationalhymne", das Bruchhausener Heimatlied, das HELMUT MAINZER vor einigen Jahren getextet hat.

Nach dem stärkenden Abendimbiß (siehe oben) spielte dann der MUSIKVEREIN BRUCHHAUSEN zur Unterhaltung und zum Tanz auf.

Gegen 21.00 Uhr war ein gelungener und überaus fröhlicher Seniorennachmittag beendet. Bürger, die gehbehindert waren oder einen weiten Nach-Hause-Weg hatten, wurden kostenlos mit einem Fahrdienst nach Hause gebracht.

Nächstes Jahr im August steht wieder eine Halbtagesfahrt auf dem Programm. Vorschläge nimmt der Schreiber dieser Zeilen gerne entgegen.

Eines muß noch erwähnt werden. Stefan van Bargen vom Musikverein, 2. Vorsitzender des Vereinsrings, hat alle 640 Einladungen persönlich verteilt. Früher war hierfür immer ein großes Team verantwortlich. Danke Stefan!!!

Benefiz-Konzert brachte 5.000 EURO

Ca. 5.000 Euro brachte das Benefiz-Konzert am 14.8. für die

vom Hochwasser geschädigten Mitbewohner in der Schützenhalle Bruchhausen. Musikverein, Männergesangverein, gemischter Chor, Kirchenchor und „Men at Voice“ ließen bekannte Melodien, Schlager, Märsche u. Evergreens ertönen. Schützenbruderschaft u. Feuerwehr waren für die Bedienung und Herrichtung der Halle zuständig. Frau Stolze hat einige Ihrer Bilder für den guten Zweck verkauft. Knapp 400 Zuhörer, einschließlich der Aktiven, waren der Einladung gefolgt. Insgesamt sind jetzt über 50.000 Euro auf dem Konto. Eine stolze Summe, aber der Gesamtschaden liegt etwa zwei Mal so hoch. Man hatte doch eigentlich mit mehr Publikum gerechnet. So war die junge Generation (bis 40) kaum vertreten. Die meisten Gäste waren 60 und älter. Auch von dem einen oder anderen Verein (z.B. vom größten Dorfverein,) waren kaum Aktive bzw. Vorstandsmitglieder anwesend. Das hätte ruhig ein bißchen mehr sein können. Allein die Anwesenheit, die den Geschädigten Solidarität vermittelt, wäre schon gut gewesen. Denn viele Bürger hatten sicherlich schon vorher bei der einen oder anderen Aktion gespendet. Der Eintritt war frei und man bekam ein wunderschönes Konzert geboten. Und der Finger-Food-Teller, von der Frauengemeinschaft u. der Kolpingfamilie hergerichtet, war vom Allerfeinsten und für nur drei Euro zu erwerben. Die Organisatoren vom Musikverein, den Chören und Vereinsringvorsitzender Ewald Hille bedanken sich bei allen Gästen u. Spendern recht herzlich.

Neuigkeiten von der CDU

Der Dämmerschoppen der CDU Bruchhausen am 24.8. auf Molitor's Bauernhof, wurde von ca. 60 Teilnehmern besucht. Der Reinerlös von 650 Euro wurde für die vom Hochwasser geschädigten Mitbürger gespendet. Eine stolze Summe! Neben einem Bildervortrag über die Fahrt nach Hamburg im April, war die Präsentation des von Johannes Müller erstellten GIESSKANNENTERMINALS aus Edelstahl für den Friedhof ein weiteres Hihlight.

Die Idee hierzu hatte Heinz- Josef Molitor. In Kürze wird dieses leicht zu bedienende Terminal für die Bürgerinnen u. Bürger zur Verfügung stehen. Es war bei schönem Sommerwetter ein gemütlicher Abend, und die CDU-ler haben mit obiger Spende auch noch ein gutes Werk getan.

Achtung – KEGEL-CLUBS: Die drei vom Hochwasser zerstörten Kegelbahnen im „Hotel zur Post“ werden mit Hochdruck repariert. Kegelban 1 wird ca. Mitte Oktober fertig. Kegelbahn 2, 14 Tage später, und Kegelbahn 3 wird auch noch bis Ende des Jahres betriebsbereit sein. Na dann „Gut Holz“!!!

Eines noch: Schauen Sie doch mal in die Seniorenzeitung „SICHT“, die kostenlos in öffentlichen Gebäuden ausliegt. Interessante Berichte, u.a. von unserem Ortsheimatpfleger B. Jochheim über unser Dorf, wie das Leben früher war, finden Sie darin.

Mit freundlichen Grüßen
Heinz – Werner Hoffmann
Krellstr. 11

Die nächste Ausgabe erscheint am 31. Oktober



Doppelt clever:
4 Wände + Riester-Rente

Sorgen Sie jetzt für eine sichere Zukunft vor. Mit dem eigenen Zuhause und der privaten Zusatzrente mit staatlicher Förderung. Nutzen Sie Bausparen und Fondssparen von Union Investment für eine clevere Altersvorsorge. Lassen Sie sich von uns beraten.

Mit bis zu 824 €* vom Staat für 2007

*Mit Bausparen und Fondssparen mit Union Investment bis 31.12.2007 sichern. Es gelten Einkommensgrenzen. Bei Berechtigung. Beträge gerundet. Beispiel: Verheiratet, 2 rentenversicherungspflichtige Arbeitnehmer, 2 Verträge, 2 Kinder. Es gelten Mindestsparbeiträge.

Ihr Bezirksleiter
Dieter Koßmann
Am Sonnenstück 28
59823 Arnsberg
Tel. 0 29 37 / 82 88 06
Mobil 01 71 / 5 43 88 62





Ihre Bank vor Ort
Hauptstelle Oeventrop
Tel. 0 29 37 / 96 96 - 0
Filiale Glösingen
Tel. 0 29 37 / 96 97 - 5
Filiale Rumbeck
Tel. 0 29 31 / 1 30 49

Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG

Schwäbisch Hall
Auf diese Steine können Sie bauen

Oeventrop
Liebevolle und erfahrene
Tagesmutter
(Erzieherin)
hat in ihrer Kindergruppe noch einen Betreuungsplatz für ein Kind bis 6 Jahre frei.
Tel. 02937/14 66

Heute gebracht - morgen gemacht

OEVENTROP
- EFEUWEG 8 -
Telefon 0160 99 64 53 77
Mo.-Fr. 15.00-18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 12.30 Uhr

SCHUH 4INN fußgerecht
Schuhreparatur · Schnelldienst

Restemarkt Widayweg 6 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
Ständig über 10.000 qm Teppichbodenreste zu Schnäppchenpreisen in allen Farben und Qualitäten

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 9-2007

Oeventroper KURIER

Oeventroper Familienfest - Viele Gewinner dürfen sich freuen

Der 2. September mit dem ersten Verkaufsoffenem Sonntag in Oeventrop lockte viele Menschen aus Oeventrop und der Umgebung auf unsere Straßen. Das Familienfest wurde von der Oeventroper Werbegemeinschaft organisiert und bot Programm für Alt und Jung. Der Sonntag lud mit herrlichem Sonnenschein zum Bummeln in den Oeventropern Geschäften ein. Zudem bot sich die Möglichkeit an vielen Aktionen teilzunehmen. Die Kleinsten stand ein Nostalgiekarussell und eine Hüpfburg zum austoben bereit. Auch das Kinderschminken und das Shoklamey fanden bei den Besuchern großen Anklang. Das Angebot von Maler Köstens, die Besucher die Kirchstrasse aus luftigen Höhen erleben zu lassen, wurde gerne in Anspruch genommen. Begleitet wurde der Sonntag von der Eröffnung des neuen Hofcafés "Zur Ruhraue" in Wildshausen mit einem großen Handwerkermarkt. Viele Besucher nutzten die Möglichkeit zwischen den Veranstaltungen mit den kostenlosen Planwagenfahrten zu pendeln. Für das leibliche Wohl wurde mit vielen Köstlichkeiten gesorgt.

Mit dem Familienfest will die Werbegemeinschaft in Oeventrop neue Akzente setzten. Die erste Veranstaltung war ein voller Erfolg und bietet eine gelungene Grundlage für die regelmäßige Wiederholung.

An diesem Wochenende fand ebenfalls ein großes Gewinnspiel statt. Mit 50 gespendeten Gutscheinen möchten sich die



Die Vorstandsherren Norbert Tomczyk und Dieter Langer mit den 3



Siegerehrung auch in der Metzgerei Christian Wirth:
1. Preis Resi Kraft (2.vl.) bayrisches Buffet im Wert von 200 €
2. Preis Nicole Scholz (1.v.l.) Frühstückskorb im Wert von 60 €
3. Preis Petra Trüller (4.v.l.) Knochenschinken im Wert von 30 €
Außerdem spendete die Metzgerei noch 100 Euro für die Flutopfer!

Kommen Sie zum Fachmann !
Metallbau • Maschinenbau
Schmiedekunst
Metallbau-Meisterbetrieb
Oeventroper Str. 6
59823 Arnsberg
Telefon 02937-6190
Telefax 02937-828119
ernst-feldmann@t-online.de
METALLBAU FELDMANN

FASSADEN
Klaus HACHMANN Malermeister
Feuchte Außenwände oder Schimmelpilz?
Sichern Sie sich die Wertbeständigkeit Ihres Hauses durch geeignete Wärmedämmmaßnahmen durch unseren Fachbetrieb. Wir erstellen Ihnen gerne ein unverbindliches Angebot.
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Telefon 0 29 37/ 23 24

1 Polstermöbel eingetroffen!
Incl.Kissensatz
statt 1.289,-
599,-
Glastisch, ausziehbar
statt 515,-
279,-
30x40cm
7,50
immer erst zur
Schnäppchen-Diele
Widayweg 2-4 - Oeventrop
Sonntag geöffnet! 13-18Uhr

ortsansässigen Gewerbetreibenden bei den Besuchern bedanken. Die Verlosung wurde am 13. September im Kolpinghaus durchgeführt. Die Gewinner des Gewinnspiels werden anschließend aufgelistet. Die Gewinne können ab sofort beim AXA Center auf der Kirchstrasse 20 zu den Geschäftszeiten gegen Vorlage des Personalausweises abgeholt werden.

Folgende Firmen bedanken sich mit einem Preis:

Autohaus Steinke, Bäckerei Hahne, Das "besondere" Muß, Druckerei Molitor, Floristik Mannicke, Fußpflege & Kosmetik Tomczyk, Helipraktikerpraxis Thiel, Hubertus Apotheke, Incus Goldschmiede, Jochen's Blumenladen, Menetekel, Modehaus Knecht, Salon Boche, Schlinkmann Optik, Schnäppchendiele, Schuhaus Klemm, Zweirad Hülsmann.

Die "Gewinner der Tombola

Hauptpreis Maas Cornelia
2. Preis Hakenes Doris
3. Preis Oliveira Rodrigo

Weiterhin gewannen: Vogt Iris, Dewenter Anna, Schlinkmann Annika, Sommer Gero, Kramer Barbara, Trüller Christian, Schmuck Christa, Kleine Adda, Roth Marion, Oliveira, Alexandra, Bräutigam Ruth, Eggleston Marina, Meschede, Fiedler Alina, Bünger Romina, Koenigstaedt Simone, Elcelik Celine, Homfeldt Annika, Geißler Petra, Helleberg Margit, Schäfer Daniel, Kersting Robert, Bestwig, Onofrietti Gino, Hoffmann Kurt, Fiedler Jan, Schäfer Claudia, Kleine Engelbert, Bünger Marion, Chen Jacky Görs Dieter, Hüttler Dirk, Bunte Markus, Kraas Elvira, Burau Nicole, Sundern, Schäfer Eva, Struwe Monika, Sommer Hendrik, Helleberg Johannes, Grond Vanessa, Kessemeier Annemarie, Assmuth-Schulz Beate, Weber Manfred Kühnert, Steffen Opitz, Tobias Thiel, Melissa Keller, Cornelia Küderling Hanna, Rumbeck, Pöttgen Nicole.

"Aushändigung der Gewinne nur gegen Vorlage des Personalausweises! in der Axa-Agentur, Kirchstraße.

Flugplatzfest Luftsport-Club Oeventrop e.V. am 15. und 16. September 2007

Besucher strömten auf den Kar

(fp) Der Wettergott meinte es beim Flugtag der Oeventroper Segelflieger richtig gut mit dem LSC. Nach dem Hochwasser vor einigen Wochen, wurde die viele Aufräumarbeit durch perfektes Wetter beim Tag der offenen Tür entschädigt. Ein tolles Programm, in der Luft und am Boden, ließ viele tausend Besucher der Einladung folgen und regelrecht auf den Flugplatz strömen. Für ständige Bewegung im Oeventroper Luftraum sorgten an diesem Wochenende unter anderem der größten Doppeldecker der Welt, eine russische Antonov AN-2, Oldtimer Doppeldecker, Motorflugzeuge, Motorsegler, Gleitschirmfliegern, Flugmodelle und Ballone. Besonders bestaunt wurden die spektakulären Motorkunstflugdarbietungen der drei Piloten aus Meschede-Schüren mit ihren Pitts-Doppeldeckern. Mit absolut höchster Präzision zeichneten sie ihre Flugfiguren an den Himmel und schienen die physikalischen Gesetze außer Kraft zu setzen. Um die Verpflegung ihrer Gäste kümmerten sich die Vereinsmitglieder des LSC wie gewohnt selber. Bierwagen, Cafeteria und Grillstand „McFly" waren aufgebaut und ließen keine kulinarischen Wünsche offen. Viele Gäste waren sich einig und voll des Lobes „Eine tolle Sache bei euch", so ein Besucher aus Vosswinkel „die familiäre Atmosphäre und das gesamte Programm auf diesem einmaligen Gelände sind einfach klasse". Aber auch die Verantwortlichen des LSC waren am Abend sehr zufrieden mit der Veranstaltung. Nach dem eher schlechten Sommerwetter hoffen die Segelflieger nun auf einen schönen Herbst und schöne Flüge über das Ruhrtal.

Frühsparer-Wochen
bis zu 10% Aktions-Bonus für Kfz-Neukunden
Jetzt schon Kfz-Versicherung wechseln!
Und ab 1.1.2008 mit günstigen Beiträgen plus bis zu 10% Aktions-Bonus fahren.
AXA
AXA Generalvertretung
Norbert Tomczyk
Kirchstraße 20
59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37/82 70 60
Fax: 0 29 37/82 70 62
E-Mail:
norbert.tomczyk@axa.de

Die neuen Müller-Clubtour-Kataloge sind da!
Mittwochnachmittags geöffnet!
Reisen - Schreibwaren
Lotto
Bernd Hömberg
Kirchstr. - Tel. 317 u. 2317

Wortmann
Ihre Schreiner
GmbH & Co. KG
Mitglied der Oeventroper Werbegemeinschaft
Mitinhaber
Thorsten Stein
Möbel · Küchen · Treppen · Türen
Parkett · Bauschreinerei · Holz- u. Kunststoff-Fenster
Schreinerei Wortmann, Endorfer Str. 7, 59846 Sundern
Telefon 0 29 33 - 58 04 · Fax 0 29 33 - 58 02

Betriebseröffnung in Kürze
Meisterfachbetrieb im Handwerk
Heizung-Solar-Sanitär
Thomas Müller
Kirchstraße 23 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon 01577-71 474 977

Ford
DAIHATSU
autohaus
F. STEINKE
Am Bahnhof 6
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. 0 29 37/64 96
Fax 0 29 37/25 35
www.Auto-Steinke.eu
- Neu- und Gebrauchtwagen
- Leasing und Finanzierung
- Inspektion aller Fabrikate
- Unfallreparaturen
- Karosserie-Werkstatt
- Lackierungen
- DEKRA-Stützpunkt

5. Oeventroper Bierparty

der Schützenkompanie Oeventrop

Am Samstag, den 13. Oktober 2007 veranstaltet die Schützenkompanie Oeventrop in der heimischen Schützenhalle ihr traditionelles Herbstfest mittlerweile zum fünften Mal als große Bierparty. Einlaß ist ab 20.00 Uhr, der Eintritt kostet 5 Euro. Wer früh kommt (bis 21.00 Uhr) zahlt nur 3 Euro, bis 21.30 Uhr dann 4 Euro. Neben unserem Warsteiner Pils werden wieder verschiedene andere Biere und exotische Szene-Getränke angeboten. Für die musikalische Unterhaltung sorgt wieder der bekannte C&P Musik Service, der bereits in den vergangenen 3 Jahren für Super-Stimmung sorgte. Gerne werden auch Musikwünsche für Jung und Alt erfüllt. Auf das Abendessen vorher kann verzichtet werden, denn unsere Snack-Bar ist den ganzen Abend geöffnet.

Die Bierparty ist ein "Muß" für alle Tanz- und Musikfreunde. Die gesamte Bevölkerung ist zu dieser Feier herzlich eingeladen.

Grundschüler machten Rad-Führerschein

„Beim Abbiegen in ein Grundstück muss sich der Fahrzeugführer so verhalten, dass eine Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer ausgeschlossen ist."

(§ 9 StVO)

„Wer aus einem Grundstück auf die Straße einfahren will, hat sich dabei so zu verhalten, dass eine Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer ausgeschlossen ist."

(§ 10 StVO)

- so besagt es die Straßenverkehrsordnung -

Ein Grundstück ist auch ein öffentlicher Parkplatz, wie z.B. der Parkplatz am Widaymarkt in Oeventrop.

Direkt an diesem Parkplatz und an der Straße Widayweg entlang führt ein deutlich gekennzeichneter Radweg.

Fahrzeugführer, die über den Radweg hinweg vom Parkplatz des Widaymarktes herunter oder vom Widayweg auf den Parkplatz fahren, müssen sich so verhalten, dass andere Verkehrsteilnehmer, also auch die Radfahrer, die den Radweg benutzen, nicht gefährdet werden.

Leider war das in der Vergangenheit nicht immer der Fall. Es ist zum Glück bisher nicht zu folgenschweren Verkehrsunfällen gekommen. Das lag aber nicht an der Rücksicht der Kraftfahrzeugführer, sondern eher an der Vorsicht der Fahrradfahrer.



So ist es richtig.....



...so bitte nicht!

Auch die Schüler der 4. Klasse der Grundschule Dinschede machten während ihrer Radfahrausbildung nicht nur gute Erfahrungen. Mehrmals mussten die Schüler auf dem Radweg anhalten, weil Kraftfahrzeugführer mit ihren Fahrzeugen vom Parkplatz herunter gefahren sind, ohne die Schüler auf dem Radweg zu beachten. Viele Autofahrer fuhren direkt vom Parkplatz vor bis an die Bordsteinkante, also direkt bis an die Fahrbahn des Widaywegges, und blockierten dadurch komplett den Fuß- und Radweg. Auf den beigefügten Fotos ist einmal zu sehen wie es richtig gemacht wird, indem beide Fahrzeugführer sowohl beim Einfahren auf den Parkplatz als auch beim Ausfahren vom Parkplatz auf die Radfahrer achten und warten.

Auf dem zweiten Foto sieht man wie es nicht gemacht werden soll, weil der Autofahrer mit seinem Fahrzeug den Fuß- und Radweg komplett blockiert, so dass die Radfahrer anhalten müssen.

Die Polizei bittet um mehr Vorsicht und Rücksicht in solchen Situationen, gerade vor dem Hintergrund, dass der Radweg ein Teil des Ruhrradweges ist und von vielen Radfahrern genutzt wird. MJ

THR
Immobilien Versicherungen
Finanzierungen Investmentfonds
- Wir beraten unabhängig -



- günstige Versicherungsangebote
- optimale private Altersversorgung
- erstklassige Baufinanzierungszinsen
- kompetenter Immobilienverkauf

Thomas Röttger, Hasenackerweg 23, 59823 Arnsberg, Tel.: 02937/ 551 + 552
Fax: 02937 / 2368, E-Mail: info@thr-online.de, Internet: www.thr-online.de

Joachim Dolle
Schreinerei - Bestattungen
59823 Arnsberg-Oeventrop
Heidemoor 12 · Telefon 02937/422

Steuerberatung
Hesse und Langer
- Steuererklärungen im privaten und unternehmerischen Bereich
- Jahresabschlüsse von Unternehmen aller Rechtsformen
- Finanzbuchhaltung
- Lohnbuchhaltung (Baulohnabrechnungen)
- Existenzgründung

Alte Braustätte 4 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Fon 02937/308 · Fax 553
E-mail: dl@hesse-langer.de



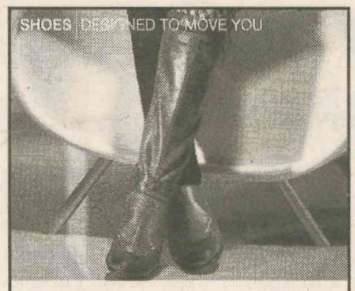
Hauptkommissar Markus Jürgens mit seinen Führerschein-Absolventen. Zum „Bodenpersonal" gehörten Diethelm Müller sowie Günter und Annemarie Struwe. Mit auf dem Bild Mario Tiemann und Vorstandsmitglied Manfred Hüttemann vom "Sponsor" Spadaka Oeventrop eG.

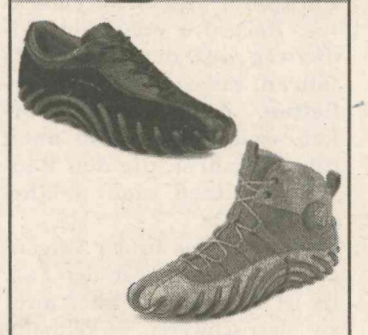
35 Jahre Kegelclub „Lustige Pumpen“

Im September 1972 gründeten 10 junge Damen, vorwiegend aus dem Hinterwald, den bekannten Kegelclub „Lustige Pumpen“.
Von den damaligen Gründerinnen sind heute noch 5 Damen aktiv dabei: Renate Pape, Hannelore Becker, Ulla Sölken, Ilse Wendel und Christa Klute. Nach und nach kamen dazu: Hilde Tarnas, Gertrudis Wagner, Renate Rosenkranz, Christel Lüers und Rita Spindeldreher.
Die erste Kegeltour ging auf die Insel Fehmarn. Danach wurde jedes Jahr eine Kegeltour durchgeführt, wobei man meistens immer neue Ausflugsziele ansteuerte. Die Reiseziele erstrecken sich von Sylt bis zur Mosel, vom Sauerland bis zum Rhein, selbst einen Stempel von Mallorca haben die Damen schon in ihrem Reisepaß.
An den früheren Kegel-Ortsmeisterschaften hat der Club immer teilgenommen und auch durchaus gute Erfolge erzielt. Heute überwiegt allerdings mehr das gesellige Beisammensein.
Der „KURIER“ wünscht den „Lustigen Pumpen“ noch viele erlebnisreiche Jahre. HB

Hinweis für Teilnehmer am Weichnachtsmarkt!

Am 18. Oktober stellt die Werbegemeinschaft den diesjährigen Weihnachtsmarkt vor.
Wir laden alle Interessierten um 20:00 Uhr in den Gasthof Dicke ein.
An diesem Abend werden die Anmeldungen für den Weihnachtsmarkt angenommen.



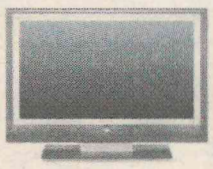

Retail logo/Address ecco
SCHUHHAUS KLEMM
Oeventrop + Freienohl
Bekannt für gute Schuhe

INCUS
Goldschmiede


Catrin Petrikat
Gold- und Silberschmiedemeisterin
Kirchstraße 40 · Oeventrop



Die „Lustigen Pumpen“ kegeln seit 35 Jahren.


HDTV Vorführung der neusten Grundig LCD - TV Geräte

Eigene Autorisierte Werkstatt für LCD + Plasma TV !!
Im Servicefall keine Hot Line, denn ich komme sofort !
Inzahlungnahme Ihres alten TV Gerätes möglich

Ihr Fachmann für Top Beratung und gutem Service

Hanses
Service Center
Tv - Video - HiFi - Sat - Tv
59823 Oeventrop
Glösingerstr. 94
☎ 02937 6696

Tischlerei
STEPHAN BRUHN
Möbel nach Maß · Innenausbau · Parkett · Holz- und Kunststoff-Fenster · Haustüren · Holz-Treppen · Küchen
Auf der Heide 11
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. 02937/2435 · Fax: 02937/2388

Das Neueste aus Uentrop

Festakt „800Jahre Uentrop"

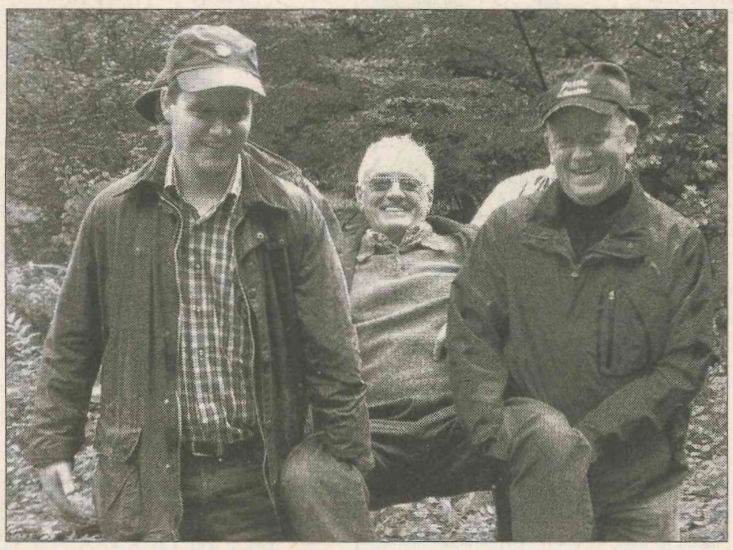
Der Festakt „800 Jahre Uentrop" beginnt am Samstag, den 06. Oktober 2007, um 16.00 Uhr mit einem Festgottesdienst in der St. Josefs Kapelle. Daran schließen sich in der Schützenhalle die Grußworte und der Festvortrag von Konrektor i. R. Meinolf Brüggemann an. Für die musikalische Begleitung sorgen der Kammermusikkreis des Salonorchesters Arnsberg und der Frauensingkreis Oeventrop. Nach dem gemeinsamen Abendessen spielen die „Luirlinge" aus Allendorf zur „Jubiläumsparty" auf. Der Arbeitskreis Dorfgeschichte lädt alle Einwohner mit Freunden und Gästen herzlich ein. K.R.



111 Schnadler kontrollierten beim 40. Uentroper Schnadegang die Gemarkungsgrenzen.



Zu Beginn des Schnadeganges wurde auf der Tunnelplatte ein Gedenkstein enthüllt.Er erinnert an die Hofstelle Huxol, die der Autobahn A 46 weichen mußte.



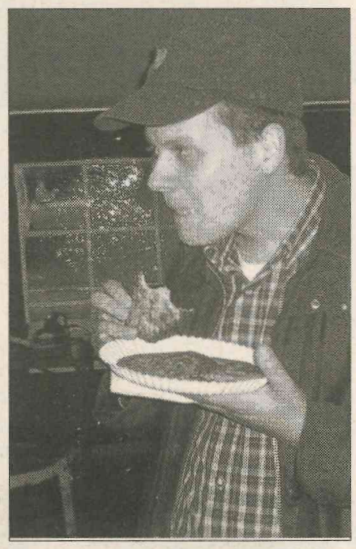
Der Kreisoberst der Schützen, Friedel Esser, wird nach dem Pohläsen die Uentroper Gemarkungsgrenzen in bester Erinnerung behalten.



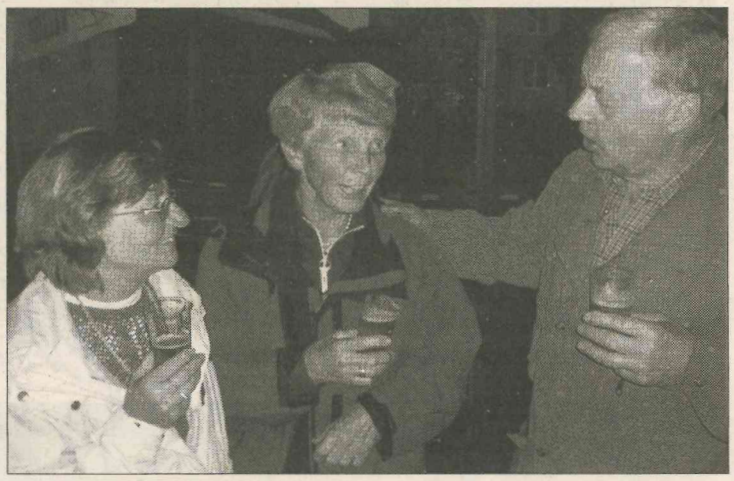
Dem Königspaar des Schützenvereins Uentrop, Peter Grossert und Bärbel Treude, gefiel der 40. Schnadegang besonders gut.



Nachdem der Vogel mit Verspätung in die Tiefe stürzte, war bei der neuen „Uentroper Waldfee", Ursula Schmidt, die Überraschung groß.



Traditionell gab es nach dem Schnadegang frisch gebackene Reibeplätzchen.



Erster Gratulant der neuen Waldfee war Ehemann Hans Schmidt.



Ortsheimatpfleger Fritz Vetter erklärte den Damen die Vor- und Nachteile der neuen, sechseckigen Ruhebank um die Dorfeiche.

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper

Impressionen vom Küppelfest



Die freiwillige Feuerwehr stellte auf dem Küppelfest ihr Sanitätsrettungssystem vor.
In Freienohl gibt es 21 First Responder, davon 1 Arzt und 4 Rettungsassistenten. In ihrer Ausbildung haben sie ein Praktikum auf einem Rettungswagen absolviert. Die Zahl der Einsätze ist steigend. Einsätze 2005: 42, Einsätze 2006: 58, Einsätze 2007: bisher 44.
Wird neben dem Rettungswagen auch der Notarzt angefordert, werden die Responder automatisch mit alarmiert. Sie stellen bei stark blutende Wunden, schwere Stürze, Herzinfarkt, Schlaganfall, Krampfanfall, bewusstlosen Personen die Erstversorgung sicher. Zur Ausrüstung gehören diverses Verbandsmaterial, Schienen zur Stabil. von Frakturen, Blutdruckmessgerät, Blutzuckermessgerät, 2-Kanal EKG sowie ein automatischer externer Defibrillator.



Die Küppeloldies chauffierten die kleinen Gäste mit ihren Traktoren durch den Ort.



Die Gruppe „Batida da Bambo" sorgten mit ihren Sambatrommeln für südamerikanische Stimmung.

Anzeigenvertreter für Freienohl gesucht! Telefon 02937 - 2480

Küppelkapelle wird renoviert

Die Küppelkapelle braucht dringend finanzielle Unterstützung. Seit über hundert Jahren ist sie neben dem Küppelturm und der Kirche ein Wahrzeichen von Freienohl. Die zum Teil dringend anstehenden Arbeiten sind vom Kapellenverein allein nicht zu bewältigen. So sind Dach, Gesimse und die Fenster beim Sturm Kyrill in Mitleidenschaft gezogen worden und müssen repariert werden. Außerdem sollen die Wand und Gewölbeflächen restauriert werden. Geplant ist den alten Innenputz durch einen neuen atmungsaktiven zu ersetzen und danach die alten Wandmalereien originalgetreu wiederherzustellen. Die ersten Arbeiten haben bereits begonnen. Dieses ist an der „Weißen Bautüre" der Kapelle zu erkennen. Das Original steht in der Tischlerei Kordel und wird zurzeit aufgearbeitet. Während der Arbeiten werden Altar und Figurengruppe des im Sterben liegenden Josef an anderer Stelle zwischengelagert.
Die letzte große Renovierung fand 1982 unter dem damaligen Vorsitzenden des Kapellenvereins Ernst Klauke statt. Seitdem wurden immer wieder kleinere Reparaturen und Instandhaltungsarbeiten durchgeführt. Doch die jetzt anstehenden Arbeiten bedürfen der finanziellen Unterstützung der Freienohler Bürger. Denn es gibt keine Zuschüsse von staatlichen oder kirchlichen Stellen. Trotz hoher Eigenleistungen der Mitglieder des Kapellenvereins können die geplanten Maßnahmen sonst nicht durchgeführt werden.
Deshalb bittet der Kapellenverein um Spenden auf die folgenden Konten unter dem Stichwort Küppelkapelle bei der:
Sparkasse Meschede Kontonummer 309073666
Volksbank Sauerland: Kontonummer 312205440
Der Kapellenverein gilt als gemeinnützig und darf somit auch Spendenquittungen ausstellen.





Der große Clown auf Stelzen beeindruckte die Kinder mit seinen Ballonknüpfkünsten.

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas
MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de

Die Fachmann-Seite

Autovermietung

Autovermietung GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-960 660

Bauplanung

Ingenieurbüro für Bauwesen
Dipl.-Ing. Elmar Aufderbeck
Forstweg 10 · 59823 Arnsberg
Telefon 0 29 37 / 82 98 37

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

SCHIPECK
Klinkerbau · Bausanierung
59872 Meschede-Freienohl
Tel. 02937/81207, priv. 6075

Bäckerei · Konditorei

Theo Stratenschulte
Ihr Schnitzer-Bio-Bäcker
4 x in Arnsberg

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Hermann Riese
Ringstr. 70-72, 59821 Arnsberg
Telefon 02931/10792

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Kirchstraße 56

Feinkost + Weine

HEIERMANN
Rumbecker Str 4, 02931-14620

Finanzen

Postbank-BHW
Rudolf Horstmann
Rumbecker Str. 4, 02931-526912

Fliesenleger

LEWE GMBH
Im Ufer 14 - Tel. 02937/1747

Jürgen Hümmecke
Fliesenlegermeister
Unterm Römberge 28
Telefon 21795
59821 Arnsberg

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
Niedereimerfeld 33
59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax

Preiswerte Bodenverlegung
Renovierung von Altböden
Parkettlegermeister B.-M. Risch
Tel. 0 29 37/82 75 10
Parkett-Leben Arnsberg-Oeventrop

Garten- u. Landschaftsbau

Dipl.-Ing. Peter Hitzegrad
Te. 02937/828184 · Mobil 0174/7616188

Haarverlängerung

diederich
Tel.: 02937 6477
Haarverlängerung

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Hochzeitskarten

Über 500
der schönsten
Hochzeitskarten
finden Sie in unseren Musterbüchern!
(Auch zum Eigendruck auf dem PC lieferbar!)
Druckerei + Verlag "Arnsberger Post"
Franz-Josef Molitor
Am Sonnenstück 21 - Tel. 02937/2480
59823 Arnsberg-Oeventrop

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Rumbecker Str. 4, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE · ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
(02931) 17 00 Fax 38 85

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Norbert Liesenfeld
Hellefelder Str. 133, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Bruno Bause
Burgweg 2, Tel. 02931/3748

Küchen- u. Wohnideen

JPape Küchen und Wohnideen
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Rumbecker Str. 4, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Maler/Lackierer

Klaus HACHMANN
Malermeister
- Fassadenanstrich
- Vollwärmeschutz
- Gerüstbau
- moderne Raumgestaltung

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335

Maßkonfektion vom Fachmann

Die neue Kollektion lädt ein
Modehaus Knecht
Ihr sympatisches Modehaus in Oeventrop

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Huß & Knauer
Dieselstraße 13, Tel. 3414

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Radio · Fernsehen

TV:Mommertz
Service u. Verkauf
Telefon 0 29 31 / 47 31

VERKAUF & REPARATUR
BOSCH
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKi
Zwei Meisterbetriebe
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Schreinerei

Josef Beleke
Clem.-Aug.-Str. 69, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Bernd Dölle
Wennigloher Str. · Tel. 3743

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Arnsberg, Clem.-Aug.-Str. 43
Tel. 02931-10815

Stuckgeschäft

Tillmann GmbH
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Piusstr. 6, Telefon 02931/10793
Reparaturen

Dieter Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 03/63 84 & 0 29 37/10 18

Stempel aller Art:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Textil + Mode

Blessenohl
Freienohl, Hauptstraße 22

URKUNDEN

Urkunden zu allen Anlässen:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Die Riesen-Auswahl!

größer · schöner · leistungsstärker

Musterbeispiele

Musterbeispiele

Teppiche „Modern Art"
in aktuellen Trendfarben u. versch. Mustern
z.B. ca. 80x150 cm
jetzt Stück nur
29.80

ca. 120x170 cm	51.-
ca. 170x240 cm	99.-
ca. 200x290 cm	149.-

Hochflor-Teppichboden
hochwertige Qualität, versch. Farben
qm bisher bei uns ~~24.90~~ jetzt qm nur
12.45

50% billiger!

40% billiger!

Nußbaum-Fertigparkett
qm bisher ~~72.-~~
43.-

Kirsche Woodlinkparkett
qm bisher ~~32.-~~
19.-

Buche Woodlinkparkett
qm bisher ~~29.-~~
17.50

Musterbeispiele

50% billiger!

CV-Beläge
diverse Dekore z.B. Bruchstein, Schachbrett, Buche, Karo
qm bisher bei uns ~~5.80~~ qm jetzt ab
2.90

Musterbeispiele

Teppichland Meschede

Jahnstraße 54 · Telefon (0291) 3697

FERTIGPARKETT · LAMINAT · KORKPARKETT · LINOLEUM · CV-BELÄGE
TEPPICHBODEN · TAPETEN · FARBEN · TEPPICHE · MALERBEDARF

Teppichland Meschede

Öffnungszeiten: Montag–Freitag 9.00-19.00 Uhr · Samstag 9-16.00 Uhr

Nr. 10 57. Jahrgang 31. Oktober 2007 An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST

Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Am 17. und 18. November Schreppenberger Herbstmarkt

Schreppenberg – ein Stadtteil mit Bewegung

von VOLKER HANSMANN

Der beliebte Schreppenberger Herbstmarkt findet in diesem Jahr zum 17. Mal statt. „Wir haben uns wieder viel Mühe gegeben, Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger und sehr verehrte Gäste, einen bemerkenswerten Ort zum gemütlichen Verweilen zu präsentieren, einen Rahmen für vergnügliche, informative Stunden zu schaffen“, so Marktleiter Friedel Koch vom Schützenverein.
Weit über 20 Aussteller beweisen wieder ihre Leistungsbereitschaft durch attraktive Angebote. Neu in dem Team der Aussteller ist der Alt-Arnsberger Fleischermeister Alfred Reinecke von der Wetterhofstraße, der ein großes Angebot an Wurst und Schinkenspezialitäten bereithält. Auch das BMW Autohaus Lange aus Sundern ist in diesem Jahr wieder mit dabei. Die gesamte Angebotspalette reicht über Brot- und Backwaren, Weinspezialitäten, Töpferware, Blumen und Floristik, Handarbeitsartikel, Parfümerie- und Körperpflegeprodukte, weiterhin wird sich ein Massagestudio vorstellen, die neuesten EDV- Trends werden angeboten und auch das ehrbare Handwerk stellt sich mit einem Dachdeckerbetrieb vor.
In diesem Jahr ist auch wieder das Stick- und Geschenkewelt-Lädchen von Petra Borkheim aus Bruchhausen mit dabei. Petra Borkheim stickt computergesteuert Logos auf Kragenspiegel und übernimmt Firmenlogos oder Vereinsembleme als Vorlage für Stickereien auf T-Shirts. Mit herzhaften und schmackhaften Wurst und Schinkenspezialitäten ist erstmals das Alt-Arnsberger Fleischwarengeschäft von Alfred Reinecke beim Herbstmarkt dabei. Der 43- Jährige Fleischermeister übernahm 1999 das Geschäft von seinem früheren Lehrmeister Günter Stein. Mit diesen Angeboten bietet der 17. Schreppenberger Herbstmarkt bestimmt ausreichend Gelegenheit, einmal gemütlich und in aller Ruhe durch die schöne und vielfältig hergerichtete Berbketalhalle und im Außengelände zu bummeln. Das Angebot ist so be-



Fleischermeister Alfred Reinecke, Frau Ilona und Sohn Yannick, sind beim 17. Schreppenberger Herbstmarkt u.a. mit Hausmacher Spezialitäten dabei.

Sarah hat in Deutsch eine Fünf.
Wenn sie groß ist, will sie Lehrerin werden.



Wissenschaftler bestätigen:
LOS hilft im Lesen und Schreiben.*

Nachdem letztes Jahr Sarahs Deutschnote im Zeugnis wieder so schlecht war, entschloss sich ihre Mutter zu schauen, wo die Probleme ihres Kindes liegen.

Gut beraten im LOS
Sarahs Mutter war ratlos – bis sie auf das LOS stieß. Dort stellte man unter anderem in Tests fest, wo Sarahs spezielle Schwächen liegen, und entwickelte einen individuellen Förderplan für sie.

Erfolg in der Schule
In ihrer kleinen Fördergruppe arbeitet Sarah nun zweimal pro Woche an dem, was ihr bislang so schwer fiel. Dank erster Fortschritte ist sie nun richtig motiviert – schließlich, das weiß sie, braucht man gute Zeugnisse, um Lehrerin werden zu können.

Über den individuellen Förderunterricht für Ihr Kind informiert Sie Reinhard Ruberg, LOS Arnsberg Zum Schützenhof 24, Tel. 02931 937517

LOS wissenschaftlich bestätigte Qualität
* Infos erhältlich im LOS

Rechtsanwälte · Notarin · Fachanwälte
Überörtliche Sozietät **Kraas, Bienstein & Elvers-Klingeberg**

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53 59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66 E-mail: Kraas-Bienstein@t-online.de
Fax: 0 29 37 / 22 33 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Mietrecht
- Landwirtschaftsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin und Notarin
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Erbrecht
- Grundstücksrecht

Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12 59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06 E-mail: Bienstein-Kraas@t-online.de
Fax: 0 29 03 / 85 00 07 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Martin Bienstein
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Bau-, Architekten- und Werkvertragsrecht
- Handels- und Gesellschaftsrecht
- Forderungseinzug / Inkasso

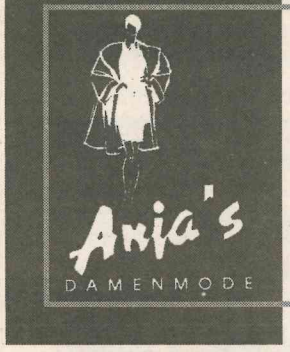
BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71
Ihr E-Check-Partner

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Elektro-Heizung
- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Blitzschutz
- SPS-Steuerungen
- Gebäudekommunikation

stückt, da kommt sicherlich jedermann (und natürlich und auch ganz besonders jede Frau) auf seine/ihre Kosten. Und für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen natürlich bestens gesorgt, die Küche daheim kann mit ruhigem Gewissen kalt bleiben. Schon Tradition auf dem Schreppenberger Herbstmarkt sind die „Original Berbketaler Reibeplätzchen". Neben den obligatorischen Bratwürstchen werden in diesem Jahr auch erstmals marinierte Steaks im Brötchen angeboten. Und wer ein reichhaltiges Kuchen- und Tortenbuffet mit einer Tasse Kaffee dazu liebt, für den oder die haben die Damen vom Schützenverein so einiges anzubieten. Den Schreppenberger Herbstmarkt runden zwei große Gewinnspiele mit wertvollen Preisen ab. Also, man sieht sich, bis denne!

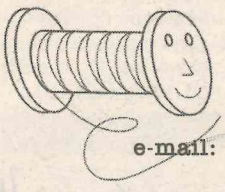
Wir stellen aus
auf dem Schreppenberger Herbstmarkt
am 17. und 18. November:

Fleischerfachgeschäft
Reinecke
Wetterhofstraße 20 • 59821 Arnsberg • Telefon 0 29 31 - 78 77 19
Qualität aus frischer Schlachtung - Partyservice



Außergewöhnlicher Modeschmuck + Accessoires für den Herbst!
Anja's DAMENMODE
Antje Blume · Ruhrstraße 23 · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 - 33 51 · Fax 2 14 75
Mail: antje.blume@gmx.de

Stick und Geschenkewelt



Petra Borkheim
Bruchhausener Straße 55
59759 Arnsberg
mobil: 0160/7816383
Tel. 02932/931497 · Fax 51522
e-mail: stick.und.geschenkewelt@web.de

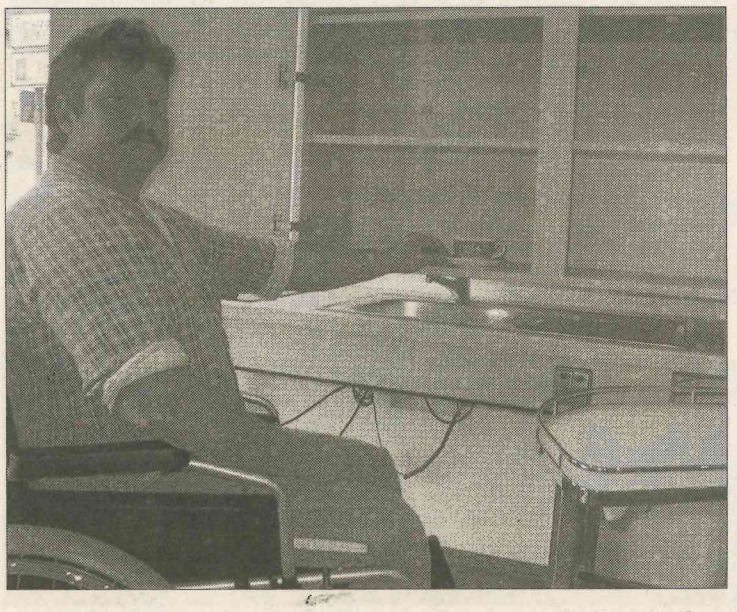
Computergestützte Maschinenstickerei
Geschenkartikel
Geschenkverpackungsservice
Internetverkaufsagentur
Öffnungszeiten: Di. + Do. 16-20 Uhr, Sa. 10-14 Uhr

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-J. Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.100 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Telefon 02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 44 vom 1.1.2007.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.

„Wohnfreiheiten" macht das Leben leichter

Unter dem Dach der früheren Dresdner Bank an der Ruhrstraße 13-15 in Alt-Arnsberg befindet sich nun ein längst überfälliger Fachbetrieb für barrierefreies Wohnen. Schwerpunktmäßig werden hier Hubsystembetten, Elektrofahrzeuge, Rollstühle, Treppenaufzüge, Innen- und Außenaufzüge sowie Pattformlifte für körperbehinderte Personen, die es im Leben einfacher zu wohnen wünschen. Von der barrierenfreie Küche, über das Schlafzimmer bis zum Bad, alles von namhaften Herstellern.

Neben einer ständigen Ausstellung wird den Kunden auch ein Rundum-Service angeboten. Vom Maler/Anstreicher, Fliesenleger, Installateur bis zum Tischler für ein Neu-, Aus-, oder Umbau, hier ist das komplette Angebot zu finden. Meisterbetriebe aller Gewerke stehen zur Verfügung. Der Vorteil dabei liegt klar auf der Hand. Es gibt bei „Wohnfreiheiten" einen Ansprechpartner, das bedeutet kurze Wege, einfache und schnelle Koordination und Fachleute die ihr Handwerk verstehen. Die Einrichtungsgegenstände, auch einzeln, und Alltagshilfen können natürlich auch in dem Fachgeschäft direkt geordert werden, aber auch für den Einbau anderer Geräte stehen Fachleute zur Verfügung. Dazu werden individuelle Lösungen im Bereich Bau und Möbelbau angeboten. Abrissarbeiten, Umzüge sowie Statik und Planungen durch Architekten sind ebenfalls im Spektrum von „Wohnfreiheiten" erhalten. Inhaber von „Wohnfreiheiten" ist der 44- Jährige Alt- Arnsberger Schreinermeister Bernd Dölle von der Wennigloher Straße, der bei Beratung mit kompetenten Fachwissen, flexibel auf die Wünsche der Kunden eingeht. Einige der angebotenen Investitionen können mit jeder deutschen Krankenkasse abgerechnet werden. VOHA



Geschäftsinhaber Bernd Dölle demonstriert, wie einfach es ist, barrierefrei zu wohnen und zu leben.

WOHNFREIHEITEN
STÄNDIGE AUSSTELLUNG ...für barrierefreies Wohnen!
Alles aus einer Hand - auch barrierefrei!
- von der Kleinstreparatur bis zum Komplettumbau
- kompetente und termingetreue Meisterbetriebe
- ein Ansprechpartner - aber auf Wunsch alle Gewerke
- Beratung - Planung - Angebot - faire Preise

Ruhrstr. 13-15 · 59821 Arnsberg · Telefon (0 29 31) 5 29 99 01 · www.wohnfreiheiten.de

Hans-Josef Joest:

„Nach 62 Jahren wurden alte Erinnerungen wach“

Als der gelernte Alt-Arnsberger Elektromaschinenbauer und Autoelektriker Hans-Josef Joest von einem ihm Bekannten gefragt wurde, ob er die Elektrik in seinem erstandenen amerikanischen Jeep neu installieren könne, sagte er spontan zu. „Hier konnte ich all meine Kenntnisse einsetzten und bekam den Jeep anstandslos durch den TÜV“, so der heute 70-Jährige. „Beim ersten Anblick des Jeep´s kamen in mir alte Erinnerungen auf“, sagte Hans-Josef Joest etwas in der Zeit zurückversetzt. Als die Amerikaner 1945 bei uns in Alt-Arnsberg einmarschierten, war Hans-Josef Joest 8 Jahre alt und erinnert sich, wie die Soldaten die Rumbecker Straße mit ihren Panzern herunter kamen. Vorn weg ein Jeep, hinter dem Steuer ein farbiger Soldat, Kaugummi kauend, den linken Fuß aus dem Auto baumelnd, sah Hans-Josef Joest zum ersten Mal in seinem Leben einen Farbigen. Es muss ein freundlicher Mensch gewesen sein, denn er lächelte. Von diesem Tag an hatte er keine Angst mehr vor den Amerikanern. Es war für ihn ein überwältigender Anblick, der ihn bis heute beeindruckt hat.

Er und seine Familie saßen im Ruhrwerkstollen, wo viele Arnsberger bei Bombenangriffen Schutz gesucht haben. Man hatte die Schleusen aufgedreht um den Stollen wasserfrei zu halten. Es standen auch Betten für Kranke, Alte und Kinder darin. Dazu kam noch, dass es an Essen und Trinken mangelte und die Mütter mit ihren Säuglingen und Kleinkindern große Sorge hatten, diese durchzubringen. Nach den Todesängsten und den schrecklichen Bombenangriffen, konnte auch bald wieder der regelmäßige Schulbesuch aufgenommen werden. Die Amerikaner sorgten für die Schulspeisung, der so genannten „Quäkerspeise“. Diese Speise wurde in der Küche der Armen Schulschwestern an der Königstraße gekocht und musste von Schülern mit einem Handwagen zur Norbertus Schule, die in den Kriegsjahren Herbert-Norkus-Schule hieß, gefahren werden. Zu den vier hierfür abgestellten Schülern zählte auch immer Hans-Josef Joest, denn es gab von den Schulschwestern für die „Quäker-Transporteure“ immer eine extra Portion. Der Handwagen mit den schweren Behältern musste unter Mühe die Prälaturstraße hinaufgezogen werden. An der Schule angekommen, verteilten die Lehrer die Speise und so konnte der Hunger der damaligen Kinder etwas gelindert werden. Soweit die Erinnerungen, die Hans-Josef Joest nach dem Anblick des Jeep´s bekam.

VOHA



Hans-Josef Joest neben dem amerikanischen Jeep aus dem Jahre 1950

TAPETEN
bei
HELLMICH
FARBEN BODENBELÄGE TAPETEN
Clemens-August-Str. 60 ARNSBERG

Gesundheit beginnt bei den Füßen
für Damen
Ganter
für Herren
GANTER AKTIV
mit einzigartiger Abrolldynamik
- Entlastet Rücken und Gelenke
- Stärkt die Muskulatur
- Verbessert die Haltung
Sonntag, 4.11. von 13-18 Uhr geöffnet
Schuh Prange
Arnsberg Steinweg
0 29 31/ 36 33

Die nächste ARNSBERGER POST erscheint vor dem 1. Advent!

ALLES MIT GEBRO HERWIG
Bevor Sie kalte Füße kriegen
HEIZUNG
GEBRO HERWIG
HAUS TECHNIK
Obereimer 12 · 59821 Arnsberg
Telefon 02931- 5212-0 · www.gebro-herwig.de
SANITÄR · HEIZUNG · ELEKTRO · KLIMA

Faszinierende farbenprächtige Bilder – emotional berührend von Hiltrud Franke

Ausstellung im Museums-Café vom 4. November bis 6. Januar

„Farbinspirationen" soll die Ausstellung der Wenniglohерin Hiltrud Franke lauten. Die ausstellende Künstlerin hat ihren Stil in der Malerei und im Spiel der klaren Öl-Farben gefunden. Die 66-Jährige, noch voller Energie geladene ehemalige Geschäftsfrau vom Brückenplatz, malt mit großer Leidenschaft Kapellen, die die schönen Landschaften bei uns im Sauerland schmücken. Hiltrud Frankes Öl-Bilder überwiegen Grün-Weiß-Töne im Frühjahr, Grün-Rote-Töne im Sommer, Bunte-Töne im Herbst und Weiße-Töne in den Wintermotiven. Dunkle Konturen verstärken die Wirkung der Farben noch. Sie bekam die Liebe zur Malerei förmlich in die Wiege gelegt. Ihre Favoriten in der Malerei sind nach wie vor Kapellen, aber auch andere Motive beeindrucken sie sehr und lässt ihrer malerischen Fantasie freien Lauf. Wenngleich sie auch immer mal wieder Widrigkeiten zu Schaffenspausen gezwungen habe, so hat die Autodidaktin Pinsel und Öl-Farbe eigentlich nie ganz aus der Hand gelegt. Arnsberger Post- Mitarbeiter Volker Hansmann sprach mit Hiltrud Franke über ihre Leidenschaft.



Hiltrud Franke mit dem Bild der Alt-Arnsberger Johanniskapelle

VOHA: Frau Franke, was hat Sie inspiriert gerade heimische Kapellen in Öl zu malen?

H.F.: Schon als Kind bin ich auf unsere kirchlichen Bauwerke aufmerksam geworden, eben durch den Beruf meines Vaters, der Altarbildhauer war. Ich bin in Eslohe geboren und schon im Alter von gerade 10 Jahren malte ich die St.-Isidor Kapelle bei Eslohe, die ich schon als Kind sehr mochte.

VOHA: Wie sind Sie zur Malerei gekommen?

H.F.: Im ersten Schuljahr malte ich Rotkäppchen mit dem Wolf. Dieses Bild faszinierte meine damalige Lehrerin so sehr, dass sie es über Jahre aufhob und in jeder Klasse voller Stolz zeigte.

VOHA: Spielt der Bezug zur Heimat in Ihren Bildern eine Rolle?

H.F.: Ja, der Bezug zur Heimat ist für mich ein wichtiger Aspekt meines Schaffens. Denn wie schon gesagt, die St.- Isidor Kapelle verfolgt mich bis heute.

VOHA: Haben Sie eine Lieblingskapelle, die Sie besonders ins Herz geschlossen haben?

H.F.: Oh ja, die Rochus-Kapelle in Eslohe – meine Heimatkapelle. Es ist eine 6-eckige, so genannte „Oktogon – Kapelle", die bei uns im Sauerland eher selten sind.

VOHA: Wie muss man sich die Entstehung eines Bildes vorstellen?

H.F.: Mit meinem Mann Fritz fahre ich mit dem Wohnmobil durch unser schönes Sauerland. Da, wo wir eine schöne Kapelle sehen, machen wir halt und betrachten uns die Kapelle erst einmal von allen Seiten. Dann fahren wir so, dass ich das Bauwerk von der schönsten Perspektive sehe, und dann fange ich an zu malen, währenddessen Fritz mit unserem Hund spazieren geht.

VOHA: Malen Sie bei jeder Witterung?

H.F.: Auf jeden Fall zu jeder Jahreszeit, ansonsten muss dass Licht stimmen. Regenwetter ist nicht so gut geeignet. Und wenn ich dass Bild vor Ort fertig gestellt habe, brauche ich zu Hause nur noch die Feinheiten, das so genannte „tüpfeln" vornehmen.

VOHA: Wie viel Kapellen haben Sie inzwischen gemalt?

H.F.: Es mögen so um die 25 sein.

VOHA: Wie sind Sie darauf gekommen, Ihre Bilder der Öffentlichkeit vorzustellen?

H.F.: Bekannte von uns haben mich schon des Öfteren motiviert, die Bilder der Öffentlichkeit zu zeigen. Nach einem Gespräch mit dem Museumsleiter Dr. Jürgen Schulte-Hobein, zeigte er sich sehr interessiert und gab mir spontan ein Termin meine Bilder im Museums-Cafe auszustellen.

VOHA: Frau Franke, ich bedanke mich für das nette Gespräch und wünsche Ihnen weiterhin viel Erfolg mit Pinsel und Öl und vor allem für die Ausstellung viele Bewunderer Ihrer Werke.






Caritas-Verband Arnsberg-Sundern e.V.
www.caritas-arnsberg.de

Caritas-Seniorenzentrum Arnsberg
Ringlebstraße 27 · 59821 Arnsberg
☎ 02931/806-8
- 80 stationäre Pflegeplätze
- 6 Kurzzeitpflegeplätze
- 56 betreute Seniorenwohnungen
- 12 Tagespflegeplätze

Caritas-Altenheim Klostereichen
Rumbecker Holz 13a · 59759 Arnsberg-Hüsten
☎ 02932/956-0
- 113 stationäre Pflegeplätze

Caritas-Altenheim St. Franziskus
Rotbuschweg 2 · 59846 Sundern
☎ 02933/945-0
- 96 stationäre Pflegeplätze
- 2 Kurzzeitpflegeplätze
- 21 betreute Seniorenwohnungen (direkt gegenüber)

Hospiz Raphael
Stationäres Hospiz
Ringlebstraße 20
59821 Arnsberg
☎ 02931/806-650

Ambulanter Hospizdienst
Hellefelder Straße 27-29
59821 Arnsberg
☎ 02931/806-614

Ambulante Alten-, Kranken und Familienpflege
Sozialstation Arnsberg ☎ 02931/806-609
Sozialstation Neheim ☎ 02932/83065
Sozialstation Hüsten ☎ 02932/53001
Sozialstation Sundern ☎ 02933/79011

Hausnotruf-Dienst
☎ 02931/806-9 oder 611

Advent, Advent !!!

Weihnachtsmärkte ab 21 €
z.B. Aachen mit Lind Werksverkauf, Rothenburg o.d.T., Hameln, Köln, Münster, Rüdesheim, Erfurt, Celle, Bonn, Fahrt ins Blaue, CentrO, Düsseldorf, Goslar...

Dresden Striezelmarkt 27.-30.11. ab 299 €
3xÜF im 3***Hotel, Stadtführung, Ausflug Sächsische Schweiz mit Reiseleitung, Möglichkeit zum Besuch der Semperoper (Aufpreis), Besuch des Striezelmarktes...

Holiday on Ice 30.11./01.12./02.12. ab 45 €
inkl. Busfahrt und Karte in der PK2, PK1 gegen Aufpreis möglich.

Berlin Schnäppchen 30.11.-02.12./07.-09.12. nur 149 €
2xÜF im 3***Hotel, Stadtführung Berlin (Aufpreis), Ausflug Potsdam

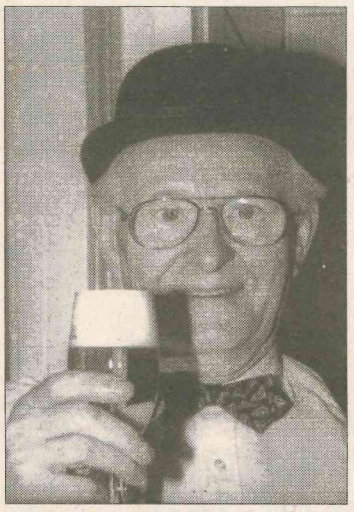
Exklusiv-Reise München 07.-09.12. ab 365 €
2xÜF im 5*****Kempinski Hotel „Vier Jahreszeiten", Frühstücksbüffet Hinreise, alle Getränke an Bord, Kofferservice, Stadtführung München, Besuch der Weihnachtsmärkte oder Weihnachtsshopping. Eintrittskarten für Oper, Komödie etc. (Aufpreis)

...EBEN DOCH EIN UNTERSCHIED!

HENNEKE-TOURISTIK
Dieselstraße 16
59823 Arnsberg-Niedereimer
Tel: 02931-52540
kontakt@henneke-touristik.de

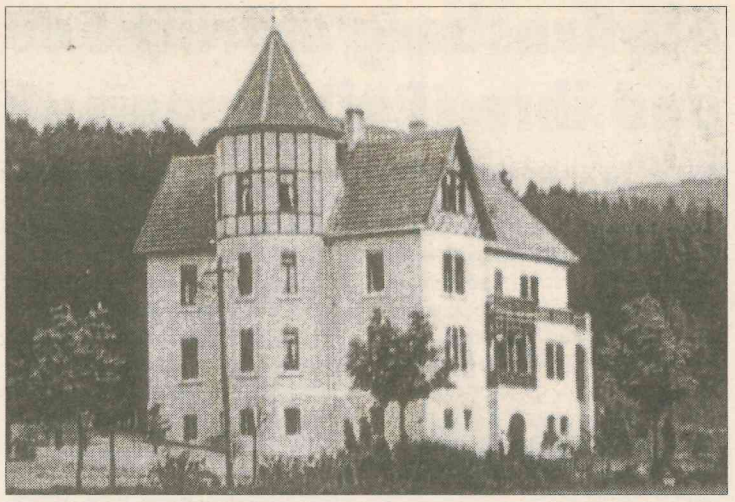
BUS TEAM SAUERLAND

Clemens, Butler von der „Gold-Else“ ging für immer von uns



Clemens, so wie man ihn kannte.

Obwohl er kein gebürtiger Arnsberger war, Clemens kannte alle und alle kannten ihn. Clemens Sieverdingbeck, einst Oberkellner im „Goldenen Stern“ und später der persönliche Butler von der „Gold-Else“, wurde am 27. März 1936 bei Rhede, Kreis Bochold geboren. Hier bei uns in Alt-Arnsberg hinterlässt er Spuren, denn er gehörte zum Steinweg wie das Kopfsteinpflaster. Der 71- Jährige Clemens gehörte zu den angenehmen Mitbürger, er war einer von denen, den man ansprechen konnte, wenn man ihn brauchte, denn er war gefällig, freundlich und gewissenhaft, eben so, wie es zu den Tugenden eines ehemaligen Oberkellners gehört. Vor allem war es sein trockener Humor der geschätzt wurde. Bei der KLAKAG war er auch kein Unbekannter, er gehörte zwar nicht der Prinzen-Riege an, aber unter den Karnevalisten war er ein geschätzter Freund. Clemens, der immer den Schalk im Nacken hatte, lebte nach der Devise „Solange wir es können, woll´n wir uns was gönnen“. Seine letzte Ruhestätte fand er am 10. Oktober auf dem Waldfriedhof. VOHA



Das Alt-Arnsberger geschichtsträchtige „Haus Tanneck“, welches im Jahr 1910 durch Nanny Weber erbaut wurde, ist nun käuflich von Anna Katharina Baulmann aus Altenhellefeld und Dr. Michael Fries, der im Alt-Arnsberger Marienhospital praktiziert, erworben worden, und wird zur Zeit großzügig renoviert. Von Anfang an betrieb Nanny Weber in dem schmucken Anwesen eine Pension. Nach mehreren Jahren Stillstand, wirkte bis vor 3 Jahren das Kolping Bildungswerk in den Räumen. Die abgebildete Postkarte stammt aus dem Jahr 1912, als das „Haus Tanneck“ noch ganz allein in weiter Flur stand. VOHA

Averbeck
Augenoptik und Hörgeräteakustik
Contactlinsen
59821 Arnsberg — Brückenplatz 5
Tel. 02931/ 10486 — Fax 02931/16387
e-mail: Averbeck@euronet-server.com

Ihr qualifiziertes Pflegeteam im Hochsauerland
MOBI DOC® GmbH
www.mobidoc.de
Besuchen Sie hier auch unseren Stellenmarkt
Rund um die Uhr erreichbar:
Arnsberg/ Neheim-Hüsten Tel. 0 29 31 / 93 81 21
Meschede Tel. 0 29 03 / 85 26 60
Sundern/Eslohe Tel. 0 29 33 / 7 97 19

Med. Fußpflegepraxis
Rudolf Schulte
Arnsberg
Zum Schützenhof 10, Tel. 12182

2 Partner
gemeinsam für Sie stark!

Fiedler & Schmidt GmbH
Clemens-August-Str. 43
Arnsberg
Tel. 02931 10815
Fax 02931 23382
- Heizungs-, Sanitär-, Lüftungsinstallationen
- Klempnerarbeiten
- Barrierefreie Bad-/WC-Installation
- Heizungs- u. Badmodernisierungen
- Regenwassernutzung
- Erdwärme/Wärmepumpen
- Holzfeuerung (Pellets, Scheitholz, Hackschnitzel)
- Solartechnik
- Gebäudetechnik
- Kundendienst – Wartung (Wartungsverträge) – Reparatur

Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG
Tiergartenstr. 35 · Arnsberg
Tel. 02931 21466
Fax 02931 23211
info@elektrobetrieb-schmidt.de
www.elektrobetrieb-schmidt.de
- Hausgeräte-Reparaturen und Verkauf
- Elektro-Installation in Wohn-, Gewerbe- und Industriebereichen
- Kommunikations- u. ISDN-Anlagen
- BK- und SAT-Anlage
- Netzwerktechnik
- Steuerungstechnik
- Elektro-Heizungsanlagen
- Fotovoltaik-Anlagen
- Steuerungsinstallation für Gas- und Ölheizungsanlagen
- E-Check-Partner

Notdienst auch an Sonn- und Feiertagen

LebenPLUS
Nicht allein und nicht ins Heim
- Wohn-,
- Betreuungs-,
- amb. Pflegeservice

www.lebenplus-online.de
Telefon 0 29 31 · 52 9999 · 0

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25

Alt-Arnsberg's Brücken und ihre (Bei)-Namen

Bei uns in Alt-Arnsberg haben wir von Rumbeck bis zur Hammerweide 11 Brücken die sich über die Ruhr spannen. Breite, schmale, aus Stahl und Eisen, Beton und aus Holzkonstruktionen sind sie gebaut. Die Brücken kennen wir alle unter ihrem Namen, doch wer weiß schon von unseren jüngeren Mitbürger, dass fast alle von ihnen einen Beinamen mit Bedeutung haben.

Die Rumbecker „Kaiser-Wilhelm-Brücke" hat nach Auskünften keinen Beinamen. Die „Eisenbahnbrücke" am Bahnhof wurde, da früher die Bediensteten zu den „Werkstätten" die Brücke passierten, auch „Brücke der Eisenbahner" genannt. Die „Ziegenbrücke" oder auch „Hittensteg" genannt, wurde durch die heutige „Marienbrücke" ersetzt. Die „Ziegenbrücke" war schmal (etwa 2 Kinderwagen breit) und war beiderseits mit Treppen versehen. Den Namen bekam sie, weil über den Steg die Ziegen zur nahe gelegenen Bockstation die sich am Ende des Wintroper Weges befand, geführt wurden. Die Besitzer der weiblichen „Hitten" hatten so ihre Mühe die Viecher auf der Brücke zu halten, denn hier wehte ihnen schon der Geruch der Böcke um die Nase.

Die „Klosterbrücke" wurde schon von Beginn an, „Brücke in die Neustadt" genannt. Denn „Neustadt" war für die Altstäter, alles was hinter der Brücke war.

Die „Eichholzbrücke" zwischen dem Sauerlandtheater und der Festhalle ist die „Bazillenbrücke", nach den früheren Badeanstalten (Wilke, neben dem Parkhotel und der städt. Badeanstalt, heute Sauerlandtheater) benannt.

Die „Realschulbrücke" zur Rundturnhalle und zu den Sportstätten wird auch „Turnschuhbrücke" genannt. Die „Schützenbrücke" ist auch unter „Promillebrücke" bekannt, wobei eine Erklärung für diese Bezeichnung nach vielen Recherchen unbeantwortet blieb. Die „Kamelbrücke, in Höhe des Segelflugplatzes, erhielt in ihrer 1. Konstruktion wegen ihrer auffallenden Holz- Konstruktion ihren Namen. Die „Twietebrücke" zwischen den Gärten nennen viele auch „Radieschensteg".

Die „Jägerbrücke" erhielt den Namen, weil sich in der Nähe das Jägerhaus für den kurfürstlichen Tiergarten befand. Seit 1959 ist sie aber auch unter „Knaarke-Brücke" bekannt. Die „Hammerweide-Brücke" erhielt wegen des früheren Gasthofes „Schefferei" den Namen „Schefferei-Brücke". So, dass waren die vorhandenen 11 Brücken und wenn im nächsten Jahr die geplante 12. Brücke zwischen Rintelenstraße und Ruhrstraße hinzukommt, könnte sie den Namen „Brücke an der Schlacht" und als Beinamen „Tütenbrücke" erhalten. Warum? „Ich sehe schon die vielen Menschen mit „Lidl" oder „Plus"- Tüten über die Brücke wandeln". Also, bis denne, of the bridge! VOHA



Eine der früheren Konstruktionen der Klosterbrücke, hier noch mit Gaslaternen zu sehen.

Der Hörladen
Evelyn Brzoska
Hörgeräte & mehr
• Persönlich
• freundlich
• kompetent
0 29 31 / 52 99 13 · Gutenbergplatz 50 · 59821 Arnsberg

Wosberg
INDIVIDUELLE GASTLICHKEIT
Festhalle:
Dienstags ab 18.00 Afterwork:
Mit Power in den Herbst!
Um Voranmeldung wird gebeten!
Kultur schmiede Arnsberg
Jeden Mittwoch ab 19.00 Uhr Kultur pur
Tel. 0 29 31 / 39 19 und 1 01 38
wosberg@t-online.de
Vorankündigung:
Dienstag, den 27. Nov., 4., 11. und 18. Dez. 2007
Weihnachtsbuffet

www.aral-vertrieb.de
Jetzt Wärme tanken:
Mit HeizölPlus von Aral.
Aral HeizölPlus und Aral Heizöl, unsere Qualitätsprodukte für wirtschaftliches Heizen liefert Ihnen zuverlässig Ihr Aral Markenvertriebspartner.
GRÜNE
Grüne Mineralöle GmbH & Co. KG
geprüfter Aral Fachbetrieb
Hellefelder Str. 84, 59821 Arnsberg
Kostenlose Hotline: 0800 0052410
ARAL
Alles super.

Guter Kundendienst
RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731
Die rettende Nummer bei Service-Kummer
0 29 31 / 1 07 31

Arnsberg hat, was viele auswärts suchen . . . - ein Wachhäuschen für den Prinz!

Wachhäuschen standen und stehen an historischen Gebäuden, Schlössern, Kasernen zur Bewachung von Prinzen, Könige und Hoheiten, so dachte der Kanzler der KLAKAG und stellte fest:
"Eine große Stadtgeschichte mit einem Schloss, Stadtmauern und Wehrgängen hat Arnsberg geprägt!
"Eine traditionsreiche, karnevalistische Brauchtumspflege mit jährlich neu proklamierten Prinzen hat Arnsberg auch.
Also, was lag näher, als für den jeweils amtierenden Prinz der Stadt Arnsberg eine "Bewachung" in der fünften Jahreszeit, der offiziellen Amtszeit, zu schaffen. Für den Alten Markt in Arnsberg muss ein Wachhäuschen her, genau wie man es in Köln zur Karnevalszeit kennt.
Natürlich soll dieses Wachhäuschen außer der Prinzenbewachung auch zur Verschönerung des Stadtbildes dienen und auch die nicht so terminfesten Karnevalisten daran erinnern - . . . es ist Karnevalszeit!!!
Schnell waren für diese Idee einige Sponsoren gefunden.
So baute Schreinermeister Hamm, aus der Altstadt, ein original großes Wachhäuschen. Günter Schlicker, von der gleichnamigen Firma, sorgte für die nötigen Farben und Lacke



Hans Rath 1964
"Ein Wunsch geht in Erfüllung!"

und Ex-Prinz Hans Bücker für den fachgerechten Anstrich. Das KLAKAG-Wappen fertigte Ralf Arnold, und das Dach wurde fachgerecht abgedichtet durch die Firma Hesse.
Offiziell wird das KLAKAG-Wachhäuschen am 17.11.2007, anlässlich des Prinzenballs, an den Prinzenpräsident übergeben. Kalla Berghöfer hat dann zu entscheiden, wo das Wachhaus bei den jeweils zu bewachenden amtierenden Prinzen eingesetzt wird.
Sicherlich wird die richtige "Besetzung" für das Wachhäuschen gefunden, so dass auch wirklich gut auf das Prinzenpaar der KLAKAG Detlef und Melanie Orth "Die jungen Altstädter" aufgepasst wird.

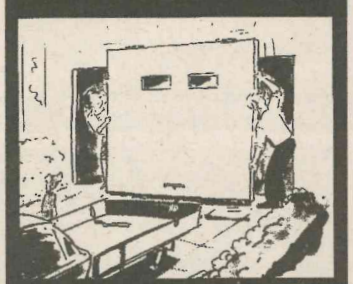
Oktoberfest im Caritas-Seniorenzentrum

"OZapft is" hieß es eine Woche lang im Caritas-Seniorenzentrum in der Ringlebstraße in Alt-Arnsberg. Die Küche lud zu bayrischem Essen ein, wie Haxen und Sauerkraut, Weißwürstchen, Kaiserschmarren, etc. Natürlich wurde dazu König Ludwig Weißbier serviert.
An den Nachmittagen war das Festzelt (Restaurant) geöffnet. Zu flotter Musik wurde gesungen, getanzt und manche Maß getrunken.
Alle Bewohner und Gäste waren begeistert und freuen sich schon auf das nächste Jahr.





Hechler & Schütz
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 9
Tel. 0 29 31/7 73 70
Gegenüber Praktiker-Markt

Warum nicht gleich zum Fachmann?

Wir sind die Torexperten!
Normstahl
GARAGENTORE
Metallbau
Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006
www.kunstschmiede-finke.de

30. Oktober
Weltspartag
Entscheiden Sie sich für eine erstklassige Geldanlage:
Rendite Plus
5,0 %*
*50% Sparkassenbrief (5,0% p.a., Laufzeit 170 Tage)
50 % Dachfonds der DekaBank. Anlage ab 5.000,- Euro
Deka Investmentfonds
Sparkasse Arnsberg-Sundern

Aus alter Zeit!

101. Folge

Zu den ältesten Bäckereien bei uns in Alt-Arnsberg zählte die von Bäckermeister Friedrich Böhm an der Mühlenstraße. Im Jahr 1921 erwarb der Bäckermeister Friedrich August Bernhard Böhm von dem Bürger Bernhard Vogt das Haus an der Mühlenstraße, welches noch vor 1800 erbaut wurde. Im gleichen Jahr reichte der Bäckermeister eine Baugenehmigung zwecks eines Ladenlokals ein. Friedrich Böhm wurde am 12. Oktober 1881 bei uns in Alt-Arnsberg geboren und betrieb mit seiner Frau Therese eine kleine bescheidene Bäckerei.

Seinen Meisterbrief absolvierte er am 13. Juli 1911 bei der Handwerkskammer zu Arnsberg.

Therese Böhm galt als herzensgute Geschäftsfrau, die den sozial schwachen und mittellosen Bürgern immer etwas zukommen ließ. Es verließ kein Kind den Laden, welches nicht von Oma Böhm etwas geschenkt bekam.

Neben dem Bäckergeschäft hielten sich das Ehepaar Böhm auch noch einige Schweine und Hühner, so wie es in vielen Haushalten früher üblich war. Mit dem Pferd „Hektor" welches ebenfalls mit in den Stallungen war, wurden die Brot- und Backwaren ausgeliefert.

Im Jahr 1950 erfolgte eine Erweiterung des Verkaufsraumes durch den damaligen Bauunternehmer Josef Hermes.

Später übernahm der Sohn, Bäcker- und Konditormeister Karl Böhm das Geschäft und gliederte eine Konditorei daran an. Karl Böhm, der unter dem Namen „Böhm´s Kalla" bekannt war, wurde am 27. Mai 1921 geboren und „machte" seinen Meisterbrief am 28.Januar 1943.

Aus dem Krieg entlassen, war er erheblich Asthmakrank. Karl Böhm führte die Bäckerei und Konditorei mit seiner Frau Sieglinde. Interessant ist, dass in dem kleinen bescheidenen Wohnhaus vor dem Krieg bis zu 4 Familien gewohnt haben. Alle Zimmer hatten die Größe von 3 x 3 Meter. Lehrlinge und später Gesellen waren u. a. Franz Mundes aus Meschede, Fritz Sommer aus Oeventrop, Dieter Bremshey aus Affeln und Günter Löhrwald aus Wennemen.

Bekannt war Karl Böhm durch seine leckeren Torten geworden, die er im Monat zu hunderten herstellte.

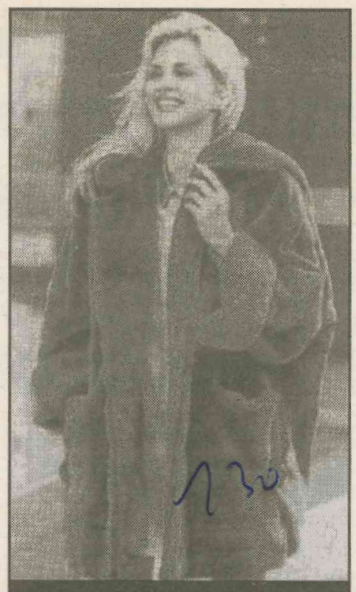
Anfangs der 50er Jahre fuhr Karl Böhm die Brot- und Backwaren in einem Goliath-Dreirad aus, vorwiegend war seine Kundschaft am Schreppenberg. Später schaffte er sich einen blauen VW-Bus mit weißem Dach an, der von seinem lieblichen Nachbarn Elkemann´s „Pan", über Nacht einmal schwarz/gelb gestrichen wurde. Auslöser für diesen Schabernack war der Sieg Dortmund über Schalke, denn „Pan" war Borussen- und „Kalla" Schalke-Fan.

Eines sollte aber auch nicht unerwähnt bleiben. „Pan" hatte immer Streiche auf Lager und sein Freund „Kalla" musste immer darunter leiden. Eines Abends dekorierte Kalla mit seiner Gattin Sieglinde das Schaufenster neu, und in der Nacht steckte „Pan" eine Katze durch das Tür-Oberlicht, die das Schaufenster in übelster Weise verwüstete.

Als Karl Böhm mit Willi Schüngel, genannt „Murfi", auf dem Breitenbrucher Schützenfest Unmengen vom besten Konditoren Eis verkauften, kamen sie spät in der Nacht ohne Einnahmen nach Hause, denn ihr Durst war nach getaner Arbeit größer als erwartet.

Am 1. Juli 1965 übernahm der Bäcker- und Konditormeister Helmut Henkel aus Eslohe den 1998, nach dem Tod Henkel´s. Der Sohn von Karl Böhm, Karl Friedrich Böhm, hegt und pflegt noch viele Utensilien aus der guten alten Zeit, z.B. besitzt er noch die Bäckermütze und die Bäckerhose seines Vaters, die seine Bar im Untergeschoss des Hauses zieren. VOHA







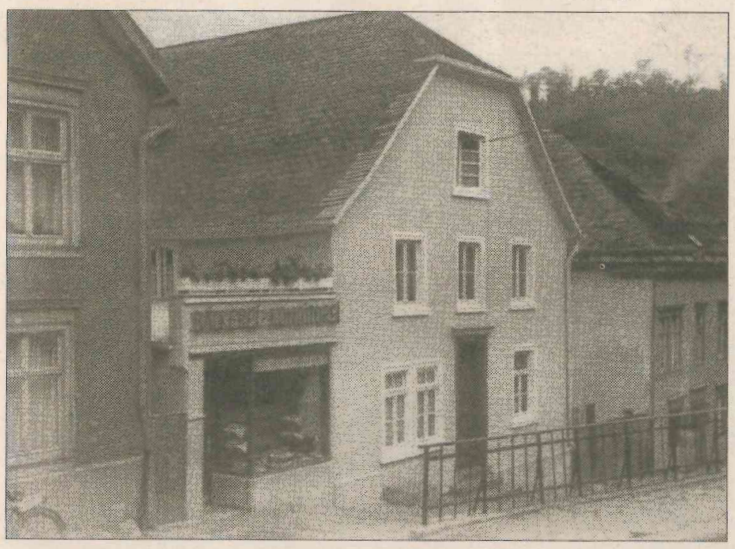
Alle Beiträge aus den letzten 10 Jahren finden Sie in unserem Buch:

Aus alter Zeit

von Volker Hansmann

276 Seiten · Preis € 20,-

Erhältlich nur noch bei Schreibwaren Röhrig und bei Volker Hansmann.



Das Wohn- und Geschäftshaus an der Mühlenstraße



Karl Böhm (rechts) mit Hans Specht, auf „Pan´s" 40. Geburtstag

Bilderbogen Niedereimer
von Detlev Becker

Verkehrserziehung an der Wannetalschule

Im Rahmen ihrer Radfahrausbildung lernten die Wannetalschüler der Klasse 4 jetzt die Gefährlichkeit des sogenannten "Toten Winkels" bei Fahrzeugen kennen. Mit Hilfe der Feuerwehr erklärte der Verkehrssicherheitsberater, Polizeioberkommissar Markus Jürgens diesen Gefahrenbereich. Der LKW wurde abgestellt und der Bereich, welcher vom Fahrer nicht eingesehen werden kann, mit Absperrband markiert. Hiervon konnten sich die Schüler sowie ihre Lehrerin Judith Kintrup selbst überzeugen indem sie auf dem Fahrersitz Platz nahmen. Zum Schluss wurde anhand von Pappkartons ein Kind simuliert welches beim Abbiegen vom LKW nicht gesehen und somit erfasst wird.
Die Radfahrausbildung an Grundschulen umfasst, nach der theoretischen Schulung, vier Tage praktische Ausbildung auf der Straße sowie eine Unterrichtsstunde die sich speziell mit dem Thema "Toter Winkel" befasst.



Volles Haus beim Mundartabend des SGV

Im Rahmes des 800-jährigen Dorfbestehens veranstaltete der SGV Niedereimer, im Zusammenarbeit mit der SGV-Wanderakademie, einen mundartlichen Abend. Hierbei trugen Bürger aus Niedereimer kleine Anekdoten, Geschichten und Gedichte aus ihrer Heimat vor. Die Anregung hierzu hatte Frau Evamaria Rohwetter gegeben, die selbst gebürtig aus Ostpreußen stammt. Insgesamt besuchten 45 Personen zwischen 25 und 90 Jahren diesen Abend. Vortragende waren: Doris Bahr (Ostpreußen), Susanne Rahner (Schlesien), Petra Rachl (Oberbayern), Jürgen Haack (Holstein), Peter Palm (Rheinland) sowie Josef Stiefermann und Otto Voss (Sauerland). Da Marianne Blume an diesem Abend verhindert war, wurden ihre Texte vom Band abgespielt. Monika Osterhaus (Baden) und Willi Schlüter (Münsterland) konnten an diesem Abend leider nicht vortragen. Zwischen den vorgetragenen Texten sangen die Besucher Heimatlieder aus ganz Deutschland.
Aufgrund des großen Interesses soll ein weiterer Mundartabend im kommenden Jahr stattfinden. Weitere Mitwirkende sind herzlich willkommen und können sich bei Otto Voss melden.



Wir machen Druck:
Privat- und Geschäftsdrucksachen
Formulare · Vereinsfestschriften
Prospekte · Bücher · Endlospapiere
Stempel
Verlag der "Arnsberger Post"
Druckerei + Verlag
Franz-Josef Molitor
Am Sonnenstück 21
59823 Arnsberg-Oev.
Tel. 02937/2480
Fax 02937/2482

Karl´s Hof
Inh. Winterscheid GbR
Blumen und Accessoires
Sträuße, Dekorationen und vieles mehr
Mescheder Str. 79 - Scheune -
59823 Arnsberg-Rumbeck
Di.-Fr.: von 10:00 bis 18:30
Sa.: von 10:00 bis 15:00
Tel.: 0151/17 289 434



Ski-Abteilung ließ sich vom Wetter nicht abhalten

Über 60 Wanderer trotzten am Sonntag dem feuchtkaltem Wetter und machten sich auf den Weg. Die Ski-Abteilung des TuS Niedereimer hatte zu ihrem Saisonauftakt eingeladen, woran viele Familien komplett teilnahmen. Aufgrund des Wetters hatte man jedoch die Strecke verkürzt und so zogen die Wanderer über den Radweg entlag Richtung Bruchhausen. Von dort aus gelangten sie am Kettlerbach längs zum Sportheim auf der Friedrichshöhe. Dort wärmten sich die Sportler auf und genossen, bei guter Bewirtung, noch gemütliche Stunden in geselliger Runde. Interessierte können bei Elmar Bertram (Tel. 02931/7482) mehr über die Ski-Abteilung des TuS-Niedereimer erfahren.



60 Einsatzkräfte proben den Ernstfall

Unter Einsatzbedingen verlief am vergangenem Wochenende die gemeinsame Übung des Basislöschzuges Niedereimer / Bruchhausen bei der Leuchtenfirma Trio auf der Dieselstraße in Niedereimer. Ebenfalls nahmen der Stützpunkttrupp der Wache Nehein und zur besseren Koordination der Einsatzleitwagen an der Übung teil.
Ausgangslage war ein Brand im neuen Hochregallager wo noch eine Person vermisst wurde. Die ersteintreffenden Fahrzeuge, das LF 8/6 und das Mannschaftstransportfahrzeug aus Niedereimer, begannen sofort mit der Menschenrettung unter Atemschutz und der Brandbekämpfung im Inneren des Gebäudes vom Hydranten aus. Kurze Zeit später traf der Stützpunkttrupp mit der DLK 23/12 und dem LF 16/12 ein. Die Drehleiter wurde in Stellung gebracht und man begann mit der Brandbekämpfung mit dem Wenderohr. Die Stadtteileinheit Bruchhausen baute mit ihrem LF 8/6 den zweiten Löschangriff unter Atemschutz auf. Das LF 16/12 setzte den Schaum-/Wasserwerfer zur Brandkämpfung ein. Der SW 2000 baute die Wasserversorgung zwischen Wannebach und Wasserwerfer sowie Drehleiter auf. Nachdem die Menschenrettung erfolgt war, ging der erste Atemschutztrupp zur Brandkämpfung über. Plötzlich brach der Funkverkehr zum Trupp ab und zwei Rettungstrupps wurden zur Suche eingesetzt. Nach kurzer Suche wurden die beiden vermissten Feuerwehrkameraden gefunden und konnten ins Freie gebracht werden. Danach konzentrierten sich alle Einheiten auf die Brandbekämpfung. Aus nunmehr vier C-Rohren, dem Wasserwerfer und dem Wenderohr der Drehleiter wurde der fiktive Brand gelöscht. Der Wannebach lieferte hierzu 2400 Liter Wasser pro Minute. Die eingesetzte Fernmeldeeinheit übernahm, vom Einsatzleitwagen aus, während der Übung die Lageüberwachung und die Weiterleitung der Einsatzbefehle zu den Einheiten. Nach etwa 40 Minuten wurde die Übung beendet. Danach waren die Aufgaben zur Personenrettung, Wasserversorgung und Brandbekämpfung erfolgreich abgeschlossen. Insgesamt nahmen 60 Einsatzkräfte an der Jahresübung teil.
Mit dem Übungsablauf war der Wehrführer Peter Glaremin größtenteils zufrieden. In der anschließenden Manöverkritik wurden kleine Fehler besprochen. Auch der Stadtteilseinheitsführer Dirk Sölken, welcher sich das Szenario ausgedacht hatte, war mit der Übung zufrieden. Beide bedankten sich bei dem Firmeninhaber für die Bereitstellung des Geländes zu Übungszwecken. Der Übung schloss sich noch eine Betriebsbegehung an, um im Ernstfall besser und schneller eingreifen zu können.

BEILAGEN
bei uns
ab 3,5 Cent

Schule und Kindergarten brannten in voller Ausdehnung

Übung mitten im Jubiläumsdorf

Eine kleine Unachtsamkeit führte an vergangenen Wochenende zu einem großen Unglück im Zentrum Niedereimers. Als die Jugendfeuerwehr an der Wannetalschule und dem AWO-Kindergarten eintraf, brannten bereits beide Gebäude in voller Ausdehnung. Schnelles und überlegtes Handeln waren jetzt hier gefragt. Da sich weder Kinder noch Lehrerinnen oder Erzieherinnen in den Häusern befanden, wurde glücklicher Weise hierbei niemand verletzt. Schon kurze Zeit nach bekannt werden des Schadensortes an der Friedrichshöhe, fanden sich zahlreiche Schaulustige an der Unglücksstelle ein.
87 Jugendfeuerwehrleute und 23 Ausbilder rückten mit 12 Löschfahrzeugen aus, um den Brand zu bekämpfen. 15 C-Strahlrohre wurden eingesetzt, somit konnte dem Feuer schnell Einhalt geboten werden. Um genügend Wasser an den Brandherd zu bekommen, verlegten die Jugendfeuerwehrleute 860 m B-Schläuche (43 Stück) von zwei Stellen am Wannebach aus. Nach etwa 40 Minuten hatte die Jugendfeuerwehr ihre Aufgabe gelöst und die Gebäude konnten unbeschadet wieder übergeben werden.
Dieses Szenario, als Jahresübung der Jugendfeuerwehr der gesamten Stadt Arnsberg, hatte der Zugführer Oberbrandmeister Andreas Bertram ausgearbeitet. Er selbst stammt aus Niedereimer und wollte somit die Jahresübung der Jugendfeuerwehr in das 800-jährige Dorfjubiläum seines Heimatortes einfließen lassen. Die stellvertretende Bürgermeisterin Erika Hahnwald fand sich, neben den vielen Zuschauern, auch in Niedereimer ein. Die Übung selbst lief unter kritischer Beobachtung des Stadtbrandinspektors Peter Glaremin sowie seines Stellvertreters Ludger Schlinkmann, des Stadtjugendfeuerwehrwartes Brandoberinspektor Gerd Knobloch und des Stadtteileinheitsführers Brandinspektor Dirk Sölken ab. Nach Ablauf der Übung und Verlastung der Feuerwehrgeräte lud die Stadtteileinheit Niedereimer die Jugendfeuerwehrleute und deren Ausbilder noch zur kleinen Stärkung ein.
Die Jugendfeuerwehr der Stadt Arnsberg kann ebenfalls in diesem Jahr ein kleines Jubiläum feiern. Im November 1977 fand auf Bergheim die Gründungsversammlung statt. Heute sind 125 Jugendliche, davon 21 Mädchen, in der Jugendfeuerwehr. Insgesamt vermitteln 51 männliche und drei weibliche Ausbilder den Jugendlichen das nötige Rüstzeug für den aktiven Feuerwehrdienst. Am 27. Oktober gibt Gerd Knobloch beim Kommersabend die Leitung der Jugendfeuerwehr, nach 10 erfolgreichen Jahren, an Felix Strotmeyer weiter. Am darauffolgenden Sonntag (28.10.) lädt die Jugendfeuerwehr zu einem Infotag ab 15.00 Uhr am Gerätehaus an der Arnsberger Ruhrstraße ein. Hier sind Schauübungen der Jugendfeuerwehr zu sehen. Mit Cafeteria, Speisen vom Grill und Getränken wird an diesem Tag für das leibliche Wohl der Gäste gesorgt.

Konzert zum Volkstrauertag in der Propsteikirche

Der Monat November gehört zu der Jahreszeit, wo insbesondere der Verstorbenen durch Feiertage wie Allerheiligen/Allerseelen, Volkstrauertag sowie den Totensonntag gedacht wird.
Auch die Musikliteratur mit ihren zahlreichen Kompositionen bedenkt diese Tage ganz besonders.
Aus diesem Anlass werden die beiden Interpreten Prof. Phillip Langshaw (Bariton) und Prof. Ulrich Grosser (Orgel) am 18. November um 16.30 Uhr in der Propsteikirche zu Arnsberg ein besonderes Konzert gestalten.
Die vier ernsten Gesänge von Johannes Brahms (1833 - 1897) Opus 121 sind sein vorletztes
Werk, dem nur noch der Orgelchoral op.122 "O Welt, ich muß dich lassen" folgt.
Dieses Werk wird ebenfalls in dem Konzert erklingen.
Der zweite Zyklus werden die biblischen Lieder des tschechischen Komponisten Antonin Dvorak (1841 - 1901) Opus 99 sein. Diese Werke schrieb er unter dem Eindruck des Todes Hans von Bülows und seines eigenen Vaters. Es sind Werke nach Psalmentexten.
Mit dem Interpreten Phillip Langshaw, Bariton, steht ein international renommierter Solist
zur Verfügung. Die differenzierten, ausdrucksstarken Interpretationen lassen künstlerische Begegnungen mit ihm zu nachhaltigen Erlebnissen werden.
Sein hohes Niveau ist in zahlreichen Rundfunk-, CD-, und Fernsehaufnahmen dokumentiert.
Langshaws Vorliebe gilt der Lied- und Oratoriumsliteratur. Er ist Prof. für Gesang an der Kölner Musikhochschule.
Der in Arnsberg geborene Prof. Ulrich Grosser begann seine umfangreiche Konzerttätigkeit bereits im Jahre 1968.
Die sich ständig weiter entwickelnden Aufgaben sowie seine kontinuierlich wachsende künstlerische Leistung ermöglichten ihm bereits in jungen Jahren eine gemeinsame Konzerttätigkeit mit internationalen Künstlern. Seit 30 Jahren arbeitet er mit Langshaw zusammen.
Eine umfangreiche Discographie sowie zahlreiche Konzerte in internationalen Festivals sowie Rundfunk und Fernsehaufnahmen geben Zeugnis von den künstlerischen Qualitäten Grossers.
Grosser ist Chefdirigent der Oistrach Philharmonie und widmet sich mit Leidenschaft den Begleitungen von Kammermusik und Liederabenden an Klavier, Orgel und Cembalo.
Karten für das Konzert sind im im Pfarrbüro der Propsteigemeinde, Klosterstrasse, Tel. 02931/3403 zum Preis von 10.00 Euro zu erwerben.

Gestern - Heute - Morgen
Informationen aus dem Entendorf

Jetzt kommt er wieder, der Monat, den viele Menschen so gar nicht mögen. Stille Gedenktage, Dunkelheit, Nebel, verbindet man mit dem November. Aber es gibt auch fröhliche Tage. Am 11.11. ist z.B. St. Martin und Karnevalsbeginn. Machen Sie das Beste daraus, liebe Leserinnen u. Leser. Und am 2.12. beginnt mit dem 1. Advent ja auch schon wieder die Vorfreude aufs Weihnachtsfest, vor allem für die Kinder.
An Veranstaltungen hätten wir am 3.11. die LADIES NIGHT der TuS- Tennis-Abteilung. 5.Nov. um 19.30 Uhr ist Vereinsringsitzung in der DORF-SCHÄNKE. Am Samstag, den 9.11. ist die Mitgliederversammlung der Kolpingfamilie im Pfarrheim. Samstag, 17.11. sammelt der TuS Altpapier.

Walter Kwitek wurde 75!!!

Lieber Walter, HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH zum 75!!!. Ich hatte Dich ja versehentlich letztes Jahr schon 75 Jahre alt gemacht. Diesmal stimmt es aber jetzt. Am 23.10. hatte er seinen Ehrentag. Die mittlere u. ältere Generation der Fußballfreunde im Sauerland kennt ihn als einen der besten Verteidiger in den 50-er Jahren. Unerbittlich, aber fair brachte er die gegnerischen Stürmer von Hüsten, Neheim, Sundern, Lüdenscheid, Iserlohn, Netphen, usw. zur Verzweiflung.
Und die nichts mit Fußball „am Hut" haben, kennen ihn mit seinem Schifferklavier. In mehreren Besetzungen oder auch oft allein, brachte er in den vergangenen Jahrzehnten bei Seniorenveranstaltungen, beim Karneval, auf Sportfesten, gemütlichen Abenden, in Seniorenheimen u. Krankenhäusern die Zuhörer immer in Stimmung oder sorgte für musikalische Gemütlichkeit. Geld hat er dafür nie genommen, und wenn, dann hat er es für einen guten Zweck gespendet. Lieber „Onkel Walter", das darf ich liebevoll sagen, ich wünsche Dir zusammen mit allen Bruchhausern alles, alles Gute für die Zukunft. Das Gleiche gilt für Deine sympathische Frau.

4.11. – Jubiläumskonzert in der Kirche

Extra ein Probenwochenende verbrachten die Sängerinnen u. Sänger des Kirchenchores mit ihrem Chorleiter PETER VOLBRACHT im Sauerländischen Kirchhundem. Das sollte die Generalprobe für das Jubiläumskonzert am Sonntag, den 4.11. um 18.00 Uhr in der PFARRKIRCHE zum 20-jährigen Bestehen des Chores sein. In unserer wunderschönen „NEUEN" Kirche werden die Aktiven die hoffentlich zahlreichen Zuhörer mit Gesängen aller Art sicherlich in Verzückung bringen. Mit dazu beitragen werden bestimmt auch die großartigen, einzigartigen LICHTINSTALLATIONEN in unserem Gotteshaus. Liebe Bruchhausener, freuen Sie sich auf einen Hochgenuß des CHORGESANGES und gratulieren Sie einem Chor, der bei vielen Dorfveranstaltungen –u.a. am 2.12. bei „Musik u. Basar im Advent"- auftritt, und uns Bürger mit seinem Liedgut immer wider begeistert.

Sonntag, 11.11.
Martinszug

Um 18.00 Uhr beginnt an der Schützenhalle wieder der beliebte Martinszug. Kinder gehen mit ihren Fackeln und Eltern, Omas u. Opas durchs Dorf. Und am Ende wird in der Schützenhalle von der Kolpingjugend das Martinsspiel aufgeführt. Anschließend bekommen alle Kinder eine große, süße, leckere Brezel.
Die Feuerwehr mit brennenden Fackeln, und der Musikverein, begleiten St. Martin auf seinem Ross. Die Musiker spielen während des Umzugs die bekannten Martinslieder.
Hoffentlich ist das Wetter schön. Dann werden sicher wieder mehrere hundert Teilnehmer am „Zug" teilnehmen. Dank gilt der Familie Koch für das Ausleihen des Pferdes und der Kolpingjugend für den tollen Bühnenaufbau und der Durchführung des „Spieles". Auch Ulf Parzonka, der seit über 10 Jahren den „Martin" spielt, hat ein Danke Schön verdient. Am Ausgang der Schützenhalle stehen Mitglieder des Vereinsrings mit zwei Körbchen, in die Spenden für die Kosten Brauches gelegt werden können. Auch die Autohäuser Jost –VW, Fischer u. Schmidt – BMW, Rosenthal u. Rustemeier – Opel, Hoffmann – Audi und Rosier haben diesen alten Brauch bereits im voraus unterstützt. Dafür, und für die Spenden der Teilnehmer bedankt sich Vereinsringsvorsitzender E. Hille mit seinem Vorstand recht herzlich.

Volkstrauertag – Gedenkfeier am Ehrenmal

Sonntag, 18.11. ist Volkstrauertag. Nach dem Hochamt (ca. 11.00 Uhr) findet zum Gedenken an die Gefallenen der beiden Weltkriege am Ehrenmal neben der Kirche eine kleine, etwa 30-minütige, Gedenkfeier statt. Der MUSIKVEREIN BRUCHHAUSEN u. der MÄNNER- CHOR „MGV"-Eintracht umrahmen die Veranstaltung. Festredner ist Pater Paulus von der ABTEI KÖNIGSMÜNSTER in Meschede. Vereinsring Bruchhausen, Schützenbruderschaft u. der VDK legen Kränze nieder. Am Schluß der Veranstaltung ertönt die Deutsche Nationalhymne. Alle Bruchhausener Bürger, auch die Jugend, ist herzlich eingeladen.

10 Jahre „Kreis alleinstehender Frauen"

Auf Einladung des Pfarrgemeinderates trafen sich am 26.10.1997 erstmals 23 Frauen zum gemütlichen Kaffeetrinken im Pfarrheim. Daraus entstand u.a. DANK der ehrenamtlichen Tätigkeiten von Martha Wirth und Christa Rahmann, die für die Organisation von verschiedenen Treffs u. Veranstaltungen zuständig sind, der beliebte „Kreis alleinstehender Frauen". Einmal im Monat – immer Sonntags - trifft man sich zu einem kleinen Spaziergang mit anschließendem Kaffeetrinken. Außerdem findet alle zwei Monate, Mittwochs um 8.00 Uhr, eine Hl. Messe mit anschließendem gemeinsamen Frühstück im Pfarrheim statt. Dienstags findet bei gutem Wetter um 14.00 Uhr eine kleine Wanderung statt. Jedes Jahr wird eine Fahrt zu den Freilichtbühnen in Hallenberg u. Herdringen unternommen. Weitere Halbtagesfahrten in die nähere u. weitere Umgebung haben in den vergangenen 10 Jahren schon stattgefunden.
Meistens nehmen 30 – 40 Frauen an den Veranstaltungen teil. An der Jubiläumstour mit dem Ziel Schmallenberg am 4. Okt., nahmen 40 Personen teil. Bei schönem Herbstwetter ging es um 13.15 Uhr ab „HOTEL z. POST" u.a. am Hennesee vorbei Richtung Hochsauerland. Im kleinen Örtchen Lenne wurde eine historische Kirche besichtigt. Anschließend wartete eine reichlich gedeckte Kaffeetafel in Schmallenberg auf die Damen. Unterwegs gab es noch einen „Stop" auf einem Bauernhof, wo Antikes u. Trödel gekauft werden konnte.

Immer eine gute Adresse!
Hotel zur Post

FREMDENPENSION FAMILIE THULFAUT
RESTAURANT 59759 ARNSBERG-
VOLLAUTOMATISCHE BRUCHHAUSEN
BUNDESKEGELBAHN TELEFON 0 29 32/96 29-0
PARTYSERVICE TELEFAX 0 29 32/96 29-99

Bäckerei · Konditorei Tuschmann

Aktionswoche vom 05.11 - 11.11.07
Mit uns fit durch den Winter! Jogging-Brot und -Brötchen
Sport und fitnessgerechte Nährstoffe – Energie für den ganzen Tag.
Probieren Sie doch auch mal unser neues Ü-40 Bio-Brot! Für die Frau mit Soja und für den Mann mit Kürbiskernen.
Ü-40 Bio-Brot NEU
Außerdem: Super Angebote und tägliche Gewinne an unserem Glücksrad!

Kostenloser Probeunterricht * 2 - 4 Schüler pro Gruppe
Verstehen + können
Private Nachhilfe- + Förderschule
Hannelore Banszerus
Arnsberg * Clemens-August-Str. 3
02931 / 23 744
Einzelunterricht
Verträge ohne Anmeldegebühr und Mindestlaufzeit

Bei Einbruch der Dunkelheit um 19.00 Uhr war dann die Fahrt zu Ende, und im Pfarrheim wartete ein großartiges Menü vom Metzgermeister FRITZ ROHE aus Arnsberg auf die Reisegruppe, dass einem beim Lesen der Speisekarte schon das Wasser im Munde zusammenlief lief – einfach „Vom Feinsten", wie die Frauen nach dem „Mahl" einstimmig meinten. Dann saß man noch ein wenig in geselliger Runde zusammen, und ein schöner Jubiläumstag für die „ALLEINSTEHENDEN FRAUEN" ging zu Ende.

Übrigens, die Treffs sind konfessionslos, es wird kein Beitrag erhoben, und man muß nicht regelmäßig an der einen oder anderen Veranstaltung teilnehmen. Schauen Sie doch einfach mal im Pfarrheim vorbei. Christa Rahmann u. Martha Wirth, denen noch mal ein großes Lob für 10 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit gezollt werden muß, und all die anderen Frauen, nehmen gerne alleinstehende Frauen in ihrem Kreis auf.

„Musik u. Basar" am 1. Advent

Aufmerksam machen möchte ich Sie, liebe Bruchhausenerinnen u. Bruchhausener schon auf den 1. ADVENTSSONNTAG. Dann heißt es wieder „Musik u. Basar im Advent" in der großen, warmen u. vorweihnachtlich geschmückten Schützenhalle.

Beginn ist um 13.30 Uhr und gegen 20.00 Uhr endet die Veranstaltung. Der Eintritt ist wie immer frei.

Zunächst – wie könnte es anders sein – gibt's ein großes Kuchenbuffet mit einer (oder auch zwei) guten Tasse Kaffee, welches von den Vorständen des Vereinsrings kostenlos zusammengestellt worden ist. Die Frauengemeinschaft übernimmt die Bedienung. Für die Kinder kommt der Nikolaus und hat Überraschungen dabei. Außerdem werden die Kids im Speiseraum der Halle betreut und vom Zauberei Ralf Landgraf unterhalten. Auch Spielsachen und Spielgeräte stehen zur Verfügung.

Für die musikalische Note mit bekannten Weihnachtliedern und vorweihnachtlichen Melodien sind der Musikverein Bruchhausen u. die heimischen Chöre zuständig.

Viele Verkaufsstände in der Schützenhalle öffnen von 13.30 Uhr bis ca. 19.00 Uhr ihre Pforten. Sicherlich findet jeder noch eine Kleinigkeit für die Vorweihnachtszeit oder ein Geschenk zu Weihnachten für die Lieben. Die Einzelhändler freuen sich auf Ihren Besuch.

Natürlich ist die TOMBOLA wieder ein HIGHLIGHT. Seit September hat der Vereinsringsvorstand Geschäfte und Industriebetriebe in der Nachbarschaft aufgesucht, um für ein Präsent zu bitten. Viele Preise sind zusammen gekommen.

Z.B. eine VIP-Karte für Borussia Dortmund, außerdem 2 Tribünenkarten nebeneinander, Elektrogeräte, Gutscheine aller Art, usw.

Der Reinerlös ist wieder für soziale Zwecke bestimmt. Hierüber entscheidet der Vereinsring am 5. Nov. auf seiner Sitzung.

Abends gibt's dann wieder den traditionellen Imbiß von der Kolpingsfamilie.

Alle Bruchhausener Vereine und pol. Parteien sind im Einsatz, um Ihnen einen schönen Adventssonntag zu bereiten und mitzuhelfen, dass viel Geld für den guten Zweck zusammen kommt.

Auch Sie aus unseren Nachbargemeinden, liebe Sauerländer, sind herzlich willkommen.

F-Jugd. - Stadtmeister

Die 6 – 8-jährigen Fußballer des TuS 02 sind vor drei Wochen in Holzen Stadtmeister geworden. 1 : 0 Siege in den 8-Minuten-Spielen gab es gegen Oeventrop, Holzen, Herdringen, Bachum/Bergheim u. Arnsberg 09. Die einzige Niederlage musste man am Schluß, als der Erfolg schon fest stand, mit 0 : 2 gegen Neheim hinnehmen.

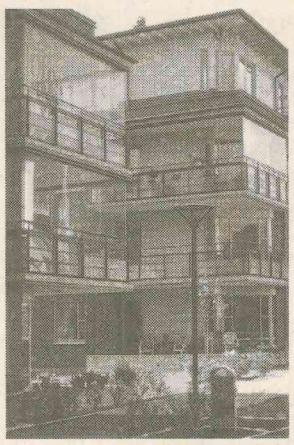
Auf dem Foto sind SUPERFAN Johanna Aufmkolk, und die Spieler Yannick Amen, Niklas Schnell, Jan Blumenstein, Sven Strojnowski, Fabian Sawatzki, Janik van Bargen, Tobias Aufmkolk und Torwart Finn Pribel zu sehen. Zum Kader gehören noch Nico Fleckes, David Weigt. Trainiert u. betreut werden die Kids von Frank Pribel, Ralf Amen u. Markus Schnell. Herzlichen Glückwunsch zu diesem großen Erfolg sagen auch die „ARNSBERGER POST" u. der Schreiber dieser Zeilen. Liebe kleine Nachwuchsfußballer, wenn ihr so weiter macht, dann braucht sich der TuS für die Zukunft ja keine Sorgen zu machen!!!

Daß Sie in Bruchhausen gut speisen und Ihre Advents – oder Weihnachtsfeier gestalten können, kann ich Ihnen aus Platzgründen erst in der nächsten Ausgabe am 29.11. berichten.

Zum Schluß noch mal ein Aufruf an alle 18-55-jährigen Personen für den Blutspendetermin am 11.1. von 10-15 Uhr in Arnsberg, Feauxweg 24. Unser Mitbürger Werner Dörr (57), der auf der Huse zu Hause ist, ist an Krebs erkrankt und kann nur durch eine Stammzellen-Therapie gerettet werden. Vielleicht ist Ihr Blut das Richtige.

Mit freundlichen Grüßen
Heinz – Werner Hoffmann
Krellstr. 11



Balkon-Verglasung
ein zusätzlicher Wohnraum
● Wind- und Wetterschutz
● Schalldämmung,
● Wärmewirkung
● reinigungsfreundlich
● unauffällig,
● einbruchhemmend

Brüggemann GmbH
Schreinerei Innenausbau
Kunststoff-Fensterbau
Maßarbeit aus Meisterhand seit 1958
Schneidweg 3 · 59872 Meschede
Tel. 02 91 / 27 12 · Fax 02 91 / 5 15 34

SANIEREN MIT SYSTEM UND KOMPETENZ
Wir lösen Ihre Probleme rund ums und im Haus.
Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.
SCHIPECK
KLINKER - KAMINE - FASSADEN
Roland Skrzypeck Bauingenieur
Christine-Koch-Str. 57
59872 Meschede-Freienohl
Telefon: 0 29 37 - 8 12 07
Telefax: 0 29 37 - 8 12 08
Tel. priv.: 0 29 03 - 60 75

Restemarkt Widayweg 6 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
Ständig über 10.000 qm Teppichbodenreste zu Schnäppchenpreisen in allen Farben und Qualitäten

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 10-2007

Oeventroper KURIER

„Tu`S Jetzt!"

Spendenaktion für neuen Sportplatz angelaufen

Von Johannes Vielhaber

Zu einer in der Geschichte des Vereins beispiellosen Spendenaktion hat jetzt der TuS Oeventrop seine Mitglieder aufgerufen. Dabei geht es um die Sanierung des seit 1981 benutzten Sportplatzes „In den Oeren" im Jahre 2008 und um den Umbau des Lehrschwimmbeckens zu einer Sporthalle. Letzteres Projekt ist bereits angelaufen und wegen des Zuschusses der Stadt Arnsberg in Höhe von 500.000 € für den Verein finanziell problemlos.

Anders sieht das beim Sportplatz aus, der bekanntlich für die Fußballer und Leichtathleten komplett als Kunststoffanlage entstehen soll. Bei Gesamtkosten von 558.000 € hier klafft trotz eines Stadtzuschusses von 230.000 €, Eigenmitteln aus Vereinsvermögen von 150.000 €, einer erwarteten Mehrwertsteuererstattung und weiterer Eigenleistung noch eine Deckungslücke von 159.000 €. Diese will der TuS durch vielfältige Aktionen wie z.B. den Familientag am 3. Oktober, vor allem aber durch die Spendenaktion hereinholen. So wurden mittlerweile alle Vereinsmitglieder angeschrieben unter Beifügung eines Flyers mit genauer Erläuterung.

„Tu`S Jetzt!" lautet das Spenden-Motto. Hier werden symbolisch Parzellen der neuen Anlage für 120 € „verkauft". Jeder Spender kommt demnächst auf eine Sponsoren-Tafel in der neuen „Sportarena in den Oeren". Außerdem gibt es eine Besitzurkunde, die noch lange an das Projekt erinnern soll. Jeder Käufer soll sich seine Parzelle auch auf der Homepage des TuS Oeventrop unter www.tus-oeventrop.de aussuchen können.

TuS-Vorsitzender Udo Kraft ist sich mit allen Verantwortlichen einig: Die kleine Spendenbelastung ist von großem Nutzen für die sporttreibende Jugend unseres Dorfes. Als Baubeginn „In den Oeren" ist das Frühjahr 2008 angepeilt.

Parallel zum Sportplatzprojekt laufen schon seit September die Eigenleistungen des Vereins im Schwimmbad. Mit den „Polieren" Harald Rothenbusch, Christoph Schmidt und Josef Viel-



Unser Bild zeigt eine fleißige Arbeitsgruppe des TuS mit ihrem „Polier" Josef Vielhabe, die sich z. Zt. mit dem Umbau des ehemaligen Lehrschwimmbeckens beschäftigt.. Foto: Johannes Vielhaber

Kosmetik und Fußpflege
Gabriela Tomczyk
Staatl. gepr. Kosmetikerin und Fußpflegerin
Kirchstraße 20 · 59823 Arnsberg-OEVENTROP
Tel. 02937/828250
Termine nach Vereinbarung!
Mein November-Angebot:
GRATIS!!* Augenbrauenfärbung
* Auf Wunsch zu jeder kosmetischen Behandlung

FASSADEN
Klaus HACHMANN Malermeister
Feuchte Außenwände oder Schimmelpilz?
Sichern Sie sich die Wertbeständigkeit Ihres Hauses durch geeignete Wärmedämmmaßnahmen durch unseren Fachbetrieb. Wir erstellen Ihnen gerne ein unverbindliches Angebot.
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Telefon 0 29 37/ 23 24

METALLBAU FELDMANN
Kommen Sie zum Fachmann !
Metallbau • Maschinenbau
Schmiedekunst
Metallbau-Meisterbetrieb
Oeventroper Str. 6
59823 Arnsberg
Telefon 02937-6190
Telefax 02937-828119
ernst-feldmann@t-online.de

haber entkernen vor allem an Samstagen verschiedene Arbeitsgruppen aus den Abteilungen das Bad. Hier hofft man, die inneren Abbrucharbeiten bis Weihnachten erledigen zu können, ehe die Fachfirmen tätig werden.
Zwar lässt sich zu Anfang dieses Jahrhunderts natürlich nicht sagen, was der TuS Oeventrop in etwa 90 Jahren noch alles auf die Beine stellen wird, doch ist es bei der Zusammenschau beider Projekte mit einem Finanzvolumen von mehr als 1,1 Millionen Euro nicht vermessen, jetzt schon von einem Jahrhundertwerk des TuS zu sprechen. JV

Gewinnsparglück in Oeventrop

Es muss nicht immer der Millionen-Jackpot sein.
Denn dass auch kleinere Summen glücklich machen können, zeigte jetzt erneut das Gewinnsparen der Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG. Nachdem in den Vorjahren bereits 2 PKW an die Gewinner übergeben werden konnten, ging nunmehr in der Septemberauslosung ein 5.000-Euro-Hauptgewinn in das Einzugsgebiet der Geschäftsstelle Glösingen.
Geschäftsstellenleiter Werner Flinkerbusch und Vorstandsmitglied Manfred Hüttemann überbrachten die gute Nachricht, Frau Herta Wiesehöfer, Wunne 9, war die überraschte Kundin. Die 73-jährige Rentnerin durfte sich außerdem über einen Blumenstrauß freuen, den die beiden Vertreter der Bank bei der Übergabe der Gewinnmitteilung dabei hatten.
Monatlich fünf Euro pro Los setzen die 1.438 Teilnehmer der Spar- und Darlehnskasse Oeventrop ein, rund 6.200 Lose sind dort registriert. Je Los und Monat werden vier Euro zurückgelegt und am Jahresende an den Sparer ausgezahlt. Ein Euro dient als Spieleinsatz. Viele Kunden der Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG haben übrigens wie Frau Wiesehöfer gleich ein Zehner-Lospaket im Dauerauftrag: Das sichert zum Jahresende ein schönes Weihnachtsgeld und garantiert einen Geldgewinn pro Monatsziehung.



„Sterne des Sports" des Jahres 2007 wurden in der Spadaka ausgezeichnet

Einen Scheck über 2.000 Euro für den 1. Preis erhielt der TuS Oeventrop, vertreten durch den Frauen-Fußball-Coach Torsten Stein bei der diesjährigen Preisverleihung, die durch Vorstandsmitglied Manfred Hüttemann (r.) in den Räumen der Spadaka Oeventrop durchgeführt wurde.
Diese begehrte Auszeichnung soll Vereine belohnen, die sich in besonderem Maße auf ehrenamtlicher Basis für Ziele engagieren, die über das reine Sporttreiben hinausgehen und von gesellschaftlicher Bedeutung sind.
Das Projekt des TuS Oeventrop bezog sich auf vielerlei Aktivitäten rund um den Mädchenfußball. Die „Sterne des Sport" werden seit 2004 alljährlich in Verbindung mit dem Deutschen Olympischen Sportbund und den Volksbanken, Raiffeisenbanken und Spar- und Darlehnskassen ausgelobt. Die Bewerbungsunterlagen wurden inzwischen weitergegeben zur Landesausscheidung. Auch hier drücken wir dem TuS ganz fest die Daumen für eine vordere Platzierung. fjm


Immobilien Versicherungen
Finanzierungen Investmentfonds
- Wir beraten unabhängig -
▪ günstige Versicherungsangebote
▪ optimale private Altersversorgung
▪ erstklassige Baufinanzierungszinsen
▪ kompetenter Immobilienverkauf
Thomas Röttger, Hasenackerweg 23, 59823 Arnsberg, Tel.: 02937/ 551 + 552
Fax: 02937 / 2368, E-Mail: info@thr-online.de, Internet: www.thr-online.de

PETER HITZEGRAD
Garten- und Landschaftsbau
Planung und Ausführung
Die ideale und kostengünstige
Verbindung aus
Architektur und Handwerk
DIPLOM-INGENIEUR
P. HITZEGRAD • LINDENWEG 9 • D 59823 ARNSBERG
TEL (0 29 37) 82 81 84
WWW.HITZEGRAD-GARTENBAU.DE

Wortmann
Ihre Schreiner
GmbH & Co. KG
Mitglied der Oeventroper Werbegemeinschaft
Mitinhaber
Thorsten Stein
Möbel · Küchen · Treppen · Türen
Parkett · Bauschreinerei · Holz- u. Kunststoff-Fenster
Schreinerei Wortmann, Endorfer Str. 7, 59846 Sundern
Telefon 0 29 33 - 58 04 · Fax 0 29 33 - 58 02

Ford
DAIHATSU
autohaus
F. STEINKE
Am Bahnhof 6
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. 0 29 37/64 96
Fax 0 29 37/25 35
www.Auto-Steinke.eu
- Neu- und Gebrauchtwagen
- Leasing und Finanzierung
- Inspektion aller Fabrikate
- Unfallreparaturen
- Karosserie-Werkstatt
- Lackierungen
- DEKRA-Stützpunkt

2008-er Modelle eingetroffen!
VON RALEIGH UND UNIVEGA ride it your way
RALEIGH
BEST OF BRITAIN
Tritt für Tritt... ...Fit
HÜLSMANN
Kirchstraße 56 · Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37 - 82 74 06

Oeventroper Baumgeschichten

Kennzeichen eines Dorfes sind auch seine grünen Mitbewohner, die Bäume. In Oeventrop gibt es noch viele solcher charaktervoller Nachbarn; andere, verlorene, sind in der Erinnerung lebendig geblieben. Einstige und heutige Bäume der Ruhrdörfer zu dokumentieren und damit verbundene Geschichten festzuhalten, ist eine lohnende Aufgabe. Ihr möchten sich auf Initiative von RA Bernhard Kraas eine Arbeitsgruppe widmen, der z. Zt. der Historiker und Autor Dr. Siegfried Kessemeier (Münster), die Fotografin Annamaria Santos und der Herausgeber der „Arnsberger Post" Franz-Josef Molitor angehören. Bei den verlorenen Bäumen" ist die Gruppe sehr auf die Mithilfe Oeventroper Bürger angewiesen: Sie sucht Bilder von früheren Bäumen und Baumgruppen. Für welche Hinweise und leihweise Überlassung solcher Bilddokumente (gleich ob Fotos oder künstlerische Darstellungen) wäre sie dankbar. Ansprechpartner: *Franz-Josef Molitor, Am Sonnenstück 21, Telefon 02937-2480, e-mail: arnsberger.post@t-online.de.*

Am 13. November, um 18.30 Uhr findet ein erstes Treffen im Kolpinghaus statt. Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, die etwas über Oeventroper Bäume erzählen können, freundlichst um ihr Erscheinen. Evtl. vorliegende Bilder bitten wir zum Einscnannen mitzubringen.

Hier eine erste Liste der Bäume, die in Erinnerung gerufen werden sollen:

1. Alter Trümmelkesbaum in Dinschede
2. Pappelreihe Dinscheder Straße
3. Birkenallee im Neyl
4. Lindenallee an der ehemaligen Bahnhofstraße
5. Stemanns Weide am Bahnhof
6. Platanen vor Keßlers
7. Ahorn an Berens-Ecke
8. Kastanien, ehem. Schule, Südstraße
9. Eschen bei Raulfs Hof
10. Esche bei Kramers, Echterberg
11. Baum vor Haus Wilms, Kirchstraße
12. Kastanien, ehem. Schule, Kirchstraße
13. Akazien vor der Kirche
14. Robinienallee am sogenannten Sträßchen
15. Pappelallee Wunne/Wildshausen

5. Bierparty erneut ein Besuchermagnet

Die fünfte Auflage der Oeventroper Bierparty in der heimischen Schützenhalle war wieder ein voller Erfolg. Viele Gäste waren der Einladung der Oeventroper Schützen gefolgt und tanzten bei toller Musik vom C&P Veranstaltungs-Service bis in den frühen Morgen. Als Ehrengäste konnte Kompanieführer Andreas Kraas neben dem Bruderschaftsvorstand um Johannes Bette das amtierende Königspaar Thomas und Susanne Kropf sowie den Geck Ralf Müller mit seiner Freundin Christine Schürmann begrüßen. Die Glösinger Regenten bekamen ein Präsent und durften danach den Tanz eröffnen. Der Glösinger Kompanievorstand versorgte die Gäste mit kühlen Getränken. Alle Freunde des Gerstensaftes konnten neben den herkömmlichen Bieren noch diverse Dunkel-, Alt- und Weizenbiere testen. In der Snackbar waren wieder leckere Kleinigkeiten vorbereitet worden, damit auch jeder eine Grundlage für unsere Getränke hatte. Nachdem Zuspruch aus der Bevölkerung bei dieser Veranstaltung, gibt es auch im kommenden Herbst eine Neuauflage der Bierparty.



Premiere der „Bergsportwoche" gelungen

Kombination von Skifahren und Bergklettern kommt an

Die Skiabteilung des TUS Oeventrop hat in der ersten Herbstferienwoche erstmals eine „Bergsportwoche" in Saas Fee/Schweiz durchgeführt. Die Idee der Organisatoren war eine Kombination aus verschiedenen sportlichen Aktivitäten. Ob Skifahren, Bergsteigen, Klettersteigen, Hochseilgarten oder Bergtouren. Es war für jeden Geschmack etwas dabei.

An den ersten Tagen konnten die Teilnehmer bei herrlichem Sonnenschein und viel Schnee auf dem bis zu 3600 Meter hohen Gletscher-Skigebiet lernen, ihre Skitechnik zu verbessern. Abends im Hotel wurden mittels Videoanalyse die Lernfortschritte begutachtet.

In den folgenden Tagen sind zwei Bergtouren auf bis zu 2500 Meter Höhe unternommen worden. Hierbei konnte man neben einer faszinierenden Berglandschaft auch viele wildlebende Gemsen beobachten. Bis zu 30 cm Neuschnee in Saas Fee machten am Donnerstag die Planungen für die Überquerung des Fee-Gletschers und Besteigung des 4027 hohen „Allain" leider zunichte.

Da auch am darauffolgenden sonnigen Freitag das Skigebiet wegen Lawinenabsprengungen gesperrt war, wagten einige Teilnehmer sich an den „Gorge-Alpin-Klettersteig" heran, der durch die steile Feeschlucht bis in das Tal führt. Teilweise hangelte man sich an bis zu 20 Meter abfallenden Felsen entlang. An mehreren Stellen waren Drahtseile über die Schlucht gespannt, an denen die Teilnehmer bis zu 40 Meter über Grund hingen. Das Highlight bildete eine 50 Meter lange Leiter, die 30 Meter über Grund gespannt war. In der Mitte dieser Leiter wurden die Teilnehmer dann unter Aufsicht eines Bergführers in die Tiefe abgeseilt. Für alle war dieser Tag ein unvergessliches Erlebnis.

Bilder und Eindrücke von dieser faszinierenden „Bergsportwoche" sind im Internet unter „www.ski-oeventrop.de" einsehbar. Auch für 2008 ist eine Bergsportwoche in der Schweiz geplant. Die Ausschreibung zu dieser Fahrt ist ab April 2008 auf den Interseiten der Skiabteilung abrufbar.



Olaf Hachmann und Thomas Röttger von der Skiabteilung des TUS Oeventrop mit einheimischen Bergführer an einer Steilflanke des Feeschlucht-Klettersteiges

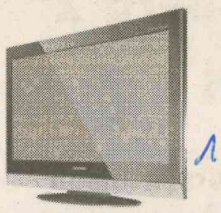
Tischlerei
STEPHAN BRUHN
Möbel nach Maß · Innenausbau · Parkett · Holz- und Kunststoff-Fenster · Haustüren · Holz-Treppen · Küchen
Auf der Heide 11
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. 02937/2435 · Fax: 02937/2388

Versammlung gibt grünes Licht für neue Fahne

Am 20.10.07 fand im Speisesaal der Schützenhalle die Herbstversammlung statt. Begrüßt wurden die Anwesenden vom stv. Kompanieführer Johannes Schürmann. Dieser begrüßte insbesondere unseren Glösinger König Thomas Kropf sowie unseren Glösinger Geck Ralf Müller, sowie die Vertreter der Bruderschaft und die Ehrenvorstandsmitglieder.
Nachdem das Protokoll der letzten Kompanieversammlung vom 23.06.07 vom Geschäftsführer Frank Göckeler verlesen wurde, hielt Johannes Schürmann einen Rückblick auf das Schützenfest, die Schützenfestnachfeier, das Sommerfest und den Helferabend.
Das Schützenfest alles Richtig gelaufen war, konnte man spätestens am Schützenfestmontag feststellen, als unser Kompanieführer Thomas mit dem 131. Schuss den Aar von der Stange holte. Zu seiner Frau erwählte er seine Ehefrau Susanne.
Er hatte sich gegen starke Kandidaten aus den anderen Ortsteilen geschlagen.
Wenig später sollte das Glück auch weiterhin in Glösingen bleiben, als Ralf Müller den Geck abschoss. Ihn begleitet Christine Schürmann im Umzug.
Bei der Schützenfestnachfeier waren dann die ersten Veränderungen erkennbar, als nicht der stv. Kompanieführer die Gäste empfing, sondern der Geschäftsführer. Bei der Nachfeier kam auch das neue Gewehr der Firma Walther zum Einsatz. Das Schießen war wie eh und je spannend und so wurde Jan-Peter Schott (Mecke) Heringskönig im Siepen. Ein Dank ging seitens Schürmanns insbesondere an die freiwilligen Helfer.
Mit dem Sommerfest hatten die Glösinger auch Richtig Glück. Pünktlich zum Dämmerschoppen gab es eine Regenpause und so konnte das Fest gut starten. Es war ein langer Abend. Es wurde viel erzählt und Späße gemacht. Auch das Discozelt fand regen Zuspruch, sodass über eine Fortsetzunge nachgedacht werden kann.
Ebenfalls erfolgreich verlief der Helferabend. Das Wetter war zwar recht durchwachsen ? aber trotzdem hatten viele Helfer es sich nehmen lassen, im Siepen zu erscheinen. Auf diesem Fest bedankte sich insbesondere Kompanieführer und König Thomas Kropf bei den freiwilligen Helfern für die geleistete Arbeit.
Auch der Kassierer Norman von der Hövel kommentierte die Feste aus seiner Sicht. Im Tenor konnte man bei ihm jedoch erkennen, dass er mit dem vergangenen Festen ebenfalls durchaus zufrieden war.
Bei Punkt Anschaffung einer Glösinger Fahne ergriff ebenfalls Norman von der Hövel das Wort und berichtete den Anwesenden, wie die Idee zur Neuanschaffung einer Glösinger Fahne entstand. Diese war ursprünglich nur für den Siepen gedacht, da an der alten Fahne der Zahn der Zeit genagt hatte. Ein Glösinger, dessen Name nicht genannt werden möchte, fand diese Idee so gut, dass er sich spontan bereit erklärte, die Fahne sowie den Entwurf zu zahlen.
Schnell waren die Entwürfe fertiggestellt und eine Probefahne in Auftrag gegeben. Diese Fahne wurde dann bei der letzten Versammlung im Siepen zur Eröffnung des Schützenfestes 2007 gehisst.
Schon am gleichen Abend fanden sehr viele Mitglieder Interesse an der Fahne und so wurde über die Schützenfesttage bereits eine Interessentenliste in Umlauf gegeben. Hier kamen ruckzuck 50 Interessenten zusammen.
Im Vorstand reifte daher der Gedanke, diese Fahne als Hausfahne anzuschaffen und so wurde dieser Gedanke der Versammlung vorgestellt.
Von der Versammlung wurde dem Vorstand fast einstimmig (1 Gegenstimme) der Auftrag erteilt, alle Mitglieder der Glösinger Kompanie anzuschreiben. Diesem Schreiben liegt dann ein Bestellformular bei. Sobald mindestens 50 Bestellungen vorliegen, wird der Auftrag an den Lieferanten erteilt.
Im weiteren Verlauf der Versammlung gab Frank Göckeler noch einen Ausblick auf den Karneval 2008. Dieser wird am 26.01.08 auf der Halle gefeiert. Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren, sodass man sich schon jetzt auf ein Abwechslungsreiches Programm freuen kann.
Johannes Schürmann wies noch auf die Restauration der Fußfälle hin, welche von Albert Schlupp, Hermann Reiter und Lothar Görs durchgeführt wurde. Die Versammlung bedankte sich mit Beifall für diesen Einsatz.



Die neue Glösinger Ortsteil-Fahne wurde vorgestellt. Unter dem Namenszug „Schützenkompanie Glösingen" wird das Motiv von der Standarte aufgedruckt, dass seinerzeit nach einer Idee von Franz-Josef Molitor gestaltet wurde. Das Motto lautet: „In Treue zum Alten die Zukunft gestalten". Neben den 5 Ur-Bauernhöfen Koßmann, Weber, Kraas, Spindeldreher und Koch ist auch die ehemalige Fronleichnamsstation „Eiken Kreuz" abgebildet, die zur Zeit leider keinen erfreulichen Anblick bietet. *fjm*



TOP Neuheit LCD TV Grundig
Vision 6 32 Zoll , HD Ready ,HDMI
81cm Aktive Matrix TFT im 16:9-Format
Kontrast 2000.1 Garantie 2 Jahre
140
Vorführbereit Euro 798.-
Eigene Autorisierte Werkstatt für LCD + Plasma TV !!
Im Servicefall keine Hot Line, denn ich komme sofort !
Inzahlungnahme Ihres alten TV Gerätes möglich
Ihr Fachmann für Top Beratung und gutem Service
Hansen Service Center
Tv - Video - HiFi - Sat - Tv
59823 Oeventrop
Glösingerstr. 94
☎ 02937 6696

Anfang Nov. beginnt der Losverkauf für die Weihnachtstombola! Achten Sie in Kürze auf die Plakate! Wertvolle Preise sind zu gewinnen!

Zwischenruf!

Bevor die ersten Fahnen bestellt werden, sollte noch einmal darüber nachgedacht werden, ob bei der als Hausfahne gedachte Ausführung nicht das Wort „Schützenkompanie" entfallen kann, ich halte es auf jeden Fall für unangebracht. Man kann eine Hausfahne nicht mit Uniformjacken, Krawatten und T-Shirts gleichsetzen. Die Fahnen werden zu allen möglichen Festen aufgehangen und nicht nur an Schützen- und Kompaniefesten. *fjm*

Schützen aus „Arnsberg 2" waren aus dem Häuschen

Der traditionelle Schützenkommers bildet alljährlich den Abschluß der Schützensaison

Zum 19. Schützenkommers trafen sich die Schützenbruderschaften und -vereine aus dem ehemaligen „Arnsberg 2" am letzten Samstag in der Oeventroper Schützenhalle.

Unter den Klängen von „Preußens Gloria", gespielt vom Freiwilligen Tambourcorps Oeventrop und der Oeventroper Musikkapelle zogen die Abordnungen der neun Vereine mit ihren Königspaaren, Schützenobersten und Fahnenträgern in die festlich geschmückte Halle ein. Mit dem offiziellen Königstanz aller Königspaaare wurde der offizielle Festakt eröffnet. Der Geschäftsführer der Oeventroper St. Sebastianus-Schützen, Olaf Hachmann, führte locker und leger durch das etwa 90-minütige Programm.

Der gastgebende Schützenoberst Johannes Bette begrüßte die rund 600 erschienenen Schützenbrüder und -schwestern. Weitere Grußworte überbrachten die stellvetretende Bürgermeisterin Erika Hahnwald sowie Bundesoberst Klaus Rappold.

Nach den Grußworten übernahmen die beiden Oeventroper Musikkapellen die Programmgestaltung in Form eines kleinen Konzertes.

Dass die Oeventroper „Feinflöter" auch exzellent trommeln können bewiesen sie mit dem Trommelsolo No. 1. Der letzte Trommelschlag der rund 20 Akture war noch nicht verklungen, da erhob sich ein orkanartiger Beifallsturm der spontan aufgesprungenen Gäste, ein solches Schauspielhatten sie wohl nicht erwartet; kurz gesagt: alle waren total aus dem Häuschen und forderten energisch eine Zugabe, die auch nicht verwehrt wurde. Trotz dieses furiosen Auftaktes gelang es den Oeventroper Blasmusikern die ohnehin schon phantastische Stimmung noch zu steigern. Als Kapellmeister Walter Altebrod dann mit seinen Musikanten „den Hans auf die Schützenwiese" marschieren ließ und dann auch noch das Lied von der „Schützenliesel" intonierte, da brachen alle Dämme, keinen hielt es mehr auf den Stühlen, alles stand auf, stieg auf auf Stühle,Tische und Bänke.

Mit einigen weiteren Musikstücken der beiden Kapellen endete dann der offizielle Teil; im Anschluß konnte dann nach den Klängen der Band „Blue-Light" bis in den frühen Morgen geschwoft werden.



„Standing ovationen" gab es für die Trommeleinlage der zwanzig Oeventroper „Feinflöter".

Folgende Vereine nahmen am Schützenkommers teil:
Bürgerschützengesellschaft Arnsberg
Schützenbruderschaft St. Hubertus Arnsberg
Schützenverein Schreppenberg
Schützenbruderschaft St. Hubertus Breitenbruch
Schützenbruderschaft St. Stephanus Niedereimer
Schützengesellschaft Rumbeck-Stadtbruch
Schützenverein Uentrop
Schützenbruderschaft St. Franziskus-Xaverius Wennigloh und die Schützenbruderschaft St. Sebastianus Oeventrop. fjm



Der gastgebende Oberst Johannes Bette mit der stellv. Bürgermeisterin Erka Hahnwald und Bundesschützenoberst Klaus Rappold.



✔ leistungsstark ✔ günstig ✔ individuell
AXA sucht:
Deutschlands cleverste Autosparer
Clever ist, wer günstig fährt!
Bis zum 30.11. kündigen und zu einer der günstigsten Kfz-Versicherungen Deutschlands wechseln.
AXA
AXA Generalvertretung
Norbert Tomczyk
Kirchstraße 20
59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37/82 70 60
Fax: 0 29 37/82 70 62
E-Mail:
norbert.tomczyk@axa.de

Vormerken:
Stille Nacht.....
Advents- und Weihnachtsausstellung
am 18.11. von 14-19 Uhr
Jochen's
Blumen + Kunstgewerbe
Glösinger Str. 7
Oeventrop
Telefon 0 29 37 / 25 58
Handy 0160 - 810 82 79

Die neuen Müller-Clubtour-Kataloge sind da!
Mittwochnachmittags geöffnet!
Reisen - Schreibwaren
Lotto
Bernd Hömberg
Kirchstr. - Tel. 317 u. 2317

Joachim Dolle
Schreinerei – Bestattungen
59823 Arnsberg-Oeventrop
Heidemoor 12 · Telefon 02937/422

Das Neueste aus Uentrop

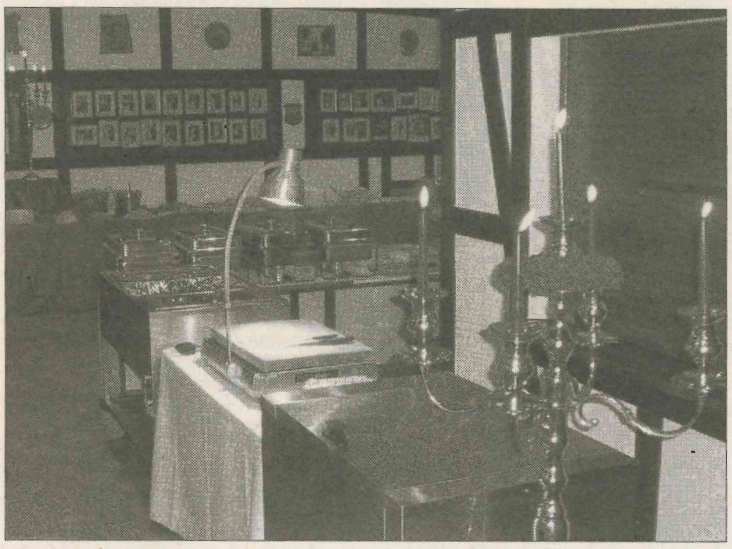
Bilderbogen vom Festakt „800 Jahre Uentrop"



Propst Dr. Achim Funder zelebrierte in der festlich geschmückten Sankt Josef Kapelle (Bild) den Festgottesdienst. Die Festpredigt hielt Pfarrer Volker Horstmeier.

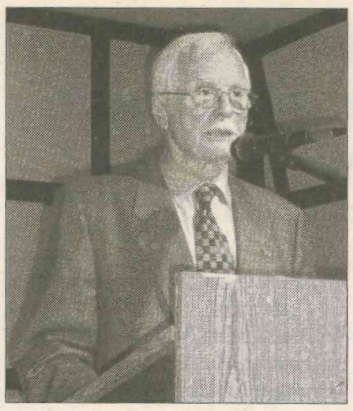


330 Festbesucher nahmen am Festakt in der Schützenhalle teil.



Unter der Galerie der ehemaligen Königspaare hatte der Gasthof Hoffmann aus Rumbeck das Büfett (Bild) aufgebaut.

Heute gebracht - morgen gemacht
OEVENTROP
- EFEUWEG 8 -
Telefon 0160 99 64 53 77
Mo.-Fr. 15.00-18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 12.30 Uhr
SCHUH LINN fußgerecht
Schuhreparatur · Schnelldienst

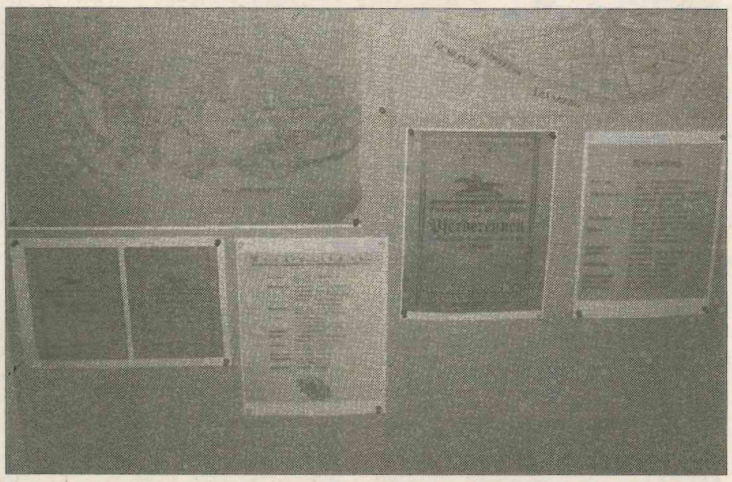


Einen gelungenen Festvortrag hielt Konrektor i.R. Meinolf Brüggemann aus Oeventrop.

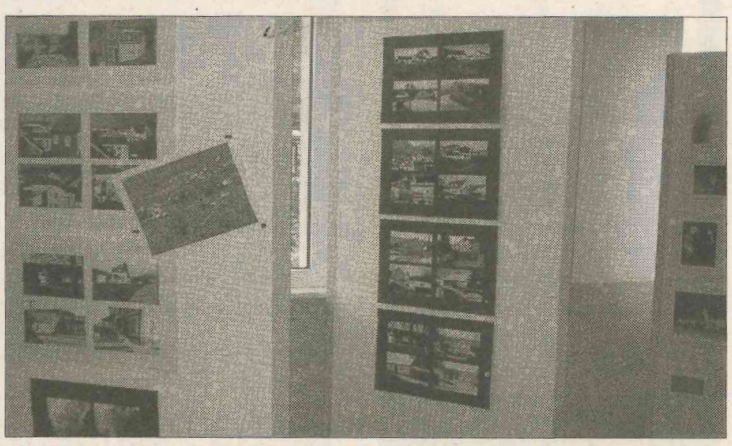
Das Spielwaren-Fachgeschäft mit der guten Beratung!
SPIELWAREN BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 1757



Viele gebürtige Uentroper trafen sich nach langer Zeit in ihrer Heimat wieder.



Bis 1930 fanden auf den Ruhrwiesen Pferderennen statt. Schon damals wurde mit Plakaten (Bild) für diese Veranstaltung geworben.



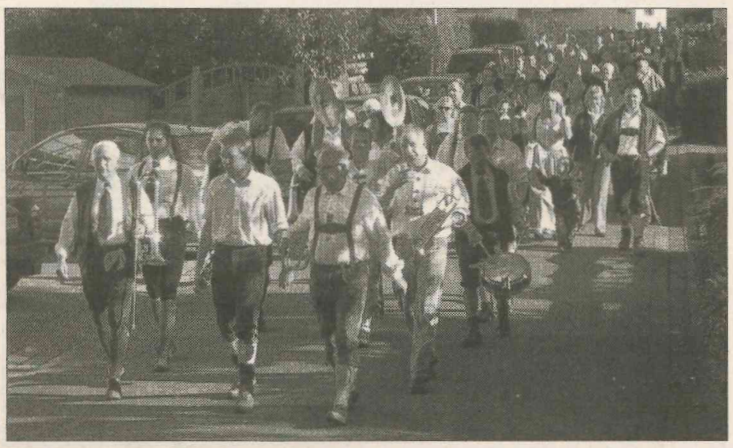
Bildtafeln mit Bildern von Uentroper Höfen, Häusern und der Casparizeche waren in der Festhalle aufgestellt. K.R.

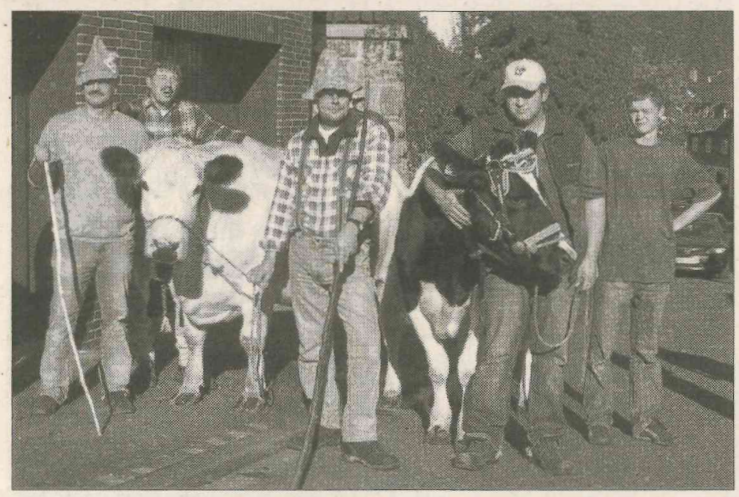
Blick vom Küppelturm

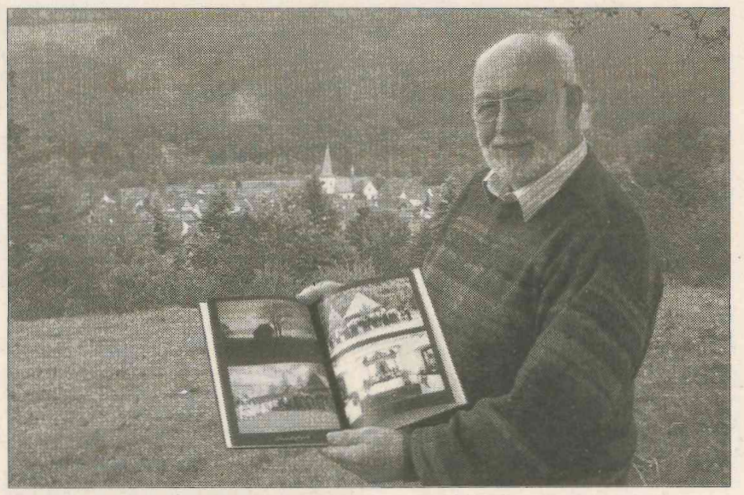
von Stefan Pieper

Borkumkapelle spielt bayrische Musik

Die Alten Herren machen es möglich. Sie organisierten den ersten Almabtrieb in Freienohl. Die Wegstrecke führte von den 3 Bänken zur „Alm“ und nach einer kurzen Stärkung in die ehemalige Bushalle der Firma Zacharias in der Brunnenstraße. Unter Alphornklängen wurde der Festzug von 2 Kühen, 3 Pferden und einer Ziege angeführt. Die Borkumkapelle sorgte dann anschließend mit bayrischer Musik für super Stimmung auf dem Oktoberfest.



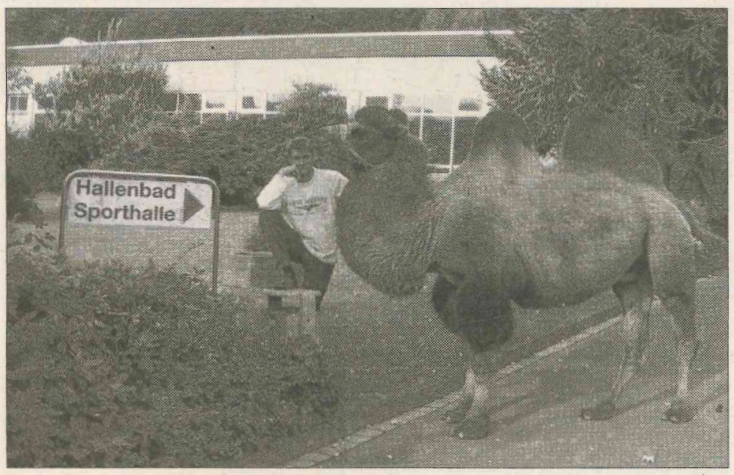




Bildband über Freienohl

Freienohl im Wandel der Zeit zeigt der neue Bildband von Franz Josef Gerke. Auf 116 seiner besten Fotos der letzten 30 Jahre dokumentiert er die Schönheit seines Heimatortes. „Die Idee hierzu ist mir gekommen, weil immer öfters Fotos von unserem Dorf gewünscht wurden“, erklärt der ambitionierte Amateurfotograf. Der höchste fotografische Standpunkt war der Küppelturm. Es wäre für Gerke einfach gewesen von dort einzelne Häuser aufzunehmen. Doch das Ergebnis wäre dann eine Art Bilderrätsel geworden. Deshalb hat er sich ganz bewusst auf die einzelnen Ortsteile Rümmecke, Dorfmitte und Bettenhelle konzentriert. Hierbei hat er auf Luftaufnahmen verzichtet. So kann der Betrachter den Standort jedes Fotos einfacher nachvollziehen. Der neue Bildband ist eine Mischung aus neuen digitalen und alten digitalisierten Fotos. Er ist auf jedem Fall eine schöne Erinnerung an die Heimat, besonders auch für ehemalige Freienohler.





Spielnachmittag und Frühstücksbuffet

Kamele dürfen nicht ins Wasser. Dafür aber wieder alle Kinder am Spielnachmittag im WOFI-Bad am Freitag, 9.November, von 14 bis 18 Uhr. Weiter geht es dann am Sonntag, 11. November, mit dem gewohnt reichhaltigen Frühstücksbuffet von 8 – 12 Uhr.

Anzeigenvertreter für Freienohl gesucht! Telefon 02937 - 2480

SGV wandert Marathon

Eine Marathondistanz bewältigten die Wanderer des SGV Freienohl auf ihrer Tour rund um den Hennesee. Start war in Freienohl. Von dort führte sie der Weg über Berge, Oesterberge, Büenfeld, Erflinghausen, Vellinghausen, den Henneseedamm, die Windhäuser und Wennemen zurück zum Startpunkt. Unterwegs gab es viele herrliche neue Ausblicke, die durch den Strum „Kyrill“ entstanden sind. Ganz besonders beeindruckend war Größe des Nassholzholzlagerplatzes bei Stockhausen. Diesen hatte Wanderführer Theo Albers mit in die 42 Kilometer lange Wanderstrecke eingeplant. Ein paar Wasserspritzer beim Durchqueren sorgten dort für eine willkommne Abkühlung. Nach 8 Stunden und 45 Minuten reiner Gehzeit war dann das Ziel Freienohl erreicht.

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas
MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de

Die Fachmann-Seite

Autovermietung

Autovermietung
GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-960 660

Bauplanung

Ingenieurbüro für Bauwesen
Dipl.-Ing. Elmar Aufderbeck
Forstweg 10 · 59823 Arnsberg
Telefon 0 29 37 / 82 98 37

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK
MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

SCHIPECK
Klinkerbau · Bausanierung
59872 Meschede-Freienohl
Tel. 02937/81207, priv. 6075

Bäckerei · Konditorei

Theo Stratenschulte
Ihr Schnitzer-Bio-Bäcker
4 x in Arnsberg

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Hermann Riese
Ringstr. 70-72, 59821 Arnsberg
Telefon 02931/10792

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Kirchstraße 56

Feinkost + Weine

HEIERMANN
Rumbecker Str 4, 02931-14620

Finanzen

Postbank-BHW
Rudolf Horstmann
Rumbecker Str. 4, 02931-526912

Fliesenleger

LEWE GMBH
Im Ufer 14 - Tel. 02937/1747

Jürgen Hümmecke
Fliesenlegermeister
Unterm Römberge 28
Telefon 21795
59821 Arnsberg

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
Niedereimerfeld 33
59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax

Preiswerte Bodenverlegung
Renovierung von Altböden
Parkettlegermeister B.-M. Risch
Tel. 0 29 37/82 75 10
Parkett-Leben Arnsberg-Oeventrop

Garten- u. Landschaftsbau

Dipl.-Ing. Peter Hitzegrad
Te. 02937/828184 · Mobil 0174/7616188

Haarverlängerung

diederich
Tel.: 02937 6477
Haarverlängerung

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Hochzeitskarten

Über 500
der schönsten
Hochzeitskarten
finden Sie in unseren Musterbüchern!
(Auch zum Eigendruck auf dem PC lieferbar!)
Druckerei + Verlag "Arnsberger Post"
Franz-Josef Molitor
Am Sonnenstück 21 - Tel. 02937/2480
59823 Arnsberg-Oeventrop

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Rumbecker Str. 4, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE · ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
(02931) 17 00 Fax 38 85

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Norbert Liesenfeld
Hellefelder Str. 133, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Bruno Bause
Burgweg 2, Tel. 02931/3748

Küchen- u. Wohnideen

JPape
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131
Küchen und Wohnideen

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Rumbecker Str. 4, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Maler/Lackierer

Klaus
HACHMANN
Malermeister
- Fassadenanstrich
- Vollwärmeschutz
- Gerüstbau
- moderne Raumgestaltung

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335

Maßkonfektion vom Fachmann

Die neue Kollektion lädt ein
Modehaus Knecht
Ihr sympatisches Modehaus in Oeventrop

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Huß & Knauer
Dieselstraße 13, Tel. 3414

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Radio · Fernsehen

TV:Mommertz
Service u. Verkauf
Telefon 0 29 31 / 47 31

VERKAUF & REPARATUR
BOSCH
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKi
Zwei Meisterbetriebe
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Schreinerei

Josef Beleke
Clem.-Aug.-Str. 69, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Bernd Dölle
Wenniglohe Str. · Tel. 3743

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Arnsberg, Clem.-Aug.-Str. 43
Tel. 02931-10815

Stuckgeschäft

Tillmann GmbH Reparaturen
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Piusstr. 6, Telefon 02931/10793

Dieter Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 03/63 84 & 0 29 37/10 18

Stempel aller Art:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Textil + Mode

Blessenohl
Freienohl, Hauptstraße 22

URKUNDEN

Urkunden zu allen Anlässen:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Nr. 11 57. Jahrgang 29. November 2007 An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST
Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Weihnachtsmarkt vom 30.11. bis 09.12. 2007

Festliche Düfte über Alt-Arnsberg

von VOLKER HANSMANN

Die Alt-Arnsberger Innenstadt hat sich in diesen Tagen mehr als prächtig herausgeputzt, und der beliebte Weihnachtsmarkt lockt auch in diesem Jahr wieder mit vielen Attraktionen.

In den Nachbarstädten hört man, dass der Alt-Arnsberger Weihnachtsmarkt von Jahr zu Jahr attraktiver und beliebter wird. Alt-Arnsberg hat sich eben einen guten Ruf erarbeitet, woran der Verkehrsverein nicht unbeteiligt war. Aber auf diesen Superlativ kommt es auch gar nicht an. Sicher ist, auf Alt-Arnsbergs Neumarkt gibt es jede Menge Kurzweil, die auf das Weihnachtsfest einstimmen. Gründe, den Weihnachtsmarkt in Alt-Arnsberg zu besuchen, gibt es viele – und Anlässe mehr als genug. Die festlich illuminierte Auferstehungskirche, der nah gelegene festlich geschmückte Steinweg mit dem Alten Markt, soll gerade die auswärtigen Besucher weihnachtlich einstimmen. Die Geschäftsleute in Arnsberg´s City mit ihren Schaufensterauslagen inmitten dem dazugehörenden Weihnachtsschmuck, sollen alle 5 Sinne des Betrachters anregen. Zum weiteren Programm des Weihnachtsmarktes gehören auch wieder die beliebten Laternenwanderungen, durch die festlich geschmückte Altstadt, Rundgänge mit dem Nachtwächter oder die stimmungsvolle Stadtführung „Arnsberg zwischen Stutenkerl und Glühwein." Apropos Glühwein, was wäre ein romantischer Weihnachtsmarkt ohne die leckeren heißen Getränke, eben nur das halbe Vergnügen!" Der „Williams-Christ-Punsch" und der „Heiße Willi", wurden eigens für den Alt-Arnsberger Weihnachtsmarkt kreiert – und dass exklusiv. Das ausführliche Programm vom Weihnachtsmarkt liegt in allen Banken und in zahlreichen Geschäften aus.

Ob Sauerland-, Orient- oder Transsibirien-Expreß,
Fahrscheine, Reservierungen und Hotels
von Flensburg bis Garmisch, von Lissabon bis Wladiwostok!

Bahnreisen bucht man im
Bahnhof Arnsberg/Westf.



Mit uns auch weiterhin „Gute Fahrt" 2008
GlobRailer - BahnCenter
Zu den Werkstätten 1 · 59821 Arnsberg · Tel.: 0 29 31-93 93 44
Mobil: 0175-117 85 43 · Fax: 0 29 31-93 93 41
e-mail: info@globrailer.de · Internet: http://www.globrailer.de
Geschäftszeiten: Montag-Freitag 6.45-12.00 + 13.00-17.00 Uhr
und am Wochenende nach Vereinbarung!

Unser Service, Ihr Vorteil!



Autorisierter Miele -Kundendienst
Zwei Häuser voller Geschenkideen !



PiWiNSKi
TELEKOMMUNIKATION
HAUSGERÄTE · ELEKTRO · SERVICE
HIFI · VIDEO · TV · CENTER
Clem.-Aug. 55
02931/10277
Arnsberg
Clem.-Aug.-Str. 80
02931/530336
Seit vielen Jahren EURONICS-Mitglied

Rechtsanwälte · Notarin · Fachanwälte
Überörtliche Sozietät **Kraas, Bienstein & Elvers-Klingeberg**

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53 59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66 E-mail: Kraas-Bienstein@t-online.de
Fax: 0 29 37 / 22 33 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt und Fachanwalt
für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Mietrecht
- Landwirtschaftsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin und Notarin
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Erbrecht
- Grundstücksrecht
- Vereinsrecht

Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12 59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06 E-mail: Bienstein-Kraas@t-online.de
Fax: 0 29 03 / 85 00 07 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

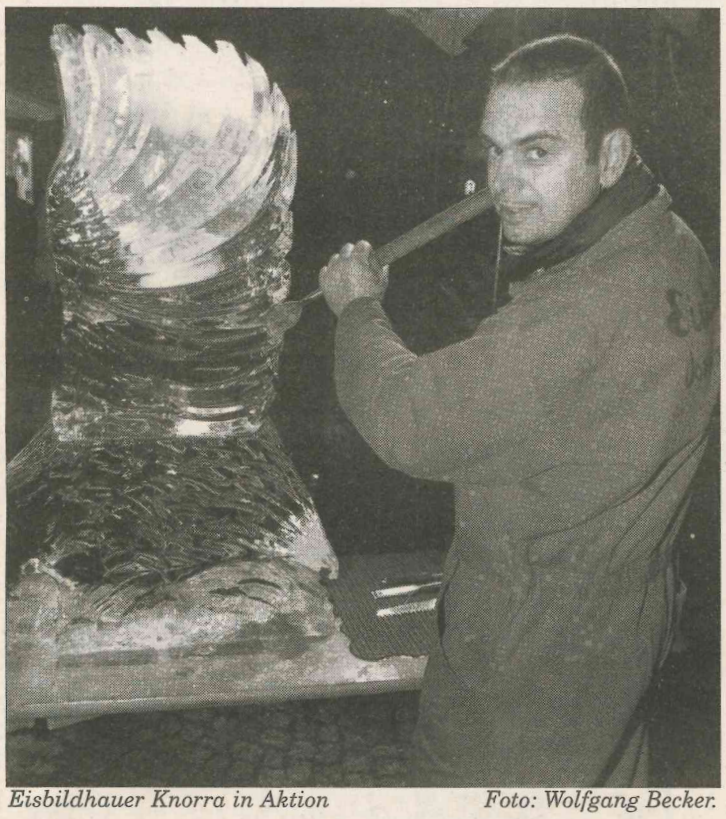
Martin Bienstein
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Bau-, Architekten- und Werkvertragsrecht
- Handels- und Gesellschaftsrecht
- Forderungseinzug / Inkasso

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Ihr E-Check-Partner
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Elektro-Heizung
- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Blitzschutz
- SPS-Steuerungen
- Gebäudekommunikation

Eisbildhauer, Kunstschmiede und Motorsägenschnitzer

Eis, Eisen und Holz sind die Materialien, aus denen auf dem Weihnachtsmarkt von unterschiedlichen Aktionskünstlern kurzlebige Skulpturen, aber auch Kunst- und Gebrauchsgegenstände entstehen.
Eisbildhauer Joachim Knorra ist schon seit vielen Jahren als Aktionskünstler beim Weihnachtsmarkt in Arnsberg vertreten. Ob Engel, Nikolaus, Delfin-Gruppe oder Eistheke, seine kunstvoll gestalteten Objekte halten je nach Außentemperatur nur wenige Stunden oder Tage. Ein spezielles, von dem Künstler ausgetüfteltes Gefrierverfahren, ist eine der Voraussetzungen für das Gelingen seiner Kunstwerke. Wasser wird in große rechteckige Formen gefüllt und in sechs Tagen auf Minus 22 Grad heruntergekühlt. Zunächst bearbeitet Joachim Knorra die Form mit einer Spezialsäge, um dann später die Form und die Feinheiten mit Bildhauerwerkzeug zu gestalten.
Heiß wird es den Besuchern dagegen am glühenden Schmiedefeuer, wo Uwe Kramer und Siegfried Schreiber die Funken nur so sprühen lassen, um kunstvoll gestaltete Objekte zu formen. Besonders in der Dämmerung lassen sich zahlreiche Schaulustige von der bemerkenswerten Arbeit der beiden Kunstschmiede am offenen Feuer begeistern.
Erstmals beim Weihnachtsmarkt vertreten ist der Arnsberger Förster und bekannte Kettensägen-Künstler Shapoor Engineer, der mit seiner sehenswerten Technik und in atemberaubender Geschwindigkeit aus Holz eindrucksvolle Kunstobjekte entstehen lässt. Der Künstler: „Es ist schon verrückt, da arbeitet man schon jahrelang mit der Motorsäge, fällt Bäume, arbeitet sie auf, macht Brennholz, benutzt sie beim bauen von Hochsitzen und anderen jagdlichen Einrichtungen und, und, und. Aber es steckt noch viel mehr in diesem Werkzeug, wenn man es nur herauslässt."



Eisbildhauer Knorra in Aktion *Foto: Wolfgang Becker.*

Termine:

Eisbildhauer Joachim Knorra am 1. Dezember
Motorsägen-Schnitzer Shapoor Engineer am 1. Dezember
Kunstschmiede Uwe Kramer und Siegfried Schreiber am 8. und 9. Dezember



Gespannt warten die Kinder auf den Nikolaus. Foto: Gölzenleuchter

Unser Weihnachtsangebot
vom 28.11.-24.12.2007
30% auf alle vorhandenen
WATERMAN-Schreibgeräte
Röhrig
Inh. Iris Droste
Schreibwaren · Bürobedarf
Gutenbergplatz 58 · 59821 Arnsberg · Tel. 02931/14942 · Fax 16435
Samstags von 8.00-18.00 Uhr geöffnet!

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-J. Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.100 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Telefon 02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 44 vom 1.1.2007.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.

Fleischerei & Party-Service
Mevenkamp
59821 Arnsberg
Nur auf dem
Arnsberger Weihnachtsmarkt
an unserem altbewährten Imbiss-Stand
erhalten Sie die
Top - Aktionstüte
Preise seit 2005 unverändert!
für nur 7,50 €
je 1 Dose Hausmacher Blut- und Leberwurst (200 g), 1 Dose gekochtes Mett (200 g), 1 Schinkenwurst (250 g), 2 Westfälische Mettenden - aktueller Ladenpreis ca. 11,- €
Weitere Angebote:
5 Mettenden 4,50 €
10 Mettenden (Ladenpreis ca. 11,- €) 7,95 €
Hausmacher Leber o. Blutwurst
(ca. 600 gr) Stück 3,50 €
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Rumbecker Str. 1 · Tel (0 29 31) 2 32 48

Kinderchöre, Theater, Tanz, Zirkus und weihnachtliche Melodien

Ein stimmungsvolles Rahmenprogramm mit weihnachtlichen Melodien, gekonnten Tanzdarbietungen, Liedern zum Mitsingen und Märchenspielen bereichert in jedem Jahr den Arnsberger Weihnachtsmarkt und trägt zur unverwechselbaren Atmosphäre bei. An jedem Tag werden mehrere Programmpunkte der meist heimischen Akteure geboten, die ihre Stücke für den Weihnachtsmarkt einstudiert haben.

Am Eröffnungstag lädt der Kirchenchor Heilig Kreuz zum offenen Singen ein und nach der offiziellen Eröffnung durch Bürgermeister Hans-Josef Vogel spielt das Blasorchester der Arnsberger Bürgerschützen Melodien zur Weihnachtszeit. Angekündigt für Samstag haben sich Die MINISÄNGER an St. Petri und im Pastoralverbund Röhr Ruhr sowie der Kinderchor aus Herdringen. Sechs Programmpunkte sind alleine an diesem 1. Dezember zu erwarten. Zirkus Fantastello bietet Auszüge aus seinem Programm Camäleon und die Theater AG der Heinrich-Knoche-Schule in Herdringen bietet das Stück "Fremde werden Freunde", eine Kombination aus Theater und Film. An beiden Samstagen während des Weihnachtsmarktes gibt es jeweils um 16 Uhr auch wieder das traditionelle Turmblasen, für das die Bläsergruppe der Schützenbruderschaft Wennigloh gewonnen werden konnte.

Darbietungen voller Dynamik und modernste Choreographien sind vom DAS Tanzstudio Arnsberg und der Tanzfabrik Tanzschule Marohn zu erwarten. Das umfangreiche Programm setzt sich an allen Veranstaltungstagen fort und endet am 9. Dezember traditionell mit dem Konzert der Arnsberger Ratsmusiker, die wie in jedem Jahr wunderschöne Weihnachtslieder zum Mitsingen spielen und dabei zum großen Wunderkerzen - Finale einladen. Wer bei diesem stimmungsvollen Abschluss auf den Geschmack kommt, sollte sich möglichst rasch Karten für die Weihnachtskonzerte der Ratsmusiker in der Kulturschmiede sichern.



Weihnachtslieder zum Mitsingen spielen die Rathsmusiker am Sonntag, den 9. Dezember um 17 Uhr mit anschließendem großen Wunderkerzenfinale.



Vor der großen Bühne versammeln sich immer zahlreiche interessierte Zuschauer. *Foto: Wolfgang Becker*

WOHNFREIHEITEN
STÄNDIGE AUSSTELLUNG ...für barrierefreies Wohnen!
Alles aus einer Hand - auch barrierefrei!
■ von der Kleinstreparatur bis zum Komplettumbau
■ kompetente und termingetreue Meisterbetriebe
■ ein Ansprechpartner - aber auf Wunsch alle Gewerke
■ Beratung - Planung - Angebot - faire Preise
Ruhrstr. 13-15 · 59821 Arnsberg · Telefon (0 29 31) 5 29 99 01 · www.wohnfreiheiten.de

EDV, Netzwerk, Digitalkopierer, Büroeinrichtung...
MODERNE BÜROTECHNIK MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstrasse 6 · 59821 Arnsberg
Tel.: 02931 - 4412 / 4417 · Fax: 02931 - 13183
Internet: www.mwbuerotechnik.de
Email: info@mwbuerotechnik.de
Technischer Service · Meisterwerkstatt

Möbel EBERT
CLEMENS-AUGUST-STR. 62
59821 ARNSBERG
TEL. 02931/12123
FAX 02931/4102
Verschenken Sie doch einfach Gemütlichkeit!
Große und kleine Geschenkideen finden Sie bei uns.

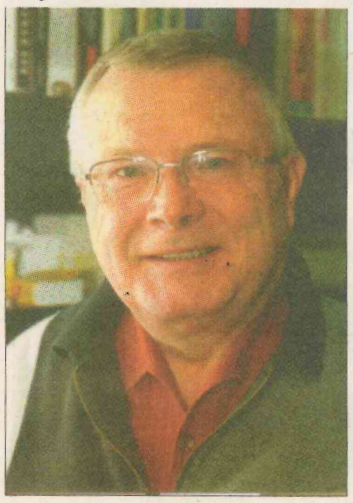
Die Messe-Neuheit
Metz CLARUS 32 ML
16:9 LCD-TV /32" / 80 cm
RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731
1499,- €

Alt-Arnsberger sind in der Weihnachtszeit spendabel

Unsere Bürger sind in der Weihnachtszeit spendabel, wenn es um kleine Aufmerksamkeiten für Briefträger, Zeitungsboten und Müllmänner geht. In der Adventszeit geben die meisten Menschen besonders gern. Denn zum Jahresende ist es für viele üblich, sich mit kleinen Aufmerksamkeiten bei ihren Mitmenschen für die Serviceleistungen der vergangenen Monate zu bedanken. Volker Hansmann fragte die Bürger, wie sie es mit kleinen Geschenken für die Briefträger, Zeitungsboten und Müllmänner halten. Antje Blume, Inhaberin vom Modehaus Anja an der Ruhrstraße hat zu Weihnachten oder zum Jahresende immer ein kleines Geschenk für den Postboten parat. Ganz anders sieht es eine bekannte Person, die nicht genannt werden möchte. „Ich habe in den letzten Wochen so viel gespendet – wenn man jedem etwas geben wollte, nähme das überhand, deshalb habe sie sich vorgenommen nichts zu geben." Ganz anders sieht das Ulli Vernholz, Kompanieführer der 2. der Bürgerschützen. Er sagt spontan: „Na klar schenke ich den verschiedenen Boten und Müllmännern etwas, das machen wir in jedem Jahr." Er hoffe allerdings jedes Mal, dass er die Boten auch sehe – schließlich seien die meisten von ihnen schnell wieder weg. Norbert Gehrmann, Präsident der August - Schlicker - Riege im TV, bedenkt den Postboten und auch die Müllmänner. Postboten ist es offiziell erlaubt, Präsente anzunehmen. Kleine Geschenke sind kein Problem – sie sind schließlich keine Bestechung, sondern stellen eine Anerkennung für das ganze Jahr dar. Anders sieht es hingegen bei den städtischen Mitarbeitern aus, diese Mitarbeiter dürfen keine Geschenke oder Trinkgelder annehmen. Das ist in keiner Stadt in NRW erlaubt. Aber hier möchten wir nicht päpstlicher sein als der Papst, meint VOHA.



Antje Blume



Norbert Gehrmann



Ulli Vernholz

VELTINS
Brautradition seit 1824

Alle Seiten finden Sie im Internet unter:
www.arnsbergerpost.de

Audi Service
Audi



Audi Top Service Partner.

Wir sind Audi Top Service Partner 2008! Denn wir bieten Ihnen umfassenden Service auf hohem Niveau. Besuchen Sie uns und erfahren Sie mehr über unsere Serviceleistungen.

Audi
Top Service
Partner 2008

Autohaus Friedrich Hoffmann
Audi R8 Partner
Niedereimerfeld 37 - 39
59823 Arnsberg-Niedereimer
Tel.: 0 29 32 / 89 01 80
Fax: 0 29 32 / 89 01 87 69
info@friedrich-hoffmann.de
www.friedrich-hoffmann.de

Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

Meisterhaft
HESSE
Dach Wand Abdichtung
Dammstraße 5 · 59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31/52 13-0
Fax 0 29 31/52 13-20
willy-hesse@t-online.de

Ergreifend und kaum in Worte zu fassen

Ein musikalisches Leckerbissen entführten (leider nur wenige) Zuhörer vor kurzer Zeit bei einem Konzert für Chor, Blockflötenensemble und Orgel in der Propsteikirche, in eine faszinierende Klangwelt. Hier berichtet die „Arnsberger Post“ exklusiv von diesem hervorragendem Abend. Die Faszination dieses Konzertes, kaum in Worte zu fassen, ergriff alle Besucher, die am Ende nicht mit Beifall sparten. Mehr als eine Person machte sich später, immer noch ergriffen, auf den Heimweg, darüber grübelnd, was er gerade gehört, respektive, erlebt hatte. Den Rahmen dieses Abends gab der Kirchenchor der Propstei St. Laurentius, unter der Leitung von Chorleiter Ulrich Janzen. Mit Andreas Liebald an der Orgel konnte eigentlich gar nichts mehr schief gehen, denn, begleitet von dem Blockflötenensemble „The Kites“, dass sich aus Melanie Bertram, Rosemarie Heger und Simone Weis hervortat, ergab sich ein Konzert im Wechselspiel, geprägt von reinen Orgelstücken und Chorgesang.

Die drei jungen Damen von „The Kites“ spielten nicht nur auf klassische Blockflöten, sondern auch auf Consort Flöten (Renaissance Flöten), modernen Bassflöten (Herbert-Peizoul-Flöten) und auf Renaissance-Sopran-Flöten, einfach ein Augen- und Ohrenschmaus. Mit den Stücken vom Propstei-Chor, der auch liebevoll „Propstei-Spatzen“ genannt wird, präsentierten die Damen und Herren unter der Leitung von Ulrich Janzen anspruchsvolle Unterhaltung auf hohem Niveau. Vor allem das, von Andreas Liebald gespielte Orgelstück „Cantabile“ von Cesar Franck begeisterte die Zuhörerschaft und ließ unsere Propsteikirche in andächtiger Stille verharren. Auch die Sängerinnen und Sänger der „Propstei-Spatzen“, gekleidet in schwarzer Robe mit rotem Schal, hielten den faszinierenden Zauber aufrecht. Klanglich rein und perfekt abgestimmt, erklangen ihre Stücke und entführen die Zuhörer in eine Welt der Klänge. Propst Dr. Achim Funder, der den Abend mit einer kleinen Einführung eröffnete, hatte nicht zu viel versprochen, als er ankündigte, man würde nicht nur etwas hören, sondern auch was erleben.

Eintritt wurde an diesen Abend nicht erhoben, es wurde aber um eine freiwillige Spende an den Freundeskreis der historischen Sakralbauten der Propsteigemeinde gebeten. Zu den Sakralbauten gehören; die Propstei-Kirche, die Stadtkapelle in der Altstadt und die Kreuzkapelle auf dem Kreuzberg. Zum Abschluss sei gesagt: „Propstei-Spatzen“, macht weiter so, denn nur mit solchen Events macht ihr euch noch beliebter als ihr schon ohne hin seid.

VOHA





Die „Propstei-Spatzen“ und „The Kites“ in Aktion

Averbeck
Augenoptik und Hörgeräteakustik
Contactlinsen
59821 Arnsberg — Brückenplatz 5
Tel. 02931/ 10486 — Fax 02931/16387
e-mail: Averbeck@euronet-server.com

FESTHALLE
Wosberg
INDIVIDUELLE GASTLICHKEIT
Dienstag
4., 11. u. 18.
Dez. 2007
Weihnachtsbuffet
u. Anmeldung wird gebeten
Kultur schmiede Arnsberg
Kultur pur
Tel. 0 29 31 / 39 19
und 1 01 38

LebenPLUS
Nicht allein und nicht ins Heim
- Wohn-,
- Betreuungs-,
- amb. Pflegeservice

www.lebenplus-online.de
Telefon 0 29 31 · 52 9999 · 0

www.aral-vertrieb.de
Jetzt Wärme tanken:
Mit HeizölPlus von Aral.
Aral HeizölPlus und Aral Heizöl, unsere Qualitätsprodukte für wirtschaftliches Heizen liefert Ihnen zuverlässig Ihr Aral Markenvertriebspartner.
GRÜNE
Grüne Mineralöle GmbH & Co. KG
geprüfter Aral Fachbetrieb
Hellefelder Str. 84, 59821 Arnsberg
Kostenlose Hotline: 0800 0052410
ARAL
Alles super.

Der neue Busreisen Katalog 2008 von Henneke-Touristik/BusTeam Sauerland ist da



So früh wie nie ist der umfangreiche Busreisenkatalog von Henneke-Touristik aus Arnsberg auf dem Markt. 64 Seiten voller toller Ideen, ob Clubtour oder Städtereise, ob Rund- oder Urlaubsreise, ob romantische Flusskreuzfahrt, exklusive Schiffsreise oder großartige Flugreise: die schönsten Reiseziele Europas erreichen Sie mit uns bequem und sicher.

Viele beliebte und bewährte Ziele finden Sie im Reisekatalog, aber auch viele neue attraktive Reisen haben wir für Sie ausgesucht. So finden Sie u.a. eine 9-tägige Flugreise nach China, eine 15-tägige Erlebnisreise nach Island, eine traumhafte Südschweden-Reise und eine kombinierte Flug-/ Schiffsreise mit den sagenhaften Hurtigrouten vom Nordkap entlang der norwegischen Fjorde. Auf den Spuren von „Harry Potter" reisen Sie nach Südengland und entdecken die original Drehorte der Potter-Filme.

Immer wieder beliebt sind die Saisoneröffnungs- und Abschlussfahrten, bei denen Ihnen ein tolles Hotel, eine schöne Region und ein unterhaltsames Rahmenprogramm geboten werden. Die im letzten Jahr eingeführten Aktiv-Reisen (Radreisen) haben begeisterte Anhänger gefunden und werden auch 2008 wieder angeboten. Das Besondere bei BusTeam Sauerland: bei fast allen mehrtägigen Reisen aus dem Katalog werden Sie mit dem Taxi an der Haustür abgeholt und nach der Fahrt auch wieder zurück gebracht – ohne Extra-Kosten !

Neu: Informieren Sie sich über die neuen attraktiven Ziele vorab bei unseren Kunden-Informationsabenden im Februar.

Henneke-Touristik und BusTeam Sauerland freuen sich über Ihr Interesse und über Ihren Anruf: 02931-52540 oder per e-mail an kontakt@henneke-touristik.de. In Kürze finden Sie auch den kompletten Katalog im Internet unter www.henneke-touristik.de

Seit 40 Jahren mit dem Bus „auf Achse"

Peter Halboth: Doppeljubiläum beim Arnsberger Busunternehmen Henneke

Am 15. November 1967 nahm Peter Halboth zum ersten Mal das Lenkrad eines Omnibusses (damals noch ohne Lenkhilfe) in die Hand und ließ es bis heute nicht mehr los.

Deshalb kann er in diesem Jahr ein Doppeljubiläum begehen: 40 Jahre Omnibusfahrer im Reise- und Linienverkehr, 40 Jahre im Unternehmen Henneke tätig und diesem bis heute treu verbunden – und bei Fahrgästen und Kunden stets beliebt und hoch angesehen. Mit seiner jahrzehntelangen Betriebszugehörigkeit hat Peter Halboth ein erhebliches Stück Firmengeschichte miterlebt und mitgestaltet.

Dank seiner Vielseitigkeit und Flexibilität hat er sich in all den Jahren auch mit anderen betrieblichen Abläufen vertraut gemacht und so wurde Peter Halboth immer wieder als „Mann für alle Fälle" im Betrieb eingesetzt, sei es in der Fahrzeug-Disposition oder im Bereitschafts- und Werkstattdienst, denn Automechanik war sein Lehrberuf.

An Kilometern hat er in dieser Zeit ein Mehrfaches der Strecke Erde > Mond sicher und unfallfrei auf Europas Straßen bewältigt. 1994 wurde ihm für seine langjährige Zuverlässigkeit im internationalen Reiseverkehr von der „International Road-Transport" das IRU Ehrediplom überreicht.

Firmeninhaber, Geschäftsleitung und Mitarbeiter gratulierten Peter Halboth zu diesem seltenen Doppeljubiläum mit herzlichem Dank für die jahrzehntelange partnerschaftliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit, die sich Alle auch weiterhin mit ihm wünschen. Auf eine allseits „Gute Fahrt" wurde im Rahmen einer kleinen Feierstunde gemütlich angestoßen.



Rainer Pauli, Hildegard Henneke, Peter Halboth, Christian Tuss und F.A. Henneke

ALLES MIT GEBRO HERWIG

Bevor Sie kalte Füße kriegen

HEIZUNG

GEBRO HERWIG
HAUS TECHNIK

Obereimer 12 · 59821 Arnsberg
Telefon 02931- 5212-0 · www.gebro-herwig.de

SANITÄR · HEIZUNG · ELEKTRO · KLIMA

Eben doch ein Unterschied!

Schweizer Winterzauber 28.01.-03.03. nur 429 €
Taxi-Service, 4 x Übernachtung mit Halbpension, Bahnfahrt im Glacier-Express (Brig-Disentis-Brig) und im Mont-Blanc-Express (Martigny-Le Châtelard) uvm.

St. Petersburg Flugreise 06.-11.03. ab 749 €
Taxi-Service, Flughafentransfer, Charterflug von Köln nach St. Petersburg und zurück, 5xÜbernachtung/Halbpension im guten Mittelklassehotel, Stadtführung ink. Peter-Paul-Festung und Isaaks-Kathedrale, Besichtigung der Eremitage, Ausflug Puschkin inkl. Katharinen-Palast mit Bernsteinzimmer, alle Busfahrten und Transfers vor Ort, Deuschsprachige Reiseleitung ab/bis Flughafen, bewährte Bus-Team-Reiseleitung, Gruppen-Krankenversicherung, Visum notwendig (Aufpreis).

Saison-Eröffnungsreise Sächsische Schweiz 12.-16.03. nur 399 €
Taxi-Service, 4 x Übernachtung mit Halbpension im 5*****Hotel, Stadtführung Dresden, Rundfahrt Sächsische Schweiz mit Reiseleitung, Eintritt Festung Königsstein, Stadtführung Prag, Aufenthalt in Erfurt.

...JETZT DEN NEUEN KATALOG 2008 KOSTENLOS ANFORDERN!

HENNEKE-TOURISTIK
Dieselstraße 16
59823 Arnsberg-Niedereimer
Tel: 02931-52540
kontakt@henneke-touristik.de

BUS TEAM SAUERLAND

Advent, Advent ein Lichtlein brennt – und das Süße schmeckt auch schon

Zarter Schokoladengeruch liegt in der Luft, gemächlich fertigt Konditor-Lehrling Steffi, in der Konditorei von Andre Krengel leckere Champagner-Trüffel. Die beliebte Confiserie und Konditorei Krengel ist seit 4 Jahren bei uns in Alt-Arnsberg und Konditormeister Andre Krengel bildet zur Zeit 5 Lehrlinge im Konditorhandwerk aus. Absoluter Renner ist in der Adventszeit bei den Krengel´s der Christstollen, von allerhöchster Qualität. Die Marzipanrohmasse, die in der Konditorei verwendet wird, bekommt noch unter Beimischung von Espresso, Likören, Orange oder Pistazien einen zusätzlichen Geschmack. An einem anderen Tisch werden Lebkuchenherzen und viele andere Leckereien hergestellt – fast wie beim heimischen Backen. Künstlerisch geht es am anderen Ende der Konditorei zu. Hier stellen Konditoren individuelle Knusperhäuschen her – eines schöner als das andere. Nebenan werden Nougat-Pralinen mit echtem Rosenwasser perfektioniert. Derartige Liebe zum Detail ist auch in der Teegebäckherstellung wichtig. Hier entstehen „süße Sünden" die liebevoll gebacken werden. Bekannt ist die Konditorei Krengel bei uns in Alt-Arnsberg, mit ihren Cognac-, Champagner- oder Calvados-Trüffel geworden. Allein zwölf verschiedene Nougat-Sorten werden in den Produkten kreiert und rund 100 verschiedene Rezepte für Füllmassen besitzt der Konditormeister Krengel. Gern gekauft wird auch der Adventskalender mit Alt-Arnsberger Fotomotiven, gefüllt mit feinsten Pralinen. Auf die große Beliebtheit kann sich Andre Krengel dennoch nicht ausruhen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind permanent damit beschäftigt, neue Produkte zu entwickeln. In der Konditorei hingegen wird es auch nach Weihnachten kaum besinnlich werden, denn die Herstellung von den allseits gepriesenen Torten wird aufgestockt. Grund dafür ist, dass die Konditorei Krengel im Januar 2008 am Alten Markt / Ecke Lindenberg ein Cafe eröffnet. VOHA



Konditormeister Andre Krengel, schaut Lehrling Steffi bei der Herstellung von Champagner-Trüffel zu

Ranger in Blau auf dem Ruhrtal-Radweg im Einsatz

Dieter Huth (57) ist einer von 7 Ranger die auf unserem Ruhrtal-Radweg von Wildshausen bis Echthausen ihren Dienst tun. Die Ranger in blau/schwarzer Kleidung sind Ansprechpartner für alle Radlerinnen und Radler. Unsere stellv. Bürgermeisterin Erika Hahnwald hat sich beispielhaft, auch zur Nachahmung anderer Städte am Ruhrtal-Radweg, dafür stark gemacht, dieses Projekt in Verbindung der NNA (neue Arbeit Arnsberg) zu verwirklichen. Die Ranger geben Auskünfte, helfen bei Pannen, leisten Erste Hilfe, halten den Ruhrtal-Radweg sauber und schneiden, wenn es sein muss, auch mal ein paar Äste ab. Dieter Huth: „Wir haben im Rhythmus 6 Tage von 11 – 17 Uhr Dienst und haben dann 3 Tage frei. Die Arbeit, wenn man sie als Arbeit bezeichnen darf, macht uns allen großen Spaß, ich habe z.B. schon Gruppen zur Country Lodge und auch schon zum SGV Jugendhof gelotst. Die Biker waren immer sehr dankbar und begrüßten diesen Service bei uns in Arnsberg". Unser allseits beliebte Stadtführer Henning Fette, gab den Ranger die nötige Nachhilfe in Sachen Sehenswürdigkeiten bei uns in Alt-Arnsberg. Auch dieser Service kommt sehr gut an. „Unsere blauen Jacken werden in kürze beschriftet, so dass man uns noch besser erkennen kann", so Dieter Huth zur „Arnsberger Post". Die Ranger führen über ihren täglichen Einsatz auch Tagebuch. So werden besondere Vorkommnisse, wie zum Beispiel Beschädigungen an Hinweisschilder festgehalten, die dann später behoben oder an die Stadtverwaltung weiter gegeben werden. Den Ranger wünschen wir allseits „Guten Einsatz". VOHA



Dieter Huth auf dem Ruhrtal-Radweg in Höhe des Segelflugplatzes im Eichholz

Kostenloser Probeunterricht * 2 - 4 Schüler pro Gruppe
Verstehen + können
Private Nachhilfe- + Förderschule
Hannelore Banszerus
Arnsberg * Clemens-August-Str. 3
02931 / 23 744
Einzelunterricht
Verträge ohne Anmeldegebühr und Mindestlaufzeit

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25

Der Hörladen
Evelyn Brzoska
Hörgeräte & mehr
• Persönlich
• freundlich
• kompetent
0 29 31 / 52 99 13 · Gutenbergplatz 50 · 59821 Arnsberg

Ihr qualifiziertes Pflegeteam im Hochsauerland
MOBI DOC® GmbH
www.mobidoc.de
Besuchen Sie hier auch unseren Stellenmarkt
Rund um die Uhr erreichbar:
Arnsberg/ Neheim-Hüsten
Tel. 0 29 31 / 93 81 21
Meschede
Tel. 0 29 03 / 85 26 60
Sundern/Eslohe
Tel. 0 29 33 / 7 97 19

Nölle hatte Zeitungspapier in der Buxe und Fitty musste Vogelei-Klau beichten

Die ehemaligen Schülerinnen und Schüler der Marien- und Norbertusschule feierten ein klasse Fest. Den weitesten Weg von Bremen zu uns nach Alt-Arnsberg hatte Dieter Krick auf sich genommen, um seine Mitschülerinnen und Schüler zu treffen. Denn mittlerweile ist es 44 bzw. 43 Jahre her, dass die Mädels und Jungs des Entlassjahrgangs 1962/63 die genannten Schulen verließen. „Das erste Treffen hatten wir vor 20 Jahren", wusste Mit-Organisatorin Hannelore Tebbe geb. Nies zu berichten. Und so blieb unter den „Ehemaligen" 15 Schülerinnen und 16 angemeldeten Schülern auch nicht die Frage aus: „Wie heißt der denn noch"? Alle 5 Jahre ist das Wiedersehen angesagt, und so sagten zu diesem Treffen, wegen der weiten Anreise Peter-Philipp Beaufays aus New York, Hildegard Klipps von Mallorca und Barbara Oelmann aus Frankreich ab. Diese sind bestimmt bei der nächsten Zusammenkunft wieder mit dabei.

Das muntere Trüppchen traf sich am Tag des Klassentreffens im Compania – Cafe am Steinweg. Nach Besichtigung des Stadtarchivs durch Michael Gosmann, besuchte man die Hl. Messe in der Propsteikirche, die von Pfarrer Hermann Immekus (82), der in den 60er Jahren als Vikar in der Propsteikirche wirkte, zelebriert. Anschließend begrüßte Küchenchef Hans-Dietmar Wosberg in der Festhalle die jung gebliebenen Schulfreunde. Bei einem vorzüglichen warm/kalten Buffet, klönten sie mit ihren früheren Lehrkräften; Hildegard Fantini, Hildegard Vogelsang, Rudolf Hanke (82), Werner Reineke (82) und Pfarrer Hermann Immekus, über die guten alten Zeiten. Zu später Stunde erfuhr der Schreiberling dieser Zeilen, dass Rissen „Nölle", immer öfter darauf gefasst war, von Lehrer Reineke mit dem Zeigestock einige Hiebe auf den Hosenboden zu kriegen. Vorsorglich steckte er sich dann, auch immer öfter, einige gefaltete Zeitungsseiten in die Buxe.

Anders erging es Möllers „Fitty", der von dem damaligen Kirchenküster Edelbroich auf frischer Tat ertappt wurde, als er aus einem Vogelnest an der Ruhrstraße ein Ei entwendete. Der Küster wandte sich daraufhin an den Prälaten Theodor Legge (1945-1964), der ihn dann drohend aufforderte, unverzüglich zur Beichte zu kommen. Was „Fitty" zur Buße aufbekam, weiß er heute nicht mehr so genau, aber es waren etliche „Vater unser" mit dabei, erzählt er.

Schon sehr früh kennen und lieben gelernt haben sich Günter „August" Schlicker und Marianne Irrländer in der Schule. Nach einem schüchternen Kuss im Flüsterhäuschen, wurde aus den beiden bald ein glückliches Paar (bis heute).

Liebling aller Lehrkräfte war Ulli Vernholz aus der Promenade, was aber nicht schwer zu erklären ist, denn fast alle Lehrer waren auch begeisterte Radfahrer, und weil Ullis Vater, Hubert Vernholz, ein Fahrradgeschäft betrieb, kam es nicht selten vor, dass Flickzeug und Ventile oft kostenlos „über die Theke" an die Lehrkräfte gingen. Von den Mädels gab es nicht so viel zu hören, denn diese waren ja schließlich in der Obhut von Hildegard Fantini, Hildegard Vogelsang und der damals durchtrainierten Sport- und Handarbeitslehrerin Frl. Volkmann, und waren somit, bis auf einige, wohlerzogen. Einzige Ausnahme war wohl Hannelörchen, die das Abschreiben „gut drauf" hatte. In 5 Jahren sehen sich, die dann 65-Jährigen, wieder. Bis denne! VOHA





Pelz - Natur
zum Wohlfühlen
Neuanfertigungen
Umgestaltungen
Reparaturen
pelz+mode Reiss
Clemens-August-Straße 19
59821 ARNSBERG
Telefon 0 29 31-1 04 40



Schwelgten in Erinnerungen, die Schülerinnen und Schüler von damals, mit Pfarrer Hermann Immekus (vorn rechts)

Verdienstnadeln für fünf verdiente Rumbecker Sangesbrüder

Mit einer Gesangseinlage „Grüß Gott mit hellem Klang", eröffnete der Männergesangverein Rumbeck 1891, unter Leitung der überaus charmanten Chorleiterin Oxana Kilian, das 116. Stiftungsfest im Hause Hoffmann in Rumbeck. Vorsitzender Heinz Lehmenkühler begrüßte auch ganz herzlich die Damen



Der Männergesangverein Rumbeck beim 116. Stiftungsfest mit Chorleiterin Oxana Kilian (4.v. r.)

der Sänger zum Stiftungsfest. Gleich fünf verdiente Sangesbrüder konnte Vorsitzender Heinz Lehmenkühler, Daniela Blessenohl, von der Gemeinschaft Arnsberger Chöre und Heinz-Bernd Schulte, vom Chorverband NRW, nach vorne bitten, um ihnen mit einer Urkunde und Verdienstnadel für ihre Treue zu ehren. Verdient hatten sich diese Auszeichnung; Helmut Dolle, Friedel Gierse, Josef Middel, Karl Nellius und Wolfgang Tschauder. Alle fünf wurden für 60-jährige aktive Treue zum Chorgesang gewürdigt. Darüber hinaus haben sie auch über Jahre vorbildliche Vorstandsarbeit geleistet. Ursprünglich waren sechs Jubilare vorgesehen, doch vor wenigen Wochen verstarb der Sangesbruder Reinhard Blume, der ebenfalls seit 60 Jahren mit dabei war. Vorsitzender Heinz Lehmenkühler überbrachte der Familie Blume die Urkunde und Verdienstnadel mit herzlichsten Grüßen vom Chor.
Ferdi Bause gehört dem Chor seit 70 Jahren, Heinz Ising und Josef Babilon seit 60 Jahren als passive Mitglieder an. Oxana Kilian: „Ich bin stolz auf meine Sänger, denn wo findet man schon eine fast 90- prozentige Beteiligung bei den Proben". Die Stimmung im Chor sei hervorragend – es mache ihr einfach Spaß. Oxana Kilian steht dem Chor seit zwei Jahren vor und hat mit ihren Sängern schon manch große Erfolge verzeichnen können. Den Worten des Lobes konnte sich Chor-Vorsitzender Heinz Lehmenkühler nur anschließen. „Seit Oxana bei uns ist, läuft es ganz hervorragend, darum verpflichten wir sie für weitere 4 Jahre." Der Männergesangverein Rumbeck, hat zur Zeit 24 aktive Sänger und steht noch in diesem Jahr vor einigen musikalischen Herausforderungen. VOHA

Herbstmarkt am Schreppenberg war wieder „Spitze"

Dem Schreppenberger Herbstmarkt eilt immer der Ruf voraus, etwas Besonderes zu sein. Das war in diesem Jahr nicht anders. Mit den Angeboten der einzelnen Aussteller, lockten die Händler wieder die Besucher in Massen an. Es herrschte an beiden Tagen dichtes Gedränge, doch die Besucher ließen sich davon die Stimmung nicht verderben. Marktleiter Friedel Koch vom Schützenverein Schreppenberg: „Das Konzept des Herbstmarktes stimmte erneut, wobei auch das Rahmenprogramm nicht zu kurz kam." VOHA



Dicht umlagert waren die Stände an beiden Tagen des Herbstmarktes

KFZ-Spezialist für alle Automarken



Keine Sorge! Wir reparieren alles

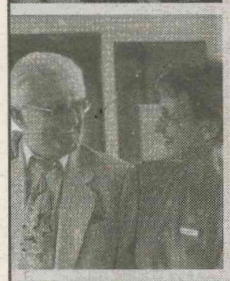
- Inspektion mit Mobilitätsgarantie
- AU/TÜV
- Ölwechsel
- Bremsen
- Stoßdämpfer
- Klimaanlagen (Einbau + Wartung)
- Standheizungen
- Auspuff
- Reifen

Jetzt auch: Autogas-Umrüstung!!

BOSCH Service

und vieles mehr

Hechler & Schütz
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 9
(02931) 77370
Gegenüber Praktiker-Baumarkt



Caritas-Verband Arnsberg-Sundern e.V.
www.caritas-arnsberg.de

Caritas-Seniorenzentrum Arnsberg
Ringlebstraße 27 · 59821 Arnsberg
☎ 02931/806-8
– 80 stationäre Pflegeplätze
– 6 Kurzzeitpflegeplätze
– 56 betreute Seniorenwohnungen
– 12 Tagespflegeplätze

Caritas-Altenheim Klostereichen
Rumbecker Holz 13a · 59759 Arnsberg-Hüsten
☎ 02932/956-0
– 113 stationäre Pflegeplätze

Caritas-Altenheim St. Franziskus
Rotbuschweg 2 · 59846 Sundern
☎ 02933/985-0
– 96 stationäre Pflegeplätze
– 2 Kurzzeitpflegeplätze
– 21 betreute Seniorenwohnungen (direkt gegenüber)

Hospiz Raphael
Stationäres Hospiz
Ringlebstraße 20
59821 Arnsberg
☎ 02931/806-650
Ambulanter Hospizdienst
Hellefelder Straße 27-29
59821 Arnsberg
☎ 02931/806-614

Ambulante Alten-, Kranken und Familienpflege
Sozialstation Arnsberg
☎ 02931/806-609
Sozialstation Neheim
☎ 02932/83065
Sozialstation Hüsten
☎ 02932/53001
Sozialstation Sundern
☎ 02933/79011

Hausnotruf-Dienst
☎ 02931/806-9 oder 611



2 Partner
gemeinsam für Sie stark!

Fiedler & Schmidt GmbH
sanitär heizung klima
Tiergartenstr. 35
Arnsberg
Tel. 02931 10815
Fax 02931 23382

Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG
Tiergartenstr. 35 · Arnsberg
Tel. 02931 21466
Fax 02931 23211
info@elektrobetrieb-schmidt.de
www.elektrobetrieb-schmidt.de

Wilfried Karla ist nun in der Riege der Senatoren

Der Chef der Alt-Arnsberger Feuerwehr Wilfried Karla, ist zum Senator; „Der mit einem durch das Feuer geht", getauft worden. Als Taufpaten standen ihm Bürgermeister Hajo Vogel und Mineralölgroßhändler Berni Grüne zur Seite. Es war wieder ein Karnevalsauftakt nach Maß, zu dem das Prinzenpaar Melanie und Detlef Orth; „Die jungen Altstädter", geladen hatten. Mit dem diesjährigen Ordensfest wurde auch die Session 2007/08 der KLAKAG eingeläutet. Sein Debüt als neuer Sitzungspräsident hatte Altmeister Egon Papenkort, der mit dem Käse-Mogul und Kanzler Hans Rath, in neuen Kappen die Narren überraschte.

Einige Tränchen kullerten bei der Verabschiedung von dem Schlossspätzchen Jennifer Hirsekorn. Jennifer hat mit 5 Jahren als Teddybär bei der Garde begonnen, kam mit 8 Jahren zu den Gänseblümchen und wurde noch im gleichen Jahr Schlossspätzchen. Drei Sessionen hat sie als Schlossspätzchen getanzt und war das erste Tanzmariechen der KLAKAG, dass mit außergewöhnlichen akrobatischen Fähigkeiten die Zuschauer erfreute. Sie nahm an Turnieren in Harsewinkel und Rheine, mit großem Erfolgen teil. Tika Kurth: „Jennifer hat ausgesprochen ehrgeizig ihre Aufgabe wahrgenommen und dafür danken wir ihr ganz herzlich." Tika´s größter Wunsch ist, dass Jennifer´s Ziel, Schloßtäubchen ist. Als neues Schlossspätzchen wurde Mira Meißner vorgestellt und hatte ihre tänzerische Prämiere.

VOHA



Jennifer Hirsekorn bekam zum Abschied ein Riesen-Geschenk



Zuerst bekam Senator Henning Fette den Orden überreicht und dann bekam er von Prinzessen Melanie noch ein Küsschen



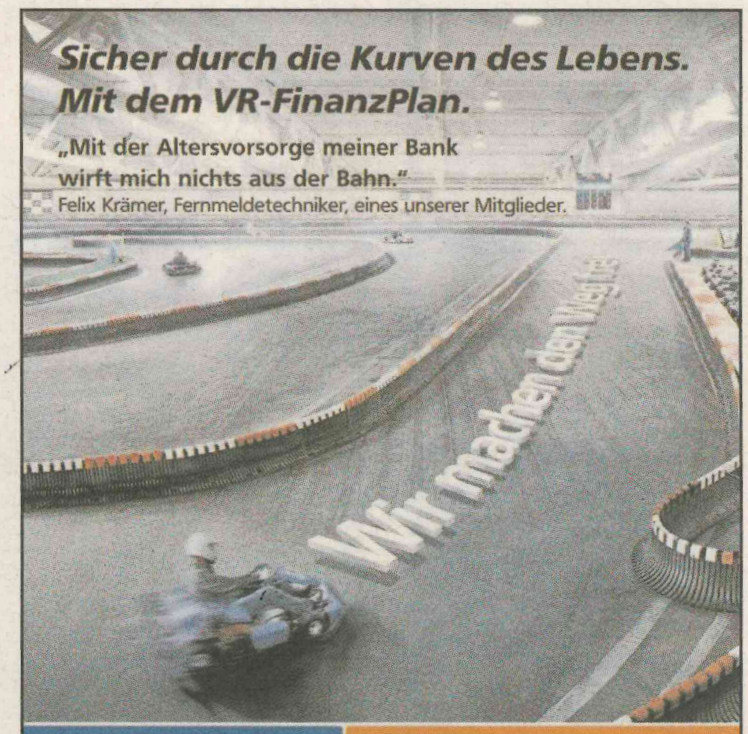
Ein Bild wie aus dem Märchenbuch: „Die Teddybären"



Stimmung pur, war bei der Ordensverleihung angesagt

Alle Seiten finden Sie im Internet unter: www.arnsbergerpost.de





Aus alter Zeit!

102. Folge

Zu den ältesten Schreinereien bei uns in Alt-Arnsberg zählte die von der Familie Menge an der Ruhrstraße. Bereits 1820 wurde die Schreinerei durch den Schreinermeister Franz Menge gegründet. Später übernahm Sohn Franz-Josef die Schreinerei in 2. Generation, der 1873 Schützenkönig der Bürgerschützen wurde, und mit Maria Liese das Schützenvolk regierte. Danach folgte die 3. Generation, wieder ein Franz Menge, dieser wurde später durch die 4. Generation, ebenfalls wieder ein Franz Menge, der besser unter dem Namen „Fröhlich" bekannt war, übernommen. „Menge´n Fröhlich" sorgte jahrelang für den schönen Raketenhimmel beim Osterfeuer auf dem Kreuzberg. Das „Feuerwerken" lag den Menge´n sozusagen im Blut, denn die ganze Familien-Sippe Menge, hatten ein pyrotechnisches Faible. In Menge´n Schreinerei an der Ruhrstraße, standen früher noch die Geräte, mit denen die Generationen Menge, die Raketen und sonstige Feuerwerke selbst herstellten.

Wie man Feuerwerke herstellte, haben die Menge´s in einem 1832 in Leipzig erschienenen Buch; „Praktischer Unterricht in der Feuerwerkkunst für Amateure und angehende Feuerwerker" gelesen.

Die 3. Generation, Franz Menge, war auch im Jahr 1913 für das Feuerwerk, anlässlich der Einweihung der Möhneseestaumauer verantwortlich.

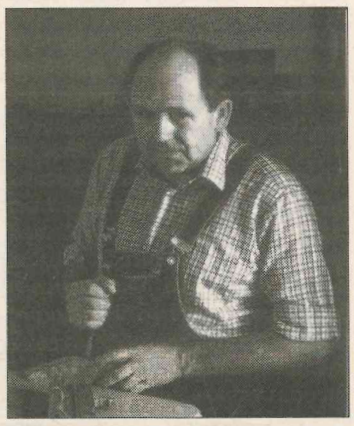
Auch das Feuerwerk über Herdringen, als das Fürstenberg´sche Schloss 1853 in Anwesenheit des Reichskanzlers Otto Fürst von Bismarck (1815-1898) eingeweiht wurde, war Franz Menge für den Feuerregen verantwortlich.

Franz Menge, genannt „Fröhlich", war die 4. Generation in dem Menge–Clan. Auf seiner Wanderschaft lernte er Österreich, Tirol und München kennen, wo er bei namhaften Möbelrestaurateuren Stellung fand. Letzte Station war Italien, wo er in Rom im Vatikan sogar als Messdiener dienen durfte. Bei der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft war er jahrelang Kanonier vom „Eisernen Otto". Er wurde am 6. Dezember 1902 geboren. Seine Frau Margarete war eine geborene Lenze. Den Namen „Fröhlich" trug der Schreinermeister zu Recht, denn Niemand in der damaligen Zeit, hat „Fröhlich" einmal mit mieser Laune erlebt. Weilte er mal drei, oder auch noch mehrere Stunden bei Reiter´s in der Krone, steckte er mit seiner Fröhlichkeit schnell seine Mitzecher an. Mitarbeiter war auch der frühere Bürgermeister Johannes Olm als Geselle in der Schreinerei Menge. Johannes Olm wurde 1927 als damals jüngster Stadtverordneter in das Stadtparlament gewählt und war bis 1932 Magistratsmitglied. Anfang der 30er Jahre hatte er eine Weiterbildung besucht und war seit 1931 Sachbearbeiter beim Arnsberger Arbeitsamt. Später wurde er von 1949 bis 1952 sozialdemokratischer Bürgermeister von Arnsberg. Weiterhin waren Platte´n Fritze, Wiemann´s Friedhelm, Schlinkert´s Karl und auch Gosebrink´s Meinolf, der seine Lehre 1952 in der Schreinerei Menge begann, bei Menge´n tätig. „Fröhlich" starb am 3. Januar 1983, 81-jährig. Man sagte damals, dass er sogar noch bei seiner Aufbewahrung fröhlich aussah.

Als letzter der Menge´n Dynastie, und somit die 5. Generation, übernahm später Franz-Josef Menge die Schreinerwerkstatt. Franz-Josef wurde am 23. Juli 1933 geboren. Mit seiner Frau Ruth, machte er über 25 Jahre Urlaub in Berchtesgaden und blieben dort immer der gleichen Pension treu. Das Paar blieb (trotz der guten Höhenluft am Königssee, 570 m ü. M.) leider kinderlos. Neben den Bergen liebte Franz-Josef das Segeln, wo er auf Nord- und Ostsee viele Segel-Törns machte. Er gehörte lange Zeit dem Yachtclub Möhnesee an. Einen Namen machte sich Franz-Josef Menge, aufgrund seiner exzellenten Fähigkeiten als Tischler und Möbelrestaurateur, denn er spezialisierte sich auf das Restaurieren alter antiker Möbel. Auch das herstellen antiker Bilderrahmen gehörte zu seinen Aufgaben. Franz-Josef, der wegen seiner stets guten Laune auch „Fröhlich" genannt wurde, hatte noch zwei Geschwister; Günter und Margret. Seinen Stammtisch hatte „Fröhlich jr." bei Edelbroich´s Tante, wo er u.a. mit Werner Hüske, Gustav Klammer, Peter Kramer, Köster´s Knarke, Karl Recklebe, Arthur Masseck, Rudi Pieper, Martin Wirth und Karl Taglieber als Stammtisch-Präsident, so manchen fröhlichen Abend verbrachte. Franz-Josef Menge verstarb am 13. März 2001 und mit ihm endete eine 5-Generation lange Schreiner-Tradition bei uns in Alt-Arnsberg. VOHA



Franz Menge „Fröhlich" 2. v. rechts, bei einer Jubilarehrung der „Concordia"



Franz-Josef Menge, der auch „Fröhlich" genannt wurde, bei der Arbeit

„Service" macht den Unterschied!
- LCD oder Plasma TV -
Kabelanschluss oder Sattelitenempfang
Verkauf ● Kundendienst ● Beratung
Meisterbetrieb
TV:Mommertz
Unterm Römberge 21 · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 47 31 · www.Telering.de

Auf alle Langschaft-Stiefel
20%
Schuhhaus
Prohaska
Arnsberg
Gutenbergplatz

ADAM
Bedachungen
Maria-Kahle-Weg 5
59759 Arnsberg
Tel. 0 29 32/3 54 34
www.adam-bedachungen.de

Alle Beiträge aus den letzten 10 Jahren finden Sie in unserem Buch:
Aus alter Zeit
von Volker Hansmann
276 Seiten · Preis € 20,-
Erhältlich nur noch bei Schreibwaren Röhrig und bei Volker Hansmann.

Kreative Hobbys
Farben
Malkästen
Staffeleien
Malgründe
Zubehör
HELLMICH
FARBEN BODENBELÄGE TAPETEN
Clemens-August-Str. 60 ARNSBERG

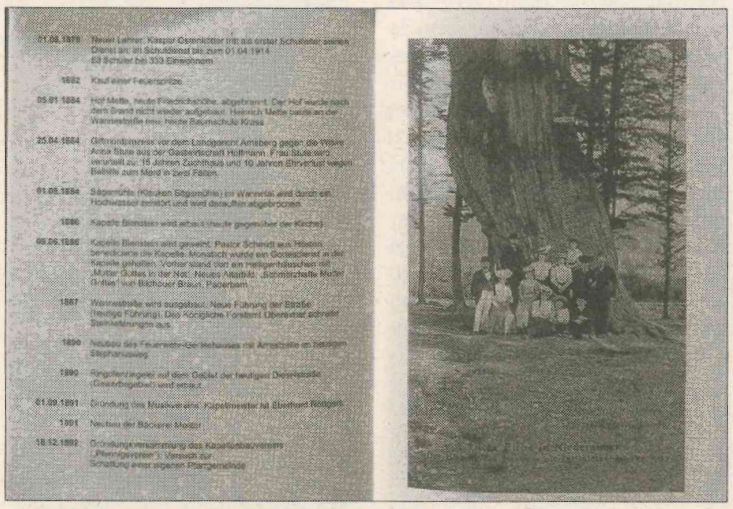
Bilderbogen Niedereimer
von Detlev Becker

AKD legt neues Heimatblatt vor

Zum Ende des Jubiläumsjahres präsentiert der Arbeitskreis Dorfgeschichte Niedereimer e.V. das neue Heimatblatt „Der Ninivit". Das Heft ist eine Chronik der vergangenen 800 Jahren Dorfgeschichte Niedereimers. Die Chronik enthält auf 60 Seiten die wichtigsten Daten in zeitlicher Reihenfolge. Zudem enthält das Heft einige Fotos aus Geschichte und Gegenwart. Zwei Personen ist es besonders zu verdanken, dass die Chronik erstellt werden konnte. Zum einem dem ehemaligen Vorsitzenden des AKD und Ortsheimatpflegers Norbert Becker. Als zweites ist hier Simone Toch zu nennen, sie war es die die Daten gesichtet und das Heft zusammengestellt hat.

Das Heft ist bereits die 8. Ausgabe in der Reihenfolge des Heimatblattes „Der Ninivit". Ab sofort läuft der Verkauf des Heftes für 3,- Euro an den Haustüren im Dorf.

Zusätzlich soll das Heimatblatt ab dem 3. Dezember noch in der Sparkasse angeboten werden. Das Heft ist nicht nur etwas für die Niniviten sondern eignet sich auch bestens als Weichnachtsgeschenk für alle interessierten Leser.





Senioren schwelgen in Erinnerungen
Neue Chronik noch in diesem Jahr

Beim Seniorennachmittag der Caritas in Niedereimer konnten viele der älteren Besucher in Erinnerungen schwelgen. Für die Neubürger gab es hierbei zahlreiches Interessantes zu erfahren. Aus Anlass des 800-jährigen Dorfbestehens hatten die Caritas und der Ortsheimatpfleger Detlev Becker zu einem Bilderrundgang eingeladen. In seinem zweistündigen Vortrag nahm er die 50 Senioren und Helferinnen mit auf seinen historischen Rundgang durch den Ort. Anhand von Bildern gab er den Gästen hierbei Erläuterungen zu historischen Gebäuden und Plätzen. Die Senioren lauschten gespannt den Ausführungen zu den insgesamt 83 Stationen.

Noch im November soll die neue Chronik des Arbeitskreis Dorfgeschichte Niedereimer zum Dorfjubiläum erscheinen. Diese wird für 3,- Euro zum Kauf an den Haustüren angeboten.

Autohaus Hoffmann zum wiederholten Mal ausgezeichnet

Das bekannte und geschätzte Audi-Autohaus Friedrich Hoffmann in Arnsberg und Sundern ist zum wiederholten mal mit der begehrten „Audi-Auszeichnung" bedacht worden. Qualität im Service gehört heute ebenso wie die Qualität der Fahrzeuge zu den Grundbedingungen einer erfolgreichen Automobilmarke. Um im Servicebereich einen Maßstab zu setzen, wurde von der Audi AG die Auszeichnung „Audi Top Service Partner" ins Leben gerufen, welche überdurchschnittliche Leistung von Audi Partnerbetrieben im Bereich Service auszeichnet. Das beliebte Autohaus Friedrich Hoffmann, bei uns im Niedereimerfeld, gehört zu diesen Betrieben und hat durch seine Bewerbung zum Audi Top Service Partner ein Zeichen gesetzt.

Für die Bewerbung wird ein überdurchschnittliches Maß an Leistung im Servicebereich gefordert. Friedrich Hoffmann, Geschäftsführer des bei uns so populären Autohauses sagt; „Wir bieten hohe Standards, zum einen in der Qualifikation und Ausbildung der Mitarbeiter, und zwar sowohl in der Technik als auch im Kundenkontakt, zum anderen im Ausrüstungslevel des Betriebes hinsichtlich der modernen Betriebseinrichtung und der Spezialwerkzeuge. Des Weiteren bieten wir ein umfassendes Leistungsangebot rund um den Service für den Kunden." Für den Kunden ermöglicht dies zunächst eine individuelle Betreuung durch zusätzliches Personal. Die Mitarbeiter sind ausgebildet und qualifiziert, um die Kundenbedürfnisse individuell zu betreuen. Der gesamte Reparaturprozess im Hause Hoffmann findet auf einem hohen Niveau statt, angefangen von der Serviceannahme über die Termin- und Preiseinhaltung bis zur Teileverfügbarkeit. Dies bedeutet für die zufriedenen Kunden im Hause Hoffmann, auch Zeitersparnis und Zuverlässigkeit. „Wir bieten einen Top Service zum fairen Preis, dazu gehört die Mobilitätsgarantie, der Ersatzwagenservice, die Car Life Plus, der Hol- und Bringservice, der Car Check und noch so einiges mehr", sagte Geschäftsführer Friedrich Hoffmann. In allen Punkten der Bewertung hat das Autohaus Hoffmann überdurchschnittlich gute Ergebnisse erzielt. Wer sich als Kunde für die Weltmarke Audi und damit für eine Premium Marke entschieden hat, erwartet zu Recht einen Top Service. Wer ausgezeichnet, wie das Autohaus Hoffmann wird, darf stolz auf seine Leistung sein, muss aber gleichzeitig daran arbeiten, sich stetig zu verbessern. Denn, Konkurrenzfähig bleibt nur, wer kontinuierlich besser wird." VOHA



Auf dem Foto sehen wir von links: Geschäftsführer Friedrich Hoffmann, Gebietsleiter der Audi AG Matthias Oelschläger und Dominik Kuhlmann aus der Geschäftsführung des Autohauses Hoffmann.

Ab sofort suchen wir
Austräger/in
für ein Teilgebiet in
Niedereimer
westl. der Wannestraße

Interessenten bewerben sich bitte unter Telefon 0 29 37 - 24 80

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Der „Weihnachtsmonat" steht vor der Tür, liebe Mitbürgerinnen u. Mitbürger. Sonntag haben wir den 1. Advent. Reichlich Veranstaltungen gibt es bei uns im Dorf.
Es geht bereits am 1.12. mit dem Stiftungsfest des MGV-„Eintracht" im Hotel Zur Post los. Vom 7. – 9.Dez. fährt der Vorstand der Schützenbruderschaft mit Frauen drei Tage nach Thüringen. U.a. wird der Weihnachtsmarkt in Erfurt besucht. Die Fahrt sollte eigentlich am 10. August stattfinden, ist aber wegen der schrecklichen Ereignisse der Hochwasserkatastrophe abgesagt worden. Am 8. Dez. findet im Pfarrheim der KOLPINGGEDENKTAG statt. Der „MGV-Eintracht" veranstaltet am 16. Dez. ein GROSSES WEIHNACHTSKONZERT mit allen örtlichen Chören und einem Gast-Chor aus Menden in der Pfarrkirche. Beginn 18.00 Uhr. Der Reinerlös ist für die Kirchenrenovierung. Am Sonntag, den 23.12. (ab 18.00 Uhr an verschiedenen Plätzen im Ort) stimmt uns der Musikverein mit dem traditionellen Weihnachtsblasen auf Weihnachten ein. Sie dürfen den Musikern auch eine kleine Spende übereichen. Sie freuen sich bestimmt darüber. Am 2. Weihnachtstag darf in der Schützenhalle gefeiert und getanzt werden, bei der Weihnachtsdisco der Jungschützen.

„BASAR:"Nikolaus, Musik, u. Tombola

Am kommenden Sonntag, den 1.Advent, ist es wieder so weit. Wir Bruchhausener feiern die vorweihnachtliche Veranstaltung „ MUSIK u. BASAR im ADVENT" in unserer schönen, geheizten und dem Fest entsprechend feierlich geschmückten Schützenhalle.
Beginn ist um 13.30 Uhr. Dann öffnen die vielen Verkaufsstände ihre Pforten. Geschenkartikel aller Art, passend zum Weihnachtsfest werden angeboten. Ab 14.30 Uhr kann sich jeder bei Kaffee, Kuchen u. Torten gemütlich mit Bekannten u. Nachbarn unterhalten. Die FRAUENGEMEINSCHAFT wird SIE bedienen. Auch der Nikolaus kommt wieder, und hat für die Kleinen Überraschungen dabei. (ca. 16.00 Uhr – 17.00 Uhr). Übrigens, wir freuen uns auch auf Besuch aus unserer Nachbarschaft.
Bei der großen Tombola gibt es natürlich wertvolle Preise zu gewinnen. U.a. BVB-Karten, sogar eine VIP-Karte (Essen u. Trinken frei),eine Schützenfestkarte im Wert von ca. 70 Euro. Elektrogeräte, Gutscheine, davon ein Abendessen für 4 Personen in der Gutsschänke in Bruchhausen a.d. Steinen im Wert v. 60 EURO. Auch die Fahrt mit der DB ist kostenlos. Berlin – und Düsseldorffahrten, von den Politikern gestiftet, sind ebenfalls zu gewinnen. Der Reinerlös der gesamten Veranstaltung wird aufgeteilt. Die Aktion „Straßenkinder in Brasilien", die Vereinsringskasse und ein Fond für besondere hilfsbedürftige Vorkommnisse im Ort werden sich den Gewinn teilen.
Vor der Halle findet eine große Trecker-Show statt, mit modernen u. historischen, über 60 Jahre alten Fahrzeugen (nicht 60 Fahrzeuge, wie irrtümlicherweise in einer Tageszeitung gemeldet wurde). Kinder können nach Herzenslust im Speiseraum spielen u. werden betreut. Zauberer Ralf Landgraf wird die Kids in Atem halten. Für die entsprechende Unterhaltung der „Grossen" Gäste sorgen Musikverein u. alle örtlichen Chöre. Abends gibt's dann noch einen Imbiß, von der Kolpingsfamilie zubereitet. Wertmarken verkaufen die pol. Parteien, Bündnis 90/ Die Grünen, CDU u. SPD. Alle hiesigen Vereine sind im Einsatz, damit es ein richtig schöner Adventsnachmittag wird. Kommen Sie, liebe Mitbürger, und haben Sie einen gemütlichen Sonntagnachmittag. Nebenbei tun Sie auch noch ein gutes Werk, u.a. für Kinder, die Hilfe sehr nötig haben.
Ewald Hille, als Vereinsringsvorsitzender, und alle Vorstandsmitglieder bedanken sich bei Ihnen im voraus recht herzlich.
Übrigens, geschmückt und dekoriert wird die Festhalle vom „Besitzer", vom Vorstand der Schützenbruderschaft.

SPD: Zum Weihnachtsmarkt n. Hagen

Am Samstag, den 8.12. fährt der SPD-Ortsverein zum Weihnachtmarkt nach Hagen. Abfahrt um 12.30 Uhr mit dem RLG-Bus bis Neheim, und dann mit der DB nach HAGEN. Rückankunft in Bruchhausen ca. 19.30 Uhr.
Im Cafe „CELONA" sind für uns Plätze zum gemeinsamen Kaffeetrinken reserviert.
Anschließend kann jeder in der Fußgängerzone shoppen gehen, in einer der Kneipen oder Restaurants verweilen, oder durch die „Budenstadt" bummeln gehen.
Um 18.13 Uhr fährt der Zug vom Hagener-HBF zurück.
Allen einen schönen Aufenthalt bei hoffentlich trockenem Winterwetter in der Volmestadt wünscht der SPD-Vorstand.

SPD: Weihnachtsfeier in Dorfschänke am 15.12.

Nach 12 Monaten Versammlungen, Besprechungen, Ortsbegehungen, hunderten Tel.-Gesprächen mit Stadtvertretern u. vielen Briefen an den Bürgermeister, Vorbereitungen von Bürgerversammlungen, Aufstellen von Ruhebank am Teich, usw., also nach einem Jahr Einsatz für unsere Bürger, brauchen wir auch das Gesellige nicht vergessen, und wollen eine harmonische Weihnachtsfeier im Vereinslokal KÖRNER feiern.
Ein rustikales, gutbürgerliches, reichhaltiges GRÜNKOHLESSEN (alternativ Sauerkraut), zubereitet von Chef-Koch STEFAN Körner und seinem Team, und eine Riesentombola mit tollen Hauptpreisen, z.B. Berlin – und Düsseldorf-Fahrten, werden die High-Lights des Abends sein. Auch MdL Gerd STÜTTGEN kommt zu der um 19.00 Uhr beginnenden Weihnachtsfeier. Alle Mitglieder und Freunde sind herzlich eingeladen. Der Saal wird weihnachtlich geschmückt sein, so dass ein gemütliches Ambiente vorherrschen wird.
Raimund Hoffmann als 1. Vorsitzender freut sich, wenn viele der 80 Mitglieder mit Familie und Bekannten erscheinen und einen schönen Abend mit Gleichgesinnten verleben werden.
Übrigens, der Dorf-Kalender, für 2008, von der SPD erstellt, mit allen wichtigen Terminen, die nächstes Jahr in Bruchhausen stattfinden, wird Mitte Dezember wieder kostenlos vom SPD-Vorstand an alle Haushalte verteilt.

Bruchhausens Gastronomie lädt ein

Für Kurzentschlossene und solche, die sich noch nicht entschieden haben, hier der Hinweis, dass man auch bei uns im „Entendorf" für jeden Geschmack und für jeden Geldbeutel erschwinglich, eine Weihnachts- oder Adventsfeier mit dem dazu gehörigen Essen gestalten kann. Die Restaurants „ENTEN-GRILL" (Tel. 32194 u. „DER GRIECHE"(Tel. 891489) liefern Ihnen das Essen auch auf Wunsch nach Hause. In stilvollem Ambiente können Sie beim „Italiener Franco" im „ Ristorante MEDITERRANEO" (Tel. 890215) in behaglicher Atmosphäre mit Familie u. Freunden speisen. Auch erlesene Weine sind im Angebot.
Im „HOTEL z. POST" (Tel. 96290) sind alle Räume (von 20 – 100 Personen) wundervoll dekoriert. Das macht die „Chefin" Ute in gekonnter Manier.Besonders erwähnenswert ist das „Stübchen", das für ca. 35 Personen Platz bietet. Aber auch der Schankraum mit offenem Kamin, bietet ein gediegenes Ambiente. Hier „müssen" Sie sich einfach wohl fühlen. Übrigens, zu Silvester gibt's bei der Fam. Thulfaut, den Inhabern, eine besondere Speisekarte, dem Anlaß entsprechend. Im „Hotel zur Post" sind seit 14 Tagen zwei der drei vom August-Hochwasser zerstörten Kegelbahnen wieder „BETRIEBSBEREIT"!!!
Die DORFSCHÄNKE KÖRNER (Tel. 31507) ist bekannt für gutes Essen bei Feierlichkeiten aller Art von 10 – 100 Personen. Natürlich ist auch hier vom 1.Advent an alles feierlich u. weihnachtlich dekoriert. Einmalig in Arnsberg sicher Körner's „Grotte". Urig, gemütlich, wie der Name schon sagt. Ca. 35 Personen haben hier Platz. Die Grotte hat eine kleine Theke, verschiedene Sitzgruppen, eine Musikanlage und sicher ganz wichtig, eine eigne Toilettenanlage. Sie müssen nicht über den Hof durch die anderen Wirtschaftsräume.
Sie sehen, liebe Leserinnen u. Leser, Sie können sich auch ein paar schöne Stunden bei uns im „Entendorf" mit Freunden u. Bekannten machen. Und für den Heimweg brauchen Sie kein Taxi... Ich wünsche ALLEN eine schöne Adventsfeier und einen guten Appetit!!!

Zwei Martinszüge sind einer zu viel

Zwei Martinszüge innerhalb von zwei Tagen, wie seit letztem Jahr praktiziert, sind einer zu viel. Waren früher beim Martinszug des Vereinsrings weit über 500, oft über 600 Kinder u.Erwachsene unterwegs, sind es seit 2006, seitdem der kath. Kindergrten seinen eigenen „Zug" macht, nur noch ca. 300. Der Aufwand, sollte der Trend so weiter gehen, ist dann (fast) zu groß, für immer weniger Teilnehmer. Hallenauf – u. Abbau (Stühle stellen usw.), Bühnenauf – u. Abbau für das Martinsspiel, Proben, Feuerwehr in Uniform, Musikverein, usw. Auch die Spenden für die Kosten werden bei weniger Personen natürlich kleiner. Dann überlegen sich sicher auch die Autohäuser, ob sie den alten Brauch weiter finanziell unterstützen Vor allem von der Feuerwehr, aber auch vom Vereinsringsvorstand und Teilnehmern wurde Unmut geäußert.
Vorschlag von der Feuerwehr und vom Vereinsring an die Kindergartenführung, man könne über alles sprechen, z.B. früherer Beginn usw. Bis zum nächsten Martinstag ist ein Jahr Zeit, um sicher eine Lösung zwischen kath. Kindergarten u. Vereinsring zu finden, die alle zufrieden stellt.

Von unseren Chören

So etwas hatten wir noch nicht im „Entendorf." Zum 20-jährigen Jubiläum des Kirchenchores gab es wundervolles am 4.11. ein Konzert in unserer Kirche. Neben dem Jubiläums-Chor, Solisten an der Trompete, Orgel u. der Sopran-Sängerin Frau Sieland, nahm auch der Kirchen-Chor St. Petri aus Hüsten teil. Die Gesamtleitung hatte Herr Peter Vollbracht. Die hervorragenden Liedvorträge wurden mit den einzigartigen Lichteffekten – verschiedene Teile, Figuren und Einrichtungen des Innenraumes wurden abwechselnd, verschieden-farbig ins „rechte Licht gerückt". Auch von außen wurde die Kirche von verschieden Seiten angestrahlt. Es war einfach ein tolles Ereignis. Jeder in der übervollen Kirche (ca. 300 Zuhörer) war nach den fast zweistündigen Darbietungen begeistert. Man kann allen Aktiven, natürlich besonders Herrn Vollbracht und seinem Jubel-Chor für den Ohren – u. Augenschmaus nur DANK sagen, mit dem Hinweis, dass sich die großen Vorbereitungen und Übungsabende gelohnt haben. Zwei Tage vor der Veranstaltung hat man noch bis morgens um 3.30 Uhr geprobt!!!! Alles Gute für die Zukunft!

Von einem anderen Chor, dem „MGV-Eintracht" habe ich leider nicht so Gutes zu berichten. Erstmalig in der Geschichte des Volkstrauertages bei der Gedenkfeier am Ehrenmal fehlten die Sänger. Man bekäme keinen Chor zusammen, meinte der Vors. Jochen Grüter, da ca. 15 Jung-Sänger auf „Fahrt" wären, und andere Chormitglieder andere Abwesenheitsgründe hätten. Tipp für die nächste Fahrt: Bitte rechtzeitig planen und nicht Mitte November...

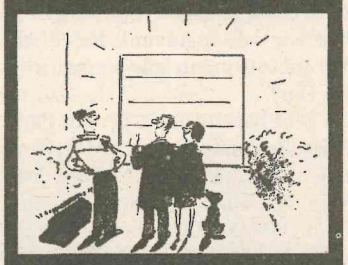
Übrigens, außer den „Offiziellen", wie die Fahnenabordnungen der Vereine u. Musikverein, waren es leider nur max. 40, meist über 65-jährige Zuhörer, trotz sehr guten Wetters bei der Gedenkfeier am Ehrenmal. Der Trend zeigt nach unten...

Noch eine Meldung zum Schluß. Die Bank, die die SPD am „Ententeich" am Samstag, den 17.11. aufgestellt hat, wurde noch in der folgenden Nacht, vermutlich von Jugendlichen oder jungen Erwachsenen, da der Beton noch weich war, aus der Verankerung gerissen. Gegen 1.30 Uhr hatte ein hiesiger Taxi-Fahrer die Tat von „Zerstörungswütigen" bemerkt. Oder waren es gar SPD-Gegner??? Es sind wahrscheinlich „Täter" aus der nördlichen Dorfregion.

Ab 14. Dezember:
Schlagfrische Sauerländer Weihnachtsbäume
Alle Sorten, alle Größen, 1a frische Qualität
Verkauf täglich von 9-18 Uhr
Arnsberg, Brückenplatz (Landgericht)
Uentrop, B 7
Oeventrop, Schützenhof

Einen schönen Advent und viel Muße bei den Weihnachtseinkäufen (vielleicht erledigen Sie diese nicht unbedingt am Wochenende?!?), und besuchen Sie am 2.12. „MUSIK u. BASAR im ADVENT" in der Schützenhalle. Zum Vormerken: Heiligabend 18.00 Uhr CHRISTMETTE in Bruchhausen. 1. Weihnachtstag 10.00 Uhr Hochamt.

Mit freundlichen Grüßen
Heinz – Werner Hoffmann
Krellstr.11

Sauber, schnell, schön - wir können nicht anders!

Wir sind die Torexperten!
Normstahl
GARAGENTORE
Metallbau
Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006
www.kunstschmiede-finke.de

Jagdhornbläserchorps im Caritas-Seniorenzentrum Arnsberg

Bereits zum elften Mal luden Paul Zander und Dieter Marekwia zu einer besinnlichen Stunde ein. Der November ist den Feiertagen und dem Wetter nach ein eigentlich trauriger und trüber Monat. Aber das es nicht so sein muss, bewies uns dieser besondere Nachmittag. Es ist zur Tradition geworden, dass Dieter Marekwia und Paul Zander jede Jahreszeit mit den Bewohnern des Seniorenzentrums musikalisch begrüßen. Liebevoll gestalten beide immer die Programmhefte. Durch besondere Kontakte von Paul Zander durften wir in diesem Jahr das Jagdhornbläsercorps Auerhahn aus Dortmund, unter der musikalischen Leitung von Alfred Pentinghaus und dem ersten Vorsitzenden Manfred Wiesthal, begrüßen. Die Initiatoren trugen Lieder und Gedichte vor und das Jagdhornbläsercorps Auerhahn unterstützte diese mit verschiedenen Jagdsignalen, zB "Begrüßung", "Aufbruch zur Jagd", "Anblasen des Treibens", "Aufmunterung zum Treiben", "Hahn in Ruh", "Sammeln der Jäger/Schützen", "Zum Essen", "Zum Trinken", "Hirsch, Sau, Reh, Fuchs, Hase, Flugwild tot". Der Nachmittag endete mit dem Jagdsignal "Auf Wiedersehen" und dem Lied "Kein schöner Land". Heinrich Grothues, Vorsitzender des Heimbeirates, bedankte sich im Namen aller Bewohner und Gäste und wünschte sich ein Wiedersehen im nächsten Jahr.



Das Jagdhornbläsercorps "Auerhahn" aus Dortmund boten den Bewohnern des Caritas Seniorenzentrums einen wunderschönen Nachmittag in der St. Anna

TUI ReiseCenter
Ihr Spezialist „Rund ums Reisen"
- Urlaubsreisen
- Kreuzfahrten
- Flüge in alle Welt
- Gruppenreisen
- Studienreisen
- Reiseversicherungen
- Städtereisen
- Busreisen
- Individuelle Reiseplanung

Die neuen Sommerkataloge sind da!

Warum sagen Sie nicht auch mal:
...ich bin dann mal weg !
TUI ReiseCenter, Steinweg 2, 59821 Arnsberg
Tel.: 02931-2059
info@touristic-center.de
Inhaber: Stephan Hoppe

Restemarkt Widayweg 6 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
Ständig über 10.000 qm Teppichbodenreste zu Schnäppchenpreisen in allen Farben und Qualitäten

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 11-2007

Oeventroper KURIER

Herzlich Willkommen auf dem 31. Oeventroper Weihnachtsmarkt

Am 01. Dezember 2007 findet der 31. Oeventroper Weihnachtsmarkt statt.
Der Weihnachtsmarkt wird um 11.00 Uhr für die Besucher eröffnet.
Die Oeventroper Werbegemeinschaft als Veranstalter hat auch in diesem Jahr keine Mühen gescheut und ein umfangreiches Programm auf die Beine gestellt.
Viele Oeventroper Vereine präsentieren sich in kleinen und großen, liebevoll dekorierten Ständen. Die vielen Lichter und Musik lassen eine vorweihnachtliche Stimmung aufkommen. Musik, Kaffee und Kuchen, Glühwein und Gebäck, viele Spezialitäten und schöne Weihnachtsgeschenke erwarten die Besucher.
Unsere Frauen können diesen Tag besonders genießen; sie können mit ihrer Familie das vielfältige Angebot auf der Kirchstraße nutzen und an einem der kulinarischen Stände das Mittagessen einnehmen.



Auch die Oeventroper Kindergärten wirken wieder mit beim bunten Programm auf der Showbühne.

Die Werbegemeinschaft organisiert in diesem Jahr eine Prämierung des schönsten Standes auf dem Weihnachtsmarkt. Nach der offiziellen Eröffnung um 13.00 Uhr durch die stellvertretende Bürgermeisterin, Frau Goldner, und unserem Vorsitzenden des Bezirksausschusses, Klaus Büenfeld, werden diese als Jury die verantwortungsvolle Aufgabe übernehmen.
Der Nachmittag steht unter dem musikalischen Aspekt. So werden sich viele Akteure auf der Bühne präsentieren. Der Kinder- und Jugendchor, die Kindergärten sowie der Musikverein Oeventrop werden die Besucher mit einem vorweihnachtlichen Programm und Liedern erfreuen. Die Krönung des Kinderprogramms ist der Besuch des Nikolaus gegen 16.00 Uhr, der auch in diesem Jahr die kleinen und großen Gäste überraschen wird.
Seit Anfang November bieten die Oeventroper Einzelhändler in ihren Geschäften die Lose für die große Weihnachtstombola an.
Die Gewinner werden am Abend des Weihnachtsmarktes durch den Nikolaus ermittelt. Viele Gutscheine im Gesamtwert von über 1000 EUR sowie interessante Sachpreise warten auf die Gewinner.
Die Band "No Limiz" lässt den Weihnachtsmarkt ab 18.00 Uhr von der Show-Bühne ausklingen. NT

Die Werbetafeln am Ortseingang stiftete unser Mitglied Metallbau Ernst Feldmann. Die Werbegemeinschaft bedankt sich ganz herzlich dafür!





Besuchen Sie am Samstag den Oeventroper Weihnachstmarkt



Immer wieder versammeln sich zahlreiche Schaulustige vor der Show-Bühne, um den interessanten und unterschiedlichen Gruppen bei ihren Auftritten zu verfolgen. Hier erfolgt auch die Ausgabe der Stutenkerle durch den Nikolaus ab 15 Uhr und ab 17 Uhr die öffentliche Ziehung der Gewinne der großen Weihnachtstombola. Lose zum Preis von 1 Euro gibt es gegenüber an dem Verkaufsstand, dort erhalten Sie auch kostenlos die neuen Oeventroper Terminkalender!



Unsere Freunde vom Ski-Club mögen nicht nur den berühmten Jagertee, auch ein frisches VELTINS verschmähen sie nicht.



Die Band "No Limiz" - in Oeventrop vor allem bekannt durch ihre Mitwirkung bei der Kinderbibelwoche - hat zur Adventszeit ein Programm mit modernen Weihnachtsliedern aus dem Bereich Pop und Rock aber auch religiösen Liedern eingeübt. Dazwischen gibt es nachdenkliche aber auch lustige und ironische Texte zu Advent und Weihnachten. Titel des Programms: RockChristmas. Zum Abschluss des Weihnachtsmarktes in Oeventrop werden bekannte Lieder von Elvis Presley, Wham, Band Aid, Bryan Adams u.a. gespielt.

BEDACHUNGEN
· Dach
· Wand
· Abdichtungen
Thomas Schürmann
Meisterbetrieb
Im Schanzfeld 6 59823 Arnsberg/Oeventrop
Tel.:0 29 37 / 8 13 08 - Fax: 0 29 37 / 82 75 57

Unsere nächste Ausgabe erscheint
vor Weihnachten !
Genau passend für Ihren Weihnachtsgruß!

Energiebündel mit tollen Maßen sucht neues Zuhause
Gas-Brennwert-Wandheizkessel
Logamax Plus GB 142
Hocheffizient und energiesparend:
Mit Brennwerttechnik erreicht der Heizkessel einen Normnutzungsgrad von bis zu 10%.
Modernes Design und kompakte Maße lassen ihn auch auf kleinstem Raum gut aussehen.
Mehr Informationen erhalten Sie bei uns oder unter www.heiztechnik.buderus.de
Stiftung Warentest (1,8) GUT Logamax plus GB142-24 test 08/2003
Wärme ist unser Element
Buderus HEIZTECHNIK
GÜNTER Bräutigam
59823 Arnsberg-Oeventrop
Herfweg 6
Heizung
Sanitär
Solaranlagen
Regenwassernutzung
Telefon 0 29 37 / 68 46
Fax 0 29 37 / 82 71 78

Kommen Sie zum Fachmann !
Metallbau • Maschinenbau
Schmiedekunst
METALLBAU FELDMANN
Metallbau-Meisterbetrieb
Oeventroper Str. 6
59823 Arnsberg
Telefon 02937-6190
Telefax 02937-828119
ernst-feldmann@t-online.de

FASSADEN
Klaus HACHMANN
Malermeister
Feuchte Außenwände oder Schimmelpilz?
Sichern Sie sich die Wertbeständigkeit Ihres Hauses durch geeignete Wärmedämmmaßnahmen durch unseren Fachbetrieb. Wir erstellen Ihnen gerne ein unverbindliches Angebot.
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Telefon 0 29 37/ 23 24



Ganz egal was Sie suchen, auf dem Oeventroper Weihnachtsmarkt finden Sie bestimmt was Sie suchen - und wenn nicht, dann basteln Sie es sich eben selbst.



Weihnachtsmarkt
in Oeventrop
Samstag, den 1. Dez. 2007
ab 11.00 Uhr
mit einem tollen Programm!
Erleben Sie ein paar schöne Stunden
im Kreise der großen Dorfgemeinschaft
und nutzen Sie die günstigen Einkaufsmöglichkeiten.
Es wird viel geboten:
Musik, Kaffee, Kuchen, Glühwein und Gebäck.
Buntes Programm auf der Showbühne
mit Auftritten diverser Chöre, Kindergärten und Kapellen!
Machen Sie mit bei unserer großen Tombola
mit Preisen für über 1000 € - Los 1 €
Info: www.oeventrop.de
Veranstalter: Werbegemeinschaft Oeventrop e.V.

Die Abgeltungssteuer kommt.
Wir müssen miteinander reden.



Sparen und Anlegen

Ab dem **1. Januar 2009** werden alle privaten Kapitalerträge mit einem einheitlichen Steuersatz von 25% besteuert: Zinsen und Dividenden aus Geldanlagen sowie Gewinne aus dem Verkauf von Wertpapieren und Investmentfonds.

Sprechen Sie uns an. Wir sagen Ihnen, welche Vorteile die Abgeltungssteuer für Sie haben kann.

Tel.: 0 29 37 / 96 96 - 0
www.spadaka-oeventrop.de

Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG

Besuchen Sie am Samstag den Oeventroper Weihnachtsmarkt

Erstmalig kein Karneval der Bruderschaft

Willi Röttger tritt als Chronist zurück

Am Sonntag, den 11.11. trafen sich die Schützenbrüder zur diesjährigen Herbstversammlung um 17 Uhr in der Schützenhalle.

Nach der Begrüßung durch Oberst Bette gedachte man der seit der Frühjahrsversammlung verstorbenen Schützenbrüder: Eugen Assmuth, Horst Klemm, Paul Klemm, Eckhard Korf, Hermann Lippold, Karl Müller, Herbert Nöggerath, Werner Schlupp, Norbert Schmidt, Walter Schustereit, Heiner Thiemann und Heinrich Trompetter.

Zur Versammlung erschienen war auch der diesjährige Jubelkönig Antonius Struwe, der am Schützenfest leider nicht teilnehmen konnte. Die entsprechende Ehrung wurde nun in der Versammlung durch Oberst Bette und Präses Ernst Thomas nachgeholt.

Geschäftsführer Olaf Hachmann verlas anschließend das Protokoll der letzten Versammlung und den Bericht über das Schützenfest, dass trotz eines Umsatzrückganges auf 199,5 hl Bier noch ein erkleckliches Sümmchen abwarf, was aber auch dringend erforderlich ist, denn unsere schöne Halle scheint ein Fass ohne Boden zu sein. So wurde in der alten Halle der Fußboden zwischen den beiden Windfängen erneuert sowie der Windfang an der Oeventroper Theke gleich mit. Kosten ca. 13.000 Euro.

Die vom Schornsteinfeger beanstandete Heizungsanlage wurde ebenfalls erneuert, auch hier schlug die Reparatur mit einer ähnlich hohen Summe zu buche.

Da der Fußboden in der kleinen Halle auch dringend einer Neuauslegung bedarf, soll vorab erst einmal ein neues Lager für die Getränke- und Warenannahme geschaffen werden (im Anschluss an die Kopfseite der Halle, wo jetzt die Garage steht). Diese Baumaßnahme von geschätzten 6.000 Euro soll tunlichst vor der Verlegung eines neuen Fußboden durchgeführt werden, da dieser durch das Fahren mit den schweren Hubwagen und Ameisen doch immer stark strapaziert wird. Johannes Bett bat um Bewilligung des entsprechenden Geldes durch die Versammlung, was einstimmig gewährt wurde.

Anschließend teilte der Schützenoberst mit, dass die Bruderschaft im Jahr 2008 erstmalig seit zig Jahren keine Karnevalsveranstaltung durchführt. Der Grund sei der schlechte Besuch der Vorjahre aber auch der dichtgedrängte Terminkalender der nächsten Karnevalssession. Eine endgültige Entscheidung auf Dauer sei dieser erstmalige Verzicht jedoch nicht.

Der Vorstand wurde anschließend von der Versammlung beauftragt, für das kommende Schützenfest wieder die Verhandlungen mit unserem langjährigen Haus- und Hofrestaurateur Beuscher zu führen.

Weiter ging es mit der namentlichen Nennung der Fähnriche und des Festausschusses für das kommende Jahr.

Glösingen:
Christian Ante, Sven Opalka, Ralf Schelchshorn, Dominik Gödecke, Björn Schlesser, Frank Drosdatis, Ersatz: Rene Beckmann. Männerfahne: Helmut Bauerdick, Reinhard Räbber, Michael Völmecke, Ersatz: Mario Krampe.

Oeventrop:
Niklas Keller, Steffen Klauke, Kevin Krafft, Maurice Loewe, Björn Rasecke und Stefan Schulte.
Jünglingsfahne: Heiko Ely, Philipp Rüther, Alexander Schmidt.

Dinschede:
Thomas Höhmann, Thorsten Hane, Patrick Happel, Stefan Gierse, Thomas Gierse und Sascha Pietz.

Oberst Bette bedankte sich anschließend noch für das eindrucksvolle Erscheinen unserer Bruderschaft beim Bundesschützenfest in Warstein. Es sei keinem verborgen geblieben, dass wir eine der größten Abordnungen gestellt hätten, ausgestattet mit 2 hervorragende Musikkapellen, die anschließend im Festzelt für eine phantastische Stimmung gesorgt hätten.

Weiterhin wurde noch auf den Sebastianssonntag am 19. Januar hingewiesen. Unter Punkt Verschiedenes überreichte Chronist Willi Röttger dem Schützenoberst den 10. Band der Chronik über die Jahr 2004-2006. Johannes Bette bedanke sich für dieses wiederum exzellente Exemplar. Zur Verblüffung des Vorstandes und der Versammlungsteilnehmer trat Willi Röttger dann nach Verlesen einer persönlichen Erklärung von seinem Amt als Chronist zurück. fjm



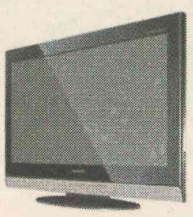
Goldjubilar Antonius Struwe erhält seine Auszeichnung von Präses Ernst Thomas und Johannes Bette.

Ich wünsche Allen eine besinnliche Adventszeit und den Weihnachtsmarktbesuchern viel Vergnügen!



Naturheilpraxis
Anja Thiel
Heilpraktikerin
Widayweg 6
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. 02937-828657
Termine nach Vereinbarung

- traditionelle chinesische Medizin
- Augenakupunktur
- Wirbelsäulentherapie nach Dorn-Breuß
- Moderne Diagnoseverfahren



TOP Neuheit LCD TV Grundig
Vision 6 32 Zoll , HD Ready ,HDMI
81cm Aktive Matrix TFT im 16:9-Format
Kontrast 2000.1 Garantie 2 Jahre

Vorführbereit **Euro 798.-**

Eigene Autorisierte Werkstatt für LCD + Plasma TV !!
Im Servicefall keine Hot Line, denn ich komme sofort !
Inzahlungnahme Ihres alten TV Gerätes möglich

Ihr Fachmann für Top Beratung und gutem Service

Hansen Service Center
Tv - Video - HiFi - Sat - Tv
59823 Oeventrop
Glösingerstr. 94
☎ 02937 6696

Wortmann GmbH & Co. KG
Ihre Schreiner
Mitglied der Oeventroper Werbegemeinschaft
Mitinhaber
Thorsten Stein
Möbel · Küchen · Treppen · Türen
Parkett · Bauschreinerei · Holz- u. Kunststoff-Fenster
Schreinerei Wortmann, Endorfer Str. 7, 59846 Sundern
Telefon 0 29 33 - 58 04 · Fax 0 29 33 - 58 02

Besuchen Sie am Samstag den Oeventroper Weihnachstmarkt

Tolle Beteiligung am Seniorenpokalschießen

Am Samstag, dem 10.11.2007, trafen sich wieder die über 50 jährigen „Senioren" der Schützenbruderschaft St. Sebastianus Oeventrop zum Wettkampf auf dem Schießstand der Schießsportgruppe.
Das Seniorenpokalschießen begann um 15.00 Uhr und wurde bis 19.00 Uhr fortgeführt, um sich für das Endstechen zu qualifizieren.
Geschossen wurde mit Luftgewehren, aufgelegt, in Serien zu 5 Schuss, wobei alle 5 Schüsse für die Qualifikation für das Endstechen gewertet wurden.
Angetreten waren insgesamt 26 Schützenbrüder in den beiden Altersklassen 50 Jahre bis 64 Jahre und ab 65 Jahre.
Voll war es auf dem Schießstand der Schießsportgruppe Oeventrop.
Die Standaufsichten hatten alle Hände voll zu tun.
Spaß hat es auch gemacht, zu sehen, wie gut die Senioren der Schützenbruderschaft doch noch mit dem Gewehr umgehen können.
Hier zählt es nicht, für seine Kompanie anzutreten, sondern den Anderen zu zeigen, „Ich kann es noch."
Ruhe bewahren, das haben die Schützenbrüder gelernt. Genau das sah man auch in den Ergebnissen.
Das wollten Sie wieder mal zeigen und wo geht das besser, als hier auf dem Schießstand.
Nach 4 Stunden Kampf zogen dann ab 19.00 Uhr die besten Schützen ins Endstechen.
Im Endstechen wurden dann im ersten Stechen die besten 3 Schüsse einer Serie von 5 Schüssen gewertet.
Dabei wurde 1/10 Ring gewertet.
Bei Ringgleichheit erfolgte so lange ein Stechen, bis eine Rangfolge in den zwei Altersklassen feststand.
Nach gut 1 ½ Stunden Feinstarbeit beim Stechen konnten die Sieger bekannt gegeben werden.

Alter von 50 bis 65 Jahren
1. Werner Vollmer
2. Harald Raseke
3. Manfred Gierse
4. Johannes Bette
5. Werner Schmiemann

Alter ab 65 Jahren
1. Willi Röttger
2. Richard Geiz
3. Manfred Büenfeld
4. Paul Scheunert
5. Alfred Hachmann

Der älteste teilnehmende Schütze war der Schützenbruder Erwin Raseke mit 80 Lebensjahren.
Ihm wurde eine Urkunde überreicht.
Am Schießen auf die Ehrenscheiben, die durch den Schützenbruder Richard Geiz künstlerisch gestaltet wurde, nahmen die besten 10 Schützen jeder Altersgruppe teil.
Der Schütze mit dem bestplatzierten Schuss auf das Ziel durfte die Scheibe behalten.
Das waren in diesem Jahr der Schützenbruder Manfred Gierse und der Schützenbruder Manfred Büenfeld.
Dass dieser erfolgreiche Tag auch noch einen entsprechenden Ausklang fand, bedarf eigentlich keiner Frage.
Nicht nur Schießen, auch das anschließende Feiern will schließlich gelernt sein.



Die erfolgreichen Schützen v.l.: Johannes Bette, Richard Geschwendner, Fred Gierse, Dieter Köstens, Werner Vollmer, Erwin Rasecke, Willi Röttger, Richard Geiz, Harald Rasecke, Manfred Büenfeld und Paul Scheunert.

Die nächste Ausgabe erscheint am 19. Dezember!

Die Mitglieder der „Oeventroper Werbegemeinschaft" wünschen allen Leserinnen und Lesern eine besinnliche Adventszeit und viel Vergnügen auf dem 31. Weihnachtsbasar!

Neue Ideen und neue Trends für Advents- u. Weihnachtsschmuck
finden Sie bei
Blumen + Floristik
Manicke
Inh. Elke Schneidewind
Oeventrop · Kirchstr. 40
Tel. 0 29 37 / 64 94

Zum Weihnachtsmarkt
Damen-Jacken ./. 20%
Herren-Jacken ./. 20%
Damen u. Herren-Pullover ./. 20%
Damen Brax-Hosen ./. 20%
Herren-Hosen Mobil elasto ./. 20%
Modehaus KNECHT
Oeventrop
Lassen Sie sich verwöhnen bei einem Glas Sekt, einer Tasse Kaffee und Selbstgebackenem
Kleine Ausstellung selbstgefertigter Weihnachtsdeko


Henkelmännchen
Essen auf Rädern
Gaststätte Bergklause
Fam. van Rossen
Bergeshang 1
59823 Arnsberg
Tel. 02937 - 96 82 95

Das ganze Boche-Team wünscht einen schönen Advent und viel Vergnügen auf dem 30. Oeventroper Basar!

Salon Brigitta Boche
Für Sie & Ihn · Kirchstr. 15, Oeventrop, Tel. 437

Besuchen Sie am Samstag den Oeventroper Weihnachtsmarkt

Bruderschaft bedankte sich bei den Helfern

Es waren wohl dreimal soviel Personen zur diesjährigen Helferfete erschienen wie zur Herbstversammlung 6 Tage zuvor an gleicher Stelle.
Entsprechend super war auch die Stimmung in der festlich geschmückten Halle. Diese war mit allem geschmückt, was wir dieses Jahr alles nicht hatten, so Johannes Bette in seiner Begrüßungsansprache: Sommer, Sonne, Strand, Biergarten usw.
Der Disjockey heizte die Stimmung kräftig an, der Getränkeservice klappte hervorragend und am Büfett gab es Kräftiges zur Stärkung vom „Postillion".
Bis in den frühen Morgen dauerte die Dankeschönfete, die von der Bruderschaft alle 2 Jahre veranstaltet wird. Man bedankt sich auf diese Weise bei den beiden Oeventroper Musikkapellen für so manchen kostenlosen Auftritt, bei den zahlreichen Mitglieder des Festausschusses für ihr standhaftes Durchhalten und bei allen, die der Bruderschaft mit der einen oder anderen Hilfestellung unter die Arme gegriffen haben.
Für Bauerdicks Fritz wird es jetzt aber ganz schön eng, hat er doch seinen Dienst als Vogelbauer quittiert - aber eine Helferfete ohne Fritz wird es wohl nicht geben. fjm



Fritz & Fritz im Gespräch mit „Baron Schößken", wie Fritze sagt.

Oeventroper Baumfreunde trafen sich

Zu einer ersten Sitzung trafen sich vor 2 Wochen im Kolpinghaus 8 Personen, die an dem gemeinsamen Werk eines Oeventroper Baumbuches mitarbeiten möchten.
Es wurde eine Liste aller nichtmehr vorhandene Bäume erstellt, die im Leben unseres Dorfes einstmals eine Rolle gespielt haben. Leider existieren von vielen keine Bilder mehr bzw. liegen evtl. als unentdecktes „Schätzchen" in irgendwelchen Zigarrenkisten.
Wir bitten die Bevölkerung, doch mal in ihren Alben nachzuschauen, ob noch Fotos von interessanten ehemaligen Oeventroper Bäumen vorhanden sind. Sollten Sie fündig werden, so gehen Sie bitte mit dem Foto direkt zum Fotostudio der Frau Santos am Widayweg. Sie scannt das Bild kurz ein und Sie können es gleich wieder mit nach Hause nehmen (auch Dias sind möglich!).
Da nicht immer ganz klar ist, um welche Baumart es sich bei den einzelnen Bäumen handelt ist eine Baumbestimmung ganz wichtig. Hierfür konnte der pensionierte Fachlehrer Gerd Weidlich gewonnen werden.
Die noch vorhandenen interessanten und wichtigen Bäume werden in den nächsten Monaten von Frau Santos fotografiert. Herbert Padberg stellte

Jetzt zu Weihnachten

Machen Sie Ihren Lieben eine besondere Freude und überraschen Sie sie mit einem Verwöhnungsgutschein.

Aktionspreise zum Weihnachtsmarkt!

hautnah
Kosmetik & Fußpflege

Gabriela Tomczyk
staatl. geprüfte Kosmetikerin und Fußpflegerin

Kirchstraße 20
59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon: 02937 / 828250



Gerd Weidlich, Uli Kümmecke, Rudi Schneider, Herbert Padberg, Bernhard Kraas und die Fotografin Annamaria Santos. Nicht im Bild Ludwig Vieht und Franz-Josef Molitor.



1080 ORIENTROT
Kunststoff Feinstruktur, allseitig mit 2 mm Kunststoff-Formkante. Bestechend die klare Form, sehr umfangreich die zur Wahl stehende Farbpalette.

KWK Küchen und Möbel
Inhaber: Udo Kraft u. Kunibert Wortmann
59846 Sundern-Hachen · Hachener Str. 122
Telefon 0 29 35 / 96 67 92
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10.00-12.30 u.15.00-18.30 Uhr
Sa. 9.00-13.00 Uhr · Termine nach Vereinbarung
Musterhaus Küchen Fachgeschäft

Heizung · Solar · Sanitär
Thomas Müller
Meisterfachbetrieb im Handwerk
Kirchstraße 23 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon 02937 - 455 + 01577 - 147 49 77

Besuchen Sie am Samstag den Oeventroper Weihnachstmarkt

Spürbar gelebte Wertschätzung an der Hauptschule Oeventrop

"Die persönliche Atmosphäre, die spürbar gelebte Wertschätzung gegenüber allen am Schulleben Beteiligten und eine verlässliche Begleitung und Beratung der Schülerinnen und Schüler bieten sehr gute Voraussetzungen für die weitere Qualitäts- und Unterrichtsentwicklungsarbeit." Diese Feststellung trifft der abschließende Qualitätsbericht über die sogenannte "Schulinspektion" an der Hauptschule Oeventrop, welcher der Schule jetzt zuging.

Ende des Sommers schon hatten der Regierungsschulrat Thomas Müller und die Regierungsschulrätin Dr. Kirsten Matern die Schule drei Tage lang besucht. Dabei wurden nicht nur Schüler, Eltern und Lehrer intensiv befragt und der Unterricht sowie die Gebäudeausstattung genau unter die Lupe genommen. Besonders fielen den Schulinspektoren die bemerkenswerten Projekte auf, wie sie für eine Schule in der ländlichen Region sonst eigentlich nicht üblich sind.

Vorbildliches leistet die Schule in der Erziehung zu Umweltbewusstsein und der Vorbereitung von Schülerinnen und Schülern auf die künftige Berufs- und Arbeitswelt. Hierfür wurde die Hauptschule Oeventrop mit dem Zertifikat "Agenda 21-Schule" ausgezeichnet.

"Lebensraum Ruhr" heißt ein Projekt zur Auseinandersetzung von Schülerinnen und Schülern mit den Lebensbedingungen entlang der Ruhr von der Quelle bei Winterberg bis zur Mündung in Duisburg. Die Hauptschule Oeventrop rief dieses Projekt ins Lebens. Heute vernetzt es mehr als vierzig teilnehmende Schulen. Deren Arbeit wird internetgestützt von Oeventrop aus koordiniert. Sie arbeitet hier eng mit der Natur- und Umweltschutz-Akademie Nordrhein Westfalen (NUA) zusammen.

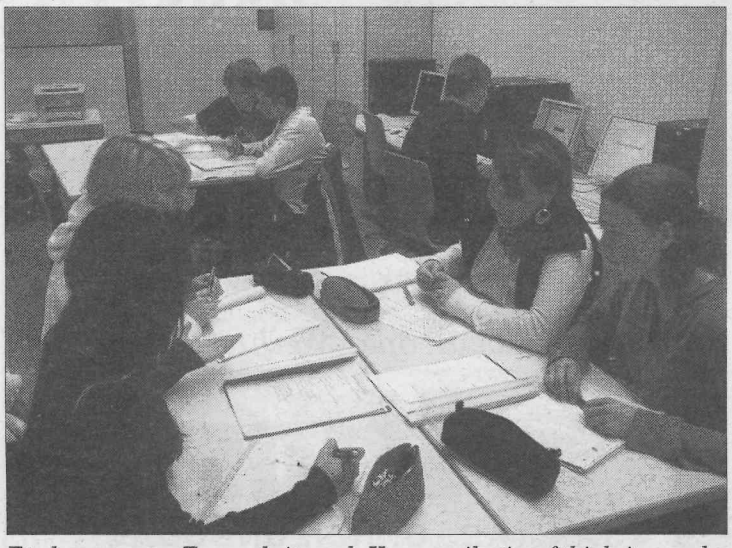
Besonders stolz ist die Schule darauf, dass inzwischen Schulen in Frankreich, Polen und Rumänien zu Partnern wurden, um ähnliche Projekte europaweit umzusetzen.

In Oeventrop selbst hat die Hauptschule "mit breiter Unterstützung von allen am Schulleben Beteiligten einen vorbildlich gestalteten Schulhofteil geschaffen", bescheinigen die Schulinspektoren und stellen auch große Zufriedenheit von Schülern, Lehrkräften und Eltern fest. Sie basiere auf dem "positiv ausgeprägten sozialen Klima, einer durchgängigen Beratungsbereitschaft der Lehrkräfte und den Lernmöglichkeiten in überschaubaren Klassengrößen". Die Unterstützung der Schülerinnen und Schüler manifestiere sich auch in einer wirksamen Gewaltprävention und in einem konsequenten Einfordern von festgelegten Regeln. "Solche Feststellungen hören wir gern," freut sich Rektor Hans Claßen. "Gerade weil sie getroffen werden konnten, obschon die Inspektoren nur wenige Tage an unserer Schule waren, sehen wir darin eine Bestätigung, dass sich unsere Erziehungs- und Integrationsarbeit sehr gut gelohnt hat. Und auch im Bereich der Unterrichtsentwicklung bestätigt der Bericht unsere eingeschlagenen Wege." Diese sollen über moderne Lernmethoden und transparente Leistungsbewertung vor allem die individuelle Schülerförderung vorantreiben.

Dazu gehören aber auch Voraussetzungen wie Ressourcen an Lehrpersonal und Raumausstattung. Während die Stadt Arnsberg das Schulhauptgebäude erst vor einem Jahr renovierte und in einen vorbildlichen Zustand versetzte, besteht für die naturwissenschaftlichen Fachräume dringender Erneuerungsbedarf.

Besonders erfreulich fiel den Schulinspektoren die geringe Zahl der Sitzenbleiber ins Auge, die nur bei einem Drittel des Landesdurchschnitts in Nordrhein-Westfalen liegt. Sie unterstreicht nicht zuletzt auch die guten Ergebnisse, welche die Abschlussschüler bei den zentralen Prüfungen vor den Sommerferien erzielten. Auch fanden fast alle Entlassschüler der Hauptschule Oeventrop im Sommer die erhoffte Lehrstelle oder den angestrebten Platz an einer weiterführenden Schule.

Claßen, Rektor



Förderung von Teamarbeit und Kommunikationsfähigkeit an der Hauptschule Oeventrop

Die nächste Ausgabe erscheint am 19. Dezember!



Wir freuen uns auf Ihren Besuch zu frischen Berlinern, Quarkbällchen & Donuts nur in der Filiale Kirchstr. 15!!!

Hahne

59823 Arnsberg-Oeventrop
Glösinger Straße 26
Telefon 02937 - 474

Wir wünschen allen Besuchern des Weihnachtsmarktes viel Vergnügen!
Auch wir würden uns über Ihren Besuch sehr freuen!

SeeRose

Familie Radic
Arnsberg-Oeventrop · Oeventroper Str. 15
Hl. Abend geschlossen - 25.12.05 geöff. 11.00 - 15.00 Uhr
26.12.05 geöffnet 11.00 Uhr-15.00 Uhr / 17.30 - 24.00 Uhr
31.12.05 geöffnet 11.00 Uhr-15.00 Uhr / 17.30 - 22.00 Uhr

Wir wünschen viel Vergnügen auf dem Oeventroper Weihnachtsbasar



Malerfachbetrieb Weber
Inhaber Holger Zielke · Maler- und Lackierermeister
Dinschede Straße 16 · 59823 Arnsberg/Oeventrop
Tel. 02937/829 830 · Fax 829 832 · Mobil 0177/3177134

Besuchen Sie am Samstag den Oeventroper Weihnachtsmarkt

Jahrgangstreffen mit 72½

Die ehemaligen Schulkameradinnen und -kameraden des Oeventrop Jahrgangs 34/35 haben in der Vergangenheit traditionsgemäß alle fünf Jahre ein Jahrgangstreffen abgehalten. Beim vorletzten Treff zum 70-Jährigen stellte sich die Frage: „Wie oft können wir uns in Zukunft wohl noch treffen?" Die Antwort war sehr schnell gefunden: „Nicht mehr sehr oft!"
Um den Rhythmus zu verkürzen wurde daraufhin sehr schnell der Entschluß gefaßt, daß man sich schon nach zweieinhalb Jahre wieder treffen will.
So startete man in diesen Tagen mit „Heinis Bus" zu einer Fahrt durch´s Sauerland zum Jahrgangstreffen 72½ Jahre, der zwar nur über einen halben Tag ging, dafür aber um so zünftiger war.
Bereits auf der Rückfahrt wurde der Entschluß gefaßt, sich in Zukunft im gleichen Zyklus wieder zu treffen.
Unser Bild zeigt die Teilnehmer vor der Mescheder Abteikirche.





vom 26.11. bis 02.12.'07
auf alle
ROHDE & GIESSWEIN Schuhe
Hausschuhe
(Damen-, Herren u. Kinderhausschuhe)
10% RABATT!!
SCHUHHAUS KLEMM
Oeventrop
Bekannt für gute Schuhe

Sauerländischer Hof
Wir wünschen allen Besuchern viel Vergnügen auf dem Weihnachtsmarkt!
Sabine & Michael!
Kirchstraße 35
59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37/23 94

Viel Vergnügen
auf dem Oeventroper Weihnachtsbasar!
WILHELM Kraas
SANITÄR- U. HEIZUNGSBAU
Oeventrop, Lindenweg 10, Tel. 0 29 37 - 15 56

Tischlerei
STEPHAN BRUHN
Möbel nach Maß · Innenausbau · Parkett · Holz- und Kunststoff-Fenster · Haustüren · Holz-Treppen · Küchen
Auf der Heide 11
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. 02937/2435 · Fax: 02937/2388

Anlässlich des Oeventroper Weihnachtsmarktes geben wir am Samstag, den 1.12.2007 - 10% auf alle weihnachtlichen Dekorartikel*
* ausgenommen Schnitt- und Topfblumen
blumen & floristik loewe Inh.Diana Peters
Oemberg 10, 59823 Arnsberg, Tel. 02937-324

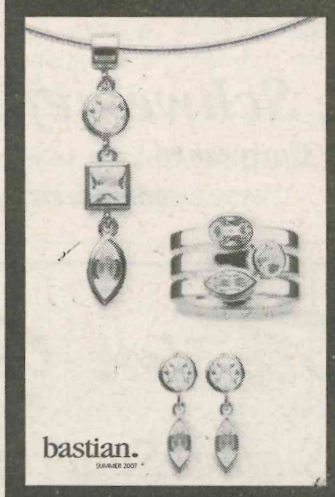
SGV-Wanderplan 2008

Termin	WF/VR	Kurzbeschreibung	Zeit etc.
01.01.2008	Vorstand	Neujahrsempfang „Auf in das Wanderjahr 2008"	ab 15:00 Uhr
13.01.2008	Schlotmann	Winterwanderung	ab 10 Uhr
27.01.2008	Hoppe	Wanderung um Oeventrop mit Grünkohlessen in der Hütte	ab 13:00 Uhr
04.02.2008	Vorstand	Karneval im Wanderheim	ab 15 Uhr
21.02.2008	Vorstand	Seniorennachmittag	ab 15 Uhr
23.02.2008	Schönert	„Im Stadtwald" Luerwaldwanderung	ab 13:00 Uhr
09.03.2008	Schlupp / Trompeter	Wanderung nach Visbeck	ab 13:(Uhr
17.03.2008	Rüther	Wanderung zum neuen Lörmecketurm auf dem Warsteiner Kopf / Einkehr	ab 13:00 Uhr
21.03.2008	Wiesehöfer	Traditionswanderung nach Neuhaus	ab Uhr
06.04.2008	Pöttgen	„Rund um Calle" Calle-Mülsborn-Hennesee mit Einkehr	ab 13:00 Uhr
12.04.2008	Vorstand	Jahreshauptversammlung	ab 16:30 Uhr
20.04.2008	Rüther	Wanderung zum Sauerlandmuseum Führung durch die Ausstellung „Technik-Stil-Design"	ab 13:00 Uhr
27.04.2008	Schlupp/ Trompeter	Wanderung bei Oedingen und Oberelspe zur SGV-Hütte in Altenvalbert mit Einkehr	ab 9:00 Uhr
04.05.2008	Hoppe	„Ein historischer Spaziergang durch Oeventrop mit Geschichte und Geschichten" Abschluss im Hofcafe Wildshausen	ab 13:00 Uhr
11.05.2008	Rickes	„Für Gourmets und Schmecklecker" Kulinarische Wanderung im Sorpetal / < 10 km	ab 9:00 Uhr
18.05.2008	Nöllenheidt/ Rüther	„Der Urwald von Morgen" Wanderung mit Exkursion (mit SGV Niedereimer)	ab13:00 Uhr
25.05.2008	Schlotmann	„Wir steigen aufs Rad" Radwanderung im südlichen Münsterland / < 60 km	ab 9:00 Uhr
08.06.2008	Steinig	„Rund um den Fürstenberg" Wanderung: Neheim-Ohl-Wiedenberg-Höingen-Fürstenberg-Neheim mit Einkehr	ab 13:00 Uhr
06.2008	Schäfer	„Auf den Spuren von Annette von Droste-Hülshof" Radtour im Münsterland	ab 9:00 Uhr
06.2008	Rüther	„An Emscher und Emskanal" Radtour im Dortmunder Norden / < 60 km	ab 9:00
07.2008	Schlupp / Trompeter	„An Alme und Pader" Radtour von der Wewelsburg nach Paderborn	ab 9:00 Uhr
07.2008	Effinier	„Über die Homert" Von Grevenstein über den Estenberg / mit Einkehr	ab 9:00 Uhr
08.2008	Kraas	Mit Hansi und Ulla um den Biggesee (Radtour) < 55 km	ab 9:00 Uhr
08.2008	Leuchte	Radtour durch den Arnsberger Wald / < 55 km	ab 9:00 Uhr
08.2008	Zenkner	„Hüttenrast bei Alex" Wanderung vom Ilpetal zum Hennetal	ab 9:00 Uhr
08.2008	Vorstand	„Wanderung zum Geburtstag" 75 Jahre SGV Müschede	ab 13:00 Uhr
08.2008	Linn	Wanderung am und um den Hengsteysee und des Syburg	ab 9:00 Uhr
09.2008	Hoppe	„Eine Landschaft im Wandel / Vom Hochofen und Pütt zum Freizeitpark" Radtour von Oberhausen nach Duisburg / < 55 km	ab 9:00 Uhr
09.2008	Nöllenheidt/ Rüther	Naturgemäße Forstwirtschaft Exkursion im Bereich von Enste	ab 13:00 Uhr
09.2008	Steinig	Neuhaus-Wilhelmsruh-Körbecke-Sali Meinolf-Neuhaus	ab 13:00 Uhr
10.2008	Zenkner	„Mit Horst zu Xavers-Ranch" Wanderung von Meschede nach Vellinghausen	ab 13:00 Uhr
10.2008	Schlupp / Trompeter	„Wanderung im Hawerland" Einkehr in der Christine-Koch-Hütte in Bracht	ab 9:00 Uhr
10.2008	Miese	„Herbstwanderung mit Freunden" Über den Panoramaweg zum Kartoffelbraten an der Hütte (mit dem SGV Freienohl)	ab 10:00 Uhr
10.2008	Linn	Traditionswanderung nach Hellefeld	ab 9:00 Uhr
11.2008	Kraas	Reibekuchenwanderung	ab 13:00 Uhr
11.2008	Hoppe	Gemeinsame Wanderung mit dem SGV-Arnsberg zur Balkenhol-Hütte	ab 13:00 Uhr
11.008	Vorstand	Glühweinwanderung mit dem SGV Niedereimer	ab 13:00 Uhr
12.2008	Hoppe	Adventskaffee	ab 13:00 Uhr
12.2008	Vorstand	Jahresabschlusswanderung mit dem Skiclub Rumbeck	ab 13:00 Uhr

TwinStar Riester-Rente
Eine der höchsten garantierten Renten plus Top-Rendite
Mit z.B. 26.000 Euro vom Staat
AXA
AXA Generalvertretung
Norbert Tomczyk
Kirchstraße 20
59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37/82 70 60
Fax: 0 29 37/82 70 62
E-Mail:
norbert.tomczyk@axa.de

Die neuen Sommer-Katalog sind da!
Mittwochnachmittags geöffnet!
Reisen - Schreibwaren
Lotto
Bernd Hömberg
Kirchstr. - Tel. 317 u. 2317

Joachim Dolle
Schreinerei - Bestattungen
59823 Arnsberg-Oeventrop
Heidemoor 12 · Telefon 02937/422

INCUS
Goldschmiede


Catrin Petrikat
Gold- und Silberschmiedemeisterin
Kirchstraße 40 · Oeventrop

understanding
Hundeerziehungs- und Verhaltensberatung
Hundeerziehung
macht Spass -
probieren Sie es aus!!!
Wir bieten Ihnen qualifizierte Beratung!
- Problemanalyse
- Welpen- und Junghunde-Erziehung
- Einzel- / Gruppentraining
- Spiel, Sport, Spaß
59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon: 02937 - 81286
Mobil: 0171 - 3413805
www.hunderstanding.de

THR
Immobilien Versicherungen
Finanzierungen Investmentfonds
- Wir beraten unabhängig -

Thomas Röttger, Hasenackerweg 23, 59823 Arnsberg, Tel: 02937 / 551 + 552
- günstige Versicherungsangebote
- optimale private Altersversorgung
- erstklassige Baufin anzierungszinsen
- kompetenter Immobilienverkauf
Ein (inter-) netter Besuch lohnt sich immer - www.thr-online.de

Ford
DAIHATSU
autohaus
F. STEINKE
Am Bahnhof 6
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. 0 29 37/64 96
Fax 0 29 37/25 35
www.Auto-Steinke.eu
- Neu- und Gebrauchtwagen
- Leasing und Finanzierung
- Inspektion aller Fabrikate
- Unfallreparaturen
- Karosserie-Werkstatt
- Lackierungen
- DEKRA-Stützpunkt

Steuerberatung
Hesse und Langer
- Steuererklärungen im privaten und unternehmerischen Bereich
- Jahresabschlüsse von Unternehmen aller Rechtsformen
- Finanzbuchhaltung
- Lohnbuchhaltung (Baulohnabrechnungen)
- Existenzgründung
Alte Braustätte 4 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Fon 02937/308 · Fax 553
E-mail: hesselanger@t-online.de

Christian Wirth

Die Fleischerei • Der Partyservice

Oeventrop • Kirchstraße 34 - Tel. 02937-1892

Schlacht- und Waidmannstage

1/2 Schwein, grob zerlegt vom 2.-16.12. 1 kg 2,19 €

auf Wunsch truhenfertig

Reh, Wildschwein oder Hirsch ab 1 kg 10,80 €

Pute, Gans, Ente o. Kaninchen auf Anfrage

Vorbestellung erbeten!

Als Weihnachtsessen bieten wir an:

vom 20.-31.12.2007:

Hirschbraten + Wildgulasch
fix und fertig gebraten, p. Port. 6,50 €

oder Rouladen, Sauerbraten
von hiesigen Rindern p. Port. ab 4,50 €

Hähnchenfilet, Schweinefilet
in Pfeffer-, Champignon oder Curryrahm p. Port. ab 4,50 €

Abholpreis auf Vorbestellung

Für Sie im Glas eingekocht:

Frische Suppe, Sauerbraten, Schaschlik-Spieße,
Gulasch, versch. Suppen, Rouladen, Wild,
Frikasse, Spanisch Frikko und vieles mehr.....

Beim Kauf von 5 Gläsern à 500 g 10% Rabatt

Jetzt neu: 5 Bockwürstchen i.d. Dose Probierpreis 2,99 €

Änderungen vorbehalten

Wir haben das überlieferte Rezept für schlesische Weißwurst!

Das Neueste aus Uentrop

Dorfchronik weckt Erinnerungen

ZEBRA und Jugendraum fehlen

Teils interessante Berichte und Begebenheiten enthält die vom Arbeitskreis „800 Jahre Uentrop“ herausgegebene Dorfchronik. Breiten Raum nehmen darin der Ursprung und die Entwicklung des Ortes sowie die politischen Geschehnisse ein.
Im Jahr 1207 wurde Uentrop, das ursprünglich aus acht Bauernhöfen bestand, erstmals urkundlich erwähnt. 1928 war der Ort kurzfristig im Focus der Öffentlichkeit.
Ein Großflugzeug musste auf dem Flug von Paris nach Berlin am Gesenberg, zwischen Uentrop und Wintrop, notlanden. Zum Glück gab es nur einen Verletzten.
Weitere Themen in der Dorfchronik sind unter anderem die alten Höfe, die alte Schule, die Kapellen und Kreuze, die Casparizeche, die Pferderennen, die bis 1930 auf den Ruhrwiesen ausgetragen wurden, der frühere Gasthof Weber, der Schützenverein in Kurzform und der Fußballverein Germania. Besonders ansprechend und interessant ist der Uentroper Bilderbogen am Schluss des Buches.
Berichte über das ZEBRA (Zentraler Begegnungsraum Alte Schule) und den Jugendraum in seiner Blütezeit sucht man allerdings vergeblich.

Patrick Hense fehlte leider das Glück

Viel hat nicht gefehlt, dann wäre der Schützenverein Uentrop in Warstein beim 20. Bundesschützenfest des Sauerländer Schützenbundes im großen Festumzug, an dem 14.200 Schützen und Musiker teilnahmen und der über vier Stunden dauerte, als zweiter Verein nach dem Bundeskönig marschiert. Was war passiert? Großes Pech hatte am Freitag der Uentroper Schützengeck Patrick Hense beim Schießen um die Würde des Bundesjungschützenkönigs. Ihm war bei der Anmeldung zum Schießen die Startnummer 20 zugelost worden. Neuer Bundesjungschützenkönig wurde Dominik Schumacher aus dem Kreisschützenbund Lippstadt mit der Startnummer 19. Patrick Hense war der Bundesvogel im wahrsten Sinn vor der Nase abgeschossen worden. Schade Patrick, wir hätten uns alle sehr mit dir gefreut und am Daumendrücken kann es nicht gelegen haben.

Heute gebracht - morgen gemacht
OEVENTROP
- EFEUWEG 8 -
Telefon 0160 99 64 53 77
Mo.-Fr. 15.00-18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 12.30 Uhr
SCHUH 4INN
fußgerecht
Schuhreparatur · Schnelldienst

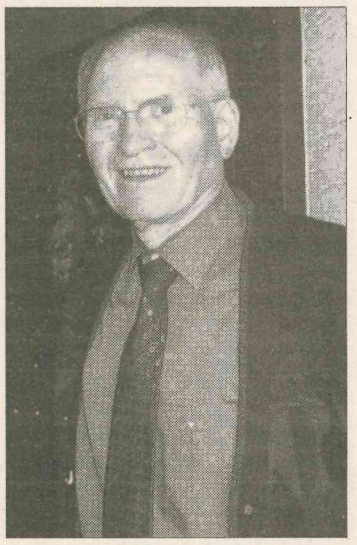
Sankt Nikolaus und Knecht Ruprecht kommen

Die Nikolausfeier des Schützenvereins Uentrop e.V. beginnt am Sonntag, dem 09. Dezember 2007 um 15.00 Uhr in der Schützenhalle.
Der Schützenvorstand lädt die gesamte Dorfgemeinschaft mit Freunden und Gästen herzlich ein. K.R.



Schützengeck Patrick Hense (Bild) wäre in Warstein fast Bundesjungschützenkönig geworden.

Wer nicht inseriert wird vergessen!!!



Der Küster der Sankt Josef Kapelle Uentrop, Josef Schulte (Bild), feierte die Vollendung seines 70. Lebensjahres. Mit herzlichen Dankesworten gratulierte Propst Dr. Achim Funder während des sonntäglichen Gottesdienstes im Namen der ganzen Kirchengemeinde. Die Arnsberger-Post schließt sich den Gratulanten mit herzlichen Glückwünschen an. K.R.

Karl´s Hof
Inh. Winterscheid GbR
Blumen und Accessoires
Sträuße, Dekorationen und vieles mehr
Mescheder Str. 79 - Scheune -
59823 Arnsberg-Rumbeck
Di.-Fr.: von 10:00 bis 18:30
Sa.: von 10:00 bis 15:00
Tel.: 0151/17 289 434



Die Brennerei Beckmann in Böckum bei Erwitte im Kreis Soest besichtigte die Uentroper Frauen-Wandergruppe (Bild). Außer Rohalkohol produziert die Brennerei unter anderem auch Weizenkorn und die Neu-Produkte Kirsch mit Whisky, Kräuter und Kaminfeuer. Adelheid Rath hatte die interessante Busfahrt organisiert.

Die Fachmann-Seite

Autovermietung

Autovermietung
GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-960 660

Bauplanung

Ingenieurbüro für Bauwesen
Dipl.-Ing. Elmar Aufderbeck
Forstweg 10 · 59823 Arnsberg
Telefon 0 29 37 / 82 98 37

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK
MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

SCHIPECK
Klinkerbau · Bausanierung
59872 Meschede-Freienohl
Tel. 02937/81207, priv. 6075

Bäckerei · Konditorei

Theo Stratenschulte
Ihr Schnitzer-Bio-Bäcker
4 x in Arnsberg

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Hermann Riese
Ringstr. 70-72, 59821 Arnsberg
Telefon 02931/10792

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Kirchstraße 56

Feinkost + Weine

HEIERMANN
Rumbecker Str 4, 02931-14620

Finanzen

Postbank-BHW
Rudolf Horstmann
Rumbecker Str. 4, 02931-526912

Fliesenleger

LEWE GMBH
Im Ufer 14 - Tel. 02937/1747

Jürgen Hümmecke
Fliesenlegermeister
Unterm Römberge 28
Telefon 21795
59821 Arnsberg

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
HOLZ HOLZ KÜNSTLICH TEXTILIEN PLASTIK
BÖDEN BÖDEN & WÄNDE BÖDEN BÖDEN
Niedereimerfeld 33
59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax

Parkett-Leben
Preiswerte Bodenverlegung
Renovierung von Altböden
Parkettlegermeister B.-M. Risch
Tel. 0 29 37/82 75 10
Arnsberg-Oeventrop

Garten- u. Landschaftsbau

Dipl.-Ing. Peter Hitzegrad
Te. 02937/828184 · Mobil 0174/7616188

Haarverlängerung

diederich
Tel.: 02937 6477
Haarverlängerung

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Hochzeitskarten

Über 500
der schönsten
Hochzeitskarten
finden Sie in unseren
Musterbüchern!
(Auch zum Eigendruck auf dem PC lieferbar!)
Druckerei + Verlag "Arnsberger Post"
Franz-Josef Molitor
Am Sonnenstück 21 - Tel. 02937/2480
59823 Arnsberg-Oeventrop

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Rumbecker Str. 4, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE · ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
(02931) 1700 Fax 3885

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Norbert Liesenfeld
Hellefelder Str. 133, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Bruno Bause
Burgweg 2, Tel. 02931/3748

Küchen- u. Wohnideen

JPape Küchen und Wohnideen
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Rumbecker Str. 4, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Maler/Lackierer

Klaus HACHMANN
Malermeister
- Fassadenanstrich
- Vollwärmeschutz
- Gerüstbau
- moderne Raumgestaltung

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335

Gerhard Schröder
Ruhrstr. 8, Tel. 0171-3865072

Maßkonfektion vom Fachmann

ALLES ZUM VERSCHENKEN
Modehaus Knecht
...weil der Preis stimmt!

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Huß & Knauer
Dieselstraße 13, Tel. 3414

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Radio · Fernsehen

TV:Mommertz
Service u. Verkauf
Telefon 0 29 31 / 47 31

VERKAUF & REPARATUR
BOSCH
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKi
Zwei Meisterbetriebe
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Schreinerei

Josef Beleke
Clem.-Aug.-Str. 69, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Bernd Dölle
Wennigloher Str. · Tel. 3743

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Arnsberg, Clem.-Aug.-Str. 43
Tel. 02931-10815

Stuckgeschäft

Tillmann GmbH
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Piusstr. 6, Telefon 02931/10793
Reparaturen

Dieter Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 03/63 84 & 0 29 37/10 18

Stempel
aller Art:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Textil + Mode

Blessenohl
Freienohl, Hauptstraße 22

URKUNDEN

Urkunden
zu allen Anlässen:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper

Hubertusmesse in Pfarrkirche



Die Hubertusmesse des Hegerings Ruhrtal war eine Premiere für die Freienohler St. Nikolaus Pfarrkirche. Das Bläsercorps des Hegerings Warstein übernahm hierbei musikalische Gestaltung und bereitete den Gottesdienstbesuchern ein außergewöhnliches Klangerlebnis. Bei denen aus dem französischen und belgischen stammenden Melodien war immer „Das Raue" des historischen Parforcehornes zu hören. Der Altar war mit einem waidmännischen Blumenschmuck prächtig hergerichtet. Pastor Michael Hammerschmidt erinnerte an den heiligen Hubertus. Die Ehrfurcht vor den Geschöpfen zieht sich als roter Faden durch seine Texte und seine Vita. „Er will uns für die Schöpfung sensibilisieren in der wir leben und zum behutsamen und nachhaltigen Umgang mit ihr mahnen", betonte Hammerschmidt.

Den Anstoß zu dieser Messe gab Jäger Rudolf Fohs, der vor kurzem verstarb.

Traditionell wird der Hubertustag am 3. November begangen. Die Hubertus - Legende erzählt, dass der Schutzpatron der Jäger auf der Jagd von einem prächtigen Hirsch mit einem Kruzifix zwischen dem Geweih bekehrt wurde.

Ehrungen beim Musikverein



Im Rahmen des 110 jährigen Jubiläums des Musikervereins wurde Franz-Josef Wiesemann für 50 Jahre aktive Tätigkeit zur Förderung der Musik die Ehrennadel in Gold mit Diamant von der Bundesvereinigung Deutscher Musikverbände e.V. verliehen. Wiesemann ist ein Musiker der ersten Stunde. Er begann 1954 als Posaunist und blieb dem Verein bis heute treu. Als Siebzigjähriger steht er für Ständchen und Auftritte immer noch zur Verfügung, besonders wenn Not am Mann ist.

Weiter wurden für 10 Jahre aktive Tätigkeit geehrt:

Carina Göckeler, Carsten Hering, Daniel Hohmann, Saskia Klauke, Tanja Klauke, Thomas Rocholl, Markus Schwefer und Dirk Ufer.

FKK feiert wieder

„Drum Leute lasst die Korken knallen. Beim FKK wird´s Euch gefallen". Unter diesem neuen Motto eröffnete das Freienohler Karnevalskomitee am Samstag die diesjährige Session. Im gut gefüllten Speisesaal der Schützenhalle nahm Prinz Martin III. den Schlüssel von Willi Raulf, vor der liebevoll gemalten Kulisse des Amthauses, entgegen. „Um Freienohl ist mir nicht bang, die kennen keinen Rückwärtsgang!", gestand der stellvertretende Bürgermeister bei der Schlüsselübergabe.

In seiner Regierungserklärung beklagte Prinz Martin, dass die Turnhalle im Ohl gemessen an der Einwohnerzahl Freienohls deutlich zu klein sei. Für den weiten Weg zur Post an der Bahnhofstraße solle zukünftig ein Citybus eingesetzt werden. Außerdem müsse der katastrophale Zustand des Bahnhofsvorplatzes endlich beendet werden. Vielleicht könnte dann auch das neue Feuerwehrgerätehaus an der Bahnschiene errichtet werden. Bis Aschermittwoch hat der Prinz vom stellvertretenden Bürgermeister nun Zeit bekommen, seine Ziele zu erledigen.

Als neuer Senator wurde Gustav Zacharias vorgestellt. Seit über 25 Jahren ist der 45 jährige Familienvater von drei Kindern als ehrenamtliches Vorstandsmitglied im TuRa tätig. Gardetänze, Büttenreden sowie der Auftritt des bekannten Kölner Gesang-Duos „De Hupen" sorgten für einen rundum gelungenen Auftakt und Appetit auf mehr.



Die Schlüsselübergabe fand diesmal vor der gemalten Kulisse des Amthauses statt.



Senator Gustav Zacharias: Prinz Martin, Busunternehmer und Senator Gustav Zacharias, Senats Präsident Karl-Heinz Kordel

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas
MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de

Sonntag Verkauf!

am 2.12.2007 von 13-18 Uhr

Musterbeispiele

Shaggy-Teppichboden
400 cm breit, versch. Farben
qm bisher bei uns ~~21.90~~
12.90

Shaggy-Teppiche
attraktive Hochfloor-Teppiche in versch. Farben, langer dichter Floor aus strapazierfähigem Spezialgarn, bisher bei uns ca. 170x240 cm ~~159.-~~
59.-

Musterbeispiele

10 JAHRE Qualitätsgarantie für den Wohnbereich

Laminat
7 mm stark, 10 Jahre Garantie
jetzt qm nur
6.90

Musterbeispiele

Druck-Schlingen-Teppichboden
400 cm breit
qm bisher bei uns ~~11.90~~
6.90

Musterbeispiele

Stufenmatten
versch. Farben u. Muster
Stück bisher bei uns ~~10.90~~
jetzt Stück nur
3.90

Musterbeispiele

China-Handtuft-Teppiche
in aktuellen Trendfarben u. versch. Mustern
z.B. 70x140 cm ~~59.-~~
jetzt Stück nur
29.-

Musterbeispiele

PVC-Bodenbeläge
200, 300, 400 u. 500 cm breit, versch. Farben
qm ab
2.90

Musterbeispiele

ca. 40x 60 cm	~~14.-~~	6.-
ca. 90x160 cm	~~89.-~~	45.-
ca. 120x180 cm	~~129.-~~	69.-
ca. 160x230 cm	~~217.-~~	99.-

Teppichland Meschede

Jahnstraße 54 · Telefon (0291) 3697
teppichland-meschede.de · teppichland@online.de

FERTIGPARKETT · LAMINAT · KORKPARKETT · LINOLEUM · CV-BELÄGE
TEPPICHBODEN · TAPETEN · FARBEN · TEPPICHE · MALERBEDARF

Teppichland Meschede

Öffnungszeiten: Montag–Freitag 9.00-19.00 Uhr · Samstag 9-16.00 Uhr

Nr. 12 57. Jahrgang 20. Dezember 2007 An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST

Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Am 25. Dezember 1827

Vor 180 Jahren wurde F.W. Grimme geboren

von VOLKKER HANSMANN



Als siebenter Sohn des Lehrers Josef Grimme wurde Friedrich Wilhelm am Weihnachtsmorgen des Jahres 1827 in Assinghausen bei Olsberg geboren. Der preußische König übernahm damals die Patenschaft. 1847 bestand Friedrich Wilhelm die Abiturientenprüfung am Gymnasium Laurentianum bei uns in Alt-Arnsberg. Nach dem Wunsch seines Vaters sollte er eigentlich Geistlicher werden. Auf einer Akademie in Münster studierte er Philologie, vornehmlich Deutsch und alte Sprachen. Es gab Konflikte mit dem Elternhaus, und es kam so weit, dass das Studium völlig aufgegeben wurde. Neun Monate verbrachte er beschäftigungslos in seinem Heimatort, und gerade in dieser Zeit wurde durch den regen Verkehr mit Bauern und ländlichen Handwerkern wohl der Grundstein zu seiner späteren Tätigkeit als Dialektdichter gelegt. Schließlich erhielt er von seinem Vater das Einverständnis zur Fortsetzung des philologischen Studiums, und nach Abschluss des Staatsexamens nahm er 1852 als Probekandidat seine erste Lehrtätigkeit bei uns in Alt-Arnsberg auf. Für seine dichterische Tätigkeit war die Begegnung und das Verlöbnis mit Emilie Düser von entscheidender Bedeutung. Im Jahre 1855 konnte er seiner Braut ein kleines gedrucktes Büchlein mit dem schlichten Titel: „Gedichte von Wilhelm Grimme“ übersen-

Meisterhaft

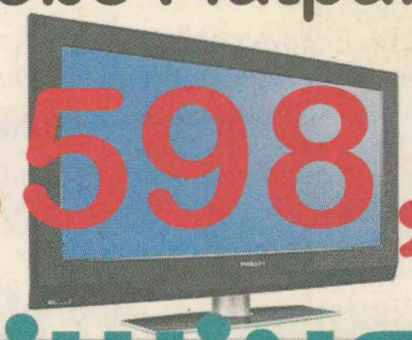
HESSE

Dach Wand Abdichtung

Dammstraße 5 · 59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31/52 13-0
Fax 0 29 31/52 13-20
willy-hesse@t-online.de

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

Unser Service, Ihr Vorteil!
Große Flatparade



ab 598,-

Solange Vorrat reicht. Abb. ähnlich!

PIWINSKI
TELEKOMMUNIKATION
HAUSGERÄTE · ELEKTRO · SERVICE
HIFI · VIDEO · TV · CENTER

Clem.-Aug.-Str.55 02931/10277 Arnsberg Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
Autorisierter Miele-Kundendienst
Seit vielen Jahren EURONICS-Mitglied

Rechtsanwälte · Notarin · Fachanwälte
Überörtliche Sozietät **Kraas, Bienstein & Elvers-Klingeberg**

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53 59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66 E-mail: Kraas-Bienstein@t-online.de
Fax: 0 29 37 / 22 33 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Mietrecht
- Landwirtschaftsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin und Notarin
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Erbrecht
- Grundstücksrecht
- Vereinsrecht

Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12 59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06 E-mail: Bienstein-Kraas@t-online.de
Fax: 0 29 03 / 85 00 07 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Martin Bienstein
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Bau-, Architekten- und Werkvertragsrecht
- Handels- und Gesellschaftsrecht
- Forderungseinzug / Inkasso

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Ihr E-Check-Partner
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Elektro-Heizung
- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Blitzschutz
- SPS-Steuerungen
- Gebäudekommunikation

Wir wünschen unserer Kundschaft, allen Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr
Ihr Rainer Bierbaum

den und berichtete ihr bald darauf, dass kein Geringerer als Joseph von Eichendorff ihm dafür seine freudigste Anerkennung ausgesprochen habe. Den Anstoß zur Dialektdichtung erhielt Grimme von seinem späteren Schwiegervater, der ihn bat, für seine Zeitung, das Arnsberger Tageblatt, einmal einige humoristische Stücke in sauerländischer Mundart zu verfassen. So entstanden die ersten plattdeutschen Schwänke, die dann, zu einem Büchlein zusammengestellt, unter dem Namen „Sprickeln und Spöne" in die Welt hinausgingen gingen.

Der sehnliche Wunsch, am Laurentianum in Alt-Arnsberg, eine feste Anstellung zu finden, ging nicht in Erfüllung, vielmehr wurde Grimme im Herbst 1857 als ordentlicher Lehrer an das Gymnasium in Paderborn berufen. Auf seinen vielen Wanderungen durch das Sauerland, dass er kreuz und quer, auf Schusters Rappen mit dem Krückstock in der Hand durchwanderte, erwarb sich Grimme die einzig dastehende Kenntnis von Land und Leuten und damit die Voraussetzung für sein gerade in dieser Zeit fruchtbares Schaffen. Oftmals wurde der Dichter auf diesen Wanderungen von seinem Freund, dem Pastor Johannes Schmidt aus Calle begleitet, der später unter dem Namen „Lügenschmidt" oder „Heck" im ganzen Sauerland bekannt war. Weil seine Familie immer größer wurde, bewog es den Dichter eine besser dotierte Stelle als Direktor in Heiligenstadt (Eichsfeld) anzunehmen.

Am 3. April 1887 ereilte ihn der Tod. Was uns der Dichter F.W. Grimme hinterließ, sind wahre Edelsteine in platt- und hochdeutscher Dichtung, literarische Kostbarkeiten voll köstlichem Humor und tiefer Lebenserkenntnis. Bei uns in Alt-Arnsberg wurde die Grimmestrasse und die 1952 erbaute Grimmeschule (heute Comenius-Schule) nach Friedrich Wilhelm Grimme benannt.

Weihnachtsgalerie der Handwerkskammer weiter auf sehr hohem Niveau

Im Hause der Handwerkskammer am Brückenplatz fand am 1. Dezember-Wochenende die 7. Auflage der Weihnachtsgalerie statt. Der „etwas andere Weihnachtsmarkt", so wie ihn die Kammer selber nennt, wird von Jahr zu Jahr begehrter und populärer. Die Verkaufsausstellung bot den Besuchern auch in diesem Jahr wieder eine Erlebnisreise durch die Vielfalt des Kunsthandwerks und zeigte, wie mit Phantasie, Schaffenskraft und handwerklicher Perfektion Arbeiten von hoher Qualität hergestellt werden. Aus Alt-Arnsberg waren u.a. die Kunstschmiede von Markus Brake und die Parfümerie von Mechthild Humpert - Kligge dabei. Die bekannte Alt-Arnsberger Parfümerie am Brückenplatz, gab den Damen und Herren Einblicke in die Welt der Kosmetik-Behandlung und bot auch erlesene Düfte namhafter Hersteller an. Den Fachkräften der beliebten Parfümerie konnte man bei ihren kosmetischen Beratungen und auch Behandlungen mit großem Interesse zusehen. Musikalisch wurde die 2-tägige Galerie von Mitgliedern der Musikschule des HSK mitgestaltet. VOHA



Gerlinde Preker aus Werl, kam zum 6. Mal in die Handwerkskammer und ließ sich von der Parfümerie Humpert-Kligge fachgerecht beraten.

Am Ende des alten Jahres danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen.

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

Container-Dienst COTTIN
Tel.: 0 29 31/67 70

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25
Frohe Weihnachten und einen Guten Ratsch!

Rats-Apotheke
Wir wünschen unserer verehrten Kundschaft sowie allen Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!
Rats-Apotheke
Hans-Josef Honnacker
Clemens-August-Straße 56
59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31/1 69 66
Fax 0 29 31/42 96

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-J. Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.100 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Telefon 02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 44 vom 1.1.2007.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.

Brillianter Hörgenuss für dankbares Publikum

„Alle Jahre wieder...", erfreute der M.G.V. Sauerlandia Arnsberg 1905, die Bewohner im Altenheim „Zum Guten Hirten" im Hasenwinkel beim Adventssingen. Bis auf den letzten Platz gefüllt war der Saal im Altenheim. Ja, es mussten sogar noch Hocker für die zahlreichen Angehörigen hinzugeholt werden. Die Zusammenarbeit zwischen dem Chor, den Solistinnen Elke Cobovic und Dorothee Schmitten sowie dem Star-Pianisten Philipp Mittelstädt, wurde in unterhaltsamen 70 Minuten präsentiert. So vielseitig das Programm, unter Leitung von Andreas Schneider war, so unterschiedlich wurden die Gesangsvorträge auch vor Augen geführt. Der deutlich spürbaren Begeisterung der älteren Mitbürger standen perfekt intonierte Melodien gegenüber. Ohnehin gelang es den Aktiven, einen gelungenen Mix aus bekannten Melodien zu finden. Die betagten Bewohner und deren Angehörige, durften dann zum Abschluss des Konzertes auch noch die eigenen Stimmbänder aktivieren. „O du fröhliche, o du selige", sangen sie mit großer Begeisterung mit. Zurückhaltung, war wie in jedem Jahr erfreulicherweise ein Fremdwort. Keine Frage, das Konzert hatte eine Zugabe verdient, und zum Abschied gab es wie immer Präsente für „unsere" lieben alten Leutchen. Danke Sauerlandia. VOHA



Die Bewohner des Altenheimes „Zum Guten Hirten", hatten wie immer ihre helle Freude beim Adventskonzert.

Beispielgebend: „Weihnachtsmarkt der guten Taten"

Auf dem Alten Markt, rund um den Maximilianbrunnen, fand in diesem Jahr die 6. Auflage vom „Weihnachtsmarkt der guten Taten" statt. Anfangs war es schon beschwerlich, den Mut zu fassen, einen solchen zu veranstalten. Was sich aber in den letzten Jahren so tat, ist mehr als Lobenswert. 24 gemeinnützige Institutionen und Vereine lockten mit selbst gebastelten Weihnachtsartikel, Deko-Material, leckeren Köstlichkeiten, frischen Waffeln und einem tollen Programm. Jede Einrichtung, mit ihren ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, wusste mit den angepriesenen Waren die Kinder in Scharen anzulocken. Bei Einbruch der Dunkelheit erstrahlte der Glockenturm in einem illuminierten Licht. Petra Vorwerk-Rosendahl vom Organisationsteam zeigte sich sichtlich zufrieden, aber es hätte sie gefreut, wenn einige Besucher mehr gekommen wären. Die Erlöse fließen schließlich den beteiligten Einrichtungen, für die Kinder- und Jugendarbeit zu. Im nächsten Jahr wird der „Weihnachtsmarkt der guten Taten" bestimmt stärker angenommen, denn hier verdient bestimmt keiner etwas. VOHA



Stefanie Gräwert, Sabine Kräling, Elke Rading und Ulmar Becker, hinter dem Stand der Adolf-Sauer-Schule, hatten alle Hände voll zu

Wir wünschen Frohe Weihnachten
und alles Gute im neuen Jahr!
Fleischerei Scheiwe und Mitarbeiter
Alter Markt 15 · Arnsberg · Tel. 02931-3517

Fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch!

sanitär heizung klima
Fiedler & Schmidt GmbH
Tiergartenstr. 35
Arnsberg
Tel. 02931 10815
Fax 02931 23382

Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG
Tiergartenstr. 35 · Arnsberg
Tel. 02931 21466
Fax 02931 23211
info@elektrobetrieb-schmidt.de
www.elektrobetrieb-schmidt.de

DOLLE & PARTNER
Rechtsanwälte · Notare · Fachanwälte

Dr. jur. Detlev Dolle
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Erbrecht
Notar mit dem Amtssitz in Arnsberg
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
Arzthaftungsrecht
Erbschaftssteuerrecht

Heinrich Schmidt
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Notar mit dem Amtssitz in Arnsberg
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Straßenverkehrsrecht

Dr. jur. Gregor Kämper
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
Versicherungsrecht
Erbrecht

Uta Heidenreich
Schwerpunkttätigkeiten:
Erbrecht, Medizinrecht
Straf- und
Ordnungswidrigkeitenrecht

Kanzlei Arnsberg · Grafenstraße 77 · 59821 Arnsberg · ☎ 0 29 31-52 47-0 · Fax 0 29 31-52 47-47 · E-Mail: info@dolle-partner.de
Kanzlei Sundern · Hauptstraße 122 · 59846 Sundern · ☎ 0 29 33-922 23-0 · Fax 0 29 33-922 23-23 · www.dolle-partner.de

Bilder vom Arnsberger Weihnachtsmarkt

v. Volker Hansmann



Ein Glühwein zwischendurch, und dann ging´s weiter



Das Team von der Confiserie Krengel bot leckere Sachen an.



Nach dem großen Ansturm gönnen sich Sabine und Annette vom Stand des Verkehrsvereins selber einen Punsch.



Mit Oma und Opa auf dem Weihnachtsmarkt, das ist das Größte!

Wir wünschen all unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im Neuen Jahr!

MICHELIN

KEMPER Reifenservice

Dieselstraße 2
Tel. 0 29 31/68 49+69 09
59823 Arnsberg
Fax 0 29 31/7 73 01

Ihr Elektro - Meisterbetrieb in Arnsberg

Ringstr. 70
59821 Arnsberg
Tel. 02931 - 10792
Mobil 0160 - 8142920
elektro- frohwein @ online.de

FROHWEIN
ELEKTROMEISTER

Im Sortiment:
Druckknöpfe + Nietknöpfe für Anoraks,
Jeans usw. in verschiedenen Größen u. Sorten

Gutenbergplatz 52
59821 Arnsberg
Tel. u. Fax (02931) 15277
Durchgehend geöffnet v. 8.30 - 18.00 Uhr außer Samstag

Ingrid Kannengießer
Änderungsschneiderei

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!



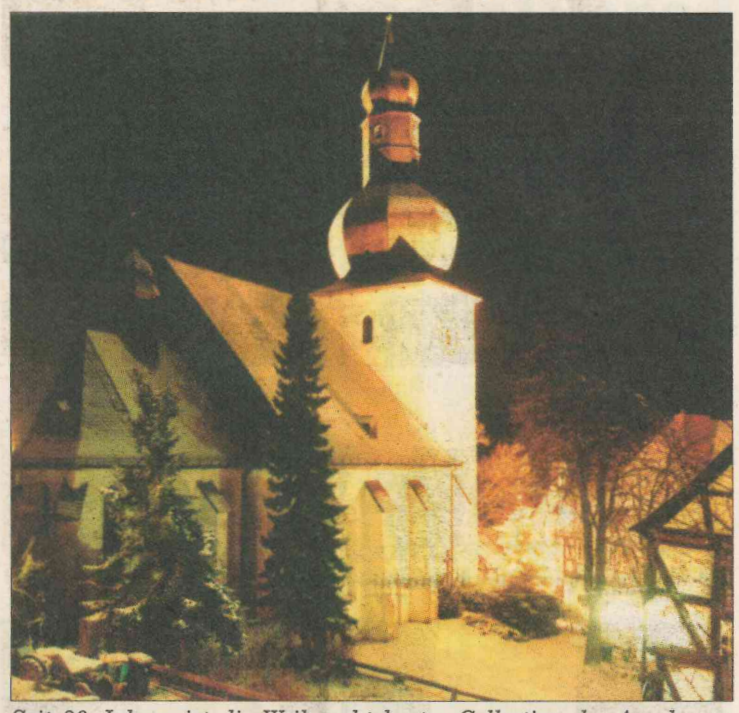
Von unseren Waffeln geben wir nichts ab!



Frische leckere Waffeln gab es am Stand der KLAKAG.

Seit 30 Jahren:

Arnsberger Weihnachtskarten in alle Welt!



Seit 30 Jahren ist die Weihnachtskarten-Collection des Arnsberger Fotoshop auf dem Steinweg ein Renner - der „heimatverbundene Arnsberger" hat hier die Möglichkeit, sich aus über achtzig verschiedenen Motivkarten (hier die Stadtkapelle) die schönsten auszusuchen, um sie an „ehemalige" Arnsberger in aller Welt zu verschicken. Noch ist es früh genug! *fjm*



Caritas-Verband
Arnsberg-Sundern e.V.

www.caritas-arnsberg.de

caritas

Caritas-Seniorenzentrum Arnsberg
Ringlebstraße 27 · 59821 Arnsberg
☎ 02931/806-8

- 80 stationäre Pflegeplätze
- 6 Kurzzeitpflegeplätze
- 56 betreute Seniorenwohnungen
- 12 Tagespflegeplätze

Caritas-Altenheim Klostereichen
Rumbecker Holz 13a · 59759 Arnsberg-Hüsten
☎ 02932/956-0

- 113 stationäre Pflegeplätze

Caritas-Altenheim St. Franziskus
Rotbuschweg 2 · 59846 Sundern
☎ 02933/985-0

- 96 stationäre Pflegeplätze
- 2 Kurzzeitpflegeplätze
- 21 betreute Seniorenwohnungen (direkt gegenüber)

Hospiz Raphael

Stationäres Hospiz
Ringlebstraße 20
59821 Arnsberg
☎ 02931/806-650

Ambulanter Hospizdienst
Hellefelder Straße 27-29
59821 Arnsberg
☎ 02931/806-614

Ambulante Alten-, Kranken und Familienpflege

Sozialstation Arnsberg
☎ 02931/806-609

Sozialstation Neheim
☎ 02932/83065

Sozialstation Hüsten
☎ 02932/53001

Sozialstation Sundern
☎ 02933/79011

Hausnotruf-Dienst
☎ 02931/806-9 oder 611

Ein besinnliches Weihnachtsfest
und ein frohes neues Jahr!

Deutsche Bank
in Bestform -
ausgezeichnete Leistungen für unsere Kunden



Wir beraten Sie gerne!

Deutsche Bank

Privat- und Geschäftskunden AG · Investment & FinanzCenter Alt-Arnsberg
Clemens-August-Straße 15 · 59821 Arnsberg · Telefon 0 29 31 - 52 68-0

Das Team des
Investment- und Finanzcenters
Alt-Arnsberg
wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern
ein schönes Weihnachtsfest
und alles Gute für 2008!

Die Jugend mehr für Kirchenchormusik begeistern

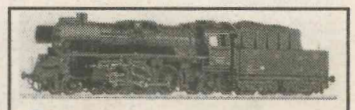
Dass das Mitwirken im Kirchenchor auch Spaß machen kann, wurde bei der Cäcilienfeier des Propstei-Kirchenchores deutlich. Nach der Begrüßung des 1. Vorsitzenden Christoph Ellebrecht, der auch ganz herzlich Propst Dr. Achim Funder willkommen hieß, dankte er dem Chor für die aktive Arbeit und gab seiner Freude darüber Ausdruck, dass der Chor weiterhin auf einem hohen Niveau ist. Dank sprach Ellebrecht auch dem Chorleiter Ulrich Janzen aus, der die „Propstei-Spatzen" alles andere als „Gut im Griff" hat. Mit vielen kirchlichen Auftritten, darunter einige auswärtigen, hat der Propstei-Kirchenchor im vergangenen Jahr erfolgreich zur Ehre Gottes und zur Freude der Menschen eingebracht. Diese schöne Bilanz zog in erfahrener Manier die Schriftführerin Claudia Jacob. Die wichtigste Aufgabe des Chores ist die musikalische Mitgestaltung der Gottesdienste. Dazu gehört die Pflege des Chorgesanges und die Vielfalt kirchenmusikalischer Überlieferung, sowie die Förderung des gemeinschaftlichen Singens. Nachhaltigen Eindruck hinterließen die „Propstei-Spatzen" bei ihren hauseigenen Konzerten, zu denen auch die Hochfeste im Kirchenjahr gehörten. Die derzeit 35 Sängerinnen und Sänger haben in 43 Chorproben sowie einige Sonderproben, auch neue Chorsätze einstudiert und aus früheren Jahren bekannte Stücke aufgefrischt. Mit einem guten Durchschnittsalter blickt der Chor hoffnungsvoll in die Zukunft, ist aber besonders an jüngeren Sängerinnen und Sänger interessiert. „Chormusik motiviert eben auch die Gemeinde", sagte Leo Regniet, der bis zu seinem 80. Geburtstag aktiver Sänger bei den „Propstei-Spatzen" war. Emotional ging es bei der Ehrung von Ingeborg Bönninghaus zu, denn sie singt seit 25 Jahren im Propstei-Chor. Vorsitzender Christoph Ellebrecht sowie Propst Dr. Achim Funder, zeichneten sie mit einer Urkunde aus. Mit einem gemeinschaftlichen Essen und viel familiärer Atmosphäre saßen die Mitglieder noch einige Stunden beisammen. VOHA



Die Ehrung verdienter Mitglied nahmen Vorsitzender Christoph Ellebrecht und Propst Dr. Achim Funder vor.



Hechler & Schütz
BOSCH Service
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 9
(02931) 77370
Gegenüber Praktiker-Markt
Frohe Festtage und gute Fahrt 2008 mit uns!


Das Spielwaren-Fachgeschäft mit der guten Beratung!
SPIELWAREN BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 1757

WOHNFREIHEITEN
STÄNDIGE AUSSTELLUNG ...für barrierefreies Wohnen!
Alles aus einer Hand - auch barrierefrei!
- von der Kleinstreparatur bis zum Komplettumbau
- kompetente und termingetreue Meisterbetriebe
- ein Ansprechpartner - aber auf Wunsch alle Gewerke
- Beratung - Planung - Angebot - faire Preise
Ruhrstr. 13-15 · 59821 Arnsberg · Telefon (0 29 31) 5 29 99 01 · www.wohnfreiheiten.de

Hotel - Restaurant
Zum Landsberger Hof
Familie Willmes
Ihr Speiserestaurant im Herzen von Alt-Arnsberg
Wir wünschen unseren Gästen ein geruhsames Weihnachtsfest und einen „Guten Rutsch" ins neue Jahr!
Alter Markt 18-20 · 59821 Arnsberg
Telefon 8 90 20, Fax 890 230
Hotel@Landsberger-Hof.de
www.Landsberger-Hof.de

Henneke Touristik seit 1927
Allen Kunden, Vereinen, Geschäftspartnern und Bekannten wünschen wir ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!
Henneke-Touristik
Dieselstraße 16, 59823 Arnsberg
Tel: 02931-52540, www.henneke-touristik.de
BUS TEAM

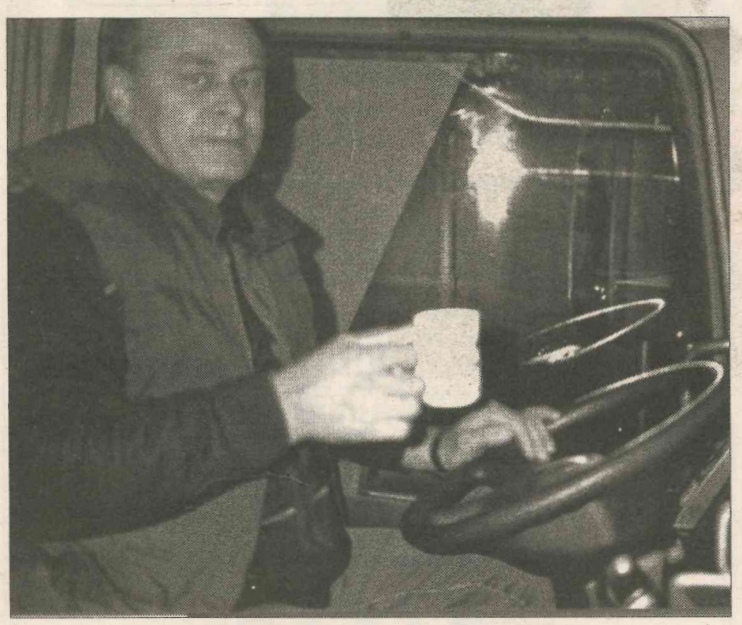
Der Hörladen
Evelyn Brzoska
wünscht allen Kunden ein schönes Weihnachtsfest und Zuversicht für das neue Jahr!

0 29 31 / 52 99 13 · Gutenbergplatz 50 · 59821 Arnsberg

Weihnachtsfreie Zone im LKW

Die romantischen Zeiten im Lkw-Führerhaus sind längst vorbei. Volker Hansmann besuchte die Fernfahrer auf dem Parkplatz der Cascades im Alten Feld. Fernfahrer haben es gerne gemütlich in ihrer Kabine. Und da findet sich jetzt in der Weihnachtszeit neben dem obligatorischen Namensschild natürlich auch ein kleiner, beleuchteter Christbaum. Ist das wirklich so? „Ach ne, so´n Schnickschnack ist nichts für mich." Alex Brakopp schüttelt den Kopf. Das Lkw-Fahrerhaus, in dem der 49-jährige Berufskraftfahrer aus Arnsberg am Steuer sitzt, lässt auch nicht im Entferntesten vermuten, dass Weihnachten vor der Tür steht. „Ich fahre bei uns in der Firma sowieso öfter einen anderen Lkw, da müsste ich den Kram ja immer mitnehmen." Kram, das sind in seinen Augen beispielsweise kleine Kunststoff-Tannenbäume mit Beleuchtung oder etwa leuchtende Weihnachtsmänner, wie sie in manchen Lkw-Führerhäusern zu sehen sind. „Ich halte nichts von solchen Sachen. Das passt ja auch gar nicht zu unserem Berufsalltag, der hart genug ist. Der ganze Kitsch – das ist doch eigentlich nur Träumerei an frühere Zeiten." An die kann sich Alex noch recht gut erinnern. Zwei Millionen Kilometer hat er im vergangenen Vierteljahrhundert auf der Straße gelegen, „bin außer Leichenteile inzwischen alles gefahren", wie er sagt.

„Früher war es gang und gäbe, dass auch wir Lkw-Fahrer von den Kunden, die wir belieferten, etwas zu Weihnachten bekamen. Vielleicht ein Taschenlampen-Auslaufmodell bei Philips. Aber das gibt´s heute nicht mehr. Am wenigsten bei den Lebensmittel-Discountern. Da müssen wir ja ohnehin manchmal bis zu fünf Stunden wie blöd warten, bis wir abladen können. Das geht uns dann von unserer Freizeit ab." Einige seiner Kollegen aus Süddeutschland, die ebenfalls zum laden bei Cascades warten, haben grundsätzlich nichts gegen Weihnachtsschmuck im Lkw.
VOHA



Von wegen Fernfahrerromantik. Alex Brakopp hält nichts von Weihnachtsschmuck im Lkw.

Averbeck
Augenoptik und Hörgeräteakustik
Contactlinsen
59821 Arnsberg — Brückenplatz 5
Tel. 02931/ 10486 — Fax 02931/16387
e-mail: Averbeck@euronet-server.com

Anna Maria am Fenster

Duft von frischen Tannen
zieht durch die Räume.
Bunte Weihnachtsplätzchen
liegen auf dem Teller.
Gedanken reihen sich
aneinander –
werden Träume.
Das Jahr vergeht auf einmal schneller.

Anna Maria am Fenster sieht
mit leerem Blick hinaus.
Der eigene Arm
stützt ihre Wange.
Sie träumt von früher, von zu Haus in
Wenigloh.
Die Zeit steht still für sie, schon lange...

Kleine und große Glocken erschallen,
rufen die Weihnacht
recht eifrig herbei.
Stille Nacht, heilige Nacht,
hört man verhallen.
Anna Maria am Fenster ist´s einerlei.

Eine junge Frau betritt leise den Raum,
umarmt Anna Maria am Fenster ganz sacht.
Es ist fast wie früher,
oder ist´s nur ein Traum?
Frohe Weihnacht!

Volker Hansmann



Noch für Weihnachten:

Restbestände der 1. Auflage sind nur noch bei Schreibwaren Röhrig auf dem Gutenbergplatz erhältlich.

Preis: 20 €

Am Ende des alten Jahres danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen.

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr!

Druckerei + Verlag "Arnsberger Post"
Franz-Josef Molitor
Am Sonnenstück 21 - Tel. 02937/2480
59823 Arnsberg-Oeventrop

Unseren Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest, Gesundheit und gute Fahrt im neuen Jahr.

Schmucker & Lemli
Cäcilienstraße 1 · 59759 Arnsberg-Hüsten
Telefon 0 29 32 / 96 15-0
BOSCH Service

Alte Häuser, viel Geschichte und ein tolles Flair

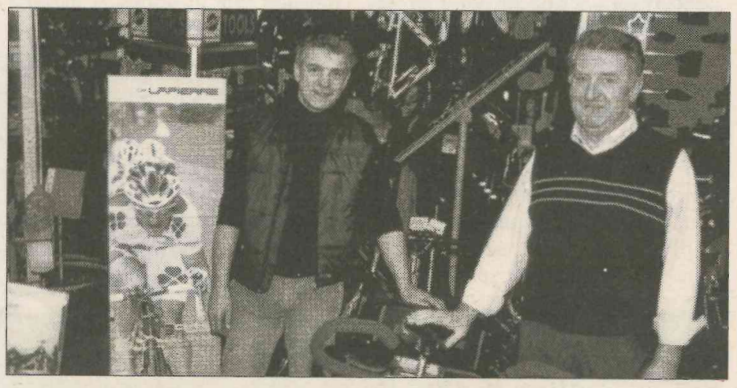
Die Soester Straße bei uns in Alt-Arnsberg wird von den Anwohnern in der Adventszeit mit viel Liebe und Geschmack geschmückt – und dass schon seit nunmehr zehn Jahren. Kaum ein Alt-Arnsberger, der noch nicht in der Dunkelheit diese „Schmuck-Straße" gesehen und bestaunt hat. Auch unsere Stadtführer gehen gern mit den Gästen durch die Soester Straße. Ein Blickfang erster Güte, sagten kürzlich vier Damen aus Delmenhorst, die in unserer Stadt weilten. Die Häuser selber erinnern, mit ihren heimeligen schmucken Fenstern, an die aus einem Märchenbuch. Angefangen mit dem schmücken der Soester Straße, haben Edi und Elisabeth Reckling, die vor zehn Jahren in ihrem Garten ein Weihnachtsbaum mit einer Lichterkette verschönerten. Dann kamen Herbert und Elisabeth von Canstein dazu, die einen Weihnachtsbaum auf der Haustreppe schmückten. Von nun an ging der Virus des Schmückens von Haus zu Haus – und das Ergebnis kann sich im wahrsten Sinne des Wortes sehen lassen. VOHA



Die Soester Straße in ihrer ganzen Pracht

Theo´s Zweiradtreff ab Januar in den Räumen von Rad-Sport-Gunkel

Unmittelbar am Ruhrtal-Radweg, in den Räumen von Rad-Sport-Gunkel, finden die Biker ab dem 7. Januar Theo´s Zweiradtreff, der zuvor in Niedereimer den Räumen der früheren Firma Grothoff und Schulte ansässig war. Hans-Dieter Gunkel, der sein Rad-Sport-Geschäft aus Altersgründen aufgibt, vermietet die Räume an den Zweiradmechaniker-Meister Theo Köhle, der sich somit in den neuen Räumen sowie im Laden- und Werkstattbereich großzügig verbessern kann. Im Bike-Bereich finden Interessenten vom Kinderroller über das Kinderfahrrad sowie Trekking- und Citybikes bis hin zum vollgefederten Rennmountenbike alles, was das Radlerherz höher schlagen lässt. An beiden Standorten, Rad-Sport-Gunkel und Theo´s Zweiradtreff, findet zur Zeit ein Abverkauf zu äußerst günstigen Preisen statt. Zum weiteren Programm zählen bei Theo´s Zweiradtreff nach wie vor, Motorräder, Motorroller und die dazugehörende Bekleidung von Kopf bis Fuß. Wer vor Weihnachten noch ein Schnäppchen beim Fahrradkauf machen möchte, sollte sich sputen, denn alle Zweiräder in beiden Häusern sind enorm im Preis gesenkt. VOHA



Theo Köhle und Hans-Dieter Gunkel bieten bei ihren Abverkäufen, Marken-Zweiräder zu äußerst günstigen Preisen an

Am Ende des alten Jahres danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen.

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

140

SCHREINEREI BELEKE

Heinz Beleke
und Mitarbeiter
Clemens-August-Straße 69
59821 Arnsberg

Schreiben & schenken!
Röhrig
Inh. Iris Droste
Gutenbergplatz 58 · 59821 Arnsberg
Tel. 02931/1 49 42 · Fax 1 64 35
160

Allen meinen Kunden wünsche ich ein schönes Weihnachtsfest und für das Jahr 2008 alles Gute!

RÄUMUNGSVERKÄUFE WEGEN UMZUG!
Theo's Zweiradtreff steigt um auf die Nummer 1 am Ruhrtalradweg!

280 Alles muss raus!

An beiden Standorten!

2

THEO´S ZWEIRADTREFF
Arnsberg
Wannestraße 11
Tel. 0 29 31/ 78 82 40

RAD-SPORT-TECHNIK
Arnsberg
Dieselstraße 1
Tel. 0 29 31 / 96 06 11

Den Bürgerschützen ist die Gegenwart wichtig

Nach den Chroniken von 1958 und der von 1983, stellte jetzt der Vorstand der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft, ihre 3. Auflage mit einem dazugehörenden Bildband vor. Rechtzeitig zum 400. Jubiläum im kommenden Jahr, sind nun die überaus gelungenen Bände unter dem Titel „Tradition und Emotionen" erschienen. Hauptmann Georg Schelle und Redaktionsmitglied Mathias Schauerte, eröffneten im Rittersaal die Buchvorstellung und gaben Einblick in die Werke. Lobende Worte waren von Bürgermeister Hajo Vogel zu hören, der in seiner Festrede auf den Stadtbrand von 1600 einging. Bekanntlich ist die Gesellschaft um einige Jahre älter als es die verbliebenen Schriften nach dem Stadtbrand nachweisen. Die ersten druckfrischen Exemplare wurden an Bürgermeister Hajo Vogel, Vize- Regierungspräsident Heiko Kosow und an den Geschäftsführer der Cascades Manfred Stemmer übergeben. Die Redaktion setzte sich aus Fritz Hilsmann, Uwe Schröder und Mathias Schauerte zusammen. Die Autoren sind: Propst Dr. Achim Funder, Ansgar Hesse-Edenfeld, Theo Hilligsberg, Dr. Erich Meyer-Wentrup, Friedhelm Möller, Gottfried Schlecht und Dr. Otmar Schneider. Hier ein kleiner Auszug von Ansgar Hesse-Edenfeld, zu dem Titel „Bierbezug zum Schützenfest in alter Zeit": Bier spielte schon in den frühesten Satzungen der kurkölnischen Schützen eine wichtige Rolle, so die kenntnisreiche Feststellung einer Historikerin zum Sauerländer Schützenwesen. Für die Arnsberger Schützen ist dies uneingeschränkt nachzuvollziehen. In dem sog. Goldenen Buch der Stadt Arnsberg von 1608 wird bestimmt: „Es ist in Arnsberg vor undenklicher Zeiten eine löbliche Bruderschaft... der alten Schützen angeordnet, welche jährlich... durch Bürgermeister und Kämmerer wegen der Stadt ihnen eine Tonne Biers verehrt wird." Der weitere Hinweis über die „allsolche Brüderschaft löblichen Zechs, wie von alters gebräuchlich" amüsiert heute, zeigt aber die herausragende Rolle eben des Bieres. Süffisant vermerkt der Arnsberger Lokal- und Schützenhistoriker Feaux de Lacroix in Bezug auf die Statuten der Arnsberger Schützen von 1699, dass aus der Schützengilde eine Vergnügungsgesellschaft geworden war und die Vorschriften über den Anstand bei den zahlreichen Trinkgelagen der Vereinsbrüder den meisten Raum einnehmen. Weiterhin stellt er fest, dass das alte Arnsberger Schützenfest lediglich ein Männerfest war; von irgendwelcher Beteiligung der Frauen ist nicht die Rede; es wurde also auch nicht getanzt. Demnach wird die holde Weiblichkeit schwerlich für ein Lob der „guten alten Zeit" zu gewinnen sein. Das alte Schützenfest kann man ein „Volksfest" kaum nennen, eben ein Männerfest.

Fakt ist, dass nach 1820 mehrere Brauereien in Arnsberg bestanden. Die uns heute bekannteste dürfte die Löwenbrauerei Höynck sein, die seit 1775 existierte. Neben den Gastwirten war das Brauerhandwerk sehr häufig mit dem Bäckerhandwerk verbunden. Gerade die Zeit nach 1820 war eine Blütezeit für das Brauwesen; der eigentliche Beginn der Brauerei Veltins als solche ist im Jahre 1824 zu verzeichnen. 1853 beginnt die erste erhaltene Akte der Bezirksregierung Arnsberg mit Gesuchen der Brauereien und Brauereieinrichtungen. Eine – wohl nicht vollständige – Auflistung benennt folgende Brauereien beispielhaft



Schützenbruder Ansgar Hesse-Edenfeld, ist gleich mit zwei Beiträgen in der Chronik vertreten.

für die Zeit nach 1869 bis ca. 1900: Ant. Baerens, Brauerei; Ed. Höynck, Löwenbrauerei; H. Hohoff, Brauerei; Caspar Krämer, Brauerei; Norbert Menge, Brauerei; Albert Reiter, Brauerei; G. Holzapfel, Brauerei; Anton Schelle, Brauerei; C. Rüther, Brauerei und die Brauerei Walter. Die meisten Gastwirte waren eben auch Brauer. Wegen der Konkurrenz untereinander und um jedem die Möglichkeit zu geben, die Lieferung des Bieres zu übernehmen, wurde die Bierlieferung öffentlich ausgeschrieben und gelegentlich auch öffentlich zugeteilt. Soweit ein kleiner Einblick in den Berichten von Ansgar Hesse-Edenfeld in dem Buch. VOHA

Wir wünschen unserer Kundschaft, allen Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

DEIMANN Entsorgung
Wagenbergstraße 67 · 59759 Arnsberg-Hüsten
Tel. 0 29 32 / 96 61-0 · Fax 96 61-20

Wir wünschen unserer Kundschaft, allen Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr und möchten uns auf diesem Wege für die jahrelange Treue bedanken.
*Zum **1.1.2008** geben wir unser Geschäft in jüngere Hände und hoffen, dass Sie unserer Nachfolgerin, Frau Sandra Dettenberg (mit den Ihnen bekannten Floristinnen Frau Löhr und Frau Limpl) weiterhin verbunden bleiben.*
*„Blumen Becker" wird zu allen Anlässen in bewährter Zuverlässigkeit ab dem **4.1.2008** als Ansprechpartner wieder da sein, denn zwischen den Feiertagen wird renoviert!*
Mit freundlichen Grüßen verabschieden sich
Wilh. und Doris Becker



Blumen-Becker
59821 Arnsberg
Seibertzstraße 32
Tel. 02931-12216 - Fax 530 107

Ihr qualifiziertes Pflegeteam im Hochsauerland
MOBI DOC GmbH ®
www.mobidoc.de
Besuchen Sie hier auch unseren Stellenmarkt
Rund um die Uhr erreichbar:
Arnsberg/ Neheim-Hüsten Tel. 0 29 31 / 93 81 21
Meschede Tel. 0 29 03 / 85 26 60
Sundern/Eslohe Tel. 0 29 33 / 7 97 19
Wir wünschen unseren Patienten und deren Angehörigen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.



Verschenken Sie doch einfach Gemütlichkeit!
Große und kleine Geschenkideen finden Sie bei uns.

Aus alter Zeit!

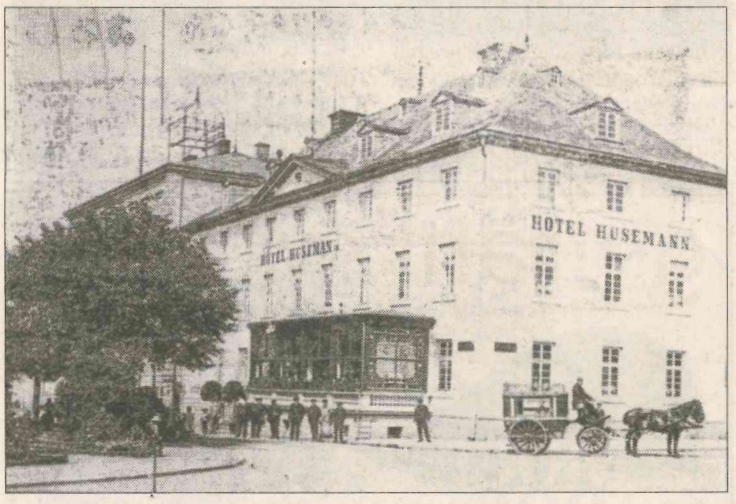
103. Folge

Als in den Jahren von 1817 – 1830 die Häuser Königstraße/Neumarkt mit Hilfe der Bewilligung von Bauhilfegeldern entstanden, wurde dieses Viertel auch „Beamtenkolonie" genannt. Unter diesen Neubauten befand sich auch das imposante Haus von dem Gasthof Linnhoff. Der Gasthof der von dem Schankwirt und Kaufmann Matthias Linnhoff (1779-1861) betrieben wurde, nannte sich „Zum König von Preußen".

Die Familie Linnhoff unterhielt auch die Posthalterei bei uns in Alt-Arnsberg. Später übernahm Sohn Franz Linnhoff den Gasthof. Im Januar 1858 erwarb Heinrich Husemann den Gasthof von der Witwe Franz Linnhoff. Heinrich Husemann war mit Minna Feldhaus verheiratet und war vorher Oberkellner im Hotel Overweg in Soest. 1858 erschien im Arnsberger Kreisblatt folgender Artikel: (im Original) „Einem verehrlichen reisenden Publikum hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mit dem 5. Januar meinen hier ganz in der Nähe der Post und Eisenbahn belegenen und aufs bequemste eingerichteten Gasthof unter der Bezeichnung „Hotel Husemann" eröffnet habe. Prompte und reelle Bedienung soll mein eifrigstes Bestreben sein, um daß mir zu Theil werdende Zutrauen in jeder Beziehung zu rechtfertigen, weshalb sich bestens empfohlen hällt. H. Husemann."

Später übernahm Sohn Julius Husemann die Regie über das Hotel. Julius Husemann wurde am 19. April 1864 in Arnsberg geboren und war in erster Ehe mit Helene Rocholl, geboren am 24. März 1864 in Soest, verheiratet. Aus dieser Ehe kamen fünf Kinder; Margarethe, Agnes, Edith, Helene und Herbert. Helene Husemann, geborene Rocholl, verstarb am 1. Januar 1901. Julius Husemann heiratete noch einmal, eine Elfriede Krieger, die 1856 geboren wurde und 1933 verstarb.

Schon Oberfinanzrat Georg - Wilhelm Keßler (1782-1846), von 1838 – 1876 Regierungspräsident bei uns in Arnsberg, schrieb: (im Original) „...da der Gasthof am Neumarkt durch behagliches Unterkommen und gute Verpflegung eine Art Ruf erworben hat, so lockte dies manchen...dort Herberge zu nehmen."



Ein Foto aus dem Jahre 1899

Unter Husemann´s Besitz wurde das Haus ein Begriff weit über die Grenzen Westfalens hinaus bekannt. Die ersten Holländer stiegen bei uns in Alt-Arnsberg im Hotel Husemann zur Sommerfrische ab und die Besucher der Regierung (damals noch an der Jägerstraße), waren „von Amts wegen" gehalten, in der besten Herberge weit und breit Logis zu nehmen.

Neben vielen Grafen und Herzögen trug sich 1875, auch der Generalpostdirektor von Deutschland, Stephan und 1923 die Schauspielerin Henny Porten in das Gästebuch ein.

Berühmt war die vorzügliche Küche des 46-Betten-Hotels. Qualität hatte allerdings auch ihren Preis: 2.50 bis 30.- Mark kostete um 1900 ein Menü mit Wein, und ein Zimmer mit Frühstück 3.25 Mark.

Eine eigene Hotelkutsche holte die Gäste des Hauses vom Bahnhof ab. Als 1894 Arnsberg eine Fernsprechvermittlung erhielt, war das Hotel Husemann unter den sieben ersten Anschlussnehmern und bekam die Rufnummer 4. Das Hotel Husemann warb in den 20er Jahren in Zeitungen, die in ganz Westfalen erschienen, mit dem Slogan: (im Original) „"Hotel Husemann in Arnsberg, Perle des Sauerlandes. Erstes und ältestes Haus am Platze, Vornehmer alter Bau, 46 Betten, Bäder, alle Tageszeitungen, Mittelpunkt des Kulturlebens, Kurkonzerte, Haltepunkt der Reichspostautos, Schnittpunkt fast sämtlicher Autolinien des Sauerlandes, Altbekanntes bestempfohlenes Haus für Kaufleute, 2 Minuten vom Walde, am Neumarkt in bester Geschäftslage, Sämtliche Zimmer mit fließendem kalten und warmen Wasser, Zentralheizung. Elektrisches Licht, Gedeckte Terrasse mit schöner Aussicht, Den reisenden Kaufleute besonders die Garagen zu empfehlen."

Am 20. Juli 1929 fand im Hotel Husemann die 50-jährige Jubelfeier der Freiw. Feuerwehr statt.

Zu einem Begriff wurde auch der traditionelle „Böse-Buben-Ball" am Donnerstag vor Karneval. Im zweiten Weltkrieg (1939-1945), wurde der Hotelbetrieb eingestellt. Nach dem Zusammenbruch wurde es zunächst von den Briten beschlagnahmt, um nach seiner Widerfreigabe zunächst den VEW und dann, bis 1975, der Staatsanwaltschaft als Asyl zu dienen.

Vor nicht all zu langer Zeit, etwa in den 70er Jahren, wurde es schon einmal laut um das Schicksal des Hotel Husemann, denn es sollte einem Kaufhaus weichen, und dann war auch wieder im Gespräch, den Vorbau abzureißen.

Für den Landeskonsevator, der im Schlepptau des Chef des Landesamtes für Denkmalpflege, Landesrat Josef Sudbrock, begleitet von der für uns damals zuständigen Bezirksdenkmalpflegerin Dr. Sabine Schwedhell zu uns nach Alt-Arnsberg kam, ging es um das Erhalten wertvoller histo-

Guter Kundendienst
RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731
Die rettende Nummer bei Service-Kummer
0 29 31 / 1 07 31

www.aral-vertrieb.de
Jetzt Wärme tanken: Mit HeizölPlus von Aral.
Aral HeizölPlus und Aral Heizöl, unsere Qualitätsprodukte für wirtschaftliches Heizen liefert Ihnen zuverlässig Ihr Aral Markenvertriebspartner.
GRÜNE
Grüne Mineralöle GmbH & Co. KG
geprüfter Aral Fachbetrieb
Hellefelder Str. 84, 59821 Arnsberg
Kostenlose Hotline: 0800 0052410
ARAL
Alles super.
Wir wünschen unserer verehrten Kundschaft ein Frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

Warum nicht gleich zum Fachmann?



Wir sind die Torexperten!
Normstahl
GARAGENTORE
Metallbau
Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006
www.kunstschmiede-finke.de

Wosberg
INDIVIDUELLE GASTLICHKEIT
Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünschen Familie Wosberg und Mitarbeiter
Bitte beachten Sie das neue Frühjahrs-Programm
Kultur schmiede Arnsberg
Tel. 0 29 31 / 39 19
und 1 01 38
wosberg@t-online.de

rischer Bausubstanz. Der Landeskonservator plädierte für Nutzung durch eine Behörde. Es gehöre zum Besten was Arnsberg zu bieten habe. Das Hotel Husemann abzureißen, wäre ein Stück Selbstmord, erklärten die zuständigen Beobachter damals. Was man bei uns in Alt-Arnsberg nicht mehr für möglich hielt, wurde im April 1980 war. Die Dortmunder Aktien Brauerei renovierte die Räumlichkeiten großzügig als Pächter und präsentierte auch das neue Pächterehepaar Carola und Robert Notter aus der Schweiz.
„Wir werden die gastronomische Tradition des Hauses Husemann fortsetzen", versicherten die neuen Pächter, blieben aber nur drei Jahre bei uns in Alt-Arnsberg.
Das Anwesen wird heute u.a. durch den Verkehrsverein genutzt und befindet sich im Besitz von Ursula Schmidt und Karin Demmel. VOHA

premio
Reifen-Service by Goodyear
Premio wünscht frohe Weihnachten und eine sichere Fahrt im neuen Jahr!
Ferdinand Schulte GmbH
Dieselstraße 5
59823 Arnsberg
Telefon 0 2931/6044



Eine Anzeige aus dem Jahr 1913

Eindrucksvolle Bilder in der Deutschen Bank zu sehen

In den Räumen der Deutschen Bank an der Clemens-August-Straße sind zur Zeit monumentale Bilder einer Arnsberger Künstlerin zu sehen. Eva-Maria Blum hat trotz ihrer vielfältigen Aufgaben als Hausfrau und Mutter einer 7-köpfigen Patchworkfamilie immer noch Zeit für ihr Hobby, der Malerei gefunden. Es blieb ihr Hobby, ihr Ausgleich, auch wenn sie sich in vielen Kursen, bei unterschiedlichen namhaften Künstlern über Jahre hinweg ihr Rüstzeug holte. Letztendlich war und ist es ihr Talent zur Malerei, ihr Blick für das Motiv, die Gestaltung, ihre Experimentierfreude und ihr besonders ausgeprägtes Gefühl für Farbe und Harmonie welches ihre Bilder und Kollagen prägte und ihr Freude, und Anhänger, über die heimatlichen Grenzen hinweg beschert hat. Die 61-Jährige Eva-Maria Blum malt ihre Bilder zur eigenen Freude und Entspannung. Die sehenswerte Ausstellung findet noch bis zum 31. Dez. statt. VOHA



Anziehungspunkt für viele Besucher, die Ausstellung von Eva-Maria Blum in der Deutschen Bank

getränke korte
arnsberg • ein starkes team • seit 1911
Am Ende des alten Jahres danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen.
Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!
Getränkeabholmarkt und Heimservice
Wennigloher Straße 2-4
Arnsberg · Tel. 02931-3503
www.getraenke-korte.de
Für die Umwelt MEHRWEG

Wir wünschen unseren Kunden, allen Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.
50 Jahre Feinkost Heiermann
02931 · 14620
ARNSBERG • RUMBECKERSTR. 4

Karl´s Hof
Inh. Winterscheid GbR
Blumen und Accessoires
Sträuße, Dekorationen und vieles mehr
Mescheder Str. 79 - Scheune -
59823 Arnsberg-Rumbeck
Di.-Fr.: von 10:00 bis 18:30
Sa.: von 10:00 bis 15:00
Tel.: 0151/17 289 434



REINIGEN PFLEGEN SCHÜTZEN
GEBÄUDEREINIGER HANDWERK
Goeke
Gebäudereinigung
wünscht Ihnen ein frohes Fest und ein gutes neues Jahr
59759 Arnsberg · Holzener Weg 14-16
Tel. 02932/4237 · www.goeke-dl.de

Patientenweihnachtsfeier der Caritas- Sozialstation wieder gut besucht!

Die Pflegekräfte der Sozialstation Arnsberg luden die Pflegebedürftigen zur traditionellen Weihnachtsfeier ein.
Ein Fest, auf das sich die Patienten der Station sehr freuen, da es oft die einzige Gelegenheit ist in Gesellschaft zu feiern.
Bei leckerem Kuchen und Kaffee verbrachten die Gäste ein paar besinnliche Stunden in den adventlich geschmückten Räumen der Caritas.
Unterstützt durch Gitarrenspiel wurden Weihnachtslieder gesungen. Besonders freuten sich die Anwesenden über den Auftritt der Kindergartenkinder aus der Twiete, die das „Schneeflöckchenlied" zu Besten gaben und die Beiträge der pflegebedürftigen Gäste (Flötenspiel und Gedichtvorträge).



„Die Rechnung stand auf dem Bierdeckel drauf..."

...sang einst Peter Alexander, in seinem Lied „Die kleine Kneipe in unserer Straße." Bei der letzten Altpapieraktion, durchgeführt von der „Wilddiebkompanie" der Arnsberger Bürgerschützen Gesellschaft, hatte ein Alt-Arnsberger Gastwirt einen großen Karton mit Bierdeckel, gekennzeichnet mit „Erinnerungen an feucht-fröhliche Stunden" an die Straße gestellt. Bei der in Kürze kommenden Bierpreiserhöhung, werden die Striche wohl etwas länger ausfallen – oder aber, es werden weniger Bierdeckel bei der nächsten Aktion anfallen.
Na denn, Prost! VOHA



Frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr
verbunden mit bestem Dank
für das bisher erwiesene Vertrauen.
R.Heße
Kfz-Technik
Clem.-Aug.-Str. 85
59821 Arnsberg
Tel. 02931/787113

LebenPLUS
Nicht allein und nicht ins Heim
- Wohn-,
- Betreuungs-,
- amb. Pflegeservice
www.lebenplus-online.de
Telefon 0 29 31 · 52 9999 · 0

„Service" macht den Unterschied!
- LCD oder Plasma TV -
Kabelanschluss oder Sattelitenempfang
Verkauf ● Kundendienst ● Beratung
Meisterbetrieb
TV:Mommertz
Unterm Römberge 21 · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 47 31 · www.Telering.de

Besuchen Sie uns ab dem
17. Januar ´08 in unserem neuen
ALTSTADT-CAFÉ
(am Alten Markt 4)
CAFE KONDITOREI
CONFISERIE
Krengel
Hochzeits-Torten
Torten- u. Dessertbuffet für jeden Anlass
59821 ARNSBERG
Löckestraße 1
02931 - 936908
02931 - 936974
e-mail: akrengel@gmx.de
Öffnungszeiten Weihnachten:
Heiligabend 8.00-13.00 Uhr
1. + 2. Weihnachtstag geschlossen!

Frohe und besinnliche Feiertage
sowie für 2008 allzeit gute Fahrt!
NISSAN
AUTOHAUS KOBOLD
Niedereimerfeld 15 · 59823 Arnsberg
Tel. 0 29 31 / 4577 · Fax 0 29 31 / 1 64 48

Optimale Bereicherung für das Brückencenter

Seit einigen Tagen hat das „Kio“ im Brückencenter geöffnet. Monika Gruttmann-Haase, die schon seit Jahren erfolgreich das Zeitschriften, Lotto und Tchibo Geschäft im Brückencenter betreibt, hatte nun die Courage am Eingang Europaplatz, ein längst überfälliges Bistro zu eröffnen. Es soll nach Ansicht von Matthias Ulrich (ziag – Immobilien) und Monika Gruttmann-Haase für das Brückencenter das „non plus ultra“ sein. „Die Immobilie Brückencenter wird durch das „Kio“ aufgewertet“, so Matthias Ulrich als Vermieter. Das „Kio“, mit ca. 30 Sitzplätzen, soll zum gemütlichen Verweilen einladen. Kleine Snacks, Getränke, Suppen und ein kleiner Mittagstisch werden hier in dem neu renovierten Bistro angeboten. Für die Schüler werden belegte Brötchen für 99 Cent gereicht. Im Sommer sollen im Außenbereich noch 20 Sitzplätze hinzukommen. Auch der Europaplatz als solches, soll nach Auskünften der Stadt, neu gestaltet werden. Als Vollzeitkraft bedient Uwe Gruttmann die Gäste von morgens 7.00 Uhr durchgehend bis 18.30 Uhr. An Sonn.- und Feiertagen ist das „Kio“ ab 9 Uhr geöffnet. Auch die „Arnsberger Post“ wünscht Monika Gruttmann-Haase, für ihr Arrangement im Brückencenter viel Erfolg. VOHA



Matthias Ulrich von der „ziag – Immobilie, Uwe Gruttmann und Monika Gruttmann-Haase.



Kio

NEUERÖFFNUNG

Im Kio im Brückencenter
Es erwartet Sie:

- Schweizer Kaffee-Spezialitäten
- Frische süße und herzhafte Waffeln
- Leckere Paninis
- Süße Köstlichkeiten (vom Riegel bis zum Muffin)
- Frische Kuchen
- Herzhafte Snacks
- Frisches Obst und gesunde Salate
- eine heiße Suppe

... alles kombiniert mit einer angenehmen Atmosphäre.

Kio
Im Brückencenter
Gruttmann GBR
Zum Schützenhof
59821 Arnsberg

Dorfrundgang bereitete der Feuerwehr viel Spaß

09.12.2007Ortsheimatpfleger freut sicht über das allgemeine Interesse an der Dorfgeschichte

Zu einem speziellen Dorfrundgang lud der Ortsheimatpfleger Detlev Becker seine Kameraden der Feuerwehr nebst Partnerinnen am Ende des Jubiläumsjahres ein. An diesem extra für die Feuerwehr gestalteten Rundgang nahmen nochmals 42 Personen teil. Anhand von 25 Stationen, die sich mit dem Thema Feuerwehr beschäftigten, erläuterte er die 800-jährige Dorfgeschichte des Ortes. Mittendrin, am alten Forsthaus, konnten sich die Teilnehmer bei einer Tasse Glühwein aufwärmen. Danach zogen die Männer und Frauen weiter zum Gerätehaus. Hier angekommen ließ der Ortsheimatpfleger die Geschichte der Feuerwehr der letzten 160 Jahren noch einmal Revue passieren. Er erzählte zum Beispiel von der Anschaffung von Löscheimern der „Häusler“ im Jahre 1845, dem Bau des Spritzenhauses mit Arrestzelle 1883 oder dem Neubau des Gerätehauses im Jahre 1963. Gleichzeitig ging er aber auch auf das 100-jährige Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Niedereimer im kommenden Jahr ein. Am 26./27. April begeht die Feuerwehr dazu auf der Friedrichshöhe einen großen Festakt mit Kommersabend und Tag der offenen Tür.

Im Anschluss an den Dorfrundgang bekamen die Feuerwehrmänner und Partnerinnen noch Besuch von Nikolaus und Knecht Rupprecht. Diese beiden Männer sprachen den Kameraden machen Lob aber auch Tadel aus. Danach saß man noch lange und gemütlich im Gerätehaus beisammen.

An den insgesamt neun Dorfrundgängen des Ortsheimatpflegers im diesjährigen Jubiläumsjahr nahmen über 370 junge und ältere Dorfbewohner und Gäste teil. Dies, so Detlev Becker, hat gezeigt, dass doch wieder reges Interesse an der Dorf- und Heimatgeschichte bei den Leuten besteht. Ihm selbst haben die Führungen viel Freude bereitet und auch er konnte noch Neues erfahren.

Detlev Becker



Die Teilnehmer vor dem Rundgang am Gerätehaus



Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Liebe Leserinnen und Leser, ein schönes, ruhiges Weihnachtsfest wünsche ich Ihnen und Ihren Familien. Und natürlich einen fröhlichen Jahreswechsel bei einer kleinen oder größeren Feier, oder einen eher ruhigen am Bildschirm, oder wie auch immer, ganz wie Sie möchten. Für viele aus unserem Dorf wird das Jahr 2007, denken wir nur an das August-Hochwasser, nicht in guter Erinnerung bleiben. Besonders denen, aber auch allen anderen, die einen schweren Schicksalsschlag hinnehmen mussten, so wie allen Bürgern des „Entendorfes" alles, alles Gute für 2008.
In diesem Jahr 2008 sind die beweglichen Feiertage so früh wie selten zuvor. Rosenmontag schon am 4.Februar, Ostern am 23. März und Christi Himmelfahrt fällt mit dem 1. Mai zusammen (Donnerstag) – schade für alle Arbeitnehmer!!! Nun zu den örtlichen Terminen.

Januar-Termine

Bereits am 4. unternimmt die CDU eine interessante Krippenfahrt (Halbtagesfahrt). Ziel ist der Raum Soest – Warstein. Nachmittags gemeinsames Kaffeetrinken – Anmeldung bei H.-J. Molitor, Tel. 35627. Die bekannte Arnsbergerin Karin Fischer hat die Reiseleitung. Der MGV – „Eintracht" hält im Hotel z. Post am 5. schon seine JHV ab. Die Angelfreunde haben ihre Hauptversammlung am 11. und der Taubenverein hat seinen großen Siegerabend am Samstag, den 19.Januar im Vereinslokal Thulfaut (Hotel z. Post). Besonders „gestresst" sind im kommenden Jahr die Feuerwehrleute. Sie feiern 2008 das 125-jährige Bestehen. Die Feierlichkeiten beginnen am 19. u. 20. mit der AGATHA-Feier in der Schützenhalle. Weitere Januarveranstaltungen in der Ausgabe am 16. Januar.

Neujahrsempfang und Sternsinger am 6. Januar

Am Sonntag, den 6.1. ist Neujahrsempfang in der Schützenhalle. Ausrichter ist der TuS Bruchhausen. Beginn: 11.00 Uhr. Eingeladen sind Abordnungen aller Vereine des „ENTENDORFES", kirchlichen Institutionen u. pol. Parteien. Neben einer Begrüßungsansprache des TuS-Vorsitzenden „Kalla" Hellmann u. des Vereinsringsvorsitzenden Ewald Hille, der das Jahr 2007 noch einmal Revue passieren lässt, und einen Ausblick auf 2008 gibt, sowie einer kurzen Ansprache des Bürgermeisters oder seines Stellvertreters ist der offizielle Teil schon beendet. Denn der Neujahrsempfang ist vor allem auch dazu da, dass die Vorstände der einzelnen Vereine miteinander kommunizieren. Nach dem offiziellen Teil wird ein Imbiß gereicht. Der TuS hofft auf eine große Teilnahme.
Auch die STERNSINGER ziehen am 6. JANUAR ab 11.00 Uhr durchs Dorf, und bitten für die armen Kinder in der Welt mit ihrem Dreikönigslied um eine Spende.

Glückwünsche

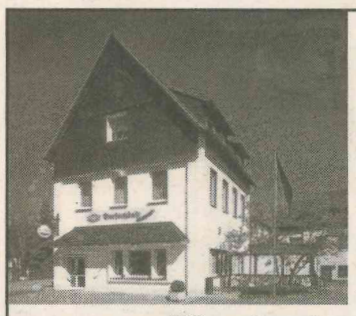
Wegen der Vielzahl der Glückwünsche, die folgenden Gratulationen etwas kürzer als gewohnt.
Herbert u.Elfriede Voß (geb. Mudler) aus der Schultestraße 14 konnten am 19.11. bei guter Gesundheit das Fest der GOLDENEN HOCHZEIT feiern. Gefeiert wurde nach dem Dankhochamt in der Magdalenenkirche, im Rodelhaus. Pfarrer Josef Schulte hat das Goldpaar vor 50 Jahren getraut. 60 Jahre ist Herbert Voß in der Schützenbruderschaft und seit über 30 Jahren Sänger beim MGV-Eintracht. Seine Gattin, Elfriede ist 50 Jahre Mitglied der kfd und seit 10 Jahren Mitarbeiterin der Caritaskonferenz. Taubenzucht u. Garten waren früher Hobbys des Jubilars. Heute verreisen beide gemeinsam noch sehr gerne.
Zwillinge gibt es relativ selten. Aber im „Entendorf" feierten die Zwillinge Hubert u. Rudi Hille am 27.11. einen runden Geburtstag. Sie wurden 75!!!. Die sympathischen SPD-Mitglieder (seit 45 Jahren)sind „Ur-Bruchhausener Bürger". Beide sind über 50 Jahre beim TuS und waren früher auch mehrere Jahre im Vorstand. In den 50-er Jahren, als Hubert u. Rudi Kassierer des TuS waren, kamen öfter weit über 1000 (tausend) Zuschauer zu den Fußballspielen, und man musste bis spät abends Geld zählen... 60 Jahre bei den Schützen und in der IG Metall sind sie. Beide Familien unternehmen noch oft gemeinsame Fahrten.
Franziska Körner, liebevoll von allen Bekannten „ZISKA" genannt, wer kennt Sie nicht, ist am 29.11. 85!!! Jahre alt geworden. Seit 1955, als Sie mit Ihrem Mann Heinz die Wirtschaft übernahm, steht Sie bis zum heutigen Tag (hin u. wieder) am Zapfhahn. Sie ist über die Dorf – u. Stadtgrenzen hinaus bekannt und hilft bei größeren Feiern immer noch in der Küche mit!! Auch Kurzreisen unternimmt Sie seit Jahren mit Ihrer Schwester und Freundinnen aus dem früheren Kegel-Club. Übrigens, „Ziska" ist Millionärin. Und das ist nicht gelogen. Sie hat nämlich in Ihrer „Wirtinnen-Laufbahn" bestimmt weit über 1 Million Gläser Bier (früher) und Pils gezapft. Das hat der Schreiber grob „ausgerechnet".
Rudi Müller, noch eine „Ur-Ente" wurde am 4.12. runde 80!!!
Im Familienkreis, in der Grüterstraße 7, wurde im Familienkreis gemütlich gefeiert. Als Geräte – u. Bodenturner war er zur aktiven Zeit weit über die Grenzen Arnsbergs bekannt. Der Sport hat ihn fit gehalten. Viele Jahrzehnte war er im TuS-Vorstand, u.a. als 1. u. 2. Vorsitzender. Über 60 Jahre ist er Schützenbruder und viele Jahre Kolpingsbruder. Und zusammen mit obigem Kegelbruder Herbert Voß trifft er sich noch alle 14 Tage zum Stammtisch im Hotel z. Post, wo sie im früheren Kegel-Club „Ruhige Kugel" zusammen gekegelt haben, was bei den „Keglern" aus Altersgründen, viele sind über 75 oder 80, leider nicht mehr möglich ist. Früher war „Unser Rudi" Friseurmeister in der Lindenstraße, und später nach einer Umschulung bei der Sparkasse in Hüsten beschäftigt. Im Mai hat er mit seiner sympathischen Frau Elisabeth die Goldene Hochzeit gefeiert.
Allen Genannten HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH und alles Gute für die Zukunft. Auch den nichtgenannten Geburtstagskindern und Jubilaren, gleich welcher Art, alles Gute.

„Musik u. Basar im Advent" – Ein Erfolg

Schlechtes Wetter – volle Halle. Alles unter einem Dach. Das hat die Besucher in Scharen in die Halle kommen lassen. Es war ein kommen u. Gehen. Insgesamt sind sicher ca. 800 Gäste der Einladung gefolgt und haben für einen vierstelligen Euro-Überschuß für den guten Zweck gesorgt. Genaue Zahlen liegen erst im Januar nach Abzug aller Rechnungen vor.
Deshalb dankte Vereinsringvorsitzender Ewald Hille allen Vereinen für ihren großen Einsatz vor, auf u. hinter der Bühne. Besonders Antonius Reuther, ohne dessen Einsatz u. Engagement die Veranstaltung so nicht durchführbar wäre, Frank Neuhaus u. Stefan van Bargen bekamen ein Sonderlob. Auch „Nikolaus" Werner Hoffmann aus dem Brauk, der für die Kinder ein kleines Geschenk bei sich hatte, und Zauberer Ralf Landgraf, erhielten ein Danke Schön.
Das Kuchen-Buffet war dicht umlagert, ebenso wie Verkaufsstände u. die Imbiß – u. Getränkestände. Chöre u. Musikverein unterhielten das Publikum mit weihnachtlichen Melodien.
Bei der Tombola gewannen Frank Neuhaus und die Fam. Horn jeweils Berlin-Reisen. Elli Hille darf nach Düsseldorf fahren und FC-Köln-Fan Jürgen Landsknecht gewann ein VIP-Karte vom BVB.
An dieser Stelle nochmals ein Dank an alle, die Preise für die Tombola gespendet haben, und auch an die Standbeschicker, sowie die Treckerbesitzer, die ih-

Wir wünschen
allen Kunden, Freunden und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute im neuen Jahr!

Stoffe & Deko
Claudia Santoro
Bruchhauser Straße 67 · 59759 Arnsberg-Bruchhausen
Telefon 0 29 32 / 931 80 30



Dorfschänke Körner
Der Gasthof für den besonderen Anlass
Grotte-Biergarten · Gesellschaftsräume
für Familienfeiern bis 120 Personen
59759 Arnsberg-Bruchhausen · ☎ 0 29 32 / 3 15 07
Wir wünschen unseren Gästen, Freunden und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest und einen „guten Rutsch" ins neue Jahr!



Immer eine gute Adresse!

Hotel zur Post



130

FREMDENPENSION FAMILIE THULFAUT
RESTAURANT 59759 ARNSBERG-
VOLLAUTOMATISCHE BRUCHHAUSEN
BUNDESKEGELBAHN TELEFON 0 29 32/96 29-0
PARTYSERVICE TELEFAX 0 29 32/96 29-99

Wir wünschen unseren Gästen, allen Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

re Fahrzeuge für die Show zur Verfügung gestellt haben. Ein Dank auch noch an Hallenwart Johannes „Hansel" Wirth, der vor und während der Veranstaltung immer mit Rat u.Tat zur Seite stand. Zu verbessern ist im nächsten Jahr vor allem die Bewirtung der älteren Besucher an den Tischen. Hierüber wird der Vereinsring sicher bei der nächsten Vereinsringsitzung am 18.3. im Hotel z. Post sprechen. Aber bei welcher Veranstaltung läuft alles reibungslos? Das weiß jeder, der einmal bei der Organisation einer Großveranstaltung tätig war. Es gibt immer etwas zu verbessern, und dass ist auch gut so. Sachliche Kritik wird von den Organisatoren immer gern entgegen genommen, ebenso Verbesserungsvorschläge.

Hl. Messen an den Festtagen

In unserer schönen, erst vor ein paar Jahren neu renovierten barocken Kirche, finden an den Feiertagen folgende Messen statt:
Heiligabend 15.00 Uhr Krippenfeier und 18.00 Uhr CHRISTMETTE !!!! Am 1. Weihnachtstag ist das feierliche Festhochamt um 10.00 Uhr. Auch am 2. Feiertag ist das Hochamt um 10.0 Uhr.
Silvester findet um 18.00 Uhr die Jahresabschlussmesse statt. Die erste Messe im NEUEN JAHR ist dann das Hochamt am NEUJAHRSTAG um 10.00 Uhr.

Kuriose Fußballergebnisse

Kuriose Fußballergebnisse gab und gibt es in der Bundesliga genau so wie in den Amateurklassen. Hier einige Beispiele. Vor wenigen Wochen gewann Hannover in Rostock 3 : 0. Die Tore fielen in der 84., 86. u. 87. Minute. Borussia Dortmund verlor vor ca. 30 Jahren mal 12 : 0 in Mönchengladbach. In den 80-ern gewann der BVB aber auch mal 11 : 1 gegen Bielefeld. Hier stand es zur Halbzeit 1 : 1.!!! Also schoß Dortmund in 45 Minuten 10 Tore. Davon Manni Burgsmüller 5!!!
Die B-Jgd. des TuS gewann vor ca. 50 Jahren 26 : 1 in GW Arnsberg, verlor aber auch mal in Arnsberg 09 mit 28 : 0!!!
Die 1. Mannschaft Bruchhausens lag in den 80-ern in der Bezirksliga gegen Herdringen bis zur 92. Minute mit 3 : 1 zurück. Dann schossen Elmar Post (92.) u. Werner Humbeck aus 40 m (94.) noch das 3 : 3. Gegen Wenigloh in der Kreisliga führte unsere Mannschaft bis zur 81.Minute mit 5 : 1. Endstand: 5 : 5!!! Bei der Sportplatzeinweihung 1975 gegen Langscheid stand es bis zur 86. Minute 2 : 2. Dann Elfmeter für die Sorpedörfler – TW Gerd Rathgeber hielt. 88. Minute wieder „Elfer" für Langscheid – TW Rathgeber hielt erneut. 90. M. 3 : 2 für Bruchhausen, 91. M. 4 : 2 für Schwarz – Gelb. Zum Schluß noch ein Ergebnis aus der A-Jgd. 1964 verloren wir in Echthausen 11 : 0. „ Texas" Linke erzielte 10 Tore!!! Übrigens, die Echthauser spielten vor ca. 40 Jahren mal für ein Jahr in der Landesliga, stiegen dann aber sofort ab, mit über 120 geschossenen Toren, allerdings noch viel mehr Gegentoren...
Hoffen und wünschen wir, dass unsere 1.Mannschaft (7 Niederlagen aus den letzten 8 Spielen, das Spiel gegen Stockum ist noch nicht in der Wertung) eine gute Rückrunde spielt. Vor allem unserem sympathischen und engagierten Trainer Bernd Lossjew wäre es zu gönnen. Aber wenn wochenlang aus diversen, triftigen Gründen nur 5 – 8 Spieler beim Training sind...

Zum Weihnachtsfest noch zwei Meldungen. Die „Dorfschänke" hat am 2. Feiertag wie immer zum Frühschoppen geöffnet hat. Das „Hotel z. Post" hat an allen Feiertagen geschlossen. Allerdings Silvester können Sie bei einem guten Essen dort einkehren und ins NEUE JAHR feiern. Und, beschenkt werden ist schön. Aber schenken macht (oft) noch mehr Freude. Ein gutes Wort, einen einsamen Menschen zum Essen einladen, einen Tel.-Anruf, armen Familien mit Kindern eine kleine Freude bereiten. In diesem Sinne nochmals ein FROHES FEST!!!!
Mit freundlichen Grüßen
Heinz – Werner Hoffmann
Krellstr. 11

Wir wünschen allen Kunden und Freunden unseres Hauses ein

frohes Weihnachtsfest

und ein ***glückliches neues Jahr!***

Ihr Volkswagen- und Audi-Partner in Arnsberg und Sundern

Audi

Autohaus Hoffmann

59823 Arnsberg · Niedereimerfeld 37-39 · Tel. 0 29 32/89 01 80
59846 Sundern · Westenfelder Str. 20 · Tel. 0 29 33/97 68-0
59846 Sundern · Am Gelben Berg · Tel. 0 29 33/97 68 30
www.friedrich-hoffmann.de · info@friedrich-hoffmann.de

Das Neueste aus Uentrop

Jahresrückblick 2007



„Harald der jagende Hase" (Harald Schröer) wurde im Februar 31. Uentroper Prinz Karneval.



Der Orkan „Kyrill" fällte auch die 300 bis 400 Jahre alte Wetterbuche am Plackweg.



Im April pflanzte Land- und Forstwirt Heinz Kloidt auf seinem Waldgrundstück eine neue Wetterbuche.

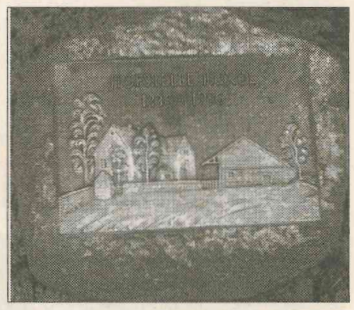
Weihnachten und Jahreswechsel

Allen Leserinnen und Lesern des Neuesten aus Uentrop fröhliche Weihnachten und einen guten Übergang in das neue Jahr 2008.
Herzlichst
Ihr K.R.

Heute gebracht - morgen gemacht
OEVENTROP
- EFEUWEG 8 -
Telefon 0160 99 64 53 77
Mo.-Fr. 15.00-18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 12.30 Uhr
SCHUH 4INN fußgerecht
Schuhreparatur · Schnelldienst



Das neue Kinderkönigspaar, Fabian Balkenohl und Jana Wirth, wurde am 1. Mai ermittelt.



Im September wurde zu Beginn des 40. Schnadeganges auf der Tunnelplatte ein neuer Gedenkstein enthüllt.



Mit vielen auswärtigen Ehrengästen feierte das Dorf im Oktober das 800-jährige Bestehen.



Die Amtszeit der neuen Regenten des Schützenvereins Uentrop e.V. begann während des Schützenfestes im Juni.

Ab 14. Dezember:
Schlagfrische Sauerländer Weihnachtsbäume
Alle Sorten, alle Größen, 1a frische Qualität
Verkauf täglich von 9-18 Uhr
Arnsberg, Brückenplatz (Landgericht)
Uentrop, B 7
Oeventrop, Schützenhof

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 12-2007

Oeventroper KURIER

Der 31. Weihnachtsbasar war eine tolle Veranstaltung

Besser hätte es nicht kommen können: am frühen Morgen alles dunkel und wolkenverhangen, dazu der berüchtigte „Sauerländer Schnürlregen" und dann gegen Mittag aufklarendes Wetter und strahlender Sonnenschein am Nachmittag - Weihnachtsmarktbesucher, was willst Du mehr!

So müssen Tausende Mitbürgerinnen und Mitbürger gedacht haben, denn die Kirchstraße war „rappelvoll" - teilweise gab es kein Durchkommen mehr auf Oeventrops „Einkaufsmeile", auch zahlreiche auswärtige Besucherinnen und Besucher wurden gesichtet.

Das von der Werbegemeinschaft zusammengestellte Unterhaltungsprogramm lockte immer wieder zahlreiche Zuschauer vor die große Showbühne, auf der Anja Thiel, erstmalig aber absolut souverän durch das Programm führte.

Zu den Akteuren gehörten zahlreiche Kindergartengruppen sowie Musikgruppen des Oeventroper Musikvereins.

Für die Kleinen sorgte eine „Bimmelbahn" und natürlich der Nikolaus für allerbeste Unterhaltung. Die Erwachsenen begutachteten die zahlreichen Stände, kauften hier und da ein weihnachtliches Präsent, nutzten die an diesem Tag besonders günstigen Einkaufsmöglichkeiten des Oeventroper Einzelhandels in den anliegenden Geschäften, verpflegten sich an den zahlreichen Ständen mit Eßgelegenheiten und trafen sich zum gemütlichen Klönen an einem der zahlreichen Stände oder in den umliegenden gepflegten Gaststätten.

Auf den nächsten Seiten finden sie einige Schnappschüsse vom diesjährigen Basar sowie die Bekanntgabe der gezogenen Gewinnlose - dieses allerdings mit einem kleinen Wermutstropfen für den Leser: Der Hauptpreis wurde bereits eingelöst (siehe Seite 19). *fjm*



Stolz präsentieren die Damen vom „Kreativ-Treff" die Urkunde, mit der sie als schönster Weihnachtsstand von der Kommission ausgezeichnet wurden.



Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr

wünscht allen Kunden, Freunden und Bekannten

AXA

AXA Generalvertretung
Norbert Tomczyk
Kirchstraße 20
59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37/82 70 60
Fax: 0 29 37/82 70 62
E-Mail:
norbert.tomczyk@axa.de

Heizung · Solar · Sanitär

Thomas Müller *Frohes Fest und Gutschein Ratsch!*

Meisterfachbetrieb im Handwerk

Kirchstraße 23 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon 02937 - 455 + 01577 - 147 49 77

Aufderbeck
Ingenieurbüro für Bauwesen
Dipl.-Ing. Elmar Aufderbeck
Forstweg 10
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. 029 37 / 82 98 37
www. ingenieurbuero-aufderbeck.de

Konstruktiver Ingenieurbau
BauPlanung
BauStatik
Wohnhausbau
Brückenbau
Betonprüfung
Energieberater
Brandschutz
BauLeitung
BauPhysik
Industriebau
Landschaftsbau
Feuchtemessung
Blower Door
Gebäudebewertung
Wertermittlung

Wir wünschen allen ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches, glückliches Neues Jahr!!!

Auch zu Weihnachten: Geschenkgutscheine!!
Ihre Marion Hilmerich
& Martina Pöttgen
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Oeventroper Str. 4
59823 Arnsberg-Oeventrop
Marion Hilmerich,
Tel. 02937/828967
Martina Pöttgen,
Tel. 02937/828966
Frohe Weihnachten
und Guten Rutsch!
MUSS
Das besondere
Pflege von Kopf bis Fuß

Wir wünschen unserer Kundschaft,
allen Freunden und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute im neuen Jahr.
Schreinerei + Bestattungshaus
JOACHIM DOLLE
Heidemoor 12 · OEVENTROP · Tel. 02937/422

Klaus
HACHMANN
Malermeister
Wir wünschen unserer Kundschaft,
allen Freunden und Bekannten frohe
Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr!
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Telefon 0 29 37/ 23 24



Wir wünschen Ihnen Frohe Weihnachten
und alles Gute für das Neue Jahr
Spar- und Darlehnskasse
Oeventrop eG



Diesem Lokführerpärchen war es egal, dass die GdL zum Lokführerstreik aufgerufen hatte - sie drehten trotzdem ihren Runden!



Hoher Besuch, nach der Begutachtung der Verkaufsstände durch die Kommission, am SGV-Stand: Bezirksausschußvorsitzender Klaus Büenfeld, MdL Klaus Kaiser (CDU), Dieter Langer und Norbert Tomczyk von der Werbegemeinschaft. Die Herren mit den Nikolausmützen, Franz Rüther und Joachim Miese (2. + 1. Vorsitzende des SGV) waren die Gastgeber!



Schlupps Albert holt sich von Korten „Tette" ein neues Waffelrezept, dass er anschließend in seinem selbstgebauten „Waffel-Back-Ofen" ausprobierte - die Waffeln fanden reißenden Absatz!



Vom Opa bis zum Enkel trifft sich alles auf dem Oeventroper Weihnachtsmarkt - ein Besuch, fast wie beim Schützenfest !

Das Oeventroper Königspaar „räumt ab"

2007 scheint ein gutes Jahr für das sympathische Oeventroper Königspaar zu sein: zuerst im Juli das Glück, beim Vogelschießen um die Königswürde der Schützenbruderschaft als Sieger hervorzugehen und nun, bei der diesjährigen Weihnachtstombola der Oeventroper Werbegemeinschaft das „Große Los des Jahres" gezogen.
Mit dem erworbenen Los Nummer 5509 gewannen Thomas und Susanne Kropf Einkaufsgutscheine über insgesamt 550 EURO - na denn „Fröhliche Weihnachten!" (Käppens Mans pflegt in solchen Glücksfällen zu sagen: „Wem das Glück blüht, dem kalbt der Ochse!"
Nachstehend alle zur Verlosung gekommen Gewinne:

1003 Geschenkgutschein Goldschmiede Catrin Petrikat
1011 Geschenkgutschein Naturheilpraxis Anja Thiel
1038 Warengutschein der Werbegemeinschaft von 11 EUR
1075 Buchgeschenk der Volksbank Sauerland
1067 Warengutschein der Werbegemeinschaft von 11 EUR
1107 Buchgeschenk Franz Josef Molitor
1515 Warengutschein der Werbegemeinschaft von 11 EUR
1523 Geschenkgutschein Maler Klaus Hachmann
1585 Warengutschein der Werbegemeinschaft von 11 EUR
1530 Warengutschein der Werbegemeinschaft von 11 EUR
1660 Warengutschein der Werbegemeinschaft von 11 EUR
1708 Warengutschein der Werbegemeinschaft von 11 EUR
1734 Geschenkgutschein Gabriela Tomczyk
1761 Geschenk Elektro Hans Kohle
2062 Geschenk Elektro Hans Kohle
2117 Geschenkgutschein Autohaus Steinke
2150 Warengutschein der Werbegemeinschaft von 11 EUR
2155 Geschenkgutschein Salon Brigitta Boche
2166 Warengutschein der Werbegemeinschaft von 55 EUR
2186 Geschenkgutschein Salon Brigitta Boche
2306 Warengutschein der Werbegemeinschaft von 33 EUR
2313 Buchgeschenk der Spadaka Oeventrop
2326 Buchgeschenk Franz Josef Molitor
2379 Warengutschein der Werbegemeinschaft von 110 EUR
2530 Geschenkgutschein Gabriela Tomczyk
2615 Warengutschein der Werbegemeinschaft von 11 EUR
2620 Geschenkgutschein Ernst Feldmann
2654 Buchgeschenk der Spadaka Oeventrop
2682 Warengutschein der Werbegemeinschaft von 11 EUR
2754 Warengutschein der Werbegemeinschaft von 11 EUR
2777 Warengutschein der Werbegemeinschaft von 220 EUR
2796 Geschenkgutschein Gabriela Tomczyk
2847 Warengutschein der Werbegemeinschaft von 11 EUR
2850 Warengutschein der Werbegemeinschaft von 33 EUR
2851 Geschenk Zweirad Horst Hülsmann
2853 Geschenk Elektro Hans Kohle
2877 Warengutschein der Werbegemeinschaft von 11 EUR
2892 Buchgeschenk der Spadaka Oeventrop
2896 Geschenk Elektro Hans Kohle
2933 Buchgeschenk Franz Josef Molitor
3116 Warengutschein der Werbegemeinschaft von 33 EUR
3120 Geschenk der Total Tankstelle Koch
3219 Geschenkgutschein Salon Heinz Diederich
3272 Geschenk der Schreinerei Wortmann
3289 Buchgeschenk Franz Josef Molitor



Strahlend nimmt das Königspaar den diesjährigen Hauptgewinn aus den Händen vom Vorsitzenden Dieter Langer (l.) und Geschäftsführer Norbert Tomczyk (r.) entgegen.

Am Ende des alten Jahres danken wir für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

Steuerberatung
Hesse und Langer

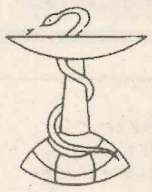
- Steuererklärungen im privaten und unternehmerischen Bereich
- Jahresabschlüsse von Unternehmen aller Rechtsformen
- Finanzbuchhaltung
- Lohnbuchhaltung (Baulohnabrechnungen)
- Existenzgründung

Alte Braustätte 4 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Fon 02937/308 · Fax 553
E-mail: dl@hesse-langer.de

Wir wünschen unserer Kundschaft, allen Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

Knecht-Textil
Ihr sympathisches Modehaus in Oeventrop

Wir wünschen allen frohe Weihnachtstage und ein gutes neues Jahr!



Naturheilpraxis
Anja Thiel
Heilpraktikerin
Zur Hünenburg 39
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. 02937/828657
Termine nach Vereinbarung

- traditionelle chinesische Medizin
- Fußreflexzonentherapie
- Wirbelsäulentherapie nach Dorn-Breuß
- Lasertherapie

Wir wünschen unserer Kundschaft, allen Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

Thomas Schürmann
BEDACHUNGEN
Im Schanzfeld 6
59823 Arnsberg/Oeventrop
Fon 02937/81308 · Fax 827557

Am Ende des alten Jahres danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen.
Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

WILHELM Kraas
SANITÄR U. HEIZUNGSBAU
LINDENWEG 10 · 59823 ARNSBERG-OEVENTROP
TELEFON (0 29 37) 15 56 · TELEFAX (0 29 37) 26 38

Am Ende des alten Jahres danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen.

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

KWK Küchen und Möbel
Inhaber: Udo Kraft u. Kunibert Wortmann
59846 Sundern-Hachen · Hachener Str. 122
Telefon 0 29 35 / 96 67 92
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10.00-12.30 u.15.00-18.30 Uhr
Sa. 9.00-13.00 Uhr · Termine nach Vereinbarung
Musterhaus Küchen Fachgeschäft



Ich wünsche all meinen Kunden ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

Garten- und Landschaftsbau
Planung und Ausführung

Die ideale und kostengünstige Verbindung aus Architektur und Handwerk

DIPLOM-INGENIEUR
P. HITZEGRAD • LINDENWEG 9 • D 59823 ARNSBERG
TEL (0 29 37) 82 81 84
WWW.HITZEGRAD-GARTENBAU.DE

Wortmann
Ihre Schreiner
GmbH & Co. KG
Mitglied der Oeventroper Werbegemeinschaft
Mitinhaber Thorsten Stein
Möbel · Küchen · Treppen · Türen
Parkett · Bauschreinerei · Holz- u. Kunststoff-Fenster
Schreinerei Wortmann, Endorfer Str. 7, 59846 Sundern
Telefon 0 29 33 - 58 04 · Fax 0 29 33 - 58 02
Unserer Kundschaft wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

Die Mitglieder der „Oeventroper Werbegemeinschaft" sowie das Redaktions- und Anzeigenteam des „Oeventroper KURIER" wünschen allen Leserinnen und Lesern ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

3291 Geschenk
Zweirad Horst Hülsmann
3294 Geschenkgutschein
Autohaus Steinke
3411 Geschenk
Blumen Manicke
3413 Geschenkgutschein
Postillion
3420 Warengutschein der Werbegemeinschaft von 11 EUR
3437 Buchgeschenk
Franz Josef Molitor
3445 Geschenkgutschein
Postillion
3543 Warengutschein der Werbegemeinschaft von 11 EUR
3576 Warengutschein der Werbegemeinschaft von 11 EUR
3583 Geschenk
Christian Wirth
3718 Warengutschein der Werbegemeinschaft von 11 EUR
3727 Buchgeschenk
Franz Josef Molitor
3803 Geschenk Elektro
Hans Kohle
3816 Buchgeschenk
der Spadaka Oeventrop
3829 Geschenkgutschein
Johannes Kramer
3839 Warengutschein der Werbegemeinschaft von 11 EUR
3924 Buchgeschenk
Franz Josef Molitor
3956 Buchgeschenk
der Spadaka Oeventrop
3959 Buchgeschenk
der Spadaka Oeventrop
3963 Geschenk
Blumen Manicke
3969 Geschenk
Blumen Loewe
5047 Warengutschein der Werbegemeinschaft von 33 EUR
5098 Warengutschein der Werbegemeinschaft von 33 EUR
5167 Geschenkgutschein
Postillion
5188 Warengutschein der Werbegemeinschaft von 11 EUR
5208 Warengutschein der Werbegemeinschaft von 11 EUR
5319 Buchgeschenk
Franz Josef Molitor
5343 Warengutschein der Werbegemeinschaft von 11 EUR
5354 Geschenkgutschein
Naturheilpraxis Anja Thiel
5363 Geschenkgutschein Salon
Heinz Diederich
5368 Warengutschein der Werbegemeinschaft von 11 EUR
5371 Buchgeschenk der
Spadaka Oeventrop
5471 Geschenk der
Volksbank Sauerland
5493 Warengutschein der Werbegemeinschaft von 55 EUR
5500 Buchgeschenk
Franz Josef Molitor
5509 Warengutschein der Werbegemeinschaft von 550 EUR
5669 Warengutschein der Werbegemeinschaft von 11 EUR
5707 Buchgeschenk
Franz Josef Molitor
5743 Warengutschein der Werbegemeinschaft von 11 EUR
5745 Geschenk
Elektro Hans Kohle
5801 Geschenk
Volksbank Sauerland
5826 Warengutschein der Werbegemeinschaft von 11 EUR
5919 Geschenk Hubertus
Apotheke Kratz
5934 Warengutschein der Werbegemeinschaft von 11 EUR

Bitte holen Sie die Preise bis zum 21.12.2007 im Büro der AXA-Versicherung Norbert Tomczyk, Kirchstraße 20 ab.

Die Geschäftszeiten sind vormittags von 9.00-12.00 Uhr und nachmittags am Montag von 14.30-16.00 Uhr und Donnerstag von 14.30-18.00 Uhr.

Jahreshauptversammlung des MSC Oeventrop

Die Mitglieder des MSC Oeventrop treffen sich am Freitag, den 04. Jan. 2008 um 19.00 Uhr im Clublokal "Sauerländischer Hof" zur Jahreshauptversammlung. Hauptthemen des Abends werden die Vorstandswahlen und verschiedene Ehrungen sein. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Oeventrop wird am 12. Jan. 2008 vom Altpapier befreit

Der Motor-Sport-Club und das Tambourkorps Oeventrop sammeln am Samstag, den 12. Januar 2008 wieder Altpapier. Der Erlös ist für die Jugendarbeit bestimmt. Es wird gebeten, das Altpapier ab 8.30 Uhr gebündelt am Straßenrand bereitzustellen. Die Helfer treffen sich um 9.00 Uhr auf dem Gelände der Oeventroper Transport GmbH.

13. Oeventroper Kinder-Weihnacht - ein voller Erfolg

(ej) Eine quirlige, lebhafte Kinderschar, begeisterte Mütter und auch etliche Väter, beglückte Großeltern, sie sind es, die der Oeventroper KinderWeihnacht ihr unverwechselbares Gesicht geben. So auch, als die Oeventroper Kinder- und Jugendchöre kürzlich zum 13. Male ein farbenprächtiges Programm in der gut besetzten Schützenhalle anboten. Chorleiterin Simone Nurk hatte mit ihren Küken- und Spatzenchorkindern, unterstützt von Erhard Jaekels Aufbauchor, das weihnachtliches Singspiel „Eine lange Karawane" einstudiert. Die „Karawane", angeführt vom „Stern" (Emma) und den „Drei Königen" (Charlotte, Emelie und Cheyenne) zog mehrmals durch die Reihen der interessierten Zuschauer auf der Suche nach dem neugeborenen König. Vor dem Schloss in Jerusalem wurden sie von „König Herodes" (Maren) und seinen „Wächtern" (Dana und Tim)



schroff abgewiesen. Schließlich in Bethlehem angekommen, konnten ihnen weder der „Schuster" (Maria) noch der „Schneider" (Laura) weiterhelfen. Doch „Marktfrau" (Lisa) wusste Bescheid. Sie zeigte den Königen und ihrem Gefolge den Weg zum Stall. „Kommt nur herein!" sangen „Maria" (XX) und „Josef" (YY). Die vielen kleinen Akteure, alle im Vorschul- oder Grundschulalter, hatten sich in phantasievolle Gewänder geworfen, richtig orientalisch sahen sie aus. Alle diese kleinen Gesangs-Solisten, dazu gehörten noch Benedikt, Michelle, Anne, Lena und Sarah, aber auch die übrigen Sängerinnen und Sänger, hatten sich gut vorbereitet und überzeugten durch ihre selbstbewusste lebendige Darbietung.

Dank der hervorragenden Beschallungstechnik, für die wieder Dieter Stockhausen verantwortlich zeichnete, war jedes Wort bis in den letzten Winkel zu verstehen. Alle Lieder, auch die bekannten Weihnachtlieder, wurden souverän am Klavier vom 13jährigen Leon Jaekel begleitet. Jung und Alt sangen mit, unterstützt von Frau Nurks Flötengruppe.

Der zweite Teil begann mit einer Überraschung: Auf der Bühne präsentierten sich die Küken, die Spatzen, der Aufbauchor und der Hauptchor in ihrer neuen einheitlichen Chorkleidung

Dann waren hauptsächlich die „Großen" dran: Der Junge Chor Oeventrop gab eine Kostprobe seines inzwischen reichhaltigen Repertoires, wobei er mit erstaunlicher Sicherheit und gefühlvoller Dynamik zwei sehr anspruchsvollen Arrangements des Chorleiters Jörg Decker zu Gehör brachte. Der Kinder- und Jugendchor (Hauptchor) steuerte mit einem bekannten und zwei neuen modernen Weihnachtsliedern, arrangiert vom Chorleiter Erhard Jaekel, ebenfalls erheblich zu dem guten Gesamteindruck des Nachmittags bei.

Krönender Abschluss war natürlich der Besuch des hl. Nikolaus (Marc A.., Tenor im Jungen Chor), der nicht nur für alle Kinder eine Gabe mitgebracht hatte, sondern der auch die Lose zog. Manches Kind konnte Süßigkeiten oder kleine Musikinstrumente mit nach Hause nehmen. Über den Hauptgewinn, einen City-Roller, gestiftet von der Fa. Horst Flinkerbusch, Wennemen, konnte sich Finn-Ralph Schulte freuen.

Erstmalig durften sich die Gäste bei Kaffee, Waffeln und leckeren Kuchen in der Cafeteria auf das Ereignis einstimmen. Die neue Sitzordnung in der Halle (ohne Tische) ermöglichte es den Zuschauern, das Bühnengeschehen näher und konzentrierter zu verfolgen.

Dank der vielen erwachsenen Helfer, die für Bühnenaufbau und Schmuck, für Torten und Kaffee und für vieles mehr gesorgt hatten, wurde auch diese KinderWeihnacht wieder ein voller Erfolg. In dieser Traditionsreihe gehörte sie wohl zu den besten ihrer Art Von der Veranstaltung wurde ein Film in ausgezeichneter Bild- und Tonqualität gedreht. Bei den Chorleitern kann er als DVD erworben werden.

Am Ende des alten Jahres danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen.

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

Malerfachbetrieb Weber

Inhaber Holger Zielke · Maler- und Lackierermeister
Dinschede Straße 16 · 59823 Arnsberg/Oeventrop
Tel. 02937/829 830 · Fax 829 832 · Mobil 0177/3177134

Wir wünschen unserer verehrten Kundschaft und allen Gästen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

Wir kochen auch für „SIE"
täglich heiß und frisch auf den Tisch!
Das Henkelmännchen
Gaststätte Bergklause 02937-290058 od. 828420

Wir wünschen unseren Bauherren, allen Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

Ing.-Büro für Baustatik
Dipl.-Ing. **H.-D. Flüchter**
59823 Arnsberg-Oeventrop · Hohe Str. 20
Tel. 02937-1666 · Fax 26 43

Wir wünschen allen Freunden und Kunden frohe Festtage und ein glückliches neues Jahr.

Funk-Taxi · Kranken- und Dialysefahrten · Flughafentransfer
Wolfgang Peters
Oberglösinger Str. 47c · Tel. 02937/1717
OEVENTROP

Am Ende des alten Jahres danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen.

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

blumen & floristik loewe Inh.Diana Peters
Oemberg 10, 59823 Arnsberg, Tel. 02937-324

Metallbau Feldmann jetzt in Brumlingsen - Junge Unternehmer gründen Arbeitsgemeinschaft

Dem bekannten Metallbauunternehmen Feldmann wurde es an der bisherigen Produktionsstätte an der Oeventroper Straße zu eng - kurzentschlossen nutzte Firmeninhaber Ernst Feldmann die Chance, frei werdende Räumlichkeiten in Brumlingsen 24 zu beziehen. Gemeinsam mit dem bisherigen Hallenmieter, Herrn Christian Simons und dem Existenzgründer Oliver Bienstein beschlossen die drei Unternehmer, ihr vorhandenes Fachwissen zu bündeln, vorhandene Recourcen und Infrastruktur wirkungsvoll und effektiv zu nutzen und einzusetzen, Arbeitskräfte gezielt und rationell gegenseitig zu beschäftigen, ohne jedoch dabei die eigene Selbständigkeit aufzugeben.

Die Firma Metallbau Feldmann hat sich schon seit Jahren einen guten Namen als verantwortungsvoller Dienstleister gemacht. Im Werkstoff Edelstahl werden in beispielloser Qualität klassische oder trendige Produkte nach den Wünschen des Kunden gefertigt.
Treppen, Handläufe, Rankgerüste und Balkongeländer aus Edelstahl sowie sämtliche Schlosserarbeiten im Innen und Außenbereich wie Türen, Tore und Vordächer gehören zum alltäglichen Arbeitsprogramm des kreativen und leistungsfähigen Teams.
Die Fachkompetenz von Metallbau Feldmann endet aber nicht an der Hauswand. Über die üblichen Schlosserarbeiten hinaus ist die Gestaltung und Fertigung von außergewöhnlichen Möbeln und Wohnaccessoires aus hochwertigem Edelstahl oder in Kombination mit natürlichen Hölzern oder edlem Granit eine weitere Möglichkeit, Ihrem Zuhause ein wohnliches Ambiente zu geben.

Die Firma M.F.G. Simons Industriemontage wurde 2001 von Christian Simons und Dirk Hunecke als Firma M.F.G. Metallbau gegründet. Damit innerbetrieblich der Metallbau vom Industriezweig getrennt werden konnte, wurde die Firma M.F.G. Simons Industriemontage ins Leben gerufen und somit auch die Aufgabenfelder verteilt. Christian Simons kümmerte sich von da an um den Industriebereich und sein Partner um den Metallbau. Als der Partner sich in 2007 entschloss, den Betrieb Metallbau aufzugeben, nahm Christian Simons Kontakt zu Ernst Feldmann auf und bot ihm eine kooperative Zusammenarbeit an. Somit enstand das neue Modell der Arbeitsgemeinschaft, die am 1.1.2008 ihre Arbeit aufnimmt.
Die Firma M.F.G. Simons Industriemontage führt weltweit Aufträge speziell in der Getränkeindustrie durch. Hierzu zählen Instandhaltung, Rohrleitungsbau, Reparatur und Wartungsaufträge sowie Anlagen-Verlagerung und Komplettprojektierung. Zur Zeit gilt es eine Komplettbrauerei, die in der Schweiz und USA demontiert wurde, für den neuen Kunden in Lettland wieder herzurichten und für die im Januar bevorstehende Auslieferung vorzubereiten.



Unser Bild zeigt die drei Firmeninhaber von r.n.l.: Oliver Bienstein, Ernst Feldmann und Christian Simon mit seinem Mitarbeiter Alexander Spors. Es fehlt auf dem Foto Peggy von Metallbau Feldmann.

Des Weiteren sind für das Frühjahr Aufträge in Barcelona, Slowakei, Lettland und Irland geplant. Natürlich ist man auch auf dem heimischen Sektor tätig. Hier zählen zur Kundschaft u.a. die Warsteiner und Veltins Brauereien, die Honsel Werke und diverse andere deutsche Unternehmen.

Der Jungunternehmer und Existenzgründer Oliver Bienstein hat nach erfolgreich abgeschlossener Ausbildung zum Industriemechaniker und anschließender Berufspraxis die Technikerschule besucht und schloss diese als staatlich geprüfter Techniker der Fachrichtung Maschinentechnik mit Schwerpunkt System- und Automatisierungstechnik ab.
Um eine noch höhere Qualifikation zu erreichen besuchte er direkt danach die Schweißtechnische Lehr- und Versuchsanstalt in Duisburg und ließ sich dort zum Schweißtechniker nach DVS/EWF/IIW ausbilden.
Praxis sammelte er in verschiedenen Industriezweigen wie z.B. bei Continental Temic in NürnbergNürnberg; Possmann in Frankfurt; Jupiler in Belgien; und bei den bekannten Brauereien Bitburger - Warsteiner und Veltins.
Nach mehrjähriger Berufspraxis in verschiedenen Industriezweigen bot sich nun durch die Unterstützung von Ernst Feldmann und Christian Simons die Möglichkeit, in die Selbständigkeit zu starten. *fjm*

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

MFG Simons Industriemontage
Inhaber: Christian Simons
Industriemontage in aller Welt
Mobil: 0171 / 47 27 586

METALLBAU FELDMANN
Ernst Feldmann
Maschinenbaumeister
Metalbaumeister
Schweißfachmann
Mobil: 0178 / 637 61 90

BIENSTEIN INDUSTRIETECHNIK
Inhaber: Oliver Bienstein
- Planung und Konstruktion von Anlagen der Fördertechnik für die Getränkeindustrie
- Montage und Demontage von Industrieanlagen
- Maschinen- und Anlagenwartung
- Steuerungstechnik

Mobil: 0171 / 83 10 645

Brumlingsen 24 · 59872 Meschede-Freienohl · Tel. 02937-828787 · Fax 02937-828789
e-mail:
mfg-simons@gmx.de · info@metallbau-feldmann.de · info@bienstein-industrietechnik.de

Gesucht werden....

..Fotos von nicht mehr vorhandenden Bäumen

Zur Erstellung eines „Oeventroper Baumbuches“ werden noch zahlreiche Fotos gesucht. Nachstehehend geben wir Ihnen mal eine Aufstellung über die gesuchten und nicht mehr vorhandenen Oeventroper Bäume. Es sind zwar von einigen Bäumen Fotos vorhanden, doch könnten es in manchen Fällen gerne noch bessere Ablichtungen sein, es ist auch unbedeutend ob Foto oder Dias, schwarz-weiß oder farbig - alles was gut ist kann in das Buch aufgenommen werden.
Schauen Sie, verehrte Leserin und verehrter Leser doch mal in alten Alben oder Zigarrenkisten, ob Sie eines der gesuchten Objekte dort finden. Über Ihren Anruf freut sich die Fotografin, Frau Santos (Tel. 96 83 46) ebenso wie über Ihren Besuch. Die Fotos werden im Fotostudio im Widayweg gleich eingescannt und können sofort wieder mit nach Hause genommen werden.

Hier die nicht mehr vorhandenen und gesuchten Bäume:

1. Trümmelkesbaum unterhalb des Schanzweges
2. Papellreihe Dinscheder Straße
3. Birkenallee im Neyl
4. Lindenallee an der Bahnhofstraße (von Stemann bis Bahnhof)
5. Stemanns Weide am Bahnhof
6. Plantanen vor Keßlers Haus
7. Ahorn an Berens Ecke
8. Kastanien an der ehem. ev. Schule, Südstraße
9. Eschen bei Raulffs Hof (Stemann)
10. Baum vor Haus Wilms, Kirchstraße
11. Kastanien an der ehem. Schule, Kirchstraße
12. Akazien vor der kath. Kirche
13. Robinienallee im „Sträßchen“ (Bauerdick bis Dinscheder Brücke)
14. Papelallee Wunne-Wildshausen
15. Weide gegenüber Gasthof Dicke an der Ruhrbrücke
16. Wetterbuchge auf dem Plackweg
17. Esche an Kraas Hof, In den Baisen 7
18. vom Strum gefällte Eiche auf Hachmanns Hof
19. Fichte am Radweg nach Wildshausen
20. Papelallee am Sportplatz
21. Baumreihe auf dem Bruch an der Schulseite
22. Edeltanne am SGV-Heim, Zur Hünenburg
23. Kastanie am Haus Hesse, Zur Hünenburg
24. Pappeln an der ARAL-Tankstelle
25. Fichte zwischen Ruhrradweg und Mühlengraben in Wildshausen
26. Pappelallee zum Segelflugplatz
27. Birken an der ev. Kirche, B 7
28. Lärche an der VEW im Neyl
29. Esche am Haus Linn, Echterberg
30. Spalierbäume am Haus Spieß, Echterberg
32. Ahorn an Haus Vornweg, Echterberg
32. Kastanie Zum Brand, Haus Mester
33. 3 Linden am Haus Hachmann, Bache
34. verschiedene Bäume an der Spadaka
35. Tanne am Friedhofsweg zum Kloster (Mönchsweg)
36. verschiedene Bäume bei Schönert, Glashüttenweg
37. Kastanie bei Hesse, Zur Hünenburg
38. Appelhof, Zur Hünenburg
39. verschiedene Bäume am Kriegerdenkmal
40. Weiden und Eichen bei Grünfeld, Zur Hünenburg
41. Linde am Haus Wagner, Kirchstraße
42. Pappeln am Sportplatz
43. Ahornbäume an der Landstraße nach Freienohl
44. Wetterbuche, Nähe Plackweg
45. Pappelreihe im Oelken, ehem.Klärteiche
46. alter Baum im Garten bei H. Thiele, Zur Hünenburg
47. alter Baum bei Trompeter, Zur Hünenburg
48. Birken bei Bauer Schmidt, Kirchstraße
49. 3 Kastanien bei Hasthof Hachmann, Kirchstraße
50. Baum bei ehem. Hill (bei Klemm), Glösinger Straße
51. Baum bei Fritz Bauerdick, Glösinger Straße
52. 2 Bäume vor Reiter, Glösinger Straße
53. Baum vor Bexen, Oberglösinger Straße
54. 2 Bäume Ecke Oberglösinger Straße - Bergeshang
55. Luna-Park bei Dr. Wiese
56. Willi Röttger, Hohe Straße.

Und wenn Sie, liebe Leserinnen und Leser bei Ihrer Suche noch schöne alte Fotos **„aus alter Zeit“** finden, z.B. von Betriebsausflügen, Kegeltouren usw., die besonders interessant und gelungen sind, so würden wir die auch gerne im Oeventroper KURIER veröffentlichen. Anruf genügt: F.-J. Molitor, Tel. 02937-2480. *fjm*

Sauerländischer Hof

Wir wünschen allen Gästen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch!

Sabine & Michael!

Kirchstraße 35
59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37/23 94

Feine Sauerländer Konfitüren und Gelees
...alles Hausgemacht !



Regina Koßmann
Am Sonnenstück 28. 59823 Arnsberg
Tel. 02937-1519

Fruchtliköre und Magenwärmer
eigene Herstellung !

Präsentkörbe zu allen Anlässen stellen wir Ihren Wünschen entsprechend zusammen!

Am Ende des alten Jahres danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen.

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

Tischlerei STEPHAN BRUHN
Auf der Heide 11
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. 02937/2435 · Fax: 02937/2388

Auto Steinke
Am Bahnhof 6 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. 02937 - 6496 · Fax: 02937 - 2535

Herzlichen Dank für das erwiesene Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

Wir verbinden den Dank mit unseren besten Wünschen für das kommende Weihnachtsfest und das neue Jahr!

Wir wünschen allzeit „Gute Fahrt“ für 2008

Am Ende des alten Jahres danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen.

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

DER GETRÄNKE-PROFI
OEVENTROP (neben Schlecker)
Kirchstraße 9

Gewinnsparer zog das große Los

Fortuna verschenkt "Wohlfühlreise" in der Dankeschön-Zusatzziehung 2007

Ein Gewinnsparer landete bei der Dankeschön-Zusatzziehung 2007 des Gewinnsparvereins e.V. einen Haupttreffer: eine Wellnessreise im Wert von 500 Euro. Freudestrahlend nahm der Gewinner Michael Hachmann den Reisegutschein entgegen. Manfred Hüttemann, Vorstandsmitglied der Spar- und Darlehnskasse Oeventrop, gratulierte dem Gewinner sehr herzlich und befragte ihn ausführlich nach bevorzugten Reisezielen.

Gewinnsparen ist für viele bereits ein Klassiker, der Spannung und Sparen miteinander verbindet: Allein im Jahr 2007 kauften die Gewinnsparer in Rheinland und Westfalen insgesamt rd. 74 Mio. Lose und sparten damit über 296 Mio. Euro. Und das geht ganz einfach: Von jedem Los in Höhe von fünf Euro werden vier Euro gespart, ein Euro ist der Spieleinsatz für die Lotterie. Da warten Monat für Monat über 600.000 Geldpreise auf die Gewinner (Hauptpreis 100.000 Euro). Und damit das Glück so richtig in Fahrt kommt, werden am Jahresende attraktive Sachpreise - wie in diesem Jahr 60 Mercedes B-Klasse und zusätzlich 60 Wellnessreisen im Wert von je 500 Euro - verlost.



Wir wünschen Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!
ZWEIRAD HÜLSMANN
Kirchstraße 56
Arnsberg 2 - Oeventrop
Tel. 0 29 37 / 82 74 06
Tritt für Tritt fit

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr wünschen wir unser Kundschaft sowie allen Freunden und Bekannten!
Blumen + Floristik
Manicke
Inh. Elke Schneidewind
Oeventrop · Kirchstr. 40
Tel. 0 29 37 / 64 94

Doch nicht nur die Gewinnsparer profitieren von ihrem Einsatz, betonte Vorstandsmitglied Manfred Hüttemann. "Die Gewinnsparer setzen nicht nur auf Glück im Spiel und auf finanzielle Vorsorge, sondern zeigen auch soziales Engagement." Denn 25 Prozent des Spieleinsatzes fließen in gemeinnützige Projekte und Institutionen. So spendeten die Genossenschaftsbanken über 18 Mio. Euro allein im Jahr 2007 für soziale und karitative Initiativen in der Region.

„Stolz am Berg"

1. Willi-Röttger-Komposition entstand vor 50 Jahren

Im Jahre 1957 versuchte sich das Dinscheder Urgestein Willi Röttger erstmalig als Komponist eines Heimtliedes. Inspiriert wurde er durch seinen Kompaniekollegen und Freund Theo Gierse, der bis dato schon einige Dinscheder Lieder komponiert hatte, die bei allen Anlässen rund um die Dinscheder Kompanie lautstark mitgesungen wurden.

„Stolz am Berg" - das ist es, was die Dinscheder Mitbürgerinnen und Bürger empfinden, wenn sie an ihr kleines „Bergdorf" denken - genau dies wollte der Jungkomponist Willi Röttger damals in Worten und Noten zum Ausdruck bringen.



Mit Liedern wie: Zwischen Ruhr und Schmalenau - Einmal möcht ein Jeder gerne Schützenkönig sein - Berens Bubi wollte jagen und noch viele andere hat Willi Röttger es bis zum heutigen Tag auf die stolze Zahl von 60 (sechzig) Kompositionen gebracht, die ihm von den befreundeten Musikfreunden Friedel Hesse aus Calle, Wolfgang Lieder (Mozart) und F.W. Frayling-Kelly aus Edingburgh (Schottland) fachgerecht vertont wurden.

Sein letztes Werk ist der Marsch der „St. Sebastianus Schützen" aus dem Jahre 2005. Komponiert hat Willi Röttger fast alle Melodien auf dem Akkordeon, obwohl er nie eine Musik- oder Gesangsausbildung erhalten hat. „Ich bin reiner Autodidakt" und habe bis heute keine einzige Melodie „geklaut"! Alle Kompositionen sind bei der Gema angemeldet und von fast allen Stücken liegen Noten vor. Seit 48 Jahren steht der Komponist auch auf der Bühne; erschienen sind bisher zwei CD´s von ihm. In 2 Jahren wird das 50 . Bühnenjubiläum groß gefeiert!

fjm

Alter Gasthof Dieke
Party Service • Restaurant • Gastwirtschaft
Mittwochs ab 18 h Buffet 10 €
Samstags ab 18 h Buffet 12,50 €
Inhaber H. & R. Keur
Glösinger Str. 1, OEVENTROP, Tel. 02937-6978
Wir wünschen allen Freunden unseres Hauses ein frohes Weihnachtsfest

Dipl.-Ing. Christoph Schmidt
Ingenieurbüro für Baustatik
Kirchstraße 7a
59823 Arnsberg - Oeventrop
Telefon 02937/2164
Telefax 02937/2174
Wir wünschen unserer Kundschaft, allen Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

THR
Immobilien Versicherungen
Finanzierungen Investmentfonds
- Wir beraten unabhängig -



Thomas Röttger, Hasenackerweg 23, 59823 Arnsberg, Tel: 02937 / 551 + 552
- günstige Versicherungsangebote
- optimale private Altersversorgung
- erstklassige Baufin anzierungszinsen
- kompetenter Immobilienverkauf
Ein (inter-) netter Besuch lohnt sich immer - www.thr-online.de

Marko Decker vom MSC Oeventrop neuer Sauerlandmeister

Die Ehrung zur diesjährigen Jugend-Kart-Slalom „Sauerlandpokal-Meisterschaft“ fand am 24. November in der Schützenhalle in Arnsberg-Uentrop statt. In festlich gestalteter Räumlichkeit ehrte Rolf Schönert, Vorsitzender des Motorsport-Clubs Oeventrop, 64 Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 8 und 17 Jahren.

Insgesamt nahmen 92 Teilnehmer an den Wertungsläufen zum Sauerlandpokal teil, darunter 13 Mädchen. Sie zeigten an sieben Sonntagen von April bis Ende Oktober ihr Können und durchfuhren möglichst schnell und fehlerfrei die mit Pylonen abgesteckten Parcours.

Der MSC Oeventrop kann auf die erfolgreichste Kartsaison seit bestehen des Sauerlandpokals 1990 zurückblicken. In allen Einzelwertungen erreichten die Fahrer sehr gute Platzierungen, so konnten die Fahrer des MSC-Oeventrop alle fünf Altersklassen für sich entscheiden.

Insgesamt landeten 7 Fahrer des MSC Oeventrop in den Top Ten der Gesamtwertung. Bester Fahrer in Relation zur Altersklasse war dieses Jahr Marko Decker: Der Zwölfjährige erfuhr mit der größten Gesamtpunktzahl den Titel des Sauerlandmeisters und wurde ebenfalls für den Gewinn der Kreismeisterschaft durch den 2. Vorsitzenden des Kreis-Sport-Bundes, Hubert Himmelreich, geehrt.

Auch den vom Landrad, Dr. Karl Schneider gestifteten Wanderpokal konnte der MSC-Oeventrop erstmals für sich sichern, so fuhr die Mannschaft MSC-Oeventrop 1 mit den Startern Marcel Schönert, Patrick Steimel, Kai Marenbach und Kevin Wirth auf den ersten Platz, gefolgt von dem Mannschaft MSC Oeventrop 2 mit Christian Sölken, Yannik Geißler, Marko Decker und Niklas Pöttgen, den dritten Platz belegte der MSC-Schmallenberg. (FOTO)

Der Wanderpokal wurde vom stellvertretenden Landrat Eduard Schäfer überreicht.

Schnellstes Mädchen wurde Jennifer Rubrech vom MSC Schmallenberg.

Für ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm sorgten neben dem Tambourkorps Oeventrop auch die Tänzerinnen der Arnsberger Tanzschule Marohn.

Über das gute Abschneiden der Jugendgruppe in der Saison 2007 zeigte sich der Jugendleier Michael Sölken sehr erfreut und hofft, den Erfolg im Jahr 2008 wiederholen zu können.

1. Platz MSC Oeventrop,
2. Platz MSC Oeventrop II,
3. Platz MSC Schmallenberg

Sieger im Sauerlandpokal

Klasse 1 (Jahrgang 1999/1998)
1. Christian Sölken (MSC Oeventrop)

Klasse 2 (Jahrgang 1997/1996)
1. Niklas Stein (MSC Oeventrop)
3. Yannik Geißler (MSC Oeventrop)

Klasse 3 (Jahrgang 1995/1994)
1. Marko Decker (MSC Oeventrop)
2. René Hoffmann (MSC Oenetal)

Klasse 4 (Jahrgang 1993/1992)
1. Patrick Steimel (MSC Oeventrop)
2. Kai Marenbach (MSC Oeventrop)
3. Niklas Pöttgen (MSC Oeventrop)

Klasse 5 (1991/1990/1989)
1. Marcel Schönert (MSC Oeventrop)

Mannschaftswertung
1. Platz
MSC Oeventrop I (Marcel Schönert, Patrick Steimel, Kai Marenbach, Kevin Wirth)
2. Platz
MSC Oeventrop II (Christian Sölken, Yannik Geißler, Marko Decker, Niklas Pöttgen)

MENETEKEL

Wir wünschen unseren Gästen
ein schönes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins Jahr 2008!

Heidi u. Paul Herda

Auf Grund der großen Nachfrage bieten wir Ihnen in diesem Jahr wieder unsere „Fünf-Gänge-Silvester-Menue-Karte“ an.

Um Tischreservierung wird gebeten:
Tel. 0 29 37 - 82 84 75

6 Tage Hallenfußball beim TuS Oeventrop

In den Weihnachtsferien bietet die Fußballabteilung des TuS Oeventrop wieder Hallenfußball satt. An 6 Tagen kicken 92 Mannschaften mit fast 1000 Teilnehmer/Innen um Pokale und Medaillen in der Ruhrtalhalle. Gespielt wird mit Rundumbande und auf große Tore, was wieder torreiche und spannende Spiele garantiert. Dazu findet wieder das beliebte, vereinsinterne Street-Soccer-Turnier am Freitag, 4. Januar 2008 statt. Hierzu können sich noch Mannschaften bei Thorsten Stein (0170/2105025) bis zum 19.12.07 anmelden. Angesprochen sind hier Stammtische, Kegelclubs usw. aus Oeventrop. An diesem Tag werden alle Oeventroper Fußballer, egal ob Jungen, Mädchen, Herren und Frauen, ihr Können zeigen.

Am 5. und 6. Januar 2008 gibt es eine große Tombola mit tollen und wertvollen Preisen während den Turnieren. Der Erlös kommt dem Sportplatzbau zu Gute.

Werbetage für den Mädchen- und Frauenfußball

Freitag, 28.12.2007	ab 15.00 Uhr:	C – Juniorinnen
Samstag, 29.12.2007	ab 9.30 Uhr:	D – Juniorinnen
Samstag, 29.12.2007	ab 13.45 Uhr:	Frauen
Sonntag, 30.12.2007	ab 9.15 Uhr:	E – Juniorinnen
Sonntag, 30.12.2007	ab 13.30 Uhr:	B – Juniorinnen
Street-Soccer-Turnier:		
Freitag, 04.01.2008	ab 10.00 Uhr	Mädchen / Jungen
Freitag, 04.01.2008	ab 17.00 Uhr	Frauen / Männer
Jugendfußballturniere:		
Samstag,05.01.2008	ab 9.30 Uhr	D – Jugend
Samstag, 05.01.2008	ab 14.00 Uhr	E – Jugend
Sonntag, 06.01.2008	ab 9.30 Uhr	G –Jugend
Sonntag, 06.01.2008	ab 13.00 Uhr	F – Jugend

Wir wünschen unserer verehrten Kundschaft sowie allen Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

Reisebüro
Bernd Hömberg
Kirchstr. - Tel. 317 u. 2317
Lotto · Toto
Tabakwaren
Zeitschriften
Postagentur

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr, verbunden mit bestem Dank für das bisher erwiesene Vertrauen.

Jochen's
Blumen + Kunstgewerbe
Glösinger Str. 7
Oeventrop
Telefon 0 29 37 / 25 58

INCUS
Goldschmiede
Am Ende des alten Jahres danke ich für das entgegengebrachte Vertrauen und wünsche allen Kunden, Freunden und Bekannten ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!
Catrin Petrikat
Gold- u. Silberschmiedemeisterin
Kirchstraße 40 · Oeventrop

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper

Kolping ehrt Mitglieder

Mit einer heiligen Messse sowie einer adventlichen Familienfeier beging die Kolpingsfamilie ihren Kolpinggedenktag. Dabei berichtete der stellvertretenden Diözesanvorsitzende Franz-Josef Japes über die Entwicklungshilfe des Kolpingwerkes Paderborn im Partnerland Mexiko. In einem Lichtbildervortrag berichtete er über die von Kolping initiierte Hilfe zur Selbsthilfe. Das wohl bekannteste Projekt ist der fair gehandelte mexikanische Hochlandkaffee Tatico. Durch die direkte Abnahme von 70 Tonnen Kaffee und einem garantierten Abnahmepreis wird der Lebensstandard von 116 Familien, mehr als 1200 Menschen, gesichert. Seit zwölf Jahren läuft dieses Projekt zusammen mit der Kaffeerösterei Langen aus Medebach.

Bei der anschließenden Jubilarehrung dankte Vorsitzender Paul Pieper langjährigen Mitgliedern für ihre Treue zum Werk Adolph Kolpings. Es wurden geehrt (nicht alle auf dem Foto): Reinhold Albers (65 Jahre), Johannes Blessenohl (50 Jahre), Jan Blessenohl, Heike Büttner, Sabine Ehm, Tanja Jürgens, Markus Klauke, Martin Klauke, Roland Klauke, Gisela Korte, Friedrich Neise, Stefan Pieper, Sandra Siepe (alle 25 Jahre).



SGV im Wald aktiv

Mit Axt, Säge und Astschere rückte der Sauerländische Gebirgsverein, Abteilung Freienohl, wild gewachsenen Fichten im Rümmecketal zu Leibe. Diese hatten sich besonders entlang des Bachlaufs im Laufe der Zeit selbst angesät. In Zusammenarbeit mit der Unteren Landschaftsbehörde des Hochsauerlandkreises entfernten die Wanderfreunde die nicht standortgerechten Gehölze auf den Ausgleichsflächen der Autobahn A46. Das Foto zeigt einige Helfer nach getaner Arbeit.



Wir wünschen unserer Kundschaft, allen Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

Freienohl
Hauptstraße 112
Telefon
0 29 03/ 4 15 16

Innenausbau
Schreinerei
Bestattungen
KLUTE

SANIEREN MIT SYSTEM UND KOMPETENZ



Wir lösen Ihre Probleme rund ums und im Haus.
Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

SCHIPECK
KLINKER - KAMINE - FASSADEN

Roland Skrzypeck Bauingenieur
Christine-Koch-Str. 57
59872 Meschede-Freienohl
Telefon: 0 29 37 - 8 12 07
Telefax: 0 29 37 - 8 12 08
Tel. priv.: 0 29 03 - 60 75

Luckai
Hotel & Restaurant
★★★

Wir wünschen unseren Gästen ein harmonisches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

Unsere Öffnungszeiten:
1. Weihnachtsfeiertag11.00-14.00 Uhr
2. Weihnachtsfeiertag11.00-14.00 Uhr
Silvester ab 19.00 Uhr
Neujahr ab 16.00 Uhr geöffnet!
Christine-Koch-Str. 11 · 59872 Meschede-Freienohl
Tel. 02903/97520 · Fax 02903/975252

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

SCHWEFER
RAUMAUSSTATTUNG

DEKORATION
SONNENSCHUTZ
TEPPICHBÖDEN
BETTEN
MATRATZEN
HEIMTEXTILIEN
POLSTEREI

ST.-NIKOLAUS-STRASSE 2
59872 MESCHEDE-FREIENOHL
TEL. 0 29 03 - 66 93

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch!

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ

maas
MALERFACHBETRIEB

MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de

Suchbild

Neben dem Nikolaus und Knecht Ruprecht haben sich auf diesem Bild vom Weihnachtsmarkt noch drei weitere Persönlichkeiten versteckt. Insider können hier noch den Schützenkönig und seinen Vertreter sowie den amtierenden Karnevalsprinzen sehen! Den Kindern war dieses ganz egal. Sie freuten sich über ihren Schokonikolaus.



Bethlehem in Freienohl, weihnachtliche Konzertgala „Sterne über Freienohl"

Dabei, Suzan Erens, weltbekannt durch ihre Interpretation der Kaiserin „Sissi" bei André Rieu, die Soprane der Platin Scala, Irene Xander, Astrid Wilhelmsen, Christiane Maria Vetter, Bianca Schatte und Olga Caspruk, der Isländische Startenor Jon Ketilsson, Tobias Scharfenberger, Bariton und das Platin-Orchester.

Am Sonntag den 23. Dezember 2007 werden die Künstler der Platin-Scala die Besucher auf das Weihnachtsfest einstimmen. Die Veranstaltung mit weltbekannten Künstlern und Musikern in der Schützenhalle in Freienohl beginnt um 17:00 Uhr und endet mit dem Lied der Lieder „Stille Nacht, Heilige Nacht". In Kooperation mit der Freienohler Schützenbruderschaft St. Nikolaus haben sich die Verantwortlichen schon seit Wochen auf dieses Ereignis verständigt und bestens vorbereitet.



Suzan Erens

Unterstützt wird die Veranstaltung von der Sparkasse Meschede-Eslohe und der Veltins Brauerei. Mit großem technischen Aufwand durch Multi Media Münster C. R. Reuber sowie Wunderkerzen sollen sich die Besucher noch lange an dieses Konzert erinnern. Der bekannte Moderator des WDR Gisbert Baltes führt durch den Abend. Das Programm wurde ausgesucht und zusammengestellt von Prof. Wolfgang Trommer aus Aachen. Er, der auf ein Leben voller Musik als Generalmusikdirektor in den größten Konzerthäusern der Welt zurückblicken kann, obliegt auch die musikalische Gesamtleitung. Schirmherr ist das Schützenkönigspaar Frank Schneidewind & Angela Konitzer mit Hofstaat.

Weitere Info: Eintrittskarten 25,00 EUR Jugendliche 20,00 EUR Abendkasse 28,00 EUR
Beginn: 17:00 Uhr Einlass ab 16:00 Uhr
Catering: Getränke und Essen werden angeboten
Vorverkauf: Sparkasse Meschede-Eslohe und deren Zweigstellen. Ebenfalls bei allen Vorstandsmitgliedern der Schützenbruderschaft Freienohl. Winfried Maas, Vors. 02903-567 und Horst Mehring, Schatzmeister 0175-2749700 sowie bei der Platin-Scala 0174-7484927.

Die Schützenbruderschaft St. Nikolaus Freienohl und „Platin-Scala" wünschen heute schon allen Konzertbesuchern einen genußvollen Nachmittag mit der richtigen Einstimmung auf das große Fest.

Der Vorstand des BVB Fan-Clubs
Oeventrop-Freienohl
wünscht allen Mitgliedern, Freunden, Gönnern
ein harmonisches Weihnachtsfest,
ein erfolgreiches Jahr 2008
viel Glück, Gesundheit und Erfolg.



Wir wünschen unserer Kundschaft,
allen Freunden und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute im neuen Jahr.

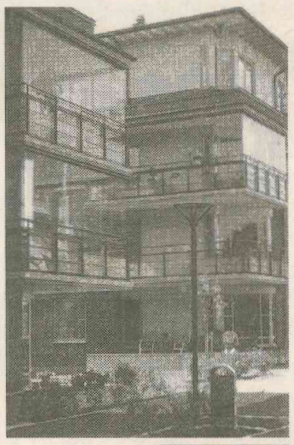
WEBER & WEBER
Heizung - Sanitär GmbH · Freienohl
Breiter Weg 18 - Tel. 0 29 03 - 5 71

Wir wünschen unserer Kundschaft,
allen Freunden und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute im neuen Jahr.

ADAM
Bedachungen
Maria-Kahle-Weg 5
59759 Arnsberg
Tel. 0 29 32/3 54 34
www.adam-bedachungen.de

Balkon-Verglasung
ein zusätzlicher Wohnraum

- Wind- und Wetterschutz
- Schalldämmung,
- Wärmewirkung
- reinigungsfreundlich
- unauffällig,
- einbruchhemmend



Brüggemann GmbH
Schreinerei
Innenausbau
Kunststoff-
Fensterbau
Maßarbeit
aus Meisterhand
seit 1958
Schneidweg 3 · 59872 Meschede
Tel. 02 91 / 27 12 · 02 91 / 5 15 34

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr -
verbunden mit bestem Dank
für das bisher erwiesene Vertrauen.

Alle Seiten finden Sie im Internet unter:
www.arnsbergerpost.de

Die Fachmann-Seite

Autovermietung

Autovermietung
GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-960 660

Bauplanung

Ingenieurbüro für Bauwesen
Dipl.-Ing. Elmar Aufderbeck
Forstweg 10 · 59823 Arnsberg
Telefon 0 29 37 / 82 98 37

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK
MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

SCHIPECK
Klinkerbau · Bausanierung
59872 Meschede-Freienohl
Tel. 02937/81207, priv. 6075

Bäckerei · Konditorei

Theo Stratenschulte
Ihr Schnitzer-Bio-Bäcker
4 x in Arnsberg

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Hermann Riese
Ringstr. 70-72, 59821 Arnsberg
Telefon 02931/10792

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Kirchstraße 56

Feinkost + Weine

HEIERMANN
Rumbecker Str 4, 02931-14620

Finanzen

Postbank-BHW
Rudolf Horstmann
Rumbecker Str. 4, 02931-526912

Fliesenleger

LEWE GMBH
Im Ufer 14 - Tel. 02937/1747

Jürgen Hümmecke
Fliesenlegermeister
Unterm Römberge 28
Telefon 21795
59821 Arnsberg

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
HOLZ KORK ESTRICH TEPPICH ELASTIC
BÖDEN BÖDEN B A U BÖDEN BÖDEN
Niedereimerfeld 33
59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax

Parkett-Leben
Preiswerte Bodenverlegung
Renovierung von Altböden
Parkettlegermeister B.-M. Risch
Tel. 0 29 37/82 75 10
Arnsberg-Oeventrop

Garten- u. Landschaftsbau

Dipl.-Ing. Peter Hitzegrad
Te. 02937/828184 · Mobil 0174/7616188

Haarverlängerung

diederich
Tel.: 02937 6477
Haarverlängerung

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Hochzeitskarten

Über 500
der schönsten
Hochzeitskarten
finden Sie in unseren Musterbüchern!
(Auch zum Eigendruck auf dem PC lieferbar!)
Druckerei + Verlag "Arnsberger Post"
Franz-Josef Molitor
Am Sonnenstück 21 - Tel. 02937/2480
59823 Arnsberg-Oeventrop

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Rumbecker Str. 4, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE • ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
(02931) 17 00 Fax 38 85

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Norbert Liesenfeld
Hellefelder Str. 133, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Bruno Bause
Burgweg 2, Tel. 02931/3748

Küchen- u. Wohnideen

JPape Küchen und Wohnideen
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Rumbecker Str. 4, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Maler/Lackierer

Klaus
HACHMANN
Malermeister
- Fassadenanstrich
- Vollwärmeschutz
- Gerüstbau
- moderne Raumgestaltung

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335

Gerhard Schröder
Ruhrstr. 8, Tel. 0171-3865072

Maßkonfektion vom Fachmann

ALLES ZUM VERSCHENKEN
Modehaus Knecht
...weil der Preis stimmt!

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Huß & Knauer
Dieselstraße 13, Tel. 3414

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Radio · Fernsehen

TV:Mommertz
Service u. Verkauf
Telefon 0 29 31 / 47 31

VERKAUF & REPARATUR
BOSCH
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKi
Zwei Meisterbetriebe
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Schreinerei

Josef Beleke
Clem.-Aug.-Str. 69, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Bernd Dölle
Wenniglohe Str. · Tel. 3743

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Arnsberg, Tiergartenstr. 35
Tel. 02931-10815

Stuckgeschäft

Tillmann GmbH
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Piusstr. 6, Telefon 02931/10793
Reparaturen

Dieter Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 03/63 84 & 0 29 37/10 18

Stempel
aller Art:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Textil + Mode

Blessenohl
Freienohl, Hauptstraße 22

URKUNDEN

Urkunden
zu allen Anlässen:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632